

Haushaltsplan 2015

Einwohnerzahl

Einwohnerzahl der zur neuen Stadt Duisburg zusammengeschlossenen Gemeinden am	31.12.1973	606 050
Einwohnerzahl der zur neuen Stadt Duisburg zusammengeschlossenen Gemeinden am	30.06.1974	602 315
Fortgeschriebene Einwohnerzahl der Stadt Duisburg am	31.12.1975	591 635
Fortgeschriebene Einwohnerzahl der Stadt Duisburg am	31.12.2013	488.472

Flächengröße

Flächengröße der Stadt Duisburg	232,818 km ²
---------------------------------	-------------------------

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	1
Rechtsgrundlagen für Steuern und Abgaben	3
Vorbericht	5
Haushaltssanierungsplan der Stadt Duisburg 2012-2021	43
Gesamtpläne	
Gesamtergebnisplan.....	165
Gesamtfinanzplan.....	166
Produktbereiche	
Übersicht über die Produktbereiche.....	171
Teilpläne zum Produktbereich 01 Innere Verwaltung.....	177
Teilpläne zum Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung.....	179
Teilpläne zum Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben.....	181
Teilpläne zum Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft.....	183
Teilpläne zum Produktbereich 05 Soziale Leistungen.....	185
Teilpläne zum Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe.....	187
Teilpläne zum Produktbereich 07 Gesundheitsdienste.....	189
Teilpläne zum Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen.....	191
Teilpläne zum Produktbereich 10 Bauen und Wohnen.....	193
Teilpläne zum Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung.....	195
Teilpläne zum Produktbereich 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV.....	196
Teilpläne zum Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege.....	198
Teilpläne zum Produktbereich 14 Umweltschutz.....	200
Teilpläne zum Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus.....	202
Teilpläne zum Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft.....	204
Teilpläne zum Produktbereich 17 Stiftungen.....	206

Organisatorische Gliederung nach Dezernaten mit folgendem Inhalt

- Teilergebnisplan
- Darstellung der Produkte (Produktbeschreibung, Ziele, Kennzahlen und Erläuterungen)
- Teilfinanzplan (Investitionen)
- Investitionsmaßnahmen mit Erläuterungen

Dezernat des Oberbürgermeisters

OB	Referate des Oberbürgermeisters.....	209
OB-01	Institut für Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin.....	233
OB-02	Stabsstelle Studieninstitut.....	245
10	Hauptamt.....	251
11	Amt für Personalmanagement.....	283
14	Rechnungsprüfungsamt.....	313
99	Personalrat.....	323

Dezernat für Finanzen, Beteiligungen und Europaangelegenheiten

I-01	Stabsstelle Beteiligungen.....	331
I-02	Projekt "Konsolidierungsmanagement".....	351
I-03	Stabsstelle für Wahlen, Europaangelegenheiten und Informationslogistik.....	355
20	Stadtkämmerei.....	369
21	Amt für Rechnungswesen und Steuern.....	399

Dezernat für Sicherheit und Recht

II-02	Stabsstelle Datenschutz.....	419
30	Rechtsamt.....	423
32	Ordnungsamt.....	439
37	Feuerwehr und Zivilschutzamt.....	463
91	Bezirksamt Walsum.....	505
92	Bezirksamt Hamborn.....	519

93	Bezirksamt Meiderich/Beeck.....	531
94	Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl.....	543
95	Bezirksamt Mitte.....	557
96	Bezirksamt Rheinhausen.....	569
97	Bezirksamt Süd.....	585

Dezernat für Familie, Bildung, Kultur

40	Amt für Schulische Bildung.....	599
41	Kulturbetriebe Duisburg.....	647
42	Stadtbibliothek.....	685
43	Volkshochschule / Musik- und Kunstschule Duisburg.....	699
51	Jugendamt.....	717
54	Institut für Jugendhilfe.....	785

Dezernat für Arbeit, Soziales und Sport

50	Amt für Soziales und Wohnen.....	797
----	----------------------------------	-----

Stadtentwicklungsdezernat

V-01	Investsupport.....	885
V-02	Stabsstelle Strategische Stadtentwicklung.....	893
V-05	Koordination interkommunaler und konzernweiter Zusammenarbeit.....	901
61	Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement.....	907
62	Amt für Baurecht und Bauberatung.....	1027

Dezernat für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

31	Amt für Umwelt und Grün.....	1059
53	Gesundheitsamt.....	1117
53-5*	Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz.....	1151

Anlagen

1. Stellenplanentwurf 2015.....	1175
2. Bilanz des Vorjahres.....	1191
3. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen.....	1192
4. Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen.....	1193
5. Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten.....	1203
6. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden.....	1204
7. Darstellung der Investitionsmaßnahmen.....	1206
8. Übersicht über die unternehmerischen Bereiche.....	1214
9. Nachweisung der Bürgschaften.....	1215
10. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals.....	1216

Stichwortverzeichnis.....	1217
----------------------------------	-------------

Haushaltssatzung der Stadt Duisburg für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Art. 1 G zur Weiterentwicklung der politischen Partizipation in den Gemeinden und zur Änderung kommunalverfassungsrechtlicher Vorschriften vom 19. 12. 2013 (GV. NRW. S. 878) hat der Rat der Stadt mit Beschluss vom 24.11.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen.

§ 1 Ergebnisplan und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	1.549.415.306 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.553.763.726 €

im Finanzplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.479.479.811 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.441.145.928 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	79.282.053 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	97.342.996 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	227.432.243 € ¹
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	224.706.000 € ¹

festgesetzt.

§ 2 Kreditermächtigung für Investitionen

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

18.060.943 €

festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

156.732.722 €

festgesetzt.

§ 4 Ausgleichsrücklage und allgemeine Rücklage

Die allgemeine Rücklage ist mit dem Defizit des Haushalts 2010 aufgebraucht. Somit liegt eine Überschuldung vor.

§ 5 Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

2.200.000.000 €

festgesetzt.

§ 6 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2015 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - 1.1. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 260 v. H.
 - 1.2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 855 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 510 v. H.

¹ Hiervon entfallen 200.000.000 € auf die Umschuldung von Darlehen.

§ 7

Haushaltssicherungskonzept/Haushaltssanierungsplan

Mit dem Haushaltssanierungsplan gem. „Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen“ (Stärkungspaktgesetz) wird ein originärer Haushaltsausgleich innerhalb des Konsolidierungszeitraums wieder hergestellt. Die im Haushaltssanierungsplan enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen

§ 8

Bildung von Budgets

Der Haushaltsplan ist nach Organisationseinheiten gegliedert, für die Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne (für Investitions- und Finanzierungstätigkeit) erstellt wurden.

1. Teilergebnispläne

Alle Aufwendungen und Erträge der Produkte eines Teilergebnisplanes werden zu einem Budget zusammengefasst. Der Saldo aus der Summe der Erträge und der Summe der Aufwendungen für jedes Budget ist verbindlich.

Ausgenommen von der Einbindung in diese Budgets sind die

- a) nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen,
- b) Personal- und Versorgungsaufwendungen in zentraler Bewirtschaftung,
- c) internen Leistungsverrechnungen.

Die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen werden innerhalb eines Teilergebnisplans zu einem eigenen Budget zusammengefasst. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen in zentraler Bewirtschaftung sind teilergebnisplanübergreifend gegenseitig deckungsfähig.

2. Teilfinanzpläne

Alle investiven Einzahlungen und Auszahlungen eines Teilfinanzplanes werden zu einem Budget zusammengefasst. Der Gesamtbetrag der Kreditermächtigung für Investitionen gemäß § 2 darf nicht überschritten werden.

§ 9

Flexible Haushaltsführung

1. Bewirtschaftung von Budgets in der konsumtiven Ergebnisrechnung

Im Rahmen der Bewirtschaftung werden die unter § 8 im Haushaltsplan gebildeten Budgets auf Produktebene aufgeteilt.

2. Echte Deckung

Alle Aufwendungen, konsumtiven Auszahlungen und investiven Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind jeweils gegenseitig deckungsfähig. Zahlungswirksame

Aufwendungen sind darüber hinaus einseitig deckungsfähig zugunsten nicht zahlungswirksamer Aufwendungen.

3. Unehchte Deckung

Zweckgebundene Mehrerträge/Mehreinzahlungen können für entsprechende Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen verwendet werden. Mindererträge/Mindereinzahlungen müssen zu entsprechenden Minderaufwendungen/Minderauszahlungen führen.

Für die Teilergebnispläne ergibt sich die Zweckbindung aus der Erläuterung zu den einzelnen Produkten. In den Teilfinanzplänen sind mit Ausnahme der allgemeinen Investitionspauschale grundsätzlich alle Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen zweckgebunden. Weitere Zweckbindungen sind ggfs. bei den einzelnen Investitionsmaßnahmen erläutert.

Darüber hinaus sind bei Betrieben gewerblicher Art Umsatzsteuereinzahlungen ausschließlich mit Vorsteuerauszahlungen deckungsfähig.

4. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen können innerhalb eines Teilfinanzplanes auch für andere Investitionsmaßnahmen verwendet werden, wobei der in § 3 festgesetzte Gesamtbetrag nicht überschritten werden darf.

Der Stadtkämmerer wird ermächtigt, im Bedarfsfall Einzelheiten zur Anwendung der vorgenannten Regelungen festzulegen. Die rechtlichen Befugnisse des Stadtkämmerers bleiben im Übrigen unberührt.

§ 10

Weitere Regelungen

1. Bei der Bewilligung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen im Sinne der §§ 83 Abs. 2 und 85 Abs. 1 GO NRW gelten als nicht erheblich:

- a) alle internen Verrechnungen,
- b) über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis zu 300.000 €,
- c) über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 1.000.000 €.

Über die Leistung dieser Aufwendungen, Auszahlungen und das Eingehen der Verpflichtungen entscheidet der Stadtkämmerer, soweit nicht der Rat im Einzelfall die Entscheidung an sich zieht.

2. Die im Stellenplan enthaltenen Vermerke „künftig umzuwandeln“ (ku) und „künftig wegfallend“ (kw) werden beim Ausscheiden der bisherigen Stelleninhaber/innen aus diesen Stellen wirksam.

Rechtsgrundlagen für Steuern und andere Abgaben

	Teilhaushalt (technische Amtsbezeichnung)	Produktnummer
Steuern		
Grundsteuergesetz vom 07.08.1973 in der zurzeit gültigen Fassung	Dezernat I / Amt 2190	160104
Gewerbsteuergesetz vom 15.10.2002 in der zurzeit gültigen Fassung	Dezernat I / Amt 2190	160104
Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung) vom 11.07.2001 in der Fassung der 5. Änderung vom 24.11.2014	Dezernat I / Amt 2190	160104
Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Duisburg (Vergnügungssteuersatzung) vom 10.12.2002 in der Fassung der 9. Änderung vom 07.04.2014	Dezernat I / Amt 2190	160104
Satzung der Stadt Duisburg über die Erhebung von Vergnügungssteuer für die gezielte Einräumung der Gelegenheit zu sexuellen Vergnügungen und für das Angebot sexueller Handlungen gegen Entgelt vom 07.04.2014	Dezernat I / Amt 2190	160104
Satzung über die Erhebung von Hundesteuer in der Stadt Duisburg (Hundesteuersatzung) vom 18.12.2000 in der Fassung der 3. Änderung vom 24.03.2010	Dezernat I / Amt 2190	160104
Satzung über die Erhebung der Wettbürosteuer in der Stadt Duisburg (Wettbürosteuersatzung) vom 29.09.2014	Dezernat I / Amt 2190	160104
Gebühren und Beiträge (nur örtliche Regelungen)		
Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren der Stadt Duisburg (Allgemeine Verwaltungsgebührensatzung) vom 12.12.1990 in der zz. gültigen Fassung	Dezernat OB / Amt 1000	013201
Satzung der Stadt Duisburg über die Erhebung von Beiträgen für die Teilnahme an der „Offenen Ganztagschule im Primarbereich“ der Stadt Duisburg vom 06.06.2005 in der Fassung vom 10.12.2012	Dezernat III / Amt 4000	030206
Satzung über die Leistungen der Feuerwehr der Stadt Duisburg sowie über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten (Feuerwehrsatzung) vom 19.06.1989 in der Fassung vom 11.03.2003	Dezernat II / Amt 3700	diverse Produkte des Amtes 37
Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Brandschau und sonstige brandschutztechnische Leistungen in der Stadt Duisburg (Brandschaugebührensatzung) vom 20.05.2003		
Satzung über die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes der Stadt Duisburg und Gebührenerhebung (Krankenkraftwagensatzung) vom 14.07.2004 in der Fassung vom 08.07.2013		
Satzung über den Ersatz von Verdienstausfall an beruflich selbständige ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Duisburg (Verdienstausfallsatzung) vom 11.11.2013		

	Teilhaushalt (technische Amtsbezeichnung)	Produktnummer
Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von städt. Obdachlosenunterkünften (Obdachlosen-Gebührensatzung) der Stadt Duisburg vom 09.10.2001	Dezernat IV / Amt 5000	101101
Benutzungs- und Gebührensatzung für die Übergangsheime der Stadt Duisburg für Spätaussiedler und Flüchtlinge (Übergangsheim-Gebührensatzung) vom 11.12.2001	Dezernat IV / Amt 5000	050302, 050303
Gebührengesetz für das Land NRW vom 23.08.1999 sowie Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung für das Land NRW vom 03.07.2001 in den jeweils zurzeit gültigen Fassungen	Dezernat IV / Amt 5000	100801
Allgemeine Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Duisburg, Tarifstellen 2.4.1 - 2.4.4 bzgl. der baulichen Abstimmung nach dem Landespflegegesetz vom 26.03.2012	Dezernat IV / Amt 5000	050101
14. Verordnung zur Änderung der allgem. Verwaltungsgebührenordnung des Landes NRW vom 01.12.2009; Tarifstelle 10a bis 10a.8	Dezernat IV / Amt 5000	050101, 050103
Entgeltordnung für das Konferenz- und Beratungszentrum „Kleiner Prinz“	Dezernat IV / Amt 5000	050106
Entgeltordnung für die Bürgerhäuser Hagenschhof und Neumühl	Dezernat IV / Amt 5000	050106
Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Duisburg (Parkgebührenordnung) vom 13.12.2010	Dezernat V / Amt 6100	120106
Satzung über die Festlegung der Gebietszonen und der Höhe des Geldbetrages gemäß § 47 Abs. 6 der Bauordnung für das Land NRW (Ablösesatzung) vom 11.05.1995	Dezernat V / Amt 6200	100402
Satzung der Stadt Duisburg über die Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Sondernutzungssatzung) vom 14.12.1992 in der Fassung vom 2.12.2014	Dezernat V / Amt 6200	120601
Satzung der Stadt Duisburg über die Erhebung von Beiträgen für Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung (Verkehrsberuhigungsbeitragssatzung) vom 20.06.1988 in der Fassung vom 2.12.2014	Dezernat V / Amt 6200	120602
Satzung der Stadt Duisburg über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen (Straßenbaubeitragssatzung) vom 2.12.2014	Dezernat V / Amt 6200	120602
Satzung der Stadt Duisburg über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragssatzung) vom 04.04.1996 in der Fassung vom 31.10.2001	Dezernat V / Amt 6200	120602
Satzung über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene- und Geflügelfleischhygieneüberwachung vom 24.11.2014 in der zurzeit gültigen Fassung	Dezernat VI / Amt 5500	020502
Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung für das Land NRW vom 03.07.2001 in der jeweiligen gültigen Fassung	Dezernat VI / Amt 5500	020302,020501 - 020503

Vorbericht zum Haushaltsplan 2015

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen zum NKF-Haushalt	-
2	Gliederung des Haushaltsplans	1\$
3	Rahmenbedingungen	1)
4	Entwicklung und Stand der Haushaltswirtschaft	1*
4.1	Entwicklung der Haushaltsjahre 2013 und 2014	1*
4.2	Eckdaten 2013 bis 2018.....	18
4.2.1	Ordentliche Erträge des Gesamtergebnisplans	18
4.2.2	Ordentliche Aufwendungen des Gesamtergebnisplans.....	22
4.2.3	Finanzergebnis	30
4.2.4	Außerordentliches Ergebnis.....	31
4.2.5	Gesamtfinanzplan konsumtiv.....	32
4.2.6	Gesamtfinanzplan investiv	34
4.2.6.1	Gesamtübersicht	34
4.2.6.2	Investitionsschwerpunkte und Veranschlagungsstrukturen.....	36
4.2.6.3	Gesamtfinanzierung des investiven Finanzplans / Kreditaufnahmen für Investitionen	37
4.2.6.4	Verpflichtungsermächtigungen	37
4.2.7	Gesamtfinanzplan – Finanzierungstätigkeit –	38
5	Kennzahlenset	39
6	3. Fortschreibung Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021	42

1 Vorbemerkungen zum NKF-Haushalt

Das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) enthält im Wesentlichen folgende drei Komponenten:

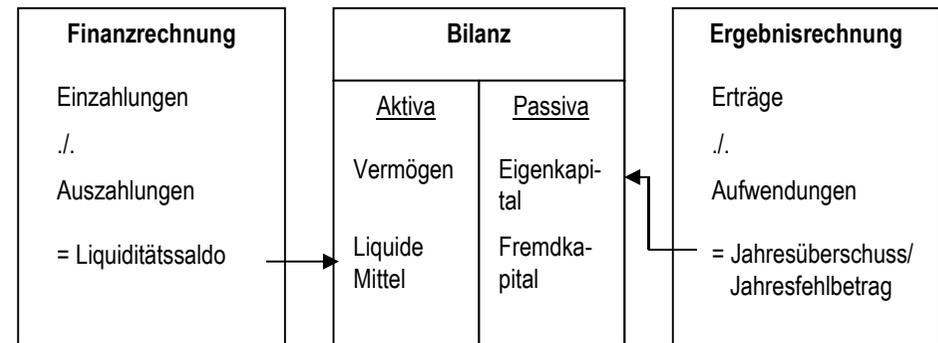
- Ergebnisplan und Ergebnisrechnung
- Finanzplan und Finanzrechnung
- Bilanz.

Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und enthält die Erträge und Aufwendungen unabhängig von ihrer Zahlungswirksamkeit. Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis (Überschuss oder Fehlbetrag) geht in die Bilanz ein und verändert unmittelbar das Eigenkapital der Kommune. Das Jahresergebnis umfasst periodengerecht alle ordentlichen Erträge und Aufwendungen, alle Finanzerträge und -aufwendungen sowie alle außerordentlichen Erträge und Aufwendungen und bildet den Ressourcenverbrauch umfassend ab. Umfassend heißt, einschließlich der über die Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen anzusetzenden Abschreibungen sowie der erst später zahlungswirksam werdenden Belastungen (z. B. Zuführungen zu Pensionsrückstellungen oder Rückstellungen für unterlassene Bauinstandhaltungen). Durch die periodengerechte Zuordnung der Erträge und Aufwendungen liefert das NKF einen erheblichen Beitrag zur Generationengerechtigkeit. Das Planungsinstrument ist der Ergebnisplan.

Die Finanzrechnung enthält alle Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sowie der Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen, Tilgung von Krediten). Wesentlicher Bestandteil ist darüber hinaus die Darstellung der kommunalen Investitionen. Der Liquiditätssaldo aus der Finanzrechnung bildet die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln in der Bilanz ab. Das Planungsinstrument ist der Finanzplan.

Die Bilanz ist Teil des neuen Jahresabschlusses und weist das Vermögen und dessen Finanzierung durch Eigen- oder Fremdkapital nach. Grundlage für die Bilanz ist die Erfassung und Bewertung des kommunalen Vermögens, die sich an den kaufmännischen Regeln orientiert. Auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz befinden sich das Anlage- und Umlaufvermögen der Kommune. Auf der Passivseite werden das Eigenkapital sowie Rückstellungen und Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Elemente des NKF-Haushalts



Der **Haushaltsausgleich** im NKF ist hergestellt, wenn der Ergebnisplan ausgeglichen ist, indem die Erträge die Aufwendungen decken. Übersteigen die Aufwendungen die Erträge, verringert sich das Eigenkapital. Ein verbindlich festgelegter Teil des in der Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Eigenkapitals kann als Ausgleichsrücklage bestimmt werden, die zum Ausgleich von Fehlbeträgen in Anspruch genommen werden darf. In diesem Fall gilt der Haushalt ebenfalls als ausgeglichen. Die Ausgleichsrücklage kann aus Überschüssen aufgefüllt werden.

2 Gliederung des Haushaltsplans

Die Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) enthält detaillierte Regelungen über die Bestandteile des NKF-Haushaltsplans.

Vorgeschrieben sind

- der Ergebnisplan (Ertrag und Aufwand),
- der Finanzplan (konsumtive und investive Ein- und Auszahlungen),
- die Teilpläne (Teilergebnis- und Teilfinanzpläne – diese nur mit ihren Investitionen –),
- ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) bzw. einen Haushaltssanierungsplan (HSP), wenn ein solcher erstellt werden muss,
- eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen (Lageberichte).

Gesamtergebnisplan

Im Ergebnisplan sind die Konten zu folgenden wesentlichen Ertrags- und Aufwandsarten zusammengefasst:

Übersicht über die Konten des Ergebnisplans

Wichtige Positionen des Ergebnisplans in der Ordnung der Zeilen sind:

Zeile	Bezeichnung	Wesentliche Positionen
01	Steuern und ähnliche Abgaben	Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer, Hundesteuer, Abgaben von Spielbanken, Übernachtungsabgaben, Kompensationszahlungen (Familienleistungsausgleich), Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Schlüsselzuweisungen vom Land, Zuweisungen vom Land und Zweckverband, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

Zeile	Bezeichnung	Wesentliche Positionen
03	Sonstige Transfererträge	Kostenersatz von sozialen Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, wie z. B. Kostenbeiträge und Aufwendersersatz, Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete, Leistungen von Sozialleistungsträgern, Rückzahlung gewährter Hilfe
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, Baugenehmigungs- und -abnahmegebühren, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Erschließungsbeiträge und Beiträge nach dem KAG
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Mieten und Pachten, Teilnehmer- und Prüfungsentgelte, sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Erstattung der Kosten der Unterkunft von Arbeitssuchenden, Personal- und Sachkostenerstattungen im Zusammenhang mit der ARGE, Erstattungen vom Land, von Gemeinden und Gemeindeverbänden, vom Landschaftsverband, von verbundenen Unternehmen, von Beteiligungen und von Sondervermögen
07	Sonstige ordentliche Erträge	Konzessionsabgaben, Verwarnungs- und Bußgelder, Zinserträge, Mahngebühren
11	Personalaufwendungen	Gehälter und Bezüge, Sozialversicherungsbeiträge, Beihilfen
12	Versorgungsaufwendungen	Versorgungsaufwendungen, Beihilfen
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, des Infrastrukturvermögens, des beweglichen Vermögens, Erstattungen, Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, Aufwendungen im Rahmen von Festwertbeschaffungen
14	Bilanzielle Abschreibungen	Abschreibungen für das Infrastrukturvermögen, das unbewegliche und bewegliche Anlagevermögen

Zeile	Bezeichnung	Wesentliche Positionen
15	Transferaufwendungen	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Sozialtransferaufwendungen (Jugend- und Sozialhilfe, Grundsicherung im Alter, Hilfen für Asylbewerber), Gewerbesteuerumlage, Finanzierungs-beteiligung Solidarpakt II, Allgemeine Umlagen
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen, Mieten, Pachten, Leasingkosten, Geschäftsaufwendungen, Versicherungen, Schadensfälle, Beiträge, Leistungsbeteiligung bei der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende, Fraktionszuwendungen
19	Finanzerträge	Erträge aus Beteiligungen, Zinserträge
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	Zinsaufwendungen für Liquiditäts- und Investitionskredite, Kreditbeschaffungskosten.

Gesamtfinanzplan

Die Bestandteile des Finanzplans sind

- die konsumtiven Ein- und Auszahlungen (Zeilen 01 bis 17)
Dieser Block umfasst alle zahlungsrelevanten Geschäftsvorfälle aus dem Gesamtergebnisplan einschließlich des Finanzergebnisses. Zusätzlich sind hier alle konsumtiven Ein- und Auszahlungen abgebildet, die nicht Ertrag oder Aufwand darstellen (siehe nähere Hinweise in Ziffer 4.2.5). Hierzu gehören auch Umsatzsteuerein- und Vorsteuerauszahlungen bei Betrieben gewerblicher Art.
- die Darstellung der städtischen Investitionstätigkeit (Zeilen 18 bis 31)
Hier werden die Summen der Ein- und Auszahlungen für alle in den Teilfinanzplänen aufgeführten Investitionsmaßnahmen abgebildet. Der negative Wert des „Saldos aus Investitionstätigkeit“ in Zeile 31 stellt den Nettokreditbedarf für die Investitionen dar.
- die Darstellung der Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen, Tilgung von Investitionskrediten – Zeilen 33 bis 35 –).

Teilpläne nach Produktbereichen

Die Teilpläne sind zunächst nach Produktbereichen aufzustellen. Eine Mindestgliederung in 17 Produktbereiche ist verbindlich vorgeschrieben.

Der Duisburger Haushaltsplan weist folgende Produktbereiche aus:

- 01 Innere Verwaltung
- 02 Sicherheit und Ordnung
- 03 Schulträgeraufgaben
- 04 Kultur und Wissenschaft
- 05 Soziale Leistungen
- 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- 07 Gesundheitsdienste
- 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
- 10 Bauen und Wohnen
- 11 Ver- und Entsorgung
- 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
- 13 Natur- und Landschaftspflege
- 14 Umweltschutz
- 15 Wirtschaft und Tourismus
- 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
- 17 Stiftungen

Der Produktbereich 08 „Sportförderung“ ist nicht belegt, da die Finanzierung des Sports im Wirtschaftsplan von „DuisburgSport“ abgebildet wird. Die Verlustabdeckung dieser eigenbetriebsähnlichen Einrichtung durch den städtischen Haushalt wird im Produktbereich 15 veranschlagt.

Die Teilergebnispläne sind aufgebaut wie der Gesamtergebnisplan. Hinzu kommen allerdings die Erträge und Aufwendungen aus verwaltungsinternen Leistungsverrechnungen. Die Teilfinanzpläne enthalten auf der Basis des § 4 (4) GemHVO NRW die Ein- und Auszahlungen für Investitionen.

Ausschließlich auf der Produktbereichsebene werden folgende Kennzahlen ermittelt und dargestellt:

- Transferaufwandsquote in v. H.

Die Kennzahl gibt an, in welchem Umfang die Stadt durch Transferaufwendungen (z. B. Leistungen der Sozial- oder Jugendhilfe) belastet wird.

- Steuerquote in v. H.

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Stadt „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist.

Darüber hinaus werden Produktkennzahlen mit ihren auf Produktbereichsebene aggregierten Werten abgebildet.

Weitere Untergliederung

Unterhalb der Produktbereichsebene ist den Kommunen die Aufteilung nach Produktgruppen oder nach Verantwortungsbereichen (Budgets) unter Beachtung des vom Innenministerium bekannt gegebenen Produktrahmens freigestellt. In den Teilplänen sind die gebildeten Produkte zu beschreiben, sowie die Ziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung darzustellen. Werden die Teilpläne nach örtlichen Verantwortungsbereichen aufgestellt, sind ihnen in einer Übersicht die Produktbereiche voranzustellen.

Die Stadt Duisburg hat sich für die organisatorische Gliederung entschieden. Neben den Teilplänen der Produktbereiche werden daher die Teilergebnis- und Teilfinanzpläne der im Folgenden genannten Ämter, Institute und Referate dargestellt.

Teilpläne Organisationseinheit	nach	Organisationseinheiten	
		Gliederungsziffer	enthalten im Produktbereich
<u>Oberbürgermeister</u>			
Referate des Oberbürgermeisters		OB	01, 03
Institut für Arbeitssicherheit und -medizin		OB-01	01
Stabsstelle Studieninstitut		OB-02	01
Hauptamt		10	01
Personalamt		11	01
Rechnungsprüfungsamt		14	01
Personalrat		99	01
<u>Stadtkämmerer</u>			
Stabsstelle Beteiligungen		I-01	01, 11, 12, 15
Stabsstelle für Wahlen, Europaangelegenheiten und Informationslogistik		I-03	02, 15
Stadtkämmerei		20	01, 16, 17
Amt für Rechnungswesen und Steuern		21	01, 16
<u>Dezernent II</u>			
Stabsstelle Datenschutz		II-02	01
Rechtsamt		30	01
Bürger- und Ordnungsamt		32	02
Feuerwehr und Zivilschutzamt		37	02
Bezirksämter		91 bis 97	01, 02, 15
<u>Dezernent III</u>			
Amt für Schulische Bildung		40	03
Kulturbetriebe Duisburg		41	04

Organisationseinheit	Gliederungsziffer	enthalten im Produktbereich
Stadtbibliothek	42	04
Volkshochschule	43	04
Jugendamt	51	06
Institut für Jugendhilfe	54	06
<u>Stadtdirektor</u>		
Amt für Soziales und Wohnen	50	05, 10
<u>Dezernent V</u>		
Investsupport	V-01	15
Stabsstelle Strategische Stadtentwicklung	V-02	09
Koordination interkommunaler und konzernweiter Zusammenarbeit	V-05	01
Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	61	01, 09, 12
Amt für Baurecht und Bauberatung	62	09, 10, 12
<u>Dezernent VI</u>		
Amt für Umwelt und Grün	31	12, 13, 14, 16
Gesundheitsamt	53	07
Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz	53-5*	02, 07

Produktgruppen stellt der Haushaltsplan nicht dar. Sie werden aber aus der Kosten- und Leistungsrechnung insbesondere für statistische Zwecke im Kontenbestand mitgeführt, so dass Auswertungen auch auf dieser Aggregationsstufe jederzeit möglich sind.

Produkte, Produktbeschreibung, Rechtsgrundlagen, Zielgruppen, Ziele und Kennzahlen

Unterhalb der Ebene der organisationsbezogenen Teilpläne ist die Produktsicht angesiedelt. Hier werden alle wichtigen Angaben für einen produktbezogenen Leistungsbereich zusammengeführt. Zu den Produkten werden folgende Informationen bereitgestellt:

- **Beschreibung des Produktes**

Inhalt ist eine prägnante Beschreibung der Aufgabenfelder, um deutlich zu machen, was mit diesem Produkt „angeboten“ wird und welche wesentlichen Teilleistungen es enthält.

- **Rechtsgrundlage/n**

- **Zielgruppe/n**

Ein Produkt definiert die Leistungen, die für Empfänger (extern oder intern) erbracht werden. Zur Darstellung der Kundenorientierung sind die wichtigsten Adressaten hier genannt.

- **Produktziel/e**

Der Übergang von der kameraleen Input- zur Outputsteuerung ist ein wesentlicher Bestandteil des NKF. Während das traditionelle System die Haushaltsmittel in Form einer Einnahmen- und Ausgabenrechnung (inputorientiert) ausweist, ist es für den Haushaltsgrundsatz der Wirtschaftlichkeit darüber hinaus notwendig, die eingesetzten Ressourcen ins Verhältnis zu den erbrachten Leistungen zu setzen. Die outputorientierte Steuerung legt fest, welche Produkte bzw. Leistungen zu welchen Kosten zu erbringen sind und welche Ziele und Wirkungen damit erreicht werden sollen. Der Produkthaushalt ordnet den Ressourcenverbrauch den Leistungen zu.

- **Produktkennzahlen** (Leistungsmengen, Bestand, Indikatoren und Grad der Zielerreichung, Wirtschaftlichkeit)

Mit Hilfe von Kennzahlen werden Ziele messbar gemacht.

Der Haushaltsplan enthält auf der Produktebene folgende Standardkennzahlen:

Produktkosten je Einwohner in EUR

Die Kennzahl gibt an, welche anteiligen Kosten auf jeden Einwohner entfallen. Basis ist das Produktergebnis - netto -, d. h., Aufwendungen abzüglich gegenüberstehender Erträge.

Kostendeckungsgrad je Produkt in v. H.

Als Kostendeckung wird das Verhältnis von Erlösen (bzw. Erträgen) zu Kosten (bzw. Aufwendungen) bezeichnet. Prozentual ausgedrückt spricht man vom Kostendeckungsgrad. Ist er größer als 100 v. H. entsteht Gewinn, unter 100 v. H. ein Verlust bzw. Fehlbetrag / Zuschussbedarf.

Personalkosten je Einwohner (ohne Versorgungsaufwand) in EUR

Die Kennzahl gibt an, welche Personalkosten auf jeden Einwohner entfallen. Basis ist der Personalaufwand je Produkt. Beim Vergleich mit den Produktkosten je Einwohner ist zu beachten, dass dort die gegenüberstehenden Erträge mindernd berücksichtigt sind.

Personalintensität je Produkt in v. H.

Die Personalintensität gibt den Anteil der Personalaufwendungen (nur aktiv Beschäftigte) an den ordentlichen Aufwendungen ohne Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung an.

Vorgenannte Kennzahlen werden auf den Produktseiten unter der Rubrik „Zusätzliche Finanzdaten“ ausgewiesen. Sofern der Kostendeckungsgrad eines Produktes kleiner als 0,5 v. H. ist, entfällt eine Ausweisung.

Die Kennzahlen beziehen sich auf die Aufwendungen und Erträge des jeweiligen Produktes.

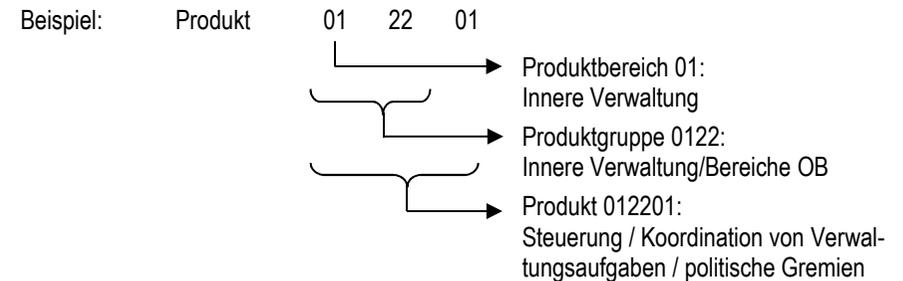
- **Produktergebnis in EUR**

Diese Übersicht enthält die kompletten Erträge und Aufwendungen einschließlich der verwaltungsinternen Leistungsverrechnungen (VILV). Die Produktergebnisse akkumulieren sich zu den Teilergebnisplänen der Organisationseinheiten.

- Zusätzliche **Erläuterungen** der für das Produktergebnis wesentlichen Einzelansätze.

Nummerierung der Produkte

Jedes Produkt ist anhand einer sechsstelligen Ziffer identifizierbar, die aus der Zuordnung zu Produktbereichen und Produktgruppen herzuleiten ist.



Investitionen

Die Investitionen werden ebenfalls nach Organisationseinheiten getrennt in den Teilfinanzplänen etatisiert. Die Darstellung ist wie folgt strukturiert:

- **Teilfinanzplan der Organisationseinheit**
- **Übersicht der Investitionsmaßnahmen**

Maßnahmen oberhalb der folgenden Wertgrenzen werden einzeln dargestellt:

- Einzelmaßnahmen mit Gesamtkosten ab 100.000 EUR, bei Infrastrukturmaßnahmen (Straßen, Brücken etc.) mit Gesamtkosten ab 250.000 EUR.
- Sammelmaßnahmen (Sammlung kleinerer Baumaßnahmen und Beschaffungen) mit einem Jahresansatz ab 100.000 EUR, bei Infrastrukturmaßnahmen mit einem Jahresansatz ab 250.000 EUR.
- Alle anderen Maßnahmen werden pro Amt in einer Summe als „Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze“ aufgeführt.

- **Erläuterung der Investitionsmaßnahmen**

Alle Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze mit Ansätzen für das Jahr 2015 werden inhaltlich erläutert. Darüber hinaus werden auch die Maßnahmen, die unterhalb der Wertgrenze liegen, in den Erläuterungen aufgeführt und beschrieben.

Leistungsverrechnungen

Ziel der Abbildung von „Verwaltungsinternen Leistungsverrechnungen“ (VILV) ist die Darstellung von bestehenden Leistungsbeziehungen zwischen den Fachbereichen der Stadt Duisburg und die Darstellbarkeit einer vollständigen Produktkostenberechnung (Vollkostenrechnung).

Mit diesem Instrument soll mehr Transparenz hinsichtlich des betriebswirtschaftlichen „Erfolgs“ der Leistungen der Verwaltung entstehen.

Verrechnungen innerhalb der Kernverwaltung lösen keine Zahlungsströme aus, d. h. sie dürfen nicht als ordentliche Erträge oder Aufwendungen veranschlagt werden. Ihre Darstellung erfolgt in den Zeilen 27 und 28 der Teilergebnispläne außerhalb des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit als VILV. Ihre Werte fließen somit nicht in die Bilanz ein.

3 Rahmenbedingungen

Aktuelle Lage

Trotz des anhaltenden Wachstums der **Weltwirtschaft** erholt sich die globale Konjunktur nur langsam. Verantwortlich dafür sind neben angebotsseitiger Beschränkungen („Kreditklemme“) insb. geopolitische Risiken. Bezogen auf das Wachstumstempo gibt es nach wie vor erhebliche globale Disparitäten. Positive Entwicklungsimpulse gehen insbesondere von der Volksrepublik China und den Vereinigten Staaten aus.

In den **Vereinigten Staaten** erholte sich das Wachstum des realen BIP im zweiten Quartal 2014. Es wuchs um +1,0% gegenüber dem Vorquartal bzw. +2,4% gegenüber dem Vorjahresquartal. Das Wachstum stützte sich dabei in erheblichem Maße auf die Zunahme der privaten Konsumausgaben und auf eine Aufstockung der Lagerbestände.¹ Davon profitierte auch der amerikanische Arbeitsmarkt: die Arbeitslosenquote sank im Juli 2014 auf 6,2%. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das einen Rückgang um 1,1 Prozentpunkte.²

Im Gegensatz dazu wuchs das reale BIP im **Euro-Raum** sowohl im ersten als auch im zweiten Quartal 2014 mit jeweils +0,2% nur sehr moderat (+0,7% gegenüber dem Vorjahresquartal).³ Dafür hat sich die Lage am Arbeitsmarkt etwas entspannt. Während die (saisonbereinigte) Arbeitslosenquote im Jahr 2013 noch bei knapp über 12% lag, sank sie im Juni 2014 auf rd. 11,5%. Dabei ergeben sich bei der Verteilung der Arbeitslosenzahlen erhebliche Unter-

schiede innerhalb des Euro-Raums: die niedrigsten Arbeitslosenquoten konnten Österreich (5,0%), Deutschland (5,1%) und Malta (5,6%) verzeichnen, die höchsten Quoten kamen dagegen aus Spanien (24,5%) und Griechenland (27,3%).⁴

Anders als im Euro-Raum war das reale (saisonbereinigte) BIP in **Deutschland** im zweiten Quartal 2014 mit -0,2% leicht zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahresquartal ergibt sich allerdings immer noch ein positiver Wachstumswert (+0,8%). Ein Grund für die abnehmende Dynamik dürfte in der milden Witterung und – damit einhergehend – dem deutlichen Wachstum zu Beginn des Jahres liegen. So betrug die Wachstumsrate allein im 1. Quartal 2014 +0,7%. Auch der schwache Außenhandel (Importe stiegen stärker als Exporte) und die rückläufigen Investitionen belasten das BIP-Wachstum.⁵

Die Lage am Arbeitsmarkt ist dagegen weitgehend stabil. Die Arbeitslosenquote beläuft sich auf 6,6%. Gegenüber dem Vorjahresstand bedeutet dies einen leichten Rückgang um 0,2 Prozentpunkte bzw. um 42.745 Arbeitslose⁶.

Hinweis:

Die Abweichungen zwischen der von Eurostat veröffentlichten Arbeitslosenquote (5,1%) und den von der Bundesagentur für Arbeit herausgegebenen Zahlen (6,6%) beruht auf Unterschieden in der Berechnungsmethodik (ILO-Konzept vs. BA-Konzept). Nähere Informationen bietet die Bundeszentrale für politische Bildung in ihrem Dossier „Arbeitsmarktpolitik“, Abschnitt „Wie wird Arbeitslosigkeit gemessen“.⁷

In **Duisburg** stieg die Arbeitslosenquote im Juli 2014 weiter auf 13,3% an. Gegenüber dem Vorjahreswert (12,8%) bedeutet dies eine Zunahme um rd. 0,5 Prozentpunkte bzw. 3,8%. Die Zahl der Arbeitslosen beläuft sich damit auf 32.745 (+1.211 Personen).

Der Anstieg entfällt insbesondere auf die Bereiche „Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung“ (+306 Arbeitslose), „Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit“ (+671 Arbeitslose) und „Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung“ (+214 Arbeitslose). Sinkende Arbeitslosenzahlen waren vor allem im Baubereich zu verzeichnen (-74 Arbeitslose).⁸

¹ Quelle bis hier: EZB Monatsbericht August 2014

² Quelle: <http://www.bls.gov/> Series ID: LNS14000000 „Labor Force Statistics from the Current Population Survey“

³ Quelle: Eurostat; Pressemitteilung 125/2014 - 14. August 2014; BIP-Schnellschätzung

⁴ Quelle: Eurostat; Pressemitteilung 121/2014 - 31. Juli 2014; Arbeitslosenquote des Euro-Raums

⁵ Quelle: Statistisches Bundesamt; Pressemitteilung Nr. 287 vom 14.08.2014

⁶ Quelle: <http://www.statistik.arbeitsagentur.de/> „Arbeitsmarkt im Überblick - Die aktuellen Entwicklungen in Kürze - Juli 2014“

⁷ <http://www.bpb.de/politik/innenpolitik/arbeitsmarktpolitik/54909/arbeitslosigkeit-messen?p=all>

⁸ Quelle: <http://www.statistik.arbeitsagentur.de/> Arbeitsmarktreport für Duisburg; Juli 2014

Trotz der angespannten Lage am Arbeitsmarkt haben sich die konjunkturellen Aussichten in der Region gebessert. So steigt der Konjunkturklimaindex der Niederrheinischen IHK auf 122 Punkte (Vorjahr 110 Punkte) an. Damit beurteilt die überwiegende Zahl der Unternehmen der Region die wirtschaftliche Lage positiv. Gestützt wird die Stimmung insbesondere von der sich erholenden Weltwirtschaft und der guten Inlandsnachfrage.

Risiken sehen die Unternehmen am Niederrhein insb. in steigenden Energie- und Rohstoffpreisen, der europäischen Staatsschuldenkrise und steigenden Arbeitskosten (Mindestlohn). Die Eskalation der Ukraine-Krise hat auf die Geschäftstätigkeit im russischen Raum bereits spürbar-negative Auswirkungen.⁹

4 Entwicklung und Stand der Haushaltswirtschaft

4.1 Entwicklung der Haushaltsjahre 2013 und 2014

Der **Jahresabschluss 2013** weist in der Ergebnisrechnung folgende Eckdaten aus (siehe DS 14-0449):

In Mio. EUR	Ergebnis 2013	Fortgeschriebener Ansatz 2013	Abweichung besser = b schlechter = s	
Ordentliche Erträge	1.393,7	1.422,3	s	28,6
Ordentliche Aufwendungen	1.423,5	1.449,6	b	26,1
Ordentliches Ergebnis	-29,8	-27,3	s	2,5
Finanzerträge	7,7	13,6	s	5,9
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	28,7	67,5	b	38,8
Finanzergebnis	-21,0	-53,9	b	32,9
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit und Jahresergebnis	-50,8	-81,2	b	30,4

Das **Ordentliche Ergebnis** verschlechterte sich zum fortgeschriebenen Ansatz um 2,5 Mio. EUR.

Diese Entwicklung beruht im Wesentlichen auf der Verschlechterung der Ertragsituation (-28,6 Mio. EUR), die zum Teil durch Minderaufwendungen (26,1 Mio. EUR) aufgefangen werden kann.

Bei der Ertragsverschlechterung von -28,6 Mio. EUR wirken im Wesentlichen die Anpassung der Vorauszahlungen bei mehreren Großunternehmen sowie verschiedene Sondereffekte in der Gewerbesteuer (-15,8 Mio. EUR). Des Weiteren sind Ertragsminderungen bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (-10,1 Mio. EUR) entstanden. Diese resultieren aus verschiedenen Mindererträgen im Bereich der U-3-Ausbaumaßnahmen des Jugendamtes, den Zuweisungen des Landes für die Städtebauförderung und sonstige Effek-

⁹ Quelle: IHK-Konjunkturreport Frühsommer 2014

te. Nähere Informationen können dem Kapitel D – Erläuterungen zur Ergebnisrechnung im Anhang zum Jahresabschluss 2013 (DS 13-0449) entnommen werden.

Die positive Aufwandsentwicklung lässt sich überwiegend auf die Verbesserung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (20,5 Mio. EUR) zurückführen. Eine weitere erhebliche Verbesserung zeigt sich bei den bilanziellen Abschreibungen (4,0 Mio. EUR) sowie den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (3,2 Mio. EUR). Diese kompensieren eine Verschlechterung der Transferaufwendungen (-6,6 Mio. EUR), die aus erheblichen Mehraufwendungen im Bereich der Erziehungshilfen des allgemeinen sozialen Dienstes beruhen. Detaillierte Ausführungen hierzu sind ebenfalls im Kapitel D – Erläuterung zur Ergebnisrechnung im Anhang zum Jahresabschluss 2013 (DS 13-0449) zu finden.

Der verringerte Zinsaufwand hat seine wesentliche Ursache in den stagnierenden Zinssätzen für Kredite, die wegen der sich zuspitzenden Euro-Krise auf historisch niedrigem Niveau verharren. Da der Markt eher von politischen Unsicherheiten als durch Fundamentaldaten geprägt wird, sind belastbare Planungen der Zinsentwicklung kaum möglich. Daneben führte die Investitionszurückhaltung der vergangenen Jahre zu einer rückläufigen Entwicklung der Restverbindlichkeiten, die sich ebenfalls positiv auf das Zinsergebnis auswirkt.

Insgesamt bleibt das Jahresergebnis 2013 mit einem Defizit von 50,8 Mio. EUR um 30,4 Mio. EUR unter dem Planergebnis. Auch gegenüber dem Jahresergebnis 2012 (-60,6 Mio. EUR) konnte eine Verbesserung erreicht werden. Neben einer restriktiven Bewirtschaftung zeigt sich hier, dass die beschlossenen Maßnahmen aus dem Haushaltssanierungsplan umgesetzt werden und zu erheblichen Ergebnisverbesserungen führen.

Die Allgemeine Rücklage wurde bereits zum 31.12.2010 vollständig aufgebraucht, so dass die Stadt Duisburg damit im Sinne des § 75 (7) GO NRW überschuldet ist.

Der **Haushaltsplan 2014** enthält folgende Eckwerte:

In Mio. EUR	Ansatz 2014
Ordentliche Erträge	1.461,2
Ordentliche Aufwendungen	1.450,2
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	11,0
Finanzerträge	14,6
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	51,6
Finanzergebnis	-37,0
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit und Jahresergebnis	-26,0

Der ausgewiesene Zuschussbedarf von 26,0 Mio. EUR weist im Vergleich zum geplanten Zuschussbedarf 2013 (81,2 Mio. EUR) eine Verbesserung von 55,2 Mio. EUR aus.

Diese resultiert aus der Planverbesserung bei den Ordentlichen Erträgen von 38,9 Mio. EUR (aus der Gegenüberstellung des Planansatzes 2014 von 1.461,2 Mio. EUR zum Planansatz 2013 von 1.422,3 Mio. EUR).

Neben den höheren Erträgen bei den Steuern von 21,0 Mio. EUR (hier im Wesentlichen bei der Gewerbesteuer, der Grundsteuer B und den Gemeindeanteilen an der Einkommens- und Umsatzsteuer) wirken sich auch die Landeserstattung im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung aus.

Die Planverschlechterung der Ordentlichen Aufwendungen zum Ansatz 2013 (1.449,6 Mio. EUR) beträgt 0,6 Mio. EUR, die im Wesentlichen aus gestiegenen Transferaufwendungen für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie den Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Das Finanzergebnis zeigt eine Planverbesserung zum Ansatz 2013 in Höhe von 16,9 Mio. EUR. Hier wirken die geringeren Finanzaufwendungen bei den Kreditzinsen aufgrund der stagnierenden Zinssätze.

Die planerische Entwicklung des Jahresergebnisses 2014 zeigt sich unter Berücksichtigung des am 11.11.2013 vom Rat der Stadt Duisburg beschlossenen fortgeschriebenen Haushaltssanierungsplans (HSP).

4.2 Eckdaten 2013 bis 2018

Die Eckdaten des Haushaltsplans 2015 stellen sich wie folgt dar (*Differenzen zum Gesamtergebnisplan bzw. zum Gesamtfinanzplan ergeben sich aufgrund der Darstellung in gerundeten Mio. EUR Beträgen*):

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Gesamtergebnisplan						
Ordentliche Erträge	1.393,7	1.461,2	1.538,1	1.565,5	1.599,0	1.617,5
Ordentliche Aufwendungen	1.423,5	1.450,2	1.512,2	1.519,2	1.544,3	1.556,6
Ordentliches Ergebnis	-29,8	+11,0	+25,9	+46,3	+54,7	+60,9
Finanzergebnis	-21,0	-37,0	-30,3	-37,8	-40,8	-49,4
Jahresergebnis	-50,8	-26,0	-4,3	+8,5	+13,9	+11,5

Gesamtfinanzplan						
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.319,7	1.403,1	1.479,5	1.508,8	1.545,6	1.564,2
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.354,0	1.397,3	1.441,1	1.454,8	1.485,7	1.506,8
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-34,3	5,9	38,3	54,0	59,9	57,4
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	46,0	74,1	79,3	92,2	83,2	73,2
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	42,6	91,6	97,3	110,5	101,1	91,1
Saldo aus Investitionstätigkeit	3,4	-17,5	-18,1	-18,3	-17,9	-17,9
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-30,9	-11,7	20,3	35,6	42,1	39,5

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-5,3	-0,5	2,7	1,7	1,6	1,6
Anfangsbestand an Finanzmitteln	56,2	20,0	7,8	30,8	68,1	111,8
Liquide Mittel	20,0	7,8	30,8	68,1	111,8	152,9
Kreditaufnahmen für Investitionen ohne Umschuldungen	6,0	16,5	17,9	17,8	17,6	17,6
Verpflichtungsermächtigungen	7,2	111,7	156,7			

4.2.1 Ordentliche Erträge des Gesamtergebnisplans

Im Ergebnisplan (Ergebnisrechnung) werden die Erträge der Kommune vollständig abgebildet. Dabei wird zwischen ordentlichen Erträgen, Finanzerträgen (siehe Ziffer 4.2.3) und außerordentlichen Erträgen (siehe Ziffer 4.2.4) unterschieden. Die ordentlichen Erträge ergeben sich dabei aus der Summe der nach § 2 (1) Nr. 1 - 9 GemHVO NRW verpflichtend auszuweisenden Ertragsarten.

In der nachfolgenden Übersicht sind die geplanten Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit dargestellt (*Differenzen zum Gesamtergebnisplan ergeben sich aufgrund der Darstellung in gerundeten Mio. EUR Beträgen*):

Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
01 Steuern und ähnliche Abgaben	501,6	541,10	569,0	599,0	622,4	644,5
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	613,4	630,6	667,9	663,9	670,7	664,9
03 Sonstige Transfererträge	16,9	16,4	15,7	15,7	15,7	15,7
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	59,9	58,2	65,4	65,6	65,7	65,7

05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14,2	14,4	14,1	14,1	14,1	14,1
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116,4	132,3	138,6	139,3	142,6	144,7
07	Sonstige ordentliche Erträge	71,3	68,2	67,4	67,9	67,9	68,0
08	Aktiviert Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
09	Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
09	Ordentliche Erträge	1.393,7	1.461,2	1.538,1	1.565,5	1.599,0	1.617,5

Steuern und ähnliche Abgaben

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
01 Steuern und ähnliche Abgaben	501,6	541,0	569,0	599,0	622,4	644,5

Grundsteuer B

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Grundsteuer B	104,3	107,9	133,0	135,4	137,9	140,2

Die Ansätze für das Haushaltsjahr 2015 und die mittelfristige Finanzplanung 2016 - 2018 basieren auf dem Grundsteuerertragsergebnis 2013 von 104,3 Mio. EUR und berücksichtigen bei einem ab 2015 geltenden Hebesatz von 855 v. H. (Ratsbeschluss vom 24.11.2014, vgl. DS 14-1412) einen jährlichen Aufkommenszuwachs gem. den Prognosen des Arbeitskreises Steuer-schätzung (2014 = 1,9 v. H., 2015 - 2017 = je 1,8 v. H. und 2018 = 1,7 v. H.), der aufgrund von Wertfortschreibungen durch die Finanzämter und die erstmalige Besteuerung von Neubauten erwartet wird.

Gewerbesteuer

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Gewerbesteuer	171,7	195,0	196,5	214,4	225,6	241,0

Die Aufkommensprognose bei der Gewerbesteuer ist in Abhängigkeit von den individuellen betrieblichen Gewinnen grundsätzlich risikobehaftet. Die Bundesregierung geht aber im Einklang mit den führenden deutschen Wirtschaftsinstituten für die kommenden Jahre von einem robusten deutschen Wirtschaftswachstum mit entsprechend positiven Auswirkungen auf die gewerbesteuerliche Bemessungsgrundlage aus.

Der Haushaltsansatz und die Finanzplanung basieren zunächst auf den Prognosen des Arbeitskreises Steuerschätzung aus November 2014 mit folgenden Basiswerten:

2015 = 2,3 v. H., 2016 = 3,3 v. H., 2017 = 3,2 v. H. und 2018 = 3,2 v. H. (jeweils Steigerung gegenüber Vorjahr)

Nach den o.g. Prognosen werden weder die Folgen der Staatschuldenkrise noch aktuelle geopolitische Entwicklungen zu neuen negativen Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung in der Bundesrepublik bzw. Europa führen. Bei den Ansatzplanungen 2015 - 2018 wurden die vom Rat der Stadt mit HSP-Maßnahme 1-210015 beschlossenen Hebesatzanhebungen (2015 von 505 v. H. auf 510 v. H. und ab 2016 auf 520 v. H.) einbezogen.

Aufgrund der verhaltenen Entwicklung der Gewerbesteuer im Haushaltsjahr 2014 wurde der Ansatz 2015 (gegenüber dem Haushaltsentwurf) nach unten korrigiert. Örtliche Besonderheiten lassen jedoch erwarten, dass die Gewerbesteuer in den nächsten Jahren wieder ein höheres Niveau erreichen wird.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Gemeindeanteil an d. Einkommensteuer	150,5	159,9	159,5	167,1	175,6	179,0

Die Entwicklung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer folgt grundsätzlich den Vorgaben des Ministeriums für Inneres und Kommunales (MIK) gem. Orientierungsdatenerlass. Dabei wurde berücksichtigt, dass der Planansatz des Jahres 2014 nicht in voller Höhe erreicht werden kann. Daneben wirkt sich die im Jahr 2015 anstehende (turnusmäßige) Umstellung des Verteilerschlüssels negativ auf den Ansatz 2015 aus. Die Umstellung auf eine aktuellere Einkommensteuerstatistik brachte der Stadt Duisburg in der Vergangenheit regelmäßig Verluste. Durch die Berücksichtigung dieses langjährigen Erfahrungswertes wächst der Wert in 2015 im Vergleich zum voraussichtlichen Ergebnis des Vorjahres nur moderat.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	613,4	630,6	667,9	663,9	670,7	664,9

Schlüsselzuweisungen

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Schlüsselzuweisungen	433,0	440,7	478,8	487,0	506,0	512,3

Der bei weitem größte Einzelposten der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen sind die Schlüsselzuweisungen. Sie werden im jährlich vom Landtag beschlossenen Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) geregelt.

Die Planung für das Jahr 2015 fußt dabei auf der vom Ministerium für Inneres und Kommunales (MIK) veröffentlichten 2. Modellrechnung zum GFG. Für die Jahre 2016 ff. erfolgte die Hochrechnung in Anlehnung an den Orientierungsdatenerlass des MIK.

Konsolidierungshilfe vom Land

Hier ist die Konsolidierungshilfe des Landes gem. Stärkungspaktgesetz mit einem Ansatz in Höhe von rd. 53,0 Mio. EUR für die Jahre 2015 und 2016 etatisiert worden. Da die Konsolidierungshilfe in den Folgejahren degressiv

abzubauen ist, reduziert sich die Konsolidierungshilfe im Jahr 2017 auf voraussichtlich 41,9 Mio. EUR und in 2018 auf 31,0 Mio. EUR.

Zuweisungen des Landes

Die Landeszuweisungen sind mit 81,5 Mio. EUR für 2015 veranschlagt.

Die größten Anteile hiervon entfallen auf die Betreuung von Kindern in Einrichtungen mit 44,3 Mio. EUR und auf die Schul-/Bildungspauschale mit 13,3 Mio. EUR (weitere 3,4 Mio. EUR werden investiv abgewickelt) sowie Zuweisungen für die Offenen Ganztagsgrundschulen (5,3 Mio. EUR), Betreuungsmaßnahmen (2,3 Mio. EUR) und die Volkshochschule (1,7 Mio. EUR). Einzelheiten zur Schul-/Bildungspauschale werden unter Ziffer 4.2.6.1 erläutert.

Weitere größere Landeszuweisungen sind die Sportpauschale von 1,3 Mio. EUR, die in voller Höhe an „DuisburgSport“ weitergeleitet wird, Zuweisungen für die Städtebauförderung inkl. Grüngürtel (2,9 Mio. EUR), Bereitstellung der Infrastruktur (0,4 Mio. EUR), Betreuung von Kindern in Tagespflege (1,4 Mio. EUR), Kinder- und Jugendarbeit (0,9 Mio. EUR) und die Gefahrenermittlung auf Altlastenverdachtsflächen (0,5 Mio. EUR).

Hinzu kommen die Zahlungen des Landes in Höhe von 2,1 Mio. EUR für die vom Land übernommenen Aufgaben im Rahmen der Versorgungs- und Umweltverwaltung.

Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

Die Erträge aus den Auflösungen von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land belaufen sich auf insgesamt 44,7 Mio. EUR im Ergebnishaushalt 2015. Die Sonderposten werden gem. § 43 (5) GemHVO NRW im Verhältnis der Abschreibungen der bezuschussten Vermögensgegenstände aufgelöst.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116,4	132,3	138,6	139,3	142,6	144,7

Erstattungen vom Bund

Hier sind die vom Bund (über das Land) zufließenden Erstattungen im Rahmen der KdU-Aufwendungen gem. SGB II in Höhe von ca. 53,8 Mio. EUR zu nennen.

Bei der Planung der Ansätze für das Haushaltsjahr 2015 wurde die zu diesem Zeitpunkt aktuelle Höhe der Bundesbeteiligung von 31% zugrunde gelegt. Davon entfallen 26,4% (incl. 1,9% Warmwasserbereitung) auf die Leistungen für Arbeitsuchende. Der Differenzwert von 4,6 Prozentpunkten ist für die Finanzierung der Leistungs- und Verwaltungsaufwendungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket vorgesehen. Inzwischen wurde diese Bundesbeteiligung um 0,3% auf aktuell 31,3% angehoben. Eine Anpassung der Haushaltsansätze erfolgt zum nächsten Haushalt.

Im Rahmen der Koalitionsverhandlungen verständigten sich Vertreter von Bund und Ländern darauf, vor Inkrafttreten des geplanten Bundesteilhabegesetzes die Kommune ab 2015 mit rd. 1 Mrd. EUR p. a. zu entlasten. Dies erfolgt hälftig durch einen höheren Bundesanteil an den Kosten der Unterkunft und durch einen höheren Anteil der Gemeinden an der Umsatzsteuer. Nach ersten Berechnungen auf Grundlage der im Jahr 2013 getätigten Ausgaben werden dadurch im Sozialetat für 2015 und die Folgejahre rd. 5 Mio. EUR erwartet. Die nach wie vor unauskömmliche Beteiligung des Bundes an den KdU-Aufwendungen der Stadt Duisburg wird durch die ab 2014 eingetretene 100%-ige Übernahme der Nettotransferausgaben für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII) abgemildert (siehe hierzu auch HSP-Maßnahmen 4-500021 und 4-500022). Weiterhin werden vom Bund über das jobcenter Duisburg die Personal- und Sachkosten für die städtischen Mitarbeiter und Ressourcen überwiegend (aber nicht kostendeckend) erstattet. Die geplanten Erstattungen belaufen sich z.Zt. auf rd. 16,8 Mio. EUR. Den personal- und sachkostenbedingten Aufwendungen des jobcenter Duisburg stehen dabei immer Aufwendungen der Kommune im Rahmen des sog. „Kommunalen Finanzierungsanteils“ (KFA) gegenüber, dessen Beteiligungsatz im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes von bisher 12,6% auf nun 15,2% angehoben worden ist, d. h. an jedem Euro, den das jobcenter Duisburg im Rahmen seines Verwaltungsbudgets verausgabt, ist die Stadt Duisburg automatisch mit 0,152 EUR beteiligt.

Erstattungen vom Land

Die Erstattungen vom Land setzen sich im Wesentlichen aus der Erstattung im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung mit nun-

mehr 38,3 Mio. EUR zusammen. Damit übernimmt der Bund nach einer Übereinkunft mit den Ländern 100% der Nettotransferausgaben. Weiterhin sind für die Unterbringung und Betreuung der Asylbewerber insgesamt 3,0 Mio. EUR etatisiert.

Erstattungen vom Landschaftsverband

Vom überörtlichen Träger der Sozialhilfe werden jährlich ca. 11,0 Mio. EUR für Hilfeleistungen im Rahmen diverser Produkte, insbesondere für Hilfen bei Pflegebedürftigkeit (6,3 Mio. EUR), erstattet.

Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen

Die Erstattungen belaufen sich im Jahr 2015 auf rd. 8,7 Mio. EUR. Ein wesentlicher Ertrag sind die vom Immobilienmanagement Duisburg (IMD) an die Stadt weitergeleiteten Erträge aus der Bewirtschaftung der städtischen Grundstücke in Höhe von 4,4 Mio. EUR. Durch das IMD und die Wirtschaftsbetriebe Duisburg AöR (WBD) werden z. B. auch Kosten für Rechtsgutachten, Gerichtsverfahren und die Feuerschadengemeinschaft erstattet, sowie Haftpflicht- und Kaskoumlagen gezahlt (1,1 Mio. EUR). Für die Nutzung des Call-Centers werden knapp 1,0 Mio. EUR erstattet.

Sonstige ordentliche Erträge

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
07 Sonstige ordentliche Erträge	71,3	68,2	67,4	67,9	67,9	68,0

Erträge aus Konzessionen

Für die Versorgungsarten Strom, Gas und Wasser entrichten die Stadtwerke Duisburg AG und die RWW GmbH Konzessionsabgaben. Die Erträge belaufen sich auf ca. 27,1 Mio. EUR im Haushaltsjahr 2015. Auch in den Jahren der mittelfristigen Finanzplanung wird dieser Wert beibehalten.

Erstattung von Steuern

Gewerbsteuer Nachforderungen sind gem. § 233 a AO zu verzinsen. Die Erträge aus diesen Zinszahlungen sind für 2015 mit 4,6 Mio. EUR etatisiert

Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens

Während für das Haushaltsjahr 2014 noch erhöhte Erträge aufgrund von Grundstücksverkäufen im Rahmen der Umgestaltung der Innenstadt (z. B. Verlegung des Fernbusbahnhofs und der grundsätzlichen Neugestaltung des Bahnhofbereiches) eingeplant wurden, ist für die Jahre ab 2015 wieder mit Erträgen auf einem durchschnittlichen Ertragsniveau (2,0 Mio. EUR) zu planen.

Weitere sonstige ordentliche Erträge

Hierunter fallen die Verwarnungs- und Bußgelder, die hauptsächlich in den Bereichen des ruhenden Verkehrs und der kommunalen und polizeilichen Geschwindigkeitsüberwachung entstehen. Die Ansätze belaufen sich 2015 in der Summe auf 13,9 Mio. EUR. In den Planungsjahren liegen die Ansätze bei 14,5 Mio. EUR. Des Weiteren werden in diesem Bereich die Erträge aus Nebenforderungen der Stadtkasse veranschlagt. Hier wurden für die Erträge aus Stundungszinsen, Säumniszuschlägen und Mahngebühren ca. 2,1 Mio. EUR etatisiert.

Nichtzahlungswirksame ordentliche Erträge

In Höhe von jährlich 5,1 Mio. EUR werden passive Rechnungsabgrenzungen aufgelöst und als Ertrag veranschlagt. Die Rechnungsabgrenzungen entstehen bei den Grabnutzungsgebühren. Durch die Rücknahme von Wertberichtigungen werden jährlich rund 3,8 Mio. EUR etatisiert. Außerdem sind im Haushalt nichtzahlungswirksame Erträge aus der Vereinnahmung von Investitionszuweisungen für Festwerte in Höhe von 5,4 Mio. EUR enthalten. Davon entfallen 3,4 Mio. EUR auf den Schulbereich. Diese Erträge entstehen durch Investitionszuweisungen vom Land für Beschaffungen im Rahmen der Festwertmethode bei den Schuleinrichtungen.

4.2.2 Ordentliche Aufwendungen des Gesamtergebnisplans

Im Ergebnisplan und der Ergebnisrechnung werden die Aufwendungen der Kommune vollständig abgebildet. Dabei wird zwischen ordentlichen Aufwendungen, Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen (siehe Ziffer 4.2.3) und außerordentlichen Aufwendungen (siehe Ziffer 4.2.4) unterschieden. Die ordentlichen Aufwendungen ergeben sich dabei aus der Summe der nach § 2 (1) Nr. 10 – 15 GemHVO NRW verpflichtend auszuweisenden Ertragsarten.

In der nachfolgenden Übersicht sind die geplanten Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit dargestellt (*Differenzen zum Gesamtergebnisplan ergeben sich aufgrund der Darstellung in gerundeten Mio. EUR Beträgen*):

Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
11 Personalaufwendungen	309,6	311,4	330,3	335,1	340,5	342,3
12 Versorgungsaufwendungen	38,7	40,7	42,2	42,5	43,0	43,5
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	241,7	260,8	277,7	269,5	274,9	278,2
14 Bilanzielle Abschreibungen	69,6	75,0	75,2	76,3	75,2	74,6
15 Transferaufwendungen	537,7	535,6	552,3	560,6	578,1	586,4
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	226,2	226,7	234,5	235,3	232,6	231,5
17 Ordentliche Aufwendungen	1.423,5	1.450,2	1.512,2	1.519,2	1.544,3	1.556,6

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Zeile 11 Personalaufwendungen	309,6	311,4	330,3	335,1	340,5	342,3
<u>davon</u>						
Personalaufwendungen (ohne Rückstellungen)	264,3	264,9	290,1	292,9	296,8	298,6
Zuführungen zu Rückstellungen (z. B. Pensionen, Beihilfen) in zentraler Bewirtschaftung	42,3	43,3	37,2	39,2	40,4	40,6
Beschäftigungsentgelte u. a. (Fachbereiche)	3,0	3,2	2,9	2,9	3,3	3,1
Zeile 12 Versorgungsaufwendungen (inkl. Entnahmen aus Rückstellungen)	38,7	40,7	42,2	42,5	43,0	43,5
Summe Personal- und Versorgungsaufwendungen	348,2	352,1	372,4	377,6	383,5	385,8
<u>davon</u>						
Summe zentral bewirtschafteter Personal- und Versorgungsaufwendungen (inkl. Rückstellungen)	345,2	348,9	369,5	374,6	380,2	382,7

Prozentuale Veränderungen

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Summe Personalaufwendungen	309,6	311,4	330,3	335,1	340,5	342,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in v. H.			+6,1	+1,5	+1,6	+0,5
Orientierungsdaten des Landes in v. H.			+2,0	+1,0	+1,0	+1,0

Personal- und Versorgungsaufwendungen in zentraler Bewirtschaftung

Seit 2013 wurden die Haushaltsansätze weitgehend auf Basis der Finanzplanungswerte etatisiert. Im Zuge der Haushaltsaufstellung 2015 wurden die Ansätze überprüft und notwendige Veränderungen aufgezeigt. Die Planung 2015 ff. beinhaltet den aktuellen Personalbestand incl. der Rückführung des Einkauf und Service Duisburg (ESD) sowie eines Teilbereiches der Gesellschaft für Informationstechnologie Duisburg mbH (DU-IT).

Die Ansatzsteigerung ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

1. Rückführung des ESD/der DU-IT (Teilbereich) zur Kernverwaltung
2. Auswirkungen des Tarifabschlusses 2014/2015 sowie des Kompromisses zur Erhöhung der Beamtenbesoldung NRW 2013/2014 auf die Jahre 2015 ff.
3. Zeitliche Verschiebung von HSK/HSP-Maßnahmen

Zu Punkt 1)

Im Rahmen der Gründung des Hauptamtes zum 01.01.2014 wurde der ESD mit dem gesamten Personal wieder der Kernverwaltung zugeführt. Gleiches gilt für einen Teilbereich der DU-IT. Der daraus resultierende zusätzliche Bedarf in Höhe von rd. 4,2 Mio. EUR stellt sich durch den Wegfall / die Kürzung des Betriebskostenzuschusses weitgehend haushaltsneutral dar.

Zu Punkt 2)

Der zum 01.03.2014 verabschiedete Tarifabschluss für die tariflich Beschäftigten fiel insgesamt höher als geplant aus. Das Gesamtpaket des

Tarifabschlusses führt zu einem zusätzlichen Bedarf in Höhe von 3,7 Mio. EUR. Die Auswirkungen des Kompromisses zur Erhöhung der Beamtenbesoldung 2013/2014 belaufen sich ab 2015 ff. auf 2,2 Mio. EUR jährlich.

Zu Punkt 3)

Ein weiterer Mehrbedarf resultiert aus der zeitlichen Verschiebung der im Rahmen von HSK/HSP eingeplanten Stelleneinsparungen. Die ursprünglich geplante Zielvorgabe der Maßnahme 0-100020 konnte in ihrem Verlauf vor allem aufgrund von Mehrbedarfen bei der Feuerwehr, im Bereich Kindertagesstätten und im Allgemeinen Sozialen Dienst nicht vollständig realisiert werden. Bei einem kontinuierlichen Abbau von rd. 79 Stellen/Fluktuationen pro Jahr kann die HSP-Vorgabe bis 2021 erfüllt werden.

Insgesamt ergibt sich ein Jahresbedarf für die Personal- und Versorgungsaufwendungen 2015 (ohne „Beschäftigungsentgelte der Fachbereiche“) in Höhe von 369,5 Mio. EUR. Darin enthalten sind auch die angepassten Vorgaben aus den HSP-Maßnahmen. Die Einsparungen in der mit dem HSP festgelegten Größenordnung werden durch eine Begrenzung externer Einstellungen erreicht und unterstützend durch das aufgabenkritische Verfahren begleitet. Damit soll sichergestellt werden, dass die personelle Ausstattung der Fachbereiche zur Aufgabenerfüllung gewährleistet ist. Ein Teil der Personalaufwendungen wird durch Dritte refinanziert (im Wesentlichen Bund bzw. Land). Diese Beträge finden sich nach dem Prinzip der Bruttoveranschlagung (§ 11 GemHVO NRW) nicht als Aufwandsminderung im Personalhaushalt wieder, sondern sind als Erträge in den Teilergebnisplänen der jeweiligen Fachbereiche geplant.

Aufwendungen wie Beihilfen, Versorgungsaufwendungen etc. werden in einem separaten Produkt des Amtes 11 geplant und bewirtschaftet. Sie werden als „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen“ auf alle anderen Produkte, die Personalaufwendungen enthalten, umgelegt.

Beschäftigungsentgelte u. a.

Die Aufwendungen umfassen Beschäftigungsentgelte und die damit verbundenen Lohnnebenkosten für sonstige Beschäftigte sowie Untersuchungs- und Dienstunfallkosten bei der Feuerwehr. Für das Haushaltsjahr 2015 sind rd. 2,9 Mio. EUR etatisiert worden. In der mittelfristigen Ergebnisplanung bewegt sich der Ansatz zwischen jährlich rd. 2,9 – 3,3 Mio. EUR.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	241,7	260,8	277,7	269,5	274,9	278,24
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in v. H.			+6,5	-3,0	+2,0	+1,2
Orientierungsdaten des Landes in v. H.			+1,0	+1,0	+1,0	+1,0

Die Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2,6	8,3	3,2	1,9	1,6	1,6
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	24,9	23,9	24,0	24,3	25,2	25,2
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit	173,3	179,3	195,3	193,9	198,8	202,2
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,0	0,6	0,9	0,9	0,9	0,9
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	5,6	5,6	6,3	6,2	6,2	6,2
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	13,4	13,5	13,3	13,4	13,2	13,2

Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	0,6	0,6	0,8	0,8	0,8	0,8
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	13,6	18,1	23,9	18,5	18,4	18,3
Aufwendungen für Beschaffungen im Rahmen von Festwerten	6,3	9,6	8,7	8,5	8,6	8,6

Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit

In der Hauptsache entfallen hier die Aufwendungen auf die Kosten der Unterkunft (KdU) als kommunale Leistung für Arbeitsuchende (160,5 Mio. EUR). Mit der Übertragung dieser originären Aufgaben der Kommune nach dem SGB II auf die „Gemeinsame Einrichtung (jobcenter Duisburg)“ sind die von dort ausbezahlten Aufwendungen für die KdU und die übrigen Leistungen in kommunaler Trägerschaft tagesgenau an den Bund zu erstatten.

Weitere wesentliche Erstattungen sind für die Unterhaltung und den Betrieb der Verkehrslenkungsanlagen in Höhe von rd. 7,1 Mio. EUR an die Wirtschaftsbetriebe Duisburg AöR (WBD) etatisiert. Aufgrund der Einbindung der vier Hilfsorganisationen (Deutsches Rotes Kreuz, Malteser Hilfsdienst, Johanniter Unfallhilfe, Arbeiter-Samariter-Bund) in den Rettungs- und Krankentransportdienst sind hier Kostenerstattungen in Höhe von rd. 6,9 Mio. EUR in den Haushalt einzuplanen gewesen. An die Träger/Kooperationspartner der Offenen Ganztagsgrundschulen sind 7,7 Mio. EUR in 2015 zu erstatten. Aufgrund der Ratsentscheidung vom 24.11.2014 werden in 2015 für die Erhaltung der notwendigen Entsorgungs-Infrastruktur 3,7 Mio. EUR für die Gemeinschafts-Müll-Verbrennungsanlage (GMVA) bereitgestellt.

Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

4,8 Mio. EUR der hier veranschlagten Aufwendungen werden für die Schülerbeförderung bereitgestellt. Weitere 2,4 Mio. EUR entfallen auf die Lernmittel für alle Schulformen. Darüber hinaus wird hier ein Teil der Budgetzahlungen an die Schulen veranschlagt (1,8 Mio. EUR), sowie die Mittel für die Sprachförderung in Schulen in Höhe von 0,6 Mio. EUR.

Im Kulturbereich sind 1,1 Mio. EUR zur Aufrechterhaltung des allgemeinen Dienstbetriebes (Museen, Kulturförderung, Theater und Philharmonie) eingeplant. Für Gastspiele sind im Produkt Theater zusätzlich 0,6 Mio. EUR veran-

schlagt, weitere 0,3 Mio. EUR entfallen auf die Durchführung von Sonderveranstaltungen.

Für Kindertageseinrichtungen sind besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen in Höhe von 0,5 Mio. EUR veranschlagt. Es handelt sich hierbei überwiegend um die Abwicklung von Verpflegungskosten.

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

In der Hauptsache entfallen hier die Aufwendungen auf das Produkt Bildung und Teilhabe (rd. 5,0 Mio. EUR). Durch das Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches des Sozialgesetzbuches vom 24.03.2011 sind die Kreise und kreisfreien Städte ab 01.01.2011 rückwirkend Träger der Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes geworden. Die für die Umsetzung erforderlichen Finanzmittel sollen durch eine erhöhte Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft gemäß § 46 Abs. 5 SGB II sichergestellt werden. Den entstehende Mehraufwendungen für das Bildungs- und Teilhabepaket stehen daher entsprechende Mehrerträge gegenüber (siehe hierzu auch Erläuterungen zu Kostenerstattung und Kostenumlagen). Weiterhin sind im Produkt „Leistungen für Arbeitsuchende“ Aufwendungen für die Erstausstattung der Wohnung durch den Sozialen Möbelservice der Gesellschaft für Beschäftigungsförderung (GfB) in Höhe von rd. 2,6 Mio. EUR etatisiert.

Aufwendungen für Beschaffungen im Rahmen von Festwerten

Nicht für alle im investiven Finanzplan veranschlagten Investitionsmaßnahmen sind bilanzielle Abschreibungen berechnet worden, da für eine Gruppe von Beschaffungen des Sachanlagevermögens das Festwertverfahren nach § 34 GemHVO NRW angewendet wird. D. h., wenn Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens

- regelmäßig ersetzt werden,
- wertmäßig von nachrangiger Bedeutung sind und
- ihr Bestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt,

wird ihre Beschaffung im jeweiligen Jahr als ordentlicher Aufwand im Ergebnisplan dargestellt.

Bilanzielle Abschreibungen

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
14 Bilanzielle Abschreibungen	69,6	75,0	75,2	76,3	75,2	74,6

Soweit Vermögensgegenstände, die dem Anlagevermögen zugeordnet sind, einer regelmäßigen Abnutzung unterliegen, wird dieser Werteverzehr ergebniswirksam gem. § 35 GemHVO NRW als bilanzielle Abschreibung erfasst.

Den überwiegenden Anteil stellen im Jahr 2015 die Abschreibungen für das immobile Vermögen – sofern es noch in der Kernverwaltung zu bilanzieren ist und nicht an das IMD übertragen wurde – und für die Infrastruktur (Gleisanlagen, Straßen, Brücken, Gebäude) in Höhe von 68,7 Mio. EUR dar. Die Abschreibungen für Maschinen, Fahrzeuge und technische Anlagen (2,8 Mio. EUR), die Betriebs- und Geschäftsausstattung (3,1 Mio. EUR) und die immateriellen Wirtschaftsgüter (0,5 Mio. EUR) sind in ihrem Volumen deutlich geringer. Die Veränderungen in den Planungsjahren finden ihre Ursache in den Neuinvestitionen und den auslaufenden Abschreibungen.

Transferaufwendungen

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
15 Transferaufwendungen	537,7	535,6	552,3	560,6	578,1	586,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in v. H.			+3,1	+1,5	+3,1	+1,4

Die Transferaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	154,9	156,0	167,7	164,1	164,6	165,4
Sozialtransferaufwendungen	213,8	202,8	199,9	206,7	213,7	215,5
Aufwendungen wegen Steuer- erbeteiligungen und dgl.	22,6	28,6	32,9	31,6	33,6	35,6
Allgemeine Umlagen	143,7	148,2	151,6	158,3	166,1	170,0

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke

Die wesentlichen Aufwendungen in 2015 entfallen auf:

- Zuweisungen an Zweckverbände
 - Zweckverband VRR für die Umlagen ÖPNV (1,5 Mio. EUR)¹⁰
- Zuweisungen/Verlustausgleiche an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen
 - Gesellschaft für Beschäftigungsförderung mbH zur Umsetzung der arbeitsmarktbezogenen Maßnahmen im Projekt „Unser Haus Europa“ (1,5 Mio. EUR)

¹⁰ 1) Demgegenüber stehen Erträge aus Zuweisungen vom Zweckverband i. H. v. 0,1 Mio. EUR.

- Gesellschaft für Informationstechnologie Duisburg mbH (9,3 Mio. EUR)
 - Duisburger Einkaufsgesellschaft mbH (0,8 Mio. EUR); städtischer Anteil zur Umsetzung der HSP-Maßnahme 7-000035 „Konzernweiter Einkauf“ auf der Grundlage des Ratsbeschlusses vom 09.09.2013, DS 13-1025
 - Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (8,0 Mio. EUR)
 - Duisburg Marketing Gesellschaft (7,5 Mio. EUR)
 - Zoo Duisburg (2,6 Mio. EUR)
 - Gesellschaft für Wirtschaftsförderung (1,2 Mio. EUR)
 - Deutsche Oper am Rhein (9,5 Mio. EUR)
 - Zuschuss inkl. Weiterleitung der Sportpauschale an „DuisburgSport“ (23,4 Mio. EUR)
 - Wirtschaftsbetriebe Duisburg AöR Öffentlichkeitsanteil Stadtreinigung (4,5 Mio. EUR)
 - Zuschuss an die Duisburg Marketing Gesellschaft für den Landschaftspark Nord (1,0 Mio. EUR)
- Zuschüsse an private Unternehmen
 - Wilhelm-Lehmbruck-Stiftung (2,0 Mio. EUR)
 - Zuschüsse an übrige Bereiche
 - Weiterleitung der Landeszuweisungen „Geld oder Stelle“ (1,5 Mio. EUR) im Schulbereich
 - Betreuung von Kindern in Einrichtungen (45,5 Mio. EUR) sowie Kinder- und Jugendarbeit freier Träger (3,2 Mio. EUR). Weitere Kosten, die für die Betreuung von Kindern in der Tagespflege (11,0 Mio. EUR) anfallen, waren bis 2014 bei den Sozialtransferaufwendungen etatiert.
 - Hilfen im Rahmen der Pflegebedürftigkeit (24,1 Mio. EUR). Davon entfallen 21,5 Mio. EUR auf das Pflegewohngeld und 0,7 Mio. EUR auf die Tages- und Kurzzeitpflege sowie 1,9 Mio. EUR auf die Förderung ambulanter Pflegeeinrichtungen.
 - Förderung von Altenbegegnungsstätten im Rahmen der Altenhilfe (1,3 Mio. EUR).

Sozialtransferaufwendungen

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Sozialtransferaufwendungen	213,8	202,8	199,9	206,7	213,7	215,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in v. H.			-1,4	+3,4	+3,4	+0,8
Orientierungsdaten des Landes in v. H.			+2,0	+2,0	+2,0	+2,0

Im Bereich des Jugendamtes entstehen insgesamt Sozialtransferaufwendungen i. H. v. 87,8 Mio. EUR nach den gesetzlichen Bestimmungen des SGB VIII. Davon entfallen 79,7 Mio. EUR auf erzieherische Hilfen und 8,1 Mio. EUR auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. Kosten für die Betreuung von Kindern in der Tagespflege wurden mit dem Haushalt 2015 umgestellt in die Zuschüsse an übrige Bereiche.

Für die Hilfe zur Pflege sind insgesamt 39,3 Mio. EUR (gestiegen um 4,0 Mio. EUR) sowie für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 40,6 Mio. EUR (gestiegen um 3,5 Mio. EUR) an Transferleistungen etatiert.

Weitere Aufwendungen entstehen für Leistungen bei Krankheit (6,4 Mio. EUR), Hilfen für Menschen mit Behinderungen (7,3 Mio. EUR) und Hilfe zum Lebensunterhalt (6,8 Mio. EUR). U. a. führt das Absinken des allgemeinen Rentenniveaus dazu, dass die Aufwendungen im Rahmen des SGB XII in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen sind. Dieser Trend wird sich absehbar auch in den Folgejahren unvermindert fortsetzen. Die Ausgestaltung der Bundesbeteiligung an der Grundsicherung im Alter wurde bereits unter dem Kapitel „Erstattungen vom Land“ dargestellt.

Weitere Sozialtransferaufwendungen in Höhe von 10,6 Mio. EUR fallen im Rahmen der Hilfen nach dem AsylbLG an. Dies ist ein Anstieg um 3,9 Mio. EUR, der aus den seit Mitte 2013 stetig steigenden Zahlen zugewiesener Asylbewerber resultiert, deren Versorgung nach den gesetzlichen Bestimmungen des AsylbLG, des SGB V und XII und des FlüAG sichergestellt werden muss. Ein Ende dieses Trends ist derzeit nicht abzusehen.

Aufwendungen wegen Steuerbeteiligungen

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Gewerbsteuerumlage	11,7	14,5	15,3	15,5	16,2	17,3
Finanzierungsbeitrag am Solidarpakt II (erhöhte Gewer- steuerumlage)	11,4	14,1	14,9	15,1	15,8	16,3
Aufwendungen Einheitslasten	-0,5	0,0	2,7	1,1	1,6	2,1
	22,6	28,6	32,9	31,6	33,6	35,6

Gewerbsteuerumlage

Grundsätzlich folgt die Gewerbesteuerumlage der Höhe der Gewerbesteuer-einnahmen. Der Vervielfältiger für 2015 ff. beläuft sich auf 35 v. H. des Grundbetrags (= Aufkommen dividiert durch Hebesatz) der Gewerbesteuer.

Finanzierungsbeitrag am Solidarpakt II

Seit 2006 werden die Gemeinden in NRW ausschließlich nach ihrer Gewerbesteuerkraft über die erhöhte Gewerbesteuerumlage am Solidarpakt II beteiligt. Der Faktor zur Berechnung der Umlage (= Vervielfältiger) beträgt für 2015 bis 2017 34 v. H. des Grundbetrags der Gewerbesteuer. Ab dem Jahr 2018 sinkt der Vervielfältiger voraussichtlich auf 33 v.H.

Die im Lauf eines Jahres gezahlte Finanzierungsbeitrag wird spätestens im zweiten darauf folgenden Jahr abgerechnet. Der Verfassungsgerichtshof in Münster urteilte im Mai 2012, dass das Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAG NRW) des Landes NRW vom 9. Februar 2010 mit dem Recht auf kommunale Selbstverwaltung unvereinbar und nichtig ist. Damit wurde einer Klage zahlreicher Städte und Gemeinden - auch Duisburg gehört zu diesem Kreis - stattgegeben. Nach langwierigen Verhandlungen zwischen den kommunalen Spitzenverbänden und dem Land wurde ein Kompromiss gefunden, der Ende Dezember 2013 in einem Änderungsgesetz zum Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAGÄndG) vom Landtag beschlossen wurde.

Insgesamt betrachtet führt die Neuregelung zu einer Entlastung der kommunalen Familie. Gleichwohl kann die Wirkung von Kommune zu Kommune sehr unterschiedlich sein. Dies betrifft auch Duisburg vor nachfolgendem Hintergrund:

Im laufenden Haushaltsjahr erbringt jede Stadt/Gemeinde eine Finanzierungsbeitrag an den Kosten der Einheit über eine erhöhte Gewerbesteuerumlage. Gleichzeitig stellt das Land den Kommunen im Gemeindefinanzierungsgesetz eine Art „Abschlagszahlung“ zur Verfügung. Mit dieser pauschalen Erstattung soll die kommunale Überzahlung der Einheitslasten im laufenden Jahr abgemildert werden.

Da die Stadt Duisburg als steuerschwache Gemeinde ein vergleichsweise geringes Gewerbesteueraufkommen aufweist, fällt auch die im laufenden Jahr an das Land abgeführte Finanzierungsbeitrag (am Solidarpakt) verhältnismäßig gering aus. Gleichzeitig erhält Duisburg als steuerschwache Gemeinde einen besonders hohen Anteil an den GFG-Mitteln (insb. Schlüsselzuweisungen). Die vom Land zur Verfügung gestellte „pauschale Entlastung“ fällt somit überdurchschnittlich hoch aus.

Aus dieser Konstellation (niedrige Umlagezahlung, hohe Schlüsselzuweisungen) ergibt sich regelmäßig eine Nachzahlungsverpflichtung für die Stadt Duisburg (und andere steuerschwache Städte).

Auf Basis von Erfahrungswerten der vergangenen Jahre wurde für das Jahr 2015 eine Einheitslasten-Nachzahlung von 2,7 Mio. EUR prognostiziert und in den Etat eingestellt.

Das Einheitslastenabrechnungsgesetz tritt zum 31.12.2021 außer Kraft, so dass die letzte Abrechnung dieses Finanzvorfalls (Ende der Laufzeit des Solidarpakts II im Jahr 2019) im Jahr 2021 stattfinden wird.

Allgemeine Umlagen

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Allgemeine Umlage an das Land	5,4	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5
Umlage Landschaftsverband	133,2	137,4	140,6	147,0	154,6	158,3
Umlage Regionalverband	5,2	5,4	5,5	5,8	6,0	6,2

Mit der Krankenhausumlage (Allgemeine Umlage an das Land) beteiligt das Land die Gemeinden nach § 17 Krankenhausgestaltungsgesetz (KHGG NRW) mit 40 v. H. an den Ausgaben für die Förderung von Investitionen nach

§ 9 (1) Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG NRW). Die Umlage der einzelnen Gemeinde bemisst sich nach der Zahl der Einwohner.

Ab 2014 wird zur Berechnung nicht mehr die im jeweiligen GFG anzusetzende Einwohnerzahl verwendet, sondern die nach dem Stand vom 09.05.2011. Hintergrund ist die neue Verordnung zur Bestimmung der maßgeblichen Einwohnerzahl nach § 96 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vom 17.07.2013. Da in den der Krankenhausumlage zugrunde liegenden Gesetzen keine besondere Regelung über eine Aktualisierung der bei der Verteilung zu verwendenden Einwohnerzahlen enthalten ist, ist § 1 Abs.1 der o. g. Verordnung anzuwenden.

Dies führt dazu, dass die Stadt Duisburg bis zum 31.12.2023 (Geltungsdauer der Verordnung) die Krankenhausumlage gem. der Einwohnerzahl zum 09.05.2011 zahlen müsste, obwohl davon auszugehen ist, dass die Stadt bis dahin mehrere tausend Einwohner verliert.

Duisburg hat sich daher an den Städtetag NRW gewandt und darum gebeten, beim Land eine Änderung der der Krankenhausumlage zugrundeliegenden Gesetze anzuregen, dass nämlich die Verteilung der Umlage nach aktualisierten Einwohnerzahlen durchgeführt wird. Mittlerweile haben die kommunalen Spitzenverbände die Forderung aufgegriffen, konkrete Ergebnisse liegen allerdings noch nicht vor.

Die Landschaftsumlage und die Umlage an den Regionalverband Ruhr (RVR) errechnen sich, indem der von den Verbänden in der jeweiligen Haushaltssatzung festgesetzte Umlagesatz auf die Umlagegrundlagen des GFG (Schlüsselzuweisungen und Steuerkraftmesszahl) angewendet wird. Mit steigenden Erträgen aus Steuern und Zuweisungen steigen somit selbst bei konstanten Umlagesätzen die Zahlungen an die Umlageverbände.

Die Landschaftsumlage wurde anhand der Umlagesätze gemäß LVR-Haushaltssatzung 2015 ermittelt. Demnach beläuft sich der Umlagesatz in 2015 auf 16,7 v. H. und steigt in den Folgejahren auf bis zu 16,8 v. H. an.

Die Umlage an den RVR wird ebenfalls weiter leicht steigen. Da die gemeinsamen kulturellen Aktivitäten in der Metropole Ruhr fortgesetzt werden sollen, wird der Umlagesatz nicht - wie in den Vorjahren gefordert - sinken, sondern verharrt für die Jahre 2015 ff. zunächst bei 0,6499 v. H.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	226,2	226,7	234,5	235,2	232,6	231,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in v. H.			+3,4	0,3	-1,1	-0,5

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	1,7	2,3	2,5	2,5	2,5	2,5
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	175,8	180,5	184,4	184,2	185,7	184,9
Geschäftsaufwendungen	11,4	10,9	11,6	11,2	11,6	11,3
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Beiträge	9,6	9,0	11,3	12,2	9,0	9,0
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	8,0	9,8	9,6	9,6	9,6	9,7
Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen	17,8	12,1	12,6	13,1	11,7	11,7
Besondere ordentliche Aufwendungen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1,9	2,0	2,4	2,4	2,4	2,4

Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

In der Hauptsache entfallen 144,6 Mio. EUR auf die Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD für Verwaltungsgebäude und städtische Einrichtungen. Gegenüber dem Vorjahr steigen die Aufwendungen um rund 2,5 Mio. EUR. Der Anstieg ist im Wesentlichen bedingt durch zusätzliche Bedarfe im Produkt „Unterbringung von Asylbewerbern“ in Höhe von 3,0 Mio. EUR für die Anmietung weiterer Unterbringungsmöglichkeiten. An die WBD AöR sind Aufwendungen u. a. für die Grünunterhaltung im Stadtgebiet (8,3 Mio. EUR), das Betriebsführungsentgelt für die Pflege, Unterhaltung und den laufenden Betrieb der Friedhöfe (8,5 Mio. EUR) und die Unterhaltung von Spielplätzen (2,1 Mio. EUR) eingeplant. Der Aufwand für die Bereitstellung der Straßenbeleuchtung ist mit 7,8 Mio. EUR etatisiert. Im Zusammenhang mit der EDV sind Aufwendungen für Leasingkosten, Lizenzen und Datenleitmieten in Höhe von insgesamt 4,0 Mio. EUR veranschlagt. Die Serviceleistungen durch die DBV Immobilien KG belaufen sich im Produkt „Duisburger Philharmoniker“ auf rd. 1,8 Mio. EUR. Weitere Aufwendungen fallen für Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeiten und Sitzungsgeldabrechnungen für Mandatsträger in Höhe von insgesamt 1,6 Mio. EUR an.

Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Beiträge

An Aufwendungen für Schadensfälle sind beim Rechtsamt im Bereich der Schaden- und Versicherungsangelegenheiten (Produkt 011103) Mittel in Höhe von 2,5 Mio. EUR etatisiert. Es handelt sich um Entschädigungsleistungen der Stadt, der städtischen Gesellschaften und der Sparkasse aus gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen für Haftpflicht-, Kasko- und Schülersachschäden sowie Umlagezahlungen an den kommunalen Schadenausgleich westdeutscher Städte (KSA). Aufgrund der Anklageerhebung durch die Staatsanwaltschaft im Verfahren zur "Loveparade" ist nach einigen Verzögerungen nunmehr damit zu rechnen, dass das Landgericht voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte über die Zulassung der Anklage entscheidet. Dadurch sind zusätzliche Aufwendungen für 2015 in Höhe von 1,8 Mio. EUR und für 2016 in Höhe von 3,1 Mio. EUR zu erwarten, abhängig von der Dauer des Strafverfahrens und der Häufigkeit der Sitzungen.

Weitere 3,3 Mio. EUR sind für Sachversicherungsbeiträge im Bereich des Amtes für schulische Bildung etatisiert worden. Für die Verzinsung von Gewerbesteuererstattungen gem. § 233a Abgabenordnung sind 1,5 Mio. EUR veranschlagt.

Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen

Bestandteil der Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen sind auch die Wertkorrekturen auf Forderungen. Im NKF sind bei zweifelhaften (der Zahlungseingang bei bestehendem Zahlungsverzug ist ungewiss) oder uneinbringlichen Forderungen (bei unbefristeter Niederschlagung oder bei Erlass) Wertkorrekturen vorzunehmen. Diese Wertkorrekturen werden als Aufwand gebucht. In der Summe beträgt der Ansatzanteil 12,6 Mio. EUR.

4.2.3 Finanzergebnis

Finanzerträge

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
19 Finanzerträge	7,7	14,6	11,3	13,3	15,1	15,9

Erträge aus Gewinnanteilen sind aufgrund der HSP-Maßnahme „zentraler Einkauf“ in Höhe von 1,4 Mio. EUR und im Rahmen der HSP-Maßnahme „Gutachten wirtschaftliche Tätigkeit“ in Höhe von 0,4 Mio. EUR veranschlagt. Weitere Erträge entstehen aus Zinserträgen (0,3 Mio. EUR) und Gewinnanteilen (2,2 Mio. EUR) der WBD AöR. Außerdem können Erträge aus dem Stadtbahnfonds (0,8 Mio. EUR), der Gewinnabführung der Duisburger Hafen AG (1,5 Mio. EUR) und der Frischekontor GmbH (0,08 Mio. EUR) sowie Dividenden aus RWE-Stammaktien (0,1 Mio. EUR) verzeichnet werden. Darüber hinaus ist hier eine Gewinnausschüttung der Sparkasse Duisburg (2,0 Mio. EUR) enthalten. Außerdem sind hier Zinserträge aus den Rückflüssen gewährter städtischer Wohnungsbaudarlehen in Höhe von 0,3 Mio. EUR etatisiert.

Finanzaufwendungen

Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	28,8	51,6	41,6	51,1	55,9	65,2

Zinsen

Bei den Zinsaufwendungen entfallen auf:

	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Zinsen Investitionsdarlehen	16,1	26,9	18,8	18,8	18,8	18,8
Zinsen Kassenkredite	11,1	23,5	21,9	31,4	36,2	45,5

Die Zinsen für Liquiditätskredite befinden sich aufgrund anhaltender Unsicherheiten an den Finanzmärkten (Staatsschuldenkrise) nach wie vor auf einem niedrigen Niveau. Da die bisher überwiegend kurzfristig finanzierten Kredite empfindlich auf jede Änderung des Zinssatzes reagieren (je Prozentpunkt steigen die Zinsen um rd. 18 Mio. EUR an), lässt sich diese Entwicklung nicht für die Zukunft fortschreiben. Mit der mittelfristig zu erwartenden Normalisierung der europäischen Staatsdefizite wird die Nachfrage nach sicheren Schuldtiteln aus der Bundesrepublik Deutschland sinken, was mit steigenden Zinsen für die Kommunen einhergehen wird. Auch steigende Anforderungen der Banken-Regulierer hinsichtlich der Eigenkapitalausstattung und der Risikogewichtung öffentlicher Schuldner könnten die Kommunalkreditkonditionen unter Druck setzen.

Anders als bei den Liquiditätskrediten ist die Entwicklung der Zinsen für Investitionskredite wegen ihrer langfristigen Ausrichtung stabiler. Allerdings muss auch hier davon ausgegangen werden, dass die günstigen Konditionen der letzten Jahre nicht auf Dauer Bestand haben werden, steigende Zinssätze sind dann die Folge. Dabei ist anzumerken, dass in den letzten Jahren eine deutliche Entschuldung im Investitionsbereich zu verzeichnen war. Steigende Zinssätze lassen sich dadurch zum Teil kompensieren.

Sonstige Finanzaufwendungen

Für Leibrenten, die an Verkäufer diverser Grundstücke gezahlt werden, sind 0,3 Mio. EUR im Haushalt 2015 etatisiert.

Für Kreditbeschaffungskosten ist im Haushalt 2015 ein Betrag von 0,2 Mio. EUR etatisiert. Aufgrund der zunehmenden Marktberreinigung in der Bankenlandschaft hat sich das Anbieterspektrum für Kommunalkredite in den letzten Jahren erheblich reduziert. Um dennoch marktgerechte Finanzierungs-

angebote zu erhalten, kommen daher zunehmend alternative Finanzierungsformen (z. B. Schuldscheindarlehen) in Betracht. Hierbei fallen in der Regel neben dem eigentlichen Kreditzins sog. Kreditbeschaffungskosten (Arrangeursprovisionen, Platzierungsgebühr etc.) an, die aus der o. g. Haushaltsposition finanziert werden.

Für Ausgleichszahlungen und Ablöseboni aufgrund des Kauf- und Abtretungsvertrages für die städtischen Wohnungsbauförderungsdarlehen sind unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500013 „Reduzierung der Wohnungsbauförderungsdarlehen bzw. deren Einstellung“ für 2015 lediglich noch 0,1 Mio. EUR etatisiert.

4.2.4 Außerordentliches Ergebnis

Im Ergebnisplan wird neben dem Ergebnis der laufenden Verwaltung und dem Finanzergebnis auch noch das außerordentliche Ergebnis (Zeile 25) mit seinen Erträgen (Zeile 23) und Aufwendungen (Zeile 24) dargestellt.

Als außerordentlich werden Geschäftsvorfälle abgebildet, die gleichzeitig folgende Bedingungen erfüllen:

- sie müssen in hohem Maße ungewöhnlich und
- von erheblicher finanzieller Bedeutung sein und
- selten vorkommen.

Dies trifft zum Beispiel auf Aufwendungen zu, die sich aus Naturkatastrophen u. ä. ergeben. Da sich solche Geschäftsvorfälle im Normalfall der Haushaltsplanung entziehen, sind im Ergebnisplan hierzu keine Ansätze etatisiert. In der Jahresrechnung ist es jedoch möglich, dass an dieser Stelle in der Ergebnisrechnung Werte ausgewiesen werden, wenn im Verlauf des Haushaltsjahres ein oben beschriebener Geschäftsvorfall eingetreten ist.

4.2.5 Gesamtfinanzplan konsumtiv

Im Gesamtfinanzplan werden alle Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit abgebildet. Hier werden auch die Werte erfasst, die keinen Aufwand oder Ertrag darstellen, z. B. Umsatzsteuerein- und Vorsteuerauszahlungen bei Betrieben gewerblicher Art.

Nicht zahlungswirksame Aufwendungen wie Abschreibungen werden hier nicht erfasst, sondern ausschließlich im Ergebnisplan ausgewiesen.

In der nachfolgenden Übersicht sind die geplanten Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit dargestellt:

Gesamtfinanzplan		RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	494,4	537,9	565,9	595,8	619,2	641,3
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	571,0	585,0	622,7	618,3	626,8	621,4
03	Sonstige Transfereinzahlungen	14,7	16,4	15,7	15,7	15,7	15,7
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52,4	51,6	58,8	58,9	59,0	59,0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18,4	14,4	14,1	14,1	14,1	14,1
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	120,5	132,3	138,6	139,3	142,6	144,7
07	Sonstige Einzahlungen	40,6	51,0	52,3	53,3	53,1	52,1
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	7,8	14,6	11,3	13,3	15,1	15,8
09	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.319,7	1.403,1	1.479,5	1.508,8	1.545,6	1.564,2

Die Salden der Zeilen weisen in der Finanzrechnung Abweichungen zum Gesamtergebnisplan aus:

Zeile 02 „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“:

Im Gesamtergebnisplan sind an dieser Stelle Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen enthalten.

Zeile 04 „Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“:

Im Gesamtergebnisplan sind an dieser Stelle Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge enthalten.

Zeile 07 „Sonstige Einzahlungen“:

Im Gesamtergebnisplan sind an dieser Stelle Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten und aus der Vereinnahmung der Investitionsförderung für Festwerte enthalten.

Die vorstehend aufgeführten Erträge sind nicht zahlungswirksam, so dass der Wert des Gesamtfinanzplans in den genannten Zeilen niedriger ist.

Zeile 08 „Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen“:

Diese Zeile ist im Gesamtergebnisplan nicht im Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit enthalten, sondern Bestandteil des Finanzergebnisses.

Die geplanten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit stellen sich in der nachfolgenden Übersicht wie folgt dar:

Gesamtfinanzplan	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
10 Personalauszahlungen	269,4	274,6	295,7	298,5	302,8	304,5
11 Versorgungsauszahlungen	55,6	56,3	57,6	58,1	58,6	59,2
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	234,2	252,7	269,1	261,0	266,2	269,5
13 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	28,6	51,6	41,7	51,2	55,9	65,3
14 Transferauszahlungen	552,1	544,7	552,3	560,6	578,1	586,4
15 Sonstige Auszahlungen	214,1	217,4	224,8	225,5	224,0	222,0
16 Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.354,0	1.397,3	1.441,1	1.454,8	1.485,7	1.506,8

Es bestehen folgende Abweichungen zum Gesamtergebnisplan:

Zeile 10 „Personalauszahlungen“:

Im Gesamtergebnisplan sind an dieser Stelle zusätzlich auch die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen für Rückstellungen (u. a. Pensions- und Beihilferückstellungen) enthalten.

Zeile 11 „Versorgungsauszahlungen“

Im Gesamtergebnisplan reduzieren sich die Aufwendungen gegenüber der Gesamtfinanzrechnung durch erfolgswirksame Entnahmen aus den Rückstellungen, die nicht zahlungswirksam sind.

Zeile 12 „Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen“:

Im Gesamtergebnisplan sind an dieser Stelle Aufwendungen für Festwertbildungen gemäß § 34 GemHVO NRW enthalten.

Zeile 13 „Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen“:

Diese Zeile ist im Gesamtergebnisplan nicht im Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit enthalten, sondern Bestandteil des Finanzergebnisses.

Zeile 15 „Sonstige Auszahlungen“:

Im Gesamtfinanzplan sind an dieser Stelle zusätzlich nicht erfolgswirksame Vorsteuerauszahlungen bei Betrieben gewerblicher Art enthalten. Im Gesamtergebnisplan sind hier Wertberichtigungen geplant, die nicht zahlungswirksam sind.

Darüber hinaus werden im Gesamtergebnisplan in Zeile 14 die bilanziellen Abschreibungen ausgewiesen, die nicht zahlungswirksam sind und daher nicht im Gesamtfinanzplan erscheinen.

Das saldierte Ergebnis der konsumtiven Finanzplanung fließt in die Bilanz ein und verändert dort das Umlaufvermögen (liquide Mittel). Ein ausgewiesenes negatives Ergebnis führt zur Erhöhung, ein positives Ergebnis zur Senkung des Kassenkreditbedarfs.

4.2.6 Gesamtfinanzplan investiv

4.2.6.1 Gesamtübersicht

Zeile		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18	Zuwend. für Invest.maßn.	31,6	61,0	66,6	77,6	71,4	62,8
19	Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	8,8	8,6	7,0	5,0	5,0	5,0
20	Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	4,2	2,6	3,9	7,8	5,0	3,6
21	Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	1,4	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8
22	Sonst. Invest.einzahlg.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23	Gesamteinzahlungen	46,0	74,0	79,3	92,2	83,2	73,2
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
24	Ausz. für den Erwerb von Grundst. und Gebäuden	3,7	6,8	5,2	4,2	5,4	5,4
25	Ausz. für Baumaßnahmen	23,1	62,7	75,0	91,4	82,1	72,5
26	Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	8,8	16,2	14,2	14,5	13,6	13,2
27	Ausz. für den Erwerb von Finanzanl.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28	Auszahlungen von aktivier- baren Zuwendungen	7,0	5,1	2,2	0,3	0,0	0,0
29	Sonst. Invest.auszahlung	0,1	0,8	0,7	0,0	0,0	0,0
30	Gesamtauszahlungen	42,7	91,6	97,3	110,5	101,1	91,1
31	Saldo aus Investitions- tätigkeit (Zeile 23 ./ 30)	3,3	-17,6	-18,0	-18,3	-17,9	-17,9

Nachfolgend werden die in den einzelnen Zeilen zusammengefassten wesentlichen Ein- und Auszahlungen des investiven Gesamtfinanzplans erläutert:

Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (Zeile 18)

Dargestellt wird die Gesamtsumme aller erwarteten Zuweisungen und Zuschüsse, die von dritter Seite zur Mitfinanzierung der städtischen Investitionen gewährt werden.

In erster Linie sind dies **zweckgebundene Zuwendungen** der Europäischen Union, des Bundes und des Landes für die in den einzelnen Organisationseinheiten und deren Teilfinanzplänen veranschlagten Investitionsmaßnahmen.

Die größten im Haushaltsjahr 2015 erwarteten Anteile an den Zuweisungen und Zuschüssen entfallen auf die folgenden Investitionsmaßnahmen:

- Ausbau des Emscherlandschaftsparks (ÖPEL-Programm)
Mercatorinsel, Rheinorange 5,0 Mio. EUR
- Deichrückverlegung Mündelheim 9,9 Mio. EUR
- Grüngürtel Duisburg-Nord 4,8 Mio. EUR
- Beschleunigung der Straßenbahnlinie 901 9,0 Mio. EUR
- Nachrüstung Stadtbahnlinie U 79 7,0 Mio. EUR
- Sanierung Marientorschleuse 2,8 Mio. EUR

Außerdem werden hier die **pauschalen Zuweisungen** des Landes für investive Zwecke nach Maßgabe des jährlich neu zu erlassenden **Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG)** ausgewiesen.

Die Investitionspauschale wurde anhand der 2. Modellrechnung zum GFG 2015 mit einem Volumen von 15,2 Mio. EUR in den Haushalt eingestellt. Eine weitere Steigerung in den Jahren 2016 - 2018 ist nicht vorgesehen, da die künftige Entwicklung der Gemeinschaftssteuern (die den Steuerverbund speisen) unklar ist.

Neben der Investitionspauschale sind im GFG als Sonderpauschalen noch die Schulpauschale/Bildungspauschale und die Sportpauschale geregelt.

Die vom Land erwartete **Schul-/Bildungspauschale** beträgt insgesamt rd. 16,8 Mio. EUR. Davon werden knapp 3,4 Mio. EUR im investiven Finanzplan für die einzelnen Beschaffungsmaßnahmen an den Duisburger Schulen verinnahmt. Konsumtiver Anteil siehe 4.2.1, Zuweisungen des Landes.

Die **Sportpauschale** (1,3 Mio. EUR) wird an „DuisburgSport“ weitergeleitet und daher über den Ergebnisplan abgewickelt. Daneben wird im investiven Finanzplan als pauschale Zuweisung noch die **Feuerschutzpauschale** nach

dem Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG) vereinnahmt. Sie beträgt für 2015 rd. 0,7 Mio. EUR.

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen (Zeile 19)

Ausgewiesen werden hier die erwarteten Verkaufserlöse aus der Veräußerung des noch im städtischen Anlagevermögen befindlichen unbebauten Grundvermögens.

Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen (Zeile 20)

Bei den Einzahlungen handelt es sich um Entnahmen aus dem Kapitalfonds „Cross-Border-Stadtbahn“. Damit werden im Teilfinanzplan des Amtes für Stadtentwicklung und Projektmanagement die Eigenanteile im Bereich der geplanten investiven Stadtbahnmaßnahmen sowie der Beschleunigung der Straßenbahnlinie 901 (Hafenquerung) finanziert.

Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten (Zeile 21)

Hier werden im Wesentlichen die erwarteten Einzahlungen aus der Erhebung von Erschließungsbeiträgen und sonstigen Entgelten veranschlagt, die von Beitragspflichtigen nach den Vorschriften des Baugesetzbuches und des Kommunalabgabengesetzes (z. B. beim Straßenbau) erhoben werden können. Der für 2015 erwartete Betrag beträgt rd. 1,3 Mio. EUR.

Darüber hinaus werden im Bereich des Amtes für Umwelt und Grün beitragsähnliche Entgelte nach der Baumschutzsatzung, dem Landschaftsgesetz und den Vorschriften zum Ökokonto von rd. 0,5 Mio. EUR eingenommen.

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken (Zeile 24)

Der Ansatz setzt sich im Wesentlichen zusammen aus dem voraussichtlichen Jahresbedarf für allgemeine Grundstücksankäufe im Stadtgebiet bzw. für den notwendigen Grunderwerb im Zusammenhang mit der Realisierung von Städtebau- und Entwicklungsmaßnahmen (z. B. Erweiterung des Duisburger Stadtwaldes, Flächenentwicklung Wedau, Stadterneuerung Laar).

Auszahlungen für Baumaßnahmen (Zeile 25)

Im Wesentlichen sind hier die investiven Auszahlungen für **Tiefbaumaßnahmen** aller Art erfasst. Insbesondere handelt es sich hierbei um die Maßnahmen der Ämter für Stadtentwicklung und Projektmanagement sowie Umwelt und Grün. Zu den Schwerpunkten wird auf die Ziffer 4.2.6.2 verwiesen.

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Zeile 26)

In der Gesamtsumme sind die unterschiedlichen Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen der Fachbereiche enthalten, die im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung notwendig sind. Veranschlagt werden im investiven Finanzplan Beschaffungen, wenn sie im Einzelfall mehr als 410 EUR betragen oder als sog. „Festwerte“ einen Anschaffungspreis bis 410 EUR haben. Aufgrund der Änderung des § 29 III GemHVO NRW durch das NKF-Weiterentwicklungsgesetz vom 18.09.2012 werden bei der Stadt Duisburg seit dem 01.01.2013 Beschaffungen mit einem Anschaffungswert bis 410 EUR, die nicht im Rahmen der Festwerte bilanziert wurden, direkt ergebniswirksam abgewickelt.

Ferner sind in dem Gesamtbetrag die Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen (z. B. Software) enthalten. Beschaffungen, die diesen Kriterien nicht entsprechen, sind im Ergebnisplan als konsumtiver Aufwand veranschlagt.

Die für 2015 veranschlagte Gesamtsumme teilt sich wie folgt auf:

• Beschaffungen über 410 EUR	12,7 Mio. EUR
• „Festwerte“	1,0 Mio. EUR
• immaterielle Vermögensgegenstände	<u>0,5 Mio. EUR</u>
Summe	14,2 Mio. EUR

Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen (Zeile 28)

Investitionszuschüsse an Dritte können im NKF nur dann als investive (und damit bilanziell aktivierbare) Auszahlung geplant und veranschlagt werden, wenn die Stadt an dem Anlagegut entweder direkt wirtschaftliches Eigentum oder ein eigentumsähnliches Recht erwirbt. Im Haushaltsplan 2015 sind solche Mittel beim Bau der A 59 Anschlussstelle DU-Zentrum / Südtangente und beim Neubau der Notarzt- und Rettungsstation EKN veranschlagt.

Sonstige Investitionsauszahlungen (Zeile 29)

In dieser Zeile werden Rückzahlungen von Investitionszuwendungen im Zusammenhang mit der Sanierung Duisburg-Nord (Stadtteil Bruckhausen) ausgewiesen.

4.2.6.2 Investitionsschwerpunkte und Veranschlagungsstrukturen

Die nachfolgende Übersicht stellt - bezogen auf die in 2015 etatisierten Auszahlungsvolumina - die wichtigsten einzelnen **Investitionsschwerpunkte** dar:

Aufgabenbereich	Auszahlungsansatz 2015
Feuerwehr: Fahrzeug- und Gerätebeschaffungen	4,8
Schule: Ersteinrichtungen, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	4,6
Stadtbibliothek und Volkshochschule: Einrichtungsgegenstände, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen im Medienbestand	1,4
Jugend: Ersatz- und Ergänzungsbeschaff. in Kinder- und Jugendeinr.	0,8
Kultur: Museen, Theater, Philharmonie u. a.	1,2
Sportstätten, soweit noch im Eigentum der Kernverwaltung	1,7
Um- und Ausbau von Straßen, Straßenerneuerungen, Erschließungsmaßnahmen	10,2
„Grüngürtel Duisburg-Nord“	4,8
Beschleunigung Straßenbahnlinie 901 / Hafenerquerung	11,8
Innenstadtentwicklung	6,6
Sonstige Stadterneuerungs- und -entwicklungsmaßnahmen	7,8
Stadtbahn	11,0
Anschlussstelle DU-Zentrum / A 59 / Südtangente	1,9
Grundstücksankauf	0,5
Planungskosten Stadtentwicklung / Infrastrukturausbau	0,7
Ausbau des Emscherlandschaftsparks (ÖPEL-Programm mit z. B. Mercatorinsel, Rheinorange)	5,1
Sonst. Umwelt -und Grünmaßnahmen	3,7
Deichsanierung / Wasserbau	16,9
Sonstiges	1,8
Summe Investitionsauszahlungen 2015	97,3

Bei der Darstellung der Investitionsmaßnahmen in den Teilfinanzplänen der einzelnen Organisationseinheiten werden nach § 4 (4) GemHVO NRW Maßnahmen oberhalb einer vom Rat der Stadt festgelegten Wertgrenze einzeln ausgewiesen.

Die Darstellung im Haushaltsplan erfolgt im Anschluss an die jeweiligen Teilfinanzpläne der einzelnen Ämter / Organisationseinheiten.

Mit der Festlegung dieser Wertgrenzen und der damit verbundenen Darstellung in den Teilfinanzplänen wird im Übrigen der Informationsgehalt im Haushaltsplan nicht eingeschränkt, da auch die „kleineren“ investiven Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze im Erläuterungstext mit aufgeführt werden.

Darüber hinaus ist dem Haushaltsplan als **Anlage 7** eine zusammenfassende Liste aller Investitionsmaßnahmen beigefügt.

4.2.6.3 Gesamtfinanzierung des investiven Finanzplans / Kreditaufnahmen für Investitionen

Die inhaltlichen Rahmenbedingungen für die Planung und Durchführung der städtischen Investitionsmaßnahmen 2015 werden u. a. durch die Genehmigungsverfügung der Bezirksregierung Düsseldorf zur Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans (HSP) vom 12.02.2014 geprägt:

Mit o. g. Verfügung liegt zwar eine Genehmigung bezogen auf das Haushaltsjahr 2014 vor, doch tritt bis zur Veröffentlichung der Haushaltsatzung nach Genehmigung der Fortschreibung des HSP wieder die sog. „haushaltslose Zeit“ nach § 82 GO NRW ein. Das bedeutet, dass die Vorschriften des § 82 GO NRW weiterhin stringent einzuhalten sind und Investitionen nur aufgrund rechtlicher Verpflichtungen bzw. mit unabweisbar pflichtigem Hintergrund erlaubt sind.

Zur Finanzierung sind die vorhandenen Eigenmittel vorrangig einzusetzen. Hierzu gehören die objektbezogenen Einzahlungen (Zuweisungen und Zuschüsse Dritter, Spenden etc.), die Beiträge und Entgelte für Infrastrukturmaßnahmen, die Feuerschutzpauschale, die Schul-/Bildungspauschale, die allgemeine Investitionspauschale. Erst wenn diese nicht ausreichen, käme eine Finanzierung durch die Aufnahme von Krediten nach Genehmigung durch die Kommunalaufsicht in Betracht.

Erst nach Genehmigung des fortgeschriebenen HSP 2015 durch die Bezirksregierung und anschließender Veröffentlichung der Haushaltssatzung entfallen die Einschränkungen der vorläufigen Haushaltsführung nach § 82 GO NRW und somit eine Kreditgenehmigungspflicht. Dabei ist - im Hinblick auf die Einhaltung sämtlicher HSP-Vorgaben - weiterhin der Blick auf eine kontinuierliche Entschuldung zu richten und die Kreditaufnahme limitiert.

Unberücksichtigt von dieser Kreditaufnahme bleiben die für Investitionen im sog. rentierlichen Bereich benötigten Kredite. Hierzu zählen Einrichtungen des städtischen Haushalts, die sich ganz oder größtenteils aus Gebühren oder speziellen Entgelten refinanzieren (rentierliche Verschuldung), was im Duisburger Kernhaushalt für die Investitionen des Rettungsdienstes zutrifft.

Mit der erstmaligen Aufstellung eines Haushaltssanierungsplans im Jahr 2012 (für das Haushaltsjahr 2012) und dem entsprechenden Ratsbeschluss vom 25.06.2012 wurden die wichtigsten Eckpunkte für den Duisburger Haushalt für die Jahre 2012 bis 2021 festgelegt. Zwar liegt der Fokus des sog. Stärkungspaktgesetzes in erster Linie auf einer ausgeglichenen Ergebnisrechnung. Aufgrund der engen Wechselwirkungen zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung

(Abschreibungen, Zinsen für Kreditaufnahmen) musste der Investitionshaushalt trotzdem in die Planungen bis zum Jahr 2021 einbezogen werden.

Auf Basis der 2011 gültigen Rahmenbedingungen war von einer jährlichen Kreditneuaufnahme i. H. v. 16,8 Mio. EUR p. a. bis zum Jahr 2021 auszugehen. Eine Ausweitung der Kreditaufnahme über diesen Betrag hinaus würde zu Verschlechterungen im Ergebnishaushalt (Abschreibungen, Zinsen) und in der Folge zu einem Verstoß gegen den vom Rat der Stadt beschlossenen Haushaltssanierungsplan führen.

Auf dieser Grundlage werden im Haushalt 2015 ff. folgende Ergebnisse ausgewiesen:

	Kreditbedarf für Investitionen			
	H.-planung	Finanzplanungsjahre		
	2015	2016	2017	2018
- in Mio. EUR				
Neue Gesamtsumme	18,1	18,3	17,9	17,9
abzüglich: rentierliche Verschuldung (Rettungsdienst)	1,4	1,3	1,1	1,1
verbleiben unrentierlich	16,7	17,0	16,8	16,8
Kreditermächtigung lt. Haushaltsatzung	18,1			

4.2.6.4 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen dürfen nur eingegangen werden, wenn der Haushaltsplan hierzu ermächtigt. Neben dem kalkulierten Bedarf für kassenwirksame Auszahlungen sind somit maßnahmenbezogene Verpflichtungsermächtigungen für Auftragserteilungen einzuplanen, die in Folgejahren zu kassenwirksamen Auszahlungen führen. Dies gilt insbesondere für große Investitionsvorhaben, deren Ausführung sich über

mehrere Jahre erstreckt. Durch eine realistische Veranschlagung kann damit die Höhe des jahresbezogenen tatsächlichen Kreditbedarfs abgesenkt werden.

Im Haushaltsjahr 2015 sind bei den einzelnen Investitionsmaßnahmen im investiven Finanzplan Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten der Finanzplanjahre von insgesamt

156,7 Mio. EUR

veranschlagt. Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen ergibt sich aus den nachfolgend dargestellten Investitionsmaßnahmen:

<u>Maßnahme</u>	<u>Verpflichtungsermächtigung</u>
- Beschleunigung Linie 901 -Hafenquerung-	71,0 Mio. EUR
- Erneuerung Stadtbahn -Zugsicherung-	36,1 Mio. EUR
- Deichrückverlegung Mündelheim	14,5 Mio. EUR
- Nachrüstung Stadtbahnlinie U 79	8,0 Mio. EUR
- Flächenentwicklung DU-Wedau	4,7 Mio. EUR
- Sanierung Hubbrücke Schwanentor	4,0 Mio. EUR
- Abriss von Hochhäusern in Homberg-Hochheide	3,1 Mio. EUR
- Neugestaltung Bahnhofsvorplatz-	3,0 Mio. EUR
- Ausbau Herzogstraße.	1,5 Mio. EUR
- Stadterneuerung Hochfeld-West	1,2 Mio. EUR
- Ausbau Promenade Eurogate	1,0 Mio. EUR
- Verschiedene Maßnahmen (< 1,0 Mio. EUR)	8,7 Mio. EUR
	<u>156,7 Mio. EUR</u>

Dieser Gesamtbetrag ist auch Bestandteil der Festsetzungen in der Haushaltssatzung (siehe § 3). Er darf somit bei der Inanspruchnahme nicht überschritten werden. Ein Ausgleich zwischen einzelnen Maßnahmen im Rahmen der Bewirtschaftung des Haushalts ist jedoch möglich.

Die Anlage 3 zum Haushaltsplan gibt Auskunft darüber, wie sich der Gesamtbetrag der für 2015 vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen hinsichtlich seiner kassenwirksamen Abwicklung in den kommenden Jahren auswirkt.

4.2.7 Gesamtfinanzplan – Finanzierungstätigkeit –

Zeile	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
33	47,2	226,3	227,4	226,4	226,3	226,3
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34	52,6	226,8	224,7	224,7	224,7	224,7
35	-5,3	-0,5	2,7	1,7	1,6	1,6

In diesem Teil des Gesamtfinanzplans werden in den Zeilen 33 und 34 summiert Zahlungsvorgänge aus der Kreditaufnahme für Investitionen und deren planmäßiger Tilgung erfasst. Hinzu kommen Ein- und Auszahlungen im Zusammenhang mit Darlehensgewährungen an Dritte und den daraus resultierenden Rückflüssen.

Die vorstehende Gesamtübersicht stellt dar, wie sich die ausgewiesenen Gesamtbeträge zusammensetzen. Hierzu gehören im Wesentlichen:

- die jahresbezogene Einzahlung für die benötigte **investive Kreditaufnahme** gemäß Ziffer 4.2.6.3 und die ordentlichen **Tilgungsauszahlungen** aus dem Kreditportfolio der bestehenden Altverbindlichkeiten.
- Einzahlungen und Auszahlungen in gleicher Größenordnung (Rahmenansätze) für evtl. **Umschuldungsvorgänge** im langfristigen Darlehensbestand, damit flexibel auf die jeweiligen Situationen am Kapitalmarkt reagiert werden kann und alle vertraglichen Kündigungsmöglichkeiten zur Sicherung zinsgünstiger Konditionen wahrgenommen werden können.
- die Gewährung (Auszahlung) von Darlehen im Rahmen der **Wohnungsbauförderung** und die daraus resultierenden jährlichen Einzahlungen aus den entsprechenden (Tilgungs-)Rückflüssen. Aufgrund eines vor Jahren vorgenommenen Forderungsverkaufs des Gesamtbestandes der Wohnungsbaudarlehen an ein Kreditinstitut werden die Rückflüsse aus den verkauften Darlehensforderungen entsprechend den vertraglichen Vereinbarungen allerdings zunächst im städtischen Haushalt vereinbart, treuhänderisch verwahrt und anschließend an den Käufer der Altforderungen weitergeleitet.
- die **Tilgungserstattungen** der WBD AöR für die im Zusammenhang mit dem Übergang des Kanalvermögens seinerzeit gleichzeitig übernommenen Schuldverpflichtungen.

Die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für die **Liquiditätssicherung** sowie die Auszahlungen für deren Tilgung werden im Finanzplan nicht veranschlagt, weil diese Kreditmittel keine haushaltsmäßigen Finanzierungsmittel, sondern nur zahlungswirksame „Betriebsmittel“ zur Liquiditätssicherung darstellen. Zudem kann wegen des unterjährig wechselnden Bedarfs kein endgültiger Summenbetrag für das Haushaltsjahr bestimmt werden. Daher wird gemäß § 78 (2) GO NRW lediglich der Höchstbetrag zur Inanspruchnahme derartiger Kredite in § 5 der Haushaltssatzung festgesetzt.

5 Kennzahlenset

Im Folgenden sind die Kennzahlen gem. dem NKF-Kennzahlenset aus dem Runderlass des Innenministeriums vom 01.10.2008 aufgeführt. Bei der Haushaltsanalyse ist darauf zu achten, dass das Kennzahlenset nur bei vollständiger Anwendung Schlüsse über die haushaltswirtschaftliche Situation zulässt. Die isolierte Betrachtung einzelner Kennzahlen könnte zu Fehlinterpretationen führen.

Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation

Aufwandsdeckungsgrad (ADG)

Der Aufwandsdeckungsgrad zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden.

Formel:

$$\text{Aufwandsdeckungsgrad} = \frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Planwert 2015:

$$\text{Aufwandsdeckungsgrad} = \frac{1.538,092 \text{ Mio. EUR} \times 100}{1.512,151 \text{ Mio. EUR}} = 101,72 \text{ v. H.}$$

Angaben in v. H.	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Aufwandsdeckungsgrad	97,91	100,76	101,72	103,05	103,54	103,91

Kennzahlen zur Vermögenslage

Abschreibungsintensität (AbI)

Die Abschreibungsintensität zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.

Formel:

$$\text{Abschreibungsintensität} = \frac{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Planwert 2015:

$$\text{Abschreibungsintensität} = \frac{75,179 \text{ Mio. EUR} \times 100}{1.512,151 \text{ Mio. EUR}} = 4,97 \text{ v. H.}$$

Angaben in v. H.	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Abschreibungsintensität	4,89	5,17	4,97	5,02	4,87	4,79

Drittfinanzierungsquote (DfQ)

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

Formel:

$$\text{Drittfinanzierungsquote} = \frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} \times 100}{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$$

Planwert 2015:

$$\text{Drittfinanzierungsquote} = \frac{52,534 \text{ Mio. EUR} \times 100}{75,179 \text{ Mio. EUR}} = 69,88 \text{ v. H.}$$

Angaben in v. H.	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Drittfinanzierungsquote	73,93	70,77	69,88	69,58	68,33	68,32

Kennzahlen zur Finanzlage

Zinslastquote (ZIQ)

Die Zinslastquote zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

Formel:

$$\text{Zinslastquote} = \frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Planwert 2015:

$$\text{Zinslastquote} = \frac{41,613 \text{ Mio. EUR} \times 100}{1.512,151 \text{ Mio. EUR}} = 2,75 \text{ v. H.}$$

Angaben in v. H.	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Zinslastquote	2,02	3,56	2,75	3,36	3,62	4,19

Kennzahlen zur Ertragslage

Netto-Steuerquote (NSQ)

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil die Kommune auf eigene Finanzmittel zurückgreifen kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen.

Formel:

$$\text{Netto-Steuerquote} = \frac{(\text{Steuererträge} - \text{GewSt.Umlage} - \text{Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit}) \times 100}{\text{Ordentliche Erträge} - \text{GewSt.Umlage} - \text{Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit}}$$

Planwert 2015:

$$\text{Netto-Steuerquote} = \frac{(569,023 \text{ Mio. EUR} - 15,320 \text{ Mio. EUR} - 14,860 \text{ Mio. EUR}) \times 100}{1.538,092 \text{ Mio. EUR} - 15,320 \text{ Mio. EUR} - 14,860 \text{ Mio. EUR}} = \mathbf{35,73 \text{ v. H.}}$$

Angaben in v. H.	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Netto-Steuerquote	34,91	35,77	35,73	37,03	37,67	38,57

Zuwendungsquote (ZwQ)

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

Formel:

$$\text{Zuwendungsquote} = \frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$$

Planwert 2015:

$$\text{Zuwendungsquote} = \frac{667,859 \text{ Mio. EUR} \times 100}{1.538,092 \text{ Mio. EUR}} = \mathbf{43,42 \text{ v. H.}}$$

Angaben in v. H.	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Zuwendungsquote	44,01	43,16	43,42	42,41	41,95	41,11

Personalintensität (PI)

Die „Personalintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.

Formel:

$$\text{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Planwert 2015:

$$\text{Personalintensität} = \frac{330,250 \text{ Mio. EUR} \times 100}{1.512,151 \text{ Mio. EUR}} = \mathbf{21,84 \text{ v. H.}}$$

Angaben in v. H.	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Personalintensität	21,75	21,47	21,84	22,06	22,05	21,99

Sach- und Dienstleistungsintensität (SDI)

Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

Formel:

$$\text{Sach- und Dienstleistungsintensität} = \frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Planwert 2015:

$$\text{Sach- und Dienstleistungsintensität} = \frac{277,688 \text{ Mio. EUR} \times 100}{1.512,151 \text{ Mio. EUR}} = \mathbf{18,36 \text{ v. H.}}$$

Angaben in v. H.	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Sach- und Dienstleistungsin- tensität	16,98	17,98	18,36	17,74	17,80	17,87

Transferaufwandsquote (TAQ)

Die Kennzahl „Transferaufwandsquote“ stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.

Formel:

$$\text{Transferaufwandsquote} = \frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Planwert 2015:

$$\text{Transferaufwandsquote} = \frac{552,333 \text{ Mio. EUR} \times 100}{1.512,151 \text{ Mio. EUR}} = 36,53 \text{ v. H.}$$

Angaben in v. H.	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	FIP 2016	FIP 2017	FIP 2018
Transferaufwandsquote	37,77	36,94	36,53	36,90	37,43	37,67

6 3. Fortschreibung Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021

Der Rat der Stadt Duisburg hat am 25.06.2012 das Haushaltssicherungskonzept 2010 in der Fassung der 2. Fortschreibung und den Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021 (HSP) beschlossen.

Nur durch die Umsetzung aller mit diesen Konzepten beschlossenen Maßnahmen kann ein Haushaltsausgleich erreicht werden. Seit dem Haushaltsjahr 2013 werden die beiden Sparkonzepte daher nur noch als ein Sparkonzept unter der Bezeichnung Haushaltssanierungsplan (HSP) fortgeführt.

Die folgenden Seiten beinhalten die nunmehr dritte Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans. Darin werden die wichtigsten Veränderungen gegenüber dem 2014 beschlossenen Haushaltssanierungsplan dargestellt.

Duisburg, den 05.03.2015

Der Oberbürgermeister

In Vertretung

Dr. Langner



Haushaltssanierungsplan der Stadt Duisburg

2012-2021

3. Fortschreibung zum Haushaltsplan 2015

1 Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplan 2014

1.1 Auswirkungen auf Konsolidierungsvolumen

Im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2015 wurden durch die Fachbereiche verschiedene Änderungen zum Haushaltssanierungsplan angemeldet. Dies war insbesondere deshalb notwendig geworden, um die im Rahmen des HSP-Controllings gewonnenen Erkenntnisse über etwaige Unter- oder Übererfüllungen von Konsolidierungsmaßnahmen auch in den Duisburger Haushalt einzuarbeiten.

Eine Übersicht über alle HSP-Maßnahmen ist als **Anlage 3** beigefügt. Änderungen gegenüber dem Haushaltsplan 2014 sind dabei grau hinterlegt. Darüber hinaus können alle Einzelheiten zu den vorgelegten Veränderungen den als **Anlage 4 und 5** beigefügten Maßnahmenblättern entnommen werden.

Hinweis: Aufgrund verschiedener Änderungen in der Organisationsstruktur (insb. Gründung Hauptamt, Auflösung ESD) musste bei einer Vielzahl von HSP-Maßnahmen eine neue Maßnahmennummer vergeben werden. Im Einzelnen stellen sich die Veränderungen wie folgt dar:

Amt 10		Amt 11		Stabstellen	
alte Bezeichnung	neue Bezeichnung	alte Bezeichnung	neue Bezeichnung	alte Bezeichnung	neue Bezeichnung
4-006001	0-100033	4-100001	0-110001	4-100003	0-000201
1-000002	0-100032	4-100002	0-110002	4-100017	0-000101
4-100016	0-100016	4-100004	0-110004	4-004001	0-000102
4-100020	0-100020	4-100006	0-110006		
4-100021	0-100021	4-100007	0-110007		
4-100023	0-100023	4-100008	0-110008		
4-100024	0-100024	4-100009	0-110009		
4-100026	0-100026	4-100010	0-110010		
4-100031	0-100031	4-100015	0-110015		
4-100032	0-100032	4-100022	0-110022		
4-100033	0-100033	4-100027	0-110027		
		4-100028	0-110028		
		4-100029	0-110029		
		4-100030	0-110030		

Der Haushaltssanierungsplan zum Haushaltsplanentwurf 2015 wies gegenüber dem Finanzplanungszeitraum aus dem Haushalt 2014 ein verringertes Konsolidierungsvolumen von 15,9 Mio. EUR auf, welches sich bis 2021 auf 3,9 Mio. EUR reduziert.

Konsolidierung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Haushaltsentwurf 2015	185.803.211	200.193.612	208.570.011	216.815.754	226.193.802	255.002.762	265.544.893
Zum Vergleich:							
HSP 2012	192.524.798	202.541.081	210.290.918	216.394.485	222.112.732	250.402.005	258.862.154
HSP 2014	201.690.893	212.694.392	220.925.913	226.978.731	233.131.499	260.820.005	269.488.615
besser (+) / schlechter (-) 2014 / 2015	-15.887.682	-12.500.780	-12.355.902	-10.162.977	-6.937.696	-5.817.244	-3.943.722

Der weit überwiegende Teil der Verschlechterungen entfällt auf die HSP-Maßnahmen 0-100020 und 0-100031 (Erwirtschaftung eines Einstellungs- und Ausbildungskorridors / Anpassung der Personalausstattung, -12,8 Mio. EUR in 2015) und 4-500042 (Höhere Landesbeteiligung SGB-II durch Absenkung Sonderbedarfsergänzungszuweisung, -2,1 Mio. EUR in 2015).

Einzelheiten zu den im Entwurf 2015 vorgelegten Verschlechterungen können den als **Anlage 4** beigefügten Maßnahmenblättern entnommen werden.

Die im Haushaltsplanentwurf enthaltene Verschlechterung wurde durch den Rat der Stadt am 24.11.2014 durch weitere Konsolidierungsmaßnahmen ausgeglichen. Somit wurde ein dem Gesetz nach genehmigungsfähiger HSP beschlossen.

Konsolidierung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Haushaltsplan 2015	211.830.812	227.396.028	237.126.827	247.026.218	257.524.281	287.855.537	297.947.055
Zum Vergleich:							
HSP 2012	192.524.798	202.541.081	210.290.918	216.394.485	222.112.732	250.402.005	258.862.154
HSP 2014	201.690.893	212.694.392	220.925.913	226.978.731	233.131.499	260.820.005	269.488.615
besser (+) / schlechter (-) 2014 / 2015	+10.139.919	+14.701.636	+16.200.914	+20.047.487	+24.392.782	+27.035.532	+28.458.440

Gegenüber dem Finanzplanungszeitraum aus dem Haushalt 2014 verbessert sich nunmehr die Konsolidierungsvolumina 2015 um 10,1 Mio. EUR. Diese steigt bis 2021 kontinuierlich auf 28,5 Mio. EUR an. Der weit überwiegende Teil der Verbesserungen resultiert hierbei durch die Erhöhung der Grundsteuer 1-210016 (+24,9 Mio. EUR). Weiterhin wurden auch Veränderungen an bereits bestehende Maßnahmen beschlossen. Sämtliche Änderungen können im Einzelnen der **Anlage 5** entnommen werden.

1.2 Auswirkungen auf das Eckwertepapier

Die im Rahmen der Ratssitzung vom 24.11.2014 beschlossenen Veränderungen in den Jahren 2015 bis 2018 wirken sich auch auf die im Eckwertepapier (**Anlage 1**) dargestellten Jahresergebnisse aus:

Jahresergebnis	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Haushaltsplan 2015	-4.348.420	8.456.387	13.928.879	11.543.647	9.006.497	26.034.828	26.919.101
Zum Vergleich:							
HSP 2012	-5.261.821	2.213.550	1.141.931	1.148.589	1.170.592	24.575.029	26.371.428
HSP 2014	-5.172.935	7.421.273	14.485.825	11.708.279	9.654.283	29.109.263	30.756.206
Entwurf 2015	-53.807.786	-35.794.210	-33.946.009	-26.612.001	-25.878.053	-6.836.059	-5.021.216
besser (+) / schlechter (-)							
2012 / 2015	+913.401	+6.242.837	+12.786.948	+10.395.058	+7.835.905	+1.459.799	+547.673
2014 / 2015	+824.515	+1.035.114	-556.946	-164.632	-647.786	-3.074.435	-3.837.105
Entwurf / Endgültig	+49.459.366	+44.250.597	+47.874.888	+38.155.648	+34.884.550	+32.870.887	+31.940.317

Gegenüber 2014 ergeben sich demnach für die Jahre 2015/2016 Haushaltsverbesserungen in Höhe von 0,8 bzw. 1,0 Mio. EUR, ab 2017 ergeben sich hingegen Haushaltsverschlechterungen, nicht jedoch gegenüber der Ursprungsplanung des HSP 2012. Einzelheiten zur Zusammensetzung der Haushaltsveränderungen sind im Vorbericht dargestellt.

Die veränderten Jahresdefizite bzw. ab 2016 Jahresüberschüsse wirken sich auch auf die Entwicklung des Eigenkapitals, bzw. des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages aus. Zusätzlich ergibt sich zudem durch die positive Entwicklung der Jahresergebnisse 2011 bis 2013 ein deutlich verbesserter Ausgangswert für das Eigenkapital:

Eigenkapital	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Haushaltsplan 2015	-394.541.116	-386.084.729	-372.155.850	-360.612.203	-351.605.705	-325.570.877	-298.651.776
Zum Vergleich:							
HSP 2012	-573.823.069	-571.609.519	-570.467.588	-569.319.000	-568.148.408	-543.573.379	-517.201.950
HSP 2014	-413.923.886	-406.502.613	-392.016.788	-380.308.509	-370.654.226	-341.544.963	-310.788.758
Entwurf 2015	-444.000.482	-479.794.691	-513.740.700	-540.352.701	-566.230.754	-573.066.813	-578.088.029
besser (+) / schlechter (-)							
2012 / 2015	+179.281.953	+185.524.790	+198.311.738	+208.706.797	+216.542.703	+218.002.502	+218.550.174
2014 / 2015	+19.382.770	+20.417.884	+19.860.938	+19.696.306	+19.048.521	+15.974.086	+12.136.982
Entwurf / Endgültig	+49.459.366	+93.709.962	+141.584.850	+179.740.498	+214.625.049	+247.495.936	+279.436.253

Da das Eigenkapital auch nach dem Auslaufen der Konsolidierungshilfen des Landes weiter negativ ist, sind auch ab dem Jahr 2021 Jahresüberschüsse zur Herstellung eines rechtmäßigen Haushalts erforderlich. Gemäß § 75 Abs. 7 der Gemeindeordnung NRW darf sich die Gemeinde nicht überschulden. Somit entspricht der Haushalt nicht schon bei dem Vorliegen positiver Jahresergebnisse, sondern erst nach dem Abbau des negativen Eigenkapitals wieder den Vorschriften der GO NRW.

1.2.1 Entwicklung der Liquiditätskredite

Die Liquiditätskreditentwicklung wurde an die aktuellen Planwerte der Finanzrechnung angepasst. Auch hier sind die Ausgangswerte, bedingt durch die positiven Entwicklungen in den Jahresabschlüssen 2011 bis 2013 deutlich positiv gegenüber der Planung der Vorjahre.

Liquiditätskredite	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Haushaltsplan 2015	1.726.993.735	1.689.674.537	1.645.993.784	1.604.901.114	1.565.894.616	1.509.859.788	1.452.940.687
Zum Vergleich:							
HSP 2012	1.917.610.728	1.947.023.861	1.988.989.983	2.041.203.635	2.103.939.409	2.157.497.431	2.222.930.801
HSP 2014	1.797.216.190	1.760.730.369	1.718.435.938	1.666.727.658	1.617.073.376	1.547.964.113	1.477.207.907
Entwurf 2015	1.774.949.253	1.781.593.704	1.785.813.238	1.782.903.116	1.778.781.169	1.755.617.227	1.730.638.443
besser (+) / schlechter (-)							
2012 / 2015	+190.616.993	+257.349.324	+342.996.199	+436.302.521	+538.044.793	+647.637.643	+769.990.114
2014 / 2015	+70.222.455	+71.055.832	+72.442.154	+61.826.544	+51.178.760	+38.104.325	+24.267.220
Entwurf / Endgültig	+47.955.518	+91.919.167	+139.819.454	+178.002.002	+212.886.553	+245.757.439	+277.697.756

1.2.2 Verteilung der Konsolidierungen nach Aufwand und Ertrag

Die Konsolidierungsbeiträge wurden differenziert nach Erträgen, Aufwendungen (ohne Personal) und Personalaufwendungen in den Einzelmaßnahmen ausgewiesen, wobei sich die folgenden Gesamtsummen ergeben:

Konsolidierung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Erträge	135.357.884	143.775.640	147.610.237	151.438.262	154.900.223	158.087.154	159.815.209
Aufwendungen	53.091.053	56.679.093	58.955.848	61.178.162	62.837.382	84.394.778	87.352.540
Personalaufwendungen	23.381.876	26.941.295	30.560.742	34.409.795	39.786.677	45.373.606	50.779.307
Gesamtkonsolidierung	211.830.812	227.396.028	237.126.827	247.026.218	257.524.281	287.855.537	297.947.055

Nähere Einzelheiten können der HSP-Maßnahmenübersicht (**Anlage 3**) entnommen werden, wobei die Besonderheiten zur Anrechnung der Personalkonsolidierungsmaßnahmen zu beachten sind.

Darstellung der Personalkonsolidierung

Zwecks besserer Darstellung der Personalkonsolidierung wurden die bisher nebeneinander gerechneten Konsolidierungsmaßnahmen 0-100020 „Erwirtschaftung eines Ausbildungs- und Einstellungskorridors“ (ehemals 4-100020) und 0-100031 „Anpassung der Personalausstattung 2016-2021“ (ehemals 4-100031) zu einer Gesamtmaßnahme zusammengefasst. Die Maßnahme 0-100031 wurde demnach auf 0 EUR herabgesetzt, das Konsolidierungsvolumen der Maßnahme 0-100020 erhöhte sich dadurch. Unabhängig von der Zusammenführung wurden durch den zuständigen Fachbereich Verschlechterungen bei der Maßnahme 0-100020 angemeldet, die im Maßnahmenblatt dargestellt sind.

Alle weiteren im HSP ausgewiesenen Personaleinsparungen sind lediglich als nachrichtlicher „davon-Ausweis“ zu sehen. Sie erhöhen das Konsolidierungsvolumen nicht zusätzlich.

In diesem Zusammenhang gilt es Folgendes zu beachten:

Bei den Personalkonsolidierungsmaßnahmen des Immobilienmanagement Duisburg (IMD) handelt es sich aus Sicht der Kernverwaltung um Sachaufwendungen (verringerte Mietzahlungen und Betriebskosten an das IMD). Diese Konsolidierungsbeiträge wurden deshalb nicht der Maßnahme 4-100020 zugerechnet, sondern beim IMD belassen.

Im Übrigen kommt es bei einigen Konsolidierungsmaßnahmen per Definition zu Personalmehraufwendungen (bspw. bei der HSP-Maßnahme 1-210001 „Teilnahme an Betriebsprüfungen“; hier wird zusätzliches Personal eingesetzt, um an Betriebsprüfungen durch die Finanzämter teilzunehmen). Diese bereits in der Planung berücksichtigten Mehraufwendungen wurden (um dem Bruttoprinzip zu genügen, d.h. Personalminderaufwendungen und -mehraufwendungen nicht zu saldieren) ebenfalls in der Einzelmaßnahme belassen.

1.3 Erläuterungen zu den Planungsgrundlagen

Neben dem Stärkungspaktgesetz als Rahmengerüst des Stärkungspaktes Stadtfinanzen müssen bei der Aufstellung und Bewirtschaftung des Haushaltssanierungsplans (HSP) insbesondere die geltenden Erlasse des Ministeriums für Inneres und Kommunales (MIK) berücksichtigt werden.

Neben dem regelmäßig aktualisierten Orientierungsdatenerlass des MIK (siehe auch einzelne Gegenüberstellungen im Vorbericht zum Haushalt 2015) sei hier vor allem der Ausführungserlass zur „Haushaltskonsolidierung nach der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und nach dem Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspaktes Stadtfinanzen (Stärkungspaktgesetz)“ genannt (im Folgenden „Ausführungserlass“).

Durch die Änderung des § 76 GO NRW sowie das Stärkungspaktgesetz wurde den Kommunen die Möglichkeit eröffnet, Haushaltssicherungskonzepte bzw. Haushaltssanierungspläne für einen Zeitraum von (i.d.R.) bis zu 10 Jahren aufzustellen.

Um landesweit eine einheitliche Handhabung bei der Beplanung des 10-Jahres-Zeitraums sicherzustellen, werden im Ausführungserlass konkrete Vorgaben zu einzelnen wesentlichen Planungspositionen gemacht.

So sind für die mittelfristige Finanzplanung (insb. im Bereich der Allgemeinen Finanzwirtschaft) grundsätzlich die Orientierungsdaten gem. Orientierungsdatenerlass anzuwenden. Allerdings sind unter **Berücksichtigung** der **örtlichen Besonderheiten** Abweichungen **möglich**.

Für den Zeitraum nach der mittelfristigen Finanzplanung (2019 bis 2021) gestaltet sich die Kalkulation allerdings ungleich komplizierter. Hier soll – falls möglich – die „Ermittlung der Wachstumsraten zur Berechnung der Plandaten (...) in Anlehnung an die Berechnung eines geometrischen Mittels“ erfolgen. Grundlage sind dabei die tatsächlichen Einzahlungen/Erträge bzw. Auszahlungen/Aufwendungen der jeweils letzten 10 Jahre.

Der Rechenweg wird dabei vom MIK wie folgt vorgegeben:

1. Bildung eines Mittelwertes jeweils aus den fünf höchsten (M1) und den fünf niedrigsten Werten (M2) aus dem 10-Jahres-Zeitraum
2. Errechnung des geometrischen Mittelwertes für die Wachstumsraten

$$\sqrt[9]{M1/M2} - 1$$

Diese Berechnungsmethodik bietet den Vorteil, dass sie vergleichsweise resistent gegenüber Ausreißern ist (z.B. starke Einbrüche bei Steuererträgen oder einmalige Spitzen in den Aufwendungen). Ein großer Nachteil liegt allerdings in der Nicht-Berücksichtigung der Zeitfolge. So wird bspw. bei konstant sinkenden Aufwendungen – die Werte werden nicht der Zeit sondern der Höhe nach zusammengefasst – trotzdem ein positiver Steigerungswert ausgewiesen. Auch Aufwendungen, die (mehr oder minder) zyklisch um einen bestimmten Mittelwert schwanken, führen zu positiven Steigerungsraten.

In der Konsequenz führt das geometrische Mittel in Einzelfällen zu Ergebnissen, deren Realitätsnähe aus als fragwürdig betrachtet werden könnte. In diesen Fällen wurde auf die Orientierungsdaten bzw. mit Blick auf örtliche Besonderheiten auf eigene Berechnungen zurückgegriffen.

Planungsgrundlagen gem. Haushaltsentwurf 2015

Der Ausführungserlass sieht für die Zeit nach dem Orientierungsdatenzeitraum die Ermittlung bestimmter Ertrags-/Aufwandsarten vor, auf die im Folgenden eingegangen werden soll. Um Wiederholungen zu vermeiden wird bezüglich der Jahre 2015 bis 2018 auf die Erläuterungen im Vorbericht bzw. in den entsprechenden Produktblättern verwiesen. Die Fortschreibung 2019ff. schließt sich nahtlos daran an:

- Angaben in Mio. EUR -	RE	Ansatz	Ansatz	Mittelfr. Finanzpl.			HSP-Zeitraum			Steigerung* 2019-2021
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
Grundsteuer B	104,3	107,9	133,0	135,4	137,9	140,2	142,4	144,6	146,8	1,54%
Gewerbesteuer	171,7	195,0	196,5	214,4	225,6	241,0	250,9	261,2	271,9	4,10%
Gemeindeant. Einkommensteuer	150,5	159,9	159,5	167,1	175,6	179,0	181,2	183,4	185,7	1,23%
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	24,1	25,0	28,8	29,6	30,4	31,3	32,0	32,8	33,6	2,39%
Schlüsselzuweisungen vom Land	433,0	440,7	478,8	487,0	506,0	512,3	522,5	533,0	543,7	2,00%
Umlage Landschaftsverband	133,2	137,4	140,6	147,0	154,6	158,3	161,7	165,2	168,8	2,16%
Personal und Versorgung	348,2	352,1	372,4	377,6	383,5	385,8	384,4	383,1	381,8	1,00%**
Aufw. Sach und Dienstleist.	241,7	260,8	277,7	269,5	274,9	278,2	282,7	287,5	292,3	1,00%***
Sozialtransferaufw. i.e.S.****	213,8	202,8	200,9	206,7	213,7	215,5	224,5	233,8	243,5	4,16%
Sozialtransferaufw. i.w.S.****	391,0	388,7	398,0	404,4	416,4	421,5	434,7	448,3	462,5	3,14%

* Abweichungen rundungsbedingt

** Abzüglich Konsolidierungsvorgabe Maßnahme 0-100020

*** Achtung: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten z.T. Sozialtransfers. Diese sind mit einem höheren Steigerungssatz kalkuliert.

**** Sozialtransferaufwendungen im engeren / weiteren Sinne (i.e.S. / i.w.S.): die Sozialtransferaufwendungen im engeren Sinne enthalten nur klassische "Transferaufwendungen", während die Sozialtransferaufwendungen im weiteren Sinne auch Sach- und Dienstleistungsaufwand enthalten (z.B. Kosten der Unterkunft)

Bei der **Grundsteuer B** ergibt sich bei der Ermittlung des geometrischen Mittelwerts ein Steigerungssatz von 2,08%. Allerdings ist dieser Wert durch die in der Vergangenheit erfolgten Hebesatzerhöhungen zum Teil überzeichnet. Weitere Zuwächse sind insbesondere davon abhängig, in welchem Umfang die Finanzämter Wertfortschreibungen an den Immobilien

vornehmen. Der Orientierungsdatenerlass des MIK sieht für die Jahre 2018ff. Steigerungssätze von 1,7% p.a. vor. Aufgrund eigener Erfahrungswerte (zurückhaltende Wertfortschreibungen bei den Finanzämtern) erscheint ein Steigerungssatz von 1,54% eher als angemessen.

Der noch im Vorjahr bei der **Gewerbsteuer** angewendete Steigerungssatz von 6,44% war aufgrund des weiter gesunkenen geometrischen Mittelwertes (4,09%) und in Anbetracht der nachlassenden Dynamik der Gewerbesteuer zu korrigieren. Es wurde daher der aktuelle geometrische Mittelwert in die Kalkulation einbezogen (der in der o.g. Tabelle dargestellte Steigerungssatz von 4,10% ergibt sich durch Rundung der Ansätze auf volle 100.000 EUR).

Im Vergleich zum Orientierungsdatenerlass (2,8%) erscheint dieser Steigerungswert zwar nach wie vor hoch. In Anbetracht früherer Rechnungsergebnisse (2006: 258,7 Mio. EUR bei Hebesatz von 470 v.H.), der beschlossenen Hebesatzerhöhungen sowie allgemeiner Preiseffekte erscheint aber selbst das für das Jahr 2021 angesetzte Aufkommen als realistisch. Preis- und Hebesatzbereinigt entspricht der am Ende des HSP-Zeitraums ausgewiesene Wert rd. 75% des tatsächlichen Rechnungsergebnisses 2006.

Für den **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer** beläuft sich der geometrische Mittelwert auf 1,82%. In Anbetracht bestehender Konjunkturrisiken – die auch Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt haben könnten – wurde aber von einer Übernahme dieses Steigerungswertes abgesehen. Dem Vorsichtsprinzip entsprechend wurde ein Steigerungssatz von 1,23% angewendet.

Das geometrische Mittel beim **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer** beläuft sich auf 2,83%. Auch wenn das Volumen der Umsatzsteuer deutlich hinter dem Einkommensteuervolumen zurückbleibt – die Haushaltsrisiken also geringer ausfallen – wurde von einer 1:1-Übernahme der Vorgabewerte mit Blick auf konjunkturelle Risiken abgesehen. Tatsächlich wurde ein Steigerungswert von 2,39% angesetzt.

Die **Schlüsselzuweisungen** vom Land stellen mit einem Volumen von fast 500 Mio. EUR den größten Ertragsposten im Duisburger Haushalt dar. Der Planung der Steigerungssätze kommt somit eine besondere Bedeutung zu. Das geometrische Mittel weist für die Schlüsselzuweisungen einen Steigerungssatz von 3,65% aus (Vorjahr: 3,56%). Der Orientierungsdatenerlass rechnet für das Jahr 2018 (ff.) sogar mit einer Aufkommenssteigerung von 4,2%. Allerdings sind hier – neben den bereits beschriebenen konjunkturellen Risiken – noch die rückläufige Einwohnerentwicklung (Einwohnerschwund führt zu Zuweisungsverlusten) und die vergleichsweise hohen Steigerungssätze bei der Gewerbesteuer zu berücksichtigen. Aufgrund der Ausgleichsmechanismen des Gemeindefinanzierungsgesetzes führen überdurchschnittliche Steuersteigerungen zu einer unterdurchschnittlichen Zuweisungsentwicklung. Wegen dieser Erwägungen wurde nur ein zurückhaltender Steigerungssatz von 2,0% angesetzt.

Bei der Umlage an den **Landschaftsverband Rheinland** (LVR) ergibt sich ein geometrisches Mittel von 2,05%. Dabei korreliert die kommunalspezifische Umlagehöhe insbesondere mit der Entwicklung der Steuern und der Schlüsselzuweisungen. Angesichts der oben beschriebenen Entwicklung der Ertrags-Steigerungssätze erscheint somit ein Steigerungssatz von 2,16% als realitätsnäher.

Für die **Personalaufwendungen** (Versorgungsaufwendungen analog) sieht der HSP die Fortschreibung gemäß den Vorgaben des Ausführungserlasses vor (Wachstumsraten aus Orientierungsdatenerlass, d.h. +1,00% p.a.). Dabei ist zu beachten, dass sich die Ansätze insgesamt – durch die schrittweise Umsetzung der HSP-Maßnahme 0-100020 – rückläufig entwickeln (Netto-Rückgang um 0,35%).

Risiken für die Entwicklung des Personalhaushalts – die weitere Konsolidierungserfordernisse nach sich ziehen könnten – drohen einerseits durch hohe Tarifabschlüsse und Besoldungserhöhungen, andererseits durch die Übertragung neuer Aufgaben (ohne hinreichenden finanziellen Ausgleich) durch den Bund bzw. durch das Land.

Gemäß den Vorgaben des Ausführungserlasses wurde für die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** ein jährliches Wachstum von 1,00% unterstellt. Abweichende (d.h.

höhere) Wachstumsraten wurden immer dann angesetzt, wenn es sich bei den Aufwendungen im Einzelfall um Sozialtransferaufwendungen handelt (z.B. Kosten der Unterkunft, Steigerung 2,00%). Zusammengefasst ergibt sich daraus ein rechnerischer Wachstumswert für die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 1,66%.

Bei den **Sozialtransferaufwendungen** wurde erstmals eine Differenzierung zwischen Sozialtransferaufwendungen im engeren Sinne (i.e.S.) und im weiteren Sinne (i.w.S.) vorgenommen. Die Sozialtransferaufwendungen **im weiteren Sinne** entsprechen der bisherigen Darstellung im Haushaltssanierungsplan und enthalten auch soziale Sach- und Dienstleistungsaufwendungen (z.B. Kosten der Unterkunft). Die Sozialtransferaufwendungen **im engeren Sinne** enthalten ausschließlich Transferaufwendungen und entsprechen damit der Vorgabe der Aufsichtsbehörde. Aufgrund der unterschiedlichen Zusammensetzung der beiden Positionen ergeben sich unterschiedliche Steigerungssätze. I.d.R. wurde bei den Sozialtransfers das aktuelle geometrische Mittel angewendet. Soweit dies nicht möglich war (z.B. weil keine 10-jährige Zeitreihe vorhanden war) wurden die Orientierungsdaten (2% Steigerung) oder Erfahrungswerte (z.B. Jugendhilfe 4,86%) angewendet. Unter dem Strich ergeben sich Steigerungssätze von 3,14% (Sozialtransferaufwand i.w.S.) bzw. von 4,16% (Sozialtransferaufwand i.e.S.).

1.4 Personalentwicklung im Haushaltssanierungsplan

In allen Haushaltsverfügungen seit Aufstellung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010ff. (HSK) und seit Genehmigung des gemäß Stärkungspaktgesetz aufgestellten Haushaltssanierungsplans 2012 - 2021 (HSP) hat die Bezirksregierung stets auf die besondere Bedeutung von restriktiven personalwirtschaftlichen Maßnahmen zur Erreichung des Sanierungsziels hingewiesen. Auch die im Rat vertretenen Parteien haben mehrfach erklärt, Einsparungen im Personalbereich mitzutragen.

Aus diesem Grund wurde für den Bereich der Kernverwaltung im HSK die Maßnahme 4-100020 "Erwirtschaftung eines Einstellungs- und Ausbildungskorridors" mit einer nach Hinzurechnung dezentraler Personalmaßnahmen bis 2015 zu erzielenden jährlichen Einsparung von 37,1 Mio. EUR eingebracht. Ergänzend wurde im HSP die Maßnahme 4-100031 "Anpassung der Personalausstattung" mit einer bis 2021 zu erreichenden jährlichen Einsparung von zusätzlich 14,2 Mio. EUR beschlossen.

Diese Personalkonsolidierungsmaßnahmen werden aufgrund ihrer inhaltlichen und methodischen Gleichartigkeit mit Wirkung zum 01.01.2015 unter dem neuen Maßnahmenblatt 0-100020 „Anpassung der Personalausstattung und Erwirtschaftung eines Einstellungs- und Ausbildungskorridors“ mit einem Zielwert von 51,3 Mio. EUR zusammengefasst. Dies bedeutet, dass im Konsolidierungszeitraum der Personalbestand der Kernverwaltung (ohne Berücksichtigung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen Duisburg-Sport und Immobilien-Management Duisburg) insgesamt um rund 900 vollzeitäquivalente (VZÄ) Stellenanteile zu reduzieren ist.

Unter Abzug des bislang erreichten Stellenabbaus ist planmäßig vorgesehen, in dem Zeitraum von 2015 bis 2021 noch rund 560 vollzeitäquivalente Stellenanteile - im Mittel somit rund 80 Stellen pro Jahr - einzusparen.

Methodisch beruhte die Ermittlung der einzusparenden Stellen auf der Möglichkeit, Stellen von ausscheidenden Beschäftigten nicht wieder zu besetzen. Hier werden sowohl planmäßige (z.B. Ruhestand nach Erreichen der Altersgrenze) als auch außerplanmäßige Abgänge (z. B. Kündigungen, dies allerdings verbunden mit Prognosen auf Grundlage begründbaren Erfahrungswissens) berücksichtigt.

Da die Fluktuation im Betrachtungszeitraum altersgruppenbedingten Schwankungen unterworfen ist, bildet den Ausgangspunkt zur Ermittlung des Einstellungskorridors grundsätzlich die jahresbezogene tatsächliche Fluktuation. Die strikte Einhaltung dieses begrenzten Einstellungskorridors ist die entscheidende Stellschraube für den künftigen Personalabbau bei der Stadt Duisburg und bietet eine sozialverträgliche Möglichkeit, das angestrebte Einsparziel zu erreichen.

Allerdings beeinflussen - in Abhängigkeit von den sehr unterschiedlichen und nicht beeinflussbaren Altersstrukturen in den Ämtern - die tatsächlich eintretenden Fluktuationen (bei anschließend festgestellter Notwendigkeit der Wiederbesetzung) die Handlungsmöglichkeiten der Fachbereiche. Es ist zu vermeiden, dass durch die zufällige Personalfuktuation - z. B. durch eine ungünstige Altersstruktur in einem Amt - die Personalausstattung in wichtigen Aufgabenbereichen wegbricht, während sie in Aufgabenbereichen, die eigentlich Einsparpotentiale bieten, ebenso zufällig bestehen bleibt. Eine reine Stellen- bzw. Personalreduzierung ohne Aufgabenfortfall oder -anpassung ist daher auch aus personalfürsorglicher Sicht nicht vertretbar.

Aus diesem Grund wurde für die Gesamtverwaltung ein aufgabenkritisches Verfahren (AKV) eingeführt, welches aus vier Bausteinen besteht:

1. Baustein des AKV: Kategorisierung bei Stellenwiederbesetzung

Den 1. Baustein des AKV bildet seit April 2014 ein neues Stellenwiederbesetzungsverfahren als Steuerungsinstrument für die Umsetzung der HSP-Maßnahme. Mit diesem Verfahren wird bei Stellenwiederbesetzungsanträgen das Aufgabenumfeld der zu besetzenden Stellen daraufhin untersucht, ob sie rechtlich verpflichtend sind, ob es vorgegebene Fallzahlen gibt oder ob die Stellenwiederbesetzung wirtschaftlich sinnvoll ist. Bis zum Stichtag 31.12.2014 waren 253 standardisierte Untersuchungen, sogenannte „Quick-Checks“, in Bearbeitung beziehungsweise abgeschlossen. Abhängig vom Ergebnis der Prüfung werden die Stellen umgehend wieder besetzt oder vorläufig freigehalten, bis eine ausführliche Organisationsüberprüfung (vgl. 4. Baustein) vorgenommen werden kann.

2. Baustein des AKV: Systematische Kategorisierung der Verwaltung

Über die verwaltungsweite Kategorisierung werden die derzeitig wahrgenommenen Aufgaben der Verwaltung dahingehend analysiert, ob sie rechtlich vorgegeben, nach Fallzahlvorgaben mit angemessener Stellenzahl ausgestattet sind, die Aufgaben wirtschaftlich erfüllt werden und ob Standard- oder Prozessveränderungen die Wirtschaftlichkeit verbessern können. Aus der systematischen Kategorisierung der Verwaltung wird das Hauptpotential zur Reduzierung der Aufgabenwahrnehmung und somit auch zur Reduzierung von Stellen entwickelt. Die Umsetzung dieses Bausteins soll über alle Fachbereiche bis Dezember 2015 abgeschlossen sein.

3. Baustein des AKV: Personalkosten-Controlling

Die Umsetzung der Maßnahmen wird begleitet durch ein systematisches Personalkosten-Controlling als 3. Baustein des AKV. In monatlichen Übersichten und in ausführlichen Quartalsberichten wird der Erfüllungsgrad der HSP-Maßnahme sowie die Personalkostenentwicklung überwacht. Es ist vorgesehen, diese Berichte bis auf die Ebene der Fachbereiche herunterzubrechen, um die Fachbereichsleitungen in die Steuerung der Personalkosten einzu beziehen. Geplant ist, sämtliche HSP-Maßnahmen, die auf Ebene der Personalkosten wirken, mit dem Personalmanagementsystem SAP-HCM zu verknüpfen, um die betroffenen Stellen und Personalkosten jederzeit und unmittelbar mit einem SAP-gestützten Reporting identifizieren und auswerten zu können.

4. Baustein des AKV: Organisationsuntersuchungen und verwaltungsweite Projekte

Das Hauptamt führt als 4. Baustein des AKV unter anderem Organisationsuntersuchungen durch. Diese werden grundsätzlich als Projekte mit festgelegten Ressourcen konzipiert, prozessorientiert und themenbezogen geplant und fachbereichsübergreifend durchgeführt. Nach Abschluss eines transparenten Verfahrens mit Beteiligung der Fachbereiche und des Personalrates entscheidet der Verwaltungsvorstand über die umzusetzenden Organisationsveränderungen.

Zusammengefasst dient das aufgabenkritische Verfahren der Vermeidung einer weiteren Arbeitsverdichtung und einer besseren Steuerung des Personaleinsatzes. Das AKV bildet die Voraussetzung, den Personalabbau und somit die HSP-Zielvorgabe durch die oben beschriebene verbindliche Limitierung externer Einstellungen zu erreichen.

1.5 Beteiligungen

Im Konzern der Stadt Duisburg gibt es neben der Kernverwaltung Unternehmensbeteiligungen. Diese werden in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form geführt. Daneben gibt es zwei eigenbetriebsähnliche Einrichtungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Das Stärkungspaktgesetz fordert explizit die Einbeziehung der Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess der „Mutter“. Diese Einbeziehung der wichtigsten Beteiligungen und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen mit ihren Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Duisburg wurde ausführlich im Vorwort zum Haushaltssanierungsplan HSP 2012 dargestellt.

Die Umsetzung der haushaltsverbessernden Maßnahmen hat unmittelbar nach Beschlussfassung des HSP durch den Rat der Stadt begonnen.

Einen aktuellen Überblick über den Konsolidierungsbeitrag der Beteiligungen vermittelt die als **Anlage 3** beigefügte Maßnahmenübersicht. Die Beteiligungs-Maßnahmen beginnen mit der laufenden Nummer „7“ (z.B. 7-000002).

1.6 Weiteres Vorgehen

Der Haushaltssanierungsplan ist gem. § 6 Abs. 3 des Stärkungspaktgesetzes jährlich fortzuschreiben. Des Weiteren sieht das Stärkungspaktgesetz vor, dass die teilnehmenden Gemeinden über den Stand der Umsetzung des von ihr aufgestellten Haushaltssanierungsplans zu berichten haben (§ 7 Stärkungspaktgesetz).

Da nach § 5 Abs. 3 des Stärkungspaktgesetzes für die Auszahlung der Konsolidierungshilfe die Einhaltung des beschlossenen HSP Voraussetzung ist, sind die im Rahmen der Haushaltsaufstellung und HSP-Fortschreibung auftretenden Verschlechterungen mit Beschlussfassung durch den Rat der Stadt über entsprechende Kompensationsmaßnahmen auszugleichen.

Die Berichterstattung über den Umsetzungsstand des Haushaltssanierungsplanes erfolgte zuletzt zum Stichtag 30.09.2014. Durch das regelmäßige Berichtswesen und ggf. auftretende Verschlechterungen können auch unterjährige Entscheidungen des Rates der Stadt zur Einhaltung des Haushaltssanierungsplanes notwendig werden.

Anlagen zum Haushaltssanierungsplan

Anlage 1 – Eckwertepapier

Anlage 2 – Dezernatsübersicht

Anlage 3 – Maßnahmenübersicht

Anlage 4 – Einzelmaßnahmen gemäß Haushaltsplanentwurf

Anlage 5 – Einzelmaßnahmen gemäß endgültiger Haushaltsplan

Ergebnis	RE	Ansatz	Ansatz	Mittelfristige Finanzplanung			HSP-Zeitraum		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
01 - Steuern und ähnliche Abgaben	501.645.239	541.005.447	569.023.151	598.964.381	622.351.669	644.463.230	660.459.000	676.999.000	693.949.000
02 - Zuwendungen und Allgemeine Umlagen	613.370.100	630.623.771	667.858.688	663.933.582	670.741.346	664.942.602	664.589.900	664.697.877	665.270.633
03 - Sonstige Transfererträge	16.909.214	16.408.720	15.705.521	15.721.311	15.721.311	15.721.311	15.721.311	15.721.311	15.721.311
04 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	59.899.582	58.204.502	65.446.086	65.581.935	65.682.231	65.674.811	66.256.053	67.133.898	67.902.786
05 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.225.221	14.369.691	14.058.957	14.066.957	14.067.957	14.069.957	14.069.957	14.069.957	14.069.957
06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.438.917	132.304.201	138.638.380	139.316.917	142.576.467	144.654.011	148.334.595	152.166.080	156.237.035
07 - Sonstige Ordentliche Erträge	71.255.755	68.236.958	67.361.516	67.928.685	67.886.032	67.971.091	67.971.091	67.971.091	67.971.091
08 - Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09 - Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 - Ordentliche Erträge	1.393.744.028	1.461.153.289	1.538.092.298	1.565.513.769	1.599.027.012	1.617.497.013	1.637.401.907	1.658.759.214	1.681.121.813
11 - Personalaufwendungen	309.558.432	311.400.979	330.250.369	335.078.481	340.485.248	342.289.380	340.445.874	338.662.297	336.913.291
12 - Versorgungsaufwendungen	38.690.689	40.686.273	42.191.191	42.501.643	43.033.361	43.548.288	43.983.771	44.423.609	44.867.845
13 - Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	241.696.109	260.779.939	277.687.480	269.520.328	274.922.689	278.161.801	282.746.571	287.458.466	292.274.359
14 - Bilanzielle Abschreibungen	69.624.346	75.005.176	75.179.386	76.298.914	75.235.739	74.611.935	75.358.054	76.111.635	76.872.751
15 - Transferaufwendungen	537.691.096	535.636.259	552.333.012	560.581.834	578.050.209	586.444.151	601.078.389	598.892.169	614.258.653
<i>davon Sozialtransferaufwendungen i.e.S.</i>	<i>213.812.791</i>	<i>202.780.784</i>	<i>200.941.212</i>	<i>206.690.236</i>	<i>213.747.987</i>	<i>215.516.948</i>	<i>224.451.695</i>	<i>233.777.604</i>	<i>243.531.105</i>
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	226.243.605	226.657.290	234.509.589	235.254.980	232.574.674	231.535.171	233.669.485	235.413.814	237.405.792
17 - Ordentliche Aufwendungen	1.423.504.277	1.450.165.916	1.512.151.026	1.519.236.179	1.544.301.920	1.556.590.727	1.577.282.144	1.580.961.988	1.602.592.690
18 - Ordentliches Ergebnis	-29.760.250	10.987.373	25.941.272	46.277.589	54.725.092	60.906.286	60.119.763	77.797.226	78.529.123
19 - Finanzerträge	7.744.604	14.610.768	11.323.008	13.291.498	15.066.487	15.850.061	16.508.562	16.668.647	16.830.334
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	28.751.621	51.582.600	41.612.700	51.112.700	55.862.700	65.212.700	67.621.827	68.431.045	68.440.356
21 - Finanzergebnis	-21.007.017	-36.971.832	-30.289.692	-37.821.202	-40.796.213	-49.362.639	-51.113.265	-51.762.398	-51.610.022
22 - Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-50.767.266	-25.984.459	-4.348.420	8.456.387	13.928.879	11.543.647	9.006.497	26.034.828	26.919.101
23 - Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25 - Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26 - Jahresergebnis	-50.767.266	-25.984.459	-4.348.420	8.456.387	13.928.879	11.543.647	9.006.497	26.034.828	26.919.101
Eckwertepapier vom 25.06.2012 (HSP 2012)	-80.814.362	-25.004.416	-5.261.821	2.213.550	1.141.931	1.148.589	1.170.592	24.575.029	26.371.428
Eckwertepapier vom 11.11.2013 (HSP 2014)	-81.188.281	-25.984.459	-5.172.935	7.421.273	14.485.825	11.708.279	9.654.283	29.109.263	30.756.206
besser (+) / schlechter (-) zu HSP 2014 ⁴	30.421.014	0	824.515	1.035.114	-556.946	-164.632	-647.785	-3.074.435	-3.837.104
27 - Eigenkapital zum 31.12. ¹	-364.208.236	-390.192.696	-394.541.116	-386.084.729	-372.155.850	-360.612.203	-351.605.705	-325.570.877	-298.651.776
28 - Liquiditätskredite zum 31.12. ²	1.737.836.751	1.749.992.918	1.726.993.735	1.689.674.537	1.645.993.784	1.604.901.114	1.565.894.616	1.509.859.788	1.452.940.687
29 - Liquiditätskredite – Jahresmittelwert ³	1.736.568.395	1.743.914.834	1.738.493.326	1.708.334.136	1.667.834.160	1.625.447.449	1.585.397.865	1.537.877.202	1.481.400.238
Sozialtransferaufwendungen i.w.S.	391.017.511	388.662.953	397.995.573	404.404.272	416.364.762	421.499.581	434.672.525	448.312.625	462.498.423

¹ Eigenkapital exkl. Sonderrücklagen; wenn EK < 0 --> nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

² Entwicklung bis 2017 in Anlehnung an Finanzrechnung. Entwicklung 2018ff. unterstellt Entwicklung der Finanzrechnung, deren Defizite gegenüber der Ergebnisrechnung um rund 30 Mio. EUR p.a. geringer ausfallen

³ Entspricht [(Stand 31.12. Vorjahr + Stand 31.12. aktuelles Jahr) / 2]

⁴ In 2015 inkl. Umzug Stadtfenster (1,67 Mio.Euro), muss in diesem Umfang nicht kompensiert werden

Konsolidierung nach Dezernat (Angaben in EUR)							
Dezernat	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Dezernat OB	29.815.122	33.802.322	37.391.322	40.971.522	46.237.922	51.478.622	56.723.072
Dezernat I	107.549.030	116.161.693	119.968.184	123.624.496	126.259.375	147.695.661	150.725.928
Dezernat II	3.861.958	3.954.194	3.871.944	4.171.944	4.871.944	6.441.944	6.511.944
Dezernat III	20.322.325	22.087.572	24.070.969	25.394.982	26.854.303	28.482.495	29.845.696
Dezernat IV	37.459.670	37.784.670	37.989.670	38.397.670	38.472.670	38.397.670	38.472.670
Dezernat V	10.990.937	11.339.309	11.568.470	12.199.335	12.561.798	13.092.877	13.401.477
Dezernat VI	1.831.769	2.266.269	2.266.269	2.266.269	2.266.269	2.266.269	2.266.269
Gesamt	211.830.812	227.396.028	237.126.827	247.026.218	257.524.281	287.855.537	297.947.055

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015		2016		2017		2018		2019		2020		2021				
0-001001	Wegfall Personalkosten Altersteilzeit	Dez OB OB-1	O	Ertrag	1,0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671	-19.671
				Summe	1,0	19.671	19.671															
0-001002	Stelleneinsparung Projektende K II	Dez OB OB-1	O	Ertrag	3,5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	-128.822	
				Summe	3,5	128.822																
0-001003	Sachkosten Projektende K II	Dez OB OB-1	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Aufwand		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000		
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Summe	0,0	7.000																
0-001004	Reduzierung der Ratsmandate	Dez OB OB-1	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Aufwand		-38.400	-38.400	-38.400	-38.400	-38.400	-38.400	-38.400	-38.400	-38.400	-38.400	-38.400	-38.400	-38.400	-38.400	-38.400		
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Summe	0,0	38.400																
0-001005	Reduzierung BV Mandate	Dez OB OB-1	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Aufwand		-36.267	-36.267	-36.267	-36.267	-36.267	-36.267	-36.267	-36.267	-36.267	-36.267	-36.267	-36.267	-36.267	-36.267	-36.267		
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Summe	0,0	36.267																
0-001006	Reduzierung der Zahl der Ausschüsse	Dez OB OB-1	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Aufwand		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000			
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
				Summe	0,0	5.000																
0-001007	Minderaufwendungen Fraktionszuwendungen	Dez OB OB-1	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Aufwand		-72.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300			
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
				Summe	0,0	72.300																
0-001009	Nachrufe f. Mitglieder kommunalpol. Gremien	Dez OB OB-1	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Aufwand		-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000			
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0				
				Summe	0,0	8.000																
0-001010	Stelleneinsparung Fahrservice	Dez OB OB-1	O	Ertrag	2,0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
				Personal		-113.588	-113.588	-113.588	-113.588	-113.588	-113.588	-113.588	-113.588	-113.588	-113.588	-113.588	-113.588	-113.588				
				Summe	2,0	113.588																

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
0-001011	Reduzierung Fahrzeugbestand	Dez OB OB-1	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -3.950 0						
				Summe	0,0	3.950						
0-001012	Minderaufwendungen Fraktionen II	Dez OB OB-1	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -135.342 0						
				Summe	0,0	135.342						
0-001015	Reduzierung der Zahl der Ausschussmitglieder	Dez OB OB-1	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -12.700 0						
				Summe	0,0	12.700						
0-001017	Umstellung elektronische Gremienarbeit BV	Dez OB OB-1	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -150.000 0						
				Summe	0,0	150.000						
0-001019	Verzicht auf die Veröffentlichung der Termine der Ratssitzung in der lokalen Presse	Dez OB OB-1	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -3.500 0						
				Summe	0,0	3.500						
0-002001	Neukonzeption Ehrungen	Dez OB OB-2	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -5.000 0						
				Summe	0,0	5.000						
0-004002	Restrukturierung OB 4 / Reduzierung um 2 Stellen	Dez OB OB-4	O	Ertrag Aufwand Personal	2,0	0 0 -111.800						
				Summe	2,0	111.800						
0-005001	Einsparung einer Planstelle Altersfluktuation	Dez OB OB-5	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -68.762						
				Summe	1,0	68.762						
0-005002	Restrukturierung OB 5 Reduzierung um 1 Stelle	Dez OB OB-5	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -55.900						
				Summe	1,0	55.900						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
0-005003	Neustrukturierung der Integrationsbereiche	Dez OB OB-5	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -168.000						
				Summe	0,0	168.000						
0-007001	Reduzierung Abonnements / Einstellung elekt. Pressespiegel	Dez OB OB-7	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -16.400 0						
				Summe	0,0	16.400						
0-000201	Interkommunale Zusammenarbeit für das Studieninstitut	Dez OB	O	Ertrag Aufwand Personal	6,0	-100.900 125.411 -445.337						
				Summe	6,0	219.026						
0-000101	Arbeitsmedizin > Mehrerträge	Dez OB	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	199.000 0 0						
				Summe	0,0	199.000						
0-000102	Einnahmesteigerung Betreuung des Jobcenters Duisburg	Dez OB	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	12.000 0 0						
				Summe	0,0	12.000						
Summe OB-1 bis OB-7				inkl. Personal exkl. Personal	10,5	1.590.428 646.548						
0-100016	Zentralisierung Beschaffung; Auswirkungen Amt 10	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -81.415						
				Summe	1,0	81.415						
0-100020	Anpassung der Personalausstattung und Erwirtschaftung eines Einstellungs- und Ausbildungskorridors	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	904,4	0 0 -24.387.600	0 0 -28.374.800	0 0 -31.963.800	0 0 -35.544.000	0 0 -40.810.400	0 0 -46.051.100	0 0 -51.291.800
				Summe	904,4	24.387.600	28.374.800	31.963.800	35.544.000	40.810.400	46.051.100	51.291.800
0-100021	Kostenreduzierung für den Betrieb / Basisbetreuung des SAP NKF Systems	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -442.500 0						
				Summe	0,0	442.500						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
0-100023	Abbau von Rückstellungen	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	250.000 0 0						
				Summe	0,0	250.000						
0-100024	Rückführung I-06 (ab 2014)	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	7,0	0 -24.500 -418.626						
				Summe	7,0	443.126						
0-100026	Personalentwicklungskonzept Amt 10	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	Keine Angabe	0 0 -510.000	0 0 -570.000	0 0 -660.000	0 0 -720.000	0 0 -720.000	0 0 -720.000	0 0 -720.000
				Summe	0,0	510.000	570.000	660.000	720.000	720.000	720.000	720.000
0-100031	Anpassung der Personalausstattung	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0						
				Summe	0,0	0						
0-100032	Budgetveränderungen i.d. Fachbereichen	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -2.126.186 0						
				Summe	0,0	2.126.186						
0-100033	Rückverlagerung von Aufgaben der DU-IT	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -1.954.000 0						
				Summe	0,0	1.954.000						
0-100034	Kündigung der Mitgliedschaft KGST	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -25.500 0						
				Summe	0,0	25.500						
0-100040	Abschaffung Telearbeit	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -33.000 0						
				Summe	0,0	33.000						
0-100068	Zusammenlegung SG Druck und Post	Dez OB Amt 10	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 0	0 0 0	0 0 -38.450	0 0 -76.900	0 0 -76.900	0 0 -76.900	0 0 -76.900
				Summe	1,0	0	0	38.450	76.900	76.900	76.900	76.900

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Nachrichtlich:												
Einzelmaßnahmen zur Umsetzung der Maßnahme 7-000035												
0-100048	Ausschreibung der Telefon-Festnetztarife	Dez OB Amt 10	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	75.000						
0-100050	Mobilfunkgeräte	Dez OB Amt 10	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	15.000						
0-100058	Ablösung des SAP-Portals und Einführung SAP Addon HR Renewal i.V.m. dem NWBC	Dez OB Amt 10	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		25.450	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	-25.450	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
0-100072	Zentralisiertes, einheitliches Druckerkonzept (ämterübergreifend)	Dez OB Amt 10	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-30.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	30.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Summe Amt 10												
			inkl. Personal	913,4	30.253.327	34.300.527	38.017.977	41.696.627	46.963.027	52.203.727	57.444.427	
			exkl. Personal		4.855.686	4.855.686	4.855.686	4.855.686	4.855.686	4.855.686	4.855.686	
0-110001	Interkommunale Zusammenarbeit in der internen Fortbildung	Dez OB Amt 11	O	Ertrag	15,0	-255.360	-255.360	-255.360	-255.360	-255.360	-255.360	-255.360
				Aufwand		-217.161	-217.161	-217.161	-217.161	-217.161	-217.161	-217.161
				Personal		-512.378	-512.378	-512.378	-512.378	-512.378	-512.378	-512.378
				Summe	15,0	474.179						
0-110002	Reduzierung Sachmittel für Fortbildungsveranstaltungen	Dez OB Amt 11	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	80.000						
0-110004	Aufgabe des Zentrums für Personalentwicklung	Dez OB Amt 11	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	0						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
0-110006	Auslagerung Beihilfe	Dez OB Amt 11	O	Ertrag Aufwand Personal	12,9	-14.200 539.917 -792.900						
				Summe	12,9	238.783						
0-110007	Stellenabbau betriebliche Gesundheitsförderung	Dez OB Amt 11	O	Ertrag Aufwand Personal	1,5	0 0 -90.994						
				Summe	1,5	90.994						
0-110008	Umorganisation Zentralverwaltung	Dez OB Amt 11	O	Ertrag Aufwand Personal	10,0	0 0 -500.000						
				Summe	10,0	500.000						
0-110009	Umzug Zentralverwaltung	Dez OB Amt 11	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -286.104 0						
				Summe	0,0	286.104						
0-110010	Änderung der Bezahlstruktur CallCenter	Dez OB Amt 11	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 -68.000						
				Summe	0,0	68.000						
0-110015	Stellenbewirtschaftung im Rahmen von internen Wiederbesetzungen	Dez OB Amt 11	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 -1.440.000						
				Summe	0,0	1.440.000						
0-110022	Entgeltumwandlung	Dez OB Amt 11	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 -50.000						
				Summe	0,0	50.000						
0-110027	Versorgungsberechnung	Dez OB Amt 11	O	Ertrag Aufwand Personal	2,0	0 21.500 0	0 21.500 -60.000	0 21.500 -120.000	0 21.500 -120.000	0 21.500 -120.000	0 21.500 -120.000	0 17.750 -120.000
				Summe	2,0	-21.500	38.500	98.500	98.500	98.500	98.500	102.250
0-110028	Standardveränderung, Personalwirtschaft Kita	Dez OB Amt 11	O	Ertrag Aufwand Personal	0,5	0 0 -30.000						
				Summe	0,5	30.000						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
0-110029	Standardveränderung Call Duisburg; Erreichbarkeitszeiten/ Gesprächsannahme	Dez OB Amt 11	O	Ertrag Aufwand Personal	9,0	0 0 -115.000	0 0 -165.000	0 0 -202.500	0 0 -257.500	0 0 -350.000	0 0 -425.000	0 0 -450.000
				Summe	9,0	115.000	165.000	202.500	257.500	350.000	425.000	450.000
0-110030	Anpassung des Call Center Vertrages mit den WBD AöR	Dez OB Amt 11	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	173.000 0 0						
				Summe	0,0	173.000						
Summe Amt 11				inkl. Personal exkl. Personal	50,9	3.524.560 -74.712	3.634.560 -74.712	3.732.060 -74.712	3.787.060 -74.712	3.879.560 -74.712	3.954.560 -74.712	3.983.310 -70.962
0-140002	Personalaufwandseinsparung beim RPA	Dez OB Amt 14	O	Ertrag Aufwand Personal	5,8	0 0 -372.454	0 0 -448.320	0 0 -473.609	0 0 -473.609	0 0 -473.609	0 0 -473.609	0 0 -473.609
				Summe	5,8	372.454	448.320	473.609	473.609	473.609	473.609	473.609
Summe Amt 14				inkl. Personal exkl. Personal	5,8	372.454 0	448.320 0	473.609 0	473.609 0	473.609 0	473.609 0	473.609 0
Summe Dezernat OB				inkl. Personal exkl. Personal	981	35.740.769 5.427.522	39.973.835 5.427.522	43.814.074 5.427.522	47.547.724 5.427.522	52.906.624 5.427.522	58.222.324 5.427.522	63.491.774 5.431.272
7-000002	Stadtwerke: Anerkennungsgebühr Fernwärme	Dez I I-01	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	466.480 0 0						
				Summe	0,0	466.480						
7-000003	GfW: Kündigung Chinamandat	Dez I I-01	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -155.000 0						
				Summe	0,0	155.000						
7-000008	Dividendenerhöhung GMVA GmbH	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0						
				Summe	0,0	0						
7-000010	IMD: Wegfall Ausgleichzahlung TaM	Dez I I-01	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -1.192.000 0						
				Summe	0,0	1.192.000						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
7-000011	Zuwendung Sparkasse Duisburg	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	2.000.000 0 0						
				Summe	0,0	2.000.000						
7-000012	Verlustausgleich DMG	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -200.000 0						
				Summe	0,0	200.000						
7-000013	Verkauf Tectrum; Entfall Verlustausgleich	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -647.000 0						
				Summe	0,0	647.000						
7-000014	Verwendung ÖPNV Pauschale für die VRR Umlage	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -325.000 0						
				Summe	0,0	325.000						
7-000019	Stadtreinigung Sonderleistungen WBD	Dez I I-01	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -170.000 0						
				Summe	0,0	170.000						
7-000021	Zuschuss Betrieb Toilettenanlagen WBD	Dez I I-01	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -35.730 0						
				Summe	0,0	35.730						
7-000022	Ergebnisabführung der WBD-AöR	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	2.000.000 0 0						
				Summe	0,0	2.000.000						
7-000023	Reorganisation der IDE	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -600.000 0						
				Summe	0,0	600.000						
7-000025	Zuschuss an den Zoo Duisburg	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0						
				Summe	0,0	0						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
7-000026	Dividenden Gebag	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0						
				Summe	0,0	0						
7-000027	Neuorganisation des Marketing- Bereichs der Stadt Duisburg	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -250.000 0	0 -300.000 0	0 -300.000 0	0 -300.000 0	0 -300.000 0	0 -300.000 0	0 -300.000 0
				Summe	0,0	250.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
7-000028	Teilrückführung von Aufgaben der DMG; Kommunikation	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -300.000 -53.240						
				Summe	0,0	353.240						
7-000029	Gutachten wirtschaftl. Tätigkeit	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	400.000 0 0	600.000 0 0	600.000 0 0	600.000 0 0	600.000 0 0	600.000 0 0	600.000 0 0
				Summe	0,0	400.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
7-000030	Gewinnausschüttung Frischekontor Duisburg GmbH	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	75.000 0 0						
				Summe	0,0	75.000						
7-000031	Gewinnausschüttung Duisburger Hafen AG	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	2.000.000 0 0	2.500.000 0 0	2.500.000 0 0	2.500.000 0 0	2.500.000 0 0	2.500.000 0 0	2.500.000 0 0
				Summe	0,0	2.000.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
7-000032	Gewinnausschüttung Klinikum Duisburg GmbH	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0						
				Summe	0,0	0						
7-000033	Konzernergebnis DVV	Dez I I-01	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -5.475.000 0	0 -5.464.000 0	0 -5.464.000 0	0 -5.464.000 0	0 -5.464.000 0	0 -5.464.000 0	0 -5.464.000 0
				Summe	0,0	5.475.000	5.464.000	5.464.000	5.464.000	5.464.000	5.464.000	5.464.000
7-000034	Konzessionsabgaben	Dez I I-01	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	1.786.200 0 0						
				Summe	0,0	1.786.200						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
7-000035	Zentraler Einkauf	Dez I I-01	R	Ertrag	0,0	1.417.478	2.917.478	4.498.746	5.498.746	6.498.746	6.498.746	6.498.746
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	1.417.478	2.917.478	4.498.746	5.498.746	6.498.746	6.498.746	6.498.746
7-000039	Ausscheiden aus dem Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH	Dez I I-01	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-4.400	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	4.400						
7-000043	Überprüfung des Vertrages mit der Deutsche Städte Reklame GmbH (DSR)	Dez I I-01	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	50.000						

Summe I-01				inkl. Personal	0,0	19.602.528	21.841.528	23.422.796	24.422.796	25.422.796	25.422.796	25.422.796
				exkl. Personal		19.549.288	21.788.288	23.369.556	24.369.556	25.369.556	25.369.556	25.369.556

1-120002	Stellenfortfall Neuausrichtung I-03	Dez I I-03	O	Ertrag	11,5	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-14.906	-14.906	-14.906	-14.906	-14.906	-14.906	-14.906
				Personal		-485.094	-485.094	-485.094	-485.094	-485.094	-485.094	-485.094
				Summe	11,5	500.000						
1-120003	Optimierung der Auskunfts- und Beobachtungssysteme (Statistik)	Dez I I-03	O	Ertrag	2,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-145.900	-145.900	-145.900	-145.900	-145.900	-145.900	-145.900
				Summe	2,0	145.900						
1-120004	Optimierung bei der Abwicklung von Wahlen und Abstimmungen	Dez I I-03	O	Ertrag	2,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-184.800	-184.800	-184.800	-184.800	-184.800	-184.800	-184.800
				Summe	2,0	184.800						
1-120005	Optimierung der Aufgabe Europa Direct	Dez I I-03	O	Ertrag	1,0	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
				Summe	1,0	84.000						
1-120006	Reduzierung der Urnenstimmbezirke bei politischen Wahlen	Dez I I-03	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	-16.200	-8.100	-8.100	0	-8.100
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	0	0	16.200	8.100	8.100	0	8.100

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1-120007	Optimierung der Abwicklung der Briefwahl bei politischen Wahlen	Dez I I-03	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0	0 0 0	0 0 -40.000	0 0 -20.000	0 0 -20.000	0 0 0	0 0 -20.000
				Summe	0,0	0	0	40.000	20.000	20.000	0	20.000
1-120011	Kürzung der Sachkosten um 20 %	Dez I I-03	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -27.483 0	0 -27.483 0	0 -27.483 0	0 -54.582 0	0 -19.242 0	0 -19.242 0	0 -19.242 0
				Summe	0,0	27.483	27.483	27.483	54.582	19.242	19.242	19.242
1-120013	Überprüfung der Pflichtigkeit von (Mehrthemen-) Bürgerbefragungen; Einsparung von Interviewerkosten	Dez I I-03	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 -40.200						
				Summe	0,0	40.200						

Summe I-03	inkl. Personal exkl. Personal	16,5	982.383 82.389	982.383 82.389	1.038.583 98.589	1.037.582 117.588	1.002.242 82.248	974.142 74.148	1.002.242 82.248
-------------------	----------------------------------	------	-------------------	-------------------	---------------------	----------------------	---------------------	-------------------	---------------------

1-001001	Sachkostenkürzung	Dez I Amt 20	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -11.800.000 0						
				Summe	0,0	11.800.000						
1-200001	Stellenfortfall durch Neuorganisation	Dez I Amt 20	O	Ertrag Aufwand Personal	2,0	0 0 -121.000						
				Summe	2,0	121.000						
1-200002	Abmietung	Dez I Amt 20	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -6.852 0						
				Summe	0,0	6.852						
1-200003	Entlastung vom Solidarpaket II	Dez I Amt 20	0	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 -19.730.000	0 0 -21.096.000	0 0 0
				Summe	0,0	0	0	0	0	0	19.730.000	21.096.000
1-200004	Ausnutzung der Fluktuation	Dez I Amt 20	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 0	0 0 -7.769	0 0 -93.224	0 0 -93.224	0 0 -93.224	0 0 -93.224	0 0 -93.224
				Summe	1,0	0	7.769	93.224	93.224	93.224	93.224	93.224

Summe Amt 20	inkl. Personal exkl. Personal	3,0	11.927.852 11.806.852	11.935.621 11.806.852	12.021.076 11.806.852	12.021.076 11.806.852	12.021.076 11.806.852	31.751.076 31.536.852	33.117.076 32.902.852
---------------------	----------------------------------	-----	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021								
						2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
1-210001	Teilnahme Betriebsprüfung der FA	Dez I Amt 21	O	Ertrag	-2,0	1.500.000	1.600.000	1.700.000	1.800.000	1.900.000	2.000.000	2.000.000	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0
				Personal		132.934	132.934	132.934	132.934	132.934	132.934	132.934	132.934
				Summe	-2,0	1.367.066	1.467.066	1.567.066	1.667.066	1.767.066	1.867.066	1.867.066	
1-210002	Zentralisierung/Optimierung Vollstreckung privatrechtl. Forderungen	Dez I Amt 21	O	Ertrag	1,5	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000		
				Summe	1,5	100.000							
1-210003	Erhöhung der Hundesteuersätze	Dez I Amt 21	R	Ertrag	0,0	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0		
				Summe	0,0	400.000							
1-210004	Stelleneinsparungen	Dez I Amt 21	O	Ertrag	6,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		-104.562	-104.562	-104.562	-104.562	-104.562	-104.562		
				Summe	6,0	104.562							
1-210005	Erhöhung der Vergnügungssteuer "Apparat mit Gewinnmöglichkeit"	Dez I Amt 21	R	Ertrag	0,0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0		
				Summe	0,0	2.500.000							
1-210006	Sonstige Vergnügungssteuer (Sexsteuer)	Dez I Amt 21	R	Ertrag	0,0	780.000	780.000	780.000	780.000	780.000	780.000	780.000	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0		
				Summe	0,0	780.000							
1-210011	Abbau von Bearbeitungsstandards zur Nutzung der Fluktuation	Dez I Amt 21	O	Ertrag	21,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		-256.765	-442.970	-530.604	-799.751	-799.751	-862.577	-1.070.396	
				Summe	21,0	256.765	442.970	530.604	799.751	799.751	862.577	1.070.396	
1-210012	Hundebestandszählung	Dez I Amt 21	O	Ertrag	0,0	266.000	266.000	266.000	266.000	266.000	266.000	266.000	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0		
				Summe	0,0	266.000							
1-210015	Gewerbsteuererhöhung / Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes	Dez I Amt 21	R	Ertrag	0,0	15.411.765	20.615.000	21.696.635	23.174.327	24.122.463	25.109.391	26.136.696	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0		
				Summe	0,0	15.411.765	20.615.000	21.696.635	23.174.327	24.122.463	25.109.391	26.136.696	

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021							
						2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1-210016	Grundsteuererhöhung / Erhöhung des Grundsteuerhebesatzes	Dez I Amt 21	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	55.240.554 0 0	56.235.065 0 0	57.247.453 0 0	58.220.511 0 0	58.842.594 0 0	59.470.052 0 0	60.098.913 0 0
				Summe	0,0	55.240.554	56.235.065	57.247.453	58.220.511	58.842.594	59.470.052	60.098.913
1-210017	Einnahmesteigerung durch Optimierung des Vollstreckungsvollzuges	Dez I Amt 21	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	90.000 0 0	90.000 0 0	90.000 0 0	90.000 0 0	90.000 0 0	90.000 0 0	90.000 0 0
				Summe	0,0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
1-210018	Erhebung der Zweitwohnsitzsteuer in der Stadt Duisburg	Dez I Amt 21	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0	250.000 57.684 116.400	250.000 42.684 116.400	250.000 20.171 52.350	250.000 20.171 52.350	250.000 20.171 52.350	250.000 20.171 52.350
				Summe	0,0	0	75.916	90.916	177.479	177.479	177.479	177.479
1-210020	Erhebung der Wettbürosteuer in der Stadt Duisburg	Dez I Amt 21	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	72.000 4.431 12.453	72.000 4.431 12.453	72.000 4.431 12.453	72.000 4.431 12.453	72.000 4.431 12.453	72.000 4.431 12.453	72.000 4.431 12.453
				Summe	0,0	55.117	55.117	55.117	55.117	55.117	55.117	55.117
Summe Amt 21			inkl. exkl.	Personal Personal	26,5	76.571.829 76.110.502	83.131.696 82.484.164	85.428.353 84.693.187	88.334.812 87.330.500	90.005.031 89.000.719	91.782.244 90.715.105	93.646.230 92.371.272
Summe Dezernat I			inkl. exkl.	Personal Personal	46	109.084.592 107.549.030	117.891.228 116.161.693	121.910.808 119.968.184	125.816.266 123.624.496	128.451.145 126.259.375	149.930.258 147.695.661	153.188.344 150.725.928
2-002001	Reduzierung der Stabsstelle	Dez II II-02	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	28.800 -6.500 -90.600	28.800 -6.500 -90.600	28.800 -6.500 -90.600	28.800 -6.500 -90.600	28.800 -6.500 -90.600	28.800 -6.500 -90.600	28.800 -6.500 -90.600
				Summe	1,0	125.900	125.900	125.900	125.900	125.900	125.900	125.900
Summe II-02			inkl. exkl.	Personal Personal	1,0	125.900 35.300	125.900 35.300	125.900 35.300	125.900 35.300	125.900 35.300	125.900 35.300	125.900 35.300
2-300007	WBD-AöR Rechtsberatung	Dez II Amt 30	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	40.000 0 0	40.000 0 0	40.000 0 0	40.000 0 0	40.000 0 0	40.000 0 0	40.000 0 0
				Summe	0,0	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
2-300009	Stellenfortfall aufgrund Softwarelösung	Dez II Amt 30	O	Ertrag Aufwand Personal	3,0	0 0 -127.200	0 0 -127.200	0 0 -127.200	0 0 -127.200	0 0 -127.200	0 0 -127.200	0 0 -127.200
				Summe	3,0	127.200	127.200	127.200	127.200	127.200	127.200	127.200

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
2-300010	Mehrerträge Bußgeldverfahren / Bußgeldsachgebiet	Dez II Amt 30	O	Ertrag Aufwand Personal	-1,0	305.000 7.140 45.000						
				Summe	-1,0	252.860						
2-300011	Personalkostenerstattung ARGE / Jobcenter	Dez II Amt 30	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	120.000 0 0						
				Summe	0,0	120.000						
2-300012	Rückführung Submissionsstelle nach Amt 30 (ehem. ESD 1-016002)	Dez II Amt 30	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 -31.195						
				Summe	0,0	31.195						
Summe Amt 30			inkl. exkl.	Personal Personal	2,0	571.255 412.860						
2-320001	Abbau der üpl. Stellen	Dez II Amt 32	O	Ertrag Aufwand Personal	10,9	0 0 -407.702						
				Summe	10,9	407.702						
2-320002	Einsparungen Versicherungsamt	Dez II Amt 32	O	Ertrag Aufwand Personal	2,0	0 0 -88.000						
				Summe	2,0	88.000						
2-320003	Stellenkürzungen aufgrund von Einsparvorgaben	Dez II Amt 32	O	Ertrag Aufwand Personal	5,0	0 0 -102.591						
				Summe	5,0	102.591						
2-320004	Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung an den Bundesautobahnen im Stadtgebiet	Dez II Amt 32	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	859.500 91.250 129.338	955.000 95.000 209.200	955.000 95.000 221.450	955.000 95.000 221.450	955.000 95.000 221.450	955.000 95.000 221.450	955.000 95.000 221.450
				Summe	0,0	638.913	650.800	638.550	638.550	638.550	638.550	638.550
2-320005	kommunale Geschwindigkeits- überwachung / 3. Messfahrzeug	Dez II Amt 32	O	Ertrag Aufwand Personal	-4,0	338.000 39.000 230.000						
				Summe	4,0	69.000						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
2-320007	Stärkung der Verfallsanordnung	Dez II Amt 32	O	Ertrag	0,0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	20.000						
2-320009	Zusammenlegung des Rechtsamtes und des Ordnungsamtes	Dez II Amt 32	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	0						
2-320011	Anschaffung vierter Messwagen für die kommunale Geschwindigkeitsüberwachung	Dez II Amt 32	O	Ertrag	-7,0	685.000	685.000	685.000	685.000	685.000	685.000	685.000
				Aufwand		23.800	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800
				Personal		451.200	451.200	451.200	451.200	451.200	451.200	451.200
				Summe	-7,0	210.000						
2-320012	Mehrerträge im Bereich der Fahrerlaubnisgebühren	Dez II Amt 32	O	Ertrag	0,0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	30.000						
2-320013	Mehrerträge im Bereich der Gebühren zur Genehmigung von Groß- und Schwerlasttransporte	Dez II Amt 32	O	Ertrag	0,0	68.250	68.250	68.250	68.250	68.250	68.250	68.250
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	68.250						
2-320014	Mehrerträge im Bereich der Verwangler des SAD	Dez II Amt 32	O	Ertrag	0,0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	5.000						
2-320015	Anschaffung des fünften Blitzerfahrzeugs der kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung	Dez II Amt 32	O	Ertrag	0,0	229.450	458.900	458.900	458.900	458.900	458.900	458.900
				Aufwand		14.600	29.200	29.200	29.200	29.200	29.200	29.200
				Personal		205.100	410.200	410.200	410.200	410.200	410.200	410.200
				Summe	0,0	9.750	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500
2-320016	Neueinstellung von 10 Politessen, damit Ertragssteigerung über die PK hinaus	Dez II Amt 32	O	Ertrag	-10,0	777.600	1.036.800	1.036.800	1.036.800	1.036.800	1.036.800	1.036.800
				Aufwand		11.554	15.405	15.405	15.405	15.405	15.405	15.405
				Personal		350.250	467.000	467.000	467.000	467.000	467.000	467.000
				Summe	-10,0	415.796	554.395	554.395	554.395	554.395	554.395	554.395
Summe Amt 32				inkl. Personal	21,9	2.065.002	2.225.238	2.212.988	2.212.988	2.212.988	2.212.988	2.212.988
				exkl. Personal		1.466.709	1.626.945	1.614.695	1.614.695	1.614.695	1.614.695	1.614.695

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021							
						2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
2-370001	Erhöhung Rettungsdienstgebühren	Dez II Amt 37	R	Ertrag	0,0	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	1.200.000						
2-370002	Wegfall 13 üpl Stellen; einsatzdienst- untauglicher Feuerwehrmitarbeiter	Dez II Amt 37	O	Ertrag	13,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-455.644	-455.644	-455.644	-455.644	-455.644	-455.644	-455.644
				Summe	13,0	455.644						
2-370003	Wegfall üpl-Einsatz 2 Verwaltungsmitarbeiter	Dez II Amt 37	O	Ertrag	2,0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	
				Personal		-104.000	-104.000	-104.000	-104.000	-104.000	-104.000	
				Summe	2,0	104.000						
2-370005	Gebührenerhöhung Brandschau	Dez II Amt 37	R	Ertrag	0,0	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	28.000						
2-370006	Erträge aus Kostenersatz für Fehlalarme bei Brandmeldeanlagen	Dez II Amt 37	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	0	0	0	0	0	0	
2-370014	Reduzierung Kommandowagen für den Direktionsdienst	Dez II Amt 37	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		-2.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
				Personal		0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	2.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
2-370018	Überarbeitung der Feuerwehrfinanzierung im Rahmen der Möglichkeiten des § 24 Abs. 2, Nr. 1 Satz 1 FSHG NW	Dez II Amt 37	R	Ertrag	0,0	0	0	0	300.000	1.000.000	2.500.000	
				Aufwand		0	10.000	20.000	20.000	20.000	10.000	
				Personal		0	60.000	120.000	120.000	120.000	60.000	
				Summe	0,0	0	-70.000	-140.000	160.000	860.000	2.430.000	2.500.000
Summe Amt 37			inkl. Personal	15,0	1.789.644	1.721.644	1.651.644	1.951.644	2.651.644	4.221.644	4.291.644	
			exkl. Personal		1.230.000	1.162.000	1.092.000	1.392.000	2.092.000	3.662.000	3.732.000	
2-900004	Teilnahme der Bezirke am Duisburg Tag	Dez II	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	
				Personal		-20.300	-20.300	-20.300	-20.300	-20.300	-20.300	
				Summe	0,0	20.300	20.300	20.300	20.300	20.300	20.300	

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
2-910001	Aufgabenverdichtung TIV	Dez II Amt 91	O	Ertrag	0,3	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-23.840	-23.840	-23.840	-23.840	-23.840	-23.840	-23.840	
				Summe	0,3	23.840	23.840						
2-910003	Benutzungsentgelte Hallen	Dez II Amt 91	R	Ertrag	0,0	42.740	42.740	42.740	42.740	42.740	42.740	42.740	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	42.740	42.740						
2-919701	Änderung der Bezirksstruktur	Dez II 91-97	O/R	Ertrag	7,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-500.000	-495.000	-490.000	-485.000	-480.000	-475.000	-470.000	
				Summe	7,0	500.000	495.000	490.000	485.000	480.000	475.000	470.000	
2-920001	Personaleinsparung BSS	Dez II Amt 92	O	Ertrag	0,5	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-16.771	-16.771	-16.771	-16.771	-16.771	-16.771	-16.771	
				Summe	0,5	16.771							
2-920002	Rhein-Ruhr-Halle, Ende Mietvertrag	Dez II Amt 92	0	Ertrag	6,0	-309.500	-309.500	-309.500	-309.500	-309.500	-309.500	-309.500	
				Aufwand		-930.887	-930.887	-930.887	-930.887	-930.887	-930.887	-930.887	
				Personal		-206.686	-206.686	-206.686	-206.686	-206.686	-206.686	-206.686	
				Summe	6,0	828.073							
2-920003	Aufgabenverdichtung TIV	Dez II Amt 92	O	Ertrag	0,3	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		-2.335	-2.335	-2.335	-2.335	-2.335	-2.335	-2.335	
				Summe	0,3	2.335							
2-930002	Verzicht auf Stellplätze i.d. Tiefgarage	Dez II Amt 93	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		-10.200	-10.200	-10.200	-10.200	-10.200	-10.200	-10.200	
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	10.200							
2-930003	Aufgabenverdichtung TIV	Dez II Amt 93	O	Ertrag	0,4	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-11.923	-11.923	-11.923	-11.923	-11.923	-11.923	-11.923	
				Summe	0,4	11.923							
2-940001	Aufgabenverdichtung TIV	Dez II Amt 94	O	Ertrag	0,3	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-22.060	-22.060	-22.060	-22.060	-22.060	-22.060	-22.060	
				Summe	0,3	22.060							

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
2-940002	Wegfall üpl Einsatz	Dez II Amt 94	O	Ertrag	1,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-57.764	-57.764	-57.764	-57.764	-57.764	-57.764	-57.764	
				Summe	1,0	57.764							
2-940003	Aufgabe von Räumen, Entmietung	Dez II Amt 94	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		-14.485	-14.485	-14.485	-14.485	-14.485	-14.485	-14.485	
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	14.485							
2-950001	Aufgabe von Räumen, Entmietung	Dez II Amt 95	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		-6.178	-6.178	-6.178	-6.178	-6.178	-6.178	-6.178	
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	6.178							
2-950002	Aufgabenverdichtung TIV	Dez II Amt 95	O	Ertrag	0,4	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		-22.059	-22.059	-22.059	-22.059	-22.059	-22.059	-22.059	
				Summe	0,4	22.059							
2-950005	Personaleinsparung Umverteilung	Dez II Amt 95	O	Ertrag	1,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		-66.866	-66.866	-66.866	-66.866	-66.866	-66.866	-66.866	
				Summe	1,0	66.866							
2-960001	Aufgabenverdichtung TIV	Dez II Amt 96	O	Ertrag	0,3	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		-22.060	-22.060	-22.060	-22.060	-22.060	-22.060	-22.060	
				Summe	0,3	22.060							
2-960002	Abmietung von Räumen	Dez II Amt 96	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		-6.308	-6.308	-6.308	-6.308	-6.308	-6.308	-6.308	
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	6.308							
2-960003	Aufgabe der Außenstelle Rumeln	Dez II Amt 96	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		-15.791	-15.791	-15.791	-15.791	-15.791	-15.791	-15.791	
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	15.791							
2-960004	Personalreduzierung Innere Dienste	Dez II Amt 96	O	Ertrag	1,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		-33.260	-33.260	-33.260	-33.260	-33.260	-33.260	-33.260	
				Summe	1,0	33.260							

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
2-970001	Reduzierung Bürgerservice	Dez II Amt 97	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -34.991						
				Summe	1,0	34.991						
2-970002	Aufgabenverdichtung TIV	Dez II Amt 97	O	Ertrag Aufwand Personal	0,3	0 0 -35.760						
				Summe	0,3	35.760						
Summe Ämter 91-97			inkl. Personal exkl. Personal	19,8	1.793.764 717.089	1.788.764 717.089	1.783.764 717.089	1.778.764 717.089	1.773.764 717.089	1.768.764 717.089	1.763.764 717.089	
Summe Dezernat II			inkl. Personal exkl. Personal	59,7	6.345.565 3.861.958	6.432.801 3.954.194	6.345.551 3.871.944	6.640.551 4.171.944	7.335.551 4.871.944	8.900.551 6.441.944	8.965.551 6.511.944	
3-400001	Reorganisation Bildungsholding	Dez III Amt 40	R	Ertrag Aufwand Personal	5,0	0 -90.000 -358.600						
				Summe	5,0	448.600						
3-401003	Optimierung von Flächenbindung Hauptschulen	Dez III Amt 40	R	Ertrag Aufwand Personal	nur Stunden- anteile	0 -2.285.059 -60.942						
				Summe	0,0	2.346.001						
3-401009	Anhebung der Elternbeiträge im Offenen Ganzttag	Dez III Amt 40	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	1.370.534 1.317.820 0						
				Summe	0,0	52.714						
3-401010	Reduzierung der Budgetzahlungen an Schulen	Dez III Amt 40	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -100.000 0						
				Summe	0,0	100.000						
3-401011	Einsparung Schülerspezialverkehr	Dez III Amt 40	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -60.000 0						
				Summe	0,0	60.000						
3-401012	Optimierung von Flächenbindung an Schulen	Dez III Amt 40	R	Ertrag Aufwand Personal	Keine Angabe	0 -3.744.502 -127.928						
				Summe	0,0	3.872.430						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
3-401014	Einsparungen im Schülerspezialverkehr	Dez III Amt 40	R	Ertrag Aufwand Personal	-2,0	0 -500.000 163.002	0 -500.000 166.262	0 -500.000 169.587	0 -500.000 172.979	0 -500.000 176.438	0 -500.000 179.967	0 -500.000 183.566
				Summe	-2,0	336.998	333.738	330.413	327.021	323.562	320.033	316.434
3-401015	Aenderung der Schulstruktur (Optimierung der Flächenbindung an Schulen)	Dez III Amt 40	O/R	Ertrag Aufwand Personal	Keine Angabe	0 451.910 0	0 -581.338 0	0 -1.259.754 -5.400	0 -1.359.884 -28.440	0 -1.510.922 -66.690	0 -2.170.098 -94.860	0 -2.465.010 -120.780
				Summe	0,0	-451.910	581.338	1.265.154	1.388.324	1.577.612	2.264.958	2.585.790
3-401016	Wegfall Medienentwicklungsplan	Dez III Amt 40	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -780.000 0	0 -780.000 0	0 -780.000 0	0 -780.000 0	0 -780.000 0	0 -780.000 0	0 -780.000 0
				Summe	0,0	780.000	780.000	780.000	780.000	780.000	780.000	780.000
3-403001	Einführung einer Verwaltungspauschale für die Kurse des Zweiten Bildungsweg (nachholen von Schulabschlüssen)	Dez III Amt 40	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	8.000 0 0	8.000 0 0	8.000 0 0	10.000 0 0	10.000 0 0	10.000 0 0	10.000 0 0
				Summe	0,0	8.000	8.000	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3-403002	Reduzierung Musikschullehrkräfte	Dez III Amt 40	O	Ertrag Aufwand Personal	nur	0 0 -15.236	0 0 -15.236	0 0 -15.236	0 0 -15.236	0 0 -15.236	0 0 -15.236	0 0 -15.236
				Summe	0,0	15.236	15.236	15.236	15.236	15.236	15.236	15.236
3-403003	Zukunftskonzept NMKS, Fortschreibung ab 2013, inkl. Personal- + Standortentwicklung VHS + NMKS	Dez III Amt 40	O/R	Ertrag Aufwand Personal	Keine Angabe	73.982 -39.079 -99.358	40.493 -113.878 -158.905	98.799 -113.878 -178.587	74.074 -113.878 -215.780	135.816 -113.878 -245.738	108.361 -113.878 -298.416	180.249 -113.878 -319.546
				Summe	0,0	212.419	313.276	391.264	403.732	495.432	520.655	613.673
3-403005	Reduzierung Musikschullehrkräfte, Deckelung Jahreswochenstunden	Dez III Amt 40	O	Ertrag Aufwand Personal	nur Stunden- anteile	0 0 -51.300	0 0 -51.300	0 0 -51.300	0 0 -51.300	0 0 -51.300	0 0 -51.300	0 0 -51.300
				Summe	0,0	51.300	51.300	51.300	51.300	51.300	51.300	51.300
3-403007	Filmforum Begrenzung Verlustausgleich	Dez III Amt 40	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -40.000 0	0 -60.000 0	0 -60.000 0	0 -60.000 0	0 -60.000 0	0 -60.000 0	0 -60.000 0
				Summe	0,0	40.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
3-403009	Neues Konzept NMKS - Entgelterhöhung	Dez III Amt 40	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	250.000 0 0	250.000 0 0	250.000 0 0	250.000 0 0	250.000 0 0	250.000 0 0	250.000 0 0
				Summe	0,0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
3-403010	Kostendeckungsbeitrag VHS erhöhen	Dez III Amt 40	R	Ertrag	0,0	200.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	200.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
3-403013	Einstellung der Studienfahrten	Dez III Amt 40	R	Ertrag	0,0	-355.800	-355.800	-355.800	-355.800	-355.800	-355.800	-355.800
				Aufwand		-263.048	-263.048	-263.048	-263.048	-263.048	-263.048	-263.048
				Personal		-134.427	-134.427	-134.427	-134.427	-134.427	-134.427	-134.427
				Summe	0,0	41.675						
3-404002	Schließung der Verwaltungsbibliothek	Dez III Amt 40	O	Ertrag	1,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-125.830	-125.830	-125.830	-125.830	-125.830	-125.830	-125.830
				Summe	1,0	125.830						

Summe Amt 40			inkl. Personal	4,0	8.489.294	9.740.139	10.498.617	10.632.864	10.910.392	11.619.432	12.029.683
			exkl. Personal		7.515.672	8.706.970	9.440.367	9.514.380	9.723.701	10.351.893	10.715.094

3-410000	Neuausrichtung und Sicherung der kulturellen Leistungen der Stadt Duisburg	Dez III Amt 41	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-1.450.000	-1.450.000	-1.450.000	-1.450.000	-1.450.000	-1.450.000	-1.450.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	1.450.000						

Nachrichtlich:

Einzelmaßnahmen zur Umsetzung der Maßnahme 3-410000

3-410001	Eintrittspreisenerhöhung bei Schauspielen im Theater Duisburg	Dez III Amt 41	R	Ertrag	0,0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
				Aufwand								
				Personal								
				Summe	0,0	15.000						
3-410002	Eintrittspreisenerhöhung bei Konzerten Duisburger Philharmoniker	Dez III Amt 41	R	Ertrag	0,0	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
				Aufwand		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
				Personal								
				Summe	0,0	80.000						
3-410003	Anpassung der Eintrittsentgelte im Kultur- und Stadthistorischen Museum	Dez III Amt 41	R	Ertrag	0,0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
				Aufwand								
				Personal								
				Summe	0,0	10.000						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
3-410004	Anpassung der Eintrittsentgelte im Museum der Deutschen Binnenschifffahrt	Dez III Amt 41	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
				Summe	0,0	16.000						
3-410005	Ticketing im Theater Duisburg - Zusatzertrag durch eigenen Web- Shop	Dez III Amt 41	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
				Summe	0,0	10.000						
3-410006	Aufgabe Anzeige Monatsspielplan Theater ab Spielzeit 2013/2014	Dez III Amt 41	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
				Summe	0,0	40.000						
3-410007	Einsparungen im Personalkostenbudget der Duisburger Philharmoniker	Dez III Amt 41	O	Ertrag Aufwand Personal	Keine Angabe	0 0 -229.000						
				Summe	0,0	229.000						
3-410008	Synergieeffekte durch organisatorische Maßnahmen - Servicecenter -	Dez III Amt 41	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
				Summe	0,0	50.000						
3-410009	Reduzierung des Zuschusses an die DOR	Dez III Amt 41	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
				Summe	0,0	1.000.000						
3-411003	Mittel für das Kulturhauptstadtbüro	Dez III Amt 41	O	Ertrag Aufwand Personal	3,0	-300 -247.832 -234.653						
				Summe	3,0	482.185						
3-411007	Zuschuss Hundertmeister	Dez III Amt 41	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -14.000 0						
				Summe	0,0	14.000						
3-411010	Eintrittspreise Schauspiel (Theater)	Dez III Amt 41	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	5.900 0 0						
				Summe	0,0	5.900						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
3-411011	Eintrittspreise Philharmoniker	Dez III Amt 41	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	14.900 0 0						
				Summe	0,0	14.900						
3-411013	studio-orchester duisburg e.V.	Dez III Amt 41	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -610 0						
				Summe	0,0	610						
3-411014	Wilhelm Lehmbruck Stipendium	Dez III Amt 41	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -24.800 0						
				Summe	0,0	24.800						
3-411015	philharmonischer chor duisburg e.v.	Dez III Amt 41	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -2.970 0						
				Summe	0,0	2.970						
3-412001	Kinder- u. Jugendtheaterprogramm "Vorhang auf!"	Dez III Amt 41	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -11.600 0						
				Summe	0,0	11.600						
3-414001	Stadtarchiv	Dez III Amt 41	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	3.200 0 0						
				Summe	0,0	3.200						
3-415002	Organisationsveränderung städt. Museen	Dez III Amt 41	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -74.200						
				Summe	1,0	74.200						
3-415003	Serviceverlagerung städt. Museen	Dez III Amt 41	O	Ertrag Aufwand Personal	2,5	0 173.000 -223.000						
				Summe	2,5	50.000						
3-410026	Kleinkunsttheater "Die Säule"	Dez III Amt 41	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -5.000 0	0 -10.000 0	0 -10.000 0	0 -10.000 0	0 -10.000 0	0 -10.000 0	0 -10.000 0
				Summe	0,0	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
3-410033	Museum Stadt Königsberg	Dez III Amt 41	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -52.388 0						
				Summe	0,0	52.388						

Summe Amt 41				inkl. Personal exkl. Personal	6,5	2.191.753 1.659.900	2.196.753 1.664.900	2.196.753 1.664.900	2.196.753 1.664.900	2.196.753 1.664.900	2.196.753 1.664.900	2.196.753 1.664.900
---------------------	--	--	--	----------------------------------	-----	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------

3-510007	Verpflegungsentgelt in städt. KiTa- Einrichtungen	Dez III Amt 51	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	259.200 0 0						
				Summe	0,0	259.200						
3-510008	Zuweisungen im Rahmen der U3- Betreuung	Dez III Amt 51	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	4.672.650 0 0						
				Summe	0,0	4.672.650						
3-510009	Unterhaltsvorschuss	Dez III Amt 51	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	1.020.051 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0
				Summe	0,0	1.020.051	0	0	0	0	0	0
3-510010	Erhöhung des Teilnehmerentgeltes Stadtranderholung/Ferienpass	Dez III Amt 51	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	42.150 0 0						
				Summe	0,0	42.150						
3-510012	Erziehungsberatung	Dez III Amt 51	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -350.000 0	0 -400.000 0	0 -400.000 0	0 -400.000 0	0 -400.000 0	0 -400.000 0	0 -400.000 0
				Summe	0,0	350.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
3-510013	Rückbau der Erziehungshilfe durch den Einsatz der Streetworker	Dez III Amt 51	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -500.000 0	0 -600.000 0	0 -600.000 0	0 -600.000 0	0 -600.000 0	0 -600.000 0	0 -600.000 0
				Summe	0,0	500.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
3-510014	Rückbau der stationären Eingliederungshilfe durch die Kooperation mit der Diagnosestelle	Dez III Amt 51	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -150.000 0	0 -175.000 0	0 -175.000 0	0 -175.000 0	0 -175.000 0	0 -175.000 0	0 -175.000 0
				Summe	0,0	150.000	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021							
						2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
3-510015	Auflösung des Jugendparlaments	Dez III Amt 51	R	Ertrag	2,0	-4.298	-4.298	-4.298	-4.298	-4.298	-4.298	-4.298
				Aufwand		-62.600	-62.600	-62.600	-62.600	-62.600	-62.600	-62.600
				Personal		-260.000	-260.000	-260.000	-260.000	-260.000	-260.000	-260.000
				Summe	2,0	318.302						
3-510016	außerörtliche Ferienfahrten	Dez III Amt 51	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	30.000						
3-510017	Reduzierung der Hilfe zur Erziehung für minderjährige Eltern	Dez III Amt 51	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-14.400	-14.400	-14.400	-14.400	-14.400	-14.400	-14.400
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	14.400						
3-510018	Reduzierung "Freiwillige Leistungen" Amt 51	Dez III Amt 51	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-370.000	-370.000	-370.000	-370.000	-370.000	-370.000	-370.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	370.000						
3-510019	Anpassung / Rückbau Erziehungshilfe	Dez III Amt 51	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-4.000.000	-5.000.000	-6.000.000	-7.000.000	-8.000.000	-9.000.000	-10.000.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	4.000.000	5.000.000	6.000.000	7.000.000	8.000.000	9.000.000	10.000.000
3-510020	Anpassung des Personalbedarfs im Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD)	Dez III Amt 51	O	Ertrag	-11,0							
				Aufwand		-250.000	-500.000	-750.000	-1.000.000	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000
				Personal		670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000
				Summe	-11,0	-420.000	-170.000	80.000	330.000	580.000	580.000	580.000
3-510021	Erziehungsberatung in 24 Stunden	Dez III Amt 51	O	Ertrag	0,0							
				Aufwand		20.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
				Personal								
				Summe	0,0	-20.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
3-510022	Jugendsozialarbeit	Dez III Amt 51	O	Ertrag	0,0							
				Aufwand		35.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000
				Personal								
				Summe	0,0	-35.000	59.000	59.000	59.000	59.000	59.000	59.000
3-510023	Auflösung des Jugendparlaments	Dez III Amt 51	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe		35.000						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
3-510056	Familienhebammen	Dez III Amt 51	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -120.000 0	0 -120.000 0	0 -120.000 0	0 -120.000 0	0 -120.000 0	0 -120.000 0	0 -120.000 0
				Summe	0,0	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
Summe Amt 51			inkl. Personal exkl. Personal	-9,0	11.406.753 11.146.753	11.975.702 11.715.702	13.225.702 12.965.702	14.475.702 14.215.702	15.725.702 15.465.702	16.725.702 16.465.702	17.725.702 17.465.702	
3-540001	Personalkosteneinsparung - Amt 54	Dez III Amt 54	O	Ertrag Aufwand Personal	1,5	0 0 -71.915	0 0 -71.915	0 0 -71.915	0 0 -104.142	0 0 -107.566	0 0 -112.368	0 0 -112.368
				Summe	1,5	71.915	71.915	71.915	104.142	107.566	112.368	112.368
3-540002	Konzept zur Ausrichtung der städtischen Sprachtherapie	Dez III Amt 54	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 -4.000	0 0 -4.000	0 0 -4.000	0 0 -4.000	0 0 -4.000	0 0 -4.000	0 0 -4.000
				Summe	0,0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Summe Amt 54			inkl. Personal exkl. Personal	1,5	75.915 0	75.915 0	75.915 0	108.142 0	111.566 0	116.368 0	116.368 0	
Summe Dezernat III			inkl. Personal exkl. Personal	3,0	22.163.715 20.322.325	23.988.509 22.087.572	25.996.987 24.070.969	27.413.461 25.394.982	28.944.413 26.854.303	30.658.255 28.482.495	32.068.506 29.845.696	
4-500001	Senkung der Fallkosten Pflege in Einrichtungen	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -251.000 0	0 -251.000 0	0 -251.000 0	0 -251.000 0	0 -251.000 0	0 -251.000 0	0 -251.000 0
				Summe	0,0	251.000	251.000	251.000	251.000	251.000	251.000	251.000
4-500002	Beteiligung Wohnungsgesellschaften an der Finanzierung d. Wohnberatungsagentur	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0
				Summe	0,0	0	0	0	0	0	0	0
4-500003	Ertragssteigerung bei der Krankenhilfe; Vereinb. mit dem Landschaftsverband	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	396.000 0 0	396.000 0 0	396.000 0 0	396.000 0 0	396.000 0 0	396.000 0 0	396.000 0 0
				Summe	0,0	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000	396.000
4-500005	Leasingverlängerung IT-Ausstattung	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -5.000 0	0 -5.000 0	0 -5.000 0	0 -5.000 0	0 -5.000 0	0 -5.000 0	0 -5.000 0
				Summe	0,0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
4-500006	Beratung bei der Heimauswahl, Vermeidung von Heimpflege	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0						
				Summe	0,0	0						
4-500007	Reduzierung d. Zuschüsse f. d. Begegnungs- u. Beratungszentren sowie die Seniorentreffs	Dez IV Amt 50	0	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -140.000 0						
				Summe	0,0	140.000						
4-500009	Periodengerechte Aufwandsminderung durch Unterhaltsprüfungen Jobcenter	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	-82.800 -360.000 0						
				Summe	0,0	277.200						
4-500010	Abrechnung von Beschäftigten der Fachstelle mit dem Jobcenter Duisburg	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	150.000 22.800 0						
				Summe	0,0	127.200						
4-500011	Betreutes Wohnen	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -30.790 0						
				Summe	0,0	30.790						
4-500013	Reduzierung der Wohnungsbauförderungsdarlehen	Dez IV Amt 50	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -105.000 0						
				Summe	0,0	105.000						
4-500015	Beendigung ÜPL-Einsatz	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -49.030						
				Summe	1,0	49.030						
4-500016	Zentralisierung Wohngeld	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -111.740						
				Summe	1,0	111.740						
4-500017	Einsparung einer halben Stelle SG 50- 12	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,5	0 0 -19.366						
				Summe	0,5	19.366						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
4-500020	Einforderung höhere Landesbeteiligung beim SGB II aus eingespartem Wohngeld	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	2.550.000 0 0						
				Summe	0,0	2.550.000						
4-500021	Einforderung angemessene Bundesbeteiligung für KDU gem. SGB II	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	4.658.000 0 0						
				Summe	0,0	4.658.000						
4-500022	Finanzielle Entlastung bei der Grundsicherung	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	28.293.000 0 0						
				Summe	0,0	28.293.000						
4-500023	Verlagerung der städtischen Senioren- und Pflegeberatung auf die Wohlfahrtsverbände	Dez IV Amt 50	R	Ertrag Aufwand Personal	2,0	0 0 -126.400						
				Summe	2,0	126.400						
4-500024	Auflösung der AG 50-11-2	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -53.500						
				Summe	1,0	53.500						
4-500025	Einrichtung einer Innenprüfung Amt 50	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	-1,0	75.000 -600.000 81.700	75.000 -800.000 81.700	75.000 -800.000 81.700	75.000 -800.000 81.700	75.000 -800.000 81.700	75.000 -800.000 81.700	75.000 -800.000 81.700
				Summe	-1,0	593.300	793.300	793.300	793.300	793.300	793.300	793.300
4-500026	Abbau eines überplanmäßigen Einsatzes 50-13	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -57.400						
				Summe	1,0	57.400						
4-500029	Änderung der Entgeltordnung f. d. Raumnutzung in Bürgerhäusern	Dez IV Amt 50	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	10.000 0 0						
				Summe	0,0	10.000						
4-500031	Abbau eines überplanmäßigen Einsatzes 50-21	Dez IV Amt 50	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -46.100						
				Summe	1,0	46.100						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021							
						2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
4-500035	Anpassung Stellenbedarf an verändertes Aufgabenvolumen	Dez IV Amt 50	O	Ertrag	3,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-126.600	-126.600	-126.600	-126.600	-126.600	-126.600	
				Summe	3,0	126.600						
4-500040	Zentralisierung Wohngeld	Dez IV Amt 50	O	Ertrag	0,5	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-21.700	-21.700	-21.700	-21.700	-21.700	-21.700	
				Summe	0,5	21.700						
4-500041	Umsetzung BSG Urteil Unterkunftskosten für volljährig behinderte Kinder	Dez IV Amt 50	R	Ertrag	0,0	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000
				Aufwand		-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	
				Personal		0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	0						
4-500042	Höhere Landesbeteiligung beim SGB II durch die Absenkung Sonderbedarfsergänzungszuweisung	Dez IV Amt 50	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	0						
4-500043	Mehrertrag bei der Landeszuweisung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz	Dez IV Amt 50	O	Ertrag	0,0	527.000	527.000	527.000	527.000	527.000	527.000	527.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	527.000						
4-500044	Freiwillige Leistungen "Zuwendungen zur Begrünung von priv. Hofflächen	Dez IV Amt 50	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	
				Personal		0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	1.000						
4-500045	Einstellung des Sozialberichts	Dez IV Amt 50	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-75.000	0	-75.000	0	-75.000	0	-75.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	75.000	0	75.000	0	75.000	0	75.000
4-500048	Personalkosteneinsparung Rentenbeginn; Nutzung Übernahme aus Entgeltvariante	Dez IV Amt 50	O	Ertrag	2,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	
				Personal		-10.900	-10.900	-10.900	-10.900	-10.900	-10.900	
				Summe	2,0	10.900	10.900	10.900	10.900	10.900	10.900	
4-500049	Kostensenkung durch Aufgabe von Übergangsheimen f. Flüchtlinge	Dez IV Amt 50	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	0	0	0	0	0	0	
Summe Amt 50			inkl. Personal	12,0	38.662.226	38.787.226	38.862.226	38.787.226	38.862.226	38.787.226	38.862.226	
			exkl. Personal		38.039.490	38.164.490	38.239.490	38.164.490	38.239.490	38.164.490	38.239.490	

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
4-520021	Neuausrichtung DU Sport	Dez IV DuSport	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		579.820	379.820	249.820	-233.180	-233.180	-233.180	-233.180
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	-579.820	-379.820	-249.820	233.180	233.180	233.180	233.180

Nachrichtlich:

Einzelmaßnahmen zur Umsetzung der Maßnahme 4-520021

4-520003	Erhöhung Eintrittsgelder Bäder Vereine	Dez IV DuSport	R	Ertrag	0,0	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	8.000						
4-520004	Erhöhung Eintrittsgelder Bäder	Dez IV DuSport	R	Ertrag	0,0	176.000	176.000	176.000	176.000	176.000	176.000	176.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	176.000						
4-520005	Erhöhung Nutzungsentgelte Sportstätten	Dez IV DuSport	R	Ertrag	0,0	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	280.000						
4-520009	Schließung Hallenbad Rheinhausen	Dez IV DuSport	R	Ertrag	0,0	-77.000	-77.000	-77.000	-77.000	-77.000	-77.000	-77.000
				Aufwand		-279.267	-279.267	-279.267	-279.267	-279.267	-279.267	-279.267
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	202.267						
4-520010	Schließung HB Rumeln- Kaldenhausen	Dez IV DuSport	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-186.178	-186.178	-186.178	-186.178	-186.178	-186.178	-186.178
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	186.178						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
4-520011	Schließung Hallenbad Wanheim	Dez IV DuSport	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	50.000						
4-520012	Übergabe Turnhalle Buchenallee	Dez IV DuSport	R	Ertrag	0,0	-6.668	-6.668	-6.668	-6.668	-6.668	-6.668	-6.668
				Aufwand		-25.968	-26.488	-27.018	-27.558	-28.109	-28.671	-29.245
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	19.300	19.820	20.350	20.890	21.441	22.003	22.577
4-520013	Umwidmung Gästehaus	Dez IV DuSport	O	Ertrag	0,0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
				Aufwand		82.600	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
				Personal		-92.000	-92.000	-92.000	-92.000	-92.000	-92.000	-92.000
				Summe	0,0	10.400	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
4-520014	Verkauf Eissporthalle	Dez IV DuSport	R	Ertrag	0,0							
				Aufwand		-303.300	-303.300	-303.300	-318.300	-318.300	-318.300	-318.300
				Personal								
				Summe	0,0	303.300	303.300	303.300	318.300	318.300	318.300	318.300
4-520017	Auflösung Bürgerschaftlicher Beirat	Dez IV DuSport	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-2.362	-2.362	-2.362	-2.362	-2.362	-2.362	-2.362
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	2.362						
4-520018	Interne Kostensteuerung DuisburgSport	Dez IV DuSport	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-377.926	-377.407	-376.877	-361.337	-360.786	-360.223	-359.650
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	377.926	377.407	376.877	361.337	360.786	360.223	359.650
4-520031	Energetische Sanierung Freibad Kruppsee	Dez IV DuSport	R	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-20.180	-20.180	-20.180	-20.180	-20.180	-20.180	-20.180
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	20.180						
4-520034	Zentralisierung der sportbezogenen Tätigkeiten aus den Bezirksämtern in die Organisationsstruktur	Dez IV DuSport	R	Ertrag	7,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-227.850	-227.850	-227.850	-227.850	-227.850	-227.850	-227.850
				Summe	7,0	227.850						
Summe DuisburgSport			inkl. Personal	0,0	-579.820	-379.820	-249.820	233.180	233.180	233.180	233.180	
			exkl. Personal		-579.820	-379.820	-249.820	233.180	233.180	233.180	233.180	
Summe Dezernat IV			inkl. Personal	12,0	38.082.406	38.407.406	38.612.406	39.020.406	39.095.406	39.020.406	39.095.406	
			exkl. Personal		37.459.670	37.784.670	37.989.670	38.397.670	38.472.670	38.397.670	38.472.670	

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
5-001001	Interkommunale Projekte	Dez V V-05	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 -400.000						
				Summe	0,0	400.000						
Summe V-05			inkl. Personal exkl. Personal	0,0	400.000 0	400.000 0	400.000 0	400.000 0	400.000 0	400.000 0	400.000 0	400.000 0
5-610001	Überprüfung der Vertragssituation DVG / Stadt; Stadtbahn	Dez V Amt 61	0	Ertrag Aufwand Personal	0,0	250.000 0 0						
				Summe	0,0	250.000						
5-610003	Differenzierung Straßenbeleuchtung	Dez V Amt 61	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -200.000 0	0 -300.000 0	0 -400.000 0	0 -400.000 0	0 -400.000 0	0 -400.000 0	0 -400.000 0
				Summe	0,0	200.000	300.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
5-610004	Reduzierung externer Ing.-Leistungen	Dez V Amt 61	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -370.000 0						
				Summe	0,0	370.000						
5-610005	Reduzierung konsumtiver Baumaßnahmen	Dez V Amt 61	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -1.520.000 0						
				Summe	0,0	1.520.000						
5-610006	Erhöhung der Parkgebühren, Veränderung der Parkzeit	Dez V Amt 61	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	340.000 40.000 0						
				Summe	0,0	300.000						
5-610007	Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung Stadtteilzentren	Dez V Amt 61	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	308.300 30.830 0	353.300 35.330 0	353.300 35.330 0	353.300 35.330 0	353.300 35.330 0	353.300 35.330 0	353.300 35.330 0
				Summe	0,0	277.470	317.970	317.970	317.970	317.970	317.970	317.970
5-610011	Optimierung Grundstücksbewirtschaftung	Dez V Amt 61	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	22.265 -328.241 0						
				Summe	0,0	350.506						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
5-610013	Reduzierung Geschäftsbesorgungsentgelte I D E	Dez V Amt 61	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -142.000 0						
				Summe	0,0	142.000						
5-610015	Gebühren bei Straßenaufbrüchen von Versorgungsunternehmen	Dez V Amt 61	O/R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	80.000 0 0						
				Summe	0,0	80.000						
5-610016	Abschaltung der Straßenbeleuchtung auf ausgewählten Straßenabschnitten	Dez V Amt 61	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -28.180 0						
				Summe	0,0	28.180						
5-610017	(Weiterentwicklung)-Personalkonzept Dez V	Dez V Amt 61	O	Ertrag Aufwand Personal	67,7	0 0 -3.564.042	0 0 -3.710.800	0 0 -3.710.800	0 0 -3.710.800	0 0 -3.710.800	0 0 -3.710.800	0 0 -3.710.800
				Summe	67,7	3.564.042	3.710.800	3.710.800	3.710.800	3.710.800	3.710.800	3.710.800
5-610018	Neufestsetzung der Gebühren für verkehrliche Anordnungen bei Sondernutzungen	Dez V Amt 61	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	50.000 0 0						
				Summe	0,0	50.000						
5-610019	Reduzierung externe Vergaben bei Verkehrlichen Anordnungen	Dez V Amt 61	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -5.820 0						
				Summe	0,0	5.820						
5-610030	Anpassung der Gebühren für verkehrliche Anordnungen	Dez V Amt 61	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	40.000 0 0						
				Summe	0,0	40.000						
Summe Amt 61				inkl. Personal exkl. Personal	67,7	7.178.018 3.613.976	7.465.276 3.754.476	7.565.276 3.854.476	7.565.276 3.854.476	7.565.276 3.854.476	7.565.276 3.854.476	7.565.276 3.854.476
5-620002	Optimierung Vermessung	Dez V Amt 62	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -21.450 0						
				Summe	0,0	21.450						
5-620004	Reduzierung Aufwand für Auswirkungen der Bezirkssatzung	Dez V Amt 62	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -33.300 0						
				Summe	0,0	33.300						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
5-620005	Überarbeitung der Gebührentatbestände Sondernutzung	Dez V Amt 62	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	554.600 0 0						
				Summe	0,0	554.600						
5-620006	Restrukturierung der Vermessung/Reduzierung der Messtrupps	Dez V Amt 62	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0						
				Summe	5,0	0						
5-620007	Neufestsetzung der Gebühren für Bescheinigungen zu Vorkaufsrechten	Dez V Amt 62	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	6.900 0 0						
				Summe	0,0	6.900						
5-620008	Reduktion externer Vergaben im Bereich GEO-/GIS-Management	Dez V Amt 62	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -9.100 0						
				Summe	0,0	9.100						
5-620009	Anpassung der privatrechtlichen Entgelte für sonstige Benutzungen öffentlicher Straßen	Dez V Amt 62	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 0	0 0 0	1.000 0 0	1.000 0 0	1.000 0 0	1.000 0 0	1.000 0 0
				Summe	0,0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Summe Amt 62	inkl. Personal exkl. Personal	5,0	625.350 625.350	625.350 625.350	626.350 626.350						
---------------------	----------------------------------	-----	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------

5-650001	Flächenreduzierung Verwaltungsgebäude - Flächenmanagement	Dez V IMD	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -1.000.000 0						
				Summe	0,0	1.000.000						
5-650002	Reduzierung der Bodenreinigung an Verwaltungsgebäuden	Dez V IMD	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -190.000 0						
				Summe	0,0	190.000						
5-650004	Reduzierung der Unterhaltsreinigung an Glasflächen	Dez V IMD	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -318.000 0						
				Summe	0,0	318.000						
5-650007	Vermietung von Lehrerparkplätzen	Dez V IMD	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	440.000 -40.000 0						
				Summe	0,0	480.000						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021							
						2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
5-650008	Vermarktung der städt. Immobilien für Solaranlagen	Dez V IMD	O	Ertrag	0,0	8.060	8.060	8.060	8.060	8.060	8.060	8.060
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	8.060						
5-650009	Rücknahme von Teilflächen in Verwaltungsgebäuden	Dez V IMD	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	0						
5-650010	Standardausstattung Büromöbel	Dez V IMD	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	35.000						
5-650012	Optimierung des Personaleinsatzes im Pforten- und Servicedienst - sukzessive Übertragung dieses Aufgabenfeldes auf Octeo	Dez V IMD	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	-9.879	-22.318	-25.589	-34.411	-36.931	-36.931
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	0	9.879	22.318	25.589	34.411	36.931	36.931
5-650013	Anpassung der Miet- + Pachtrichtlinien	Dez V IMD	R	Ertrag	0,0	133.600	175.000	175.000	175.000	202.000	202.000	202.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	133.600	175.000	175.000	175.000	202.000	202.000	202.000
5-650014	Neustrukturierung des Mieter- Vermieter-Konzeptes	Dez V IMD	O	Ertrag	2,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
				Summe	2,0	110.000						
5-650015	Optimierung der IT-Struktur IMD	Dez V IMD	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-83.000	-83.000	-83.000	-83.000	-83.000	-83.000	-83.000
				Summe	0,0	83.000						
5-650016	Ortsveränderliche Elektrogeräte	Dez V IMD	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	30.000						
5-650017	Entgeltverzeichnis + Geschäftsprozesse für temporäre Vermietung	Dez V IMD	R	Ertrag	0,0	20.000	23.000	23.000	23.000	26.000	26.000	26.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	20.000	23.000	23.000	23.000	26.000	26.000	26.000

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
5-650018	Stellenfortfall über Senkung von Standards und Aufgabenwegfall durch Ausnutzung der natürlichen Fluktuation	Dez V IMD	O	Ertrag Aufwand Personal	13,0	0 -48.500 -198.300	0 -48.500 -299.800	0 -58.200 -316.625	0 -77.600 -468.500	0 -87.300 -541.200	0 -126.100 -801.500	0 -126.100 -910.100
				Summe	13,0	246.800	348.300	374.825	546.100	628.500	927.600	1.036.200
5-650022	Übertragung Elektroprüfgruppe	Dez V IMD	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 0 -100.000	0 0 -100.000	0 0 -150.000	0 0 -150.000	0 0 -150.000	0 0 -150.000	0 0 -150.000
				Summe	0,0	100.000	100.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
5-650023	Sparvorgabe Personal- u. Sachkosten beim IMD	Dez V IMD	O	Ertrag Aufwand Personal	30,6	110.100 0 -1.035.051	110.100 0 -1.087.144	110.100 0 -1.126.341	110.100 0 -1.182.660	110.100 0 -1.223.901	110.100 0 -1.253.360	110.100 0 -1.253.360
				Summe	30,6	1.145.151	1.197.244	1.236.441	1.292.760	1.334.001	1.363.460	1.363.460
5-650026	Reduzierung von Sanierungen (Pflichtaufwand)	Dez V IMD	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -1.500.000 0	0 -2.000.000 0	0 -2.000.000 0	0 -2.400.000 0	0 -2.600.000 0	0 -2.800.000 0	0 -3.000.000 0
				Summe	0,0	1.500.000	2.000.000	2.000.000	2.400.000	2.600.000	2.800.000	3.000.000
5-650027	Reduzierung Fremdaufwand	Dez V IMD	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -352.000 0						
				Summe	0,0	352.000						
5-650046	Abschöpfung des positiven Jahresergebnisses des IMD	Dez V IMD	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	1.000.000 0 0	500.000 0 0	500.000 0 0	500.000 0 0	500.000 0 0	500.000 0 0	500.000 0 0
				Summe	0,0	1.000.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
Summe IMD			inkl. Personal	45,6	6.751.611	6.959.483	7.087.644	7.718.509	8.080.972	8.612.051	8.920.651	
			exkl. Personal		5.225.260	5.279.539	5.301.678	5.724.349	5.972.871	6.214.191	6.414.191	
Summe Dezernat V			inkl. Personal	118,3	14.554.979	15.450.109	15.679.270	16.310.135	16.672.598	17.203.677	17.512.277	
			exkl. Personal		10.990.937	11.339.309	11.568.470	12.199.335	12.561.798	13.092.877	13.401.477	
6-310001	Umwandlung Botanische Gärten	Dez VI Amt 31	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -450.000 0						
				Summe	0,0	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000	
6-310003	Personalkostenerstattung Ersatzpflanzungen	Dez VI Amt 31	R	Ertrag Aufwand Personal	0,0	22.500 0 0	22.500 0 0	22.500 0 0	22.500 0 0	22.500 0 0	22.500 0 0	
				Summe	0,0	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500	

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fach- bereich	OB / Rat	Konsoli- dierung	Vollzeit- stellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
6-310004	Optimierung behördl. Stellungnahmen	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-37.000	-37.000	-37.000	-37.000	-37.000	-37.000	-37.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	37.000						
6-310005	Optimierung Untersuchungen Luftgüte	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-84.000	-84.000	-84.000	-84.000	-84.000	-84.000	-84.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	84.000						
6-310006	Externe FNP Gutachten	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	40.000						
6-310008	Grundstücksnebenkosten Duisburger Kleingartenflächen	Dez VI Amt 31	R	Ertrag	0,0	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	80.000						
6-310009	Zeitwertregelung Verwurzelungsschäden	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	200.000						
6-310010	Anpassung Leistungsvertrag Grün	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-870.000	-870.000	-870.000	-870.000	-870.000	-870.000	-870.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	870.000						
6-310011	Zusammenführung der unteren Behörden	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	0						
6-310014	Erlössteigerung Forst	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	25.000						
6-310015	Auflösung des Klimatisches	Dez VI Amt 31	R	Ertrag	Keine Angabe	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-10.800	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800
				Personal		-56.500	-56.500	-56.500	-56.500	-56.500	-56.500	-56.500
				Summe	0,0	67.300						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
6-310016	Stelleneinsparungen und Nutzung der	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	9,8	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-420.900	-420.900	-496.500	-496.500	-496.500	-496.500	-496.500
				Summe	9,8	420.900	420.900	496.500	496.500	496.500	496.500	496.500
6-310017	Standardabsenkungen bei Maßnahmen der kommunalen Luftreinhaltung	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	110.000						
6-310021	Neustrukturierung des Auftraggeber- /Auftragnehmer-Verhältnisses zwischen Stadt Duisburg	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	450.000	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	450.000	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000
6-310023	Überprüfung der laufenden Zeitschriftenabos auf ihre Notwendigkeit	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0
				Aufwand		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	4.000						
6-310025	Erhöhung der Verwaltungsgebühren zur Baumschutzsatzung	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	7.000						
6-310026	Erhöhung von Gebühren für gestattungspflichtige Maßnahmen im Forst	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	550	550	550	550	550	550	550
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	550						
6-310027	Erhöhung der Erträge aus Servicegebühren für private Waldbesitzer	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	360	360	360	360	360	360	360
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	360						
6-310028	Erhöhung der Gebühren für Auskünfte aus dem Altlastenkataster	Dez VI Amt 31	O	Ertrag	0,0	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0
				Personal		0	0	0	0	0	0	0
				Summe	0,0	1.800						
Summe Amt 31				inkl. Personal	9,8	2.870.410	3.320.410	3.396.010	3.396.010	3.396.010	3.396.010	3.396.010
				exkl. Personal		2.393.010	2.843.010	2.843.010	2.843.010	2.843.010	2.843.010	2.843.010

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
6-330001	Übertragung der Aufgaben der Wasser- und Kreislaufwirtschaft an die WBD AöR	Dez VI Amt 33	R	Ertrag Aufwand Personal	31,0	-2.411.377 -1.533.736 -1.652.270						
				Summe	31,0	774.629						
Summe Amt 33			inkl. Personal exkl. Personal		31,0	774.629 -877.641						
6-530001	Stellenfortfall, Zentralisierung Suchthilfe	Dez VI Amt 53	R	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -39.499						
				Summe	1,0	39.499						
6-530004	Stellenfortfall; Übertragung Medizinalunters.	Dez VI Amt 53	O	Ertrag Aufwand Personal	1,0	0 0 -75.410						
				Summe	1,0	75.410						
6-530006	Impfprävention Adipostasbekämpfung bei Kindern, Reduzierung der Mittel	Dez VI Amt 53	O	Ertrag Aufwand Personal	0,0	0 -30.000 0						
				Summe	0,0	30.000						
6-530009	Wegfall Zuschüsse für Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz	Dez VI Amt 53	O	Ertrag Aufwand Personal		0 -327.000 61.100						
				Summe	0,0	265.900						
Summe Amt 53			inkl. Personal exkl. Personal		2,0	410.809 295.900						
6-535002	Stellenfortfall; Neuorga Lebensmittelkontrolle	Dez VI Amt 53-5	O	Ertrag Aufwand Personal	3,0	0 0 -180.444						
				Summe	3,0	180.444						
6-535003	Stellenfortfall; Neuorga Überwachung Trink- + Badegewässer	Dez VI Amt 53-5	O	Ertrag Aufwand Personal	2,0	0 0 -116.485						
				Summe	2,0	116.485						

Maßn. Nummer	Bezeichnung	Fachbereich	OB / Rat	Konsolidierung	Vollzeitstellen bis 2021	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	
6-535004	Stellenfortfall; Auflösung Labor	Dez VI Amt 53-5	O	Ertrag	1,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	0
				Personal		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	
				Summe	1,0	50.000							
6-535005	Kontrolle zur Hygieneüberwachung	Dez VI Amt 53-5	O	Ertrag	0,0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	5.000							
6-535007	Kontrolle zur Überwachung von Trink- / Badegewässern	Dez VI Amt 53-5	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	0							
6-535008	Anpassung Preise Lebensmittelproben	Dez VI Amt 53-5	O	Ertrag	0,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		-15.500	0	0	0	0	0	0	
				Personal		0	0	0	0	0	0	0	
				Summe	0,0	15.500	0	0	0	0	0	0	
6-535009	Neuorganisation Leitung 53-5*	Dez VI Amt 53-5	O	Ertrag	1,0	0	0	0	0	0	0	0	
				Aufwand		0	0	0	0	0	0	0	
				Personal		-67.537	-67.537	-67.537	-67.537	-67.537	-67.537	-67.537	
				Summe	1,0	67.537							
Summe Amt 53-5			inkl. Personal	7,0	434.966	419.466	419.466	419.466	419.466	419.466	419.466		
			exkl. Personal		20.500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
Summe Dezernat VI			inkl. Personal	49,8	4.490.814	4.925.314	5.000.914	5.000.914	5.000.914	5.000.914	5.000.914		
			exkl. Personal		1.831.769	2.266.269	2.266.269	2.266.269	2.266.269	2.266.269	2.266.269		
Gesamtkonsolidierung¹			inkl. Personal	912,0	211.830.812	227.396.028	237.126.827	247.026.218	257.524.281	287.855.537	297.947.055		

¹ Gesamtkonsolidierung ergibt sich aus Einzelsummen "exkl. Personal" zzgl. zentraler Personalkonsolidierungsmaßnahmen 4-100020, 4-100031. Personalmehraufwendungen sowie Personalaufwendungen des IMD sind in Summe "exkl. Personal" enthalten.

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
0- 100020	Anpassung der Personalausstattung und Erwirtschaftung eines Einstellungs- und Ausbildungskorridors

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung

Amt / Institut:	10
Verantwortlicher:	Kluge

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	alle
Anzahl der Produkte:	alle

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	4-100020, 4-100031
--------------------------------	--------------------

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die in allen Dezernaten, Ämtern und Instituten der Stadt Duisburg vorgesehenen dezentralen Personalkonsolidierungsmaßnahmen - zunächst zur systematischen Vereinheitlichung unter den Maßnahmen 4-100020 "Erwirtschaftung eines Einstellungs- und Ausbildungskorridors" sowie 4-100031 "Anpassung der Personalausstattung" geführt - werden mit Wirkung zum 01.01.2015 unter dem neuen Maßnahmenblatt 0-100020 zusammengefasst.

In ämterbezogenen Personalentwicklungsplanungen, verbunden mit notwendigen Organisationsanpassungen auf Grundlage aufgabenkritischer Verfahren, sind im Konsolidierungszeitraum insgesamt 904 vollzeitäquivalente (vz.) Stellenanteile einzusparen. Bis zum Stichtag 31.12.2013 konnte eine Einsparung von insgesamt rd. 344 vz. Stellenanteilen erreicht werden.

Die ursprünglich mit der Maßnahme 4-100020 verbundene Zielsetzung für diesen Zeitpunkt - umgerechnet rd. 479 vz. Stellen per 31.12.2013 - wurde um rd. 135 vz. Stellen unterschritten (vgl. Personalcontrollingbericht zum 30.06.2014). Die Verschlechterung wird über zu entwickelnde Maßnahmen aus dem aufgabenkritischen Verfahren (AKV) kompensiert.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
-------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen	-1.620.950	-3.462.600	-15.808.950	-21.170.200	-23.055.300	-24.387.600	-28.374.800
Verbesserung	+1.620.950	+3.462.600	+15.808.950	+21.170.200	+23.055.300	+24.387.600	+28.374.800
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)			275,36	343,85	343,85	392,26	488,71

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen	-31.963.800	-35.544.000	-40.810.400	-46.051.100	-51.291.800	-318.457.950	-31.845.795
Verbesserung	+31.963.800	+35.544.000	+40.810.400	+46.051.100	+51.291.800	+318.457.950	+31.845.795
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)	522,65	618,79	713,99	809,20	904,40		

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	siehe Maßnahmenbeschreibung / Darstellung der Auswirkungen		

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.10
----------------------	-------------------	-----------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
7- 000026	Dividende GEBAG

Produktbereich:	15
Bezeichnung:	Wirtschaft und Tourismus
Amt / Institut:	I-01
Verantwortlicher:	Herr Leier

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	150418
Produktbezeichnung:	Übrige Beteiligungen

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
Zur Verstärkung des Eigenkapitals der GEBAG verzichtet die Stadt Duisburg auf Dividenden, bis eine Eigenkapitalquote von 10 % erreicht ist. Eine Kompensation erfolgt durch die erwarteten höheren Erträge der Maßnahme Nr. 1-210001 "Teilnahme an Betriebsprüfungen der Finanzämter".

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Kernverwaltung und Beteiligungen
--------------------------------	----------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	0	0
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	0	0
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	25.06.12
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
1- 210001	Teilnahme Betriebsprüfung der FA

Produktbereich:	16
Bezeichnung:	Allgemeine Finanzwirtschaft

Amt / Institut:	21
Verantwortlicher:	Herr Goer

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	11904
Produktbezeichnung:	Steuern und sonstige Abgaben

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
--------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
Nach § 21 Abs. 3 Finanzverwaltungsgesetz (FGV) haben die Kommunen ein Auskunfts- und Teilnahmerecht an Betriebsprüfungen der Finanzämter. Nach hier durchgeführten Ermittlungen machen die Steuerämter der Städte Köln, Dortmund und Essen aus NRW davon Gebrauch. Die Aufgaben sollten sich auf Groß- und Konzernprüfungen mit dem Schwerpunkt Hinzurechnung und Zerlegungsanteile sowie bei den Amtsbetriebsprüfungen auf den Schwerpunkt Abgrenzung zwischen gewerblicher und freiberuflicher Tätigkeit konzentrieren. Der Personaleinsatz wird auf 2 x A12 Stellen (ca. 133.000 Euro) beziffert. Der Zeitpunkt, zu dem neue Steuerfestsetzungen gegenüber dem Steuerpflichtigen erteilt werden, hängt von der Erteilung des berichtigten Messbescheides durch das Finanzamt ab.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
-------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 Ansatz	2012 Ansatz	2013 FiPI	2014 FiPI	2015 FiPI	2016 HSP
Erträge		+2.000.000		+1.000.000	+1.000.000	+1.500.000	+1.600.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen		+164.000	+66.467	+132.934	+132.934	+132.934	+132.934
Verbesserung	0	+1.836.000	-66.467	+867.066	+867.066	+1.367.066	+1.467.066
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 HSP	2018 HSP	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+1.700.000	+1.800.000	+1.900.000	+2.000.000	+2.000.000	+14.500.000	+1.450.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen	+132.934	+132.934	+132.934	+132.934	+132.934	+1.262.873	+126.287
Verbesserung	+1.567.066	+1.667.066	+1.767.066	+1.867.066	+1.867.066	+13.237.127	+1.323.713
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	Die bisher definierten Gewerbesteuer-Mehrerträge für die Jahre 2013ff beruhen auf Schätzungen. Auf der Basis der seit Frühjahr 2013 durchgeführten Betriebsprüfungen kann ab 2015 mit einer Steigerung der Gewerbesteuermehreinnahmen im o.g. Umfang begründet gerechnet werden.		

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
----------------------	-------------------	-----------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
1- 210006	Sonstige Vergnügungssteuer (Sexsteuer)

Produktbereich:	16
Bezeichnung:	Allgemeine Finanzwirtschaft
Amt / Institut:	21
Verantwortlicher:	Herr Goer

Produktübergreifend:	nein
Produktnummer:	160104
Produktbezeichnung:	Allgemeine Finanzwirtschaft II

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
<p>Mit der am 01.06.2010 in Kraft getretenen 6. Satzung vom 28.05.2010 zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Duisburg vom 10.12.2002 wurde die so genannte „Sexsteuer“ eingeführt. Aufgrund der aktuellen Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichtes für das Land Nordrhein-Westfalen besteht nunmehr Rechtssicherheit. Eine Anpassung der bisherigen Satzungsbestimmungen zur Erhebung der sogenannten Sexsteuer an die aktuelle Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichtes für das Land Nordrhein-Westfalen war erforderlich. Die veränderten Satzungsbestimmungen führen zu einer Erhöhung der zu erwartenden Steuereinnahmen. Der Planansatz von jährlich 504.000 Euro wird ab 2015 auf 780.000 Euro angepasst.</p>

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge		+9.000	+14.700	+504.000	+504.000	+780.000	+780.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	+9.000	+14.700	+504.000	+504.000	+780.000	+780.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+780.000	+780.000	+780.000	+780.000	+780.000	+6.482.700	+648.270
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+780.000	+780.000	+780.000	+780.000	+780.000	+6.482.700	+648.270
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	Die Satzung der Stadt Duisburg über die Erhebung von Vergnügungssteuer für die gezielte Einräumung der Gelegenheit zu sexuellen Vergnügungen und für das Angebot sexueller Handlungen gegen Entgelt vom 07.04.2014, sowie die 9. Änderung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Duisburg (Vergnügungssteuersatzung) vom 07.04.2014 bekanntgemacht im Amtsblatt für die Stadt Duisburg Nr. 17 vom 15. April 2014		

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	01.01.15
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
1- 210015	Gewerbesteuererhöhung / Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes

Produktbereich:	16
Bezeichnung:	Allgemeine Finanzwirtschaft
Amt / Institut:	21
Verantwortlicher:	Hr. Goer

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	160104
Produktbezeichnung:	Gemeindesteuern

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Der Hebesatz wurde 2010 auf 490 % angepasst. Darüberhinaus wird der Gewerbesteuerhebesatz schrittweise wie folgt angehoben: Hebesatz 505 v. H. ab dem Jahr 2014, 510 v. H. ab dem Jahr 2015 sowie 520 v. H. ab dem Jahr 2016 ff.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge	+5.781.856	+6.600.000	+6.800.000	+8.670.000	+14.461.837	+15.804.549	+20.884.231
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+5.781.856	+6.600.000	+6.800.000	+8.670.000	+14.461.837	+15.804.549	+20.884.231
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+22.013.942	+23.645.481	+25.054.808	+26.503.654	+28.463.269	+192.301.771	+19.230.177
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+22.013.942	+23.645.481	+25.054.808	+26.503.654	+28.463.269	+192.301.771	+19.230.177
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	Den Veränderungen liegen verschiedene gewerbesteuerliche Sondereffekte und die prognostizierte Steigerungsrate des Arbeitskreises Steuerschätzung zugrunde.		

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	01.01.15
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
1- 210016	Grundsteuererhöhung / Erhöhung des Grundsteuerhebesatzes

Produktbereich:	16
Bezeichnung:	Allgemeine Finanzwirtschaft
Amt / Institut:	21
Verantwortlicher:	Hr. Goer

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	160104
Produktbezeichnung:	Gemeindesteuern

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die Grundsteuerhebesätze wurden im Rahmen von HSK-Maßnahmen zunächst 2011 von 500 v. H. auf 550 v. H. und ab 2012 auf 590 v. H. erhöht.
 Der Grundsteuerhebesatz beträgt ab dem 01.01.2013 695 v. H.
 Die unten genannten Prognosewerte ergeben sich aus der Anwendung des neuen Hebesatzes gegenüber dem Hebesatz vor HSK von 500 v. H..

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge			+13.968.000	+29.709.863	+30.273.991	+30.343.403	+30.889.683
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	+13.968.000	+29.709.863	+30.273.991	+30.343.403	+30.889.683
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+31.445.784	+31.980.281	+32.194.640	+32.410.403	+32.627.568	+295.843.617	+29.584.362
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+31.445.784	+31.980.281	+32.194.640	+32.410.403	+32.627.568	+295.843.617	+29.584.362
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	Die Berechnungsbasis ist aufgrund des Ergebnisses 2013 (Fehlbetrag: 1,635 Mio Euro) angepasst worden. Anschließend wurde die prognostizierte Steigerungsrate des Arbeitskreises Steuerschätzung berücksichtigt.		

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	01.01.15
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
2- 320009	Zusammenlegung des Rechtsamtes und des Ordnungsamtes

Produktbereich:	02
Bezeichnung:	Sicherheit und Ordnung
Amt / Institut:	32
Verantwortlicher:	Dezernat II

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	011101,011102,011103,011104,020101,020102,020901,021001,021101,021201
Anzahl der Produkte:	10

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
 Die Machbarkeit der Maßnahme wurde erneut geprüft. Wenn das Rechtsamt zukünftig als eigenständige Abteilung geführt wird, müsste ein zusätzliche Abteilungsleiterstelle eingerichtet werden, da diese Funktion im Rechtsamt nicht vorhanden ist. Die Übernahme einer die Amtsleitung ersetzende Abteilungsleiterfunktion durch einen der jetzigen Sachgebietsleiter/-innen, scheint nicht zuletzt wegen der bereits bestehenden und darüberhinaus sehr komplexen Aufgabenzuordnung unrealistisch. Synergieeffekte durch eine Personalreduzierung im Bereich der sog. Querschnittsaufgaben sind größtenteils unwahrscheinlich, da die Aufgabenwahrnehmung in diesen Bereichen nicht durch separat vorgehaltene Stellen erfolgt, sondern in kleinen Anteilen durch mehrere Mitarbeiter/-innen wahrgenommen wird. Zudem werden bereits Querschnittsaufgaben (EDV) durch Mitarbeiter des Bürger- und Ordnungsamtes übernommen. Aus Sicht des Dezernates II ist die Aufrechterhaltung der Maßnahme nicht zielführend.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	0	0
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	0	0
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	Wurde aus Platzgründen oben aufgeführt !		

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.13
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
3- 410007	Einsparung im Personalkostenbudget der Duisburger Philharmoniker

Produktbereich:	04
Bezeichnung:	Kultur und Wissenschaft

Amt / Institut:	41-3
Verantwortlicher:	Fr.Hoell/Hr.Dr. Wendel

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	41505
Produktbezeichnung:	Duisburger Philharmoniker

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
Die Einsparungen im Personalkostenbudget resultieren aufgrund der Fluktuation im Bereich der Duisburger Philharmoniker sowie der bisher vollzogenen flexiblen Stellenbewirtschaftung (Elternzeit, Krankheitsfälle) in den Jahren 2012 - 2021. Um das Orchester spielfähig erhalten zu können, besteht die Regelung, dass freiwerdende Stellen (durch Pensionierung bzw. Ablauf von Verträgen) ein Jahr freigehalten werden müssen.
Die Wiederbesetzung der jeweiligen Stellen ist unabdingbar. Für die einjährige Nichtbesetzung sind Einsparmaßnahmen darstellbar.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 Ansatz	2012 Ansatz	2013 FiPI	2014 FiPI	2015 FiPI	2016 HSP
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen			-260.000	-303.000	-173.000	-229.000	-229.000
Verbesserung	0	0	+260.000	+303.000	+173.000	+229.000	+229.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 HSP	2018 HSP	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen	-229.000	-229.000	-229.000	-229.000	-229.000	-2.339.000	-233.900
Verbesserung	+229.000	+229.000	+229.000	+229.000	+229.000	+2.339.000	+233.900
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.12
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
4- 500001	Senkung der Fallkosten für Empfänger von Hilfe zur Pflege in Einrichtungen bei 50-22

Produktbereich:	05
Bezeichnung:	Soziale Leistungen
Amt / Institut:	50
Verantwortlicher:	Frau Bestgen-Schneebeck

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	050104
Produktbezeichnung:	Hilfen bei Pflegebedürftigkeit

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
<p>Durch die Anwendung des sog. Mehrkostenvorbehalts gem. § 9 Abs. 2 Satz 3 SGB XII (MKV) waren zu Beginn der Maßnahme zum 01.07.2010 16 von 50 Pflegeeinrichtungen in Duisburg durch Überschreitung einer Grenze von 105 % zumindest in einer Pflegestufe (PS) betroffen und welche in dieser PS grundsätzlich als zu teuer nicht mehr akzeptiert wurden. Bei der Annahme von 20% zu akzeptierender Ausnahmen von der Regel errechnete sich eine mögliche Minderung der Mehrausgabe von 284.000 € ab dem Jahr 2012. Streitige Fälle wurden der gerichtlichen Prüfung zugeführt, welche über 2 Entscheidungen des Sozialgerichtes Duisburg im Jahre 2012 eine Modifizierung der Verfahrensweisen notwendig machten. Zum 01.01.2014 überstiegen nur noch 6 von nunmehr 55 Einrichtungen in allen PS in Duisburg und nur 1 Einrichtung in den PS 2 und 3 die verwaltungsintern nach wie vor als Maßstab anzusehende Größe von 105% der Durchschnittskosten.</p> <p>Im Zuge des allgemeinen Kostenanstiegs in der vollstationären Pflege betragen die durchschnittlichen Mehrkosten der betroffenen Einrichtungen über alle PS zum 1.1.2014 kalendertäglich 3,51 €. In analoger Anwendung der damaligen Berechnung (S. DS-Nr. 10-0702) auf Basis der damaligen Mehrkosten von kalendertäglich 1,92 € zu nunmehr 3,51 € würden sich heute bei der damaligen Anzahl von 507 HeimbewohnerInnen in den betroffenen Einrichtungen Mehrkosten in Höhe von ger. 649.500 € errechnen. Zum Stichtag 22.01.2014 lebten nur noch 311 HeimbewohnerInnen in zu teuren Einrichtungen. Da nur noch 311 HeimbewohnerInnen, somit 196 weniger als zum 01.07.2010 in den betroffenen Einrichtungen leben, errechnen sich tatsächlichen Mehrkosten über dem akzeptierten Wert von 105 % von jährlich ger. 398.500 €. Hieraus errechnet sich somit für das Jahr 2014 - im Vergleich zu den zu prognostizierenden heutigen Kosten bei Nichteinführung der Maßnahme - eine tatsächliche Minderung der Mehrausgaben von jährlich ger. 251.000 € ab 2014. Eine Korrektur der Prognose ab 2014 ist aus diesem Grunde angebracht.</p>

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)		-190.000	-212.000	-284.000	-251.000	-251.000	-251.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	+190.000	+212.000	+284.000	+251.000	+251.000	+251.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-251.000	-251.000	-251.000	-251.000	-251.000	-2.504.000	-250.400
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+251.000	+251.000	+251.000	+251.000	+251.000	+2.504.000	+250.400
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	siehe oben		

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.14
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
4- 500042	Erwartbare höhere Landesbeteiligung beim SGB II aus eingespartem Wohngeld durch die weitere Absenkung der Sonderbedarfsergänzungszuweisung (SoBEZ Hartz IV) ab 2014 - 2020

Produktbereich:	05
Bezeichnung:	Soziale Leistungen
Amt / Institut:	50
Verantwortlicher:	Frau Bestgen-Schneebeck

Produktübergreifend:	nein
Produktnummer:	050203
Produktbezeichnung:	Leistungen für Arbeitsuchende

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	4-500020
---------------------------------------	----------

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Grundlage des bereits im Jahr 2009 fixierten Vorschlages war der Umstand, dass vom Land p.a. 220 Mio. Euro als NRW- Anteil gem. "Sonderbedarfs- Bundesergänzungszuweisung" (SoBEZ; Gesamtvolumen bundesweit 1,0 Mrd. Euro p.a.) gegen die Einsparungen aus den (durch die Hartz IV- Gesetzgebung) reduzierten Wohngeldleistungen aufgerechnet und somit den Kommunen vorenthalten wurden. Andere Bundesländer sind hier andere Wege gegangen. Ohne Aufrechnung würde der Stadt Duisburg ein Mehrertrag i.H.v. ca. 8,8 Mio. Euro p.a. zufließen. Durch eine Änderung der SoBEZ wird sich der NRW- Anteil für die Jahre 2012 und 2013 auf ca. 155 Mio. Euro p.a. verringern (von bundesweit 710,5 Mio. Euro p.a.).

Somit können in beiden Jahren jeweils ca. 65 Mio. Euro mehr an eingespartem Wohngeld an die Kommunen des Landes ausgeschüttet werden, was einem Duisburger Anteil von voraussichtlich ca. 2,55 Mio. Euro entspricht, die über die VN OB für die Jahre 2012 und 2013 bereits zur Haushaltsverbesserung angemeldet worden sind. Mit Schreiben vom 18.08.11 hat das MAIS NRW die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände über die entsprechende Neuberechnung der Landesersparnis an den Wohngeldausgaben im 3. Ausführungsgesetz zum SGB II NRW unterrichtet. Das Gesetz ist seit 22.11.11 in Kraft. Für 2014- 2020 werden vom Landesgesetzgeber weitere Absenkung dieser besonderen "Ostförderung" bis hin zur Aufhebung erwartet, die nächsten Verhandlungen zwischen Bund und Ländern hierzu sollen bereits im Jahr 2013 stattfinden. Letztendlich könnte somit im Jahr 2020 die vollständige Umsetzung dieser HSK- Maßnahme gelingen. Im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens 2012ff war diese positive Entwicklung noch nicht abzusehen, so dass diese HSK- Maßnahme zwischenzeitlich sogar zur "Ruhendstellung" vorgeschlagen worden war.

Sollte die aufgezeigte Entwicklung nicht eintreten, kann vom Fachbereich aufgrund des Volumens allerdings keine Kompensation bereitgestellt werden.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich externen Einflüssen
--------------------------------	------------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	0	0
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	0	0
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
-------------------------------	------	--	--

Begründung für Abweichung: Eine weitere Absenkung der derzeitigen "Hartz IV" SoBEZ (i.H.v. derzeit 777 Mio. €) – wie ursprünglich auch vom Land erwartet – ist derzeit nicht mehr sichergestellt. Gem.mündl.Erlass d.MIK NRW –bekanntgegeben anlässlich eines Gespräches bei der Bez.-reg. Düsseldorf am 18.06.2014- wird diese HSP-Maßnahme wg. derzeitiger unsicherer Realisierungschancen nicht mehr akzeptiert und ist somit zu streichen. Kompensation aus dem Sozialetat ist voraussichtlich aufgrund des Maßnahmenvolumens nur ansatzweise möglich. Ggf. können hier dann zu gegebener Zeit Mehrerträge aus dem von der Bundesregierung avisierten „Bundesbeteiligungsgesetz“ (zur Entlastung der Kommunen bei der Eingliederungshilfe) zur notwendigen Kompensation beitragen.

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.12
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
4- 500043	Mehrertrag bei der Landeszuweisung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz

Produktbereich:	05
Bezeichnung:	Soziale Leistungen
Amt / Institut:	50
Verantwortlicher:	Frau Bestge-Schneebeck

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	050301 050303
Anzahl der Produkte:	Hilfen nach AsylbLG Unterbringung von Asylbewerbern

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

In den Jahren 2012 bis 2014 flossen der Stadt Mehrerträge im Rahmen der Landeszuweisung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) zu. U.a. leistete das Land pauschale Sonderzahlungen nach § 4b FlüAG. Grundlage für diese Sonderzahlungen sind die Mehraufwendungen der Kommunen, die sich aus dem Urteil des Bundesverfassungsgericht zum 18.07.2012 ergeben. Wie die Landeszuweisung ab dem Haushaltsjahr 2015 ausfallen wird, hängt nach § 4 FlüAG maßgeblich vom Bestand der anrechenbaren Flüchtlinge am Stichtag 01.01.2015 ab. Durch die stetige Zunahme der Zuweisungszahlen bei Asylbewerber wird derzeit davon ausgegangen, dass auch weiterhin Sonderzahlungen in gleicher Größenordnung zur Verfügung gestellt werden.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich externen Einflüssen
--------------------------------	------------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge			+480.000	+527.000	+527.000	+527.000	+527.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	+480.000	+527.000	+527.000	+527.000	+527.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+527.000	+527.000	+527.000	+527.000	+527.000	+5.223.000	+522.300
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+527.000	+527.000	+527.000	+527.000	+527.000	+5.223.000	+522.300
Stelleneinsparungen (Vollzeitq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	siehe oben		

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.02.14
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
4- 500049	Kostensenkung durch Aufgabe von Übergangsheimen für Flüchtlinge

Produktbereich:	05
Bezeichnung:	Soziale Leistungen
Amt / Institut:	50
Verantwortlicher:	Frau Bestge-Schneebeck

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	050303
Produktbezeichnung:	Unterbringung von Asylbewerbern

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die Tendenz stagnierender Neuaufnahmen an ausländischen Flüchtlingen hat sich im Jahr 2009 fortgesetzt, so dass zum 31.12.2009, zum 31.12.2011 und zum 01.02.2012 weitere Übergangsheime aufgegeben werden konnten.

Die Maßnahme wurde in 2012 in vollem Umfang umgesetzt. Allerdings macht der derzeitige Anstieg der Asylbewerberzuweisungen die Schaffung neuer Übergangsheime erforderlich. Somit ist es im 4. Quartal 2013 zur Inbetriebnahme eines neuen Übergangsheimes an der Masurenallee bzw. im 1. Quartal 2014 zu einer "Wiedereröffnung" des Übergangsheimes Helmholzstr. gekommen, sodass die Maßnahme in 2013 nicht in vollem Umfang und ab 2014 gar nicht mehr umsetzbar ist.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich externen Einflüssen
--------------------------------	------------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-140.000	-144.000	-376.000	-449.000			
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+140.000	+144.000	+376.000	+449.000	0	0	0
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-825.000	-82.500
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+825.000	+82.500
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	siehe oben		

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.02.14
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
5- 610011	Optimierung der Grundstücksbewirtschaftung

Produktbereich:	09
Bezeichnung:	Räuml. Planung & Entwickl.

Amt / Institut:	61-2
Verantwortlicher:	Herr Wlocka

Produktübergreifend:	Ja
-----------------------------	----

Produktnummern:	090501, 120106
Anzahl der Produkte:	2

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
Bedingt durch den Verkauf von Erbbaurechtsgrundstücken durch den Verwalter (IMD) der unbebauten Grundstücke des Amtes für Stadtentwicklung und Projektmanagement und den damit verbundenen Mindererträgen wird zur Erreichung dieser HSP-Maßnahme das Konsolidierungsziel auf alle Erträge und Aufwendungen der Grundstücksbewirtschaftung des IMD ausgedehnt. Hiervon werden auch die verbesserten Erträge aus der Bewirtschaftung der Parkhäuser und Tiefgaragen beim Produkt 120106 (Bereitstellung öffentlicher Verkehrsflächen) mit einbezogen.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Kernverwaltung und Beteiligungen
--------------------------------	----------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 Ansatz	2012 Ansatz	2013 FiPI	2014 FiPI	2015 FiPI	2016 HSP
Erträge		+200.000	+350.506	+350.506	+350.506	+22.265	+22.265
Aufwendungen (ohne Personal) Personalaufwendungen						-328.241	-328.241
Verbesserung	0	+200.000	+350.506	+350.506	+350.506	+350.506	+350.506
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 HSP	2018 HSP	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+22.265	+22.265	+22.265	+22.265	+22.265	+1.207.373	+120.737
Aufwendungen (ohne Personal) Personalaufwendungen	-328.241	-328.241	-328.241	-328.241	-328.241	-2.297.687	-229.769
Verbesserung	+350.506	+350.506	+350.506	+350.506	+350.506	+3.505.060	+350.506
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	25.06.12
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
5- 650018	Stellenfortfall über Senkung von Standards und Aufgabenwegfall durch Ausnutzung der natürlichen Fluktuation

Produktbereich:		Angabe fehlt	Produktübergreifend:	Ja
Bezeichnung:	#NV		Produktnummern:	
Amt / Institut:	IMD		Anzahl der Produkte:	
Verantwortlicher:	Herr Rohde			

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
<p>Schritte zur Realisierung: Reduzierung des Personalaufwandes durch Fortfall von 15 Stellen durch Ausnutzung der natürlichen Fluktuation im Zeitraum des HSP.</p> <p>Diese Stellenfortfälle betreffen alle Bereiche des IMD. Es handelt sich hierbei um Stellen mit einer Wertigkeit von E 3 bis E 15. Stelleneinsparungen im Technischen Bereich innerhalb des HSP (geplant ist die Einsparung von 3 Stellen) stehen jedoch in Abhängigkeit zum Investitionsvolumen.</p> <p>Wirkung auf städt. Haushalt: Über die Betriebskostenzahlungen/Gutschriftenverfahren werden die eingesparten Personalaufwendungen dem städt. Haushalt zugeführt.</p>

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Kernverwaltung und Beteiligungen
--------------------------------	----------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)			-9.700	-19.400	-19.400	-48.500	-48.500
Personalaufwendungen			-24.000	-54.500	-91.800	-198.300	-299.800
Verbesserung	0	0	+33.700	+73.900	+111.200	+246.800	+348.300
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)			1,00	2,00	2,00	5,00	5,00

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-58.200	-77.600	-87.300	-126.100	-126.100	-620.800	-62.080
Personalaufwendungen	-316.625	-468.500	-541.200	-801.500	-910.100	-3.706.325	-370.633
Verbesserung	+374.825	+546.100	+628.500	+927.600	+1.036.200	+4.327.125	+432.713
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)	6,00	8,00	9,00	13,00	13,00		

-Angabe fehlt-

Fortgeführte Maßnahme:		Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:	Die Sachkostenpauschle wurde für die Jahre 2014 - 2021 korrigiert.		

Entscheidungshoheit:		Beschlussfassung geplant am:	
-----------------------------	--	-------------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
5- 650023	Sparvorgabe Personal Sachkosten beim IMD

Produktbereich:	
Bezeichnung:	#NV
Amt / Institut:	IMD
Verantwortlicher:	Herr Rohde

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	
Anzahl der Produkte:	

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
--------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
Im Rahmen der Haushaltssanierung 2012 - 2021 unterliegt auch das IMD einer linearen Kürzungsvorgabe bezogen auf die Personal- und Sachkosten. Unter Anrechnung der Maßnahmen des IMD kann diese Einsparquote rd. 1,615 Mio. € in 2021 betragen. Die Berechnung berücksichtigen den vom IMD angegebenen durchschnittlichen Personalkostensatz von 44.500 €.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Kernverwaltung und Beteiligungen
-------------------------	----------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+110.100	+110.100
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen						-1.035.051	-1.087.144
Verbesserung	0	0	0	0	0	+1.145.151	+1.197.244
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+110.100	+110.100	+110.100	+110.100	+110.100	+770.700	+77.070
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen	-1.126.341	-1.182.660	-1.223.901	-1.253.360	-1.253.360	-8.161.816	-816.182
Verbesserung	+1.236.441	+1.292.760	+1.334.001	+1.363.460	+1.363.460	+8.932.516	+893.252
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	
----------------------	-------------------	-----------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
0- 001019	Verzicht auf die Veröffentlichung der Termine der Ratssitzung in der lokalen Presse

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung
Amt / Institut:	Dez. OB/OB-1
Verantwortlicher:	Herr Bruckmann

Produktübergreifend:	nein
Produktnummer:	012201
Produktbezeichnung:	Steuerung und Koordinierung von Verwaltungsaufgaben / Politische Gremien

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
Bisher wurden die Sitzungstermine des Rates etwa vier Tage vor einer Sitzung in den Lokalausgaben von WAZ, NRZ und RP veröffentlicht. Diese Informationen sind der Öffentlichkeit bereits durch die Veröffentlichung der Tagesordnung im Amtsblatt der Stadt Duisburg, im Bürgerportal des Ratsinformationssystems und durch Auslage in der Stadtbibliothek und den Bezirksbibliotheken zugänglich. Es wird vorgeschlagen, auf die Veröffentlichung in der Tagespresse, zu der die Stadt rechtlich nicht verpflichtet ist, zu verzichten.

Konsolidierungseffekt:	dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-3.500	-3.500
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+3.500	+3.500
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-24.500	-2.450
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+3.500	+3.500	+3.500	+3.500	+3.500	+24.500	+2.450
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
0- 100034	Kündigung der Mitgliedschaft KGST

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung
Amt / Institut:	10
Verantwortlicher:	Frau Kluge

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	013301
Produktbezeichnung:	Einkauf

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die KGSt ist der von Städten, Gemeinden und Kreisen gemeinsam getragener Fachverband für kommunales Management. Gemeinsam mit ihren und für ihre Mitglieder befasst sie sich mit Führung, Steuerung und Organisation der Kommunalverwaltung. Hauptprodukte sind die schriftlich herausgegebenen gutachtlichen Empfehlungen, die vielfältigen Möglichkeiten zum interkommunalen Erfahrungsaustausch, Seminare und Fachkonferenzen und die Kennzahlenarbeit in Vergleichsringen.

Die Vorteile für die Stadt Duisburg sind folgende:

- die Teilnahmemöglichkeiten am interkommunalen Erfahrungsaustausch und Fachkonferenzen
- die regelmäßige Informationen durch Berichte, Newsletter, Gutachten, Handbücher, etc.
- für Mitglieder werden vergünstigte Fortbildungen angeboten.

Ein echter wirtschaftlicher Vorteil lässt sich hieraus jedoch nicht belegen, so dass die Kündigung der Mitgliedschaft angedacht wird.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-25.500	-25.500
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+25.500	+25.500
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-25.500	-25.500	-25.500	-25.500	-25.500	-178.500	-17.850
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+25.500	+25.500	+25.500	+25.500	+25.500	+178.500	+17.850
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	
-----------------------------	-------------------	------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
0- 100040	Abschaffung Telearbeit

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung
Amt / Institut:	10
Verantwortlicher:	Frau Kluge

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	alle
Anzahl der Produkte:	

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die laufenden Ist-Kosten pro Telearbeitsplatz für eine Vollzeitkraft betragen 80,00 €/Monat. Darin enthalten ist eine Aufwandserstattung für den Telearbeiter für Raummiete und Nebenkosten in Höhe von 20 €. Weitere Kosten entstehen im Produktkatalog der DU-IT. Für die Datenanbindung und Betreuung werden für das Jahr 2014 jährlich ca. 500 € pro Arbeitsplatz berechnet. Da die Kosten für Telearbeitsplätze teilweise im Fachamt verbucht werden und sich auf viele kleine und undurchsichtige Positionen verteilen ist, es bisher nicht möglich einen genauen Einspareffekt auszuweisen. Aktuell sind in der Verwaltung 24 Telearbeitsplätze eingerichtet. Grundsätzlich kann ein Telearbeitsplatz sowohl vom Dienstherrn als auch vom Telearbeiter mit einer dreimonatigen Frist gekündigt werden. Bei einer Kündigung aller Telearbeitsplätze wäre so eine Einsparung von max. rund 33.000,00 €/Jahr zu erreichen.

Grundsätzlich ist ein Einsparpotential durch Telearbeitsplätze in Verbindung mit desk sharing gegeben, allerdings nicht bei Einhaltung der momentanen Auflagen (z. B. Arbeitssicherheit), da die Stadt Duisburg die volle Ausstattung des Heimarbeitsplatzes trägt.

Bei einem sukzessiven Abbau der Telearbeitsplätze kann es zu gleichbleibenden Zahlungen an die DU-IT kommen, da die Kosten für die Betreuung der Datenanbindung nicht parallel zu der Anzahl der Telearbeitsplätze sinkt.

Das alte Projekt Telearbeit sollte ab 2015 beendet werden; die Verträge sind zu kündigen.

Allerdings sollte Telearbeit nicht grundsätzlich als Instrument der Personalförderung und moderner Arbeitstechniken aufgegeben werden. Amt 10 wird ein Nachfolgeprojekt gründen, das die personalwirtschaftlichen positiven Effekte der Telearbeit mit wirtschaftlichen Vorteilen für die Stadt Duisburg verbindet.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-33.000	-33.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+33.000	+33.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000	-231.000	-23.100
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+33.000	+33.000	+33.000	+33.000	+33.000	+231.000	+23.100
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
0- 100048	Ausschreibung der Telefon-Festnetztarife

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung

Amt / Institut:	10
Verantwortlicher:	Frau Kluge

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	alle
Anzahl der Produkte:	

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
--------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die DEG führt aktuell eine gemeinsame Ausschreibung der Festnetztarife für die Konzernbereiche DVV, Stadt und WBD-AöR durch. Das Einsparpotential lässt sich erst nach Beendigung der Ausschreibung genauer abschätzen. Hier wird vorsichtig mit 10% kalkuliert.

Der durchschnittlicher Jahresbetrag für Verbindungen beträgt ca. 750.000,- € ; die jährliche Einsparung somit etwa 75.000,- € Die Einsparungen verteilen sich auf alle Fachbereiche.

Anmerkung: Die Maßnahme dient zur Erfüllung der bereits im HSP 2014 bestehenden Maßnahme 7-000035 "Zentraler Einkauf".

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
-------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-75.000	-75.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+75.000	+75.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	-525.000	-52.500
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+75.000	+75.000	+75.000	+75.000	+75.000	+525.000	+52.500
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
----------------------	-------------------	-----------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
0- 100050	Mobilfunkgeräte

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung

Amt / Institut:	10
Verantwortlicher:	Frau Kluge

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	alle
Anzahl der Produkte:	

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
--------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Ziel ist die Reduzierung von Mobiltelefonen und Smartphones und Optimierung von Verträgen. In der Verwaltung werden derzeit ca. 710 Mobiltelefone eingesetzt (genauer: 770 SIM-Karten, da diese Technik auch für Messgeräte etc. verwendet wird). Im Jahr 2013 sind 75.300 € an Verbindungskosten angefallen. Zusätzlich entstehen, abhängig vom Gerätetyp, Kosten für die Gerätemiete und Zusatzdienste.

Eine Reduzierung der Geräteanzahl durch kritische Betrachtung der dienstlichen Notwendigkeit könnte zu einer Einsparung (hier vorsichtig mit 15.000 €/ Jahr geschätzt) führen. Ob eine Abmietung zu erhöhten Prozesskosten führt, ist ohne nähere Betrachtung nicht feststellbar.

Anmerkung: Die Maßnahme dient zur Erfüllung der bereits im HSP 2014 bestehenden Maßnahme 7-000035 "Zentraler Einkauf".

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
-------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-15.000	-15.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+15.000	+15.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-105.000	-10.500
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+15.000	+15.000	+15.000	+15.000	+15.000	+105.000	+10.500
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
------------------------	------	---	--

Begründung für Abweichung:			
----------------------------	--	--	--

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
----------------------	-------------------	-----------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
0- 100058	Ablösung des SAP-Portals und Einführung SAP Addon HR Renewal i.V.m. dem NWBC

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung
Amt / Institut:	10
Verantwortlicher:	Frau Kluge

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	alle
Anzahl der Produkte:	

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die Stadt Duisburg nutzt für die elektronische Zeiterfassung (Zeitdatenverwaltung und -verarbeitung) das SAP ERP HCM System mit der Komponente Zeitwirtschaft (PT). Derzeit sind ca. 2.300 MA an die elektronische Zeiterfassung gekoppelt. Primäres Ziel ist, die jetzigen Services und Szenarien im SAP NW Portal (Zeitwirtschaftsportal) durch den Einsatz des SAP Addon HR Renewal in Verbindung mit dem Netweaver Business Client (NWBC) abzulösen.

Es fällt folgender geschätzter einmaliger Implementierungsaufwand an (in €), der im Ansatz 2015 Berücksichtigung findet:

55 Tage x 1.000,-€ Tagessatz DVV	= 55.000,- €
+ 19% MwSt	= 10.450,- €
Summe	= 65.450,- €

Durch die Ablösung des Portals werden jährlich rund 40.000,- € eingespart.

Im Jahr 2014 werden die Kosten für die elektronische Zeiterfassung noch im Produkt "011013 Verwaltungsaufgaben" verbucht. Für das Jahr 2015 ist eine Verteilung der Kosten auf die Fachämter geplant (Verteilung nach Köpfen).

Anmerkung: Die Maßnahme dient zur Erfüllung der bereits im HSP 2014 bestehenden Maßnahme 7-000035 "Zentraler Einkauf".

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						+25.450	-40.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	-25.450	+40.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-214.550	-21.455
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+40.000	+40.000	+40.000	+40.000	+40.000	+214.550	+21.455
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
0- 100068	Zusammenlegung SG Druck und Post

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung
Amt / Institut:	10
Verantwortlicher:	Frau Kluge

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	013302, 013303
Produktbezeichnung:	Druck, Post

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Eine Zusammenlegung der beiden o.g. Sachgebiete ist ab dem 01.07.2017 durch Ausscheiden von Mitarbeitern geplant.

Durch Veränderung der Führungsstrukturen in den Sachgebieten Post und Druck wird es zu Stellen- und damit Personalkosteneinsparungen in Höhe von rd. 76.900 EUR jährlich kommen.

Die Personaleinsparung wird auf die HSP-Maßnahme 0-100020 "Erwirtschaftung eines Einstellungs- und Ausbildungskorridors" angerechnet.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						2016 FiPI
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	0	0
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						2012-2021 Mittelwert
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen	-38.450	-76.900	-76.900	-76.900	-76.900	-346.050	-34.605
Verbesserung	+38.450	+76.900	+76.900	+76.900	+76.900	+346.050	+34.605
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00		

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.07.17
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
0- 100072	Zentralisiertes, einheitliches Druckerkonzept (ämterübergreifend)

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung

Amt / Institut:	10
Verantwortlicher:	Frau Kluge

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	alle
Anzahl der Produkte:	

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
--------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die Stadtverwaltung Duisburg beabsichtigt, im Laufe des zweiten Halbjahres 2014 und 2015 zusammen mit der Duisburger Einkaufsgesellschaft (DEG) ein Druckerkonzept zu entwickeln. Da sich dieses Projekt noch in der Anfangsphase befindet, kann zu diesem Zeitpunkt nur eine Einschätzung der Einsparung erfolgen.

Die Einsparungen werden auf die HSP-Maßnahme 7-000035 "Zentraler Einkauf" angerechnet.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
-------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-30.000	-100.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+30.000	+100.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-630.000	-63.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+100.000	+100.000	+100.000	+100.000	+100.000	+630.000	+63.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.07.15
----------------------	-------------------	-----------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
7- 000008	Erhöhung Dividende GMVA GmbH

Produktbereich:	16
Bezeichnung:	Allgemeine Finanzwirtschaft
Amt / Institut:	I-01
Verantwortlicher:	Herr Leier

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	160205
Produktbezeichnung:	Allgemeine Finanzwirtschaft I

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
Unmittelbare Gesellschafterin der GMVA GmbH ist zwar die WBD-AöR, nach Vorgabe der Bezirksregierung im Rahmen der Übertragung der Gesellschaftsanteile von der Stadt Duisburg auf die WBD-AöR sind jedoch die Dividenden an den städtischen Haushalt weiterzuleiten. Für die Haushaltsjahre 2010 ff ist insoweit der Zufluss gemäß HSK-Vorgabe um 1,0 Mio. EUR von 3,0 Mio. EUR auf 4,0 Mio. EUR erhöht worden.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Kernverwaltung und Beteiligungen
--------------------------------	----------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 Ansatz	2012 Ansatz	2013 FiPI	2014 FiPI	2015 FiPI	2016 HSP
Erträge		+1.000.000	+1.000.000	+1.000.000	+1.000.000		
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	+1.000.000	+1.000.000	+1.000.000	+1.000.000	0	0
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 HSP	2018 HSP	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge						+3.000.000	+300.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+3.000.000	+300.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	Aufgrund der Absenkung der Verbrennungsentgelte hat die GMVA in den nächsten Jahren (gemäß Finanzplanung mindestens bis 2017) Ertragsrückgänge zu verzeichnen. Eine Dividendenausschüttung ist daher auf absehbare Zeit nicht zu erwarten.		

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	24.11.14
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
7- 000025	Zuschuss an die Zoo Duisburg AG

Produktbereich:	15
Bezeichnung:	Wirtschaft und Tourismus

Amt / Institut:	I-01
Verantwortlicher:	Herr Leier

Produktübergreifend:	Nein
-----------------------------	------

Produktnummer:	150418
Produktbezeichnung:	Übrige Beteiligungen

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
Der seit 2007 eingefrorene Zuschuss von rd. 2.179 Mio. € wird ab 2013 um anfänglich 50.000 € ansteigend bis zu 200.000 € gekürzt. Die Übergangsphase ermöglicht frühzeitige Gegensteuerungsmaßnahmen durch den Zoo.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Kernverwaltung und Beteiligungen
--------------------------------	----------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 Ansatz	2012 Ansatz	2013 FiPI	2014 FiPI	2015 FiPI	2016 HSP
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)				-50.000	-50.000		
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	+50.000	+50.000	0	0
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 HSP	2018 HSP	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-100.000	-10.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+100.000	+10.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:	Mit Beschluss vom 24.11.2014 hat der Rat der Stadt eine Erhöhung der Zuschüsse an die Zoo Duisburg AG um 500.000 EUR beschlossen (DS 14-1429). Eine Kompensation erfolgt durch Erhöhung der Grundsteuer.		

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	24.11.14
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
7- 000035	Zentraler Einkauf

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung

Amt / Institut:	I-01
Verantwortlicher:	Herr Leier

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	010303
Produktbezeichnung:	Steuerung und Betreuung städtischer Beteiligungen

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Das Projekt "Konzernweiter Einkauf" hat seine Erkenntnisse aus einer Analyse der Konzerntöchter DVV, WBD, GEBAG sowie der Kernverwaltung (KV) zwischenzeitlich dem Verwaltungsvorstand sowie dem Lenkungsausschuss präsentiert. Der Rat der Stadt hat am 09.09.2013 die Gründung der Duisburger Einkaufs-GmbH beschlossen (DS 13-1025).

In dieser Maßnahme werden die bisherigen Maßnahmen

* 1-016001 Rückführung ESD (ohne Submissionsstelle) in die Zentralverwaltung

* 1-016004 Strategische Neuausrichtung des ESD

* 1-016005 Konzernweiter Einkauf

zum 01.01.2014 zusammengefasst.

Die Konsolidierungsvorgabe wurde in der Ratssitzung am 24.11.2014 mit DS 14-102/3 wie folgt reduziert:

2015: 3,0 Mio.

2016: 2,5 Mio

2017: 1,5 Mio.

2018: 0,5 Mio

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Kernverwaltung und Beteiligungen
--------------------------------	----------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 Ansatz	2012 Ansatz	2013 FiPI	2014 FiPI	2015 FiPI	2016 HSP
Erträge					+2.917.478	+1.417.478	+2.917.478
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	+2.917.478	+1.417.478	+2.917.478
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 HSP	2018 HSP	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+4.498.746	+5.498.746	+6.498.746	+6.498.746	+6.498.746	+36.746.164	+3.674.616
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+4.498.746	+5.498.746	+6.498.746	+6.498.746	+6.498.746	+36.746.164	+3.674.616
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	09.09.13
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
7- 000039	Ausscheiden aus dem Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH

Produktbereich:	15
Bezeichnung:	Wirtschaft und Tourismus
Amt / Institut:	I-01
Verantwortlicher:	Herr Leier

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	150418
Produktbezeichnung:	Übrige Beteiligungen

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Bereits mit DS 11-2034 (Rat der Stadt am 12.12.2011 in erster Lesung) ist im Zuge der Berichterstattung über Freiwillige Leistungen aufgrund von Gremienbeschlüssen über die Situation der Vka-GmbH berichtet worden. Die geringen Anteile der Stadt (2,316 %) an der Vka-GmbH führen dazu, dass ein Einfluss der Stadt auf die Geschäftspolitik nicht gegeben ist.

Als Nebeneffekt wäre mit der Veräußerung der Anteile eine Bereinigung des städtischen Beteiligungsportfolios gegeben.

Es wird daher empfohlen, die Gesellschaftsanteile zu veräußern.

Die Veräußerung von Gesellschaftsanteilen ist an die Zustimmung der Gesellschafterversammlung der Vka GmbH gebunden. Von daher ist in Verhandlungen einzutreten inwieweit die Gesellschaft selbst die Geschäftsanteile zurücknimmt oder ob ein neuer Gesellschafter diese Anteile übernehmen würde.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	+2.960	+3.000	+3.000	+4.400	+3.000	-4.400	-4.400
Personalaufwendungen							
Verbesserung	-2.960	-3.000	-3.000	-4.400	-3.000	+4.400	+4.400
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400	-4.400	-20.400	-2.040
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+4.400	+4.400	+4.400	+4.400	+4.400	+20.400	+2.040
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	29.09.14
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
7- 000043	Überprüfung des Vertrages mit der Deutsche Städte Reklame GmbH (DSR)

Produktbereich:	15
Bezeichnung:	Wirtschaft und Tourismus
Amt / Institut:	I-01
Verantwortlicher:	Herr Leier

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	150418, 120601
Anzahl der Produkte:	2

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	7-000012, 7-000027, 7-000028
---------------------------------------	------------------------------

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
<p>Der Duisburg Marketing GmbH (DMG) ist mit Ratsbeschluss vom 12.12.1988 (DS 6546) das Recht übertragen worden, städtischen Grund und Boden zu Werbezwecken zu nutzen. Die DMG gestattet der Deutsche Städte-Medien-GmbH (DSM) per Pachtvertrag entsprechende Werberechte. Die zum 31.12.2004 auslaufenden Verträge zwischen der DMG und DSM sowie der Stadt Duisburg und der DMG wurden verlängert (s. DS 04-6108).</p> <p>Die Laufzeit betrug 15 Jahre und begann am 01.01.2005. Sie verlängert sich um weitere 15 Jahre, soweit keine Kündigung mit einer Frist von 12 Monaten erfolgt. Die Stadt Duisburg erhält 50 % aller Werbeeinnahmen, das garantierte Mindestentgelt beläuft sich auf 360.000 EUR. Die auf die Einnahmen entfallenden Sondernutzungsgebühren werden an die Kernverwaltung abgeführt, die Differenz erhält das IMD. Das Mindestentgelt kann auf Verlangen eines Vertragspartners alle 5 Jahre angeglichen werden, soweit sich der Verbraucherpreisindex erhöht (Wertsicherungsklausel). Somit käme eine Anpassung des Mindestentgeltes zum 01.01.2015 in Betracht. Eine Kündigung bzw. neue Ausgestaltung des Vertrages könnte im Verlauf des Jahres 2018 erfolgen.</p> <p>Durch Anwendung des Pachtvertrages sowie der Wertsicherungsklausel können evtl. Mehrerträge und somit u.a. eine Zuschussreduzierung an die DMG erzielt werden.</p>

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-50.000	-50.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+50.000	+50.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-350.000	-35.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+350.000	+35.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	29.09.14
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
1- 120011	Kürzung der Sachkosten um 20 %

Produktbereich:	15
Bezeichnung:	Wirtschaft und Tourismus

Amt / Institut:	I-03
Verantwortlicher:	Herr Beyersdorff

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	150106, 021404, 021304
Anzahl der Produkte:	Arbeitsmarkt- und Strukturpolitik, EU-Angelegenheiten, strategische Netze,

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	1-120008 bis 1-000013
---------------------------------------	-----------------------

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die Kürzung der Sachkosten um 20 % vollzieht sich bei den Aufwendungen, denen keine entsprechenden Fördermittel und Zuweisungen gegenüberstehen. Im Jahr 2018 findet die Kommunalwahl (Oberbürgermeister) statt. Die 20%ige Kürzung (dies entspricht 35.340 Euro) betrifft auch diese Wahl. Die Kürzungen müssten durch organisatorische Änderungen vollzogen werden.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-27.483	-27.483
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+27.483	+27.483
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-27.483	-54.582	-19.242	-19.242	-19.242	-194.756	-19.476
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+27.483	+54.582	+19.242	+19.242	+19.242	+194.756	+19.476
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
1- 120013	Überprüfung der Pflichtigkeit von (Mehrthemen-) Bürgerbefragungen; Einsparung von Interviewerkosten

Produktbereich:	02
Bezeichnung:	Sicherheit und Ordnung
Amt / Institut:	I-03
Verantwortlicher:	Herr Beyersdorff

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	021304
Anzahl der Produkte:	Auskunfts- und Beobachtungssysteme (Statistik)

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	1-120008 bis 1-000012
---------------------------------------	-----------------------

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

(Mehrthemen-) Bürgerumfragen sind keine pflichtigen Aufgaben. Allerdings fließen deren Ergebnisse grundsätzlich in eine Reihe von Auswertungen und Analysen der Stabsstelle Wahlen sowie anderer Dienststellen der Stadt ein. Die letzte große Bürgerumfrage mit entsprechenden Interviewkosten und die Face-to-face-Interviews wurde im Jahre 2009 durchgeführt. Schwerpunkt der Befragungen war die Ermittlung wohnraumspezifischer Bedarfe für das Teilprojekt "Wohnvision Duisburg" im Rahmen des Sozialberichtes sowie i.R. des Projektes "Duisburg 2027". Dem zur Folge sind für diesen Zweck im Haushalt von I-03 keine derartigen Ausgaben mehr veranschlagt.

Im Haushalt der Stabsstelle I-03 waren zuletzt Interviewkosten im Zusammenhang mit dem Zensus 2011 und der in diesem Zusammenhang durchzuführenden Erhebungen veranschlagt. Die Ergebnisse zum Zensus werden vom Land (IT.NRW) sukzessive veröffentlicht.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen						-40.200	-40.200
Verbesserung	0	0	0	0	0	+40.200	+40.200
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen	-40.200	-40.200	-40.200	-40.200	-40.200	-281.400	-28.140
Verbesserung	+40.200	+40.200	+40.200	+40.200	+40.200	+281.400	+28.140
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
1- 210015	Gewerbesteuererhöhung / Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes

Produktbereich:	16
Bezeichnung:	Allgemeine Finanzwirtschaft
Amt / Institut:	21
Verantwortlicher:	Hr. Goer

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	160104
Produktbezeichnung:	Gemeindesteuern

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
Der Hebesatz wurde 2010 auf 490 % angepasst. Darüberhinaus wird der Gewerbesteuerhebesatz schrittweise wie folgt angehoben: Hebesatz 505 v. H. ab dem Jahr 2014, 510 v. H. ab dem Jahr 2015 sowie 520 v. H. ab dem Jahr 2016 ff.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge	+5.781.856	+6.600.000	+6.800.000	+8.670.000	+14.461.837	+15.411.765	+20.615.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+5.781.856	+6.600.000	+6.800.000	+8.670.000	+14.461.837	+15.411.765	+20.615.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+21.696.635	+23.174.327	+24.122.463	+25.109.391	+26.136.696	+186.198.113	+18.619.811
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+21.696.635	+23.174.327	+24.122.463	+25.109.391	+26.136.696	+186.198.113	+18.619.811
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	Anpassung der HSP-Maßnahme an das geänderte Aufkommen gem. DS 14-1012/3. Die Reduzierung des Konsolidierungsvolumens in den Jahren 2019 ff. ist insbesondere auf einen niedrigeren geometrischen Mittelwert (Steigerungssatz gem. Vorgabe des Ausführungserlasses zum Stärkungspaktgesetz) zurückzuführen (siehe hierzu auch Erläuterungen im Haushaltsentwurf 2015, S.54).		

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	01.01.15
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
1- 210016	Erhöhung des Grundsteuerhebesatzes

Produktbereich:	16
Bezeichnung:	Allgemeine Finanzwirtschaft
Amt / Institut:	21
Verantwortlicher:	H. Goer

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	160104
Produktbezeichnung:	Gemeindesteuern

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
 Die Grundsteuerhebesätze wurden 2011 von 500 v. H. auf 550 v. H., ab 2012 auf 590 v. H. und ab 2013 auf 695 v. H. erhöht.
 Aufgrund neuer Konsolidierungserfordernisse beschloss der Rat der Stadt Duisburg am 24.11.2014 die 5. Änderungssatzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung vom 11.07.2001). Sie sieht eine Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B) ab dem 01.01.2015 auf 855 v. H. vor (DS 14-1412). Die unten genannten geänderten Konsolidierungsbeiträge ergeben sich aus der Anwendung des neuen Hebesatzes von 855 v.H. gegenüber dem Hebesatz vor HSK von 500 v.H.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 Ansatz	2012 Ansatz	2013 FiPI	2014 FiPI	2015 FiPI	2016 HSP
Erträge				+29.709.863	+30.273.991	+55.240.554	+56.235.065
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	+29.709.863	+30.273.991	+55.240.554	+56.235.065
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 HSP	2018 HSP	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+57.247.453	+58.220.511	+58.842.594	+59.470.052	+60.098.913	+465.338.996	+46.533.900
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+57.247.453	+58.220.511	+58.842.594	+59.470.052	+60.098.913	+465.338.996	+46.533.900
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	neue Konsolidierungserfordernisse		

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	24.11.14
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
1- 210018	Erhebung der Zweitwohnsitzsteuer in der Stadt Duisburg

Produktbereich:	16
Bezeichnung:	Allgemeine Finanzwirtschaft

Amt / Institut:	21
Verantwortlicher:	Hr. Goer

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	160104; 011904
Anzahl der Produkte:	zwei

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
--------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:	
<p>Die Zweitwohnsitzsteuer ist eine Aufwandsteuer, bei der der Aufwand für den Nebenwohnsitz besteuert wird. Bundesweit wird diese Steuer von vielen Gemeinden erhoben; hier in der Region gehören u.a. Dortmund, Bochum, Essen, Mönchengladbach und Mülheim/R dazu. Düsseldorf hat nach Prüfung auf die Erhebung einer Zweitwohnsitzsteuer 2013 verzichtet.</p> <p>Zzt. sind in Duisburg 11.818 Personen mit Nebenwohnsitz gemeldet. Da Verheiratete und ihnen gleichgestellte Personen von der Zahlung einer Zweitwohnsitzsteuer befreit sind, verkürzt sich die Zahl der Steuerpflichtigen lt. Meldeamt um 4.339. Nach Erfahrungen des Amtes 32 muss darüber hinaus der Datenbestand um Personen unbestimmten Aufenthalts in Höhe von weiteren ca. 30 % korrigiert werden. Danach ergibt sich folgende Berechnung:</p> <p>Personen insgesamt (25.07.2014): 11.818 Personen unbekanntes Aufenthaltes: ca. 2.243 (30% von 7.479) Anzahl der Steuerpflichtigen: 5.236 (Stichtag 25.07.2014)</p>	

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
-------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							+250.000
Aufwendungen (ohne Personal)							+57.684
Personalaufwendungen							+116.400
Verbesserung	0	0	0	0	0	0	+75.916
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+250.000	+250.000	+250.000	+250.000	+250.000	+1.500.000	+150.000
Aufwendungen (ohne Personal)	+42.684	+20.171	+20.171	+20.171	+20.171	+181.051	+18.105
Personalaufwendungen	+116.400	+52.350	+52.350	+52.350	+52.350	+442.200	+44.220
Verbesserung	+90.916	+177.479	+177.479	+177.479	+177.479	+876.749	+87.675
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	01.01.16
----------------------	---------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
1- 210020	Erhebung der Wettbürosteuer in der Stadt Duisburg

Produktbereich:	16
Bezeichnung:	Allgemeine Finanzwirtschaft

Amt / Institut:	21
Verantwortlicher:	Hr. Goer

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	160104; 011904
Produktbezeichnung:	zwei

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
--------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
<p>Auf Antrag der Stadt Hagen haben das Ministerium für Inneres und Kommunales NRW und das Finanzministerium NRW mit Datum vom 18.06.2014 die gem. § 2 Abs. 2 KAG NRW erforderliche Genehmigung zur Einführung einer Wettbürosteuer als örtliche Aufwandsteuer erteilt. Die Stadt Hagen hat inzwischen eine entsprechende Satzung veröffentlicht, die zum 01.08.2014 in Kraft trat. Danach ist Steuergegenstand das Vermitteln oder Veranstalten von Pferde- und Sportwetten in Einrichtungen, die neben der Annahme von Wettscheinen auch das Mitverfolgen der Wettergebnisse ermöglichen (Wettbüros). Als steuerliche Bemessungsgrundlage wurde in Anlehnung an bereits bestehende Satzungsregelungen in mehreren baden - württembergischen Städten ein Flächenmaßstab mit einem monatlichen Steuersatz bei Sportwetten von 10 Euro pro qm Betriebsfläche gewählt. Bei einem aktuellen Bestand von 16 Wettbüros und einer durchschnittlichen Betriebsgröße von 60 qm rechnet Hagen mit 120.000 Euro jährlichen Einnahmen aus der Wettbürosteuer. Erfahrungen der Städte Stuttgart und Freiburg, die bereits seit 2012 bzw. 2013 eine Wettbürosteuer mit Flächenmaßstab erheben, zeigen allerdings, dass die auf Basis des Anfangsbestandes kalkulierten Steuereinnahmen nicht realistisch sind. So hat die Landeshauptstadt Stuttgart in der ursprünglichen Planung 600.000 Euro jährliche Einnahmen veranschlagt (50 Betriebe Anfangsbestand, 100 qm durchschnittliche Betriebsgröße, 10 Euro pro qm). Nach Angaben der Stadt Stuttgart sind 2013 aber lediglich 105.000 Euro erzielt worden (28 Betriebe, 31 qm durchschnittliche Betriebsgröße). Viele Betriebe hätten u.a. angesichts der Wettbürosteuer die Wettvermittlung aufgegeben, andere hätten sich angepasst und durch Abtrennung von Räumlichkeiten die zu versteuernde Veranstaltungsfläche deutlich reduziert. Ähnliche Erfahrungen hat auch die Stadt Freiburg gemacht. Geplant waren Einnahmen von 55.000 Euro mit 15 Betrieben. In 2014 unterliegen aber nur 4 Betriebe der Wettbürosteuer und erbringen voraussichtlich 24.000 Euro Jahresaufkommen.</p>

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
-------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+72.000	+72.000
Aufwendungen (ohne Personal)						+4.431	+4.431
Personalaufwendungen						+12.453	+12.453
Verbesserung	0	0	0	0	0	+55.117	+55.117
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+72.000	+72.000	+72.000	+72.000	+72.000	+504.000	+50.400
Aufwendungen (ohne Personal)	+4.431	+4.431	+4.431	+4.431	+4.431	+31.014	+3.101
Personalaufwendungen	+12.453	+12.453	+12.453	+12.453	+12.453	+87.168	+8.717
Verbesserung	+55.117	+55.117	+55.117	+55.117	+55.117	+385.819	+38.582
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	01.01.15
----------------------	---------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
2- 320004	Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung an den Bundesautobahnen im Stadtgebiet

Produktbereich:	02
Bezeichnung:	Sicherheit und Ordnung
Amt / Institut:	32
Verantwortlicher:	Herr Mettlen

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	020102
Produktbezeichnung:	Außendienst und Verkehrsüberwachung

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Der bauliche Zustand der Rheinbrücke A 40 könnte es erforderlich machen, das Verkehrsaufkommen durch Geschwindigkeitsmessungen mit stationären Messanlagen zu überwachen. Hierzu ist ein Antrag bei der Bezirksregierung Düsseldorf zu stellen. Bei der baugleichen Brücke in Köln wurde eine Überwachung der Geschwindigkeit genehmigt. Auf der A 40 in Essen findet ebenfalls eine Geschwindigkeitsmessung statt. Ausgehend von diesen Werten wurden die nachfolgend aufgeführten Werte für Duisburg berechnet. Nach den bisherigen Erfahrungen der anderen Städte ist in den ersten Monaten mit einer deutlich höheren Fallzahl zu rechnen. Ab 2016 wird mit den dauerhaft erwarteten Fallzahlen gerechnet.

Die technische Wartung und Überwachung der Anlage soll soweit möglich, extern vergeben werden (ggf. Im Rahmen des anfallenden Leasingvertrages), so dass hierfür kein städtisches Personal eingesetzt werden muss. Sollten sich die geschätzten Fallzahlen nach einem Jahr bestätigen, ist das notwendige Personal nachzusteuern.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+859.500	+955.000
Aufwendungen (ohne Personal)						+91.250	+95.000
Personalaufwendungen						+129.338	+209.200
Verbesserung	0	0	0	0	0	+638.913	+650.800
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+955.000	+955.000	+955.000	+955.000	+955.000	+6.589.500	+658.950
Aufwendungen (ohne Personal)	+95.000	+95.000	+95.000	+95.000	+95.000	+661.250	+66.125
Personalaufwendungen	+221.450	+221.450	+221.450	+221.450	+221.450	+1.445.788	+144.579
Verbesserung	+638.550	+638.550	+638.550	+638.550	+638.550	+4.482.463	+448.246
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
2- 320012	Mehrerträge im Bereich der Fahrerlaubnisgebühren

Produktbereich:	02
Bezeichnung:	Sicherheit und Ordnung
Amt / Institut:	32
Verantwortlicher:	Herr Mettlen

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	020901
Produktbezeichnung:	Straßenverkehrsamt

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Im Bereich der Entziehungen, Wiedererteilungen und Versagungen von Fahrerlizenzen gelten, anders als im gesamten übrigen Bereich, Rahmengebührensätze, die auf Grundlage des im einzelnen Fall entstandenen Aufwandes festgesetzt werden. Hierzu werden die durch das MIK NRW festgelegten Stundensätze zugrundegelegt (Aktuell: Runderlass 56-36.08.09 vom 20.05.2014). Dieses Vorgehen wird regelmäßig durch das VerwG Düsseldorf bestätigt, welches 2005 durch entsprechende Hinweise auf das Äquivalenz- sowie Kostendeckungsprinzip eine Änderung der damaligen Verfahrensweise (Bildung dreier Fallgruppen) hin zum jetzigen System forciert hatte. Raum für eine Änderung der Verfahrensweise, welche zu Mehreinnahmen führen würde, ist derzeit nicht ersichtlich.

Durch die Erhöhung der Stundensätze im o.g. Erlass um rund 15% dürften sich jedoch durchaus höhere Einnahmensätze ergeben. Die Höhe der hierdurch zu erwartenden Mehreinnahmen kann allerdings aufgrund fehlender Produktunterteilungen nicht berechnet, allenfalls äußerst grob geschätzt werden.

Der geschätzte Mittelwert der in diesem Bereich vereinnahmten Gebühr je Fall dürfte bei 110 € liegen, bei einer Volatilität im Bereich von 43,40 (Ablehnung Erstantrag durch z.B. Fristablauf) bis hin zu etwa 140 € (Entziehung der Fahrerlaubnis aufgrund von Konsum BtM) bei unterschiedlich verteilten Fallzahlen.

Bei einer Erhöhung von rund 15% wären dies somit 16,50 € je Fall. Für 2013 handelt es sich insgesamt um 2.147 Fälle, somit könnten jährliche Mehreinnahmen i.H.v. rund 35.000 € entstehen.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+30.000	+30.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+30.000	+30.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+30.000	+30.000	+30.000	+30.000	+30.000	+210.000	+21.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+30.000	+30.000	+30.000	+30.000	+30.000	+210.000	+21.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
2- 320013	Mehrerträge im Bereich der Gebühren zur Genehmigung von Groß- und Schwerlasttransporte

Produktbereich:	02
Bezeichnung:	Sicherheit und Ordnung
Amt / Institut:	32
Verantwortlicher:	Herr Mettlen

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	020901
Produktbezeichnung:	Straßenverkehrsamt

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Im Bereich der Gebühren zur Genehmigung von Groß- und Schwerlasttransporten sollen die Gebühren um rund 15 % angehoben werden.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+68.250	+68.250
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+68.250	+68.250
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+68.250	+68.250	+68.250	+68.250	+68.250	+477.750	+47.775
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+68.250	+68.250	+68.250	+68.250	+68.250	+477.750	+47.775
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
2- 320014	Mehrerträge im Bereich der Verwanger der des SAD

Produktbereich:	02
Bezeichnung:	Sicherheit und Ordnung

Amt / Institut:	32
Verantwortlicher:	Herr Mettlen

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	020102
Produktbezeichnung:	Außendienst und Verkehrsüberwachung

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Im Rahmen einer Änderung des § 56 Abs. 1 Owig wurde die Höchstsumme der Verwanger der von 35,00 € auf 55,00 € erhöht. In Folge dessen soll nun eine Anpassungen des städtischen Verwangerkatalogs vorgenommen werden. Dies kann zu einer Verbesserung der Ertragsituation von bis zu 40 % führen.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+5.000	+5.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+5.000	+5.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+5.000	+5.000	+5.000	+5.000	+5.000	+35.000	+3.500
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+5.000	+5.000	+5.000	+5.000	+5.000	+35.000	+3.500
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
-------------------------------	------	--	--

Begründung für Abweichung:			
----------------------------	--	--	--

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
2- 320015	Anschaffung des fünften Blitzerfahrzeugs der kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung

Produktbereich:	02
Bezeichnung:	Sicherheit und Ordnung

Amt / Institut:	32
Verantwortlicher:	Herr Mettlen

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	020102
Produktbezeichnung:	Außendienst und Verkehrsüberwachung

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Erweiterung der kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung von derzeit 4 auf 5 Messwagen.
 Der Einsatz eines zusätzlichen, fünften Messwagens, würde neben der Erhöhung der Sicherheit auf den Straßen zu den unten genannten Mehrerträgen führen.
 Die Beschaffung eines neuen Messfahrwagens erfordert einen Zeitraum von etwa 6 Monaten, so dass dieser frühestens zum 01.06.2015 zur Verfügung stehen würde. Das benötigte Personal kann innerhalb dieser Zeit entsprechend geschult werden.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+229.450	+458.900
Aufwendungen (ohne Personal)						+14.600	+29.200
Personalaufwendungen						+205.100	+410.200
Verbesserung	0	0	0	0	0	+9.750	+19.500
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+458.900	+458.900	+458.900	+458.900	+458.900	+2.982.850	+298.285
Aufwendungen (ohne Personal)	+29.200	+29.200	+29.200	+29.200	+29.200	+189.800	+18.980
Personalaufwendungen	+410.200	+410.200	+410.200	+410.200	+410.200	+2.666.300	+266.630
Verbesserung	+19.500	+19.500	+19.500	+19.500	+19.500	+126.750	+12.675
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
-------------------------------	------	--	--

Begründung für Abweichung:			
----------------------------	--	--	--

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.06.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
2- 320016	Neueinstellung von 10 Politessen, damit Ertragssteigerung über die PK hinaus

Produktbereich:	02
Bezeichnung:	Sicherheit und Ordnung
Amt / Institut:	32
Verantwortlicher:	Herr Mettlen

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	020102
Produktbezeichnung:	Außendienst und Verkehrsüberwachung

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die Erhöhung der Mitarbeiterzahl im Bereich der Überwachung des ruhenden Verkehrs um 1/4 von derzeit 39 auf 49 Vollzeitstellen würde voraussichtlich zu den unten aufgeführten Verbesserungen führen.
 Aufgrund notwendiger Einarbeitungszeiten neuer MitarbeiterInnen könnte bei zeitnaher Entscheidung zur Umsetzung der Maßnahme erst ab dem 01.04.2015 mit einer vollen Umsetzung der Maßnahme gerechnet werden.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+777.600	+1.036.800
Aufwendungen (ohne Personal)						+11.554	+15.405
Personalaufwendungen						+350.250	+467.000
Verbesserung	0	0	0	0	0	+415.796	+554.395
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+1.036.800	+1.036.800	+1.036.800	+1.036.800	+1.036.800	+6.998.400	+699.840
Aufwendungen (ohne Personal)	+15.405	+15.405	+15.405	+15.405	+15.405	+103.984	+10.398
Personalaufwendungen	+467.000	+467.000	+467.000	+467.000	+467.000	+3.152.250	+315.225
Verbesserung	+554.395	+554.395	+554.395	+554.395	+554.395	+3.742.166	+374.217
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
2- 370014	Reduzierung Kommandowagen für den Direktionsdienst

Produktbereich:	02
Bezeichnung:	Sicherheit und Ordnung
Amt / Institut:	37
Verantwortlicher:	Herr Zimmermann

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	021601, 021602, 021603
Anzahl der Produkte:	3

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Reduzierung der Fahrzeuge des Direktionsdienstes von 5 auf 3

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-2.000	-4.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+2.000	+4.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-26.000	-2.600
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+4.000	+4.000	+4.000	+4.000	+4.000	+26.000	+2.600
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	
-----------------------------	-------------------	------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
2- 370018	Überarbeitung der Feuerwehrfinanzierung im Rahmen der Möglichkeiten des § 24 Abs. 2, Nr. 1 Satz 1 FSHG NW

Produktbereich:	02
Bezeichnung:	Sicherheit und Ordnung
Amt / Institut:	37
Verantwortlicher:	Herr Zimmermann

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	021501,021502
Anzahl der Produkte:	2

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Duisburg verfügt allein über 29 Störfallbetriebe, einer Vielzahl weiterer großer Unternehmen und einem großen Binnenhafen. Während 4 der Störfallbetriebe eine Werkfeuerwehr betreiben, trägt für alle anderen Störfallbetriebe, Unternehmen und den Hafen das Risiko einer Schadenslage die Stadt Duisburg aus allgemeinen Steuermitteln und einem geringen Investitionsanteil aus der Feuerschutzpauschale. Um die Störfallbetriebe und anderen großen Unternehmen an den negativen Produktergebnissen für die Produkte Brandbekämpfung und Technische Hilfeleistungen in Höhe von jährlich rd. 48,2 Mio. € beteiligen zu können, sollte die Stadt ein Projekt mit folgendem Inhalten auflegen: 1. Definition der notwendigen Feuerwehrausstattung (inkl. Personal) ohne die Besonderheiten der Störfallbetriebe, Großunternehmen und den Hafen. 2. Definition der Feuerwehrausstattung (inkl. Personal) , die aufgrund der Störfallbetriebe, Großunternehmen und den Hafen vorgehalten werden muss. 3.Aufbau eines Gefahrenkatasters für alle Störfallbetriebe, Großunternehmen und den Hafen und Einteilung in Gefahrenklassen. Dieses soll auch dazu dienen, die Kostenbeteiligung gerecht nach Gefahrenklassen zu gestalten. Für die Durchführung des Projekts wäre die zumindest befristete Einstellung eines Ingeneurs erforderlich, dem eine Verwaltungskraft (intern) zur Unterstützung zur Verfügung gestellt werden müsste. Mit Blick auf die Umsetzbarkeit eines solchen Projektes zur Kostenbeteiligung, wurde der Problemstellung sowie evtl. negative Auswirkungen auf den Wirtschaftstandort Duisburg mit der Bezirksregierung besprochen. Die Bezirksregierung signalisierte ihre grundsätzliche Unterstützung. Haushaltsverbesserung über die Generierung von Erträgen lassen sich erst zeitversetzt nach dem Projektbeginn darstellen.Es ist damit zu rechnen , dass rd 2. Jahre nach dem Projektstart erste Erträge zu erzielen sind.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							+10.000
Personalaufwendungen							+60.000
Verbesserung	0	0	0	0	0	0	-70.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge		+300.000	+1.000.000	+2.500.000	+2.500.000	+6.300.000	+630.000
Aufwendungen (ohne Personal)	+20.000	+20.000	+20.000	+10.000		+80.000	+8.000
Personalaufwendungen	+120.000	+120.000	+120.000	+60.000		+480.000	+48.000
Verbesserung	-140.000	+160.000	+860.000	+2.430.000	+2.500.000	+5.740.000	+574.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
2- 900004	Teilnahme der Bezirke am Duisburg Tag

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung
Amt / Institut:	91-97
Verantwortlicher:	Herr Biedziak

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	29102, 29202, 29302, 29402, 29502, 29602, 29702
Produktbezeichnung:	Bezirksmanagement

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Im Rahmen des jährlich stattfindenden Duisburg Tages nehmen die Bezirke mit eigenen Präsentationen teil. Es handelt sich hierbei um ein freiwillige Aufgabe. Die Sachkosten der Bezirke belaufen sich auf insgesamt 20.300 Euro. Hinzuzurechnen sind die Personalkosten für mehr als 200 Stunden Einsatz sowie die Kosten der beteiligten Verwaltungsstellen (z.B Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement).

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen						-20.300	-20.300
Verbesserung	0	0	0	0	0	+20.300	+20.300
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen	-20.300	-20.300	-20.300	-20.300	-20.300	-142.100	-14.210
Verbesserung	+20.300	+20.300	+20.300	+20.300	+20.300	+142.100	+14.210
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
3- 403001	Einführung einer Verwaltungspauschale für die Kurse des Zweiten Bildungsweg (nachholen von Schulabschlüssen)

Produktbereich:	04
Bezeichnung:	Kultur und Wissenschaft
Amt / Institut:	43
Verantwortlicher:	Herr Dr. Jahn

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	
Produktbezeichnung:	Bildungsangebote im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die durch Ratsentscheid ersatzlos abgelehnte Schließung des 2. Bildungsweges soll aus Sicht des Fachbereiches weiterhin Bestand haben. Dies ist insbesondere notwendig vor dem Hintergrund der vom Oberbürgermeister verfolgten politischen Zielsetzung, die kommunale Bildungspolitik in Duisburg nicht nur zu verstetigen, sondern Angebote auszubauen. Es ist angedacht, zusätzliche Einnahmen für diesen Bereich zu generieren. Diese Einnahmen sind über die Teilnehmer in Form einer pauschalierten Verwaltungsgebühr zu organisieren. Bei einer anvisierten Gebühr von 50,- EURO pro Teilnehmer pro Semester ist mit einer Mehreinnahme zwischen 8.000,- EURO und 10.000,- EURO zu rechnen. Es ist zu befürchten, dass die Teilnehmerzahl auf Grund der Erhebung der Verwaltungsgebühr kurzfristig zurück geht, so dass anfangs mit einer Einnahme von nicht mehr als 8.000,- EURO zu rechnen ist.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich externen Einflüssen
--------------------------------	------------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge					+8.000	+8.000	+8.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	+8.000	+8.000	+8.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+8.000	+10.000	+10.000	+10.000	+10.000	+72.000	+7.200
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+8.000	+10.000	+10.000	+10.000	+10.000	+72.000	+7.200
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
3- 403007	Filmforum - Reduzierung des Verlustausgleiches

Produktbereich:	04
Bezeichnung:	Kultur und Wissenschaft
Amt / Institut:	43
Verantwortlicher:	Herr Dr. Jahn

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	4300040403
Produktbezeichnung:	Zuschuss filmforum GmbH

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Gemäß Ratsbeschluss vom 16.10.2003 wurde das filmforum organisatorisch aus der Stadt Duisburg ausgegliedert und als Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) gegründet. Die Stadt Duisburg hat sich mit Beschluss vom 08.12.2008 verpflichtet, entstehende Verluste der filmforum GmbH ab dem Jahr 2009 bis zu einer maximalen Höhe von 302.500 € durch Zuführung zur Kapitalrücklage auszugleichen. Dieser jährliche Verlustausgleich wird seit 2010 um 40.000 € gekürzt. Ab 2016 wird der Verlustausgleich um 60.000 € gegenüber dem Jahr 2009 gekürzt und somit auf 242.500 € begrenzt (DS 14-1429).

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-60.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+40.000	+40.000	+40.000	+40.000	+40.000	+40.000	+60.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-520.000	-52.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+60.000	+60.000	+60.000	+60.000	+60.000	+520.000	+52.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	24.11.14
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
3- 403013	Einstellung der Studienfahrten

Produktbereich:	04
Bezeichnung:	Kultur und Wissenschaft
Amt / Institut:	43
Verantwortlicher:	Dr. Jahn

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	4300040402
Produktbezeichnung:	Andere Bildungsangebote in der Volkshochschule

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
 Die Durchführung der Studienfahrten im Rahmen des VHS-Programms ist eine freiwillige Aufgabe. Die VHS Duisburg ist in der Region Duisburg, Oberhausen und Mülheim die einzige VHS, die solche Studienfahrten durchführt.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						-355.800	-355.800
Aufwendungen (ohne Personal)						-263.048	-263.048
Personalaufwendungen						-134.427	-134.427
Verbesserung	0	0	0	0	0	+41.675	+41.675
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	-355.800	-355.800	-355.800	-355.800	-355.800	-2.490.600	-249.060
Aufwendungen (ohne Personal)	-263.048	-263.048	-263.048	-263.048	-263.048	-1.841.336	-184.134
Personalaufwendungen	-134.427	-134.427	-134.427	-134.427	-134.427	-940.991	-94.099
Verbesserung	+41.675	+41.675	+41.675	+41.675	+41.675	+291.727	+29.173
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
3- 410026	Kleinkunsttheater "Die Säule"

Produktbereich:	04
Bezeichnung:	Kultur und Wissenschaft
Amt / Institut:	41
Verantwortlicher:	Frau Hoell

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	041503
Produktbezeichnung:	Zielgruppenkultur

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Im Rahmen der 3. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes 2015 werden im Haushaltsjahr 2015 Aufwandsminderungen in Höhe von 5.000 EUR und ab dem Haushaltsjahr 2016 ff. in Höhe von 10.000 EUR erreicht. Sofern im Kleinkunsttheater "Die Säule" Mehrertäge generiert werden, werden diese zur Kompensation eingesetzt.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-5.000	-10.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+5.000	+10.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-65.000	-6.500
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+10.000	+10.000	+10.000	+10.000	+10.000	+65.000	+6.500
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
3- 410033	Museum Stadt Königsberg

Produktbereich:	04
Bezeichnung:	Kultur und Wissenschaft

Amt / Institut:	41
Verantwortlicher:	Frau Hoell

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	041501
Produktbezeichnung:	Kulturförderung

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
--------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Aufgrund der Patenschaft der Stadt Duisburg und der Stadt Königsberg von 1951 basiert die folgende Regelung.

Die Stadt Duisburg stellte der Stadtgemeinschaft Königsberg im Jahre 1968 zunächst das Museum Haus Königsberg auf der Mülheimer Strasse in Du-Duisern durch vertragliche Vereinbarung kostenlos zur Verfügung. Im Jahre 1991 fand der Umzug des Museums Haus Königsberg in das Gebäude des Stadtarchivs und Kultur- und Stadthistorischen Museums statt. Die Überlassung der Räumlichkeiten des Museums Stadt Königsberg im Gebäude des Stadtarchivs und Kultur- und Stadthistorischen Museums wurde per Vertrag zwischen der Stadtgemeinschaft Königsberg und der Stadt Duisburg für 30 Jahre geregelt. Außerdem wurde die Ausstattung der Räumlichkeiten mit Bundesmitteln finanziert. Zweckbindungsfrist von 25 Jahren bis 2018. (Miete und Betriebskosten an das IMD 48.588 EUR)

Voraussichtlich werden die Räumlichkeiten des Museums Stadt Königsberg - im Gebäudekomplex des Kultur- und Stadthistorischen Museums - zum 31.12.2015 durch Verlagerung des gesamten Museumsbestandes freigeräumt. Mit den Ratsbeschlüssen vom 18.03.2013 DS 13-230 und vom 11.11.2013 DS 13-230/2 wurde der Einrichtung des "Zentrums für Erinnerungskultur, Menschenrecht und Demokratie Duisburg" in den vorgenannten Räumlichkeiten zugestimmt. (Zuschuss für die Führung der Einwohnermeldekartei 3.800 EUR)

Finanzielle Auswirkungen:

Zuschuss für die Führung der Einwohnermeldekartei	3.800 EUR (DS 06-0001 vom 27.06.2006)
Miete und Betriebskosten an das IMD	48.588 EUR
Gesamtsumme	52.388 EUR

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
-------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-52.388	-52.388
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+52.388	+52.388
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-52.388	-52.388	-52.388	-52.388	-52.388	-366.716	-36.672
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+52.388	+52.388	+52.388	+52.388	+52.388	+366.716	+36.672
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:		Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	
----------------------	---------------	------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
3- 510023	Auflösung des Jugendparlaments

Produktbereich:	06
Bezeichnung:	Kinder-, Jugend- & Familie
Amt / Institut:	51
Verantwortlicher:	Herr Pethke

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	060201
Produktbezeichnung:	Städtische Kinder- und Jugendarbeit

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Am 25.06.2012 hat der Rat, nach Beschluss der Auflösung des Jugendparlaments, in DS 12-0980 beschlossen, den den Bezirken jeweils 5.000,- € (insgesamt 35.000,- €) für vergleichbare Maßnahmen zur Verfügung zu stellen.

Die Förderung dieser Maßnahmen kann ab dem 31.12.2014 eingestellt werden.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-35.000	-35.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+35.000	+35.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-245.000	-24.500
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+35.000	+35.000	+35.000	+35.000	+35.000	+245.000	+24.500
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	siehe oben		

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
3- 510056	Familienhebammen

Produktbereich:	06
Bezeichnung:	Kinder-, Jugend- & Familie
Amt / Institut:	51
Verantwortlicher:	Herr Pethke

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	060303
Produktbezeichnung:	(Erzieherische) Hilfen f. junge Menschen

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
Am 27.05.2008 und 13.01.2010 hat der Rat in DS 08-0741 und 09-1671 beschlossen, die Elternarbeit über das o. g. Projekt zu fördern. Die Förderung dieser Maßnahmen kann ab dem 31.12.2014 eingestellt werden.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-120.000	-120.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+120.000	+120.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000	-840.000	-84.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+120.000	+120.000	+120.000	+120.000	+120.000	+840.000	+84.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
3- 540002	Konzept zur Ausrichtung der städtischen Sprachtherapie

Produktbereich:	06
Bezeichnung:	Kinder-, Jugend- & Familie
Amt / Institut:	54
Verantwortlicher:	Frau Dr. Auth

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	060501
Produktbezeichnung:	Sozialpädiatrische Hilfen

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die Tätigkeit im Rahmen des Konzeptes zur Ausrichtung der städtischen Sprachtherapie wird nur noch von zwei Sprachheilpädagogen/innen ausgeübt. Dadurch können ab dem Haushaltsjahr 2015 jährlich 4.000 € eingespart werden

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen						-4.000	-4.000
Verbesserung	0	0	0	0	0	+4.000	+4.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-28.000	-2.800
Verbesserung	+4.000	+4.000	+4.000	+4.000	+4.000	+28.000	+2.800
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
-------------------------------	------	--	--

Begründung für Abweichung:	
-----------------------------------	--

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
4- 500021	Einforderung einer angemessenen Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (KdU)

Produktbereich:	05
Bezeichnung:	Soziale Leistungen
Amt / Institut:	50
Verantwortlicher:	Frau Bestgen-Schneebeck

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	050203
Produktbezeichnung:	Leistungen für Arbeitsuchende

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
<p>Basis dieser bereits im Jahr 2009 fixierten Maßnahme bildete die Absichtserklärung des Bundes, seine Beteiligung an den KdU für 2010 u.a. in NRW (nochmals) auf lediglich noch 23,0% abzusenken. Die Forderung des Deutschen Städtetages, gestützt auf umfangreiche Berechnungen der Kommunen (mit konkreten Daten der ersten 5 "Betriebsjahre" SGB II), zielte jedoch auf eine Bundesbeteiligung i.H.v. mindestens 35 %, um die den Kommunen im § 46 Abs. 5 SGB II a.F. zugesagte Entlastung von 2,5 Mrd. Euro auch tatsächlich zu gewährleisten. Zwar wurde die Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft (KdU) aktuell auf 35 % (u.a. für NRW) angehoben, jedoch entfallen hiervon 8,6 % auf die Erstattung des Bundes für die BuT-bedingten Aufwendungen der Kommunen sowie sonstige Erstattungszahlungen (Stichwort: KdU-Pipeline). Die tatsächliche Beteiligung des Bundes an den KdU macht lediglich einen Anteil von 26,4 % (inkl. 1,9 % Warmwasserbereitung) aus. Ausgehend von einem im Jahr der Einbringung der HSP-Maßnahme erwarteten KdU-Aufwand in Höhe von ca. 137 Mio. Euro p.a. ergibt sich für Duisburg ein Zusatzertrag in Höhe von 4,658 Mio. Euro.</p> <p>Bei steigenden KdU-Aufwendungen verändert sich der Wert entsprechend. Statt einer weitergehenden KdU- Beteiligung übernimmt der Bund seit 2014 allerdings 100% die Nettoausgaben der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Grusi) im SGB XII. Entsprechend wurde hierzu eine neue HSK- Maßnahme generiert (4-500022).</p>

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich externen Einflüssen
--------------------------------	------------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 Ansatz	2012 Ansatz	2013 FiPI	2014 FiPI	2015 FiPI	2016 HSP
Erträge			+2.055.000	+2.055.000	+2.055.000	+4.658.000	+4.658.000
Aufwendungen (ohne Personal) Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	+2.055.000	+2.055.000	+2.055.000	+4.658.000	+4.658.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 HSP	2018 HSP	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+4.658.000	+4.658.000	+4.658.000	+4.658.000	+4.658.000	+38.771.000	+3.877.100
Aufwendungen (ohne Personal) Personalaufwendungen							
Verbesserung	+4.658.000	+4.658.000	+4.658.000	+4.658.000	+4.658.000	+38.771.000	+3.877.100
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	siehe Beschreibung der Maßnahme		

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	24.11.14
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
4- 520021	Neuausrichtung DuisburgSport

Produktbereich:	15
Bezeichnung:	Wirtschaft und Tourismus

Produktübergreifend:	Nein
----------------------	------

Amt / Institut:	DuisburgSport
Verantwortlicher:	Jürgen Dietz

Produktnummer:	150601
Produktbezeichnung:	Sportförderung

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
--------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:																																											
<p>DuisburgSport hat im Rahmen des Haushaltssanierungsplanes (HSP) Maßnahmen mit einem Konsolidierungsvolumen in Höhe von 1.020.000 € vorgeschlagen. Im Gegensatz dazu hat der Rat der Stadt am 25.06.2012 den Haushaltssanierungsplan 2012-2021 durch den Beschluss zu DS 12-0980 (Antrag der Fraktionen SPD/ Bündnis90 Die Grünen/ Linke) mit Auswirkungen auf das Sparvolumen modifiziert. Aus der daraus resultierenden Reduzierung bzw. Nichtberücksichtigung der verwaltungsseitig vorgeschlagenen Einsparungen ergeben sich ab 2013 Planergebnisverschlechterungen von rd. 433.000 €. Das erzielbare Konsolidierungsvolumen durch die nunmehr beschlossenen Maßnahmen ergibt somit lediglich 587.000 €. Unabhängig davon soll der Betriebskostenzuschuss an DuisburgSport -ausgehend von einem ausgeglichenen Ergebnis in 2015- sukzessive ab 2016 gekürzt werden. Die Kürzung des BKZ in Höhe von 813.000 € ab dem Jahr 2018 ergibt sich letztlich aus dem ursprünglichen Konsolidierungsansatz (1.400.000 €) abzüglich der o. g. von DuisburgSport durch die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen erzielbaren Einsparungen.</p>																																											
<p>Im Detail setzen sich die Konsolidierungsbeträge wie folgt zusammen:</p>																																											
	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2013:</th> <th>2014:</th> <th>2015:</th> <th>2016:</th> <th>2017:</th> <th>2018ff:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Konsolidierung gem. HSP 2012:</td> <td>0 EUR</td> <td>0 EUR</td> <td>0 EUR</td> <td>+200.000 EUR</td> <td>+330.000 EUR</td> <td>+813.000 EUR</td> </tr> <tr> <td>Erhöhung BKZ gem. HSP 2013:</td> <td>-300.000 EUR</td> <td>-300.000 EUR</td> <td>-300.000 EUR</td> <td>-300.000 EUR</td> <td>-300.000 EUR</td> <td>-300.000 EUR</td> </tr> <tr> <td>Erhöhung BKZ gem. HSP 2014:</td> <td>0 EUR</td> <td>-300.000 EUR</td> <td>-300.000 EUR</td> <td>-300.000 EUR</td> <td>-300.000 EUR</td> <td>-300.000 EUR</td> </tr> <tr> <td>Konsolidierung gem. HSP 2015:</td> <td>0 EUR</td> <td>0 EUR</td> <td>+20.180 EUR</td> <td>+20.180 EUR</td> <td>+20.180 EUR</td> <td>+20.180 EUR</td> </tr> <tr> <td>Gesamtkonsolidierung DuSport:</td> <td>-300.000 EUR</td> <td>-600.000 EUR</td> <td>-579.820 EUR</td> <td>-379.820 EUR</td> <td>-249.820 EUR</td> <td>+233.180 EUR</td> </tr> </tbody> </table> <p>(Ein positiver Konsolidierungsbeitrag ergibt sich ab dem Haushaltsjahr 2018)</p>		2013:	2014:	2015:	2016:	2017:	2018ff:	Konsolidierung gem. HSP 2012:	0 EUR	0 EUR	0 EUR	+200.000 EUR	+330.000 EUR	+813.000 EUR	Erhöhung BKZ gem. HSP 2013:	-300.000 EUR	Erhöhung BKZ gem. HSP 2014:	0 EUR	-300.000 EUR	Konsolidierung gem. HSP 2015:	0 EUR	0 EUR	+20.180 EUR	+20.180 EUR	+20.180 EUR	+20.180 EUR	Gesamtkonsolidierung DuSport:	-300.000 EUR	-600.000 EUR	-579.820 EUR	-379.820 EUR	-249.820 EUR	+233.180 EUR									
	2013:	2014:	2015:	2016:	2017:	2018ff:																																					
Konsolidierung gem. HSP 2012:	0 EUR	0 EUR	0 EUR	+200.000 EUR	+330.000 EUR	+813.000 EUR																																					
Erhöhung BKZ gem. HSP 2013:	-300.000 EUR	-300.000 EUR	-300.000 EUR	-300.000 EUR	-300.000 EUR	-300.000 EUR																																					
Erhöhung BKZ gem. HSP 2014:	0 EUR	-300.000 EUR	-300.000 EUR	-300.000 EUR	-300.000 EUR	-300.000 EUR																																					
Konsolidierung gem. HSP 2015:	0 EUR	0 EUR	+20.180 EUR	+20.180 EUR	+20.180 EUR	+20.180 EUR																																					
Gesamtkonsolidierung DuSport:	-300.000 EUR	-600.000 EUR	-579.820 EUR	-379.820 EUR	-249.820 EUR	+233.180 EUR																																					

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
-------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 FiPI	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)				+300.000	+600.000	+579.820	+379.820
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	-300.000	-600.000	-579.820	-379.820
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 HSP	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	+249.820	-233.180	-233.180	-233.180	-233.180	+1.176.740	+117.674
Personalaufwendungen							
Verbesserung	-249.820	+233.180	+233.180	+233.180	+233.180	-1.176.740	-117.674
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Ja	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Ja
Begründung für Abweichung:	<p>Da die in vorliegender Maßnahme enthaltene Teilmaßnahme "Übergabe Kombibad Homberg" nicht wie geplant umgesetzt wird, sondern der Freibadebetrieb durch DuisburgSport aufrecht erhalten bleiben soll, reduziert sich das Einsparvolumen um die dadurch verursachten Kosten.</p> <p>Für den städtischen Haushalt bedeutet dies eine Ergebnisverschlechterung (Erhöhung Betriebskostenzuschuss) i.H.v. 300 TEUR ab 2014.</p>		

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	11.11.13
----------------------	---------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
4- 520031	Energetische Sanierung Freibad Kruppsee

Produktbereich:	15
Bezeichnung:	Wirtschaft und Tourismus
Amt / Institut:	DuisburgSport
Verantwortlicher:	Jürgen Dietz

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	150601
Produktbezeichnung:	Sportförderung

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Das Freibad Kruppsee, bestehend aus Strandbad, beheizbarem 50 Meter-Becken und Nebeneinrichtungen, ist seit 1987 an den Schwimmverein Rheinhausen 1913 e. V. mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten zum 31.12. eines Jahres verpachtet. Der Pächter hat sich verpflichtet, die Pachtfläche als Freibad und Freizeitanlage zu betreiben und für jedermann zugänglich zu machen. Neben den Bürgerschwimmzeiten führt der Verein bei entsprechender Witterung Vereinssport in dem beheizten Becken durch. Schulsport findet dort nicht statt. Der Verein ist im Begriff, durch geeignete Maßnahmen in Kooperation mit DuisburgSport umfangreiche Einsparungen im energetischen Bereich zu generieren. Die HSP-Maßnahme wurde entsprechend geändert, um das Einsparpotential nach aktuellen Einschätzung darzustellen.

Die Investitionen in die Infrastruktur betragen gemäß Wirtschaftsplan 2014 196.400 €. Die dargestellten Einsparungen ergeben sich aus einer Kürzung des derzeit an den Verein übertragenen Betriebskostenzuschusses in Höhe von 15.000 €. Darüber hinaus sollen durch die Investitionen energiesparende Effekte erzielt werden. Zudem befindet sich der Verein zur weiteren Optimierung der Energieversorgung in Verhandlungen mit potentiellen Contracting-Partnern.

Dem Gegenüber stehen die jährlichen Abschreibungen auf die dargestellten Investitionen für eine Nutzungsdauer von höchstens 20 Jahren (.9.820 €)

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-20.180	-20.180
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+20.180	+20.180
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-20.180	-20.180	-20.180	-20.180	-20.180	-141.260	-14.126
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+20.180	+20.180	+20.180	+20.180	+20.180	+141.260	+14.126
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	24.11.14
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
4- 520034	Zentralisierung der sportbezogenen Tätigkeiten aus den Bezirksämtern in die Organisationsstruktur DuisburgSports

Produktbereich:	15
Bezeichnung:	Wirtschaft und Tourismus
Amt / Institut:	DuisburgSport
Verantwortlicher:	Herr Dietz

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	150601
Anzahl der Produkte:	Sportförderung

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

DuisburgSport wird in den Bezirksämtern durch Teilzeitkräfte bei den Verwaltungstätigkeiten der Bereiche Sportstätten und Sportförderung unterstützt. Die 7 Mitarbeiter in den jeweiligen Ämtern sind beschäftigt mit der Prüfung von Investitionszuschussanträgen und Verwendungsnachweisen sowie der Vorbereitung der Zuschussauszahlung und der Erstellung von Vorlagen für die Bezirksvertretungen. Darüber hinaus fungieren sie u. a. als 1. Ansprechpartner für die Vereine vor Ort und koordinieren Belegungen von Hallen und Sportstätten, die sie über ProSport buchen und abrechnen. Durch eine Zentralisierung dieser Tätigkeiten innerhalb des Verwaltungsgebäudes und der Organisationsstruktur von DuisburgSport können Synergieeffekte erzielt werden, die eine nachhaltige Senkung der Personalkosten bei der Kernverwaltung bewirken. Durch die kurzen Entscheidungswege und die direkte Kommunikation mit den jetzigen DuisburgSport-Mitarbeitern wird ein optimierter Arbeitsablauf gewährleistet, so dass der Aufgabenbereich zukünftig mit zwei Vollzeitkräften abgedeckt werden kann.

Während DuisburgSport durch die Maßnahme die Kernverwaltung zunächst von den kompletten Personalkosten entlastet, kann die eigenbetriebsähnliche Einrichtung im zweiten Schritt den zusätzlichen Personalaufwand durch die Freisetzung von drei Teilzeitstellen wieder erheblich reduzieren. Die Konsolidierungsmaßnahme erhöht zwar die Personalkosten bei DuisburgSport, entlastet jedoch den städtischen Haushalt in Höhe der gesamten Personalaufwendungen für 7 Teilzeitkräfte (7x 65.100 € : 2 inkl. Arbeitsplatz). Der Probetrieb endet 08/14. Die Kontierung muss, da es sich um eine produktübergreifende Maßnahme handelt, kann die Angabe der Kontierung nur durch Amt 10/11 erfolgen.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen						-227.850	-227.850
Verbesserung	0	0	0	0	0	+227.850	+227.850
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen	-227.850	-227.850	-227.850	-227.850	-227.850	-1.594.950	-159.495
Verbesserung	+227.850	+227.850	+227.850	+227.850	+227.850	+1.594.950	+159.495
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	Nein
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	24.11.14
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
5- 610030	Anpassung der Gebühren für verkehrliche Anordnungen

Produktbereich:	12
Bezeichnung:	Verkehrsflächen,-anl.ÖPNV
Amt / Institut:	61
Verantwortlicher:	Herr Grupe

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	120107
Produktbezeichnung:	Verkehrsregelung/-lenkung

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
 Innerhalb des Gebührenrahmens der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) werden die internen Gebührenrichtsätze um ca. 10 % erhöht. Ausgehend von einer jährlichen Gebührenerwartung von 400.000 € ist mit Mehrerträgen von 40.000 € zu rechnen.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Kernverwaltung und Beteiligungen
--------------------------------	----------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+40.000	+40.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+40.000	+40.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+40.000	+40.000	+40.000	+40.000	+40.000	+280.000	+28.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+40.000	+40.000	+40.000	+40.000	+40.000	+280.000	+28.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
5- 620009	Anpassung der privatrechtlichen Entgelte für sonstige Benutzungen öffentlicher Straßen

Produktbereich:	12
Bezeichnung:	Verkehrsflächen,-anl.ÖPNV
Amt / Institut:	62-23
Verantwortlicher:	Herr Heldt

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	120601
Produktbezeichnung:	Nutzung des öffentlichen Verkehrsraums

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Für die sonstige Benutzung öffentlicher Straßen werden nach § 23 Straßen- und Wegegesetz NRW (StRWG NRW) privatrechtliche Benutzungsentgelte erhoben (z.B. private Leitungen im Straßenraum). Die in den bestehenden Nutzungsvereinbarungen enthaltenen Regelungen zu Entgeltanpassungen werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt (01.01.2017) in Anspruch genommen, wodurch Mehrerträge von 1.000 € erzielt werden können (durchschnittlich + 2,5 %).

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	0	0
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+1.000	+1.000	+1.000	+1.000	+1.000	+5.000	+500
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+1.000	+1.000	+1.000	+1.000	+1.000	+5.000	+500
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
-------------------------------	------	--	--

Begründung für Abweichung:			
----------------------------	--	--	--

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.17
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
5- 650012	Optimierung des Personaleinsatzes im Pforten- und Servicedienst - sukzessive Übertragung dieses Aufgabenfeldes auf Octeo

Produktbereich:	
Bezeichnung:	#NV
Amt / Institut:	IMD
Verantwortlicher:	Herr Rohde

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	alle
Anzahl der Produkte:	alle

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Schritte zur Realisierung:

Aufgrund der Altersstruktur der Mitarbeiter/innen im Bereich Pforten- und Servicedienst werden im HSP-Zeitraum 4 von 13 Mitarbeiterinnen ausscheiden. Dem Einsparbetrag wurde gegenüber dem Personalaufwand für diese 4 Mitarbeiterinnen (2 x Vollzeit, 2 x Teilzeit) eine 20 %ige Einsparung bei einem Einsatz von Octeo-Mitarbeitern prognostiziert.

Diese Stellen sollen daher nicht wiederbesetzt werden; mit der Aufgabenerfüllung ist sukzessive die Konzerntochtergesellschaft Octeo zu beauftragen.

Wirkung auf städt. Haushalt:

Über die Betriebskostenzahlungen/Gutschriftenverfahren werden die Einsparungen (20 % der Personalkosten für die Beschäftigten im Pforten- und Servicedienst) dem städt. Haushalt zugeführt.

Bereits heute werden Aushilfen und Arbeitsspitzen im Pfortendienst durch den Einsatz von Octeo-Mitarbeitern abgedeckt.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Kernverwaltung und Beteiligungen
--------------------------------	----------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)							-9.879
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	0	+9.879
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							1,58

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-22.318	-25.589	-34.411	-36.931	-36.931	-166.059	-16.606
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+22.318	+25.589	+34.411	+36.931	+36.931	+166.059	+16.606
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)	2,16	2,16	3,16	3,16	3,16		

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
-------------------------------	------	--	--

Begründung für Abweichung: Bei den Aufwendungen wurde die Sachkostenpauschale je Stelle für einen Nicht-Büroarbeitsplatz zugrunde gelegt.

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	
-----------------------------	-------------------	------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
5- 650046	Abschöpfung des positiven Jahresergebnisses des IMD

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung
Amt / Institut:	IMD
Verantwortlicher:	Herr Rohde

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	160204
Produktbezeichnung:	Sonstige Finanzwirtschaft

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
 Die Abschöpfung eines positiven Jahresergebnisses kann über den Gewinnverwendungsbeschluss des Rates nach der Feststellung des Jahresabschlusses des IMD erfolgen.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Ausschließlich Kernverwaltung
--------------------------------	-------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+1.000.000	+500.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+1.000.000	+500.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+500.000	+500.000	+500.000	+500.000	+500.000	+4.000.000	+400.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+500.000	+500.000	+500.000	+500.000	+500.000	+4.000.000	+400.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Rat der Stadt	Beschlussfassung geplant am:	
-----------------------------	---------------	-------------------------------------	--

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
6- 310021	Neustrukturierung des Auftraggeber-/Auftragnehmer-Verhältnisses zwischen Stadt Duisburg (Kernverwaltung) und der WBD-AöR im Bereich der Grünunterhaltung

Produktbereich:	01
Bezeichnung:	Innere Verwaltung
Amt / Institut:	I/I-01 / OB/10
Verantwortlicher:	Dr. Langner

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	010303
Produktbezeichnung:	Steuerung und Betreuung Städtischer Beteiligungen

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

In Analogie zu anderen Bereichen bzw. Leistungsbeziehungen zwischen Kernverwaltung und Betrieben ist durch Prozessoptimierung und Neustrukturierung von Schnittstellen der im Rahmen des Auftraggeber-/Auftragnehmer-Verhältnisses entstehende administrative bzw. operative Aufwand auf das mögliche notwendige Mindestmaß zurückzuführen. Dabei sind auch über ablauf- und aufbauorganisatorische Veränderungen (z. B. Abbau von Doppelstrukturen, Nutzung von Synergien) hinausgehende finanzwirtschaftliche Konsolidierungspotenziale (z. B. Sicherstellung von Kapazitätsauslastungen und Konzernumsätzen im betrieblichen Bereich) abzugreifen.

In diesem Zusammenhang ist zu gewährleisten, dass die notwendigen insbesondere finanziellen Steuerungs- und Kontrollmechanismen der Kernverwaltung sowie entsprechende Sanktionsmöglichkeiten – auch mit Blick auf eine fortlaufende Beteiligung an der Haushaltskonsolidierung – in hinreichendem Ausmaß erhalten bleiben.

Derzeit sind bei der WBD-AöR und bei der Kernverwaltung (Amt für Umwelt und Grün) mindestens 21 Stellen/Vollzeitäquivalente (VZÄ) mit dem Grünflächenpflegemanagement, der Grünflächenplanung, der Eigentumsverwaltung etc. befasst. Mit Blick auf andere Leistungsbeziehungen zwischen Kernverwaltung und Betrieben ist davon auszugehen, dass durch den Abbau der Doppelstrukturen in der Kernverwaltung und von damit einhergehenden Reibungsverlusten erhebliche Teile des Personalaufwandes entbehrlich sind.

In Verbindung mit weiteren Effekten können derzeit folgende Konsolidierungsbeiträge für den städtischen Haushalt (entweder als Aufwandsminderungen und/oder als Verbesserung des Spartenergebnisses „Grünunterhaltung“ und damit als zusätzliche Ausschüttung) kurz bis mittelfristig als realisierbar betrachtet werden:

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Kernverwaltung und Beteiligungen
--------------------------------	----------------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+450.000	+900.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+450.000	+900.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+900.000	+900.000	+900.000	+900.000	+900.000	+5.850.000	+585.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+900.000	+900.000	+900.000	+900.000	+900.000	+5.850.000	+585.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.07.2015
-----------------------------	-------------------	------------------------------	------------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
6- 310023	Überprüfung der laufenden Zeitschriftenabos auf ihre Notwendigkeit

Produktbereich:	13
Bezeichnung:	Natur- und Landschaftspf.
Amt / Institut:	31
Verantwortlicher:	von der Heydt

Produktübergreifend:	Ja
Produktnummern:	130206, 130404, 140302, 140505, 140506
Anzahl der Produkte:	5

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Der Fachbereich bezieht Fachliteratur im Umfang von ca. 8.000 Euro. Dieser Ansatz soll halbiert werden.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)						-4.000	-4.000
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+4.000	+4.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge							
Aufwendungen (ohne Personal)	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-28.000	-2.800
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+4.000	+4.000	+4.000	+4.000	+4.000	+28.000	+2.800
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
-------------------------------	------	--	--

Begründung für Abweichung:

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
6- 310025	Erhöhung der Verwaltungsgebühren zur Baumschutzsatzung

Produktbereich:	13
Bezeichnung:	Natur- und Landschaftspf.
Amt / Institut:	31
Verantwortlicher:	von der Heydt

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	130206
Produktbezeichnung:	Natur und Landschaft

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Mit der Duisburger Baumschutzsatzung wird ein wesentlicher Beitrag zur Verbesserung des Stadtklimas in Duisburg geleistet, gleichzeitig ein grundloses Fällen von Bäumen verhindert und für zur Fällung freigegebene Bäume ein entsprechender Ersatz gepflanzt (2013 wurden 7.646 Ersatzpflanzungen festgesetzt). Neben den Verwaltungsgebühren werden Ausgleichszahlungen i. H. v. ca. 200.000 Euro eingenommen, die in Form von Baumpflanzungen im Stadtgebiet zu einer Vertärkung des städtischen Grüns beitragen.
Die Verwaltungsgebühren zur Baumschutzsatzung werden zur Anpassung an den Aufwand moderat um 5 % angehoben.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+7.000	+7.000
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+7.000	+7.000
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+7.000	+7.000	+7.000	+7.000	+7.000	+49.000	+4.900
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+7.000	+7.000	+7.000	+7.000	+7.000	+49.000	+4.900
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
6- 310026	Erhöhung von Gebühren für gestattungspflichtige Maßnahmen im Forst

Produktbereich:	13
Bezeichnung:	Natur- und Landschaftspf.
Amt / Institut:	31
Verantwortlicher:	von der Heydt

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	130301
Produktbezeichnung:	Wald und Forstwirtschaft

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:
Es werden Fahrgenehmigungen für die Benutzung der privaten Waldwege erteilt. Weiterhin werden für die Genehmigung von Veranstaltungen und von Baustelleneinrichtungsflächen Gebühren nach den Miet- und Pachtzinsrichtlinien erhoben. Hier kann in Anlehnung an die Sondernutzungssatzung zukünftig eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Mit einer Anhebung um insgesamt 10 % des Gesamtertrages kann gerechnet werden.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+550	+550
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+550	+550
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+550	+550	+550	+550	+550	+3.850	+385
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+550	+550	+550	+550	+550	+3.850	+385
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
6- 310027	Erhöhung der Erträge aus Servicegebühren für private Waldbesitzer

Produktbereich:	13
Bezeichnung:	Natur- und Landschaftspf.
Amt / Institut:	31
Verantwortlicher:	von der Heydt

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	130301
Produktbezeichnung:	Wald und Forstwirtschaft

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Die Stadt Duisburg hat mit 6 privaten Waldbesitzern Betriebsleitungs- und Beförsterungsverträge abgeschlossen. Die Berechnung der Ingenieurleistungen erfolgt auf Grundlage der Entgeltordnung des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Forstverwaltung ist bemüht, weitere Privatwaldbesitzer zu betreuen. Die Erträge aus diesen Leistungsentgelten werden um 10 % angehoben.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+360	+360
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+360	+360
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+360	+360	+360	+360	+360	+2.520	+252
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+360	+360	+360	+360	+360	+2.520	+252
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
Begründung für Abweichung:			

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung:
6- 310028	Erhöhung der Gebühren für Auskünfte aus dem Altlastenkataster

Produktbereich:	14
Bezeichnung:	Umweltschutz

Amt / Institut:	31
Verantwortlicher:	von der Heydt

Produktübergreifend:	Nein
Produktnummer:	140603
Produktbezeichnung:	Schutz vor altlastenbedingten Gefahren

Zusammenhang mit Maßnahme-Nr.:	
---------------------------------------	--

Beschreibung der Maßnahme / Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Private Altlastenauskünfte bestimmen sich nach den Richtwerten für Stundensätze des Ministeriums für Inneres und Kommunales. Zuletzt wurden die Gebühren im März 2013 für die einfache Auskunft von 53,- € auf 58,- € und für die erweiterte Auskunft von 106,- € auf 116,- € erhöht. Da gemäß Ministerialblatt Ausgabe 2014 Nr. 16 vom 30.05.2014 die Stundensätze für die Berechnung des Verwaltungsaufwandes erneut angehoben wurden (für den gehobenen Dienst von 58,- € auf 67,- €), kann eine erneute Gebührenanpassung für privaten Auskünfte erfolgen. Gebühren für Auskünfte aus dem Altlastenkataster werden nach Änderungen in der Gebührenordnung des Landes um 15 % angehoben.

Konsolidierungseffekt:	Dauerhaft
-------------------------------	-----------

Umsetzung abhängig von:	Teils externen Einflüssen
--------------------------------	---------------------------

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2010 RE	2011 RE	2012 RE	2013 RE	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 FiPI
Erträge						+1.800	+1.800
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	0	0	0	0	0	+1.800	+1.800
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Ertrags-/Aufwandsart	Konsolidierungsbeitrag						
	2017 FiPI	2018 FiPI	2019 HSP	2020 HSP	2021 HSP	2012-2021 Summe	2012-2021 Mittelwert
Erträge	+1.800	+1.800	+1.800	+1.800	+1.800	+12.600	+1.260
Aufwendungen (ohne Personal)							
Personalaufwendungen							
Verbesserung	+1.800	+1.800	+1.800	+1.800	+1.800	+12.600	+1.260
Stelleneinsparungen (Vollzeitäq.)							

Fortgeführte Maßnahme:	Nein	Wesentliche Abweichung zur Planung des Vorjahres:	
-------------------------------	------	--	--

Begründung für Abweichung:	
-----------------------------------	--

Entscheidungshoheit:	Oberbürgermeister	Umsetzung geplant ab:	01.01.15
-----------------------------	-------------------	------------------------------	----------

Gesamtpläne

- Gesamtergebnisplan
- Gesamtfinanzplan

**Haushaltsplan 2015
Gesamtergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	501.645.239,01	541.005.447	569.023.151	598.964.381	622.351.669	644.463.230			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	613.370.100,23	630.623.771	667.858.688	663.933.582	670.741.346	664.942.602			
03	+ Sonstige Transfererträge	16.909.213,64	16.408.720	15.705.521	15.721.311	15.721.311	15.721.311			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	59.899.582,20	58.204.502	65.446.086	65.581.935	65.682.231	65.674.811			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.225.221,01	14.369.691	14.058.957	14.066.957	14.067.957	14.069.957			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.438.917,26	132.304.201	138.638.380	139.316.917	142.576.467	144.654.011			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	71.255.754,51	68.236.958	67.361.516	67.928.685	67.886.032	67.971.091			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	1.393.744.027,86	1.461.153.289	1.538.092.298	1.565.513.769	1.599.027.012	1.617.497.013			
11	- Personalaufwendungen	309.558.431,80	311.400.979	330.250.369	335.078.481	340.485.248	342.289.380			
12	- Versorgungsaufwendungen	38.690.688,95	40.686.273	42.191.191	42.501.643	43.033.361	43.548.288			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	241.696.109,34	260.779.939	277.687.480	269.520.328	274.922.689	278.161.801			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	69.624.346,40	75.005.176	75.179.386	76.298.914	75.235.739	74.611.935			
15	- Transferaufwendungen	537.691.095,96	535.636.259	552.333.012	560.581.834	578.050.209	586.444.151			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	226.243.604,98	226.657.290	234.509.589	235.254.980	232.574.674	231.535.171			
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.423.504.277,43	1.450.165.916	1.512.151.026	1.519.236.179	1.544.301.920	1.556.590.727			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	29.760.249,57-	10.987.373	25.941.272	46.277.589	54.725.092	60.906.286			
19	+ Finanzerträge	7.744.604,29	14.610.768	11.323.008	13.291.498	15.066.487	15.850.061			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	28.751.621,09	51.582.600	41.612.700	51.112.700	55.862.700	65.212.700			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	21.007.016,80-	36.971.832-	30.289.692-	37.821.202-	40.796.213-	49.362.639-			
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	50.767.266,37-	25.984.459-	4.348.420-	8.456.387	13.928.879	11.543.647			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	50.767.266,37-	25.984.459-	4.348.420-	8.456.387	13.928.879	11.543.647			

**Haushaltsplan 2015
Gesamtfinanzplan**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	494.374.353,24	537.882.681	565.900.385	595.841.615	619.228.903	641.340.464
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	571.004.390,40	584.968.614	622.721.250	618.272.450	626.785.245	621.449.542
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	14.687.104,29	16.408.720	15.705.521	15.721.311	15.721.311	15.721.311
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.405.039,23	51.588.899	58.841.490	58.947.631	59.018.978	58.983.552
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.379.282,69	14.369.691	14.058.957	14.066.957	14.067.957	14.069.957
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	120.534.684,58	132.310.251	138.644.430	139.322.967	142.582.517	144.660.061
07	+ Sonstige Einzahlungen	40.555.116,64	50.990.229	52.284.771	53.303.997	53.112.993	52.126.199
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	7.780.349,69	14.610.768	11.323.008	13.291.498	15.066.487	15.850.061
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.319.720.320,76	1.403.129.853	1.479.479.811	1.508.768.427	1.545.584.390	1.564.201.147
10	- Personalauszahlungen	269.365.026,28	274.630.842	295.678.561	298.500.092	302.811.057	304.474.978
11	- Versorgungsauszahlungen	55.591.942,81	56.298.146	57.616.146	58.066.346	58.632.396	59.190.696
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	234.157.297,53	252.651.778	269.078.008	260.982.746	266.190.969	269.455.081
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	28.619.618,33	51.582.600	41.672.700	51.172.700	55.922.700	65.272.700
14	- Transferauszahlungen	552.111.966,11	544.736.259	552.333.012	560.581.834	578.050.209	586.444.151
15	- Sonstige Auszahlungen	214.145.978,30	217.366.834	224.767.501	225.506.811	224.045.454	222.011.018
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.353.991.829,36	1.397.266.459	1.441.145.928	1.454.810.529	1.485.652.785	1.506.848.625
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	34.271.508,60-	5.863.394	38.333.883	53.957.898	59.931.605	57.352.522
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	31.581.579,29	61.036.699	66.589.353	77.568.370	71.379.720	62.802.180
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	8.750.830,23	8.570.000	7.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	4.173.230,50	2.615.314	3.863.700	7.759.506	5.038.946	3.591.686
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.438.926,22	1.829.000	1.829.000	1.829.000	1.829.000	1.829.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	29.591,61	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.974.157,85	74.051.013	79.282.053	92.156.876	83.247.666	73.222.866
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.692.342,70	6.786.069	5.187.900	4.211.000	5.436.000	5.353.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.051.266,75	62.728.532	75.040.105	91.436.325	82.070.400	72.538.600
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.808.913,42	16.211.041	14.223.576	14.463.866	13.561.966	13.151.966
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	9.000,00	9.000	1.000	1.000	1.000	1.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	6.973.916,56	5.094.680	2.218.415	334.682	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	50.105,53	752.000	672.000	30.000	30.000	30.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	42.585.544,96	91.581.322	97.342.996	110.476.873	101.099.366	91.074.566
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	3.388.612,89	17.530.309-	18.060.943-	18.319.997-	17.851.700-	17.851.700-
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	30.882.895,71-	11.666.915-	20.272.940	35.637.901	42.079.905	39.500.822

**Haushaltsplan 2015
Gesamtfinanzplan**

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	47.227.332,31	226.304.748	227.432.243	226.396.297	226.251.848	226.251.848	
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	52.576.220,49	226.794.000	224.706.000	224.715.000	224.651.000	224.660.000	
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.348.888,18-	489.252-	2.726.243	1.681.297	1.600.848	1.591.848	
36	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	36.231.783,89-	12.156.167-	22.999.183	37.319.198	43.680.753	41.092.670	
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	56.194.060,73	19.962.277	7.806.110	30.805.293	68.124.491	111.805.244	
38	= Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)	19.962.276,84	7.806.110	30.805.293	68.124.491	111.805.244	152.897.914	

Produktbereiche

- Übersicht
- Teilergebnispläne
- Teilfinanzpläne

Übersicht über die Produktbereiche im Haushalt 2015

Produktbereich	Ergebnisplan			Finanzplan	
	Erträge ¹⁾	Aufwendungen ²⁾	Überschuss/ Fehlbedarf	Investive Einzahlungen	Investive Auszahlungen
	2015	2015	2015	2015	2015
01 Innere Verwaltung	13.781.674	147.151.758	-133.370.084	0	595.557
02 Sicherheit und Ordnung	49.407.952	106.143.396	-56.735.444	660.000	4.962.944
03 Schulträgeraufgaben	28.221.705	143.682.321	-115.460.616	4.044.000	4.641.400
04 Kultur und Wissenschaft	8.316.682	64.292.885	-55.976.203	23.000	2.601.000
05 Soziale Leistungen	152.141.649	359.121.902	-206.980.253	500	312.300
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	70.460.828	245.010.562	-174.549.734	100.800	803.449
07 Gesundheitsdienste	1.230.689	8.937.263	-7.706.574	0	26.750
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	15.701.936	23.492.141	-7.790.205	18.600.299	20.049.493
10 Bauen und Wohnen	4.275.620	15.939.747	-11.664.127	1.000	150.700
11 Ver- und Entsorgung	27.142.000	0	27.142.000	0	0
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	56.414.032	117.340.940	-60.926.908	21.200.454	35.675.027
13 Natur- und Landschaftspflege	16.526.462	31.134.183	-14.607.721	19.427.000	25.734.500
14 Umweltschutz	1.235.672	5.186.346	-3.950.674	0	20.000
15 Wirtschaft und Tourismus	9.117.590	55.444.904	-46.327.314	0	1.769.876
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.095.405.815	230.850.379	864.555.436	15.225.000	0
17 Stiftungen	35.000	35.000	0	0	0
Summe	1.549.415.306	1.553.763.727	-4.348.421	79.282.053	97.342.996

Saldo Investitionstätigkeit: -18.060.943

¹⁾ Erträge = ordentliche Erträge + Finanzerträge

²⁾ Aufwendungen = ordentliche Aufwendungen + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Übersicht über die Produktbereiche im Haushalt 2015

Produktbereich	Kostendeckungsgrad v. H. ³⁾	Produktkosten je Einwohner ³⁾	Personalauf- wand je Einw. ³⁾	Personal- intensität v.H. ³⁾	Transferauf- wandsquote v. H. ⁴⁾	Steuerquote v. H. ⁴⁾
	2015	2015	2015	2015	2015	2015
01 Innere Verwaltung	45,80	175,66	144,60	48,00	8,07	
02 Sicherheit und Ordnung	38,41	164,59	150,71	69,36	0,05	
03 Schulträgeraufgaben	19,44	239,40	23,61	8,03	1,04	
04 Kultur und Wissenschaft	12,56	118,52	59,42	45,15	19,30	
05 Soziale Leistungen	41,66	436,28	62,18	8,46	38,52	10,81
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	28,19	370,43	145,66	29,04	60,94	
07 Gesundheitsdienste	12,56	17,54	12,34	67,47	16,02	
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	64,32	18,64	19,90	41,91	1,08	
10 Bauen und Wohnen	22,45	30,23	25,54	80,47	5,83	
11 Ver- und Entsorgung						
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	47,45	128,07	14,04	5,84	3,85	
13 Natur- und Landschaftspflege	52,46	30,66	6,67	10,47	7,65	
14 Umweltschutz	21,67	9,14	7,04	66,28	0,00	
15 Wirtschaft und Tourismus	16,39	95,23	4,39	3,87	80,83	
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	474,51				97,11	50,61
17 Stiftungen	100,00				100,00	

³⁾ bezogen auf die Produktergebnisse

⁴⁾ bezogen auf die Produktbereichsergebnisse

Gesamtstädtischer Produktplan (Aktiv bewirtschaftete Produkte, Stand 01.01.2015)

Produktbereiche	Produktgruppen	Produkte	Fachbereiche
01 Innere Verwaltung	0103 Zentrale Funktionen	010302 Datenschutz 010303 Steuerung und Betreuung städtischer Beteiligung	II-02 Stabsstelle Datenschutz I-01 Stabsstelle Beteiligungen
	0104 Beschäftigtenvertretung	010401 Personalvertretung	99 Personalrat
	0105 Rechnungsprüfung	010501 Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen 010504 Übertragene Prüfungen, Beratung und Sonderprüfaufträge	14 Rechnungsprüfungsamt 14 Rechnungsprüfungsamt
	0106 Zentrale Dienste	010606 Callcenter	11 Amt für Personalmanagement
	0108 Personalentwicklung	010804 Personalentwicklung 010805 Nachwuchsgewinnung 010806 Begleitung von Personalentwicklungsmaßnahmen 010807 Aus- und Weiterbildung 010808 Betreuung Gesundheitsförderung	11 Amt für Personalmanagement 11 Amt für Personalmanagement 11 Amt für Personalmanagement 11 Amt für Personalmanagement 11 Amt für Personalmanagement
	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen	010902 Haushaltsplanung und-controlling 010904 Kommunale Finanzierungstätigkeit	20 Stadtkämmerei 20 Stadtkämmerei
	0110 Personalmanagement und Organisation	011009 Grundsatzangelegenheiten 011010 Personalbetreuung 011011 Personalwirtschaft 011012 Fachkräfteservice 011013 Verwaltungsaufgaben 011014 Gesamtstädtische Koordination 011099 Gesamtstädtische Abwicklungen	11 Amt für Personalmanagement 11 Amt für Personalmanagement
	0111 Recht	011101 Rechtsgutachten und Gerichtsverfahren 011102 Bußgeldverfahren 011103 Schaden- und Versicherungsangelegenheiten 011104 Submissionstelle	30 Rechtsamt 30 Rechtsamt 30 Rechtsamt 30 Rechtsamt
	0119 Angelegenheiten der Stadtkasse	011903 Vollstreckung 011904 Steuern und sonstige Abgaben 011905 Zentrales Rechnungswesen	21 Amt für Rechnungswesen und Steuern 21 Amt für Rechnungswesen und Steuern 21 Amt für Rechnungswesen und Steuern
	0120 Arbeitssicherheit und -medizin	012001 Sicherheitstechnische Betreuung 012002 Arbeitsmedizinische Betreuung 012003 Mitwirkung bei der Personalentwicklung	OB-01 Institut für Arbeitssicherheit und -medizin OB-01 Institut für Arbeitssicherheit und -medizin OB-01 Institut für Arbeitssicherheit und -medizin
	0122 Innere Verwaltung, Bereiche OB	012201 Steuerung/Koord. von Verwaltungsaufg./Politische Gremien und 012203 Gleichstellung und Frauenbelange 012204 Bürgerengagement/Bürgerangelegenheiten 012209 Kommunales Integrationszentrum (KIZDU)	Referate OB Referate OB Referate OB Referate OB
	0124 DU-IT und DCC	012401 Vergütung an DU-IT und DCC	10 Hauptamt
	0125 Service Dezernat V	012501 Service Dezernat V	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement
	0129 Studieninstitut	012901 Studieninstitut Duisburg	OB-02 Stabsstelle Studieninstitut
	0130 Interkommunale/Konzernweite Koordination	013001 Interkommunale/konzernweite Zusammenarbeit	V-05 Koordination interkommunaler und konzernweiter Zus.
	0131 IT-Strategie und Organisation	013101 IT-Strategie 013102 Fachanwendungen	10 Hauptamt 10 Hauptamt
	0132 Organisation und Stellenplan	013201 Orga-Grundsätze 013202 Prozessmanagement/Projektmanagement 013203 Orgaberatung/Stellenbewertung	10 Hauptamt 10 Hauptamt 10 Hauptamt
	0133 Zentraler Service	013301 Einkauf 013302 Druck 013303 Post	10 Hauptamt 10 Hauptamt 10 Hauptamt
	0191 Aufgaben des Bezirksamtes Walsum	019101 Politische Gremien 019102 Bezirksmanagement	91 Bezirksamt Walsum 91 Bezirksamt Walsum
	0192 Aufgaben des Bezirksamtes Hamborn	019201 Politische Gremien 019202 Bezirksmanagement	92 Bezirksamt Hamborn 92 Bezirksamt Hamborn
	0193 Aufgaben des Bezirksamtes Meiderich	019301 Politische Gremien 019302 Bezirksmanagement	93 Bezirksamt Meiderich/Beeck 93 Bezirksamt Meiderich/Beeck
	0194 Aufgaben des Bezirksamtes Homberg	019401 Politische Gremien 019402 Bezirksmanagement	94 Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl 94 Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl

Produktbereiche	Produktgruppen	Produkte	Fachbereiche		
01 Innere Verwaltung	0195 Aufgaben des Bezirksamtes Mitte	019501 Politische Gremien 019502 Bezirksmanagement	95 Bezirksamt Mitte 95 Bezirksamt Mitte		
	0196 Aufgaben des Bezirksamtes Rheinhausen	019601 Politische Gremien 019602 Bezirksmanagement	96 Bezirksamt Rheinhausen 96 Bezirksamt Rheinhausen		
	0197 Aufgaben des Bezirksamtes Süd	019701 Politische Gremien 019702 Bezirksmanagement	97 Bezirksamt Süd 97 Bezirksamt Süd		
02 Sicherheit und Ordnung	0201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	020101 Allgemeine Sicherheit und Ordnung 020102 Außendienst und Verkehrsüberwachung	32 Bürger- und Ordnungsamt 32 Bürger- und Ordnungsamt		
	0203 Lebensmittel-, Futtermittel-, Bedarfsgegenst.überw.	020301 Begutachtung und Probenkoordination 020302 Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz	53-5* Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz 53-5* Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz		
	0205 Veterinärangelegenheiten	020501 Tiergesundheit 020502 Fleischhygiene/ Hygieneüberwachung 020503 Tierschutz-/Landeshundegesetz	53-5* Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz 53-5* Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz		
	0209 KFZ Angelegenheiten	020901 Straßenverkehrsamt	32 Bürger- und Ordnungsamt		
	0210 Einwohnerangelegenheiten	021001 Einwohnerwesen	32 Bürger- und Ordnungsamt		
	0211 Personenstandswesen	021101 Personenstandswesen	32 Bürger- und Ordnungsamt		
	0212 Regelung des Aufenthalts von Ausländern	021201 Ausländerwesen	32 Bürger- und Ordnungsamt		
	0213 Statistische Angelegenheiten	021304 Beobachtungssysteme, amtliche Statistik	I-03 Stabsstelle f. Wahlen, Europaangel. und Informationssl.		
	0214 Wahlen und Abstimmungen	021404 Politische Wahlen, Abwicklung plebiszitärer Elemente, ...	I-03 Stabsstelle f. Wahlen, Europaangel. und Informationssl.		
	0215 Gefahrenabwehr	021501 Brandbekämpfung 021502 Technische Hilfeleistungen 021503 Großschadensereignisse, Bevölkerungsschutz	37 Feuerwehr und Zivilschutzamt 37 Feuerwehr und Zivilschutzamt 37 Feuerwehr und Zivilschutzamt		
	0216 Gefahrenvorbeugung	021601 Vorbeugender Brandschutz 021602 Brandschau 021603 Brandsicherheitswachdienst	37 Feuerwehr und Zivilschutzamt 37 Feuerwehr und Zivilschutzamt 37 Feuerwehr und Zivilschutzamt		
	0217 Rettungsdienst	021701 Notarzteininsatz 021702 Rettungsdienststeinsatz 021703 Krankentransport 021704 Rettungshubschraubereinsatz	37 Feuerwehr und Zivilschutzamt 37 Feuerwehr und Zivilschutzamt 37 Feuerwehr und Zivilschutzamt 37 Feuerwehr und Zivilschutzamt		
	0291 Aufgaben des Bezirksamtes Walsum	029101 Bürger Service	91 Bezirksamt Walsum		
	0292 Aufgaben des Bezirksamtes Hamborn	029201 Bürger Service	92 Bezirksamt Hamborn		
	0293 Aufgaben des Bezirksamtes Meiderich	029301 Bürger Service	93 Bezirksamt Meiderich/Beeck		
	0294 Aufgaben des Bezirksamtes Homberg	029401 Bürger Service	94 Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl		
	0295 Aufgaben des Bezirksamtes Mitte	029501 Bürger Service	95 Bezirksamt Mitte		
	0296 Aufgaben des Bezirksamtes Rheinhausen	029601 Bürger Service	96 Bezirksamt Rheinhausen		
	0297 Aufgaben des Bezirksamtes Süd	029701 Bürger Service	97 Bezirksamt Süd		
	03 Schulträgeraufgaben	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen	030100 Schülerplätze produktübergreifend 030101 Schülerplätze an Grundschulen 030102 Schülerplätze an Hauptschulen 030103 Schülerplätze an Realschulen 030104 Schülerplätze an Gymnasien 030105 Schülerplätze an Gesamtschulen 030106 Schülerplätze an Förderschulen 030107 Schülerplätze an Berufskollegs 030108 Schülerplätze am Weiterbildungskolleg 030109 Schülerplätze a.d. Lehranstalt für PTA	40 Amt für Schulische Bildung 40 Amt für Schulische Bildung	
		0302 Leistungen f. Schüler und am Schulleben Beteiligte	030204 Beratung u. Betreuungsmaßnahmen / Schulübergreif. Projekte 030206 Offene Ganztagsgrundschulen	40 Amt für Schulische Bildung 40 Amt für Schulische Bildung	
		04 Kultur und Wissenschaft	0404 Volkshochschule	040401 Bildungsangebote im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes 040402 Andere Bildungsangebote i.d. VHS 040403 Zuschuss an die Filmforum GmbH 040404 Musik- und Kunstschule Duisburg	43 Volkshochschule 43 Volkshochschule 43 Volkshochschule 43 Volkshochschule
			0406 Bibliothek	040601 Medien und Informationen 040602 Veranstaltungen Stadtbibliothek 040603 Besondere Dienstleistungen Stadtbibliothek	42 Stadtbibliothek 42 Stadtbibliothek 42 Stadtbibliothek

Produktbereiche	Produktgruppen	Produkte	Fachbereiche	
04 Kultur und Wissenschaft	0414 Museen und Archive	041401 Stadtarchiv 041402 Kultur- und Stadthistorisches Museum 041403 Museum der Deutschen Binnenschifffahrt	41 Kulturbetriebe 41 Kulturbetriebe 41 Kulturbetriebe	
	0415 Kulturförderung, Theater und Konzerte	041501 Kulturförderung 041502 Theater Duisburg 041503 Zielgruppenkultur	41 Kulturbetriebe 41 Kulturbetriebe 41 Kulturbetriebe	
	0415 Kulturförderung, Theater und Konzerte	041504 Zuschuss Deutsche Oper am Rhein 041505 Duisburger Philharmoniker	41 Kulturbetriebe 41 Kulturbetriebe	
05 Soziale Leistungen	0501 Hilfen in besonderen Lebenslagen	050101 Altenhilfe 050102 Leistungen bei Krankheit 050103 Hilfen für Menschen mit Behinderungen 050104 Hilfen bei Pflegebedürftigkeit 050105 Hilfen in anderen besonderen Lebenslagen 050106 Soziale Einrichtungen 050107 Behinderungsnachweise	50 Amt für Soziales und Wohnen 50 Amt für Soziales und Wohnen	
	0502 Hilfen bei Einkommensdefiziten	050201 Hilfen zum Lebensunterhalt 050202 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 050203 Leistungen für Arbeitsuchende 050204 Sonstige soziale Angelegenheiten 050205 Bildung und Teilhabe	50 Amt für Soziales und Wohnen 50 Amt für Soziales und Wohnen	
	0503 Hilfen für Aussiedler, Flüchtlinge und Asylbewerber	050301 Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 050302 Unterbringung von Aussiedlern / Emigranten 050303 Unterbringung von Asylbewerbern	50 Amt für Soziales und Wohnen 50 Amt für Soziales und Wohnen 50 Amt für Soziales und Wohnen	
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0601 Plätze in Kindertageseinrichtungen/ Tagespflege	060106 Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen 060107 Betreuung von Kindern in Tagespflege	51 Jugendamt 51 Jugendamt	
	0602 Kinder- und Jugendarbeit	060201 Städtische Kinder- und Jugendarbeit 060202 Zuschüsse für Kinder- und Jugendarbeit freier Träger	51 Jugendamt 51 Jugendamt	
	0603 Erzieherische Hilfen	060301 Allgemeine Soziale Beratung/Betreuung (ASD)	060301 Allgemeine Soziale Beratung/Betreuung (ASD)	51 Jugendamt
		060302 Stadtteilprojekte	060302 Stadtteilprojekte	51 Jugendamt
		060303 Ambulante Hilfen	060303 Ambulante Hilfen	51 Jugendamt
060304 Tagesgruppen		060304 Tagesgruppen	51 Jugendamt	
060305 Familienpflege für Minderjährige		060305 Familienpflege für Minderjährige	51 Jugendamt	
060306 Hilfe zur Erziehung in Einrichtungen für Minderjährige		060306 Hilfe zur Erziehung in Einrichtungen für Minderjährige	51 Jugendamt	
060310 Hilfe in gemeinsamen Wohnformen für Mütter/ Väter und Kinder		060310 Hilfe in gemeinsamen Wohnformen für Mütter/ Väter und Kinder	51 Jugendamt	
060311 Hilfen für junge Volljährige		060311 Hilfen für junge Volljährige	51 Jugendamt	
060312 Beratungs- und Bildungsangebote freier Träger	060312 Beratungs- und Bildungsangebote freier Träger	51 Jugendamt		
060313 Suchtprophylaxe	060313 Suchtprophylaxe	51 Jugendamt		
060314 Adoptionsvermittlung	060314 Adoptionsvermittlung	51 Jugendamt		
060315 Beteiligung an gerichtlichen Verfahren (JGH)	060315 Beteiligung an gerichtlichen Verfahren (JGH)	51 Jugendamt		
060316 Inobhutnahmen / Hilfen in Notsituationen	060316 Inobhutnahmen / Hilfen in Notsituationen	51 Jugendamt		
0604 Unterstützung in besonderen Lebenssituationen	060405 Beistandschaft 060406 Amtspflegschaften / Amtsvormundschaften 060407 Unterhaltsvorschuss 060409 Elterngeld und Elternzeit	060405 Beistandschaft 060406 Amtspflegschaften / Amtsvormundschaften 060407 Unterhaltsvorschuss 060409 Elterngeld und Elternzeit	51 Jugendamt 51 Jugendamt 51 Jugendamt 51 Jugendamt	
0605 Gesundheitsorientierte Jugendhilfe	060501 Sozialpädiatrische Hilfen 060502 Erziehungsberatung	060501 Sozialpädiatrische Hilfen 060502 Erziehungsberatung	54 Institut für Jugendhilfe 54 Institut für Jugendhilfe	
07 Gesundheitsdienste	0701 Gesundheitsförderung	070101 Koordination und Planung im Gesundheitsbereich 070102 Prävention und Gesundheitsförderung: Schwerpunkt Kinder und Ju	53 Gesundheitsamt 53 Gesundheitsamt	
	0702 Gutachten und Stellungnahmen	070201 Amts-, Gerichts- und Vertrauensärztliche Gutachten 070203 Begutachtungen nach dem Schwerbehindertenrecht	53 Gesundheitsamt 53 Gesundheitsamt	
	0703 Gesundheitshilfe	070303 Hilfen bei HIV / Aids u.a., Schwangerschaftskonflikten u. a. 070304 Psychiatrische Hilfen	53 Gesundheitsamt 53 Gesundheitsamt	
	0704 Gesundheitsschutz	070305 Sucht- und Drogenhilfe	070305 Sucht- und Drogenhilfe	53 Gesundheitsamt
		070401 Infektionsschutz	070401 Infektionsschutz	53 Gesundheitsamt
070402 Medizinalaufsicht		070402 Medizinalaufsicht	53 Gesundheitsamt	
		070403 Pharmazeutische Überwachung	53 Gesundheitsamt	

Produktbereiche	Produktgruppen	Produkte	Fachbereiche	
07 Gesundheitsdienste	0706 Nichtärztlicher Gesundheitsschutz	070601 Überwachung von Trink-, Badewasser und Badegewässer 070602 Hygieneüberwachung 070603 Belehrung nach §43 des Infektionsschutzgesetzes	53-5* Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz 53-5* Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz 53-5* Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz	
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	0901 Gesamträumliche Planungen	090101 Stadtumlandplanung 090102 Stadtentwicklungsplanung 090104 Strategische Stadtentwicklung 090105 Aufstellung FNP (Projekt DU 2027)	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement 61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement V-02 Stabsstelle Strategische Stadtentwicklung 61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	
	0902 Teilräumliche Planungen	090207 Städtebauliche Konzepte und Projekte 090208 Planungssicherung 090209 Umgestaltung Innenstadt	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement 61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement 61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	0903 Geoinformationen	090301 Führung, Bereitstellung und Abgabe von Geodaten	62 Amt für Baurecht und Bauberatung	
	0904 Vermessung	090403 Kataster- und Ingnieurvermessung	62 Amt für Baurecht und Bauberatung	
	0905 Administrative Planungsdienste	090501 Grundstücksbevorratung	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	
	0906 Grundstücksbezogene Maßnahmen	090605 Grundstücksbezogene Planungsrealisierung	62 Amt für Baurecht und Bauberatung	
	0907 Grundstückswertermittlung	090703 Grundstückswertermittlung	62 Amt für Baurecht und Bauberatung	
	0908 Räumliche Entwicklung	090801 Städtebauförderung	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	
10 Bauen und Wohnen	1004 Maßnahmen der Bauaufsicht	100402 Bauaufsicht und Denkmalschutz	62 Amt für Baurecht und Bauberatung	
	1007 Wohnungsbauförderung	100702 Wohnungsbauförderung	50 Amt für Soziales und Wohnen	
	1008 Wohnungswesen, Wohngeld	100801 Wohnungswesen	50 Amt für Soziales und Wohnen	
		100802 Wohngeld	50 Amt für Soziales und Wohnen	
	1011 Hilfe bei Wohnungsnotfällen	101101 Hilfen für Wohnungslose	50 Amt für Soziales und Wohnen	
11 Ver- und Entsorgung	1104 Konzessionsabgaben	110401 Konzessionsabgaben	I-01 Stabsstelle Beteiligten	
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1201 Öffentliche Verkehrsflächen	120102 Parkraumbewirtschaftung	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	
		120106 Bereitstellung öffentl. Verkehrsflächen	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	
		120107 Verkehrsregelung/-lenkung	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	
		120108 Straßenbeleuchtung	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	
	1203 Verkehrsentwicklungsplanung	120302 Verkehrsplanung	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	
		120305 Verkehrsentwicklungsplanung	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	
	1204 ÖPNV: Stadtbahn	120401 Bereitstellung von Stadtbahnanlagen	61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement	
	1205 Stadtreinigung	120504 Stadtreinigung / Winterdienst	31 Amt für Umwelt und Grün	
1206 Sonstige Nutzungen u. Beiträge f. öffentl. Verkehrsfl.	120601 Nutzungen des öffentlichen Verkehrsraumes	62 Amt für Baurecht und Bauberatung		
	120602 Anliegerbeiträge	62 Amt für Baurecht und Bauberatung		
1207 Zuschüsse an DVG	120701 ÖPNV Pauschale	I-01 Stabsstelle Beteiligten		
13 Natur- und Landschaftspflege	1301 Öffentliches Grün	130105 Öffentliches Grün	31 Amt für Umwelt und Grün	
	1302 Natur und Landschaft	130206 Natur und Landschaft	31 Amt für Umwelt und Grün	
	1303 Wald, Forst- und Landschaft	130301 Wald und Forstwirtschaft	31 Amt für Umwelt und Grün	
	1304 Wasserwirtschaft	130404 Hochwasserschutz	31 Amt für Umwelt und Grün	
	1306 Friedhöfe	130601 Bestattungen	31 Amt für Umwelt und Grün	
14 Umweltschutz	1403 Umweltvorsorge	140302 Umweltinformation und -vorsorge	31 Amt für Umwelt und Grün	
	1404 Luft, Klimaschutz und Lärm	140401 Immissionsschutz	31 Amt für Umwelt und Grün	
	1405 Wasser- und Abfallwirtschaft	140505 Wasserwirtschaft	31 Amt für Umwelt und Grün	
		140506 Abfallwirtschaft	31 Amt für Umwelt und Grün	
	1406 Schutz vor altlastenbedingten Gefahren	140603 Schutz vor altlastenbedingten Gefahren und Bodenschutz	31 Amt für Umwelt und Grün	
15 Wirtschaft und Tourismus	1501 Wirtschaftsförderung	150106 Arbeitsmarkt- und Strukturpolitik, EU-Angelegenheiten, ...	I-03 Stabsstelle f. Wahlen, Europaangel. und Informationst.	
		1504 Beteiligungen	I-01 Stabsstelle Beteiligten I-01 Stabsstelle Beteiligten I-01 Stabsstelle Beteiligten	
	1505 Ansiedlungsförderung/Standortsicherung	150501 Ansiedlungsförderung und Standortsicherung	V-01 Investsupport	
	1506 Sportförderung	150601 Sportförderung	5080 "Fiktive Organisationseinheit" zur Zuschussabwicklung	
	1591 Aufgaben des Bezirksamtes Walsum	159101 Stadthalle Walsum	91 Bezirksamt Walsum	
	1594 Aufgaben des Bezirksamtes Homberg	159401 Glückauf-Halle	94 Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl	
	1596 Aufgaben des Bezirksamtes Rheinhausen	159601 Rheinhausen-Halle	96 Bezirksamt Rheinhausen	
	16 Allgemeine Finanzwirtschaft	1601 Allgemeine Finanzwirtschaft (Amt 21)	160104 Allgemeine Finanzwirtschaft II	21 Amt für Rechnungswesen und Steuern
		1602 Allgemeine Finanzwirtschaft (Amt 20)	160205 Allgemeine Finanzwirtschaft I	20 Stadtkämmerei
160206 Stärkungspakt Stadtfinanzen			20 Stadtkämmerei	
1606 Allgemeine Finanzwirtschaft (Amt 31)		160601 Erstattung an kommunale Sonderrechnung	31 Amt für Umwelt und Grün	
17 Stiftungen	1701 Stiftungen	170101 Unselbständige Stiftungen	20 Stadtkämmerei	

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	412.551,37	339.315	1.975.009	356.810	352.725	347.980
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	733.924,12	7.400	342.965	342.965	342.965	342.965
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	842.122,86	553.475	635.721	635.721	635.721	635.721
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.368.451,92	5.256.317	5.339.900	5.339.900	5.339.900	5.339.900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.788.074,38	4.357.873	3.542.601	3.518.135	3.531.091	3.541.495
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	12.145.124,65	10.514.379	11.836.196	10.193.531	10.202.402	10.208.060
11	- Personalaufwendungen	60.140.008,49	67.919.225	70.630.743	71.727.769	72.799.502	74.037.528
12	- Versorgungsaufwendungen	38.690.688,95	40.686.273	42.191.191	42.501.643	43.033.361	43.548.288
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.271.407,31	2.892.573	3.272.422	3.232.422	3.222.422	3.222.422
14	- Bilanzielle Abschreibungen	210.758,94	294.821	290.331	307.191	332.514	355.117
15	- Transferaufwendungen	15.397.888,05	14.090.205	11.874.797	10.343.991	10.293.991	10.293.991
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.218.772,58	14.888.423	18.882.275	19.823.163	16.702.575	16.667.177
17	= Ordentliche Aufwendungen	133.929.524,32	140.771.521	147.141.758	147.936.179	146.384.364	148.124.523
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	121.784.399,67-	130.257.142-	135.305.562-	137.742.648-	136.181.962-	137.916.462-
19	+ Finanzerträge	324.910,26	3.245.478	1.945.478	3.645.478	5.226.746	6.226.746
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	99.074,32-	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	423.984,58	3.235.478	1.935.478	3.635.478	5.216.746	6.216.746
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	121.360.415,09-	127.021.664-	133.370.084-	134.107.170-	130.965.216-	131.699.716-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	121.360.415,09-	127.021.664-	133.370.084-	134.107.170-	130.965.216-	131.699.716-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	43.113.021,82	62.699.821	58.717.711	60.831.359	62.970.116	65.436.958
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.610,18	11.265.931	11.151.920	11.234.645	11.467.433	11.979.352
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	78.259.003,45-	75.587.773-	85.804.293-	84.510.456-	79.462.533-	78.242.110-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	105.157,48	207.855	595.557	0	399.847	354.847	354.847
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	105.157,48	207.855	595.557	0	399.847	354.847	354.847
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	105.157,48-	207.855-	595.557-	0	399.847-	354.847-	354.847-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.439.557,78	1.014.711	741.891	741.891	1.496.320	741.320			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.591.762,88	27.682.100	34.020.814	34.157.912	34.200.953	34.220.252			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	375.781,99	496.100	491.100	496.100	496.100	496.100			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	385.459,72	342.716	342.500	342.500	342.500	642.500			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.675.961,82	11.936.687	13.811.648	14.397.685	14.398.723	14.398.792			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	42.468.524,19	41.472.314	49.407.952	50.136.088	50.934.596	50.498.965			
11	- Personalaufwendungen	70.052.263,72	68.190.799	73.617.130	76.474.774	79.640.306	79.377.438			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.445.495,80	11.778.612	15.900.420	15.968.611	15.969.611	15.969.011			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.704.559,67	2.616.094	2.531.951	2.934.689	2.997.121	3.001.592			
15	- Transferaufwendungen	45.889,91	52.100	52.100	52.100	52.100	52.100			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.252.626,46	14.242.173	14.041.795	14.666.921	15.669.324	15.410.053			
17	= Ordentliche Aufwendungen	95.500.835,56	96.879.776	106.143.396	110.097.094	114.328.462	113.810.193			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	53.032.311,37-	55.407.462-	56.735.444-	59.961.006-	63.393.866-	63.311.229-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	53.032.311,37-	55.407.462-	56.735.444-	59.961.006-	63.393.866-	63.311.229-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	53.032.311,37-	55.407.462-	56.735.444-	59.961.006-	63.393.866-	63.311.229-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	729.348,12	732.475	733.874	731.084	736.034	744.141			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.083.906,47	24.456.781	24.394.375	25.725.817	26.980.457	27.953.494			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	75.386.869,72-	79.131.768-	80.395.944-	84.955.739-	89.638.290-	90.520.582-			

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	659.914,31	665.000	660.000	0	1.260.000	660.000	660.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	23.321,04	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	27.228,27	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	710.463,62	665.000	660.000	0	1.260.000	660.000	660.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	41.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.795.035,13	4.563.886	4.642.944	1.863.800	5.202.144	4.914.744	4.954.744
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	300.000	298.297	298.297	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.795.035,13	4.604.886	4.962.944	2.182.097	5.520.441	4.934.744	4.974.744
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.084.571,51-	3.939.886-	4.302.944-	2.182.097-	4.260.441-	4.274.744-	4.314.744-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.149.945,22	21.368.008	21.691.539	21.180.539	21.180.539	21.180.539
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.325.842,38	2.312.509	2.391.976	2.391.976	2.391.976	2.391.976
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	532.625,12	720.413	720.413	723.413	723.413	723.413
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.929.637,80	3.437.353	3.417.778	3.417.715	3.417.703	3.417.715
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	26.938.050,52	27.838.283	28.221.705	27.713.643	27.713.631	27.713.642
11	- Personalaufwendungen	11.574.955,04	9.215.326	11.533.222	11.463.705	11.494.735	11.542.854
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.862.660,65	22.672.539	23.243.849	22.838.549	23.010.449	22.910.449
14	- Bilanzielle Abschreibungen	286.396,44	862.481	362.481	362.481	362.481	362.481
15	- Transferaufwendungen	4.969.602,51	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	106.895.712,72	108.258.665	107.038.268	106.013.388	105.918.217	105.660.140
17	= Ordentliche Aufwendungen	143.589.327,36	142.509.012	143.677.821	142.178.124	142.285.883	141.975.926
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	116.651.276,84-	114.670.729-	115.456.116-	114.464.481-	114.572.252-	114.262.284-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	41.928,95	5.800	4.500	4.500	4.500	4.500
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	41.928,95-	5.800-	4.500-	4.500-	4.500-	4.500-
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	116.693.205,79-	114.676.529-	115.460.616-	114.468.981-	114.576.752-	114.266.784-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	116.693.205,79-	114.676.529-	115.460.616-	114.468.981-	114.576.752-	114.266.784-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.173.275,44	1.576.891	1.477.613	1.529.348	1.576.148	1.639.294
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	117.866.481,23-	116.253.420-	116.938.229-	115.998.329-	116.152.900-	115.906.077-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.360.000,00	3.360.000	4.044.000	0	4.044.000	4.044.000	4.044.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	3.360.000,00	3.360.000	4.044.000	0	4.044.000	4.044.000	4.044.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.805.816,11	4.055.400	4.641.400	215.000	4.571.100	4.773.000	4.673.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	215.901,88	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	3.021.717,99	4.055.400	4.641.400	215.000	4.571.100	4.773.000	4.673.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	338.282,01	695.400-	597.400-	215.000-	527.100-	729.000-	629.000-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.515.350,89	3.453.644	3.780.422	3.879.507	3.873.537	3.871.102			
03	+ Sonstige Transfererträge	54.034,17	50.000	15.000	15.000	15.000	15.000			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.770.624,20	1.612.644	1.615.314	1.581.825	1.640.131	1.615.406			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.157.050,90	3.027.733	2.823.388	2.823.388	2.823.388	2.825.388			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.932,00	7.099	1.600	1.600	1.600	1.600			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.385.340,03	84.651	80.958	80.867	80.811	80.690			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	10.888.332,19	8.235.771	8.316.682	8.382.187	8.434.467	8.409.185			
11	- Personalaufwendungen	28.105.766,84	26.507.023	29.026.880	29.266.498	29.551.188	29.658.806			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.797.042,06	7.137.857	5.755.430	3.889.052	3.889.052	3.889.052			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	360.454,42	1.214.801	1.628.182	1.767.395	1.790.641	1.820.696			
15	- Transferaufwendungen	13.651.834,24	12.992.399	12.409.156	12.389.156	12.389.156	12.389.156			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.990.724,07	15.339.805	15.473.238	15.070.092	15.075.199	15.065.161			
17	= Ordentliche Aufwendungen	59.905.821,63	63.191.885	64.292.885	62.382.193	62.695.236	62.822.871			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	49.017.489,44-	54.956.114-	55.976.204-	54.000.007-	54.260.769-	54.413.686-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	49.017.489,44-	54.956.114-	55.976.204-	54.000.007-	54.260.769-	54.413.686-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	49.017.489,44-	54.956.114-	55.976.204-	54.000.007-	54.260.769-	54.413.686-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.476.958,27	2.260.767	1.917.332	2.016.172	2.098.557	2.156.436			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	50.494.447,71-	57.216.881-	57.893.536-	56.016.179-	56.359.326-	56.570.123-			

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	348.440,98	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	348.440,98	23.000	23.000	0	23.000	23.000	23.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	650.000	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.865.067,43	5.243.100	2.601.000	1.429.300	2.561.000	2.061.000	2.061.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.865.067,43	5.893.100	2.601.000	1.429.300	2.561.000	2.061.000	2.061.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.516.626,45-	5.870.100-	2.578.000-	1.429.300-	2.538.000-	2.038.000-	2.038.000-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben ... davon Kompensationsleistungen für Grundsicherung für Arbeitssuchende	15.711.002,75 15.711.002,75	18.533.000 18.533.000	16.450.000 16.450.000	16.450.000 16.450.000	16.450.000 16.450.000	16.450.000 16.450.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.439.985,94	1.364.764	3.093.774	1.481.481	1.480.773	1.479.849
03	+ Sonstige Transfererträge	6.162.138,67	6.536.846	6.530.698	6.546.488	6.546.488	6.546.488
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	698.813,56	624.300	1.107.900	1.107.900	1.107.900	1.107.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	65.527,16	50.200	58.050	58.050	58.050	58.050
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.568.363,87	114.582.737	123.419.703	124.211.979	127.480.824	129.258.368
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.579.073,03	1.485.085	1.481.524	1.481.360	1.481.139	1.481.054
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	121.224.904,98	143.176.932	152.141.649	151.337.259	154.605.174	156.381.708
11	- Personalaufwendungen	26.554.845,04	30.057.703	30.371.576	30.644.463	30.652.734	30.471.347
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	152.946.597,66	162.114.372	172.559.033	172.523.811	177.391.550	180.707.408
14	- Bilanzielle Abschreibungen	23.683,41	24.567	24.021	24.313	21.964	10.328
15	- Transferaufwendungen	125.718.837,16	126.097.443	138.329.778	142.567.803	145.742.206	148.811.167
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.509.959,80	14.048.878	17.837.494	16.964.994	16.997.528	17.042.104
17	= Ordentliche Aufwendungen	317.753.923,07	332.342.963	359.121.902	362.725.384	370.805.981	377.042.353
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	196.529.018,09-	189.166.032-	206.980.254-	211.388.126-	216.200.808-	220.660.645-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	196.529.018,09-	189.166.032-	206.980.254-	211.388.126-	216.200.808-	220.660.645-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	196.529.018,09-	189.166.032-	206.980.254-	211.388.126-	216.200.808-	220.660.645-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.968,52	6.282	9.897	9.897	9.897	9.897
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.748.733,86	7.536.695	6.137.796	6.306.617	6.426.494	6.632.069
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	202.267.783,43-	196.696.445-	213.108.153-	217.684.846-	222.617.405-	227.282.818-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	83.779,07	500	500	0	500	500	500
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	7.880,92	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	91.659,99	500	500	0	500	500	500
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	179.136,64	160.500	312.300	0	125.500	124.000	124.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	179.136,64	160.500	312.300	0	125.500	124.000	124.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	87.476,65-	160.000-	311.800-	0	125.000-	123.500-	123.500-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.620.681,80	51.278.836	47.116.781	45.918.601	45.410.390	45.407.369
03	+ Sonstige Transfererträge	10.580.379,99	9.696.874	9.064.823	9.064.823	9.064.823	9.064.823
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.771.651,65	8.420.829	8.420.829	8.420.829	8.420.829	8.420.829
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.067.554,61	1.028.698	1.029.498	1.029.498	1.029.498	1.029.498
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.034.164,82	3.850.506	3.850.506	3.850.506	3.850.506	3.850.506
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.016.975,02	980.224	978.391	977.840	977.802	978.113
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	74.091.407,89	75.255.967	70.460.828	69.262.097	68.753.849	68.751.138
11	- Personalaufwendungen	68.924.513,14	69.338.491	71.150.353	71.479.569	72.525.694	73.672.850
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.278.556,81	1.628.324	1.596.975	1.525.975	1.525.975	1.525.975
14	- Bilanzielle Abschreibungen	76.377,57	713.883	908.279	668.661	757.007	794.079
15	- Transferaufwendungen	164.671.983,72	156.605.449	149.317.056	151.029.618	155.601.771	155.654.471
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.406.689,79	20.915.896	22.037.899	21.965.408	21.955.389	21.928.223
17	= Ordentliche Aufwendungen	253.358.121,03	249.202.042	245.010.562	246.669.230	252.365.836	253.575.598
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	179.266.713,14-	173.946.075-	174.549.734-	177.407.133-	183.611.987-	184.824.460-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	179.266.713,14-	173.946.075-	174.549.734-	177.407.133-	183.611.987-	184.824.460-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	179.266.713,14-	173.946.075-	174.549.734-	177.407.133-	183.611.987-	184.824.460-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	430.200,65	499.093	586.326	593.012	597.105	602.743
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.506.199,14	7.553.900	6.982.237	7.165.019	7.401.740	7.847.695
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	184.342.711,63-	181.000.882-	180.945.645-	183.979.141-	190.416.622-	192.069.411-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.102.146,88	350.000	100.800	0	100.800	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	1.102.146,88	350.000	100.800	0	100.800	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	577.906,87	1.051.038	803.449	0	1.136.349	809.449	479.449
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	577.906,87	1.051.038	803.449	0	1.136.349	809.449	479.449
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	524.240,01	701.038-	702.649-	0	1.035.549-	809.449-	479.449-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	824.248,15	743.945	760.500	760.500	760.500	760.500			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	379.487,47	475.100	374.000	374.000	374.000	374.000			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.848,39	11.000	16.000	16.000	16.000	16.000			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.826,22	73.925	68.100	68.100	68.100	68.100			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.650,66	12.546	12.089	12.039	11.968	11.904			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	1.293.060,89	1.316.516	1.230.689	1.230.639	1.230.568	1.230.504			
11	- Personalaufwendungen	6.072.253,48	5.787.411	6.029.795	5.983.475	5.846.250	5.647.468			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	481.559,06	687.088	639.818	639.818	639.818	639.818			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.133,12	3.446	3.730	2.832	2.397	2.170			
15	- Transferaufwendungen	1.389.538,63	1.409.308	1.431.453	1.431.453	1.431.453	1.431.453			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	810.544,10	927.480	832.467	833.285	833.285	834.005			
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.758.028,39	8.814.732	8.937.263	8.890.863	8.753.203	8.554.914			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	7.464.967,50-	7.498.216-	7.706.574-	7.660.225-	7.522.635-	7.324.409-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	7.464.967,50-	7.498.216-	7.706.574-	7.660.225-	7.522.635-	7.324.409-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	7.464.967,50-	7.498.216-	7.706.574-	7.660.225-	7.522.635-	7.324.409-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	683.944,78	1.067.572	862.565	876.545	879.738	887.971			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	8.148.912,28-	8.565.788-	8.569.139-	8.536.770-	8.402.373-	8.212.380-			

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.449,67	26.750	26.750	0	26.750	26.750	26.750
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	9.449,67	26.750	26.750	0	26.750	26.750	26.750
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.449,67-	26.750-	26.750-	0	26.750-	26.750-	26.750-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.839.837,28	7.935.330	8.139.627	1.420.979	1.289.360	1.234.091
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	693.170,83	621.400	630.500	630.500	630.500	630.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	355.761,29	265.470	65.140	65.140	65.140	65.140
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.679.844,20	4.975.212	4.760.871	4.782.741	4.782.741	4.782.741
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.927.796,29	5.028.186	2.105.198	2.105.217	2.105.237	2.105.074
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	11.496.409,89	18.825.598	15.701.336	9.004.578	8.872.979	8.817.547
11	- Personalaufwendungen	10.556.868,48	9.545.998	9.720.853	9.802.782	9.899.534	9.986.819
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.092.299,72	12.225.834	11.857.857	5.516.644	5.197.335	5.120.815
14	- Bilanzielle Abschreibungen	315.586,32	323.142	340.707	332.388	362.637	355.662
15	- Transferaufwendungen	2.621.499,59	99.000	249.559	99.000	99.000	99.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.099.217,73	1.155.809	1.023.166	1.028.166	1.018.166	1.018.166
17	= Ordentliche Aufwendungen	20.685.471,84	23.349.783	23.192.141	16.778.979	16.576.671	16.580.462
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	9.189.061,95-	4.524.184-	7.490.805-	7.774.401-	7.703.692-	7.762.915-
19	+ Finanzerträge	2.800,54	600	600	600	600	600
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	800.757,88	360.000	300.000	300.000	300.000	300.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	797.957,34-	359.400-	299.400-	299.400-	299.400-	299.400-
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	9.987.019,29-	4.883.584-	7.790.205-	8.073.801-	8.003.092-	8.062.315-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	9.987.019,29-	4.883.584-	7.790.205-	8.073.801-	8.003.092-	8.062.315-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	514.991,76	502.824	709.792	709.792	709.792	709.792
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.146.339,12	2.486.469	2.024.522	2.075.106	2.117.971	2.171.086
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	11.618.366,65-	6.867.229-	9.104.935-	9.439.115-	9.411.271-	9.523.609-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.907.335,67	18.050.823	12.600.299	0	8.637.860	6.389.480	10.539.980
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	8.334.585,26	6.000.000	6.000.000	0	4.000.000	4.000.000	4.000.000
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	13.241.920,93	24.050.823	18.600.299	0	12.637.860	10.389.480	14.539.980
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.356.298,32	5.576.069	4.177.900	5.311.000	3.175.000	4.375.000	4.278.000
08	für Baumaßnahmen	3.093.979,58	16.766.332	15.561.593	9.028.075	12.426.075	7.812.600	14.330.600
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	341.600,02	500.800	294.000	60.000	244.000	302.000	282.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	701.000	16.000	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	6.791.877,92	23.544.201	20.049.493	14.399.075	15.845.075	12.489.600	18.890.600
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.450.043,01	506.622	1.449.194-	14.399.075-	3.207.215-	2.100.120-	4.350.620-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	64.040,05	74.934	78.348	78.348	77.139	76.102
03	+ Sonstige Transfererträge	102.180,31	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.155.968,96	3.595.000	3.677.000	3.677.000	3.677.000	3.677.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	89,79-	4.361	4.326	4.326	4.326	4.326
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.661,96	45.500	45.500	45.500	45.500	45.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	349.822,58	65.451	70.446	70.416	70.354	70.238
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.742.584,07	3.845.246	3.935.620	3.935.591	3.934.320	3.933.166
11	- Personalaufwendungen	11.898.052,32	10.990.849	12.473.305	12.438.393	12.317.820	12.179.979
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	205.722,02	267.163	190.969	266.027	191.027	266.027
14	- Bilanzielle Abschreibungen	17.926,55	21.473	34.890	37.791	37.416	31.381
15	- Transferaufwendungen	868.986,60	891.600	904.100	906.100	906.100	906.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.625.186,07	1.563.460	1.896.482	1.837.561	1.812.204	1.811.233
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.615.873,56	13.734.545	15.499.747	15.485.872	15.264.567	15.194.721
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	9.873.289,49-	9.889.299-	11.564.127-	11.550.281-	11.330.247-	11.261.555-
19	+ Finanzerträge	343.254,72	350.000	340.000	340.000	340.000	340.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	477.949,39	655.000	440.000	440.000	440.000	440.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	134.694,67-	305.000-	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	10.007.984,16-	10.194.299-	11.664.127-	11.650.281-	11.430.247-	11.361.555-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	10.007.984,16-	10.194.299-	11.664.127-	11.650.281-	11.430.247-	11.361.555-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.636.028,35	3.247.429	3.102.102	3.173.392	3.233.673	3.314.679
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	12.644.012,51-	13.441.728-	14.766.229-	14.823.674-	14.663.920-	14.676.234-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	514,63	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	66.547,74	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	67.062,37	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	31.343,19	185.100	150.700	0	31.700	30.700	30.700
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	31.343,19	185.100	150.700	0	31.700	30.700	30.700
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	35.719,18	184.100-	149.700-	0	30.700-	29.700-	29.700-
17	Einzahlung aus Rückflüssen von Darlehen	3.070.455,52	3.500.000	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	3.500.000
18	Summe: (Einz. Finanzierungstätigkeit)	3.070.455,52	3.500.000	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	3.500.000
19	Auszahlung für Tilgung von Investitionskrediten	2.936.090,11	3.500.000	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	3.500.000
21	Auszahlung für Gewährung von Darlehen	55.510,00	170.000	73.000	0	73.000	0	0
22	Summe: (Ausz. Finanzierungstätigkeit)	2.991.600,11	3.670.000	3.573.000	0	3.573.000	3.500.000	3.500.000
23	Saldo Finanzierungstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	78.855,41	170.000-	73.000-	0	73.000-	0	0

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	27.162.529,46	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
10	= Ordentliche Erträge	27.162.529,46	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.379,63	0	0	0	0	0	0	0	
17	= Ordentliche Aufwendungen	73.379,63	0	0	0	0	0	0	0	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	27.089.149,83	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	27.089.149,83	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	27.089.149,83	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	27.089.149,83	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.760.257,04	41.882.424	40.881.447	40.789.513	39.625.837	39.855.150
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.442.365,89	12.013.224	12.078.439	12.150.674	12.179.628	12.207.629
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.232.035,58	1.412.625	1.413.544	1.413.544	1.414.544	1.414.544
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	692.279,34	590.872	510.601	397.121	371.671	371.671
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.089.995,48	609.403	542.258	542.262	542.258	542.140
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	56.216.933,33	56.508.548	55.426.289	55.293.113	54.133.937	54.391.134
11	- Personalaufwendungen	7.187.741,43	6.084.037	6.856.052	6.917.695	6.962.727	7.000.253
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.037.872,55	35.309.331	34.936.479	34.404.024	34.926.720	34.847.198
14	- Bilanzielle Abschreibungen	61.337.864,26	62.252.316	62.255.210	63.056.209	61.770.813	62.359.277
15	- Transferaufwendungen	3.942.457,71	4.520.958	4.520.958	4.520.958	4.520.958	4.520.958
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.449.612,40	8.693.699	8.760.141	8.697.244	8.599.162	8.553.651
17	= Ordentliche Aufwendungen	116.955.548,35	116.860.341	117.328.840	117.596.130	116.780.379	117.281.337
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	60.738.615,02-	60.351.794-	61.902.551-	62.303.017-	62.646.442-	62.890.203-
19	+ Finanzerträge	1.729.336,74	827.320	987.743	860.133	603.854	437.428
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	218.452,44	12.100	12.100	12.100	12.100	12.100
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.510.884,30	815.220	975.643	848.033	591.754	425.328
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	59.227.730,72-	59.536.574-	60.926.908-	61.454.984-	62.054.688-	62.464.875-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	59.227.730,72-	59.536.574-	60.926.908-	61.454.984-	62.054.688-	62.464.875-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	67.585,72	61.654	74.948	74.948	74.948	74.948
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.446.828,25	1.693.869	1.706.387	1.739.602	1.769.481	1.813.680
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	60.606.973,25-	61.168.788-	62.558.347-	63.119.638-	63.749.221-	64.203.606-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.149.778,26	10.968.376	15.996.754	0	28.864.610	28.159.740	24.262.700
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	4.173.230,50	2.615.314	3.863.700	0	7.759.506	5.038.946	3.591.686
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.139.073,86	1.340.000	1.340.000	0	1.340.000	1.340.000	1.340.000
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	17,58-	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	11.462.065,04	14.923.690	21.200.454	0	37.964.116	34.538.686	29.194.386
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	16.059.578,96	23.001.200	33.089.012	123.065.750	53.687.750	52.593.800	45.357.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23.297,94	42.100	11.600	0	11.600	11.600	11.600
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	6.758.014,68	5.094.680	1.918.415	0	36.385	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	50.105,53	51.000	656.000	0	30.000	30.000	30.000
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	22.890.997,11	28.188.980	35.675.027	123.065.750	53.765.735	52.635.400	45.398.600
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.428.932,07-	13.265.290-	14.474.573-	123.065.750-	15.801.619-	18.096.714-	16.204.214-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.046.510,74	3.221.887	3.223.506	3.223.318	3.237.204	3.188.117
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	237.307,24	318.996	326.350	326.354	326.349	326.354
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.616.816,38	5.901.178	5.901.538	5.901.538	5.901.538	5.901.538
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.322,89	305.300	190.000	190.000	190.000	190.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.417.832,22	5.830.551	6.885.068	6.910.065	6.860.012	6.934.988
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	14.344.789,47	15.577.912	16.526.462	16.551.275	16.515.104	16.540.997
11	- Personalaufwendungen	3.328.205,38	3.114.143	3.258.887	3.282.248	3.221.880	3.183.758
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.089.217,39	3.530.986	3.634.986	3.708.154	3.656.489	3.736.386
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.693.958,58	3.992.462	4.014.347	3.988.083	3.983.669	3.942.121
15	- Transferaufwendungen	1.345.793,00	2.381.177	2.380.780	2.380.780	2.380.780	2.380.780
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.906.543,97	17.893.016	17.845.184	17.895.184	17.895.184	17.895.184
17	= Ordentliche Aufwendungen	30.363.718,32	30.911.784	31.134.183	31.254.450	31.138.003	31.138.229
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	16.018.928,85-	15.333.872-	14.607.722-	14.703.174-	14.622.899-	14.597.232-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	16.018.928,85-	15.333.872-	14.607.722-	14.703.174-	14.622.899-	14.597.232-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	16.018.928,85-	15.333.872-	14.607.722-	14.703.174-	14.622.899-	14.597.232-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	292.443,41	481.416	369.027	384.812	396.166	416.456
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	16.311.372,26-	15.815.288-	14.976.748-	15.087.986-	15.019.065-	15.013.688-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.927.603,91	13.027.000	17.947.000	0	19.420.600	16.886.000	8.055.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	297.716,93	1.000.000	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	233.304,62	480.000	480.000	0	480.000	480.000	480.000
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	5.500,00-	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	3.453.125,46	14.507.000	19.427.000	0	20.900.600	18.366.000	9.535.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	336.044,38	1.210.000	1.010.000	0	1.036.000	1.061.000	1.075.000
08	für Baumaßnahmen	3.143.106,81	19.738.000	24.629.500	15.431.500	24.362.500	21.044.000	12.231.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37.797,39	125.000	95.000	10.000	105.000	105.000	105.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	3.516.948,58	21.073.000	25.734.500	15.441.500	25.503.500	22.210.000	13.411.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	63.823,12-	6.566.000-	6.307.500-	15.441.500-	4.602.900-	3.844.000-	3.876.000-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	514.547,30	667.573	1.050.149	576.399	541.549	541.549
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.867,64	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	27.500	29.300	29.300	29.300	29.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.529,50	21.250	28.125	28.125	28.125	28.125
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3,98	3.607	28.098	9.660	3.511	3.475
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	654.948,42	819.930	1.235.672	743.485	702.485	702.450
11	- Personalaufwendungen	3.481.686,28	3.031.705	3.437.401	3.477.649	3.449.420	3.401.162
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.494,51	395.113	227.167	253.167	253.167	253.167
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.308,30	44.318	46.949	46.949	46.949	46.949
15	- Transferaufwendungen	1.685,22	138.273	0	88.600	90.419	45.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	854.029,92	1.002.245	1.474.828	1.103.212	1.078.859	1.025.692
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.376.204,23	4.611.654	5.186.346	4.969.577	4.918.814	4.772.670
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.721.255,81-	3.791.723-	3.950.673-	4.226.092-	4.216.329-	4.070.221-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.721.255,81-	3.791.723-	3.950.673-	4.226.092-	4.216.329-	4.070.221-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	3.721.255,81-	3.791.723-	3.950.673-	4.226.092-	4.216.329-	4.070.221-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	479.983,90	581.035	515.341	537.080	556.943	562.562
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.201.239,71-	4.372.758-	4.466.014-	4.763.172-	4.773.272-	4.632.783-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30.397,36	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	30.397,36	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	30.397,36-	20.000-	20.000-	0	20.000-	20.000-	20.000-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.772.722,39	3.584.886	3.532.182	3.532.183	3.532.182	2.930.107
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.795,38	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	965.186,54	870.940	870.940	870.940	870.940	870.940
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116,48	116	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	761.771,35	189.341	189.458	189.423	189.420	189.414
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.502.592,14	4.645.283	4.592.580	4.592.546	4.592.542	3.990.461
11	- Personalaufwendungen	1.681.272,18	1.618.269	2.144.172	2.119.460	2.123.458	2.129.118
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.157.183,80	140.146	3.872.075	4.754.075	5.049.075	5.074.075
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.584.338,82	2.641.374	2.738.308	2.769.931	2.770.130	1.530.081
15	- Transferaufwendungen	36.808.700,12	37.993.346	44.818.275	43.437.275	43.307.275	42.774.275
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.987.480,23	1.853.463	1.872.073	1.871.962	1.871.899	1.879.971
17	= Ordentliche Aufwendungen	47.218.975,15	44.246.598	55.444.904	54.952.704	55.121.839	53.387.521
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	41.716.383,01-	39.601.314-	50.852.324-	50.360.158-	50.529.297-	49.397.059-
19	+ Finanzerträge	2.907.132,30	3.617.093	4.525.010	5.475.010	5.975.010	5.975.010
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.907.132,30	3.617.093	4.525.010	5.475.010	5.975.010	5.975.010
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	38.809.250,71-	35.984.221-	46.327.314-	44.885.148-	44.554.287-	43.422.049-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	38.809.250,71-	35.984.221-	46.327.314-	44.885.148-	44.554.287-	43.422.049-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	178.865,42	293.397	191.330	185.936	193.090	203.706
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	38.988.116,13-	36.277.618-	46.518.644-	45.071.084-	44.747.377-	43.625.755-

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	95.207,00	1.570.000	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	95.207,00	1.570.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	754.601,40	2.532.000	1.740.000	0	940.000	600.000	600.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.908,19	29.512	28.876	0	28.876	28.876	28.876
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	9.000,00	9.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	770.509,59	2.570.512	1.769.876	0	969.876	629.876	629.876
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	675.302,59-	1.000.512-	1.769.876-	0	969.876-	629.876-	629.876-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	485.934.236,26	522.472.447	552.573.151	582.514.381	605.901.669	628.013.230			
	... davon Grundsteuern	104.366.934,18	108.014.610	133.159.151	135.554.381	137.992.669	140.336.230			
	... davon Gewerbesteuer	171.662.360,59	194.991.837	196.500.000	214.396.000	225.645.000	241.013.000			
	... davon Spielbankabgabe	4.610.701,72	5.300.000	4.900.000	5.300.000	5.300.000	5.300.000			
	... davon sonstige Gemeindesteuern	14.361.290,24	12.966.000	13.314.000	13.564.000	13.564.000	13.564.000			
	... davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	150.502.873,00	159.900.000	159.500.000	167.100.000	175.600.000	179.000.000			
	... davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	24.110.147,00	25.000.000	28.800.000	29.600.000	30.400.000	31.300.000			
	... davon Kompensationsleistung (Familienleistungsausgleich)	16.319.929,53	16.300.000	16.400.000	17.000.000	17.400.000	17.500.000			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	485.969.864,39	493.693.513	531.793.513	539.993.513	547.883.290	543.328.827			
	... davon Schlüsselzuweisungen	432.973.893,00	440.700.000	478.800.000	487.000.000	506.000.000	512.300.000			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	421.000	360.000	320.000	290.000	260.000			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.496.964,34	2.252.650	80.974	58.845	75.000	75.000			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.162.290,41	7.074.000	7.074.000	7.074.000	7.074.000	7.074.000			
10	= Ordentliche Erträge	984.563.355,40	1.025.913.610	1.091.881.638	1.129.960.739	1.161.223.959	1.178.751.057			
15	- Transferaufwendungen	166.245.919,00	176.800.000	184.510.000	189.800.000	199.700.000	205.550.000			
	... davon Gewerbesteuerumlagen	23.098.922,00	28.600.000	30.180.000	30.500.000	32.000.000	33.550.000			
	... davon Krankenhausumlage	5.360.902,00	5.450.000	5.500.000	5.500.000	5.500.000	5.500.000			
	... davon Landschaftsverbandsumlage	133.159.292,00	137.350.000	140.610.000	147.000.000	154.600.000	158.300.000			
	... davon Umlage Regionalverband Ruhr	5.157.133,81	5.400.000	5.500.000	5.750.000	6.000.000	6.150.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.163.125,45	5.874.279	5.494.279	7.484.400	7.147.682	6.744.411			
17	= Ordentliche Aufwendungen	176.409.044,45	182.674.279	190.004.279	197.284.400	206.847.682	212.294.411			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	808.154.310,95	843.239.331	901.877.359	932.676.339	954.376.277	966.456.646			
19	+ Finanzerträge	2.437.169,73	6.570.277	3.524.177	2.970.277	2.920.277	2.870.277			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	27.311.606,75	50.539.700	40.846.100	50.346.100	55.096.100	64.446.100			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	24.874.437,02	43.969.423	37.321.923	47.375.823	52.175.823	61.575.823			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	783.279.873,93	799.269.908	864.555.436	885.300.516	902.200.454	904.880.823			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	783.279.873,93	799.269.908	864.555.436	885.300.516	902.200.454	904.880.823			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	783.279.873,93	799.269.908	864.555.436	885.300.516	902.200.454	904.880.823			

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.042.065,58	14.600.000	15.225.000	0	15.225.000	15.225.000	15.225.000
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	12.042.065,58	14.600.000	15.225.000	0	15.225.000	15.225.000	15.225.000
Auszahlungen								
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.042.065,58	14.600.000	15.225.000	0	15.225.000	15.225.000	15.225.000
Finanzierungstätigkeit								
Einzahlungen								
15	Einzahlung aus Aufnahme von Investitionskrediten	36.006.000,00	216.500.000	217.850.943	0	217.849.997	217.551.700	217.551.700
	... davon Umschuldung	30.016.000,00	200.000.000	200.000.000	0	200.000.000	200.000.000	200.000.000
17	Einzahlung aus Rückflüssen von Darlehen	8.150.876,79	6.304.748	6.081.300	0	5.046.300	5.200.148	5.200.148
18	Summe: (Einz. Finanzierungstätigkeit)	44.156.876,79	222.804.748	223.932.243	0	222.896.297	222.751.848	222.751.848
Auszahlungen								
19	Auszahlung für Tilgung von Investitionskrediten	49.584.620,38	223.124.000	221.133.000	0	221.142.000	221.151.000	221.160.000
	... davon Umschuldung	30.016.000,00	200.000.000	200.000.000	0	200.000.000	200.000.000	200.000.000
	... davon außerordentliche Tilgung	190,83	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
22	Summe: (Ausz. Finanzierungstätigkeit)	49.584.620,38	223.124.000	221.133.000	0	221.142.000	221.151.000	221.160.000
23	Saldo Finanzierungstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.427.743,59-	319.252-	2.799.243	0	1.754.297	1.600.848	1.591.848

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
03	+ Sonstige Transfererträge	10.480,50	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	10.480,50	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000			
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0			
15	- Transferaufwendungen	10.480,50	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.480,50	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0	0	0	0	0			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	0	0	0	0			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	0	0	0	0			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0	0	0	0	0			

Dezernat OB

Dezernat des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Link

OB Referate des Oberbürgermeisters (*techn. Bezeichnung 1080*)

OB-01 Institut für Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin (*techn. Bezeichnung 7500*)

OB-02 Stabstelle Studieninstitut (*techn. Bezeichnung 1900*)

10 Hauptamt (*techn. Bezeichnung 2300*)

10 Hauptamt
Stabsstelle zentrale IT-Strategie / IT-Organisation (*techn. Bezeichnung 2200*)

10 Hauptamt
Zuschuss an Einkauf und Service Duisburg (*techn. Bezeichnung 1680*)

10 Hauptamt
Zuschuss an DU-IT Gesellschaft für Informationstechnologie Duisburg
(*techn. Bezeichnung 1690*)

11 Amt für Personalmanagement (*techn. Bezeichnung 1600*)

14 Rechnungsprüfungsamt

99 Personalrat

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	340.573,49	308.281	1.921.215	307.815	307.815	307.815			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6,00-	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	441,25	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	34.352,04	33.866	34.460	34.265	34.224	34.279			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	375.360,78	344.947	1.958.476	344.880	344.840	344.894			
11	- Personalaufwendungen	4.418.964,40	4.151.817	4.766.571	4.489.237	4.455.103	4.515.942			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.136.784,16	223.953	214.508	214.508	214.508	214.508			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	13.648,13	12.146	6.030	4.692	4.044	3.441			
15	- Transferaufwendungen	56.928,37	92.600	1.623.406	92.600	92.600	92.600			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.028.761,45	4.193.368	4.631.565	4.612.550	4.612.550	4.612.550			
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.655.086,51	8.673.885	11.242.078	9.413.588	9.378.805	9.439.041			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	9.279.725,73-	8.328.938-	9.283.603-	9.068.708-	9.033.965-	9.094.147-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	9.279.725,73-	8.328.938-	9.283.603-	9.068.708-	9.033.965-	9.094.147-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	9.279.725,73-	8.328.938-	9.283.603-	9.068.708-	9.033.965-	9.094.147-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	797.210,65	904.750	782.837	801.513	813.058	861.719			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	10.076.936,38-	9.233.688-	10.066.440-	9.870.221-	9.847.024-	9.955.866-			

Produkt 012201 Steuer./Koord. von Verw.-aufg./pol. Gremien/Reprä. und int. Beziehungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Ab dem 01.05.2013 wurde das Produkt 012201 und 012202 zusammengefasst.

Das Produkt unterteilt sich nunmehr in sieben Themen- und Leistungsbereiche:

- Geschäftsführung für den Rat der Stadt
- Beratung des Oberbürgermeisters sowie Vorbereitung und Ausführung seiner Entscheidungen
- Zentrale Stelle für Kontaktpflege zwischen Hochschule und Verwaltungsführung sowie Initiierung von Kooperationen
- Bereitstellung des Fahrservice
- Organisation und Durchführung von städtischen Repräsentationsveranstaltungen
- Koordinierungsstelle für internationale Beziehungen und Städtepartnerschaften
- Vorbereitung und Durchführung von Ehe- und Altersjubiläen und anderen Ehrungen

Rechtsgrundlagen: Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen, Landesreisekostengesetz, Entschädigungsverordnung des Landes NRW, Ortsrecht der Stadt Duisburg, Geschäftsordnung für den Rat der Stadt

Zielgruppe

Mitglieder Kommunalpolitischer Gremien, Fraktionen, Konzern Stadt Duisburg, Verwaltungsvorstand, Einwohnerinnen und Einwohner, Behörden, Institutionen, Unternehmen, Universität Duisburg/Essen, zudem alle Teile der Stadtgesellschaft (Vereine, Verbände, Institutionen, Repräsentanten des bürgerlichen Lebens, Politik und Verwaltung) und Repräsentanten des öffentlichen Lebens aus dem In- und Ausland.

Ziele

- Arbeit der kommunalpolitischen Gremien koordinieren und optimieren
- Verwaltungsabläufe koordinieren und optimieren
- Förderung und Pflege der Kontakte zur Hochschule und zwischen Forschung und ansässigen Unternehmen
- Respektbekundung vor hohem Alter und langjähriger Ehegemeinschaft
- Stärkung des internationalen Standorts Duisburg
- Würdigung besonderer Verdienste von Personen durch die Stadt Duisburg
- Stärkung der Wirtschaft durch nationale und internationale Kontakte
- Stärkung des Selbstwertgefühls der Stadt und ihrer Repräsentanz im öffentlichen Leben

Produkt 012201 Steuer./Koord. von Verw.-aufg./pol. Gremien/Reprä. und int. Beziehungen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl Städtepartnerschaften		8	8	8	8	8
- Anzahl Austausche		60	60	60	60	60
- Anzahl Jubiläen		7.140	7.140	7.140	7.140	7.140
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,62	0,72	0,71	0,70	0,70	0,70
- Produktkosten je Einwohner	10,76	11,99	12,27	12,33	12,39	12,48
- Personalkosten je Einwohner	2,83	3,49	3,11	3,15	3,18	3,23
- Personalintensität	27,75	31,05	26,74	26,98	27,19	27,46
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.041	9.823	9.357	9.357	9.357	9.357
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
+ Sonstige ordentliche Erträge	30.777	31.583	32.160	32.168	32.169	32.198
= Ordentliche Erträge	32.872	42.606	42.718	42.726	42.726	42.756
- Personalaufwendungen	1.383.089	1.698.647	1.519.941	1.538.318	1.554.167	1.575.540
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.140	41.284	43.566	43.566	43.566	43.566
- Bilanzielle Abschreibungen	10.845	10.084	4.477	3.226	2.973	2.723
- Transferaufwendungen	19.537	57.300	57.300	57.300	57.300	57.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.536.811	3.663.426	4.058.424	4.058.424	4.058.424	4.058.424
= Ordentliche Aufwendungen	4.984.422	5.470.741	5.683.708	5.700.834	5.716.431	5.737.554
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	4.951.550-	5.428.135-	5.640.990-	5.658.108-	5.673.705-	5.694.798-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	299.540	417.340	352.007	365.819	378.090	399.936
= Produktergebnis	5.251.090-	5.845.475-	5.992.997-	6.023.927-	6.051.794-	6.094.734-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 012201 Steuerung/Koordination von Verwaltungsaufgaben/Politische Gremien/Repräsentationen und int. Beziehungen**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuschuss privater Unternehmen

8.000 €

Sonstige Zuwendungen

1.357 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Benutzungsentgelte

1.200 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Nebentätigkeiten des Oberbürgermeisters

30.000 €

Weitere sonstige Erträge

2.160 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Betriebskosten für Dienstfahrzeuge der Bürgermeister und des Fahrservice

20.125 €

Hochschulprojekte und Publikationen

4.000 €

Dienstleistungen für Empfänge und Veranstaltungen (Künstlerhonorare, Dolmetscherkosten, Kosten für künstlerische Gestaltung im Zusammenhang mit der Eintragung in das Goldene Buch)

6.560 €

Aufwendungen für Ehrungen

7.000 €

Weitere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5.881 €

Transferaufwendungen

Pflege u. Förderung partnerschaftlicher Beziehungen zu Portsmouth, Calais, Wuhan, Vilnius, Perm, Gaziantep, San Pedro Sula und Fort Lauderdale (Zuschusszahlungen an Schulen u.a. Dritte nach den Richtlinien für Partnerstädte).

2.500 €

Die Partnerschaft mit der togolesischen Hauptstadt Lomé wurde wegen der dortigen politischen Verhältnisse ruhend gestellt.

Aufwendungen im Zusammenhang mit der regelmäßigen Gedenkveranstaltung für die Opfer der Loveparade 2010 und der Unterstützung einer Selbsthilfekontaktstelle (Ratsbeschluss DS 11-1240/1)

54.800 €

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 012201 Steuerung/Koordination von Verwaltungsaufgaben/Politische Gremien/Repräsentationen und int. BeziehungenSonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwandsentschädigungen und Fahrtkosten für Mandatsträger	1.550.031 €
Zahlungen von Mieten für eigene Gebäude, Stellplätze sowie Betriebskosten an das IMD	453.413 €
Leasingkosten sowie KFZ-Steuer für Dienstfahrzeuge der Bürgermeister und des Fahrservice	17.972 €
Öffentliche Bekanntmachungen	8.500 €
Mitgliedsbeiträge zur Duisburger Universitätsgesellschaft e. V. und Max-Planck-Gesellschaft	3.000 €
Porto insbesondere Ratspost	62.000 €
Repräsentative Empfänge (z.B. Besuche hochrangiger staatlicher Repräsentanten, in- und ausländische Delegationen, besondere protokollarische Anlässe)	41.526 €
Pflege u. Förderung partnerschaftlicher Beziehungen zu Portsmouth, Calais, Lomé, Wuhan, Vilnius, Perm, Gaziantep, San Pedro Sula und Fort Lauderdale (Aufwendungen der Stadt selbst), einschl. Reisekosten	20.176 €
Weitere Aufwendungen für sonstige ordentliche Aufwendungen	60.016 €
Zuschüsse an die Rats-Fraktionsgeschäftsstellen zur Deckung der Personal- und Sachkosten	1.841.790 €
Anhebung der Zuwendungen durch die gestiegene Anzahl der Fraktionen	

Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 0-001011, 0-002001, 0-001003, 0-001004, 0-001005, 0-001007, 0-001012, 0-001019, 5-620004, 0-001009, 0-002001, 1-001001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung.

Produkt 012202 Repräsentation und Internationale Beziehungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Dieses Produkt wurde einschließlich bis zum 30.04.2013 bewirtschaftet und ab dem 01.05.2013 mit dem Produkt 012201 zusammengefasst.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl Städtepartnerschaften	9					
- Anzahl Austausche	41					
- Anzahl Jubiläen	2.662					
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,66					
- Produktkosten je Einwohner	0,78					
- Personalkosten je Einwohner	0,55					
- Personalintensität	80,74					
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.500	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	2.500	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	268.119	0	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.618	0	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	278	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	2.091	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.953	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	332.060	0	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	329.560-	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	49.447	0	0	0	0	0
= Produktergebnis	379.006-	0	0	0	0	0

Produkt 012203 Gleichstellung und Frauenbelange**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frau und Mann ist eine Aufgabe, die alle gesellschaftlichen Bereiche, aber auch die Handlungsfelder/Aufgabenbereiche, Vorhaben und Maßnahmen des Konzerns "Stadt Duisburg" betrifft.

Das Referat für Gleichstellung und Frauenbelange (Gleichstellungsstelle/Frauenbüro) informiert und unterstützt die Politik, die Verwaltung, aber auch die Duisburger Bevölkerung und die unterschiedlichen Institutionen zu Themen, die den Lebensalltag und die Belange von Frauen und Mädchen und die Gleichberechtigung von Frau und Mann in unserer Gesellschaft betreffen.

Rechtsgrundlagen für die Arbeit des Frauenbüros sind der Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft in der Fassung des Vertrages von Amsterdam vom 02.10.1997 (Artikel 2 und 3), das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland (Artikel 3 Abs. 2 GG), das Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz - LGG NRW), die Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) sowie die Hauptsatzung der Stadt Duisburg und der Frauenförderplan der Stadt Duisburg in der jeweils gültigen Fassung.

Die Duisburger Bevölkerung wird im Rahmen von Veranstaltungen sowie in Arbeitskreisen zu verschiedenen Themen (zum Beispiel: Frauen und soziale Belange, Frauen und Stadtentwicklung, Frauen und Umweltschutz, Gesundheit und Sport) informiert. Das Frauenbüro erarbeitet und veröffentlicht hierzu entsprechende Schriftreihen und Broschüren wie zum Beispiel "Kriterien für eine frauengerechte Stadtentwicklung", "Frauen - Mit mehr Energie in die Zukunft!: Tipps für eine lebenswertere Umwelt und Tipps und Tricks für mehr Kraft im Alltag". Ein wesentliches Nachschlagewerk für Frauen, die Rat und Hilfe suchen, ist der "Duisburger FrauenWegweiser von A-Z".

Die Interessen der Frauen in Duisburg vertritt Doris Freer (Leiterin des Referats für Gleichstellung und Frauenbelange) in ihrer Funktion als Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Duisburg als ständiges beratendes Mitglied im Verwaltungsvorstand. Darüber hinaus ist sie - bzw. ihre Stellvertreterin - Mitglied im "Arbeitsmarktbereich" im Facharbeitskreis Gleichstellung der Region NiederRhein und im Beirat des jobcenters Duisburg, im "Sozialbereich" im Beirat des Netzwerks für Alleinerziehende in Duisburg, im Bereich "Häusliche Gewalt gegen Frauen" im Kriminalpräventiven Rat/Arbeitskreis Kriminalitätsvorbeugung und im Runden Tisch "Gewaltschutzgesetz für Duisburg", im Bereich "Frauengesundheit" in der Kommunalen Gesundheitskonferenz (KGK) und im Bereich "Frauen und Stadtplanung" im Beirat für Stadtgestaltung.

Das Frauenbüro sichtet politische und verwaltungsseitige Vorlagen und erarbeitet dazu Konzepte, Positionspapiere und Stellungnahmen hinsichtlich der Berücksichtigung der Frauenpolitik und des Prinzips der Geschlechtergerechtigkeit und bringt diese in die Verwaltung und in die unterschiedlichen Ratsausschüsse der Stadt Duisburg ein.

Weiterhin wirkt das Frauenbüro bei einer Vielzahl von Pflichtaufgaben im verwaltungsinternen Bereich mit. Unter anderem an der Erstellung und Weiterentwicklung des Frauenförderplans der Stadt Duisburg. Eine weitere umfangreiche Aufgabe ist die Mitarbeit bei sozialen, organisatorischen und personellen Maßnahmen unterschiedlichster Art. Hierunter fällt zum Beispiel die Prüfung von Stellenausschreibungen, die Teilnahme und das Controlling bei Personalauswahlverfahren und Vorstellungsgesprächen, die Prüfung von Kündigungen, aber auch die Mitwirkung bei der Modernisierung von Verwaltungsaufgaben, bei der Neugestaltung von Dienstvorschriften oder bei der Fortschreibung von Personalentwicklungskonzepten. Darüber hinaus berät die Gleichstellungsstelle Kolleginnen und Kollegen in gleichstellungsrelevanten Fragen.

Produkt 012203 Gleichstellung und Frauenbelange

Zielgruppe

Kommunalpolitische Gremien, Konzern Stadt Duisburg, Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

- Erhalt bzw. Optimierung des frauenspezifischen bzw. gleichstellungsrelevanten Dienstleistungsangebotes für Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit
- Implementierung frauenspezifischer bzw. gleichstellungsrelevanter Belange in die kommunale Rechtsetzung bzw. Berichte oder Positionspapiere der unterschiedlichsten Gremien zu den verschiedensten Themenkomplexen
- Erhöhung/Optimierung des Frauenanteils in allen Berufsfeldern, Entgelt- und Gehaltsgruppen sowie in Führungspositionen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Konzeptentwicklung bei kommunalen / überörtlichen Gremien in Stunden	806,0	850,0	850,0	850,0	850,0	850,0
- Beratung verwaltungsexterner Personen und Institutionen in Stunden	1.120,0	1.250,0	1.250,0	1.250,0	1.250,0	1.250,0
- Beratung verwaltungsexterner Arbeitsgruppen, Veranstaltungen und Veröffentlichungen in Stunden	960,0	1.350,0	1.350,0	1.350,0	1.350,0	1.350,0
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,05	0,05	0,06	0,05	0,05
- Produktkosten je Einwohner	1,01	0,89	1,58	1,43	1,62	1,64
- Personalkosten je Einwohner	0,64	0,56	1,17	1,18	1,19	1,20
- Personalintensität	75,78	68,88	82,78	82,95	83,08	83,19
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	220	399	403	402	405
= Ordentliche Erträge	0	220	399	403	402	405
- Personalaufwendungen	313.839	272.131	571.724	578.310	583.651	588.453
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.990	7.595	6.610	6.610	6.610	6.610
- Bilanzielle Abschreibungen	47	6	5	5	5	5
- Transferaufwendungen	35.300	35.300	35.300	35.300	35.300	35.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.944	80.068	76.981	76.981	76.981	76.981
= Ordentliche Aufwendungen	414.120	395.101	690.620	697.206	702.547	707.349
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	414.120-	394.881-	690.221-	696.803-	702.145-	706.944-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	78.262	36.473	82.367	87.028	90.110	95.543
= Produktergebnis	492.383-	431.353-	772.588-	783.832-	792.255-	802.487-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 012203 Gleichstellung und Frauenbelange

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Publikationen im Rahmen von Projekten	5.850 €
Weitere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	760 €

Transferaufwendungen

Betriebskostenzuschuss und Förderung des Begleitprojektes "Umsetzung des Gewaltschutzgesetzes" in Trägerschaft des Vereins "Frauen helfen Frauen e.V." (Beratungsstelle)	35.300 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zahlungen von Mieten für eigene Gebäude und von Betriebskosten an das IMD	64.011 €
Sonstige Aufwendungen für den Geschäftsbedarf	12.970 €

Produkt 012204 Bürgerengagement/Bürgerangelegenheiten**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Ab dem 01.12.2013 wurde das Produkt 012204 mit dem Produkt 012207 zusammengefasst.

Anliegenmanagement für an den Oberbürgermeister gerichtete Anregungen und Beschwerden und zentrale Anlaufstelle für bürgerschaftliches Engagement in kommunalem Rahmen.

Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Zielgruppe

Einwohnerschaft, Oberbürgermeister, Rat der Stadt, Bezirksvertretungen

Ziele

- Ausbau der Mitgestaltung des Allgemeinwohls durch bürgerschaftliches Engagement

- Qualität der Bürgerorientierung im Anliegenmanagement für den Oberbürgermeister kontinuierlich ausbauen

- Teilhabe durch Begleitung der Partizipationsverfahren nach den §§ 24, 25 und 26 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen fördern

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Mitarbeiterstunden im Bereich bürgerschaftliches Engagement	5.384,4	4.570,7	4.570,7	4.570,7	4.570,7	4.570,7	
- Anzahl der Mitarbeiterstunden im Anliegenmanagement Oberbürgermeister/Bürgerschaft	5.477,0	5.068,6	5.068,6	5.068,6	5.068,6	5.068,6	
- Anzahl Partizipationsverfahren	71						
- Anzahl MA Std. Part. Verf.		2.058,4	2.058,4	2.058,4	2.058,4	2.058,4	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,07	0,16	0,16	0,16	0,15	
- Produktkosten je Einwohner	1,41	1,50	3,61	3,68	3,74	3,81	
- Personalkosten je Einwohner	1,07	1,06	2,77	2,82	2,86	2,90	
- Personalintensität	89,69	88,84	87,07	87,27	87,42	87,61	

Produkt 012204 Bürgerengagement/Bürgerangelegenheiten

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	238	238	238	238
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.600	1.600	1.600	1.600
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	501	1.016	1.025	1.029	1.043
= Ordentliche Erträge	0	501	2.854	2.863	2.867	2.881
- Personalaufwendungen	524.401	516.486	1.351.146	1.375.502	1.394.695	1.416.055
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	552	2.731	23.052	23.052	23.052	23.052
- Bilanzielle Abschreibungen	274	226	815	815	815	462
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.465	61.934	176.793	176.793	176.793	176.793
= Ordentliche Aufwendungen	584.692	581.378	1.551.807	1.576.163	1.595.356	1.616.362
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	584.692-	580.877-	1.548.953-	1.573.300-	1.592.489-	1.613.481-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	104.216	152.258	213.886	223.550	232.567	247.378
= Produktergebnis	688.909-	733.135-	1.762.839-	1.796.850-	1.825.056-	1.860.858-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 012204 Bürgerengagement/Bürgerangelegenheiten

ErträgePrivatrechtliche Leistungsentgelte

Anzeigenerlöse Mitarbeiterzeitung "Duisburg-Intern"	1.600 €
---	---------

AufwendungenAufwendungen Sach- und Dienstleistungen

Projektkosten	1.182 €
Produktion und Herausgabe der Mitarbeiterzeitschrift "Duisburg-Intern"	5.000 €
Weiterentwicklung der Anwendungsbereiche des Intranet- und Internetangebotes des Konzerns Stadt Duisburg	10.000 €
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit; redaktionelle Betreuung der Medien	3.000 €
Weitere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.870 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zahlungen von Mieten für eigene Gebäude und von Betriebskosten an das IMD	138.054 €
Aufwendungen für Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit	6.020 €
Beschaffung von Zeitungen und Zeitschriften	5.100 €
Sonstige Aufwendungen für den Geschäftsbedarf	27.619 €

Aufwandsminderungen durch HSP-Maßnahmen 1-001001 und 0-007001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Produkt 012205 Integration**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Dieses Produkt wurde ab dem 01.08.2013 in das neue Produkt 012209 überführt.

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

- Verbesserung des Zusammenlebens und Beitrag zu einem respektvollen Umgang der verschiedenen Nationalitäten, Ethnien, Kulturen und Religionen sowie die Förderung der Integration der in Duisburg lebenden Menschen mit Zuwanderungsgeschichte
- Schaffung einer Verständnis- und Verstehenskultur durch Information, Kommunikation und interkulturelle Kulturarbeit an die gesamte Duisburger Bevölkerung mit und ohne Zuwanderungsgeschichte

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Projekte	8						
Zusätzliche Finanzdaten							
- Produktkosten je Einwohner	0,79						
- Personalkosten je Einwohner	0,48						
- Personalintensität	68,08						
Ergebnis							
= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	231.932	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.827	0	0	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	323	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.613	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	340.695	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	340.695-	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.866	0	0	0	0	0	0
= Produktergebnis	386.561-	0	0	0	0	0	0

Produkt 030306 Förderung v. Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien RAA**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Dieses Produkt wurde ab dem 01.08.2013 in das neue Produkt 012209 überführt.

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund, Eltern und Multiplikatoren

Ziele

Bereitstellung von Sprachfördermaßnahmen, Beratungsangeboten und Qualifizierungsmaßnahmen für Kinder, Jugendliche, Eltern und Multiplikatoren

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Elternberatungen	1.809						
- Anzahl der Einwohner mit Migrationshintergrund	178.000						
- Anzahl der Einwohner mit ausländischem Pass	74.750						
- Anzahl der Schüler mit ausländischem Pass	18.500						
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	3,17						
- Produktkosten je Einwohner	1,33						
- Personalkosten je Einwohner	1,11						
- Personalintensität	86,62						
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.097	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.075	0	0	0	0	0	
= Ordentliche Erträge	21.172	0	0	0	0	0	
- Personalaufwendungen	543.929	0	0	0	0	0	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.021	0	0	0	0	0	
- Bilanzielle Abschreibungen	278	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.691	0	0	0	0	0	
= Ordentliche Aufwendungen	627.917	0	0	0	0	0	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	606.746-	0	0	0	0	0	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.289	0	135-	135-	135-	0	
= Produktergebnis	647.034-	0	135	135	135	0	

Produkt 012207 Interne und externe Kommunikation**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Ab dem 01.12.2013 wurde das Produkt 012207 mit dem Produkt 012204 zusammengefasst.

Information der Beschäftigten mittels Intranet sowie Schulung und Beratung von Online-Beauftragten
Produktion und Herausgaben von Printprodukten u. a. der Mitarbeiterzeitung Duisburg-Intern
Unterrichtung der Medien durch Pressedienst (Pressemitteilungen) und Pressefotos
Unterrichtung der Medien bei ihrer Berichterstattung
Betreuung von Dreharbeiten im Rahmen des Netzwerkes der Filmstadt NRW (Filmlocation NRW)
Organisation von Veranstaltungen
Organisation und Leitung von Pressekonferenzen
Beratung der Gesamtverwaltung in Fragen des Corporate Design
Koordination und Redaktion der städt. Internetpräsentation (Domain "duisburg.de") und Social Media
Produktion und Herausgaben von städtischen Publikationen
Verwaltung und Pflege des städtischen Foto-/Medienarchivs
Zeitungsabonnements
Koordination und Optimierung des kommunalen Sitzungsdienstes

Rechtsgrundlagen: Landespressegesetz NRW, Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen, Entschädigungsverordnung NRW, Geschäftsordnung für den Rat der Stadt

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner, Medienvertreter, Konzern Stadt Duisburg, Mitglieder kommunalpolitischer Gremien, Fraktionen

Ziele

- Förderung der Corporate Identity
- Identifikation mit dem Unternehmen
- Qualifizierung
- Information der Bürgerschaft und Medien
- Imagebildung
- Arbeit der kommunalpolitischen Gremien koordinieren und optimieren u.a. durch die Abwicklung des Sitzungsdienstes mit Session

Produkt 012207 Interne und externe Kommunikation

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Gedruckte Exemplare "Duisburg Intern"	15.007	39.000				
- Zugriffszahl Internet	51.694.377	16.800.000				
- Anzahl Medienanfragen	6.740	3.000				
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,06	0,28				
- Produktkosten je Einwohner	2,14	1,80				
- Personalkosten je Einwohner	1,52	1,14				
- Personalintensität	83,29	77,53				
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	239	238	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6-	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	387	1.600	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	643	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	620	2.481	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	739.956	553.648	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.229	30.850	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	1.298	1.072	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	130.882	128.517	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	888.364	714.087	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	887.744-	711.607-	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	154.979	164.790	0	0	0	0
= Produktergebnis	1.042.724-	876.397-	0	0	0	0

Produkt 012209 Kommunales Integrationszentrum KIZDU**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Ab dem 01.08.2013 wurden die Produkte 012205 und 030306 zu diesem neuen Produkt zusammengefasst.

In den Handlungsfeldern "Integration durch Bildung" und "Integration als Querschnittsaufgabe" koordiniert das KIZDU die Aktivitäten der Integrationsarbeit, fördert die Vernetzung der Akteure und setzt Impulse zur Optimierung im Sinne von Chancengleichheit und Teilhabe.

Rechtsgrundlagen

§ 7 Gesetz zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen (Teilhabe- und Integrationsgesetz) Gesetz- und Verordnungsblatt (GV. NRW.) Ausgabe 2012 Nr. 5 vom 24.2.2012 Seite 95 bis 106

Erlass Kommunale Integrationszentren (BASS 12 - 21) und Richtlinien für die Förderung Kommunaler Integrationszentren (BASS 11 - 02) Gem. RdErl. d. MSW und d. MAIS v. 25.6. 2012)

Ratsbeschluss vom 13.05.2013 "Einrichtung eines kommunalen Intergrationszentrums" DS 13-0202

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner jeglicher Herkunft

Ziele

- Integration und Teilhabe in allen gesellschaftlichen Bereichen mit dem besonderen Fokus auf Bildung
- Verbesserung des Zusammenlebens und Förderung des respektvollen Umgangs miteinander

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Projekte		10	10	10	10	10	
- Anzahl der Elternberatungen		1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	
- Anzahl der Einwohner mit Migrationshintergrund		162.766	162.766	162.766	162.766	162.766	
- Anzahl der Einwohner mit ausländischem Pass		75.373	75.373	75.373	75.373	75.373	
- Anzahl der Schüler mit ausländischem Pass		18.991	18.991	18.991	18.991	18.991	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	21,11	18,17	55,42	19,10	20,23	19,97	
- Produktkosten je Einwohner	2,44	2,76	3,15	2,59	2,41	2,45	
- Personalkosten je Einwohner	0,85	2,28	2,71	2,04	1,89	1,92	
- Personalintensität	27,90	73,44	39,92	69,27	67,62	67,93	

Produkt 012209 Kommunales Integrationszentrum KIZDU

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	318.197	298.220	1.911.620	298.220	298.220	298.220	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	919	885	669	625	632	
= Ordentliche Erträge	318.197	299.139	1.912.505	298.889	298.845	298.852	
- Personalaufwendungen	413.700	1.110.905	1.323.760	997.108	922.589	935.894	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	979.406	141.493	141.280	141.280	141.280	141.280	
- Bilanzielle Abschreibungen	307	758	733	647	251	251	
- Transferaufwendungen	0	0	1.530.806	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	89.403	259.422	319.366	300.351	300.351	300.351	
= Ordentliche Aufwendungen	1.482.816	1.512.577	3.315.944	1.439.386	1.364.471	1.377.776	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.164.619-	1.213.439-	1.403.439-	1.140.496-	1.065.626-	1.078.924-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.611	133.889	134.712	125.251	112.427	118.862	
= Produktergebnis	1.189.230-	1.347.328-	1.538.151-	1.265.747-	1.178.053-	1.197.787-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 012209 Kommunales Integrationszentrum KIZDU

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuschuss des Landes für Personalkosten	1.780.520 €
Zuschuss von privaten Unternehmen für das Aletta Haniel Programm	110.000 €
Weitere ordentliche Erträge	21.100 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Sprachförderung und Elternbildung	84.550 €
Weiterer Verwaltungs- und Betriebsaufwand für Sach- und Dienstleistungen	56.730 €

Transferaufwendungen

Umsetzung der arbeitsmarktbezogenen Maßnahmen im Projekt "Unser Haus Europa" durch die Gesellschaft für Beschäftigungsförderung mbH	1.530.806 €
---	-------------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sachmittel (u.a. EDV-Leasing; Porto; Fernsprechggebühren) und Multiplikatorenqualifizierung	32.024 €
Sonstige Aufwendungen für den Geschäftsbedarf	61.811 €
Zahlungen von Mieten für eigene Gebäude, Fremdgebäude und von Betriebskosten an das IMD	225.531 €

Aufwandsminderungen durch HSP-Maßnahmen 1-001001 und 0-005003 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 012209 Kommunales Integrationszentrum KIZDU

Mehrerträge der Ertragsposition 414400 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 529100, gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 414400 die Ermächtigung der Aufwandsposition 529100

Mehrerträge der Ertragsposition 414700 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Positionen der zentral bewirtschafteten Personalaufwendungen, gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 414700 die Ermächtigung bei den Positionen der zentral bewirtschafteten Personalaufwendungen

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant:

414400 - Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich

414700 - Zuschuss von privaten Unternehmen

1.000 €

110.000 €

Weitere Aufwendungen für Sprachförderung im Elementarbereich sind bei Amt 51 etatisiert.

Weitere Aufwendungen für Sprachförder- und Elternbildungsmaßnahmen sind bei Amt 40 etatisiert.

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.338,67	13.147	14.826	0	14.826	14.826	14.826
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	18.338,67	13.147	14.826	0	14.826	14.826	14.826
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	18.338,67-	13.147-	14.826-	0	14.826-	14.826-	14.826-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	18.338,67	13.147	14.826	0	14.826	14.826	14.826	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	18.338,67-	13.147-	14.826-		14.826-	14.826-	14.826-	0		
Gesamtsaldo	18.338,67-	13.147-	14.826-		14.826-	14.826-	14.826-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Verwaltungsführung, politische Gremien und Repräsentation	Beschaffung von Büromöbeln für das Referat für Politik, Verwaltung und Repräsentation	5.761 €
Vermögensbeschaffung Gleichstellung und Chancengleichheit	Beschaffung von Büromöbeln für das Referat für Gleichberechtigung und Chancengleichheit	535 €
Vermögensbeschaffung Kommunikation und Bürgerdialog	Beschaffung von Büromöbeln für das Referat für Kommunikation und Bürgerdialog	3.645 €
Vermögensbeschaffung Kommunales Integrationszentrum	Beschaffung von Büromöbeln für das Kommunale Integrationszentrum	4.885 €
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		14.826 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	992,70	0	993	150	150	150			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	194.912,96	475.600	475.600	475.600	475.600	475.600			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	536	510	507	506	509			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	195.905,66	483.836	484.803	483.957	483.956	483.958			
11	- Personalaufwendungen	871.560,59	696.559	740.010	740.400	744.566	750.684			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.402,41	13.799	14.399	14.399	14.399	14.399			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.945,66	4.969	2.157	1.085	773	773			
15	- Transferaufwendungen	0,00	223.578	179.069	179.069	129.069	129.069			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	133.019,92	136.431	132.474	132.474	132.474	132.474			
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.012.928,58	1.075.337	1.068.108	1.067.427	1.021.281	1.027.399			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	817.022,92-	591.501-	583.305-	583.470-	537.325-	543.440-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	817.022,92-	591.501-	583.305-	583.470-	537.325-	543.440-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	817.022,92-	591.501-	583.305-	583.470-	537.325-	543.440-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.700,08	24.700	24.700	24.700	24.700	24.700			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.247,59	62.616	53.929	56.945	59.765	64.127			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	833.570,43-	629.417-	612.534-	615.715-	572.390-	582.868-			

Produkt 012001 Sicherheitstechnische Betreuung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Beratung und Unterstützung des Arbeitgebers zur Sicherstellung der Arbeitssicherheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Basis der aktuellen Rechtsgrundlagen (Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsschutzgesetz, Unfallverhütungsvorschriften).

Zielgruppe

Beschäftigte und Beamte der Kernverwaltung, der Eigenbetriebe/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen sowie städtischer Gesellschaften der Stadtverwaltung Duisburg

Ziele

Unfallverhütung, Minimierung der unfall-/berufskrankheitsbedingten Betriebskosten personeller und materieller Art, Reduktion arbeitsplatzbezogener Fehlzeiten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	26,99	27,20	27,59	27,42	28,55	28,32	
- Produktkosten je Einwohner	0,76	0,83	0,81	0,82	0,78	0,79	
- Personalkosten je Einwohner	0,90	0,73	0,77	0,77	0,78	0,78	
- Personalintensität	86,61	65,43	70,10	70,25	73,76	73,90	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75	0	75	75	75	75	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	900	900	900	900	900	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	123.975	136.750	136.750	136.750	136.750	136.750	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	258	242	241	240	241	
= Ordentliche Erträge	124.050	137.908	137.967	137.966	137.965	137.966	
- Personalaufwendungen	439.743	353.390	375.899	378.189	380.141	383.078	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	631	3.500	3.800	3.800	3.800	3.800	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.450	3.244	733	587	693	693	
- Transferaufwendungen	0	111.789	89.534	89.534	64.534	64.534	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.881	68.216	66.237	66.237	66.237	66.237	
= Ordentliche Aufwendungen	507.704	540.139	536.203	538.347	515.405	518.342	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	383.655-	402.231-	398.237-	400.381-	377.440-	380.376-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.700	13.700	13.700	13.700	13.700	13.700	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.662	17.166	13.491	14.700	15.740	17.248	
= Produktergebnis	372.616-	405.696-	398.028-	401.381-	379.480-	383.924-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 012001 Sicherheitstechnische Betreuung**Erträge**Kostenerstattungen und Umlagen

Verwaltungskostenbeitrag der Gesellschaft für Beschäftigungsförderung mbH (GfB)	22.850 €
Verwaltungskostenbeiträge der Wirtschaftsbetriebe AöR, Kinderdorf Rotdornstraße, Verein für Kinder- u. Jugendhilfe e. V., FrischeKontor Duisburg GmbH, Filmforum GmbH, Kreislaufwirtschaft Duisburg GmbH, Jobcenter	113.900 €

Ertragserhöhung durch die HSP-Maßnahme 1-004001

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, BGA/Festwerte	3.800 €
---	---------

Transferaufwendungen

Zuschussleistung an das IMD nach Verlagerung der Aufgabe Elektroprüfgruppe (HSP-Maßnahme 5-650022)	89.534 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Reisekosten	7.250 €
Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	45.417 €
EDV-Leasing/Softwarelizenzen	4.950 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	8.620 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme 1-001001

Produkt 012002 Arbeitsmedizinische Betreuung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Beratung und Unterstützung zum medizinischen Gesundheitsschutz auf Basis der aktuellen Rechtsgrundlagen (Rechtsgrundlagen: Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsschutzgesetz, Unfallverhütungsvorschriften) einschließlich Untersuchung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung nach Arbeitsschutzvorschriften.

Zielgruppe

Beschäftigte und Beamte der Kernverwaltung, der Eigenbetriebe/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen sowie städtischer Gesellschaften der Stadtverwaltung Duisburg

Ziele

Gesundheitlich unbedenklicher Einsatz der Beschäftigten, Minimierung der unfall-/berufskrankheitsbedingten Betriebskosten personeller und materieller Art, Reduktion arbeitsplatzbezogener Fehlzeiten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	32,16	51,20	45,93	46,09	47,64	47,16	
- Produktkosten je Einwohner	0,36	0,30	0,37	0,36	0,34	0,35	
- Personalkosten je Einwohner	0,44	0,38	0,48	0,47	0,48	0,48	
- Personalintensität	84,38	64,94	72,74	72,71	75,89	76,07	

Produkt 012002 Arbeitsmedizinische Betreuung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	880	0	880	37	37	37	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	900	900	900	900	900	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.938	133.050	133.050	133.050	133.050	133.050	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	134	149	146	146	146	
= Ordentliche Erträge	71.818	139.984	140.879	140.033	140.033	140.034	
- Personalaufwendungen	216.211	185.749	234.449	231.761	233.380	235.624	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.488	8.549	8.699	8.699	8.699	8.699	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.333	1.725	1.297	412	40	40	
- Transferaufwendungen	0	55.894	44.767	44.767	32.267	32.267	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.199	34.107	33.118	33.118	33.118	33.118	
= Ordentliche Aufwendungen	256.231	286.024	322.330	318.758	307.505	309.748	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	184.413-	146.040-	181.451-	178.724-	167.472-	169.714-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.258	8.892	8.316	8.898	9.546	10.480	
= Produktergebnis	174.671-	143.932-	178.766-	176.623-	166.017-	169.194-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 012002 Arbeitsmedizinische Betreuung**Erträge**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen	5.900 €
<u>Kostenerstattungen und Umlagen</u>	
Verwaltungskostenbeitrag der Gesellschaft für Beschäftigungsförderung mbH (GfB)	22.850 €
Verwaltungskostenbeiträge von den Wirtschaftsbetrieben AöR	102.300 €
Erstattungen für arbeitsmedizinische Betreuung von Elternvereinen an Schulen	7.900 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, Verbrauchsmaterial, BGA/Festwerte	8.699 €
---	---------

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.297 €
---	---------

Transferaufwendungen

Zuschussleistung an das IMD nach Verlagerung der Aufgabe Elektroprüfgruppe (HSP-Maßnahme 5-650022)	44.767 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Reisekosten	3.625 €
Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	22.708 €
EDV-Leasing	2.475 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	4.310 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme 1-001001

Produkt 012003 Mitwirkung bei der Personalentwicklung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Beratung und medizinische Beurteilung zu Personalauswahl, Personaleinsatz und Personalerhaltung auf Basis aktueller Rechtsgrundlagen (TVöD, Arbeitsschutzgesetz) einschließlich vorbeugender Hilfe im Bereich der psychosozialen Betreuung.

Zielgruppe

Beschäftigte und Beamte der Kernverwaltung, der Eigenbetriebe/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen sowie städtischer Gesellschaften der Stadtverwaltung Duisburg

Ziele

Gesundheitlich unbedenklicher Einsatz der Beschäftigten entsprechend den festgestellten persönlichen medizinischen Voraussetzungen, Reduktion arbeitsplatzbezogener Fehlzeiten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,01	72,08	85,21	84,52	88,45	87,38	
- Produktkosten je Einwohner	0,59	0,16	0,07	0,08	0,06	0,06	
- Personalkosten je Einwohner	0,44	0,32	0,27	0,27	0,27	0,27	
- Personalintensität	86,59	63,18	61,87	62,02	66,06	66,22	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37	0	37	37	37	37	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	205.800	205.800	205.800	205.800	205.800	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	143	120	120	120	121	
= Ordentliche Erträge	37	205.943	205.957	205.957	205.957	205.959	
- Personalaufwendungen	215.606	157.421	129.662	130.450	131.044	131.983	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	283	1.750	1.900	1.900	1.900	1.900	
- Bilanzielle Abschreibungen	163	0	127	86	40	40	
- Transferaufwendungen	0	55.894	44.767	44.767	32.267	32.267	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.940	34.108	33.119	33.119	33.119	33.119	
= Ordentliche Aufwendungen	248.993	249.173	209.575	210.322	198.370	199.309	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	248.956-	43.230-	3.618-	4.364-	7.587	6.650	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.328	36.558	32.123	33.347	34.479	36.399	
= Produktergebnis	286.283-	79.788-	35.740-	37.711-	26.893-	29.750-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 012003 Mitwirkung bei der Personalentwicklung**Erträge**Erträge aus Kostenerstattungen und Umlagen

Verwaltungskostenbeiträge von den Wirtschaftsbetrieben AöR	205.800 €
--	-----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, BGA/Festwerte, medizinisches Material	1.900 €
---	---------

Transferaufwendungen

Zuschussleistung an das IMD nach Verlagerung der Aufgabe Elektroprüfgruppe (HSP-5-650022)	44.767 €
---	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Reisekosten	3.625 €
-------------	---------

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	22.708 €
--	----------

EDV-Leasing	2.475 €
-------------	---------

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	4.311 €
--	---------

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme 1-001001	
---	--

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	10.000-	10.000-	0	10.000-	10.000-	10.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	10.000-	10.000-		10.000-	10.000-	10.000-	0		
Gesamtsaldo	0,00	10.000-	10.000-		10.000-	10.000-	10.000-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

ERLÄUTERUNGEN

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Institut für Arbeitssicherheit

Ersatzbeschaffungen arbeitsmedizinischer Geräte und
Mobilier

10.000 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.482,34	0	220.965	220.965	220.965	220.965			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	396	347	349	349	353			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	100.482,34	396	221.312	221.314	221.314	221.318			
11	- Personalaufwendungen	418.587,58	435.741	418.194	428.391	435.490	441.872			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	606,55	0	8.000	8.000	8.000	8.000			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0			
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	207.943,49	202.436	276.754	276.754	276.754	276.754			
17	= Ordentliche Aufwendungen	627.137,62	638.177	702.948	713.145	720.244	726.626			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	526.655,28-	637.781-	481.636-	491.830-	498.930-	505.308-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	526.655,28-	637.781-	481.636-	491.830-	498.930-	505.308-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	526.655,28-	637.781-	481.636-	491.830-	498.930-	505.308-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.485,51	119.088	89.686	93.322	96.620	102.085			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	661.140,79-	756.869-	571.322-	585.152-	595.550-	607.393-			

Produkt 012901 Studieninstitut Duisburg

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Planung, Organisation, Durchführung von qualifizierten Aus- und Weiterbildungslehrgängen für Mitarbeiter/-innen der Stadt Duisburg, der städtischen Betriebe und Dritte.

Abnahme der Prüfung nach der Laufbahnverordnung und dem Weiterbildungsgesetz.

Planung, Organisation und Durchführung von dienstbegleitendem Unterricht.

Ziele

Erstqualifizierung und Weiterbildung für den Einsatz in Verwaltungen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	13,19	0,05	27,92	27,44	27,09	26,70
- Produktkosten je Einwohner	1,35	1,55	1,17	1,20	1,22	1,24
- Personalkosten je Einwohner	0,86	0,89	0,86	0,88	0,89	0,90
- Personalintensität	66,75	68,28	59,49	60,07	60,46	60,80
Ergebnis						
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.482	0	220.965	220.965	220.965	220.965
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	396	347	349	349	353
= Ordentliche Erträge	100.482	396	221.312	221.314	221.314	221.318
- Personalaufwendungen	418.588	435.741	418.194	428.391	435.490	441.872
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	607	0	8.000	8.000	8.000	8.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	207.943	202.436	276.754	276.754	276.754	276.754
= Ordentliche Aufwendungen	627.138	638.177	702.948	713.145	720.244	726.626
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	526.655-	637.781-	481.636-	491.830-	498.930-	505.308-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.486	119.088	89.686	93.322	96.620	102.085
= Produktergebnis	661.141-	756.869-	571.322-	585.152-	595.550-	607.393-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 012901 Studieninstitut Duisburg**Erträge**Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte

Prüfungsgebühren

600 €

Gebühren für die Teilnahme Externer an den Lehrgängen: Verwaltungsfachwirt, Verwaltungsfachangestellte,

220.365 €

Kaufleute für Bürokommunikation u. a. Die Erträge konnten durch mehr Lehrgänge gesteigert werden.

(ab 2015 umgestellt von PO1600, Produkt 010807)

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rücklagen

346 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte

8.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aus- und Fortbildung

166.600 €

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

90.779 €

Leasing EDV u. a.

6.500 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

12.875 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	1.000-	1.000-	0	1.000-	1.000-	1.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	1.000-	1.000-		1.000-	1.000-	1.000-	0		
Gesamtsaldo	0,00	1.000-	1.000-		1.000-	1.000-	1.000-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

ERLÄUTERUNGEN

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Studieninstitut

Neu- und Ersatzbeschaffungen:

Mobiliar, Betriebs- und Geschäftsausstattung

1.000 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	72.500	72.500	72.500	72.500			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	549.667	515.068	505.695	495.991			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	622.167	587.568	578.195	568.491			
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	6.807.060	6.831.573	6.892.582	6.961.273			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	566.200	566.200	566.200	566.200			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	192.227	202.988	222.251	238.150			
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	755.000	755.000	755.000	755.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	2.241.755	2.241.755	2.241.755	2.241.755			
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	10.562.241	10.597.516	10.677.788	10.762.377			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0	9.940.074-	10.009.947-	10.099.593-	10.193.887-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	9.940.074-	10.009.947-	10.099.593-	10.193.887-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	9.940.074-	10.009.947-	10.099.593-	10.193.887-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.391.325	1.423.710	1.476.048	1.561.288			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0	11.331.399-	11.433.657-	11.575.640-	11.755.175-			

Produkt 013101 IT-Strategie**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Entwicklung von IT-Strategien für die Gesamtverwaltung

Dabei werden neben der Festlegung von IT-Architektur und Netzstrukturen auch der strategische Software-Einsatz geplant und umgesetzt. Zukunftsorientierte Ziele werden entwickelt und in entsprechenden Projekten für die Gesamtverwaltung umgesetzt. Die Themen E.Government und IT-Sicherheit werden dabei ebenfalls bearbeitet.

Außerdem wird die Beschaffung von IT-Hardware zentral gesteuert und die Softwarebeschaffung unterstützt.

Ziele

Sicherstellen einer wirtschaftlichen, verlässlichen IT-Infrastruktur für die Gesamtverwaltung zur Unterstützung des Verwaltungshandelns

	Ergebnis		Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent			0,03	0,03	0,03	0,03	
- Produktkosten je Einwohner			3,54	3,62	3,69	3,78	
- Personalkosten je Einwohner			1,63	1,65	1,66	1,69	
- Personalintensität			50,15	49,68	49,28	49,09	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	590	591	591	600	
= Ordentliche Erträge	0	0	590	591	591	600	
- Personalaufwendungen	0	0	796.309	804.963	811.591	824.523	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	14.139	14.139	14.139	14.139	
- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	16.279	39.978	59.978	79.978	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	761.071	761.071	761.071	761.071	
= Ordentliche Aufwendungen	0	0	1.587.798	1.620.151	1.646.779	1.679.711	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	0	0	1.587.209-	1.619.560-	1.646.189-	1.679.111-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	144.365	150.306	155.775	164.996	
= Produktergebnis	0	0	1.731.573-	1.769.866-	1.801.964-	1.844.107-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 013101 IT-Strategie

Ab 2015 anteilig umgestellt von PO 1600, Produkt 11009 Grundsatzangelegenheiten und Produkt 011015 IT-Strategie und Koordination

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, Dienstleistungen u. a.	3.739 €
Wartungskosten ADV-Anlagen (Session-Ratsinformationssystem)	10.400 €

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, technische Anlagen, Betriebs-/Geschäftsausstattung	16.279 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	34.924 €
EDV-Leasing/Softwarelizenzen incl. SAP-Lizenzen	434.790 €
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen (Bereitstellung des SAP NetWeaver Portal)	49.100 €
Sonstige Geschäftsaufwendungen (Bereitstellung und Betrieb des NKF-Systems)	226.307 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	15.950 €

Produkt 013102 Fachanwendungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Betreuung von verwaltungsübergreifenden IT-Fachanwendungen und Unterstützung der It-Fachanwendungen. Verwaltungsweite Anwendungen (wie Intranet und Formularmanagement) werden zentral zur Verfügung gestellt.

Ziele

Sicherstellen einer wirtschaftlichen, verlässlichen IT-Infrastruktur für die Gesamtverwaltung zur Unterstützung des Verwaltungshandelns.

	Ergebnis		Ansatz			Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent			0,06	0,06	0,06	0,06	
- Produktkosten je Einwohner			2,15	2,02	2,08	2,13	
- Personalkosten je Einwohner			1,56	1,46	1,49	1,50	
- Personalintensität			84,55	83,13	82,47	81,69	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	624	562	569	576	
= Ordentliche Erträge	0	0	624	562	569	576	
- Personalaufwendungen	0	0	761.890	711.176	725.900	732.838	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	77.718	77.718	77.718	77.718	
- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	1.380	6.431	16.431	26.431	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	60.158	60.158	60.158	60.158	
= Ordentliche Aufwendungen	0	0	901.147	855.484	880.208	897.145	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	0	0	900.523-	854.922-	879.639-	896.570-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	149.521	129.708	135.076	143.214	
= Produktergebnis	0	0	1.050.044-	984.630-	1.014.714-	1.039.784-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 013102 Fachanwendungen

Ab 2015 anteilig umgestellt von PO 1600 (Personalverwaltung), PO 1680 (Zuschuss an den Einkauf und Service Duisburg - ESD) und PO 2200 (IT-Strategie und Organisation)

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung u. a.

6.166 €

Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen (Wartung und Betrieb Netweaver Business und ADONIS)

71.552 €

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, technische Anlagen, Betriebs-/Geschäftsausstattung

1.380 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aus-,Fortbildung, Umschulungskosten

12.112 €

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

17.992 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen

8.910 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

21.144 €

Produkt 013201 Orga-Grundsätze**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Entwickeln und Fortschreiben von Verwaltungsgrundsätzen (ADA, Ortsrecht, Aufgabengliederungs-, Dezernatsverteilungs-, Verwaltungsgliederungsplan), Amtliche Mitteilungen;
 Unterstützung der Personalentwicklung durch das Vorschlagswesen;
 Betreuung verwaltungsübergreifender Mitgliedschaften;
 Schriftführung für den Vergabeausschuss;
 Logistische Aufgaben für das Hauptamt

Ziele

Unterstützung des wirtschaftlichen, effektiven Verwaltungshandeln durch Vorgabe von Strukturen und Prozessen

	Ergebnis		Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent			4,73	4,66	4,60	4,50	
- Produktkosten je Einwohner			0,67	0,68	0,69	0,70	
- Personalkosten je Einwohner			0,55	0,56	0,56	0,57	
- Personalintensität			91,86	91,93	92,01	92,12	
Ergebnis							
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	16.000	16.000	16.000	16.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	212	213	214	217	
= Ordentliche Erträge	0	0	16.212	16.213	16.214	16.218	
- Personalaufwendungen	0	0	268.604	271.517	274.310	278.576	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	1.871	1.871	1.871	1.871	
- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	487	505	505	505	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	21.458	21.458	21.458	21.458	
= Ordentliche Aufwendungen	0	0	292.420	295.352	298.145	302.411	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	0	0	276.208-	279.139-	281.931-	286.194-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	50.301	52.358	54.356	57.656	
= Produktergebnis	0	0	326.509-	331.497-	336.288-	343.850-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 013201 Orga-Grundsätze

Ab 2015 anteilig umgestellt von PO 1600 (Personalverwaltung), PO 1680 (Zuschuss an den Einkauf und Service Duisburg - ESD) und PO 2200 (IT-Strategie und Organisation)

ErträgePrivatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus dem Verkauf des Amtsblattes

16.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, Dienstleistungen u. a.

1.871 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

6.350 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen

2.780 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

12.327 €

Produkt 013202 Prozess/Proj.managem**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Gestaltung und Reorganisation von Aufbau- und Ablauforganisation;
Einführung neuer Organisationsmethoden;
Durchführung von ämterübergreifenden Organisations- und Prozessuntersuchungen;
Begleitung ämterübergreifender Projekte;
Unterstützung des aufgabenkritischen Verfahrens

Ziele

Unterstützung des wirtschaftlichen, effektiven Verwaltungshandeln durch Vorgabe von Strukturen und Prozessen

	Ergebnis		Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent			0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
- Produktkosten je Einwohner			1,84	1,87	1,90	1,94	1,94
- Personalkosten je Einwohner			1,27	1,29	1,30	1,31	1,31
- Personalintensität			94,80	94,86	94,89	94,94	94,94
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	648	653	653	663	663
= Ordentliche Erträge	0	0	648	653	653	663	663
- Personalaufwendungen	0	0	621.306	629.401	633.613	639.055	639.055
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	3.165	3.165	3.165	3.165	3.165
- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	1.015	1.052	1.052	1.052	1.052
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	29.878	29.878	29.878	29.878	29.878
= Ordentliche Aufwendungen	0	0	655.363	663.496	667.708	673.150	673.150
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	0	0	654.715-	662.843-	667.055-	672.487-	672.487-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	242.449	252.079	260.099	273.894	273.894
= Produktergebnis	0	0	897.164-	914.922-	927.154-	946.381-	946.381-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 013202 Prozessmanagement/Projektmanagement

Ab 2015 anteilig umgestellt von PO 1600 (Personalverwaltung), PO 1680 (Zuschuss an den Einkauf und Service Duisburg - ESD) und PO 2200 (IT-Strategie und Organisation)

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, Dienstleistungen u. a.	3.165 €
--	---------

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, technische Anlagen, Betriebs-/Geschäftsausstattung	1.015 €
--	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	13.229 €
--	----------

EDV-Leasing/Softwarelizenzen	5.261 €
------------------------------	---------

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	11.388 €
--	----------

Produkt 013203 Orgaber./Stellenbew.

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Durchführung von Organisations- und Prozessuntersuchungen
Stellenplan, Stellenbemessung, Stellenbesetzung, Stellenbewertung
Unterstützung des aufgabenkritischen Verfahrens

Ziele

Unterstützung des wirtschaftlichen, effektiven Verwaltungshandeln durch

	Ergebnis		Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent			0,39	0,39	0,38	0,37	
- Produktkosten je Einwohner			2,55	2,58	2,62	2,66	
- Personalkosten je Einwohner			1,71	1,72	1,73	1,74	
- Personalintensität			92,60	92,64	92,68	92,72	
Ergebnis							
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	4.000	4.000	4.000	4.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	878	880	881	896	
= Ordentliche Erträge	0	0	4.878	4.880	4.881	4.896	
- Personalaufwendungen	0	0	832.932	839.103	843.409	848.030	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	4.047	4.047	4.047	4.047	
- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	2.557	2.652	2.652	2.652	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	59.919	59.919	59.919	59.919	
= Ordentliche Aufwendungen	0	0	899.455	905.720	910.027	914.647	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	0	0	894.578-	900.840-	905.145-	909.750-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	348.884	360.533	372.357	392.018	
= Produktergebnis	0	0	1.243.462-	1.261.373-	1.277.503-	1.301.768-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 013203 Orgaberatung/Stellenbewertung

Ab 2015 anteilig umgestellt von PO 1600 (Personalverwaltung), PO 1680 (Zuschuss an den Einkauf und Service Duisburg - ESD) und PO 2200 (IT-Strategie und Organisation)

Erträge

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus dem Verkauf des Amtsblattes

4.000 €

Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, Dienstleistungen u. a.

4.047 €

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, technische Anlagen, Betriebs-/Geschäftsausstattung

2.557 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

33.337 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen

10.400 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

16.182 €

Produkt 013301 Einkauf

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Marktbeobachtung/-auswertung, Einkaufscontrolling, Competence-Center für Büro- und Geschäftsbedarf sowie Büroausstattung, Erstellen von Leistungsverzeichnissen für ämterübergreifende Bedarfe, Ausschreibungen von Rahmenverträgen, Auftragsvergabe, Vergabeberatung, Erstellen von Vergabedrucksaachen für die Politik

Ziele

Unterstützung des wirtschaftlichen und effektiven Verwaltungshandeln durch verwaltungsübergreifende Dienstleistungen

	Ergebnis		Ansatz			Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent			4,81	4,13	3,68	3,22	
- Produktkosten je Einwohner			4,23	4,27	4,31	4,35	
- Personalkosten je Einwohner			1,54	1,56	1,58	1,60	
- Personalintensität			38,99	39,64	40,12	40,63	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	104.397	89.838	80.462	70.701	
= Ordentliche Erträge	0	0	104.397	89.838	80.462	70.701	
- Personalaufwendungen	0	0	753.280	764.153	773.427	782.410	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	4.673	4.673	4.673	4.673	
- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	110.162	95.058	85.631	74.540	
- Transferaufwendungen	0	0	755.000	755.000	755.000	755.000	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	308.839	308.839	308.839	308.839	
= Ordentliche Aufwendungen	0	0	1.931.953	1.927.723	1.927.570	1.925.462	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	0	0	1.827.557-	1.837.885-	1.847.108-	1.854.761-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	238.774	248.425	256.921	270.807	
= Produktergebnis	0	0	2.066.331-	2.086.310-	2.104.029-	2.125.568-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 013301 Einkauf

Ab 2015 anteilig umgestellt von PO 1600, Produkt 011014 gesamtstädtische Koordination,
PO 1680 (Zuschuss an den Einkauf und Service Duisburg - ESD) und PO 2200 (IT-Strategie und Organisation)

ErträgeSonstige ordentliche Erträge

Anteilige Erstattung für die Abschreibung von Anlagen, die sich im Eigentum der Stadt Duisburg befinden, jedoch von der
DCC genutzt werden.

103.688 €

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

709 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, Dienstleistungen u. a.

4.673 €

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, technische Anlagen, Betriebs-/Geschäftsausstattung

110.162 €

Transferaufwendungen

Dienstleistungsentgelte an die Duisburger Einkaufsgesellschaft (DEG)

755.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

21.166 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen

5.457 €

Mitgliedsbeiträge (Städtetag und KGST)

288.500 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

19.216 €

Produkt 013302 Druck

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Grafische Gestaltung, drucktechnische Beratung und Kalkulation, Einkauf von Drucksachen, digitaler Druck und maschinelle Kuvertierung, Ratsdruck;
Betrieb gewerblicher Art für Druckerzeugnisse Dritter

Ziele

Unterstützung des wirtschaftlichen und effektiven Verwaltungshandeln durch verwaltungsübergreifende Dienstleistungen

	Ergebnis		Ansatz			Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent			5,02	4,99	4,96	4,92	
- Produktkosten je Einwohner			4,40	4,44	4,46	4,50	
- Personalkosten je Einwohner			2,30	2,33	2,34	2,37	
- Personalintensität			51,58	52,08	52,20	52,49	
Ergebnis							
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	52.500	52.500	52.500	52.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	61.240	61.245	61.243	61.249	
= Ordentliche Erträge	0	0	113.740	113.745	113.743	113.749	
- Personalaufwendungen	0	0	1.121.212	1.137.916	1.144.390	1.157.227	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	240.723	240.723	240.723	240.723	
- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	33.619	28.154	29.214	28.674	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	778.179	778.179	778.179	778.179	
= Ordentliche Aufwendungen	0	0	2.173.733	2.184.972	2.192.505	2.204.802	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	0	0	2.059.993-	2.071.226-	2.078.762-	2.091.054-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	90.777	96.319	100.868	108.124	
= Produktergebnis	0	0	2.150.770-	2.167.545-	2.179.630-	2.199.178-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 013302 Druck

Ab 2015 anteilig umgestellt von PO 1600 (Personalverwaltung), PO 1680 (Zuschuss an den Einkauf und Service Duisburg - ESD) und PO 2200 (IT-Strategie und Organisation)

ErträgePrivatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus dem Verkauf von Produkten (Druckereileistungen für Dritte, z. B. WBD) 52.500 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge für erbrachte Leistungen für Dritte (StreamServe-Druckaufbereitungssystem und Kuvertierung) 60.500 €

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen 740 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Wartung, Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte u. a. 74.602 €

Materialaufwendungen (Papier, Briefumschläge für das Druckcenter und Ersatzteile für Kopierer) 121.000 €

Aufwendungen für Dienstleistungen (StreamServe-Druckaufbereitung) 45.121 €

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungsaufwand für immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens 15.379 €

Aufwendungen für Gebäude, techn. Anlagen, Büro- und Geschäftsausstattung 18.240 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD 110.466 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen 5.273 €

Sonstiges Leasing (Maschinen für den Digitaldruck, Kuvertierung und Direktadressier - Barcode Briefumschläge) 621.184 €

Verbrauchsmaterialien für den Druckereibetrieb 22.953 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 18.303 €

folgende zweckgebundene Erträge sind geplant

Mehrerträge der Ertragsposition 456500 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 529100

gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 456500 die Ermächtigung der Aufwandsposition 529100.

Produkt 013303 Post

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Zentrale Postbearbeitung, Postzustellung, interne Postverteilung, Post- und Pakettransporte

Ziele

Unterstützung des wirtschaftlichen und effektiven Verwaltungshandeln durch verwaltungsübergreifende Dienstleistungen

	Ergebnis		Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent			16,96	15,85	15,73	15,59	
- Produktkosten je Einwohner			3,82	3,93	3,96	4,00	
- Personalkosten je Einwohner			3,38	3,43	3,45	3,48	
- Personalintensität			77,89	78,03	78,24	78,46	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	381.080	361.085	361.084	361.088	
= Ordentliche Erträge	0	0	381.080	361.085	361.084	361.088	
- Personalaufwendungen	0	0	1.651.527	1.673.343	1.685.941	1.698.614	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	219.864	219.864	219.864	219.864	
- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	26.729	29.159	26.789	24.319	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	222.252	222.252	222.252	222.252	
= Ordentliche Aufwendungen	0	0	2.120.371	2.144.618	2.154.846	2.165.049	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	0	0	1.739.292-	1.783.533-	1.793.762-	1.803.961-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	126.255	133.982	140.597	150.579	
= Produktergebnis	0	0	1.865.546-	1.917.515-	1.934.359-	1.954.540-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 013303 Post

Ab 2015 anteilig umgestellt von PO 1600 (Personalverwaltung), PO 1680 (Zuschuss an den Einkauf und Service Duisburg - ESD) und PO 2200 (IT-Strategie und Organisation)

ErträgeSonstige ordentliche Erträge

Erträge von Dritten (Deutsche Post für die Vorsortierung der Postausgänge)	380.000 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.080 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Fahrzeuge (Betriebsstoffe, Wartung, Instandhaltung)	46.016 €
Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte	6.020 €
Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	167.828 €

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs-/Geschäftsausstattung	12.624 €
Abschreibungen auf technische Anlagen	14.105 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	85.622 €
EDV-Leasing, Software-Lizenzen	46.030 €
Sonstiges Leasing (Frankier- und Sortiermaschine für das Postcenter)	41.745 €
Porto- und Versandkosten (Sammelpost)	24.173 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	24.681 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	257.710	0	216.000	171.000	171.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	257.710	0	216.000	171.000	171.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	257.710-	0	216.000-	171.000-	171.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 013101.2001										
Vermögensbesch. IT-Strategie										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	126.000	0	100.000	100.000	100.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	126.000-		100.000-	100.000-	100.000-	0		
Maßnahme 013300.2001										
Vermögensbesch. Zentraler Service										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	105.710	0	60.000	45.000	45.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	105.710-		60.000-	45.000-	45.000-	0		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	26.000	0	56.000	26.000	26.000	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	26.000-		56.000-	26.000-	26.000-	0		
Gesamtsaldo	0,00	0	257.710-		216.000-	171.000-	171.000-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:

Vermögensbeschaffung IT-Strategie

Software-Updates und Beschaffungen

Vermögensbeschaffung Zentraler Service

Neu- und Ersatzbeschaffungen:
Mobilier, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Ergänzungsbeschaffungen für den Post- und Druckbetrieb

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Hauptamt

Neu-/Ersatz und Ergänzungsbeschaffungen:
Software
Mobilier, Betriebs- und Geschäftsausstattung

20.000 €

5.000 €

Vermögensbeschaffung BgA Druck

Neu- und Ersatzbeschaffungen:
Mobilier, Betriebs- und Geschäftsausstattung1.000 €**Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze****26.000 €**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	914	0	0	0	0	0	0	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
10	= Ordentliche Erträge	0,00	914	0	0	0	0	0	0	
11	- Personalaufwendungen	762.643,70	1.017.260	0	0	0	0	0	0	
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	260,61	834	0	0	0	0	0	0	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	59,32	1.200	0	0	0	0	0	0	
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.451,63	27.083	0	0	0	0	0	0	
17	= Ordentliche Aufwendungen	967.415,26	1.046.377	0	0	0	0	0	0	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	967.415,26-	1.045.463-	0	0	0	0	0	0	
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	967.415,26-	1.045.463-	0	0	0	0	0	0	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	967.415,26-	1.045.463-	0	0	0	0	0	0	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	168.822,53	299.326	0	0	0	0	0	0	
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.136.237,79-	1.344.789-	0	0	0	0	0	0	

Produkt 012801 IT-Strategie und IT-Organisation**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Entwicklung und Koordination von IT-Strategien für die Gesamtverwaltung
Der Aufgabenbereich wurde ab 2014 in das neu gegründete Hauptamt PO 2300) integriert.

Ziele

Effiziente und wirtschaftliche Umsetzung von IT-Strategien für die Gesamtverwaltung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,07				
- Produktkosten je Einwohner	2,33	2,76				
- Personalkosten je Einwohner	1,56	2,07				
- Personalintensität	78,83	96,51				
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	914	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	0	914	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	762.644	1.017.260	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	261	834	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	59	1.200	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.452	27.083	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	967.415	1.046.377	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	967.415-	1.045.463-	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	168.823	299.326	0	0	0	0
= Produktergebnis	1.136.238-	1.344.789-	0	0	0	0

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	814,01	4.000	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	814,01	4.000	0	0	0	0	0
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	814,01-	4.000-	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	814,01	4.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	814,01-	4.000-	0		0	0	0	0		
Gesamtsaldo	814,01-	4.000-	0		0	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	4.129.125,00	4.446.705	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.129.125,00	4.446.705	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	4.129.125,00-	4.446.705-	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	269.683,42	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	269.683,42	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.859.441,58-	4.446.705-	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	3.859.441,58-	4.446.705-	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	3.859.441,58-	4.446.705-	0	0	0	0

Produkt 012301 Zuschuss an ESD

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Abwicklung des Zuschusses an die eigenbetriebsähnliche Einrichtung für die Bereitstellung von Einkaufs- und Serviceleistungen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Produktkosten je Einwohner	8,46	9,12				
Ergebnis						
= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	4.129.125	4.446.705	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	4.129.125	4.446.705	0	0	0	0
+ Finanzerträge	269.683	0	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	3.859.442-	4.446.705-	0	0	0	0
= Produktergebnis	3.859.442-	4.446.705-	0	0	0	0

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 012301 Zuschuss an den ESD

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung wurde zum 01.01.2014 in das neu gegründete Hauptamt (PO 2300) integriert.
Dadurch entfällt die Zahlung eines Betriebskostenzuschusses.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.521,29	0	0	0	0	0	0	0	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
10	= Ordentliche Erträge	14.521,29	0	0	0	0	0	0	0	
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
15	- Transferaufwendungen	11.209.830,20	9.305.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
17	= Ordentliche Aufwendungen	11.209.830,20	9.305.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	11.195.308,91-	9.305.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	11.195.308,91-	9.305.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	11.195.308,91-	9.305.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	11.195.308,91-	9.305.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	

Produkt 012401 Vergütung an die DU-IT und DCC**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Abwicklung des Zuschusses für die Bereitstellung von Informations-/Kommunikations-Technik und -Support

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,13					
- Produktkosten je Einwohner	22,94	19,10	19,03	19,03	19,03	19,03
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	14.521	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	14.521	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	11.209.830	9.305.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922
= Ordentliche Aufwendungen	11.209.830	9.305.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922	9.295.922
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	11.195.309-	9.305.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-
= Produktergebnis	11.195.309-	9.305.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-	9.295.922-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 012401 Vergütung an die DU-IT und DCC

Aufwendungen

Transferaufwendungen
Betriebskostenzuschuss

9.295.922 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	80.845,82	15.673	32.992	32.900	29.923	25.635			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	183.995,83	0	114.500	114.500	114.500	114.500			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	744.802,76	480.500	493.500	493.500	493.500	493.500			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.906.662,22	2.772.282	2.881.500	2.881.500	2.881.500	2.881.500			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	201.880,03	1.582.935	14.170	13.460	13.137	12.775			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	4.118.186,66	4.851.390	3.536.662	3.535.860	3.532.560	3.527.910			
11	- Personalaufwendungen	29.709.715,01	38.097.975	31.808.193	33.292.135	34.736.333	36.062.951			
12	- Versorgungsaufwendungen	38.690.688,95	40.686.273	42.191.191	42.501.643	43.033.361	43.548.288			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.266.958,49	1.523.960	1.346.250	1.346.250	1.346.250	1.346.250			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	176.013,84	247.370	57.604	66.914	71.554	76.309			
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.180.789,86	3.247.263	2.605.338	2.600.884	2.598.379	2.591.588			
17	= Ordentliche Aufwendungen	74.024.166,15	83.802.842	78.008.576	79.807.826	81.785.876	83.625.385			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	69.905.979,49-	78.951.452-	74.471.913-	76.271.966-	78.253.317-	80.097.476-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	69.905.979,49-	78.951.452-	74.471.913-	76.271.966-	78.253.317-	80.097.476-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	69.905.979,49-	78.951.452-	74.471.913-	76.271.966-	78.253.317-	80.097.476-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	50.244.455,88	60.414.091	56.648.764	58.794.898	60.971.043	63.526.683			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.834.324,13	3.767.612	3.400.588	3.257.870	3.310.209	3.441.964			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	23.495.847,74-	22.304.973-	21.223.737-	20.734.938-	20.592.483-	20.012.756-			

Produkt 010606 Call Center

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Das Call Center beantwortet als telefonisches Frontoffice Anfragen zu allen Dienstleistungen der Stadt Duisburg.

Ziele

Optimierung des Bürgerservices und der Erreichbarkeit der Stadtverwaltung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	32,37	37,07	30,81	30,39	30,84	31,11
- Produktkosten je Einwohner	4,70	3,71	5,04	5,14	5,03	4,96
- Personalkosten je Einwohner	5,85	4,91	6,13	6,20	6,09	6,01
- Personalintensität	92,31	90,75	90,84	90,92	90,73	90,61
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.065	0	14.768	14.768	14.485	13.240
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	109.254	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	973.290	1.060.982	1.079.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	1.823	1.986	1.991	1.964	1.941
= Ordentliche Erträge	1.097.609	1.063.805	1.096.755	1.096.759	1.096.448	1.095.182
- Personalaufwendungen	2.855.729	2.395.109	2.995.532	3.030.489	2.976.298	2.938.015
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.147	22.700	44.558	44.558	44.558	44.558
- Bilanzielle Abschreibungen	17.763	1.940	18.977	19.444	21.034	21.454
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	217.841	219.574	238.490	238.490	238.490	238.490
= Ordentliche Aufwendungen	3.093.480	2.639.323	3.297.557	3.332.981	3.280.380	3.242.517
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.995.871-	1.575.518-	2.200.802-	2.236.222-	2.183.932-	2.147.335-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	296.970	230.139	262.185	276.238	274.739	277.377
= Produktergebnis	2.292.841-	1.805.657-	2.462.987-	2.512.460-	2.458.671-	2.424.712-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 010606 Call Center

ErträgeErträge aus Zuweisungen und Zuschüssen

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Land)

14.768 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Leistungen für andere Kommunen im Rahmen der Einführung einer einheitlichen Behördenrufnummer

106.000 €

Erstattungsleistungen der Wirtschaftsbetriebe Duisburg AöR

973.000 €

Sonstige ordentliche Erträge

1.986 €

Ertragssteigerung durch die HSP-Maßnahme 0-110030

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte

11.090 €

Wartungskosten ADV-Anlagen

5.000 €

Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen (Wartung Software CityGov und CityCall)

28.468 €

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung

18.977 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

152.387 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen

42.693 €

Fernsprechgebühren

21.365 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

22.045 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Produkt 010804 Personalentwicklung

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Personalbestand, Personalentwicklung für die Berufe, in denen die Stadt Duisburg selbst ausbildet, analysieren; Personalplanung im Einzelfall oder für bestimmte Berufsgruppen durchführen; Beratung der Ämter / Institute in allen Fragen der Personalplanung

Ziele

Das Lern- und Leistungspotenzial sowie die Initiativ- und Verantwortungsbereitschaft der Beschäftigten unter Beachtung ihrer persönlichen Erwartungen und Interessen erkennen, erhalten und entsprechend den sich verändernden Anforderungen an die Verwaltung einsatz- und entwicklungsbezogen fördern

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		13,37	0,06	0,06	0,06	0,06	
- Produktkosten je Einwohner	0,32	0,27	1,52	1,56	1,58	1,58	
- Personalkosten je Einwohner	0,18	0,12	0,88	0,90	0,92	0,90	
- Personalintensität	64,48	42,31	72,60	73,11	73,47	73,09	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	1	20.686	416	422	423	430	
= Ordentliche Erträge	1	20.686	416	422	423	430	
- Personalaufwendungen	88.931	58.499	429.582	440.040	447.816	437.765	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89	3.334	829	829	829	829	
- Bilanzielle Abschreibungen	22	2.627	124	199	275	337	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.880	73.788	161.185	160.807	160.593	160.016	
= Ordentliche Aufwendungen	137.923	138.247	591.720	601.875	609.513	598.946	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	137.922-	117.561-	591.304-	601.453-	609.090-	598.516-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.700	16.418	152.184	158.900	164.554	173.314	
= Produktergebnis	155.622-	133.980-	743.488-	760.352-	773.644-	771.830-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 010804 Personalentwicklung

Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aus-, Fortbildung, Umschulungskosten (höherer Fortbildungsbedarf im Zusammenhang mit der Führungskräftefortbildung)	120.019 €
Aufwandserhöhung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-100031	
Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD (Neuberechnung)	24.555 €
EDV-Leasing/Softwarelizenzen	5.088 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	11.523 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Produkt 010805 Nachwuchsgewinnung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Werbemaßnahmen und Auswahlverfahren für Nachwuchskräfte

Ziele

Gewinnung von geeigneten Mitarbeitern

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,01	0,07	0,07	0,07	0,07	0,60	
- Produktkosten je Einwohner	8,38	4,69	7,95	7,32	6,18	4,37	
- Personalkosten je Einwohner	6,32	4,07	6,66	6,27	5,25	3,61	
- Personalintensität	97,07	96,68	95,79	95,51	94,66	92,37	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	212	0	212	119	119	11.547	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	1.640	2.698	2.345	1.913	1.299	
= Ordentliche Erträge	212	1.640	2.910	2.465	2.033	12.845	
- Personalaufwendungen	3.083.438	1.981.926	3.255.520	3.060.948	2.566.381	1.761.902	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21	280	1.447	1.447	1.447	1.447	
- Bilanzielle Abschreibungen	431	372	892	1.670	2.620	3.472	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.461	67.406	140.682	140.682	140.682	140.682	
= Ordentliche Aufwendungen	3.176.352	2.049.985	3.398.540	3.204.747	2.711.130	1.907.503	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	3.176.141-	2.048.344-	3.395.630-	3.202.283-	2.709.097-	1.894.658-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	912.459	236.682	485.747	374.870	310.380	238.482	
= Produktergebnis	4.088.600-	2.285.027-	3.881.377-	3.577.153-	3.019.477-	2.133.140-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 010805 Nachwuchsgewinnung

ErträgeSonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

2.698 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte u.a.

1.447 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aus-,Fortbildung, Umschulungskosten

45.019 €

Aufwendungen für Beschäftigte (Jubilarehrungen)

21.000 €

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD (Neuberechnung)

50.577 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen

11.716 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

12.370 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Produkt 010806 Begleitung von Personalentwicklungsmaßnahmen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Konzeption, Planung, Organisation und Durchführung von PE-Maßnahmen

Ziele

Optimierung/Aktualisierung der Fachkompetenz

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	26,94	2,52	18,84	20,04	19,84	19,63
- Produktkosten je Einwohner	1,96	2,14	2,08	1,93	1,95	1,98
- Personalkosten je Einwohner	1,37	1,12	1,21	1,07	1,09	1,10
- Personalintensität	55,72	54,90	50,53	47,54	47,80	48,01
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.333	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	183.996	0	114.500	114.500	114.500	114.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.714	0	40.000	40.000	40.000	40.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.800	0	55.000	55.000	55.000	55.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	402	411	368	371	376
= Ordentliche Erträge	325.843	402	209.911	209.868	209.871	209.876
- Personalaufwendungen	667.217	545.236	589.216	524.877	531.690	537.642
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.285	475	2.865	2.865	2.865	2.865
- Bilanzielle Abschreibungen	1.448	631	1.307	3.761	5.283	6.726
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	526.562	446.802	572.580	572.580	572.580	572.580
= Ordentliche Aufwendungen	1.197.512	993.145	1.165.967	1.104.082	1.112.417	1.119.812
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	871.670-	992.743-	956.056-	894.213-	902.547-	909.937-
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	110.274	74.492	88.759	75.201	78.844	84.422
= Produktergebnis	955.443-	1.040.735-	1.018.315-	942.915-	954.891-	967.859-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 010806 Begleitung von Personalentwicklungsmaßnahmen

Der Aufgabenbereich Organisationsentwicklung wurde ab 2015 umgestellt nach Amt 10 (PO 2300).

ErträgeÖffentlich rechtliche Leistungsentgelte

Teilnehmerentgelte für Fortbildungsseminare	114.500 €
---	-----------

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mieterträge für die Nutzung der Räume Lüderitzallee (z. B. vom Bildungszentrum der Wirtschaft)	40.000 €
--	----------

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge von den WBD AöR für Seminarteilnahmen	55.000 €
---	----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte u. a.	2.865 €
---	---------

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.307 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Fachübergreifende Fortbildungsmaßnahmen (u. a. Führung, Arbeitstechniken, Dienstleistungen),	420.000 €
---	-----------

Fachfortbildungen (u. a. Schule , Kultur, Jugend, Familie, Kindertageseinrichtungen, Ordnung, Planen, Bauen,	
---	--

Umwelt, Neues kommunales Finanzmanagement, Personal und Organisation), IT-Seminare	
--	--

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD (Neuberechnung)	106.212 €
--	-----------

EDV-Leasing/Softwarelizenzen	17.450 €
------------------------------	----------

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	28.918 €
--	----------

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Produkt 010807 Aus- und Weiterbildung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Planung, Organisation, Durchführung von qualifizierten Aus- und Weiterbildungslehrgängen für Mitarbeiter/-innen der Stadt Duisburg, der städtischen Betriebe und Dritte, Abnahme der Prüfung nach der Laufbahnverordnung und dem Weiterbildungs- gesetz. Planung, Organisation und Durchführung von dienst- begleitenden Unterricht

Ziele

Erstqualifizierung und Weiterbildung für den Einsatz in Verwaltungen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,06				
- Produktkosten je Einwohner		0,10				
- Personalkosten je Einwohner		0,08				
- Personalintensität		94,21				
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	27	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	0	27	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	0	40.591	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	204	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	0	272	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	2.017	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	0	43.084	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	0	43.057-	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	5.033	0	0	0	0
= Produktergebnis	0	48.090-	0	0	0	0

Produkt 010808 Betreuung Gesundheitsförderung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Kontinuierliche Verbesserung des Gesundheitszustandes der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die notwendigen Maßnahmen konzentrieren sich zum einen auf die Person (Verhaltensprävention) und zum anderen auf die Organisation (Verhältnisprävention)

Zielgruppe

Ämter und Institute der Stadtverwaltung Duisburg sowie die städtischen Eigenbetriebe

Ziele

Realisierung von Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung und -vorsorge zum Wohle der Beschäftigten.

Beitrag zur Verbesserung der persönlichen Arbeitszufriedenheit und Stärkung der Eigenverantwortlichkeit der Beschäftigten für ihre Gesundheit.

Dauerhafte Reduzierung der Personalausfallkosten sowie der Betriebsablaufstörungen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	2,14	21,55	0,05	0,05	0,05	0,05	
- Produktkosten je Einwohner	0,53	0,31	0,19	0,18	0,18	0,18	
- Personalkosten je Einwohner	0,37	0,24	0,13	0,12	0,12	0,12	
- Personalintensität	79,26	73,52	77,86	75,54	75,61	75,66	
Ergebnis							
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.384	0	0	0	0	0	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.224	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	26	41.999	46	41	41	42	
= Ordentliche Erträge	5.634	41.999	46	41	41	42	
- Personalaufwendungen	180.558	118.770	65.468	58.320	59.077	59.738	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181	6.970	518	518	518	518	
- Bilanzielle Abschreibungen	46	5.333	146	418	587	747	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.019	30.481	17.953	17.953	17.953	17.953	
= Ordentliche Aufwendungen	227.803	161.553	84.085	77.209	78.135	78.957	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	222.169-	119.554-	84.040-	77.168-	78.094-	78.915-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.937	33.334	9.863	8.356	8.761	9.381	
= Produktergebnis	258.106-	152.889-	93.902-	85.524-	86.854-	88.296-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 010808 Betreuung Gesundheitsförderung**Aufwendungen**Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

11.801 €

EDV-Leasing

1.105 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

5.047 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Produkt 011009 Grundsatzangelegenheiten**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Zentrale Verwaltungsdienste

Ziele

Effizienz- und Effektivitätssteigerungen des Verwaltungshandelns

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	2,83	18,89	0,06	0,06	0,06	0,06
- Produktkosten je Einwohner	4,53	2,92	1,65	1,67	1,69	1,70
- Personalkosten je Einwohner	3,24	2,07	1,18	1,19	1,21	1,20
- Personalintensität	79,10	69,10	83,69	83,92	84,08	84,01
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.012	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.791	57.000	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.507	8.500	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	121	265.410	462	463	462	470
= Ordentliche Erträge	64.431	330.910	462	463	462	470
- Personalaufwendungen	1.581.301	1.007.709	575.247	583.619	589.954	584.218
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.141	42.731	776	776	776	776
- Bilanzielle Abschreibungen	23.127	75.870	163	232	303	351
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	393.443	332.088	111.167	110.812	110.613	110.072
= Ordentliche Aufwendungen	1.999.012	1.458.398	687.353	695.439	701.645	695.416
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.934.581-	1.127.488-	686.891-	694.976-	701.183-	694.946-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	275.090	293.298	117.406	121.846	126.012	133.639
= Produktergebnis	2.209.672-	1.420.786-	804.297-	816.822-	827.195-	828.585-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 011009 Grundsatzangelegenheiten

Ab 2015 teilweise umgestellt nach Amt 10, PO 2300, Produkt 013101 IT-Strategie

AufwendungenSonstige ordentliche Aufwendungen:

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD (Neuberechnung)	22.997 €
EDV-Leasing/Softwarelizenzen	5.363 €
Aufwendungen nach dem Gesetz zur Bildung Einheitlicher Ansprechpartner in Nordrhein-Westfalen (EA-Gesetz NRW) - Kooperation mit den Städten Essen, Mülheim und Oberhausen	73.839 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	8.968 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Produkt 011010 Personalbetreuung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Umfassende Servicefunktion mit allen Einrichtungen, Maßnahmen und Leistungen, die vom Arbeitgeber über das reguläre Entgelt hinaus gewährt werden

Ziele

Termingerechte und zuverlässige Erledigung aller gesetzlicher, tarifvertraglicher oder freiwilliger Leistungen des Arbeitgebers.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	25,77	33,98	19,01	18,70	18,45	18,72	
- Produktkosten je Einwohner	6,87	6,57	8,93	9,11	9,29	9,11	
- Personalkosten je Einwohner	6,93	6,69	8,11	8,21	8,31	8,04	
- Personalintensität	89,46	86,03	90,39	90,41	90,43	90,06	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.885	14.344	0	0	0	0	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	398.288	422.500	372.500	372.500	372.500	372.500	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	586.977	430.200	517.500	517.500	517.500	517.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	45.091	650.997	3.413	3.428	3.425	3.418	
= Ordentliche Erträge	1.033.242	1.518.041	893.413	893.428	893.425	893.418	
- Personalaufwendungen	3.382.528	3.257.870	3.963.935	4.008.150	4.060.904	3.928.412	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.871	111.277	65.656	65.656	65.656	65.656	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.021	84.705	11.455	16.937	22.271	28.852	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	385.593	332.964	344.334	342.663	341.722	339.174	
= Ordentliche Aufwendungen	3.781.013	3.786.816	4.385.380	4.433.406	4.490.553	4.362.093	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	2.747.772-	2.268.775-	3.491.966-	3.539.977-	3.597.128-	3.468.675-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	130.700	130.700	130.700	130.700	130.700	130.700	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	736.415	1.065.332	1.003.095	1.041.754	1.076.145	1.109.968	
= Produktergebnis	3.353.487-	3.203.407-	4.364.361-	4.451.032-	4.542.573-	4.447.943-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 011010 Personalbetreuung**Erträge**Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erstattung von Personalausfallkosten und Sachkosten aus Vorjahren durch Dritte	372.500 €
--	-----------

Kostenerstattungen und Umlagen

Erstattung von Versorgungslasten durch das Landesamt für Besoldung und Versorgung NW sowie durch die Rheinische Versorgungskasse Köln für ehemalige Beamte gem. § 42 Abs. 1 des Gesetzes zu Art. 131 GG sowie § 8 des Landesänderungs- und Anpassungsgesetzes.	425.000 €
--	-----------

Erstattung von Beitragsanteilen für die Gemeindeunfallversicherung durch den IMD sowie von pauschalisierten Verwaltungskostenbeiträgen durch diverse Kunden (z. B. Gebag, GfB).	45.000 €
---	----------

Sonstige privatrechtliche Kostenerstattungen (Erstattungen von Beihilfezahlungen u. a.)	47.500 €
---	----------

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Nebentätigkeiten	3.398 €
------------------------------	---------

Entfall der einmalig geplanten Erträge (nur 2014) für die damals angedachte Neuausrichtung der Aus- und Fortbildung (Aufgabe des Gebäudes bei Zusammenarbeit mit anderen Kommunen und Nutzung derer Einrichtungen).

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 011010 Personalbetreuung

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten ADV-Anlagen	20.500 €
Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte	5.085 €
Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen (Wartung und Betrieb der Software BeihilfeNRW)	39.000 €
weitere sonstige Sachaufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	1.071 €

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.455 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	108.357 €
EDV-Leasing	28.591 €
Sonst. Geschäftsaufwendungen (Wartung und Betrieb der Software SAP-HCM)	153.123 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	54.263 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Produkt 011011 Personalwirtschaft

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Durchführung von Personalbestandsanalysen und -prognosen

Ziele

Aktuellen Stand der Personalentwicklung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	3,24	13,94	1,35	1,33	1,28	1,28
- Produktkosten je Einwohner	5,02	4,42	4,10	4,17	4,34	4,31
- Personalkosten je Einwohner	3,69	3,33	2,85	2,90	3,04	2,98
- Personalintensität	92,66	86,58	87,88	88,11	88,62	88,52
Ergebnis						
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.535	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.895	37.600	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	108	251.841	1.291	1.288	1.298	1.298
= Ordentliche Erträge	22.539	289.441	1.291	1.288	1.298	1.298
- Personalaufwendungen	1.802.177	1.620.899	1.391.380	1.414.127	1.482.966	1.454.592
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.814	90.416	2.959	2.959	2.959	2.959
- Bilanzielle Abschreibungen	49	31.840	442	712	982	1.204
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	140.807	128.973	188.527	187.204	186.460	184.443
= Ordentliche Aufwendungen	1.944.847	1.872.129	1.583.308	1.605.002	1.673.367	1.643.197
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.922.308-	1.582.688-	1.582.017-	1.603.715-	1.672.069-	1.641.899-
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	59.500	59.500	26.100	26.100	26.100	26.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	586.530	630.998	444.478	457.362	474.336	491.225
= Produktergebnis	2.449.338-	2.154.186-	2.000.395-	2.034.977-	2.120.305-	2.107.024-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 011011 Personalwirtschaft

Der Aufgabenbereich Organisationservice wurde ab 2015 umgestellt nach Amt 10, PO 2300.

ErträgeSonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.291 €
--	---------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Büro- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte	2.093 €
weitere sonstige Sachaufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	866 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Personaleinstellungen (Ausschreibung von Führungspositionen)	40.000 €
Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	85.749 €
EDV-Leasing	14.858 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	47.920 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Produkt 011012 Fachkräfteservice**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Einsatz und Vermittlung von Fachkräften in der Stadtverwaltung Duisburg

Ziele

Wirtschaftlicher und effizienter Einsatz von Fachkräften zur optimalen und kostengünstigen Aufgabenerledigung innerhalb der Stadtverwaltung Duisburg

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,04	0,07	0,06	0,06	0,06	
- Produktkosten je Einwohner	9,53	15,79	8,48	7,80	8,33	9,18	
- Personalkosten je Einwohner	7,75	13,91	7,13	6,66	7,12	7,73	
- Personalintensität	100,00	100,00	99,56	99,53	99,56	99,60	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	3.436	2.813	2.475	2.567	2.828	
= Ordentliche Erträge	0	3.436	2.813	2.475	2.567	2.828	
- Personalaufwendungen	3.784.266	6.779.889	3.481.838	3.251.684	3.477.523	3.775.945	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	329	329	329	329	
- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	49	79	109	134	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	15.019	14.872	14.790	14.566	
= Ordentliche Aufwendungen	3.784.266	6.779.889	3.497.235	3.266.964	3.492.750	3.790.973	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	3.784.266-	6.776.453-	3.494.422-	3.264.488-	3.490.183-	3.788.145-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	864.263	917.970	645.855	545.185	577.576	697.507	
= Produktergebnis	4.648.528-	7.694.423-	4.140.277-	3.809.674-	4.067.759-	4.485.652-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 011012 Fachkräfteservice**Erträge**Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

2.813 €

AufwendungenSonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

9.527 €

EDV-Leasing

912 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

4.580 €

Produkt 011013 Verwaltungsaufgaben

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Zentrale Aufgaben, Planung und Controlling im Personalkostenbereich

Ziele

Wirtschaftliche und termingerechte Aufgabenerledigung in Haushalts- und Personalkostenangelegenheiten

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	49,62	53,85	48,67	48,07	48,07	47,52
- Produktkosten je Einwohner	2,24	2,04	2,48	2,54	2,53	2,56
- Personalkosten je Einwohner	1,51	1,41	1,61	1,66	1,62	1,62
- Personalintensität	36,63	34,95	36,25	36,96	36,46	36,56
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	1.329	18.013	18.013	15.318	848
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.494	0	80.000	80.000	80.000	80.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.064.049	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	47	110.048	633	638	673	674
= Ordentliche Erträge	1.074.590	1.161.377	1.148.646	1.148.651	1.145.992	1.131.522
- Personalaufwendungen	735.813	685.145	786.203	809.927	789.344	789.627
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.217.247	1.207.682	1.226.315	1.226.315	1.226.315	1.226.315
- Bilanzielle Abschreibungen	21	13.930	24.049	23.461	18.090	13.033
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.507	53.494	132.401	131.822	131.496	130.614
= Ordentliche Aufwendungen	2.008.589	1.960.252	2.168.968	2.191.525	2.165.245	2.159.589
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	933.999-	798.875-	1.020.322-	1.042.874-	1.019.253-	1.028.067-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	157.063	196.335	191.017	198.157	218.861	226.649
= Produktergebnis	1.091.062-	995.211-	1.211.339-	1.241.031-	1.238.114-	1.254.716-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 011013 Verwaltungsaufgaben

ErträgeErträge aus Zuweisungen und Zuschüssen

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Land)	18.013 €
---	----------

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (u.a. Erstattung Fernsprechgebühren von z. B. WBD, IMD)	80.000 €
---	----------

Kostenerstattungen und Umlagen

Kundenbeiträge der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Jobticket	1.050.000 €
---	-------------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zahlungen an die DVG für das Jobticket	1.225.000 €
--	-------------

weitere sonstige Sachaufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	1.315 €
--	---------

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs- und Geschäftsausstattung	24.049 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD (Neuberechnung)	37.534 €
--	----------

EDV-Leasing	6.548 €
-------------	---------

Fernsprechgebühren (u. a. Fernsprechgeb. für z. B. WBD, IMD - korrespondiert mit der o. a. Ertragsposition)	72.729 €
---	----------

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	15.590 €
--	----------

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Produkt 011014 Gesamtstädtische Koordination**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Koordination von Querschnittsaufgaben für die Gesamtverwaltung

Ziele

Effiziente und wirtschaftliche Bearbeitung von Querschnittsaufgaben für die Gesamtverwaltung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	18,95	28,91	26,35	26,35	26,35	26,35	
- Produktkosten je Einwohner	1,60	0,93	1,03	1,03	1,03	1,03	
Ergebnis							
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	182.831	185.000	180.000	180.000	180.000	180.000	
= Ordentliche Erträge	182.831	185.000	180.000	180.000	180.000	180.000	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	964.991	639.978	683.000	683.000	683.000	683.000	
= Ordentliche Aufwendungen	964.991	639.978	683.000	683.000	683.000	683.000	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	782.160-	454.978-	503.000-	503.000-	503.000-	503.000-	
= Produktergebnis	782.160-	454.978-	503.000-	503.000-	503.000-	503.000-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 011014 Gesamtstädtische Koordination

Ab 2015 teilweise umgestellt nach Amt 10, PO 2300, Produkt 013301 Einkauf

ErträgeKostenerstattungen und Umlagen

Erstattung von Aufwendungen für die Gemeindeunfallversicherung durch Eigenbetriebe 180.000 €

AufwendungenSonstige ordentliche Aufwendungen

Beitrag an den Gemeindeunfallversicherungsverband für Nichtbeschäftigte (Fremdversicherte), Prämienhöhung 660.000 €
Mitgliedsbeiträge (Kommunaler Arbeitgeberverband) 23.000 €

Produkt 011015 IT-Strategie und Koordination**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Entwicklung und Koordination von IT-Strategien für die Gesamtverwaltung

Ziele

Effiziente und wirtschaftliche Umsetzung von IT-Strategien für die Gesamtverwaltung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	9,20	20,40				
- Produktkosten je Einwohner	3,13	1,88				
- Personalkosten je Einwohner	0,11	0,20				
- Personalintensität	3,56	8,79				
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.339	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	141.343	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.089	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	101	234.626	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	154.872	234.626	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	54.305	95.215	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.163	37.890	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	132.084	29.850	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.307.685	919.697	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	1.524.237	1.082.652	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.369.365-	848.026-	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	158.377-	67.579	0	0	0	0
= Produktergebnis	1.210.988-	915.605-	0	0	0	0

Produkt 011099 Gesamtstädtische Abwicklung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Abwicklung der nicht fachbereichsbezogenen Personalaufwendungen (Versorgung, Beihilfe, Versicherungen u. a.)

Ziele

Zentrale Steuerung der fachbereichsübergreifenden Personalaufwendungen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
- Personalkosten je Einwohner	23,55	40,04	29,22	32,98	36,35	40,52
- Personalintensität	22,90	32,41	25,28	27,49	29,21	31,25
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	156.384	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	156.384	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	11.493.451	19.511.118	14.274.273	16.109.955	17.754.382	19.795.095
- Versorgungsaufwendungen	38.690.689	40.686.273	42.191.191	42.501.643	43.033.361	43.548.288
= Ordentliche Aufwendungen	50.184.140	60.197.391	56.465.464	58.611.598	60.787.743	63.343.383
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	50.027.756-	60.197.391-	56.465.464-	58.611.598-	60.787.743-	63.343.383-
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	50.027.756	60.197.391	56.465.464	58.611.598	60.787.743	63.343.383
= Produktergebnis	0	0	0-	0	0	0

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.771,31	72.800	72.800	0	72.800	72.800	72.800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	11.771,31	72.800	72.800	0	72.800	72.800	72.800
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.771,31-	72.800-	72.800-	0	72.800-	72.800-	72.800-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	11.771,31	72.800	72.800	0	72.800	72.800	72.800	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	11.771,31-	72.800-	72.800-		72.800-	72.800-	72.800-	0		
Gesamtsaldo	11.771,31-	72.800-	72.800-		72.800-	72.800-	72.800-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Call Duisburg Center

Neu- und Ersatzbeschaffungen:

Technisches Material, Betriebs- und Geschäftsausstattung 10.000 €

Vermögensbeschaffung Aus- u. Fortbildung

Neu- und Ersatzbeschaffungen:

Ausstattung von 2 Seminarräumen 15.000 €

mobiler Messestand 2.500 €

Vermögensbeschaffung Personalbetreuung- und -wirtschaft

Software "Beihilfe NRW"

25.000 €

Neu- und Ersatzbeschaffungen 2.500 €

Vermögensbeschaffung Amt für Personalmanagement

Sonnenschutz AEG-Haus

4.500 €

Neu- und Ersatzbeschaffungen:

Büromaschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 10.800 €

72.800 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.892,90	2.893	1.688	0	0	0			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.875,00	15.308	11.000	11.000	11.000	11.000			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.801,57	2.020	1.687	1.688	1.689	1.710			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	22.569,47	20.221	14.375	12.688	12.689	12.710			
11	- Personalaufwendungen	2.471.315,58	2.158.474	2.163.332	2.140.282	2.135.058	2.112.013			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.221,58	2.503	2.174	2.174	2.174	2.174			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.396,93	3.186	1.861	20	20	20			
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	183.260,01	183.520	166.098	166.098	166.098	166.098			
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.661.194,10	2.347.683	2.333.465	2.308.574	2.303.350	2.280.305			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.638.624,63-	2.327.462-	2.319.090-	2.295.886-	2.290.661-	2.267.594-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.638.624,63-	2.327.462-	2.319.090-	2.295.886-	2.290.661-	2.267.594-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	2.638.624,63-	2.327.462-	2.319.090-	2.295.886-	2.290.661-	2.267.594-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	81.896,04	91.076	91.076	91.076	91.076	91.076			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	583.716,86	578.534	499.148	517.073	533.685	564.275			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	3.140.445,45-	2.814.920-	2.727.162-	2.721.883-	2.733.270-	2.740.793-			

Produkt 010501 Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Rechnungsprüfung als Teil der Finanzkontrolle des Rates wird durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt wahrgenommen.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen sind in den §§ 92,101 und 103 GO NRW festgelegt.

Zielgruppe

Rat der Stadt

Ziele

Durch die Rechnungsprüfung sollen Fehler und Mängel in der Finanzwirtschaft der Stadt Duisburg erkannt, behoben oder vermieden werden. Die Rechnungsprüfung sichert die Recht- und Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsprozesse und unterstützt die Fachbereiche der Stadt Duisburg bei der Bewertung der Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit von Entscheidungen und Leistungen. Die Rechnungsprüfung stellt der Politik, der Verwaltungsführung und den Fachbereichen zuverlässige und ausreichende Informationen über finanzwirtschaftliche Daten zur Verfügung, um Entscheidungen über Leistungs- oder Ertragsverbesserungen zu unterstützen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl Personenstunden je Prüffeld	22.751,0	35.520,0	35.520,0	35.520,0	35.520,0	35.520,0
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	1,16	2,34	2,21	2,16	2,15	2,14
- Produktkosten je Einwohner	3,94	3,52	3,40	3,40	3,41	3,42
- Personalkosten je Einwohner	3,04	2,66	2,66	2,63	2,62	2,59
- Personalintensität	92,84	91,94	92,71	92,71	92,69	92,62

Produkt 010501 Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.736	1.736	1.012	0	0	0	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	9.185	6.600	6.600	6.600	6.600	
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.081	1.212	1.012	1.013	1.013	1.026	
= Ordentliche Erträge	2.817	12.133	8.625	7.613	7.613	7.626	
- Personalaufwendungen	1.482.789	1.295.084	1.297.999	1.284.169	1.281.035	1.267.208	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.090	1.502	1.304	1.304	1.304	1.304	
- Bilanzielle Abschreibungen	2.038	1.912	1.117	12	12	12	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	110.157	110.112	99.659	99.659	99.659	99.659	
= Ordentliche Aufwendungen	1.597.074	1.408.610	1.400.079	1.385.144	1.382.010	1.368.183	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.594.257-	1.396.477-	1.391.454-	1.377.532-	1.374.397-	1.360.557-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.800	28.980	28.980	28.980	28.980	28.980	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	350.230	347.121	299.489	310.244	320.211	338.565	
= Produktergebnis	1.924.688-	1.714.618-	1.661.963-	1.658.795-	1.665.628-	1.670.141-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 010501 Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen**Erträge**Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Aufwandsersatzung von den Wirtschaftsbetrieben Duisburg AöR

6.600 €

Nur unmittelbar dem hoheitlichen Bereich der WBD anzurechnende Aufwände werden beim RPA als Ertrag angesetzt. Die unmittelbar den Bereichen anzurechnenden Erträge, in denen die WBD als Erfüllungsgehilfin tätig ist, werden über die VILV verrechnet.

AufwendungenSonstige ordentliche Aufwendungen

Mietkosten für Datenverarbeitungsanlagen

8.400 €

Zahlungen von Mieten für Gebäude und Stellplätze sowie Betriebskosten an das IMD

72.610 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

18.649 €

Produkt 010504 Übertragene Prüfungen, Beratung und Sonderprüfaufträge**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Rechnungsprüfung als Teil der Finanzkontrolle des Rates wird durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt wahrgenommen. Die übertragenen Prüfungen sind in § 4 der Rechnungsprüfungsordnung festgelegt.

Sonderprüfaufträge als Teil der Kontrollfunktionen des Rates oder der Verwaltungsführung sind in Gesetzen, Satzungen und Verträgen festgelegt. Im Rahmen der gesetzlichen oder übertragenen Prüfungen werden durch das Rechnungsprüfungsamt Beratungsleistungen erbracht.

Zielgruppe

Rat der Stadt, Verwaltungsdienststellen und Beteiligungen der Stadt

Ziele

Die Rechnungsprüfung sichert die Recht- und Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsprozesse und unterstützt die Fachbereiche der Stadt Duisburg bei der Bewertung der Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit von Entscheidungen und Leistungen.

Die Rechnungsprüfung stellt der Politik, der Verwaltungsführung, den Fachbereichen und Dritten zuverlässige und ausreichende Informationen zur Finanzwirtschaft und über die Geschäftsprozesse zur Verfügung, um Entscheidungen über Leistungs- oder Ertragsverbesserungen zu unterstützen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl Personenstunden je Prüffeld	32.603,0	23.680,0	23.680,0	23.680,0	23.680,0	23.680,0
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	6,31	6,00	5,99	5,94	5,92	5,90
- Produktkosten je Einwohner	2,49	2,26	2,18	2,18	2,19	2,19
- Personalkosten je Einwohner	2,03	1,77	1,77	1,75	1,75	1,73
- Personalintensität	92,90	91,94	92,71	92,71	92,69	92,62

Produkt 010504 Übertragene Prüfungen, Beratung und Sonderprüfaufträge

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.157	1.157	675	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.875	6.123	4.400	4.400	4.400	4.400
+ Sonstige ordentliche Erträge	721	808	675	675	675	684
= Ordentliche Erträge	19.753	8.088	5.750	5.075	5.075	5.084
- Personalaufwendungen	988.526	863.390	865.333	856.113	854.023	844.805
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.132	1.001	870	870	870	870
- Bilanzielle Abschreibungen	1.359	1.274	744	8	8	8
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.103	73.408	66.439	66.439	66.439	66.439
= Ordentliche Aufwendungen	1.064.120	939.073	933.386	923.430	921.340	912.122
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.044.367-	930.985-	927.636-	918.354-	916.264-	907.038-
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	62.096	62.096	62.096	62.096	62.096	62.096
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	233.487	231.414	199.659	206.829	213.474	225.710
= Produktergebnis	1.215.758-	1.100.302-	1.065.199-	1.063.087-	1.067.642-	1.070.652-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 010504 Übertragene Prüfungen, Beratung und Sonderprüfaufträge**Erträge**Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Aufwandsersatzung von den Wirtschaftsbetrieben Duisburg AöR
Siehe auch Ausführungen zu Produkt 010501

4.400 €

AufwendungenSonstige ordentliche Aufwendungen

Mietkosten für Datenverarbeitungsanlagen
Zahlungen von Mieten für Gebäude und Stellplätze sowie Betriebskosten an das IMD
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

5.600 €

48.407 €

12.432 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	766,19	953	1.074	0	1.074	1.074	1.074
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	766,19	953	1.074	0	1.074	1.074	1.074
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	766,19-	953-	1.074-	0	1.074-	1.074-	1.074-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	766,19	953	1.074	0	1.074	1.074	1.074	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	766,19-	953-	1.074-		1.074-	1.074-	1.074-	0		
Gesamtsaldo	766,19-	953-	1.074-		1.074-	1.074-	1.074-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Rechnungsprüfungsamt

Beschaffung von Büromöbeln etc.

1.074 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.063	1.064	1.063	1.033	1.048			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	0,00	1.063	1.064	1.063	1.033	1.048			
11	- Personalaufwendungen	1.264.767,43	1.176.052	1.392.943	1.393.582	1.354.549	1.342.122			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.208,66	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	293,17	293	293	273	55	55			
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	138.389,87	160.653	167.796	167.815	168.034	168.034			
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.407.659,13	1.343.197	1.567.232	1.567.870	1.528.838	1.516.411			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.407.659,13-	1.342.135-	1.566.168-	1.566.808-	1.527.805-	1.515.363-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.407.659,13-	1.342.135-	1.566.168-	1.566.808-	1.527.805-	1.515.363-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	1.407.659,13-	1.342.135-	1.566.168-	1.566.808-	1.527.805-	1.515.363-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.199,96	29.200	29.200	29.200	29.200	29.200			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	190.926,77	257.197	229.510	236.461	230.864	245.018			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.569.385,94-	1.570.132-	1.766.478-	1.774.069-	1.729.470-	1.731.181-			

Produkt 010401 Personalvertretung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Beratung und Vertretung der Beschäftigten der Stadtverwaltung Duisburg / Vertretung der Beschäftigten in Arbeits- und Projektgruppen / Kontrolle über die Einhaltung der gesetzlichen und tarifrechtlichen Regelungen für die Beschäftigten

Zielgruppe

keine

Ziele

Beratung und Vertretung der Beschäftigten der Stadtverwaltung Duisburg / Vertretung der Beschäftigten in Arbeits- und Projektgruppen / Kontrolle über die Einhaltung der gesetzlichen und tarifrechtlichen Regelungen für die Beschäftigten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	1,83	1,89	1,68	1,68	1,72	1,72	
- Produktkosten je Einwohner	3,22	3,22	3,62	3,63	3,54	3,54	
- Personalkosten je Einwohner	2,59	2,41	2,85	2,85	2,77	2,75	
- Personalintensität	89,85	87,56	88,88	88,88	88,60	88,51	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	1.063	1.064	1.063	1.033	1.048	
= Ordentliche Erträge	0	1.063	1.064	1.063	1.033	1.048	
- Personalaufwendungen	1.264.767	1.176.052	1.392.943	1.393.582	1.354.549	1.342.122	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.209	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	
- Bilanzielle Abschreibungen	293	293	293	273	55	55	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	138.390	160.653	167.796	167.815	168.034	168.034	
= Ordentliche Aufwendungen	1.407.659	1.343.197	1.567.232	1.567.870	1.528.838	1.516.411	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.407.659-	1.342.135-	1.566.168-	1.566.808-	1.527.805-	1.515.363-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.200	29.200	29.200	29.200	29.200	29.200	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	190.927	257.197	229.510	236.461	230.864	245.018	
= Produktergebnis	1.569.386-	1.570.132-	1.766.478-	1.774.069-	1.729.470-	1.731.181-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 010401 Personalvertretung

ErträgeSonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

1.064 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel/ Büro- und Geschäftsausstattung Festwerte

3.000 €

Laufender Geschäftsführungsbedarf (Aufwandsdeckungsmittel gem. LandesPersonalvertretungsGesetz)

3.200 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Aus- und Fortbildung

33.000 €

Reisekosten

10.500 €

Aufwendungen für Beschäftigtenbetreuung und Dienstjubiläen (u. a. Aufwand für die jährliche Personalversammlung)

20.000 €

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

85.469 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen

12.000 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

6.827 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	3.000-	3.000-	0	3.000-	3.000-	3.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	spätere Jahre		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	3.000-	3.000-		3.000-	3.000-	3.000-	0		
Gesamtsaldo	0,00	3.000-	3.000-		3.000-	3.000-	3.000-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

ERLÄUTERUNGEN

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Personalvertretung

Neu- und Ersatzbeschaffungen:

Mobiliar, Betriebs- und Geschäftsausstattung

3.000 €

Dezernat I

Dezernat für Finanzen, Beteiligungen und Europaangelegenheiten

Stadtkämmerer Dr. Langner

I-01 Stabsstelle Beteiligungen (*techn. Bezeichnung 7100*)

I-02 Projekt Konsolidierungsmanagement (*techn. Bezeichnung 2800*)

I-03 Stabsstelle für Wahlen, Europaangelegenheiten und Informationslogistik
(*techn. Bezeichnung 1200*)

20 Stadtkämmerei

20 Stadtkämmerei: Stiftungen (*techn. Bezeichnung 2080*)

20 Stadtkämmerei: Allgemeine Finanzwirtschaft (*techn. Bezeichnung 2090*)

21 Amt für Rechnungswesen und Steuern

21 Amt für Rechnungswesen und Steuern: Allgemeine Finanzwirtschaft
(*techn. Bezeichnung 2190*)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	735.828,03	426.595	426.595	426.595	426.595	426.595
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	628.746,63	521.480	521.480	521.480	521.480	521.480
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	460,80	461	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	28.079.649,36	27.330.707	27.330.694	27.330.695	27.330.694	27.330.704
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	29.444.684,82	28.279.243	28.278.769	28.278.770	28.278.769	28.278.779
11	- Personalaufwendungen	651.725,76	695.090	750.870	758.196	767.116	763.824
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.029.644,80	40.151	3.712.421	4.594.421	4.889.421	4.914.421
14	- Bilanzielle Abschreibungen	499,80	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	14.499.322,04	15.382.000	21.127.600	21.038.600	21.038.600	20.988.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	316.260,51	130.096	119.839	119.839	119.839	119.839
17	= Ordentliche Aufwendungen	19.497.452,91	16.247.338	25.710.731	26.511.056	26.814.976	26.786.684
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	9.947.231,91	12.031.905	2.568.039	1.767.714	1.463.794	1.492.095
19	+ Finanzerträge	2.907.132,30	6.734.571	6.342.488	8.992.488	11.073.756	12.073.756
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	101.018,06-	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	3.008.150,36	6.734.571	6.342.488	8.992.488	11.073.756	12.073.756
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	12.955.382,27	18.766.476	8.910.527	10.760.202	12.537.550	13.565.851
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	12.955.382,27	18.766.476	8.910.527	10.760.202	12.537.550	13.565.851
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	189.351,23	217.585	204.955	212.174	219.246	231.354
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	12.766.031,04	18.548.891	8.705.571	10.548.028	12.318.304	13.334.497

Produkt 010303 Steuerung und Betreuung städtischer Beteiligungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Steuerung und Betreuung städtischer Beteiligungen

Rechtsgrundlagen: §§ 107 ff. Gemeindeordnung NW

Zielgruppe

Rat der Stadt

Verwaltung

Bürger und Bürgerinnen

Einwohner

Städtische Gesellschaften und Eigenbetriebe

Ziele

- Koordinierung und Abstimmung zwischen Stadt und (Beteiligungs-)Unternehmen gewährleisten
- Informationsbedarf über städtische Beteiligungen abdecken
- Strukturierung des Beteiligungsportfolios
- Einhalten der vorgegebenen Finanzziele
- Einhalten der öffentlichen Zwecksetzung
- Mandatsträgervorbereitung für Gremien
- Kontrolle der Umsetzung von Ratsbeschlüssen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl betr. verselbst. Aufgabenbereiche	29	29	29	29	29	29
- Anzahl unterjähriger Ergebnisauswertungen	87	87				
- Anzahl städtischer Mandate in Aufsichts-/Beiräten	170	170	170	170	170	170
- Anzahl Gesellschafter-/Hauptversammlungen	55	55				

Produkt 010303 Steuerung und Betreuung städtischer Beteiligungen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	15,18	300,44	164,30	313,80	448,44	532,26
- Produktkosten je Einwohner	1,99	4,35				
- Personalkosten je Einwohner	1,34	1,43	1,54	1,55	1,57	1,56
- Personalintensität	75,68	82,22	82,82	82,96	83,12	83,06
Ergebnis						
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	461	461	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	173.549	707	694	695	694	704
= Ordentliche Erträge	174.010	1.168	694	695	694	704
- Personalaufwendungen	651.726	695.090	750.870	758.196	767.116	763.824
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.170	33.151	33.421	33.421	33.421	33.421
- Bilanzielle Abschreibungen	500	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	207.764	114.643	119.839	119.839	119.839	119.839
= Ordentliche Aufwendungen	861.160	845.384	906.631	913.956	922.876	919.584
+ Finanzerträge	0	3.117.478	1.817.478	3.517.478	5.098.746	6.098.746
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	101.018-	0	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	586.132-	2.273.261	911.542	2.604.217	4.176.565	5.179.866
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	184.369	212.603	199.973	207.192	214.263	226.372
= Produktergebnis	770.501-	2.060.658	711.569	2.397.025	3.962.301	4.953.494

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 010303 Steuerung und Betreuung städtischer Beteiligungen

ErträgeFinanzerträge

Verbesserung aus HSP-Maßnahme 7-000029	400.000 €
Verbesserung aus HSP-Maßnahme 7-000035 bei gleichzeitiger Absenkung des Konsolidierungsbeitrages durch Ratsbeschluss (24.11.2014, DS 14-1429)	1.417.478 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Beratungshonorare / steuerliche Gutachten	30.000 €
Weitere sonstige Sachaufwendungen	3.421 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete und Betriebskosten IMD	68.478 €
Inanspruchnahme von Rechten und Diensten, Software-Lizenzen und sonstige ordentliche Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.361 €

Produkt 110401 Konzessionsabgaben**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Stadt Duisburg erhält aufgrund des mit der Stadtwerke Duisburg AG abgeschlossenen Konzessionsvertrages Konzessionsabgaben für die Versorgungsarten Strom und Gas nach der Konzessionsabgabeverordnung (KAV) und für Wasser nach der Konzessionsabgabeermächtigung (KAE).

Darüberhinaus entrichten die RWE Rhein-Ruhr AG und die ENNI-Energie Wasser Niederrhein (jeweils Strom) und die RWW Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesellschaft mbH (Wasser) Konzessionsabgaben für die Versorgung von Einzelkunden im Rahmen des "kleinen Grenzverkehrs". Die Höhe der Konzessionsabgaben ist abhängig vom Verbrauch und der Einwohnerzahl (Strom und Gas) bzw. abhängig von der Höhe der Preise (Wasser).

Rechtsgrundlagen: Konzessionsvertrag, Konzessionsabgabeverordnung und Konzessionsabgabeermächtigung.

Zielgruppe

Stadtwerke Duisburg AG

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Produktkosten je Einwohner		55,69	55,57	55,57	55,57	55,57
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	27.162.529	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000
= Ordentliche Erträge	27.162.529	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.380	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	73.380	0	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	27.089.150	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000
= Produktergebnis	27.089.150	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000	27.142.000

Produkt 120701 ÖPNV-Pauschale**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Im Rahmen des ÖPNV-Gesetzes NRW erhält die Stadt Duisburg als Aufgabenträgerin eine Pauschale zur allgemeinen Förderung im öffentlichen Personennahverkehr.

Rechtsgrundlage: ÖPNV-Gesetz NRW

Zielgruppe

Land Nordrhein-Westfalen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Produktkosten je Einwohner	- 0,01	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	325.595	325.595	325.595	325.595	325.595	325.595
= Ordentliche Erträge	325.595	325.595	325.595	325.595	325.595	325.595
= Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	325.595	325.595	325.595	325.595	325.595	325.595
= Produktergebnis	325.595	325.595	325.595	325.595	325.595	325.595

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 120701 ÖPNV-Pauschale

Erträge

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen von Zweckverbänden

325.595 €

Das Land NRW gewährt den Aufgabenträgern des ÖPNV eine Pauschale gem. § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW. Im Rahmen der Beratung des HSK 2010 (jetzt HSP-Maßnahme 7-00014) hat der Rat der Stadt am 22.03.2010 (DS10-0474) der Verwendung der Mittel für die von der Stadt an den Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr zu zahlenden Umlagen zugestimmt (vgl. Produkt 150417). Dieser Beschluss wurde am 29.09.2014 vom Rat der Stadt mit DS 14-0951 bestätigt.

Produkt 150416 Versorgung und Verkehr**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Gegenstand des Produktes (Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH) sind die Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme sowie die Erfüllung von Verkehrsaufgaben jeder Art, insbesondere des öffentlichen Nahverkehrs, und der Erwerb von Finanzbeteiligungen.

Daneben kann die Gesellschaft ähnliche ihr von der Stadt übertragene Aufgaben wahrnehmen.

Der Jahresabschluss einschließlich einer detaillierten Leistungsbeschreibung und Darstellung der Erträge und Aufwendungen wird dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Rechtsgrundlagen: Gesellschaftervertrag, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	5,30					
- Produktkosten je Einwohner	3,90	5,11	16,36	16,38	16,38	16,38
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	106.283	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	106.283	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	1.972.000	2.489.000	7.989.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.117	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	2.007.117	2.489.000	7.989.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.900.834-	2.489.000-	7.989.000-	8.000.000-	8.000.000-	8.000.000-
= Produktergebnis	1.900.834-	2.489.000-	7.989.000-	8.000.000-	8.000.000-	8.000.000-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 150416 Versorgung und Verkehr

Aufwendungen

Transferaufwendungen:

Die vom ZV VRR erhaltenen Umlagen (vgl. Produkt 150417) sind von der Gesellschafterin Stadt Duisburg an die DVV weiterzuleiten. Dies geschieht in Form der Einzahlung in die Kapitalrücklage der DVV, die ihrerseits den Fehlbetrag der DVG auszugleichen hat. Die Einzahlung der Stadt in die Kapitalrücklage ist u.a. um den Gewinn der Stadtwerke Duisburg zu reduzieren.

7.989.000 €

Der Betrag wurde für die Reparatur von Schienenfahrzeugen um sechs Millionen Euro jährlich erhöht (Rat der Stadt am 24.11.2014, DS 14-1429).

Die HSP-Maßnahme 7-000033 ist berücksichtigt.

Produkt 150417 Zweckverband VRR**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Der Zweckverband verfolgt das Ziel, für die Bevölkerung ein bedarfsgerechtes, an marktwirtschaftlichen Grundsätzen ausgerichtetes und innerhalb des Kooperationsraumes koordiniertes ÖPNV-Leistungsangebot sicherzustellen. Er wirkt darauf hin, dass die Verbandsmitglieder

- die Verbundgesellschaft bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben unterstützen und die Beschlüsse des Zweckverbandes in ihrem eigenen Einflussbereich umsetzen und
- unter Beachtung der regionalen Verkehrsbeziehungen den weiteren Ausbau eines einheitlichen Verkehrssystems fördern.

Der ZV hat nach § 2 Abs. 3 ÖPNVG eine angemessene Bedienung der Bevölkerung durch den ÖPNV zu gewährleisten. Die dazu notwendige Zusammenarbeit des Landes, des Zweckverbandes, der Verbandsmitglieder und der Verkehrsunternehmen des ÖPNV in Verkehrsverbänden ist mit dem Ziel weiterzuentwickeln, durch koordinierte Planung und Ausgestaltung des Leistungsangebotes, durch einheitliche und nutzerfreundliche Tarife, durch eine koordinierte Fahrgastinformation unter Berücksichtigung von Menschen mit Hör- und Sehbehinderung sowie durch einheitliche Qualitätsstandards die Attraktivität des ÖPNV zu steigern.

Rechtsgrundlagen: Satzung des Zweckverbandes, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	28,07	6,54	6,54	6,54	6,54	6,54	
- Produktkosten je Einwohner	2,15	2,96	2,96	2,96	2,96	2,96	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	410.233	101.000	101.000	101.000	101.000	101.000	
= Ordentliche Erträge	410.233	101.000	101.000	101.000	101.000	101.000	
- Transferaufwendungen	1.461.465	1.545.000	1.545.000	1.545.000	1.545.000	1.545.000	
= Ordentliche Aufwendungen	1.461.465	1.545.000	1.545.000	1.545.000	1.545.000	1.545.000	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.051.232-	1.444.000-	1.444.000-	1.444.000-	1.444.000-	1.444.000-	
= Produktergebnis	1.051.232-	1.444.000-	1.444.000-	1.444.000-	1.444.000-	1.444.000-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 150417 Zweckverband VRR

Das EU-konforme ÖPNV-Finanzierungssystem des Zweckverbandes VRR (ZV VRR) basiert auf entsprechenden Betrauungsbeschlüssen und Umlagezahlungen. Diese Umlagen werden vom ZV VRR satzungsgemäß für die das Stadtgebiet Duisburg bedienenden Verkehrsunternehmen erhoben. Darüber hinaus sind weitere Umlagen an den ZV VRR für den SPNV und den Eigenaufwand zu leisten (Aufwendungen). Der ZV VRR leitet die Umlagen für die DVG an den Eigentümer Stadt Duisburg weiter (Erträge).

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen von Zweckverbänden

101.000 €

AufwendungenTransferaufwendungen

Umlagen:

Allgemeine Verbandsumlage 2015 unter Berücksichtigung von Kürzungsmöglichkeiten

192.000 €

SPNV-Umlage 2015

764.000 €

Umlage zur Deckung des Eigenaufwandes des ZV VRR 2015

125.000 €

Umlage zur Finanzierung des Eigenaufwandes der VRR AöR 2015

464.000 €

Produkt 150418 Übrige Beteiligungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Anerkennungsgebühren:

Anerkennungsgebühren für die Verlegung von Fernheizleitungen im öffentlichen Straßenraum durch die Stadtwerke Duisburg AG.

Banken:

Das Produkt beinhaltet die Beteiligung an der Volksbank Rhein-Ruhr eG.

Duisburg Marketing GmbH:

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Marketingmaßnahmen im Interesse der Stadt Duisburg.

Insbesondere dienen die Maßnahmen - auch in Zusammenarbeit mit Verbänden, Organisationen und Unternehmen - der Förderung des wirtschaftlichen und soziokulturellen Strukturwandels.

Der Jahresabschluss einschließlich einer detaillierten Leistungsbeschreibung und Darstellung der Erträge und Aufwendungen wird dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt.

GEBAG Duisburger Baugesellschaft mbH:

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen.

Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben.

Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

Der Jahresabschluss einschließlich einer detaillierten Leistungsbeschreibung und Darstellung der Erträge und Aufwendungen wird dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Duisburger Hafen AG:

Das Produkt beinhaltet die Beteiligung an der Duisburger Hafen AG.

Der Jahresabschluss einschließlich einer detaillierten Leistungsbeschreibung und Darstellung der Erträge und Aufwendungen wird dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt.

FrischeKontor Duisburg GmbH:

Das Produkt beinhaltet die Beteiligung an der FrischeKontor Duisburg GmbH.

Der Jahresabschluss einschließlich einer detaillierten Leistungsbeschreibung und Darstellung der Erträge und Aufwendungen wird dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung mbH - GFW Duisburg -:

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der räumlichen, sozialen und wirtschaftlichen Struktur der Stadt Duisburg durch Entwicklung und Förderung von Industrie, Gewerbe, Handel und Dienstleistungen auf allen Gebieten und Entwicklung des Arbeitsmarktes.

Darüber hinaus sieht die Gesellschaft als Anwalt der Wirtschaft ihre Aufgabe im Behördenengineering für Unternehmen. Einen neuen Schwerpunkt bildet seit 2005 die Technologieförderung.

Mit der Stadt Duisburg hat die Gesellschaft 1989 einen Geschäftsbesorgungsvertrag geschlossen, der die Gesellschaft in die Lage versetzt, Grundstücke der Stadt Duisburg im Namen und auf Rechnung der Stadt an förderungswürdige Unternehmen zu veräußern, ihnen Erbbaurechte einzuräumen sowie Vermietungen und Verpachtungen vorzunehmen.

Der Jahresabschluss einschließlich einer detaillierten Leistungsbeschreibung und Darstellung der Erträge und Aufwendungen wird dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Revierpark Mattlerbusch GmbH:

Die Gesellschaft stellt der Bevölkerung einen Park mit Einrichtungen zur Sportausübung und zur Erholung zur Verfügung. Dieser wurde im Jahre 1979 eröffnet.

Mit den Einrichtungen bezweckt die Gesellschaft die Förderung des Sports und der öffentlichen Gesundheitspflege. Die Zwecke werden insbesondere verwirklicht durch den Betrieb eines öffentlichen Schwimmbads.

Die Gesellschaft ist selbstlos tätig und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung.

Seit 1989 ist die Niederrhein-Therme in die Parklandschaft eingebettet. Zur Niederrhein-Therme gehören u.a. Sole- und Saunabäder, eine Bäder- und Massagepraxis sowie das Wellenbad mit einem Freibadbereich. Der Jahresabschluss einschließlich einer detaillierten Leistungsbeschreibung und Darstellung der Erträge und Aufwendungen wird dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Verband kommunaler RWE-Aktionäre:

Die Stadt Duisburg ist Gesellschafterin der Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH. Sie hat sich in Form von Nachschüssen an der Finanzierung der GmbH zu beteiligen.

Zoo Duisburg AG:

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Es sind dies die Förderung des Tierschutzes, die Förderung von Bildung und Erziehung, die Förderung des Naturschutzes, die Förderung von Wissenschaft und Forschung und die Förderung von Kunst und Kultur.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch den Betrieb eines zoologischen Gartens und der Einrichtungen, die erforderlich erscheinen, den Gesellschaftszweck zu erreichen, einschließlich der Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen und Forschungsvorhaben und der Vergabe von Forschungsaufträgen, der Ausstellung und Vergabe von Kunstwerken sowie der Durchführung kultureller Veranstaltungen oder der Beteiligung an anderen gemeinnützigen Einrichtungen gleicher Zielrichtung.

Darüber hinaus will die Gesellschaft den Artenschutz fördern, indem sie zur Erhaltung und Vermehrung bedrohter Arten beiträgt, die Verhaltensweisen und Lebensbedingungen solcher Arten im Rahmen der Tiergartenbiologie wissenschaftlich erforscht und mit anderen Institutionen gleicher Zielrichtung global zusammenarbeitet.

Der Jahresabschluss einschließlich einer detaillierten Leistungsbeschreibung und Darstellung der Erträge und Aufwendungen wird dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Rechtsgrundlagen: Gesellschafterverträge, Ratsbeschlüsse

Produkt 150418 Übrige Beteiligungen

Zielgruppe

Duisburger Bau- und Verwaltungsgesellschaft mbH KG, Duisburg Marketing GmbH, Duisburger Hafen AG, Frischekontor Duisburg GmbH, GEBAG Duisburger Baugesellschaft mbH, Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Duisburg mbH - GFW Duisburg -, Klinikum Duisburg GmbH, Revierpark Mattlerbusch GmbH, Sparkasse Duisburg, Stadtwerke Duisburg AG, Verband kommunaler RWE-Aktionäre, Volksbank Rhein-Ruhr eG, Zoo Duisburg AG

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	27,64	6,24	34,27	38,52	40,88	40,94
- Produktkosten je Einwohner	22,39	21,88	20,56	20,21	19,79	19,74
Ergebnis						
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	628.747	521.480	521.480	521.480	521.480	521.480
+ Sonstige ordentliche Erträge	637.288	188.000	188.000	188.000	188.000	188.000
= Ordentliche Erträge	1.266.035	709.480	709.480	709.480	709.480	709.480
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.028.474	7.000	3.679.000	4.561.000	4.856.000	4.881.000
- Transferaufwendungen	11.065.857	11.345.500	11.591.100	11.491.100	11.491.100	11.441.100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	15.453	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	15.094.332	11.367.953	15.270.100	16.052.100	16.347.100	16.322.100
+ Finanzerträge	2.907.132	3.617.093	4.525.010	5.475.010	5.975.010	5.975.010
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	10.921.164-	7.041.380-	10.035.610-	9.867.610-	9.662.610-	9.637.610-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.983	4.983	4.983	4.983	4.983	4.983
= Produktergebnis	10.926.147-	7.046.363-	10.040.593-	9.872.593-	9.667.593-	9.642.593-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 150418 Übrige Beteiligungen

ErträgePrivatrechtliche Leistungsentgelte:

Anerkennungsgebühren für den Betrieb des Fernwärmenetzes auf Straßen und Wegen der Stadt Duisburg. 521.480 €
Die HSP-Maßnahme 7-000002 (Erhöhung Anerkennungsgebühren) ist berücksichtigt.

Sonstige ordentliche Erträge:

Erstattung von Steuern aus Vorjahren (entstehen durch Dividendenzahlungen) 188.000 €

Finanzerträge:

Gewinnausschüttungen/Zuwendungen, u.a. HSP-Maßnahmen 7-000011 (Sparkasse) 2.000.000 €, 7-000030 (Frischekontor) 75.000 € und 7-000031 (Duisburger Hafen AG) 2.000.000 €. 4.075.010 €

Die Umsetzung der konkreten Maßnahmen bedarf im Einzelfall eines Beschlusses des Rates und der entsprechenden Gremien (die Gremien des Frischekontors, der Duisburger Hafen AG und der Sparkasse müssen dem Ratsbeschluss zustimmen).

Ertrag aus HSP-Maßnahme 6-310021 450.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erhalt der notwendigen Entsorgungs-Infrastruktur (Rat der Stadt am 24.11.2014, DS 14-1429) 3.672.000 €

Steuerrückstellung Gesellschaften 7.000 €

Transferaufwendungen:

Duisburg Marketing GmbH: 7.519.000 €

Abwicklung des Zuschusses an die Duisburg Marketing GmbH. Der Zuschuss beinhaltet den Betrieb der Mercatorhalle Duisburg im CityPalais. Die HSP-Maßnahmen 7-000012 und 7-000043 sind berücksichtigt

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 150418 Übrige Beteiligungen

Zoo Duisburg AG: Abwicklung des Zuschussbedarfs der Zoo Duisburg AG. Die HSP-Maßnahme 7-000025 wurde aufgehoben und der Zuschuss insgesamt um 500 TEUR erhöht (Rat der Stadt am 24.11.2014, DS 14-1429).	2.578.800 €
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Duisburg mbH - GFW Duisburg -: Die Stadt Duisburg ist an der Gesellschaft zu 50 % beteiligt. Nachschusszahlung aufgrund gesellschaftsvertraglicher Verpflichtung. Die HSP-Maßnahme 7-000003 ist berücksichtigt.	1.238.300 €
Revierpark Mattlerbusch GmbH: Die Stadt Duisburg ist an der Gesellschaft zu 50 % beteiligt. Die weiteren 50 % hält der Mitgesellschafter RVR. Zuschusszahlung aufgrund gesellschaftsvertraglicher Verpflichtung.	255.000 €
Verband kommunaler Aktionäre Mit der Umsetzung der HSP-Maßnahme 7-000039 wurde der ehemalige Ansatz in Höhe von 4.400 EUR gestrichen (Rat der Stadt am 24.11.2014, DS 14-1429).	0 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	9.000,00	9.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	9.000,00	11.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.000,00-	11.000-	3.000-	0	3.000-	3.000-	3.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	9.000,00	11.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	9.000,00-	11.000-	3.000-		3.000-	3.000-	3.000-	0		
Gesamtsaldo	9.000,00-	11.000-	3.000-		3.000-	3.000-	3.000-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Verwaltung der städtischen Beteiligungen

Büromöbel, Sicht- und Sonnenschutz

2.000 €

Kapitaleinlagen

Beteiligung an sonstigen Wirtschaftsunternehmen,
Kauf/Verkauf von Geschäftsanteilen1.000 €**3.000 €**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	128,00	128	0	0	0	0	0	0	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	20	0	0	0	0	0	0	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
10	= Ordentliche Erträge	128,00	148	0	0	0	0	0	0	
11	- Personalaufwendungen	42.783,35	21.954	0	0	0	0	0	0	
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	326,60	1.560	0	0	0	0	0	0	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.755,64	3.600	0	0	0	0	0	0	
17	= Ordentliche Aufwendungen	45.865,59	27.114	0	0	0	0	0	0	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	45.737,59-	26.965-	0	0	0	0	0	0	
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	45.737,59-	26.965-	0	0	0	0	0	0	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	45.737,59-	26.965-	0	0	0	0	0	0	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.369,39	5.921	0	0	0	0	0	0	
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	69.106,98-	32.886-	0	0	0	0	0	0	

Produkt 010304 Konsolidierungsmanagement

Dr. Langner

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Entwicklung/Umsetzung von Konzepten zur Sicherung der Handlungsfähigkeit

Rechtsgrundlagen: Ratsbeschluss (s. Gutachten Roland Berger)

Zielgruppe

alle Ämter/Institute und Eigenbetriebe/eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Wirtschaftsbetriebe Duisburg

Ziele

Haushaltskonsolidierung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,18	0,45				
- Produktkosten je Einwohner	0,14	0,07				
- Personalkosten je Einwohner	0,09	0,05				
- Personalintensität	93,28	80,97				
Ergebnis						
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	128	128	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	20	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	128	148	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	42.783	21.954	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	327	1.560	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.756	3.600	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	45.866	27.114	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	45.738-	26.965-	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.369	5.921	0	0	0	0
= Produktergebnis	69.107-	32.886-	0	0	0	0

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 010304 Konsolidierungsmanagement

Das Projekt war in vollem Umfang bis zum 31.12.2009 befristet. Die Ansätze 2014 enthielten Aufwendungen für die Restabwicklung sowie im Zusammenhang mit der Aufstellung des Haushaltssanierungsplans nach dem Stärkungspaktgesetz.

Ab 2015 fallen keine Aufwendungen mehr an.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.141.126,30	1.084.250	739.537	739.537	1.494.537	739.537			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.687,00	5.000	0	5.000	5.000	5.000			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	332,80	333	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.000,00	1.154	1.425	1.737	1.693	1.693			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	1.153.146,10	1.090.737	740.962	746.274	1.501.230	746.230			
11	- Personalaufwendungen	2.502.233,64	1.689.678	2.153.059	2.482.572	2.766.356	2.591.607			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.281,30	5.286	64.698	64.698	65.698	65.098			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.964,27	67.724	67.724	67.724	67.724	67.724			
15	- Transferaufwendungen	298.569,08	303.087	285.569	285.569	285.569	285.569			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	549.709,10	845.415	433.494	432.333	832.433	602.695			
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.403.757,39	2.911.190	3.004.544	3.332.896	4.017.780	3.612.693			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.250.611,29-	1.820.453-	2.263.582-	2.586.622-	2.516.550-	2.866.463-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.250.611,29-	1.820.453-	2.263.582-	2.586.622-	2.516.550-	2.866.463-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	2.250.611,29-	1.820.453-	2.263.582-	2.586.622-	2.516.550-	2.866.463-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.563,96	16.564	16.564	16.564	16.564	16.564			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	282.714,56	134.952	173.888	270.155	264.728	277.191			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.516.761,89-	1.938.841-	2.420.906-	2.840.212-	2.764.714-	3.127.090-			

Produkt 021304 Beobachtungssysteme, amtliche Statistik**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Zusammenfassung der Produkte PN021301 "Beobachtungssysteme", PN021302 "Projektmonitoring Statistik" und PN021303 "Zählungen und Erhebungen".

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

Systematische Aufbereitung von Daten bzw. Recherchen als Grundlage zur Erstellung von Berichten und Veröffentlichungen sowie für Beratungsdienstleistungen bezüglich des soziostrukturellen, sozioökonomischen und demographischen Wandels der Stadt Duisburg und der Region; Analyse der Stadt-, Stadtteil- und Wohnungsquartiersentwicklung auf der Grundlage kleinräumiger Daten; Mit- und Zuarbeit für die Projekte DU 2027, Sozialbericht, Fachkonzept Wohnvision Duisburg; Mietspiegel, Bildungsholding, EG DU incl. entsprechender Gremienarbeit, Erstellen und Pflege eines Indikatorensystems und Datenkranzes der Stadt Duisburg, Systematische Aufarbeitung und Vergleich von Bevölkerungs- und Beschäftigungsdaten bundesdeutscher Großstädte als Grundlage der Berichtserstellung.

Durchführung von Gartenbauerhebung; Viehzwischenzählung; Bodennutzungshaupterhebung; Gemüseanbauerhebung; Baumschulerhebung; allgemeine Viehzählung; Volks-, Gebäude- und Wohnungserhebung, Arbeitsstättenzählung, Umfragen; Aufbereitung und Transfer der Ergebnisse empirischer Erhebungen zur Situationsbeschreibung und Problemevaluation; Entwicklung und Fortschreibung der Erhebungsmethodik; Beratung und Vermittlung von Methoden der empirischen Sozialforschung sowie bezüglich der Fachsoftware für andere Ämter, Institute und Organisationen.

Rechtsgrundlage: Agrarstatistikgesetz im Vergleich mit der Verordnung über die Durchführung des Agrarstatistikgesetzes, Zensusvorbereitungsgesetz, Zensusanordnungsgesetz, Bundesstatistikgesetz, Wahlstatistikgesetz

Zielgruppe

Rat der Stadt, Fachausschüsse, Verwaltungsvorstand, Fachverwaltung, Beteiligungen der Stadt Duisburg, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger.

Ziele

Analyse und Aufbereitung sozialökonomischer Kennzahlen zur Steuerung des kommunalpolitischen Handlungsrahmens; Sicherstellung der erforderlichen Informations- und Wissenslogistik; Datengrundlagen für Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Presse und Bürger zur Verfügung stellen und deren Informationsbedarf decken; relevante Entwicklungen in der Stadt erkennen; Beratungsbedarf der Zielgruppen erfüllen; Verbesserung der vorhandenen Datenlage zur Analyse.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Veröffentlichungen	22	20	20	20	20	20	20
- Anzahl der Aktualisierungen (Gutachten und Berichte)	33	35	35	35	35	35	35
- Anzahl der Zählungen und Erhebungen	16	7	7	7	7	7	7
- Bereitstellung statist. Informationen	296	200	200	200	200	200	200

Produkt 021304 Beobachtungssysteme, amtliche Statistik

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	3,12	3,24	2,82	3,81	3,78	3,74	
- Produktkosten je Einwohner	1,57	1,47	1,33	1,23	1,24	1,25	
- Personalkosten je Einwohner	1,36	1,21	1,13	1,05	1,06	1,07	
- Personalintensität	87,35	83,12	86,72	85,92	86,01	86,09	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.351	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.747	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116	117	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	413	354	331	330	334	
= Ordentliche Erträge	8.215	7.379	2.205	7.181	7.181	7.184	
- Personalaufwendungen	662.555	590.097	549.575	513.762	517.605	521.078	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.888	4.127	3.516	3.516	3.516	3.516	
- Bilanzielle Abschreibungen	6.613	6.512	6.512	6.512	6.512	6.512	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.458	109.205	74.153	74.153	74.153	74.153	
= Ordentliche Aufwendungen	758.514	709.941	633.756	597.943	601.786	605.258	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	750.299-	702.562-	631.551-	590.762-	594.605-	598.075-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.564	16.564	16.564	16.564	16.564	16.564	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.531	29.418	32.809	25.082	26.664	29.085	
= Produktergebnis	768.267-	715.416-	647.796-	599.280-	604.705-	610.595-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 021304 Beobachtungssysteme, amtliche Statistik**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

1.850 €

Aufwendungen

(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001 und 1-120002 wurde berücksichtigt)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten für ADV-Anlagen

2.894 €

weitere Sach- und Dienstleistungen

622 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zahlungen von Mieten und Betriebskosten an das IMD

32.946 €

Mietkosten PC, Lizenzgebühr Software

10.402 €

sonstige Aufwendungen für den Geschäftsbedarf

30.805 €

Produkt 021404 Politische Wahlen, Abwicklung plebiszitärer Elemente, sonstige Wahlen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Zusammenfassung der Produkte PN21401 "Politische Wahlen"; PN 021402 "Abwicklung plebiszitärer Elemente nach der GO und LV NRW" und PN021403 "Schöffen-, Laienrichterwahl".

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

Aufgaben der Wahlbehörde und Geschäftsführung der Stadt-/Kreiswahlleiterin bzw. des Stadt-/Kreiswahlleiters für Europawahlen, Bundestagswahlen, Landtagswahlen, Kommunalwahlen und Wahlen zur Migrantenvertretung nach der GO NRW. Vorbereitung und Durchführung von Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden und Geschäftsführung der Kreisabstimmungsleiterin bzw. des Kreisabstimmungsleiters. Mitwirkung bei Einwohneranträgen, Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden. Aufstellung der Vorschlagslisten für ehrenamtliche Richterinnen und Richter am (Ober-)Verwaltungsgericht sowie für allgemeine Schöffinnen und Schöffen mit der Federführung bei der Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahlausschüsse in den Amtsgerichten.

Rechtsgrundlagen: Europawahlgesetz, Europawahlordnung, Bundeswahlgesetz, Bundeswahlordnung, Wahlstatistikgesetz, Landesverfassung NRW, Landeswahlgesetz, Landeswahlordnung, Gemeindeordnung, Kommunalwahlgesetz und Satzung zur Wahl der Mitglieder der Migrantenvertretung, Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid sowie die entsprechende Durchführungsverordnung, Verordnung zur Durchführung eines Bürgerbescheides, Bürgerentscheidsatzung, Verwaltungsgerichtsordnung, Gerichtsverfassungsgesetz.

Zielgruppe

Bundeswahlleiterin bzw. Bundeswahlleiter, Bundesinnenministerium, Landeswahlleiterin bzw. Landeswahlleiter, Landesinnenministerium, IT.NRW, Bezirksregierung, Parteien und Wählergruppen, Politikerinnen und Politiker, Wahlbewerberinnen und Wahlbewerber, Rat der Stadt, Fachausschüsse, Verwaltungsvorstand, Bürgerinnen und Bürger, Landesabstimmungsleiterin bzw. Landesabstimmungsleiter, Gewerkschaften, Berufskammern, Wohlfahrtsverbände, Bürgerinitiativen, Oberverwaltungsgericht Münster, Verwaltungsgericht Düsseldorf, Duisburger Landgericht und Amtsgericht.

Ziele

Gesetzeskonforme Durchführung der politischen Wahlen sowie der plebiszitären Elemente und sonstiger Wahlen bei gleichzeitig größtmöglicher Transparenz; Gewinnung von freiwilligen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, Abstimmungshelferinnen und Abstimmungshelfern und Bewerberinnen und Bewerber zur Schöffen- und Laienrichterwahl.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der freiwilligen Wahlhelfer		3.500			3.500	3.500
- Anzahl der Beschwerden aus Wahllokalen		5			5	5
- Anzahl der Wahllokale insgesamt		402			402	402
- davon Anzahl der barrierefreien Wahllokale		107			107	107

Produkt 021404 Politische Wahlen, Abwicklung plebiszitärer Elemente, sonstige Wahlen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	26,96	25,35	0,04	0,05	38,84	0,04	
- Produktkosten je Einwohner	2,49	1,62	1,57	2,62	2,44	3,13	
- Personalkosten je Einwohner	2,30	0,80	0,87	1,68	2,25	1,87	
- Personalintensität	77,14	38,10	60,07	74,59	61,69	67,39	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	441.963	268.400	0	0	755.000	0	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100	100	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	188	290	662	621	616	
= Ordentliche Erträge	442.063	268.687	290	662	755.621	616	
- Personalaufwendungen	1.123.111	389.169	423.160	822.217	1.096.912	914.696	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.558	452	545	545	1.545	945	
- Bilanzielle Abschreibungen	194	60.054	60.054	60.054	60.054	60.054	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	315.113	571.636	220.733	219.572	619.672	381.693	
= Ordentliche Aufwendungen	1.455.976	1.021.311	704.493	1.102.389	1.778.184	1.357.389	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.013.913-	752.624-	704.203-	1.101.727-	1.022.563-	1.356.773-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	200.437	38.698	63.942	178.119	167.134	171.561	
= Produktergebnis	1.214.350-	791.322-	768.145-	1.279.846-	1.189.697-	1.528.334-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021404 Politische Wahlen, Abwicklung plebiszitärer Elemente, sonstige Wahlen**Aufwendungen**

(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001, 1-120002 und 1-120006 wurde berücksichtigt)

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für die Bereitstellung eines Wahlverfahrens (Wahlsoftware und Support)	110.000 €
Zahlungen von Mieten und Betriebskosten an das IMD	81.375 €
Mietkosten PC, Lizenzgebühr Software	21.018 €
sonstige Aufwendungen für den Geschäftsbedarf	8.340 €

Produkt 150106 Arbeitsmarkt- und Strukturpolitik, EU-Angelegenheiten, strat. Netze**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Zusammenfassung der Produkte PN15101 "Regionale Wirtschafts- und Strukturpolitik", PN15102 "Arbeitsmarkt-/Strukturpolitische Projekte", PN 150103 "Programminformationsdienst", PN150104 "Strategische Netze" und PN150105 "Projektmonitoring"

Dieses Projekt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

Regionale Strukturanalysen und Entwicklungskonzepte, Entwicklung und Fortschreibung von Konzepten zur Steuerung des Strukturwandels in der Region Duisburg und in der Region Niederrhein (Regionalagentur Niederrhein); Ausbildungsstellen und Arbeitsmarkt: Langzeitbeobachtungs- und Indikatorensysteme im Bereich Bildung, Ausbildung und Beschäftigung; Weiterbildungs-, flexibilisierte Potential- und Demografieberatung; wirtschafts- und arbeitspolitische Initiativen und Projekte in den Bereichen Qualifizierung und Vernetzung von Kleinunternehmen; Integration und gleichstellungspolitischen Aspekten der Bildungs-, Wirtschafts- und Beschäftigungspolitik in die regionale Strukturpolitik; Förderung der Beschäftigungsfähigkeit und der beruflichen Chancengleichheit von Frauen als Standortpolitik für die regionale Wirtschaft; Initiativen und Projekte in den Bereichen: Berufswahl- und Studienorientierung, berufliche Qualifikation und Berufsrückkehr, betriebliche Frauenförderung (Kompetenzzentrum Frau und Beruf Niederrhein)

Beobachtung, Konzeptentwicklung und Erfolgskontrolle im Rahmen des Produkts PN021304 "Beobachtungssysteme, amtliche Statistik".

Beratung Dritter bei der Entwicklung arbeitsmarktpolitischer Projekte; eigene Projektentwicklung, Beobachtung und Erfolgskontrolle laufender oder abgeschlossener Projekte im Rahmen von Qualifizierungsprogrammen des Landes;

Beschlussvorbereitung für den Rat der Stadt sowie für den Lenkungskreis bzw. der Facharbeitskreise bezüglich der Strukturelevanz und arbeits(markt)politischen Zweckmäßigkeit von Qualifizierungs- und Existenzgründungsprojekten; Vorbereitung der landespolitischen Ziele in den Bereichen der betrieblichen Struktur- und Arbeits(markt)politik

Information und Beratung durch das EUROPE DIRECT EU Bürgerservice Duisburg als Schnittstelle zwischen der Europäischen Union und allen Beteiligten auf lokaler Ebene. Ermittlung und Aufbereitung von Informationen bezüglich aktueller politischer und fachplanerischer Fragestellungen; Recherche und Dokumentation einschlägiger Förderprogramme des Bundes, des Landes NRW und der EU, Prüfung der Programme hinsichtlich ihrer Relevanz für Duisburger Akteure; gezielte Einzelinformation potentieller Antragsteller; Recherchen aufgrund verwaltungsinterner bzw. -externer Anfragen; Erstellen von Expertisen; fachliche Beratung; Förderprogrammberatung.

Betreuung des Mandats der Stadt Duisburg in der " EUREGIO Rhein-Waal":

Information und Beratung von Rat und Verwaltung bei den Aufgaben, die sich aus der Mitgliedschaft ergeben; Vertretung der Stadt in Fachgremien (lokal, regional, international); N.U.R.E.C.-Geschäftsführung, internationaler Projektverbund (Habitat; Unstat, IULA, ISI) als Grundlage eines Informationsaustausches zwischen Städten auf globaler Ebene, China-Mandat für die Stadt Duisburg betreuen.

Rechtgrundlagen: Erlasse des MAIS NRW und des MGEPA NRW; Bewilligungsbescheide unterschiedlicher Landesbehörden.

Zielgruppe

Rat der Stadt, Lenkungskreis Niederrhein, Bürgerinnen und Bürger, Schulen, Unternehmen, insbesondere KMU, Kammern, Wirtschafts- und Berufsverbände, Weiterbildungsanbieter, Beschäftigte und Arbeitssuchende, Berufsrückkehrende, Behinderte, Jugendliche, Institutionen der Zivilgesellschaft, Fachausschüsse, Verwaltungsvorstand, Fachverwaltung, Beteiligungen der Stadt Duisburg.

Produkt 150106 Arbeitsmarkt- und Strukturpolitik, EU-Angelegenheiten, strat. Netze**Ziele**

Stärkung und Profilierung des Wirtschafts- und Universitätsstandortes im nationalen und europäischen Vergleich; Auf- und Ausbau zukunftsfähiger Partnerschaften und Netzwerke; Standortattraktivität der Stadt Duisburg für Wirtschaft und Bevölkerung erhöhen. Qualifizierungsniveau der Bevölkerung erhöhen; Cluster/Kernkompetenzen in der Region entwickeln; beruflichen Chancengleichheit und Gender-Mainstreaming in der regionalen Wirtschafts- und Strukturpolitik fördern; Entwicklung innovativer Konzepte für die Region; Sicherung und Finanzierung der Entwicklungskonzepte; Projektakquise bzw. Unterstützung bei der Projektakquise; Kernkompetenzen in der Region entwickeln; Schaffung europäischen Bewusstseins; Beschäftigungsfähigkeit (Unternehmen und Arbeitnehmer) fördern; Verbesserung des Informations- und Beratungsangebots zu EU-Themen; Verbesserung der internationalen Kontaktvermittlung sowie des kostenlosen Zugangs zu EU-Datenbanken; Entwicklungen im Förderkontext erkennen; Nutzungsgrad der Förderprogramme für die Stadt und für die Unternehmen in der Region erhöhen; Informationsaustausch für standortprofilbildende Maßnahmen sicherstellen; wirtschaftliche und kulturelle Beziehungen zu anderen Nationen intensivieren; Positionsverbesserung der Region in der Fördergebietskulisse der WU; Transfer der Projektergebnisse (national, international).

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Fördermittelakquise	6.020.406,00	8.224.000,00	8.224.000,00	8.224.000,00	8.224.000,00	8.224.000,00
- Durchführung von Beratungen	3.285	971	971	971	971	971
- Anzahl der Netzwerkaktivitäten	1.050	80	80	80	80	80
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		65,34	42,36	43,45	43,21	42,77
- Produktkosten je Einwohner	1,09	0,89	2,06	1,97	1,99	2,02
- Personalkosten je Einwohner	1,47	1,46	2,42	2,35	2,36	2,37
- Personalintensität	60,25	60,21	70,84	70,23	70,33	70,05

Produkt 150106 Arbeitsmarkt- und Strukturpolitik, EU-Angelegenheiten, strat. Netze

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	692.812	814.000	737.687	737.687	737.687	737.687	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60-	0	0	0	0	0	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116	117	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	10.000	554	781	744	741	743	
= Ordentliche Erträge	702.869	814.671	738.468	738.431	738.428	738.430	
- Personalaufwendungen	716.568	710.412	1.180.324	1.146.593	1.151.840	1.155.833	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.836	707	60.636	60.636	60.636	60.636	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.157	1.157	1.157	1.157	1.157	1.157	
- Transferaufwendungen	298.569	303.087	285.569	285.569	285.569	285.569	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	150.138	164.575	138.608	138.608	138.608	146.849	
= Ordentliche Aufwendungen	1.189.268	1.179.938	1.666.295	1.632.564	1.637.810	1.650.045	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	486.399-	365.267-	927.827-	894.133-	899.382-	911.615-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	47.746	66.836	77.138	66.953	70.930	76.546	
= Produktergebnis	534.145-	432.103-	1.004.965-	961.086-	970.312-	988.161-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 150106 Arbeitsmarkt- und Strukturpolitik, EU-Angelegenheiten, Strategische Netze**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen des Landes NRW und der Europäischen Gemeinschaft zu Projekten im Bereich der regionalen Arbeits- und Strukturpolitik (z.B. Landeszuweisung zur Förderung der "Regionalagentur NiederRhein" sowie zur Förderung des Kompetenzzentrums Frau & Beruf)	613.425 €
--	-----------

Landeszuweisungen zur Förderung von arbeits- und strukturpolitischen Projekten	36.300 €
--	----------

Zuweisungen für arbeitsmarkt- und strukturpolitische sowie europapolitische Projekte aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) u. a., Europe-Direct-Informationsrelais (Ertragssteigerung durch HSP-Maßnahme 1-120005 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung)	
---	--

sonstige Zuwendungen	87.962 €
----------------------	----------

Aufwendungen

(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001, 1-120002 und 1-120005 wurde berücksichtigt)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Leistungen Dritter (Studien, Evaluierungsmaßnahmen) im Auftrag der Regionalagentur NiederRhein bzw. des Kompetenzzentrums Frau & Beruf Niederrhein	60.010 €
--	----------

Transferaufwendungen

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Tätigkeit der "Regionalagentur NiederRhein" und Kompetenzzentrum Frau & Beruf	285.569 €
--	-----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit und für Veranstaltungen im o.g. Bereich sowie weitere	46.256 €
--	----------

Sachaufwendungen wie Büromaterial, Druckkosten, Porto, Versand, sonstige Geschäftsaufwendungen	
--	--

Mitgliedsbeitrag für die "Euregio Rhein-Waal"	28.820 €
---	----------

Zahlungen von Mieten und Betriebskosten an das IMD	32.946 €
--	----------

Mietkosten PC, Lizenzgebühr Software	14.667 €
--------------------------------------	----------

sonstige Aufwendungen für den Geschäftsbedarf	15.919 €
---	----------

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	66.000	7.000	0	5.000	5.000	5.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	66.000	7.000	0	5.000	5.000	5.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	66.000-	7.000-	0	5.000-	5.000-	5.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	66.000	7.000	0	5.000	5.000	5.000	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	66.000-	7.000-		5.000-	5.000-	5.000-	0		
Gesamtsaldo	0,00	66.000-	7.000-		5.000-	5.000-	5.000-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Statistische AngelegenheitenBeschaffung von Büro- und Geschäftsausstattung
(Büromöbel, IT-Ausstattung und Publikationen)

3.000 €

Vermögensbeschaffung WahlenBeschaffung von Wahlurnen, Wahlkabinen,
Navigationsgeräte, Handscanner und investiver
Gegenstände zur Durchführung von Wahlen

4.000 €

Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze**7.000 €**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21,94	22	22	22	22	22			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	448.021,95	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500,00	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	161.177,99	170.666	161.000	161.000	161.000	161.000			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.077,35	2.327	2.298	2.265	2.281	2.318			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	619.799,23	174.514	166.320	166.287	166.303	166.340			
11	- Personalaufwendungen	2.160.609,09	2.157.286	2.356.191	2.301.731	2.211.402	2.206.346			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	354.258,88	414.437	397.981	397.981	397.981	397.981			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	153,41	1.100	1.550	2.100	2.100	2.100			
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	181.999,72	206.652	180.268	180.268	180.268	180.268			
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.697.021,10	2.779.475	2.935.990	2.882.080	2.791.751	2.786.695			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.077.221,87-	2.604.961-	2.769.670-	2.715.793-	2.625.448-	2.620.355-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.077.221,87-	2.604.961-	2.769.670-	2.715.793-	2.625.448-	2.620.355-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	2.077.221,87-	2.604.961-	2.769.670-	2.715.793-	2.625.448-	2.620.355-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	155.767,44	155.767	155.767	155.767	155.767	155.767			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	578.321,01	797.179	759.498	770.202	802.700	847.845			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.499.775,44-	3.246.373-	3.373.401-	3.330.228-	3.272.380-	3.312.432-			

Produkt 010902 Haushaltsplanung und -controlling**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Aufstellung des Haushaltsplans sowie der Haushaltssatzung zur Vorbereitung der abschließenden Entscheidung des Rates.
Überwachung, Steuerung und Dokumentation der Haushaltsplanausführung durch zielorientierte Planungs- und Steuerungsfunktionen (Controlling).
Koordination der Arbeiten zur Jahresrechnung.
Beratung der Fachbereiche zu den genannten Aufgabengebieten.

Rechtsgrundlagen: Gemeindeordnung NW, Gemeindehaushaltsverordnung NW, Duisburger Stadtrecht

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Duisburg und ihre politischen Vertretungen, Gesamtverwaltung

Ziele

Produktziele wurden unter Bezug auf die strategischen Ziele aus "Duisburg 2027" insbesondere dem Grundprinzip der Wirtschaftlichkeit gemäß DS 08-1670 vom 08.09.2008 gebildet

- (1) Einhaltung der im Haushaltsplan vorgegebenen Finanzdaten
- (2) Fristgerechter Eingang der Abschlussmeldungen zum Periodenabschluss aus den Fachbereichen zum 9. Werktag des Folgemonats
- (3) Erstellung von Quartalsberichten für den Verwaltungsvorstand zum 15.5., 15.8., 15.11. des Jahres
- (4) Schaffung der finanztechnischen Voraussetzungen für die Einführung einer outputorientierten Budgetierung auf Produktebene bis 31.12.2010
- (5) Optimierung der Produkte, Ziele und Kennzahlen aller Fachbereiche unter Steuerungsgesichtspunkten mit Blick auf den Abschluss von Zielvereinbarungen für die Haushaltsjahre 2011 ff
- (6) Aufstellung des Jahresabschlusses der Finanzrechnung innerhalb der gesetzlichen Frist
- (7) Terminkonforme Koordination der Berichterstellung für die politischen Gremien

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Terminüberschreitung bei Erstellung Quartalsbericht in Tagen		4	4	4	4	4	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Eingehaltene Termine durch die Fachbereiche in Prozent	34,62	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	3,67	3,31	3,16	3,17	3,22	3,18	
- Produktkosten je Einwohner	4,50	5,14	5,44	5,41	5,32	5,39	
- Personalkosten je Einwohner	3,36	3,50	3,90	3,85	3,70	3,69	
- Personalintensität	89,89	87,64	90,23	90,09	89,73	89,71	

Produkt 010902 Haushaltsplanung und -controlling

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22	22	22	22	22	22	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.522	10.532	10.000	10.000	10.000	10.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	1.864	1.881	1.864	1.884	1.914	
= Ordentliche Erträge	12.044	13.918	14.903	14.886	14.906	14.936	
- Personalaufwendungen	1.638.617	1.704.643	1.905.384	1.880.312	1.807.131	1.803.356	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.654	75.977	59.673	59.673	59.673	59.673	
- Bilanzielle Abschreibungen	140	891	1.279	1.718	1.718	1.718	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	145.416	163.467	145.405	145.405	145.405	145.405	
= Ordentliche Aufwendungen	1.822.826	1.944.979	2.111.741	2.087.109	2.013.928	2.010.153	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.810.782-	1.931.061-	2.096.838-	2.072.223-	1.999.022-	1.995.216-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	71.657	71.657	71.657	71.657	71.657	71.657	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	455.925	643.859	630.263	643.101	672.734	710.260	
= Produktergebnis	2.195.050-	2.503.263-	2.655.444-	2.643.667-	2.600.099-	2.633.820-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 010902 Haushaltsplanung und -controlling

ErträgeKostenerstattungen und Kostenumlagen

Verwaltungskostenentschädigung von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	10.000 €
---	----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Gebühren für die Prüfungen und Beratungen durch die GPA	54.300 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.373 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zahlungen von Mieten für eigene Gebäude, Stellplätze sowie Betriebskosten an das IMD	60.503 €
EDV-Leasing, Lizenzgebühr Software	13.506 €
Beratungsleistungen im Bereich der externen Unterstützung im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung des NKF etc.	29.563 €
Aus- und Fortbildungskosten	2.974 €
Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	38.859 €

Produkt 010904 Kommunale Finanzierungstätigkeit**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Beobachtung und Analyse des Bundes und Landes in Bezug auf ihre Auswirkungen auf den städt. Haushalt (finanz. Konsequenzen siehe Produkt 160205).
 Koordinationsaufgaben zwischen Stadt und DVV (als Dienstleister für die Wahrnehmung der Pflichten der Stadt als Steuerschuldner).
 Zahlungsabwicklung von Steuerkonten für Betriebe gewerblicher Art.
 Abrechnung der Steuerzahlungen/-erstattungen mit verbundenen Organgesellschaften.
 Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen (für Spender).

Rechtsgrundlagen: Gemeindeordnung NW, Gemeindehaushaltsverordnung NW, Gemeindefinanzierungsgesetz NW, Landschaftsverbandsordnung für das Land NW, Gesetz über den Regionalverband Ruhr, Haushaltsgesetz des Landes NW, Steuergesetzgebung

Zielgruppe

Verwaltungsvorstand, Fachbereiche der Stadtverwaltung, verbundene Organgesellschaften, Finanzbehörden, Spender

Ziele

Produktziele wurden unter Bezug auf die strategischen Ziele aus "Duisburg 2027" insbesondere dem Grundprinzip der Wirtschaftlichkeit gemäß DS 08-1670 vom 08.09.2008 gebildet

(1) Einhaltung der Steuerfristen und termingerechte Zahlungsabwicklung

In Verbindung mit Produkt 160205:

(2) Finanzierung kommunaler Aktivitäten möglichst durch laufende Erträge (Zuwendungen nach GFG NW) oder Aufnahme langfristiger Verbindlichkeiten

	Ergebnis		Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Einhaltung der Steuerfristen in Prozent	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	69,42	24,77	24,70	25,54	25,94	25,76	
- Produktkosten je Einwohner	0,62	1,52	1,47	1,41	1,38	1,39	
- Personalkosten je Einwohner	1,07	0,93	0,92	0,86	0,83	0,83	
- Personalintensität	5,97	54,24	54,49	53,01	51,97	51,90	

Produkt 010904 Kommunale Finanzierungstätigkeit

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	448.022	0	0	0	0	0	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	150.656	160.134	151.000	151.000	151.000	151.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	9.077	463	417	401	397	404	
= Ordentliche Erträge	607.756	160.597	151.417	151.401	151.397	151.404	
- Personalaufwendungen	521.993	452.643	450.808	421.419	404.271	402.990	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	315.605	338.460	338.308	338.308	338.308	338.308	
- Bilanzielle Abschreibungen	14	208	271	382	382	382	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.584	43.185	34.863	34.863	34.863	34.863	
= Ordentliche Aufwendungen	874.195	834.496	824.249	794.971	777.823	776.542	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	266.440-	673.900-	672.832-	643.570-	626.425-	625.138-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	84.110	84.110	84.110	84.110	84.110	84.110	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	122.396	153.321	129.235	127.101	129.966	137.584	
= Produktergebnis	304.725-	743.110-	717.957-	686.561-	672.281-	678.612-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 010904 Kommunale Finanzierungstätigkeit

ErträgeKostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen der Kosten aus der Wahrnehmung der Aufgabe „Die Stadt als Steuerschuldner“ von eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen, privaten Unternehmen und städtischen Ämtern.	151.000 €
---	-----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für die Beauftragung von Gutachtern	25.000 €
Steuerlichen Beratungskosten an die DVV	312.041 €
weitere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.266 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aus- und Fortbildungskosten	625 €
Zahlungen von Mieten für eigene Gebäude, Stellplätze sowie Betriebskosten an das IMD	15.257 €
Mietkosten PC, Lizenzgebühr Software	4.110 €
Beratungsleistungen im Bereich der externen Unterstützung im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung des NKF etc.	11.535 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	3.336 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	695,64	11.000	155.000	0	2.000	2.000	2.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	695,64	11.000	155.000	0	2.000	2.000	2.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	695,64-	11.000-	155.000-	0	2.000-	2.000-	2.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 010900.2001										
Vermögensbeschaffung										
Stadtkämmerei										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	695,64	11.000	155.000	0	2.000	2.000	2.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	695,64-	11.000-	155.000-		2.000-	2.000-	2.000-	0		
Gesamtsaldo	695,64-	11.000-	155.000-		2.000-	2.000-	2.000-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

ERLÄUTERUNGEN**Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:**

Maßnahme Bezeichnung

010900.2001 Vermögensbeschaffung StadtkämmereiBeschaffung von Büromöbeln sowie Hard- und Software
(Berichtssoftware für das politische Berichtswesen sowie
für die Finanzstatistik für das Land NRW) im Rahmen der
Netzwerkausstattung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	10.480,50	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	10.480,50	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	10.480,50	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.480,50	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0	0	0	0	0

Produkt 170101 Unselbständige Stiftungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Verwaltung der rechtlich unselbständigen Stiftungen (Sondervermögen), deren Erträge aus Sparbuch- und Wertpapierbeständen gem. den Bestimmungen der Stiftungssatzungen gemeinnützigen Zwecken zugeführt wird

Rechtsgrundlagen: § 100 Gemeindeordnung NW; neun verschiedene Stiftungssatzungen, die den Verwendungszweck und die Empfänger des Stiftungsertrages bestimmen

Zielgruppe

Duisburger Bürger gemäß den Bestimmungen der jeweiligen Stiftungssatzung

Ziele

Unterstützung und Verbesserung der Lebensqualität Duisburger Bürger gem. den Bestimmungen der Stiftungssatzungen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Ergebnis							
+ Sonstige Transfererträge	10.481	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
= Ordentliche Erträge	10.481	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
- Transferaufwendungen	10.481	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
= Ordentliche Aufwendungen	10.481	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	0	0	0	0	0	0	0
= Produktergebnis	0	0	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 170101 Unselbständige Stiftungen**Erträge**Sonstige Transfererträge

Zinseinnahmen von Kreditinstituten

35.000 €

AufwendungenTransferaufwendungen

Zahlung an

35.000 €

NKF-Teilbereich Amt Referate des Oberbürgermeisters, Produkt 012209 Kommunales Integrationszentrum KIZDU

NKF-Teilbereich Amt 51, Produkt 060305 Familienpflege

NKF-Teilbereich Amt 50, Produkt 050204 Sonstige soziale Angelegenheiten

Klinikum Duisburg GmbH

Kinderdorf Rotdornstr. e.V.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	190.932.949,53	201.200.000	204.700.000	213.700.000	223.400.000	227.800.000
	... davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	150.502.873,00	159.900.000	159.500.000	167.100.000	175.600.000	179.000.000
	... davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	24.110.147,00	25.000.000	28.800.000	29.600.000	30.400.000	31.300.000
	... davon Kompensationsleistung (Familienleistungsausgleich)	16.319.929,53	16.300.000	16.400.000	17.000.000	17.400.000	17.500.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	485.969.864,39	493.693.513	531.793.513	539.993.513	547.883.290	543.328.827
	... davon Schlüsselzuweisungen	432.973.893,00	440.700.000	478.800.000	487.000.000	506.000.000	512.300.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	421.000	360.000	320.000	290.000	260.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.492.891,49	2.252.650	80.974	58.845	75.000	75.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	679.395.705,41	697.567.163	736.934.487	754.072.358	771.648.290	771.463.827
15	- Transferaufwendungen	166.245.919,00	176.800.000	184.510.000	189.800.000	199.700.000	205.550.000
	... davon Gewerbesteuerumlagen	23.098.922,00	28.600.000	30.180.000	30.500.000	32.000.000	33.550.000
	... davon Krankenhausumlage	5.360.902,00	5.450.000	5.500.000	5.500.000	5.500.000	5.500.000
	... davon Landschaftsverbandsumlage	133.159.292,00	137.350.000	140.610.000	147.000.000	154.600.000	158.300.000
	... davon Umlage Regionalverband Ruhr	5.157.133,81	5.400.000	5.500.000	5.750.000	6.000.000	6.150.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.206.943,66-	3.875.721-	4.755.721-	3.265.600-	2.202.318-	2.605.589-
17	= Ordentliche Aufwendungen	162.038.975,34	172.924.279	179.754.279	186.534.400	197.497.682	202.944.411
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	517.356.730,07	524.642.884	557.180.208	567.537.958	574.150.608	568.519.416
19	+ Finanzerträge	2.425.968,71	6.562.577	3.516.477	2.962.577	2.912.577	2.862.577
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	16.127.827,84	26.949.200	18.848.000	18.848.000	18.848.000	18.848.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	13.701.859,13-	20.386.623-	15.331.523-	15.885.423-	15.935.423-	15.985.423-
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	503.654.870,94	504.256.261	541.848.685	551.652.535	558.215.185	552.533.993
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	503.654.870,94	504.256.261	541.848.685	551.652.535	558.215.185	552.533.993
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	503.654.870,94	504.256.261	541.848.685	551.652.535	558.215.185	552.533.993

Produkt 160205 Allgemeine Finanzwirtschaft I**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Dieses Produkt dient der Darstellung zentraler Erträge und Aufwendungen und beinhaltet Positionen wie z.B.:

- Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer, Gewerbesteuerumlage, Umlage zur Finanzierungsbeteiligung an den Kosten der Deutschen Einheit (Solidarpakt II), Allgemeine Umlagen an das Land (Krankenhausumlage), den Landschaftsverband Rheinland und den Regionalverband Ruhr
- Allgemeine Zuweisungen wie Schlüsselzuweisungen und Ausgleichszahlungen zur Kompensation der gemeindlichen Belastungen aus dem Familienleistungsausgleich
- Aufwendungen aus dem Schuldendienst für Investitionskredite
- Erträge und Aufwendungen aus der Verzinsung von Betriebsmitteln für Sondervermögen, Beteiligungen, verbundene Unternehmen u.a.

Weitergehende Informationen sind dem Vorbericht in Form von Kennzahlen, bezogen auf den Gesamthaushalt, zu entnehmen.

Rechtsgrundlagen: Gemeindefinanzreformgesetz, Gesetz zur Fortsetzung der Unternehmensteuerreform vom 29.10.1997, Finanzausgleichsgesetz, Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) NRW

Zielgruppe

Politische Gremien, Verwaltungsvorstand und Fachbereiche der Verwaltung

Ziele

Produktziele sind gebildet unter Bezug auf die strategischen Ziele aus "Duisburg 2027" gemäß DS 08-1670 vom 08.09.2008. Dabei wurde insbesondere dem Grundprinzip der Wirtschaftlichkeit Rechnung getragen.

In Verbindung mit Produkt 010904:

Finanzierung kommunaler Aktivitäten möglichst durch laufende Erträge (Zuwendungen nach dem GFG NRW) oder Aufnahme langfristiger Verbindlichkeiten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Steuer-Ertrags-Quote	17,32	30,36	30,36	30,36	30,36	30,36	
- Zuwendungs-Ertrags-Quote	82,68	69,24	69,24	69,24	69,24	69,24	
- Zins-Aufwands-Quote	4,33	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	352,94	325,77	346,15	342,80	338,66	335,13	

Produkt 160205 Allgemeine Finanzwirtschaft I

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
Steuern und ähnliche Abgaben	190.932.950	201.200.000	204.700.000	213.700.000	223.400.000	227.800.000	
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	432.973.893	440.700.000	478.800.000	487.000.000	506.000.000	512.300.000	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	421.000	360.000	320.000	290.000	260.000	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.492.891	2.252.650	80.974	58.845	75.000	75.000	
= Ordentliche Erträge	626.399.734	644.573.650	683.940.974	701.078.845	729.765.000	740.435.000	
- Transferaufwendungen	166.245.919	176.800.000	184.510.000	189.800.000	199.700.000	205.550.000	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.206.944-	3.875.721-	4.755.721-	3.265.600-	2.202.318-	2.605.589-	
= Ordentliche Aufwendungen	162.038.975	172.924.279	179.754.279	186.534.400	197.497.682	202.944.411	
+ Finanzerträge	2.425.969	6.562.577	3.516.477	2.962.577	2.912.577	2.862.577	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	16.127.828	26.949.200	18.848.000	18.848.000	18.848.000	18.848.000	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	450.658.900	451.262.748	488.855.172	498.659.022	516.331.895	521.505.166	
= Produktergebnis	450.658.900	451.262.748	488.855.172	498.659.022	516.331.895	521.505.166	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 160205 Allgemeine Finanzwirtschaft I

ErträgeSteuern und ähnliche Abgaben

Detailerläuterungen siehe Vorbericht

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer 159.500.000 €

Beteiligung der Kommunen am Aufkommen der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer mit jeweils 15 % sowie am Aufkommen der Kapitalertragsteuer mit 12 % nach § 1 Gemeindefinanzreformgesetz (GemFinRefG)

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer 28.800.000 €

Beteiligung der Kommunen am Umsatzsteueraufkommen mit 2,2 % gem. § 1 Satz 3 Finanzausgleichsgesetz (FAG) - einschl. Soforthilfe des Bundes zur Eingliederungshilfe

Kompensationszahlungen Familienleistungsausgleich 16.400.000 €

Zuweisung (aus dem Umsatzsteueraufkommen des Landes) gem. Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG)

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen gem. Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 478.800.000 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Bürgschaftsgebühren 360.000 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen von Zinsen aus Darlehen von den Wirtschaftsbetrieben Duisburg AöR (WBD) 16.929 €

Verzinsung von Betriebsmittelkrediten etc. für die Wirtschaftsbetriebe Duisburg AöR (50.000 €), DuisburgSport (5.000 €), das Immobilienmanagement Duisburg - IMD - (8.045 €) und den Deichverband Friemersheim (1.000 €) 64.045 €

ERLÄUTERUNGEN

Finanzerträge

Kompensation der aus dem städtischen Haushalt zu zahlenden Zinsen für das an die Wirtschaftsbetriebe Duisburg AöR übertragene Kanalvermögen; Reduzierung um 4 Mio. € ab 2015, da die GMVA in absehbarer Zeit keine Gewinne ausweist und somit keine Weiterleitung von Gewinnanteilen durch die WBD-AöR erfolgen wird (HSP-Maßnahme 7-000022)	2.512.577 €
Abschöpfung des positiven Jahresergebnisses beim IMD (HSP-Maßnahme 5-650046)	1.000.000 €
Zinserträge aus dem Containerdarlehen der Deutschen Oper am Rhein	3.900 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 160205 Allgemeine Finanzwirtschaft I

AufwendungenTransferaufwendungen

Gewerbesteuerumlagen nach § 6 Gemeindefinanzreformgesetz (GFRG)	30.180.000 €
davon entfallen 14.860.000 € auf die erhöhte Umlage als kommunale Finanzierungsbeteiligung am Solidarpakt II	

Aufwendungen Einheitslasten	2.720.000 €
-----------------------------	-------------

Krankenhausumlage	5.500.000 €
40%-ige Beteiligung der Gemeinden nach § 17 Krankenhausgestaltungsgesetz (KHGG NRW) an den Ausgaben für die Förderung von Investitionen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG)	

Landschaftsumlage an den Landschaftsverband Rheinland (LVR)	140.610.000 €
Verbandsumlage an den Regionalverband Ruhr (RVR)	5.500.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Absetzung der HSP-Maßnahme 1-001001	-3.505.721 €
Zentrale HSP-Absetzung der IMD Maßnahme 5-650026	-1.250.000 €

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Zinsaufwendungen für Investitionskredite	18.600.000 €
--	--------------

Kreditbeschaffungskosten	200.000 €
--------------------------	-----------

Verzinsung von Betriebsmittelkrediten etc. für die WBD, DUSport, ESD sowie für den Deichverband Friemersheim	48.000 €
--	----------

Produkt 160206 Stärkungspakt Stadtfinanzen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Am 16.12.2011 wurde im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen (Ausgabe 2011, Nr. 30) das "Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen" (Stärkungspaktgesetz) veröffentlicht. Demnach unterstützt das Land NRW ab dem Jahr 2011 die Haushaltskonsolidierung aller überschuldeten oder (im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung bis 2013) von Überschuldung bedrohten Gemeinden (Pflichtige Teilnahme gem. § 3 Stärkungspaktgesetz). Mit einem "Nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag" von 140,1 Mio. EUR zum 31.12.2010 gehört die Stadt Duisburg bereits zum Kreis der überschuldeten Kommunen und unterliegt folglich der pflichtigen Teilnahme am Stärkungspakt Stadtfinanzen. Mit Bescheid der Bezirksregierung Düsseldorf wurde die Konsolidierungshilfe auf 52,5 Mio. EUR p.a. festgesetzt, entsprechende Erträge werden in diesem Produkt dargestellt.

Zielgruppe

Politische Gremien, Verwaltungsvorstand und Fachbereiche der Verwaltung

Ziele

Rechtskonforme Abwicklung des Stärkungspaktes Stadtfinanzen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	52.995.971	52.993.513	52.993.513	52.993.513	41.883.290	31.028.827
= Ordentliche Erträge	52.995.971	52.993.513	52.993.513	52.993.513	41.883.290	31.028.827
= Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	52.995.971	52.993.513	52.993.513	52.993.513	41.883.290	31.028.827
= Produktergebnis	52.995.971	52.993.513	52.993.513	52.993.513	41.883.290	31.028.827

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 160206 Stärkungspakt Stadtfinanzen**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Konsolidierungshilfe nach dem Stärkungspaktgesetz

52.993.513 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.042.065,58	14.600.000	15.225.000	0	15.225.000	15.225.000	15.225.000
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	12.042.065,58	14.600.000	15.225.000	0	15.225.000	15.225.000	15.225.000
Auszahlungen								
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.042.065,58	14.600.000	15.225.000	0	15.225.000	15.225.000	15.225.000
Finanzierungstätigkeit								
Einzahlungen								
15	Einzahlung aus Aufnahme von Investitionskrediten	36.006.000,00	216.500.000	217.850.943	0	217.849.997	217.551.700	217.551.700
	... davon Umschuldung	30.016.000,00	200.000.000	200.000.000	0	200.000.000	200.000.000	200.000.000
17	Einzahlung aus Rückflüssen von Darlehen	8.150.851,23	6.304.748	6.081.300	0	5.046.300	5.200.148	5.200.148
18	Summe: (Einz. Finanzierungstätigkeit)	44.156.851,23	222.804.748	223.932.243	0	222.896.297	222.751.848	222.751.848
Auszahlungen								
19	Auszahlung für Tilgung von Investitionskrediten	49.538.874,87	223.050.000	221.050.000	0	221.050.000	221.050.000	221.050.000
	... davon Umschuldung	30.016.000,00	200.000.000	200.000.000	0	200.000.000	200.000.000	200.000.000
	... davon außerordentliche Tilgung	190,83	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
22	Summe: (Ausz. Finanzierungstätigkeit)	49.538.874,87	223.050.000	221.050.000	0	221.050.000	221.050.000	221.050.000
23	Saldo Finanzierungstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.382.023,64-	245.252-	2.882.243	0	1.846.297	1.701.848	1.701.848

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 160205.2001										
Allgemeine Investitionspauschale										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.042.065,58	14.600.000	15.225.000		15.225.000	15.225.000	15.225.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	12.042.065,58	14.600.000	15.225.000		15.225.000	15.225.000	15.225.000	0		
Gesamtsaldo	12.042.065,58	14.600.000	15.225.000		15.225.000	15.225.000	15.225.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

Finanzierungsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 160205.9001 Aufnahme/Tilgung v. Investitionskrediten										
Einzahlung aus Aufnahme von Investitionskrediten	5.990.000,00	16.500.000	17.850.943		17.849.997	17.551.700	17.551.700	0		
Auszahlung für Tilgung von Investitionskrediten	19.522.684,04	23.000.000	21.000.000	0	21.000.000	21.000.000	21.000.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	13.532.684,04-	6.500.000-	3.149.057-		3.150.003-	3.448.300-	3.448.300-	0		
Maßnahme 160205.9002 Umschuldung von Kreditmarktmitteln										
Einzahlung aus Aufnahme von Investitionskrediten	30.016.000,00	200.000.000	200.000.000		200.000.000	200.000.000	200.000.000	0		
Auszahlung für Tilgung von Investitionskrediten	30.016.000,00	200.000.000	200.000.000	0	200.000.000	200.000.000	200.000.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	0	0		
Maßnahme 160205.9003 Außerplanmäßige Tilgung von Krediten										
Auszahlung für Tilgung von Investitionskrediten	190,83	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	190,83-	50.000-	50.000-		50.000-	50.000-	50.000-	0		

Finanzierungsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 160205.9004 Darlehenstilgung Bertha-Krankenhaus										
Einzahlung aus Rückflüssen von Darlehen	52.151,77	52.000	0		0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	52.151,77	52.000	0		0	0	0	0		
Maßnahme 160205.9005 Darlehenstilgung Sportförderung										
Einzahlung aus Rückflüssen von Darlehen	766,94	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	766,94	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000	0		
Maßnahme 160205.9006 Darlehenstilgung Deutsche Oper am Rhein										
Einzahlung aus Rückflüssen von Darlehen	36.632,52	36.600	19.000		0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	36.632,52	36.600	19.000		0	0	0	0		

Finanzierungsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 160205.9007 Darlehenstilgung Wirtschaftsbetriebe DU										
Einzahlung aus Rückflüssen von Darlehen	8.016.000,00	6.016.000	6.016.000		5.000.000	5.000.000	5.000.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	8.016.000,00	6.016.000	6.016.000		5.000.000	5.000.000	5.000.000	0		
Maßnahme 160205.9008 Darlehenstilgung DuisburgSport										
Einzahlung aus Rückflüssen von Darlehen	45.300,00	45.300	45.300		45.300	45.300	45.300	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	45.300,00	45.300	45.300		45.300	45.300	45.300	0		
Maßnahme 160205.9009 Darlehenstilgung MSV Duisburg										
Einzahlung aus Rückflüssen von Darlehen	0,00	153.848	0		0	153.848	153.848	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	153.848	0		0	153.848	153.848	0		
Gesamtsaldo	5.382.023,64-	245.252-	2.882.243		1.846.297	1.701.848	1.701.848	0		

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen

Maßnahme Bezeichnung

160205.2001 Allgemeine Investitionspauschale Zuweisung nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz des Landes NRW

Finanzierungsmaßnahmen

Maßnahme Bezeichnung

160205.9001 Aufnahme/Tilgung v. Investitionskrediten Kreditbedarf zur Finanzierung der Investitionen sowie ordentliche Tilgungszahlungen aufgrund der abgeschlossenen Kreditverträge

160205.9002 Umschuldung von Kreditmarktmitteln Rahmenansätze zur Wahrnehmung aller vertraglichen Umschuldungsmöglichkeiten
Die Einzahlungen sind zweckgebunden (siehe § 9 der Haushaltssatzung).

160205.9003 Außerplanmäßige Tilgung von Krediten Rahmenansätze für die eventuelle vorzeitige Rückzahlung von Krediten

160205.9005 Darlehenstilgung Sportförderung Rückzahlung eines Sportförderungsdarlehens (OSC 04 Rheinhausen)

160205.9006 Darlehenstilgung Deutsche Oper am Rhein Rückzahlung eines Darlehens für die Anschaffung von Transportcontainern

ERLÄUTERUNGEN

Maßnahme Bezeichnung

160205.9007 Darlehenstilgung Wirtschaftsbetriebe DU

Rückzahlung der bis 1996 aufgelaufenen Altschulden der ehemaligen Städtischen Entsorgungsbetriebe - jetzt Wirtschaftsbetriebe Duisburg-AöR - als Ausgleich für das übertragene Kanalvermögen;

160205.9008 Darlehenstilgung DuisburgSport

Tilgung der Verbindlichkeit aus der Übertragung von Pensions- u. Beihilfeverpflichtungen auf die Kernverwaltung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.803,86	1.804	1.708	657	610	563
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	329.603,07	400.973	390.000	390.000	390.000	390.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.353.537,92	1.994.828	2.199.484	2.210.611	2.233.386	2.253.815
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.684.944,85	2.397.605	2.591.193	2.601.268	2.623.996	2.644.378
11	- Personalaufwendungen	9.889.569,57	9.633.321	10.637.439	10.672.482	10.494.199	10.483.935
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.098,44	27.556	27.655	27.655	27.655	27.655
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.353,49	9.787	7.799	8.610	10.863	13.346
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.162.167,82	1.791.018	1.915.053	1.970.874	1.953.574	1.928.330
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.111.189,32	11.461.682	12.587.946	12.679.621	12.486.292	12.453.266
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	9.426.244,47-	9.064.077-	9.996.753-	10.078.353-	9.862.295-	9.808.888-
19	+ Finanzerträge	55.226,84	128.000	128.000	128.000	128.000	128.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.943,74	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	53.283,10	118.000	118.000	118.000	118.000	118.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	9.372.961,37-	8.946.077-	9.878.753-	9.960.353-	9.744.295-	9.690.888-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	9.372.961,37-	8.946.077-	9.878.753-	9.960.353-	9.744.295-	9.690.888-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	238.899,96	238.900	238.900	238.900	238.900	238.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.549.624,93	2.125.312	1.798.578	1.878.826	1.898.612	1.976.248
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	10.683.686,34-	10.832.489-	11.438.431-	11.600.279-	11.404.008-	11.428.236-

Produkt 011903 Vollstreckung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Vollstreckungsbehörde der Stadt Duisburg ist für die zwangsweise Einziehung (Beitreibung) öffentlich-rechtlicher und zum Teil auch privatrechtlicher Geldforderungen zuständig. Öffentlich-rechtliche Forderungen werden durch den Erlass von Bescheiden begründet (unter anderem für Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer, Verwaltungsgebühren, Zwangsgelder, Bußgelder aus Verkehrsordnungswidrigkeiten).

Privatrechtliche Forderungen fallen zum Beispiel für Musikschulentgelte, Theaterabonnements, Schulessensentgelte an.

Die Vollstreckungsbehörde leistet Amtshilfe für andere Gemeinden. Aufgrund spezieller, gesetzlicher Regelungen nimmt sie die Aufgabe auch für andere öffentlich-rechtliche Institutionen, wie ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice, Industrie- und Handelskammer, Kreishandwerkerschaft, Bezirksschornsteinfegermeister und andere wahr.

Vollstreckungsmaßnahmen werden im Duisburger Stadtgebiet durch eigene Vollziehungsbeamte vor Ort bei den Zahlungspflichtigen durchgeführt. Andere Vollstreckungsmaßnahmen (zum Beispiel Kontenpfändung, Lohn- und Gehaltspfändung, Zwangsversteigerung von Grundbesitz) werden durch Mitarbeiter im Innendienst vorgenommen. Dort werden auch die Insolvenzverfahren bearbeitet.

Rechtsgrundlagen sind das Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW und die §§ 4 - 8 des Verwaltungsverfahrensgesetzes NRW sowie weitere spezialgesetzliche Regelungen.

Zielgruppe

Stadtverwaltung, andere Städte und Körperschaften

Ziele

zeitnahe und vollständige Einziehung überfälliger städtischer Forderungen

zeitnahe Abwicklung auswärtiger Vollstreckungersuchen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl eigener Forderungsbestand	80.775	73.000	73.000	73.000	73.000	73.000	
- Summe des eigenen Forderungsbestandes	17.824.005,96	23.000.000,00	23.000.000,00	23.000.000,00	23.000.000,00	23.000.000,00	
- Einnahmen eigener Ersuchen (Gesamt)	9.675.870,44	13.000.000,00	13.000.000,00	13.000.000,00	13.000.000,00	13.000.000,00	
- Einnahmen eigener Ersuchen (Periode)	9.675.870,44	4.300.000,00					
- Anzahl fremder Forderungsbestand	20.009	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	
- Summe des fremden Forderungsbestandes	10.408.169,65	9.000.000,00	9.000.000,00	9.000.000,00	9.000.000,00	9.000.000,00	
- Einnahmen fremder Gesuche (Gesamt)	3.074.277,24	1.800.000,00	1.800.000,00	1.800.000,00	1.800.000,00	1.800.000,00	
- Einnahmen fremder Gesuche (Periode)	3.074.277,24	1.100.000,00					

Produkt 011903 Vollstreckung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	15,21	12,38	13,34	13,30	13,84	14,11	
- Produktkosten je Einwohner	12,10	11,91	13,10	13,30	12,99	12,95	
- Personalkosten je Einwohner	11,09	10,08	11,74	11,81	11,56	11,51	
- Personalintensität	88,99	88,26	89,90	89,58	89,43	89,60	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162	162	162	162	162	162	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	329.119	400.489	390.000	390.000	390.000	390.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	634.449	324.426	499.584	510.681	533.478	553.894	
= Ordentliche Erträge	963.730	725.077	889.746	900.843	923.640	944.056	
- Personalaufwendungen	5.410.852	4.912.695	5.736.699	5.768.089	5.645.128	5.621.315	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.786	13.531	13.546	13.546	13.546	13.546	
- Bilanzielle Abschreibungen	856	4.691	3.015	3.905	5.047	6.259	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	642.525	634.932	627.718	653.651	648.838	632.977	
= Ordentliche Aufwendungen	6.080.019	5.565.849	6.380.978	6.439.191	6.312.559	6.274.096	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	535	1.260	1.260	1.260	1.260	1.260	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	5.116.823-	4.842.032-	5.492.492-	5.539.608-	5.390.179-	5.331.301-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	95.560	95.560	95.560	95.560	95.560	95.560	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	883.183	1.059.082	1.004.441	1.050.676	1.052.982	1.090.355	
= Produktergebnis	5.904.446-	5.805.554-	6.401.373-	6.494.724-	6.347.601-	6.326.096-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 011903 Vollstreckung**Erträge**Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Kostenerstattungen für Beitreibungen im Auftrag von Gläubigern wie z.B. die WBD AöR, der WDR, die Niederrheinische Handwerkskammer u.a.

390.000 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Nebenforderungen der Stadtkasse (Mahngebühren, Säumniszuschläge, Pfändungsgebühren etc.), mit Einbezug der HSP-Maßnahme 1-210017

494.054 €

weitere sonstige ordentliche Erträge

5.530 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten ADV-Anlagen

8.092 €

weitere Aufwendungen für Betriebs- und Geschäftsbedarfe

5.454 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zahlungen von Mieten für Fremdgebäude, sowie von Betriebskosten an das IMD

275.793 €

EDV-Leasing

67.344 €

EDV-Software: Lizenzen

55.978 €

Porto und Versandkosten

54.634 €

Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Vollziehungsbeamte u.a.

39.537 €

Wertkorrekturen zu Forderungen

32.589 €

Kosten im Verwaltungszwangsverfahren, Stornokosten im Einzugsermächtigungsverfahren u.ä. sowie

Maßnahmen zur Sicherung der Steueransprüche (Kontrollen, Hundeermittlung u.a.)

27.503 €

Rückläufergebühren

24.780 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den lfd. Geschäftsbetrieb

49.560 €

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Buchungsgebühren der Kreditinstitute, Auffüllen von Zahlstellen, Fehlbeträge u.a.

1.260 €

Produkt 011904 Steuern und sonstige Abgaben**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs erhebt die Stadt Duisburg u.a. Steuern. Die bedeutendsten Steuern sind die Gewerbe- und die Grundsteuer. Die Hebesätze werden vom Rat der Stadt festgelegt. Weitere auf Beschluss des Rates zu erhebende Steuern sind die Hunde- und die Vergnügungssteuer. Eine Besonderheit für Duisburg ist die Spielbankabgabe, deren Höhe (der prozentuale Anteil) durch das Land NRW festgelegt wird.

Die Rechtsgrundlagen der Steuererhebung sind unter anderem die Gemeindehaushaltsverordnung NRW, die Gemeindeordnung NRW, die Abgabenordnung, das Kommunalabgabengesetz NRW, das Gewerbesteuergesetz, das Grundsteuergesetz, sowie die zur Zeit gültigen Satzungen der Stadt Duisburg.

Zielgruppe

Verwaltungsvorstand

Ziele

Erfüllung des gesetzlichen Auftrags der Einnahmenerzielung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Anzahl steuerpflichtige Gewerbebetriebe	4.870,250	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300	
- Anzahl der Grundstücke	126.863	123.000	123.000	123.000	123.000	123.000	
- Anzahl der gemeldeten Hunde	23.496,167	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500	
- Anzahl Vergnügungssteuerfälle	334,667	310	310	310	310	310	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	1,19	2,43	2,27	2,23	2,25	2,23	
- Produktkosten je Einwohner	10,64	11,04	11,92	12,05	11,94	12,02	
- Personalkosten je Einwohner	8,10	7,92	8,82	8,83	8,72	8,74	
- Personalintensität	85,00	82,32	82,16	81,74	81,74	81,88	

Produkt 011904 Steuern und sonstige Abgaben

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	971	971	899	100	100	100	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	403	403	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	5.762	4.648	6.048	6.078	6.053	6.061	
= Ordentliche Erträge	7.136	6.022	6.947	6.177	6.152	6.160	
- Personalaufwendungen	3.951.870	3.859.256	4.308.205	4.314.756	4.260.503	4.268.768	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.413	11.878	11.962	11.962	11.962	11.962	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.626	3.898	3.588	3.627	4.637	5.775	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	670.288	813.284	919.677	948.421	935.148	926.844	
= Ordentliche Aufwendungen	4.649.197	4.688.316	5.243.431	5.278.765	5.212.250	5.213.348	
+ Finanzerträge	55.227	128.000	128.000	128.000	128.000	128.000	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.126	6.772	6.772	6.772	6.772	6.772	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	4.587.959-	4.561.066-	5.115.256-	5.151.360-	5.084.870-	5.085.960-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	604.174	817.024	705.049	735.581	749.036	783.375	
= Produktergebnis	5.192.133-	5.378.090-	5.820.306-	5.886.941-	5.833.905-	5.869.334-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 011904 Steuern und sonstige Abgaben**Erträge**Sonstige ordentliche Erträge

aus der verbindlichen Auskunft zur Gewerbesteuer (gem. § 89 Abgabenordnung (AO))

1.500 €

weitere sonstige ordentliche Erträge

4.548 €

Finanzerträge

Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich

128.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten ADV-Anlagen

7.602 €

weitere Aufwendungen für Betriebs- und Geschäftsbedarfe

4.359 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für die Bereitstellung eines Steuerveranlagungsverfahrens für die Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer, Beratungsleistungen im Bereich der externen Unterstützung im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung des NKF etc.

338.256 €

Zahlungen von Mieten für Fremdgebäude, sowie von Betriebskosten an das IMD

239.585 €

Porto und Versandkosten

101.387 €

EDV-Leasing

63.176 €

Rückläufergebühren

29.316 €

EDV-Software: Lizenzen

24.015 €

Aufwendungen für übernommene Reisekosten

17.965 €

Wertkorrekturen zu Forderungen

15.000 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den lfd. Geschäftsbetrieb

90.976 €

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Buchungsgebühren der Kreditinstitute, Auffüllen von Zahlstellen, Fehlbeträge u.a.

6.772 €

Produkt 011905 Zentrales Rechnungswesen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Das Zentrale Rechnungswesen wirkt bei der Erstellung der Jahresrechnung und der Bilanz mit, wickelt den Zahlungsverkehr ab und stellt die Liquidität sicher. Am Ende eines jeden Haushaltsjahres werden die tatsächlichen Verhältnisse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage im Jahresabschluss dargestellt.

Die Rechtsgrundlagen sind die Gemeindeordnung NRW, die Gemeindehaushaltsverordnung NRW, das Gesetz zur Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden NRW und die Landeshaushaltsverordnung NRW.

Zielgruppe

Gesamtverwaltung, Verwaltungsvorstand, Rat, Zahlungspflichtige/-empfänger

Ziele

Jahresrechnung und Bilanz sowie zeitnahe Verbuchung aller Geschäftsvorfälle. Sicherstellung der Liquidität.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Quote maschineller Ausgleich auf Konten	92,19	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Anzahl Eingangsrechnungen	110.008	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
- Anzahl Kreditorenkonten	60.998	64.569	67.896	71.223	74.550	74.550	
- Anzahl Geschäftspartner	871.612	950.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	128,53	124,07	174,27	173,98	173,35	171,68	
- Personalkosten je Einwohner	1,08	1,77	1,21	1,21	1,20	1,22	
- Personalintensität	38,12	71,33	61,50	61,31	61,21	61,49	

Produkt 011905 Zentrales Rechnungswesen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	671	671	648	396	349	301	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	81	81	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.713.327	1.665.755	1.693.852	1.693.852	1.693.855	1.693.861	
= Ordentliche Erträge	1.714.079	1.666.506	1.694.500	1.694.248	1.694.204	1.694.162	
- Personalaufwendungen	526.848	861.370	592.535	589.637	588.568	593.852	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.900	2.147	2.147	2.147	2.147	2.147	
- Bilanzielle Abschreibungen	871	1.198	1.196	1.078	1.179	1.312	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	849.355	342.802	367.658	368.803	369.588	368.510	
= Ordentliche Aufwendungen	1.381.974	1.207.517	963.537	961.665	961.483	965.822	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	283	1.968	1.968	1.968	1.968	1.968	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	331.821	457.021	728.995	730.615	730.753	726.372	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	143.340	143.340	143.340	143.340	143.340	143.340	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.268	249.206	89.088	92.569	96.595	102.518	
= Produktergebnis	412.893	351.155	783.248	781.387	777.498	767.194	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 011905 Zentrales Rechnungswesen

ErträgeSonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Nebenforderungen der Stadtkasse (Mahnggebühren, Säumniszuschläge, Pfändungsgebühren etc.)	1.650.000 €
Erträge Bagatellbeträge: Kleinbetragsausgleich bei Überzahlungen	5.100 €
Erträge aus unklaren Einzahlungen	10.000 €
weitere sonstige ordentliche Erträge	28.752 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten ADV-Anlagen	1.306 €
weitere Aufwendungen für Betriebs- und Geschäftsbedarfe	842 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Wertkorrekturen zu Forderungen	161.000 €
Beratungsleistungen im Bereich der externen Unterstützung im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung des NKF	70.344 €
Zahlungen von Mieten für Fremdgebäude, sowie von Betriebskosten an das IMD	47.903 €
Gebühren für Postbarüberweisungen, Kontenführungsgebühren, Saldenbestätigungen u.a.	28.585 €
Porto und Versandkosten	25.569 €
EDV-Leasing	10.856 €
Aus- und Fortbildungskosten	6.921 €
Kosten stornierter Abbuchungen (Rückläufergebühren)	5.904 €
Aufwendungen für Bagatellbeträge; Kleinbetragsausgleich bei Rückständen	2.932 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den lfd. Geschäftsbetrieb	7.643 €

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Buchungsgebühren der Kreditinstitute, Auffüllen von Zahlstellen, Fehlbeträge u.a.	1.968 €
---	---------

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.605,84	15.700	15.700	0	15.700	15.700	15.700
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	9.605,84	15.700	15.700	0	15.700	15.700	15.700
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.605,84-	15.700-	15.700-	0	15.700-	15.700-	15.700-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	spätere Jahre		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	9.605,84	15.700	15.700	0	15.700	15.700	15.700	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	9.605,84-	15.700-	15.700-		15.700-	15.700-	15.700-	0		
Gesamtsaldo	9.605,84-	15.700-	15.700-		15.700-	15.700-	15.700-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Amt für Rechnungswesen und Steuern

Betriebs- und Geschäftsausstattungen sowie Büromobiliar
und Softwarelizenzen

15.700 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	295.001.286,73	321.272.447	347.873.151	368.814.381	382.501.669	400.213.230			
	... davon Grundsteuern	104.366.934,18	108.014.610	133.159.151	135.554.381	137.992.669	140.336.230			
	... davon Gewerbesteuer	171.662.360,59	194.991.837	196.500.000	214.396.000	225.645.000	241.013.000			
	... davon Spielbankabgabe	4.610.701,72	5.300.000	4.900.000	5.300.000	5.300.000	5.300.000			
	... davon sonstige Gemeindesteuern	14.361.290,24	12.966.000	13.314.000	13.564.000	13.564.000	13.564.000			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.162.290,41	7.074.000	7.074.000	7.074.000	7.074.000	7.074.000			
10	= Ordentliche Erträge	305.163.577,14	328.346.447	354.947.151	375.888.381	389.575.669	407.287.230			
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.370.069,11	9.750.000	10.250.000	10.750.000	9.350.000	9.350.000			
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.370.069,11	9.750.000	10.250.000	10.750.000	9.350.000	9.350.000			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	290.793.508,03	318.596.447	344.697.151	365.138.381	380.225.669	397.937.230			
19	+ Finanzerträge	11.201,02	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	11.081.023,38	23.490.000	21.900.000	31.400.000	36.150.000	45.500.000			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	11.069.822,36-	23.482.300-	21.892.300-	31.392.300-	36.142.300-	45.492.300-			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	279.723.685,67	295.114.147	322.804.851	333.746.081	344.083.369	352.444.930			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	279.723.685,67	295.114.147	322.804.851	333.746.081	344.083.369	352.444.930			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	279.723.685,67	295.114.147	322.804.851	333.746.081	344.083.369	352.444.930			

Produkt 160104 Allgemeine Finanzwirtschaft II**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Dieses Produkt dient der Darstellung der zentralen Erträge und Aufwendungen. Auf der Ertragsseite finden sich die Grundsteuern A (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) und B (alle sonstigen Immobilien), die Gewerbesteuer, die Hundesteuer und andere. Auf der Aufwandsseite werden die Kreditzahlungen an die Kreditinstitute ausgewiesen.

Die Rechtsgrundlagen sind die Gemeindehaushaltsverordnung NRW, die Gemeindeordnung NRW, die Abgabenordnung, das Kommunalabgabengesetz NRW, das Gewerbesteuergesetz, das Grundsteuergesetz, sowie die zur Zeit gültigen Satzungen der Stadt Duisburg.

Zielgruppe

Politische Gremien, Verwaltungsvorstand und Fachbereiche Verwaltung

Ziele

In Verbindung mit Produkt 011904:

Finanzierung kommunaler Aktivitäten möglichst durch laufende Erträge und langfristige Verbindlichkeiten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	1.199,06	987,83	1.104,06	891,81	856,23	742,56	
Ergebnis							
Steuern und ähnliche Abgaben	295.001.287	321.272.447	347.873.151	368.814.381	382.501.669	400.213.230	
+ Sonstige ordentliche Erträge	10.162.290	7.074.000	7.074.000	7.074.000	7.074.000	7.074.000	
= Ordentliche Erträge	305.163.577	328.346.447	354.947.151	375.888.381	389.575.669	407.287.230	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.370.069	9.750.000	10.250.000	10.750.000	9.350.000	9.350.000	
= Ordentliche Aufwendungen	14.370.069	9.750.000	10.250.000	10.750.000	9.350.000	9.350.000	
+ Finanzerträge	11.201	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	11.081.023	23.490.000	21.900.000	31.400.000	36.150.000	45.500.000	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	279.723.686	295.114.147	322.804.851	333.746.081	344.083.369	352.444.930	
= Produktergebnis	279.723.686	295.114.147	322.804.851	333.746.081	344.083.369	352.444.930	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 160104 Allgemeine Finanzwirtschaft II**Erträge**Steuern und ähnliche Abgaben

Details siehe Vorbericht

Grundsteuer A - Hebesatz von 260 v.H.	115.000 €
Grundsteuer B - Hebesatz von 855 v.H. (mit Einbezug der HSP-Maßnahme 1-210016)	133.044.151 €
Gewerbsteuer - Hebesatz von 510 v.H. (mit Einbezug der HSP-Maßnahmen 1-210001 und 1-210015)	196.500.000 €
Spielbankabgabe	4.900.000 €
Hundesteuer: 1 Hund 132 € - 2 Hunde 168 € je Hund - 3 oder mehr Hunde 192 € je Hund (mit Einbezug der HSP-Maßnahmen 1-210003 und 1-210012)	2.966.000 €
Sexsteuer (mit Einbezug der HSP-Maßnahme 1-210006)	780.000 €
Sonstige Vergnügungssteuer (mit Einbezug der HSP-Maßnahme 1-210005)	9.496.000 €
Wettbürosteuer (HSP-Maßnahme 1-210020)	72.000 €

Sonstige ordentliche Erträge

Verzinsung der Gewerbesteuernachforderungen gem. § 233 a Abgabenordnung	4.600.000 €
Erträge aus der Auflösung, Herabsetzung und Rücknahme von Wertberichtigungen auf Forderungen	2.470.000 €
Verspätungszuschläge Gewerbesteuer	4.000 €

Finanzerträge

Zinsen Kassengeldanlagen von privaten Unternehmen u.a. (z.B. Festgeldzinsen)	7.700 €
--	---------

AufwendungenSonstige ordentliche Aufwendungen

Verzinsung der Gewerbesteuererstattungen gem. § 233 a Abgabenordnung	1.500.000 €
Wertkorrekturen zu Forderungen Im NKF sind zu zweifelhaften (der Zahlungseingang bei bestehendem Zahlungsverzug ist ungewiss) oder uneinbringlichen Forderungen (bei unbefristeter Niederschlagung oder bei Erlass) Wertkorrekturen vorzunehmen.	8.750.000 €

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	21.900.000 €
-------------------------------------	--------------

Dezernat II

Dezernat für Sicherheit und Recht

Beigeordnete Dr. Lesmeister

II-02 Stabsstelle Datenschutz (*techn. Bezeichnung 7400*)

30 Rechtsamt

32 Bürger- und Ordnungsamt

37 Feuerwehr und Zivilschutzamt

91 Bezirksamt Walsum

92 Bezirksamt Hamborn

93 Bezirksamt Meiderich/Beeck

94 Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl

95 Bezirksamt Mitte

96 Bezirksamt Rheinhausen

97 Bezirksamt Süd

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	115,38	0	0	0	0	0			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	82.100,00	59.300	59.601	59.601	59.601	59.601			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	82.215,38	59.300	59.601	59.601	59.601	59.601			
11	- Personalaufwendungen	205.398,45	82.278	203.919	208.277	212.243	211.026			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	531,22	1.350	2.250	2.250	2.250	2.250			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	124,63	125	115	115	115	115			
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.174,62	32.698	39.663	39.663	39.663	39.663			
17	= Ordentliche Aufwendungen	236.228,92	116.451	245.948	250.305	254.272	253.054			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	154.013,54-	57.151-	186.347-	190.704-	194.671-	193.453-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	154.013,54-	57.151-	186.347-	190.704-	194.671-	193.453-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	154.013,54-	57.151-	186.347-	190.704-	194.671-	193.453-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.089,52	32.518	71.384	73.674	76.127	79.144			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	288.103,06-	89.668-	257.731-	264.378-	270.797-	272.597-			

Produkt 010302 Datenschutz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Datenschutzberatung für die Stadt Duisburg und die Beteiligungsgesellschaften

Rechtsgrundlagen: Datenschutzgesetz NRW, Sozialgesetzbuch X

Zielgruppe

Bürger, Beschäftigte und Geschäftsführungen

Ziele

Gewährleistung der Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen, Schutz des Persönlichkeitsrechtes

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Datenschutzberatung	114	175	175	175	175	175	175
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	22,20	39,81	18,78	18,40	18,04	17,94	
- Produktkosten je Einwohner	0,59	0,18	0,53	0,54	0,55	0,56	
- Personalkosten je Einwohner	0,42	0,17	0,42	0,43	0,43	0,43	
- Personalintensität	86,95	70,65	82,91	83,21	83,47	83,39	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	115	0	0	0	0	0	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	82.100	59.300	59.601	59.601	59.601	59.601	
= Ordentliche Erträge	82.215	59.300	59.601	59.601	59.601	59.601	
- Personalaufwendungen	205.398	82.278	203.919	208.277	212.243	211.026	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	531	1.350	2.250	2.250	2.250	2.250	
- Bilanzielle Abschreibungen	125	125	115	115	115	115	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.175	32.698	39.663	39.663	39.663	39.663	
= Ordentliche Aufwendungen	236.229	116.451	245.948	250.305	254.272	253.054	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	154.014-	57.151-	186.347-	190.704-	194.671-	193.453-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.090	32.518	71.384	73.674	76.127	79.144	
= Produktergebnis	288.103-	89.668-	257.731-	264.378-	270.797-	272.597-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 010302 Datenschutz**Erträge**Privatrechtliche Leistungsentgelte

Datenschutzrechtliche Beratung und Betreuung Dritter

59.601 €

AufwendungenSonstige ordentliche Aufwendungen

Zahlungen von Mieten für eigene Gebäude sowie von Betriebskosten an das IMD

27.047 €

Mietkosten für Datenverarbeitungsanlagen

1.704 €

Andere sonstige ordentliche Aufwendungen

10.912 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114,38	115	115	10	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.430,00	1.500	1.600	1.600	1.600	1.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.755.127,45	1.420.900	1.420.800	1.420.800	1.420.800	1.420.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	915.850,41	734.074	733.895	733.875	733.857	733.852
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.672.522,24	2.156.589	2.156.410	2.156.284	2.156.257	2.156.252
11	- Personalaufwendungen	3.364.327,97	3.248.299	3.474.178	3.376.712	3.327.036	3.260.154
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	486.100,64	603.140	602.900	562.900	552.900	552.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.878,18	4.392	4.378	4.273	4.263	4.263
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.389.195,31	3.298.708	5.075.189	5.985.485	2.885.485	2.884.839
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.243.502,10	7.154.538	9.156.645	9.929.369	6.769.683	6.702.156
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.570.979,86-	4.997.950-	7.000.235-	7.773.085-	4.613.427-	4.545.904-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.570.979,86-	4.997.950-	7.000.235-	7.773.085-	4.613.427-	4.545.904-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	3.570.979,86-	4.997.950-	7.000.235-	7.773.085-	4.613.427-	4.545.904-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	40.765,20	27.993	27.993	27.993	27.993	27.993
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	798.981,16	1.035.810	890.479	911.975	933.029	964.619
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.329.195,82-	6.005.767-	7.862.720-	8.657.067-	5.518.462-	5.482.530-

Produkt 011101 Rechtsgutachten und Gerichtsverfahren**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Rechtsgutachten und Beratung für städtische Dienststellen sowie Prozessvertretung vor allen Gerichten einschließlich zivilrechtlicher Zwangsvollstreckung, Betreuung von Schiedspersonen, Korruptionsprävention.

Rechtsgrundlagen: §§ 62, 63 Gemeindeordnung, Organisationsverfügungen, Verträge und Kontrakte, Schiedsamtsgesetz, Rechtsdienstleistungsgesetz

Zielgruppe

Verwaltungsvorstand, Ämter, Institute, Eigenbetriebe, eigenbetriebsähnliche Einrichtungen, WBD-AöR, ARGE sowie städtische Gesellschaften

Ziele

Qualifizierte, zeitnahe Rechtsgutachten (mit Priorität auf Qualität) - Effiziente Prozessvertretung und erfolgreiche Prozessführung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Gutachten und Beratungen	881	900	900	900	900	900	900
- Anzahl Mahnverfahren	1.633	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- Anzahl Vollstreckungen	4.890	3.700	3.700	3.500	3.500	3.500	3.500
- Anzahl betreute Schiedspersonen	24	24	24	24	24	24	24
- Anzahl der sonstigen geführten Prozesse Justizariat	1.640	1.500	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300
- Anzahl der geführten zivilrechtlichen Prozesse	135,750	110	110	90	90	90	90
- Anzahl Strafverfahren	336	325	325	300	300	300	300
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	14,88	10,38	10,05	10,42	10,54	10,76	
- Produktkosten je Einwohner	5,59	6,26	6,46	6,21	6,13	5,99	
- Personalkosten je Einwohner	4,18	4,10	4,46	4,27	4,18	4,01	
- Personalintensität	76,54	72,81	74,65	74,79	74,67	73,90	

Produkt 011101 Rechtsgutachten und Gerichtsverfahren

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114	115	115	10	0	0	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.430	1.500	1.600	1.600	1.600	1.600	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	353.370	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	97.764	46.882	46.834	46.814	46.798	46.778	
= Ordentliche Erträge	452.679	338.497	338.549	338.423	338.398	338.378	
- Personalaufwendungen	2.038.920	1.999.018	2.180.829	2.084.414	2.041.843	1.960.893	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	480.066	596.803	596.668	556.668	546.668	546.668	
- Bilanzielle Abschreibungen	3.749	3.812	3.805	3.699	3.690	3.690	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	141.217	145.995	140.090	142.268	142.268	142.268	
= Ordentliche Aufwendungen	2.663.951	2.745.628	2.921.392	2.787.049	2.734.468	2.653.518	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	2.211.273-	2.407.131-	2.582.843-	2.448.626-	2.396.070-	2.315.140-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.341	14.471	14.471	14.471	14.471	14.471	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	542.162	655.805	589.593	600.844	611.908	625.387	
= Produktergebnis	2.729.094-	3.048.465-	3.157.965-	3.034.999-	2.993.507-	2.926.057-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 011101 Rechtsgutachten und Gerichtsverfahren**Erträge**Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich (Gutachten und Beratung für das Jobcenter) unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 2-300011	200.000 €
Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (WBD-AöR) unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 2-300007	90.000 €

Sonstige ordentliche Erträge:

Erstattung von Gerichts- und Anwaltskosten	45.000 €
weitere sonstige ordentliche Erträge (aus Auflösung von Rückstellungen)	1.834 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen (Prozess-, Gerichts- und Anwaltskosten)	559.000 €
weitere Aufwendungen für Betriebs- und Geschäftsbedarfe (im Wesentlichen Festwertaufwand Fachbibliothek)	37.668 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten (Schiedspersonen)	24.600 €
Mietzahlungen für Fremdgebäude an das IMD	35.967 €
Betriebskostenzahlung IMD	27.559 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	51.965 €

Produkt 011102 Bußgeldverfahren**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Bußgeldbescheide erlassen und Einspruchsverfahren bearbeiten, Vollstreckungsaufträge bei festgesetzten Geldbußen erteilen.

Rechtsgrundlagen: Gemeindeordnung, Organisationsverfügungen, Ordnungswidrigkeitengesetz, Bußgeldvorschriften in Spezialgesetzen und Satzungen

Zielgruppe

Ämter, Institute, WBD-AöR

Ziele

Erfolgreiche Festsetzung und Durchsetzung von Geldbußen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl Bußgeldverfahren	3.371	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
- Anzahl Einspruchsverfahren	227	300	300	300	300	300
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	68,45	83,69	85,96	85,47	85,22	83,73
- Produktkosten je Einwohner	0,52	0,27	0,23	0,24	0,24	0,27
- Personalkosten je Einwohner	0,84	0,86	0,89	0,89	0,89	0,90
- Personalintensität	58,58	62,56	63,72	63,66	63,58	63,98

Produkt 011102 Bußgeldverfahren

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	444	800	800	800	800	800
+ Sonstige ordentliche Erträge	550.687	676.407	676.358	676.359	676.360	676.368
= Ordentliche Erträge	551.131	677.207	677.158	677.159	677.160	677.168
- Personalaufwendungen	411.709	417.567	435.934	435.821	434.336	441.873
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.876	1.486	1.448	1.448	1.448	1.448
- Bilanzielle Abschreibungen	11	29	27	27	27	27
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	289.248	248.396	246.708	247.330	247.330	247.330
= Ordentliche Aufwendungen	702.844	667.478	684.117	684.626	683.142	690.678
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	151.713-	9.729	6.959-	7.467-	5.982-	13.510-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	102.328	141.674	103.655	107.672	111.420	118.029
= Produktergebnis	254.041-	131.945-	110.614-	115.139-	117.402-	131.540-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 011102 Bußgeldverfahren

ErträgeSonstige ordentliche Erträge:

Erträge aus Bußgeldverfahren (Bußgelder wegen Verstoßes gegen straßenverkehrsrechtliche Bestimmungen siehe Amt 32, Produkt 020102 "Außendienst Verkehrsüberwachung")

unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 2-300010

671.000 €

weitere sonstige ordentliche Erträge (überwiegend Erträge aus der Rücknahme von Wertberichtigungen)

5.358 €

AufwendungenSonstige ordentliche Aufwendungen:

Mietzahlungen für Fremdgebäude an das IMD

10.276 €

Betriebskostenzahlung IMD

7.874 €

Wertkorrekturen auf Forderungen

208.000 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

20.558 €

Produkt 011103 Schaden- und Versicherungsangelegenheiten**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Schadenangelegenheiten, auch in Gerichtsverfahren, bearbeiten; Abschluss und Verwaltung von Versicherungsverträgen.

Rechtsgrundlagen: Gemeindeordnung, Organisationsverfügungen, Verträge und Kontrakte, §§ 823 u. 839 Bürgerliches Gesetzbuch, § 39 Ordnungsbehördengesetz

Zielgruppe

Ämter, Institute, Eigenbetriebe, eigenbetriebsähnliche Einrichtungen, WBD-AöR sowie städtische Gesellschaften

Ziele

Abwehr/ Durchsetzung von Ansprüchen gegen/ für die Stadt

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Haftpflichtschäden einschließlich zugehöriger Prozesse	647	850	800	850	850	850	850
- Anzahl Kaskoschäden	373	300	350	220	220	220	220
- Anzahl Schulschäden	92	130	130	150	150	150	150
- Anzahl Versicherungsschäden	71	80	80	85	85	85	85
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	74,02	32,04	21,08	17,91	37,06	36,92	36,92
- Produktkosten je Einwohner	1,83	4,67	8,23	10,08	3,73	3,76	3,76
- Personalkosten je Einwohner	0,89	0,86	0,82	0,82	0,81	0,82	0,82
- Personalintensität	13,09	13,12	8,03	6,80	14,31	14,45	14,45

Produkt 011103 Schaden- und Versicherungsangelegenheiten

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.259.642	1.050.100	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	267.255	10.433	10.356	10.354	10.352	10.356
= Ordentliche Erträge	2.526.897	1.060.533	1.060.356	1.060.354	1.060.352	1.060.356
- Personalaufwendungen	433.097	419.284	399.498	399.461	396.951	401.524
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	676	395	364	364	364	364
- Bilanzielle Abschreibungen	9	24	22	22	22	22
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.876.078	2.777.020	4.575.649	5.476.155	2.376.155	2.376.155
= Ordentliche Aufwendungen	3.309.860	3.196.722	4.975.533	5.876.001	2.773.491	2.778.064
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	782.963-	2.136.189-	3.915.177-	4.815.647-	1.713.140-	1.717.708-
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.424	13.522	13.522	13.522	13.522	13.522
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	126.279	155.204	117.986	120.857	123.999	130.615
= Produktergebnis	892.818-	2.277.871-	4.019.641-	4.922.982-	1.823.616-	1.834.801-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 011103 Schaden- und Versicherungsangelegenheiten

ErträgeKostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (z. B. WBD-AöR, IMD)	1.045.000 €
weitere Erstattungen von sonstigen öffentlichen und übrigen Bereichen	5.000 €

Sonstige ordentliche Erträge:

Erstattung von Gerichts- und Anwaltskosten	10.000 €
weitere sonstige ordentliche Erträge (aus Auflösung von Rückstellungen)	356 €

AufwendungenSonstige ordentliche Aufwendungen:

Mietzahlungen für Fremdgebäude an das IMD	8.349 €
Betriebskostenzahlung IMD	6.398 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	10.902 €
Sonstige Sach-Versicherungsbeiträge	250.000 €
Aufwendungen für Schadensfälle: Entschädigungsleistungen der Stadt, der städtischen Gesellschaften und der Sparkasse aus gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen für Haftpflicht-, Kasko- und Schülersachschäden sowie Umlagezahlungen an den kommunalen Schadenausgleich westdeutscher Städte (KSA)	4.300.000 €
Die Planabweichung gegenüber dem Vorjahr resultiert aus steigenden Bedarfen in Zusammenhang mit dem Loveparade-Unglück. (s. hierzu auch Vorbericht, Kapitel Sonstige ordentliche Aufwendungen)	

Produkt 011104 Submissionstelle**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Neutrale Servicestelle für Ausschreibungsverfahren städtischer Dienststellen, Eigenbetriebe / eigenbetriebsähnlicher Einrichtungen sowie einiger städtischer Gesellschaften mit den Aufgaben:

- o Ausschreibungen bekannt geben
- o Angebote auf Richtigkeit prüfen
- o Vergaben und Nachtragsangebote - nach VOB und VOL - auf Preise prüfen

Zielgruppe

Vergabestellen der städt. Dienststellen, Eigenbetriebe / eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

Ziele

Fristgerechte und vergaberechtskonforme Veröffentlichung von Ausschreibungen sowie Durchführung von Submissionsterminen;
Rechnerische Richtigkeit von Angeboten und Rechnungen feststellen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Ausschreibungen	474	550	500	550	550	550	
- Prüfung Angebotssummen	2.555	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	23,83	12,80	12,27	12,10	12,10	11,98	
- Produktkosten je Einwohner	0,93	1,12	1,18	1,20	1,20	1,21	
- Personalkosten je Einwohner	0,98	0,85	0,94	0,94	0,93	0,93	
- Personalintensität	84,79	75,72	79,55	78,57	78,45	78,61	

Produkt 011104 Submissionsstelle

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.671	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	144	351	348	348	348	351	
= Ordentliche Erträge	141.815	80.351	80.348	80.348	80.348	80.351	
- Personalaufwendungen	480.602	412.429	457.918	457.016	453.906	455.865	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.482	4.456	4.420	4.420	4.420	4.420	
- Bilanzielle Abschreibungen	110	527	525	525	525	525	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.652	127.297	112.741	119.732	119.732	119.086	
= Ordentliche Aufwendungen	566.846	544.709	575.604	581.693	578.583	579.896	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	425.031-	464.359-	495.256-	501.345-	498.235-	499.545-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.212	83.126	79.245	82.602	85.702	90.587	
= Produktergebnis	453.243-	547.485-	574.501-	583.947-	583.937-	590.132-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 011104 Submissionsstelle**Erträge**Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (WBD-AöR)

Erstattungen von privaten Unternehmen

40.000 €

Aufwendungen

40.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Mietzahlungen für Fremdgebäude an das IMD

36.421 €

Betriebskostenzahlung IMD

21.974 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

54.346 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	34.208,68	29.039	32.906	0	32.906	32.906	32.906
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	34.208,68	29.039	32.906	0	32.906	32.906	32.906
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	34.208,68-	29.039-	32.906-	0	32.906-	32.906-	32.906-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	34.208,68	29.039	32.906	0	32.906	32.906	32.906	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	34.208,68-	29.039-	32.906-		32.906-	32.906-	32.906-	0		
Gesamtsaldo	34.208,68-	29.039-	32.906-		32.906-	32.906-	32.906-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

ERLÄUTERUNGEN**Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:**

Auszahlung 2015

Erwerb von Fachliteratur RechtsamtAufwendungen für die fortlaufende Aktualisierung der
Fachbibliothek

32.906 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.792,90	2.472	1.723	1.723	1.153	1.153
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.467.594,28	10.838.000	11.027.250	11.027.250	11.027.250	11.027.250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.909,15	76.100	76.100	76.100	76.100	76.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	393.120,15	335.000	335.000	335.000	335.000	335.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.001.422,64	11.483.236	13.355.015	13.939.529	13.939.435	13.939.519
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	21.946.839,12	22.734.808	24.795.088	25.379.602	25.378.937	25.379.022
11	- Personalaufwendungen	21.922.732,84	20.656.015	23.176.440	23.628.316	23.673.957	23.701.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.107.503,52	1.184.872	1.230.367	1.219.117	1.219.117	1.219.117
14	- Bilanzielle Abschreibungen	40.489,42	18.719	14.263	19.141	24.710	29.195
15	- Transferaufwendungen	2.002,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.311.387,19	7.468.508	7.613.998	7.645.222	7.643.970	7.640.574
17	= Ordentliche Aufwendungen	30.384.114,97	29.328.114	32.035.068	32.511.796	32.561.755	32.590.186
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	8.437.275,85-	6.593.306-	7.239.980-	7.132.194-	7.182.817-	7.211.164-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	8.437.275,85-	6.593.306-	7.239.980-	7.132.194-	7.182.817-	7.211.164-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	8.437.275,85-	6.593.306-	7.239.980-	7.132.194-	7.182.817-	7.211.164-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.354.791,79	8.195.475	7.702.986	7.818.027	7.933.603	8.172.194
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	15.792.067,64-	14.788.781-	14.942.966-	14.950.221-	15.116.420-	15.383.358-

Produkt 020101 Allgemeine Sicherheit und Ordnung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Maßnahmen zur Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (z.B. Maßnahmen im Rahmen von Bombenentschärfungen, Durchführung ordnungsbehördlicher Bestattungen)
- Die Genehmigung und Überwachung von Gewerbebetrieben sowie die Untersagung von gewerblicher Tätigkeit
- Die Bearbeitung von Rentenangelegenheiten sowie die Ahndung von Verstößen im Bereich der Pflegeversicherungspflicht
- Maßnahmen im Rahmen des Tierschutzes (z.B. Sicherstellung und Unterbringung von gefährlichen und/oder verwaorlosten Tieren)

Rechtsgrundlagen: u. a. Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz, Bestattungsgesetz NRW, Tierschutzgesetz, Gewerbeordnung, Gaststättengesetz, Fischereigesetz, Bundesjagdgesetz

Zielgruppe

Duisburger Einwohner und Einwohnerinnen, Gewerbetreibende, andere Behörden

Ziele

- Erhaltung und Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- Schutz der Bevölkerung vor Störungen und Gefahren durch Gewerbebetriebe
- Beratung von Gewerbetreibenden und Bürgern

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Bestattungen und Nachlasssicherungen	571	540	540	540	540	540	540
- Hilfe- und Schutzmaßn. für psych. Kranke	721	640	670	670	670	670	670
- Erteilte Fischerei- und Jagdscheine	1.925	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen	13.122	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	16,92	16,76	15,93	16,43	16,32	16,12	16,12
- Produktkosten je Einwohner	11,08	10,52	11,15	10,74	10,83	11,00	11,00
- Personalkosten je Einwohner	6,19	5,43	6,16	5,77	5,79	5,83	5,83
- Personalintensität	71,42	67,14	70,68	69,33	69,38	69,53	69,53

Produkt 020101 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	752.851	730.000	730.000	730.000	730.000	730.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.562	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	304.684	274.600	274.600	274.600	274.600	274.600	
+ Sonstige ordentliche Erträge	38.160	14.000	14.173	14.083	14.083	14.124	
= Ordentliche Erträge	1.101.258	1.032.100	1.032.273	1.032.183	1.032.183	1.032.224	
- Personalaufwendungen	3.022.138	2.648.453	3.007.298	2.819.052	2.827.135	2.847.639	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	675.177	747.125	747.020	747.020	747.020	747.020	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.957	2.557	1.780	1.402	2.102	2.739	
- Transferaufwendungen	280	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	531.753	546.744	498.724	498.803	498.698	498.414	
= Ordentliche Aufwendungen	4.231.306	3.944.880	4.254.821	4.066.276	4.074.954	4.095.812	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	3.130.048-	2.912.780-	3.222.548-	3.034.093-	3.042.772-	3.063.588-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.275.859	2.211.733	2.224.836	2.214.519	2.247.850	2.307.512	
= Produktergebnis	5.405.907-	5.124.513-	5.447.384-	5.248.612-	5.290.621-	5.371.100-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 020101 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren für gewerberechtliche und sonstige ordnungsbehördliche Erlaubnisse (z. B. Gebühren f. Jagd- und Fischereischeine, Jäger- und Fischereiprüfungen, Auskünfte a. d. Gewerbezentralregister)	730.000 €
---	-----------

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Erträge aus Fundgeldern, Verkaufs- und Versteigerungserlöse aus Fundsachenversteigerungen	13.500 €
---	----------

Erträge aus Kostenerstattungen u. -umlagen:

Kostenersatz für ordnungsbehördliche Maßnahmen, z. B. Bestattungen, Tierschutzmaßnahmen	274.600 €
---	-----------

Sonstige ordentliche Erträge

Zwangsgelder (Tierschutz)	14.173 €
---------------------------	----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Übernahme von Bestattungskosten bei Fehlen bestattungspflichtiger Angehöriger sowie Übernahme von Kosten bei Einweisungen psychisch Kranker / Unterbringungen	430.000 €
--	-----------

Sonstige Aufwendungen (u. a. Kosten für gefundene Tiere, Schädlings- und Rattenbekämpfung)	295.092 €
--	-----------

Sonstige Aufwendungen (u. a. Aufwendungen Kfz, Festwerte Büromöbel/Dienstkleidung)	21.928 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Zahlungen von Betriebskosten, Mieten IMD	338.364 €
--	-----------

Leasingkosten für EDV-Hardware und Softwarelizenzen	28.920 €
---	----------

Porto und Versandkosten	31.238 €
-------------------------	----------

Kosten der Fundversteigerungen, Beseitigung ordnungswidriger Zustände (u. a. Bombenfunde)	19.622 €
---	----------

Sonstige Aufwendungen (u.a. Büromaterial, DV-Zubehör, Fernsprechgebühren, Wertberichtigungen)	80.580 €
---	----------

Produkt 020102 Außendienst und Verkehrsüberwachung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Die Durchführung von Ermittlungstätigkeiten im Rahmen des Außendienstes (z.B. Ermittlungen von Anschriften)
- Die Durchführung von Präsenzstreifen im Stadtgebiet
- Maßnahmen zur Erhöhung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch den Außendienst (z.B. Ahndung von Ordnungswidrigkeiten bei Missachtung der Anleinplicht oder bei Missachtung der Pflicht zur Beseitigung von Hundekot)
- Die Überwachung des ruhenden Verkehrs
- Die Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung
- Die Ahndung ordnungsrechtlicher Verstöße aus dem ruhenden und fließenden Straßenverkehr

Rechtsgrundlagen: u. a. Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz, Straßenverkehrsordnung

Zielgruppe

Einwohner und Einwohnerinnen sowie Besucher und Besucherinnen der Stadt Duisburg, Gewerbetreibende, andere Behörden

Ziele

- Erhöhung der objektiven und subjektiven Sicherheit
- Aufrechterhaltung der straßenverkehrsrechtlichen Ordnung mittels Durchführung von Verwarnungsgeld- und Ordnungswidrigkeitenverfahren

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Verwarnungen ruhender Verkehr	328.903	340.000	340.000	340.000	340.000	340.000	
- Bußgeldbescheide ruhender Verkehr	43.713	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	
- Bußgeldbescheide fließender Verkehr	43.514	39.000	44.000	44.000	44.000	44.000	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	103,87	105,26	107,63	105,53	104,34	103,31	
- Personalkosten je Einwohner	15,90	16,05	19,10	20,54	20,75	20,88	
- Personalintensität	77,51	78,12	79,73	80,74	80,89	80,99	

Produkt 020102 Außendienst und Verkehrsüberwachung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.939	1.609	943	943	373	373	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	209.222	211.000	211.000	211.000	211.000	211.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.609	50.300	50.300	50.300	50.300	50.300	
+ Sonstige ordentliche Erträge	10.768.393	11.388.837	13.260.819	13.845.461	13.845.477	13.845.511	
= Ordentliche Erträge	11.063.664	11.653.246	13.524.562	14.109.204	14.108.649	14.108.683	
- Personalaufwendungen	7.759.299	7.819.482	9.327.809	10.031.830	10.136.072	10.201.731	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	274.872	227.166	273.205	261.955	261.955	261.955	
- Bilanzielle Abschreibungen	9.590	7.837	5.758	7.468	8.597	9.556	
- Transferaufwendungen	561	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.966.623	1.955.167	2.092.667	2.123.872	2.123.777	2.123.520	
= Ordentliche Aufwendungen	10.010.944	10.009.652	11.699.439	12.425.125	12.530.401	12.596.763	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.052.719	1.643.594	1.825.122	1.684.079	1.578.248	1.511.921	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	640.227	1.060.824	866.771	944.958	991.341	1.060.119	
= Produktergebnis	412.493	582.770	958.352	739.121	586.907	451.802	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 020102 Außendienst und Verkehrsüberwachung**Erträge**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren 211.000 €

Erträge aus Kostenerstattungen u. -umlagen:

Erträge aus Abschleppkosten 50.300 €

Sonstige ordentliche Erträge:

Verwarnungsgelder insbesondere aus den Bereichen ruhender Verkehr und kommunaler Geschwindigkeitsüberwachung (Ansatzsteigerung aufgrund HSP Maßnahmen 2-320004, 2-320014, 2-320015 und 2-320016) 6.830.150 €

Ordnungsgelder 20.000 €

Bußgelder aus dem Bereich Verkehrsüberwachung (ruhender und fließender Verkehr -Polizeianzeigen-), kommunale Geschwindigkeitsüberwachung (Ansatzsteigerung aufgrund HSP Maßnahme 2-320004, 2-320014, 2-320015, 2-320016) 6.321.400 €

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, Rücknahme Wertberichtigungen 89.269 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Fahrzeugunterhaltung: Betriebsstoffe, Wartung und Instandsetzung, Versicherung 75.741 €

Aufwendungen aus Festwerten für Büromöbel u. Dienstkleidung, Abfallentsorgung, Beratungskosten, Umzugskosten 78.000 €

Wartungskosten für technische Anlagen (Ansatzsteigerung aufgrund HSP Maßnahme 2-320004) 107.200 €

Sonstige Aufwendungen (u. a. Betriebs- und Geschäftsausstattung) 12.264 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen für Dienstgänge, Dienstreisen 54.054 €

Zahlungen von Betriebskosten, Mieten IMD 397.787 €

Leasingkosten für EDV-Hardware und Softwarelizenzen 153.639 €

Leasing Dienstfahrzeuge u. Messtechnik kommunale Geschwindigkeitsüberwachung (HSP Maßnahme 2-320015) 227.300 €

Porto und Versandkosten 465.097 €

Sonstige Aufwendungen (u. a. Büromaterial, DV-Zubehör, Fernsprechgebühren, Wertberichtigungen) 794.791 €

Produkt 020901 Straßenverkehrsamt**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Die Erteilung von Schwertransport- und Ausnahmegenehmigungen
- Die Sicherstellung und Verwertung nicht zugelassener Kraftfahrzeuge bzw. von Gefahrenfahrzeugen
- Die Erteilung von Fahrerlaubnissen
- Die Zulassung von Fahrzeugen
- Die Erteilung von Erlaubnissen zur Personen- und Güterbeförderung (z.B. Taxi-Schein)
- Die Überwachung der Halterpflichten (wie z.B. der Überwachung der Kraftfahrzeugsteuerpflicht sowie der Kraftfahrzeugversicherungspflicht)

Die Aussagefähigkeit der Kennzahlen wurde durch zwei Erweiterungen optimiert.

Rechtsgrundlagen: u. a. Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung, Fahrerlaubnisverordnung, Fahrzeugzulassungsverordnung

Zielgruppe

Einwohner und Einwohnerinnen der Stadt Duisburg, Gewerbetreibende

Ziele

Sicherstellung und Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf den Gebieten der Fahrerlaubnisse, Fahrzeugzulassung sowie Personen- und Güterbeförderung

Produkt 020901 Straßenverkehrsamt

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Fahrerlaubnis-Anträge	14.279	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
- Fahrerlaubnisrechtliche Entziehungen und Versagungen		2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
- Weitere fahrerlaubnisrechtliche Maßnahmen (z.B. Verwarnungen, Anordnungen von Gutachten)		2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
- Kfz - Zulassungen	68.255	65.000	67.000	67.000	67.000	67.000
- Kfz - Außerbetriebsetzungen	52.958	52.000	52.000	52.000	52.000	52.000
- Wunschkennzeichen	47.222	52.000	47.000	47.000	47.000	47.000
- Maßnahmen bei Verstoß gegen die Halterpflichten	20.578	22.000	21.000	21.000	21.000	21.000
- Genehmigungsverfahren Personenverkehr (Taxen/Mietwagen)	197	200	200	200	200	200
- Personenbeförderungsunternehmen (Taxen, Mietwagen)	217,333	220	220	220	220	220
- Lizenzverfahren Güterkraftverkehr	823	600	750	750	750	750
- Güterkraftverkehrsunternehmen	270,833	272	270	270	270	270
- Großraum- und Schwertransportgenehmigungen	6.005	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- Ausnahmegenehmigungen Ferienreiseverordnung / Sonntagsfahrverbot		600	600	600	600	600
- Maßnahmen bei Fahrzeugen ohne gültige amtliche Kennzeichen (Schrottfahrzeuge / Autowracks / Gefahrenfahrzeuge)	512	600	600	600	600	600
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	107,90	107,21	108,26	106,95	105,62	105,93
- Personalkosten je Einwohner	6,75	6,21	6,59	6,67	6,77	6,70
- Personalintensität	66,57	66,02	66,72	67,01	67,32	67,11

Produkt 020901 Straßenverkehrsamt

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	219	219	219	219	219	219	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.678.808	5.432.000	5.676.250	5.676.250	5.676.250	5.676.250	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.573	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.828	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	182.679	68.166	68.052	68.066	68.073	68.065	
= Ordentliche Erträge	5.876.107	5.516.485	5.760.621	5.760.635	5.760.642	5.760.634	
- Personalaufwendungen	3.295.214	3.027.333	3.218.903	3.260.466	3.306.988	3.274.070	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.981	113.633	113.528	113.528	113.528	113.528	
- Bilanzielle Abschreibungen	975	1.647	1.120	1.625	2.325	3.025	
- Transferaufwendungen	280	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.550.235	1.442.883	1.490.822	1.490.208	1.489.536	1.487.714	
= Ordentliche Aufwendungen	4.949.684	4.585.497	4.824.372	4.865.827	4.912.377	4.878.337	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	926.423	930.989	936.249	894.808	848.266	882.297	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	496.007	559.954	496.753	520.694	541.803	559.959	
= Produktergebnis	430.416	371.035	439.496	374.114	306.463	322.338	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 020901 Straßenverkehrsamt

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren aufgrund der Straßenverkehrszulassungsordnung und Fahrerlaubnis-Verordnung	5.676.250 €
--	-------------

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Werbeeinnahmen "Multimediawerbesäule" / Schilder sowie Verkauf Schrott (alte Kennzeichen)	6.100 €
---	---------

Erträge aus Kostenerstattung u. -umlage:

Erstattungen aufgrund vorgenommener Überprüfungen von Fahrschulen durch einen Sachverständigen	10.000 €
--	----------

Sonstige ordentliche Erträge:

Zwangsgelder (Fahrbuchauflagen / Führerscheine) sowie Auflösung von Rückstellungen und Rücknahme Wertberichtigungen	68.052 €
---	----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Fremdkosten Archivierung, Zahlungen an das Geld- und Wertdienstunternehmen	47.000 €
--	----------

Sonstige Aufwendungen (u.a. Abschlepp-, Sachverständigen- u. Wartungskosten)	66.528 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Zahlungen von Betriebskosten, Mieten IMD	576.587 €
--	-----------

Leasingkosten für EDV-Hardware und Softwarelizenzen	242.173 €
---	-----------

Porto und Versandkosten	76.359 €
-------------------------	----------

Aufwendungen für Urkunden, Plaketten (Kfz-Briefe, Kfz-Scheine, TÜV und AU Plaketten)	391.000 €
--	-----------

Sonstige Aufwendungen (u.a. Büromaterial, DV-Zubehör, Fernsprechgebühren, Wertberichtigungen)	204.703 €
---	-----------

Produkt 021001 Einwohnerwesen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Die Verarbeitung melderechtlicher Vorgänge (z.B. Ummeldungen bei Umzügen)
- Das Erstellen von Pässen und Ausweisen
- Die Erteilung von Auskünften aus dem Melderegister
- Einbürgerungen, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, öffentlich-rechtliche Namensänderungen

Die Fallzahlen beinhalten sowohl die Meldeaufgaben im zentralen Einwohnermeldeamt, in den Bürger-Service-Stationen der Bezirksämter als auch in der Ausländerbehörde.

Die anteiligen Personalkosten für die Meldeaufgaben in den Bürger-Service-Stationen sind im Produkt "Bürger-Service" der Bezirksämter abgebildet. Die anteiligen Personalkosten für Meldeaufgaben in der Ausländerbehörde sind im Produkt "Ausländerwesen" des Bürger- und Ordnungsamtes enthalten.

Rechtsgrundlagen: u. a. Meldegesetz NRW, Passgesetz, Personalausweisgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Namensänderungsgesetz

Zielgruppe

Einwohner und Einwohnerinnen sowie Bürger und Bürgerinnen der Stadt Duisburg, andere Behörden, sonstige Dritte

Ziele

- Sofortige abschließende Bearbeitung aller Melde- und Dokumentenvorgänge
- Kurze Verweilzeiten für die Bürgerinnen und Bürger
- Beratungen zum Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit sowie Durchführung von Einbürgerungsverfahren
- Unzulänglichkeiten in der Namensführung beseitigen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Änderungen im Melderegister	536.981	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000
- Erstellung von Pässen und Ausweisen	56.627	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
- Auskünfte und Bescheinigungen	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000
- Einbürgerungen	1.202	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
- Öffentlich-rechtliche Namensänderungen	113	120	120	120	120	120

Produkt 021001 Einwohnerwesen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	44,64	50,38	51,21	51,01	50,60	50,15	
- Produktkosten je Einwohner	6,55	6,23	6,07	6,12	6,22	6,33	
- Personalkosten je Einwohner	2,49	2,50	2,27	2,30	2,34	2,37	
- Personalintensität	39,71	37,75	34,88	35,13	35,57	35,81	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.137	147	147	147	147	147	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.551.822	3.080.000	3.110.000	3.110.000	3.110.000	3.110.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	952	899	909	914	925	
= Ordentliche Erträge	2.575.959	3.081.098	3.111.046	3.111.055	3.111.060	3.111.071	
- Personalaufwendungen	1.213.270	1.217.795	1.109.136	1.122.833	1.145.327	1.157.932	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.879	17.981	17.860	17.860	17.860	17.860	
- Bilanzielle Abschreibungen	24.992	2.321	2.193	3.673	5.153	6.265	
- Transferaufwendungen	320	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.807.781	1.987.898	2.051.032	2.051.720	2.051.720	2.051.720	
= Ordentliche Aufwendungen	3.055.242	3.225.994	3.180.221	3.196.087	3.220.060	3.233.777	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	479.282-	144.896-	69.175-	85.031-	109.000-	122.706-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.714.842	2.890.173	2.895.141	2.902.569	2.927.827	2.969.945	
= Produktergebnis	3.194.125-	3.035.069-	2.964.316-	2.987.600-	3.036.826-	3.092.651-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 021001 Einwohnerwesen

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren aus dem Meldewesen	3.110.000 €
--	-------------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Kosten für öffentl. Bekanntmachungen, Fremdkosten Datenarchivierung	9.100 €
---	---------

Sonstige Aufwendungen (u.a. Festwerte Büromöbel, Wartungskosten)	8.760 €
--	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Zahlungen von Betriebskosten, Mieten IMD	84.375 €
--	----------

Leasingkosten für EDV-Hardware und Softwarelizenzen	226.983 €
---	-----------

Porto und Versandkosten	76.359 €
-------------------------	----------

Aufwendungen für Urkunden, Passvordrucke	1.603.000 €
--	-------------

Sonstige Aufwendungen (u.a. Büromaterial, DV-Zubehör, Fernsprechgebühren, Wertberichtigungen)	60.315 €
---	----------

Produkt 021101 Personenstandswesen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Die Beurkundung von Personenstandsfällen (z.B. Beurkundungen von Todesfällen und Geburten)
- Die Führung der Personenstandsbücher
- Die Durchführung von Eheschließungen und Begründung von Lebenspartnerschaften
- Die Ausstellung von Personenstandsurkunden (z.B. die Ausstellung von Geburtsurkunden)
- Die Aufnahme personenstandsrechtlicher Erklärungen (z.B. Namensklärungen im Rahmen von Geburten)

Rechtsgrundlagen: u. a. Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, Bürgerliches Gesetzbuch, Einführungsgesetz zum BGB

Zielgruppe

Einwohner und Einwohnerinnen der Stadt Duisburg, andere Behörden, sonstige Dritte

Ziele

- Rechtmäßige Beurkundung und Auskunftserteilung in Personenstandsangelegenheiten
- Durchführung von Eheschließungen und Begründung von Lebenspartnerschaften in einem angemessenen Rahmen
- Beratung in personenstandsrechtlichen Angelegenheiten

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Eheschließungen insgesamt	1.536	1.800	1.700	1.700	1.700	1.700
- davon: Samstagseheschließungen	143	150	150	150	150	150
- davon: an besonderen Trauorten	54	100	75	75	75	75
- Geburten	3.934	3.600	3.800	3.800	3.800	3.800
- Sterbefälle	6.279	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000

Produkt 021101 Personenstandswesen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	21,02	20,71	22,77	23,16	24,61	24,80	
- Produktkosten je Einwohner	3,97	4,37	3,86	3,78	3,49	3,45	
- Personalkosten je Einwohner	3,81	3,88	3,56	3,47	3,23	3,18	
- Personalintensität	84,52	82,56	81,81	81,40	80,25	79,98	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33	33	33	33	33	33	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	473.208	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.274	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	1.511	1.288	1.265	1.185	1.174	
= Ordentliche Erträge	515.515	556.544	556.322	556.299	556.218	556.207	
- Personalaufwendungen	1.859.666	1.892.567	1.739.452	1.696.132	1.577.021	1.552.466	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.258	27.133	27.028	27.028	27.028	27.028	
- Bilanzielle Abschreibungen	776	1.466	1.091	1.871	2.651	3.431	
- Transferaufwendungen	280	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	335.187	371.167	358.692	358.556	358.438	358.116	
= Ordentliche Aufwendungen	2.200.168	2.292.333	2.126.263	2.083.587	1.965.137	1.941.041	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.684.653-	1.735.789-	1.569.941-	1.527.289-	1.408.919-	1.384.834-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	252.584	395.305	316.980	318.648	295.289	301.984	
= Produktergebnis	1.937.237-	2.131.093-	1.886.921-	1.845.936-	1.704.208-	1.686.818-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021101 Personenstandswesen

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren für Eheschließungen und eingetragene Partnerschaften, eidesstattliche Versicherungen, Urkundenausstellung, Ehefähigkeitszeugnisse, Beurkundung von Erklärungen aufgrund familienrechtl. Vorschriften	500.000 €
---	-----------

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Verkauf von Familienstammbüchern	25.000 €
Erträge aus erbrachten Dienstleistungen - Entgelte aufgrund besonderer Eheschließungen	30.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Kauf von Familienstammbüchern	18.500 €
Sonstige Aufwendungen (u.a. Festwerte Büromöbel / Dienstkleidung)	8.528 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Zahlungen von Betriebskosten, Mieten IMD	196.538 €
Leasingkosten für EDV-Hardware und Softwarelizenzen (Anpassung Erfüllung rechtlicher Vorgaben - elektr. Archiv)	117.173 €
Porto und Versandkosten	10.413 €
Sonstige Aufwendungen (u.a. Büromaterial, DV-Zubehör, Fernsprechgebühren, Wertberichtigungen)	34.569 €

Produkt 021201 Ausländerwesen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Die rechtliche Betreuung von in Duisburg lebenden Ausländerinnen und Ausländern
- Die rechtliche Beratung und Abwicklung von Zuzügen und Besuchen aus dem Ausland

Rechtsgrundlagen: u. a. Aufenthaltsgesetz, Aufenthaltsverordnung, Freizügigkeitsgesetz/EU, Beschäftigungsverordnung

Zielgruppe

Ausländer und Ausländerinnen

Ziele

Rechtmäßige Entscheidungen über Erteilung, Verlängerung und Versagung von Aufenthaltstiteln sowie anderen aufenthaltsrechtlichen Bescheinigungen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- In Duisburg gemeldete Ausländer		79.000	79.000	79.000	79.000	79.000	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	11,78	14,11	11,82	11,93	11,93	11,88	
- Produktkosten je Einwohner	12,50	11,19	12,37	12,24	12,24	12,30	
- Personalkosten je Einwohner	9,78	8,31	9,77	9,62	9,58	9,56	
- Personalintensität	80,40	76,86	80,23	79,97	79,90	79,86	

Produkt 021201 Ausländerwesen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	464	464	381	381	381	381	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	801.683	885.000	800.000	800.000	800.000	800.000	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	100	100	100	100	100	
+ Sonstige ordentliche Erträge	12.190	9.771	9.783	9.745	9.704	9.722	
= Ordentliche Erträge	814.337	895.335	810.263	810.226	810.185	810.203	
- Personalaufwendungen	4.773.145	4.050.386	4.773.842	4.698.002	4.681.415	4.667.461	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.336	51.833	51.728	51.728	51.728	51.728	
- Bilanzielle Abschreibungen	2.201	2.891	2.321	3.101	3.881	4.178	
- Transferaufwendungen	280	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.119.809	1.164.649	1.122.059	1.122.064	1.121.801	1.121.090	
= Ordentliche Aufwendungen	5.936.771	5.269.759	5.949.951	5.874.894	5.858.825	5.844.457	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	5.122.435-	4.374.424-	5.139.687-	5.064.668-	5.048.640-	5.034.254-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	975.273	1.077.487	902.505	916.640	929.494	972.676	
= Produktergebnis	6.097.708-	5.451.911-	6.042.192-	5.981.308-	5.978.134-	6.006.929-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 021201 Ausländerwesen

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren für Aufenthaltserlaubnisse	800.000 €
--	-----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sonstige Aufwendungen für ausländerrechtl. Maßnahmen, Übersetzungsdienste	40.000 €
---	----------

Sonstige Aufwendungen (u.a. Festwerte Büromöbel / Dienstkleidung)	11.728 €
---	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Zahlungen von Betriebskosten, Mieten IMD	379.635 €
--	-----------

Leasingkosten für EDV-Hardware und Softwarelizenzen	63.173 €
---	----------

Porto und Versandkosten	34.709 €
-------------------------	----------

Aufwendungen für Urkunden, Passvordrucke	595.000 €
--	-----------

Sonstige Aufwendungen (u.a. Büromaterial, DV-Zubehör, Fernsprechgebühren, Wertberichtigungen)	49.543 €
---	----------

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	100.171,03	121.300	139.200	0	139.200	139.200	139.200
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	100.171,03	121.300	139.200	0	139.200	139.200	139.200
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	100.171,03-	121.300-	139.200-	0	139.200-	139.200-	139.200-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	spätere Jahre		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	100.171,03	121.300	139.200	0	139.200	139.200	139.200	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	100.171,03-	121.300-	139.200-		139.200-	139.200-	139.200-	0		
Gesamtsaldo	100.171,03-	121.300-	139.200-		139.200-	139.200-	139.200-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Beschaffung von Büromöbel u. -einrichtung, Sicht- und Sonnenschutz, Dienst- u. Schutzkleidung sowie Softwarelizenzen	13.500 €
Vermögensbeschaffung Außendienst	dto.	46.400 €
Vermögensbeschaffung Verkehrsordnungswidrigkeiten	dto.	41.000 €
Vermögensbeschaffung Straßenverkehrsamt	Beschaffung von Büromöbel u. -einrichtung, Sicht- und Sonnenschutz sowie Softwarelizenzen	9.600 €
Vermögensbeschaffung Einbürgerung	dto.	5.500 €
Vermögensbeschaffung Einwohnermeldeangelegenheiten	dto.	6.900 €
Vermögensbeschaffung Personenstandswesen	Beschaffung von Büromöbel u. -einrichtung, Sicht- und Sonnenschutz, Dienst- u. Schutzkleidung sowie Softwarelizenzen	5.900 €
Vermögensbeschaffung Ausländerwesen	dto.	10.400 €
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		139.200 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	958.428,16	741.233	737.562	737.562	737.562	737.562			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.999.540,74	16.690.000	22.839.464	22.976.562	23.019.603	23.038.902			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	315.894,56	414.500	414.500	414.500	414.500	414.500			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.876,75-	7.500	7.500	7.500	7.500	307.500			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	649.002,56	445.592	448.925	450.127	451.298	451.246			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	19.914.989,27	18.298.825	24.447.951	24.586.252	24.630.463	24.949.710			
11	- Personalaufwendungen	40.305.843,81	40.629.899	43.195.969	45.241.737	48.060.740	47.968.325			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.266.937,13	9.311.804	13.388.842	13.468.282	13.468.282	13.468.282			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.650.699,10	2.482.179	2.400.748	2.798.927	2.855.859	2.855.859			
15	- Transferaufwendungen	43.787,91	52.100	52.100	52.100	52.100	52.100			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.081.676,31	5.612.150	5.650.277	6.246.236	6.849.979	6.839.792			
17	= Ordentliche Aufwendungen	55.348.944,26	58.088.131	64.687.936	67.807.282	71.286.961	71.184.359			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	35.433.954,99-	39.789.306-	40.239.985-	43.221.031-	46.656.498-	46.234.649-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	35.433.954,99-	39.789.306-	40.239.985-	43.221.031-	46.656.498-	46.234.649-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	35.433.954,99-	39.789.306-	40.239.985-	43.221.031-	46.656.498-	46.234.649-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.720,04	20.720	20.720	20.720	20.720	20.720			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.734.408,17	19.354.450	19.843.203	20.924.921	22.064.181	22.776.519			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	54.147.643,12-	59.123.036-	60.062.468-	64.125.232-	68.699.959-	68.990.448-			

Produkt 021501 Brandbekämpfung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Löschen von Bränden sowie die Rettung von Menschen und Tieren aus Brandgefahren sowie das Verhindern von Vermögensschäden durch Brände. Dazu ist eine Vorhaltung von entsprechenden Fahrzeugen, Geräten und Personal für eine schnelle und wirksame Hilfe notwendig.

Rechtsgrundlagen: FSHG NRW; städtische Feuerwehrsatzung

Zielgruppe

Gefährdete Personen und die Eigentümer gefährdeter Tiere, Gegenstände und Immobilien;
Die Allgemeinheit unter dem Gesichtspunkt des Umweltschutzes

Ziele

Erreichen der Einsatzstelle mit 10 Einsatzkräften in 9,5 Minuten.
Erreichen der Einsatzstelle mit 16 Einsatzkräften in 14,5 Minuten.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Anteil der in 9,5 Minuten mit 10 Einsatzkräften erreichten Einsatzstellen	70,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	
- Anteil der in 14,5 Minuten mit 16 Einsatzkräften erreichten Einsatzstellen	88,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	3,50	2,54	2,44	2,31	2,18	2,67	
- Produktkosten je Einwohner	48,88	50,52	52,47	55,61	58,90	59,03	
- Personalkosten je Einwohner	29,06	29,49	31,29	32,77	34,76	34,68	
- Personalintensität	80,68	77,50	79,05	78,14	78,22	78,20	

Produkt 021501 Brandbekämpfung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	383.934	373.458	372.448	372.448	372.448	372.448	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.286	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.952	10.460	10.460	10.460	10.460	10.460	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.938-	2.500	2.500	2.500	2.500	152.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	235.801	154.708	155.976	156.397	156.764	156.737	
= Ordentliche Erträge	864.035	641.127	641.384	641.806	642.173	792.146	
- Personalaufwendungen	14.180.152	14.369.585	15.283.708	16.006.302	16.978.091	16.942.212	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	929.172	1.079.913	1.072.420	1.104.394	1.104.394	1.104.394	
- Bilanzielle Abschreibungen	614.912	988.825	937.880	1.098.904	1.112.226	1.112.226	
- Transferaufwendungen	18.338	20.340	20.340	20.340	20.340	20.340	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.832.415	2.083.407	2.020.341	2.253.954	2.490.654	2.486.615	
= Ordentliche Aufwendungen	17.574.989	18.542.069	19.334.689	20.483.894	21.705.705	21.665.787	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	16.710.954-	17.900.943-	18.693.305-	19.842.089-	21.063.532-	20.873.642-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.144.493	6.721.245	6.938.984	7.322.927	7.709.134	7.960.380	
= Produktergebnis	23.855.447-	24.622.187-	25.632.289-	27.165.015-	28.772.667-	28.834.022-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 021501 Brandbekämpfung**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Bundeszweisung für Sach- und Ausbildungskosten der Freiwilligen Feuerwehr	5.000 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	367.448 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Kostenersatz für Leistungen der Feuerwehr (gem. Feuerwehrsatzung u. a.)	100.000 €
---	-----------

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für Leistungen der Feuerwehr (gem. Feuerwehrsatzung u. a.)	9.500 €
Erträge aus erbrachten Dienstleistungen	960 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen vom Land	2.500 €
-----------------------	---------

Sonstige ordentliche Erträge

Investitionszuwendungen für Festwerte	133.222 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	17.754 €
Erträge aus Veräußerung von beweglichen Sachen	5.000 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021501 Brandbekämpfung

Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Erstattung von Einkommensausfällen bei Lehrgängen und Einsätzen	9.000 €
Unterhaltung von Fahrzeugen und Gerätschaften: Treib-/ Schmierstoffe, Inspektion, Wartung und Instandsetzung	532.585 €
Wartungskosten ADV-Anlagen (u. a. Einsatzleitrechner)	26.116 €
Materialaufwendungen	30.934 €
Aufwendungen aus der Beschaffung von Festwerten	461.250 €
Aufwendungen für Grundstücke und Gebäude	5.307 €
sonstige Aufwendungen	7.229 €

Transferaufwendungen

Zuwendung an freiwillige Feuerwehren	20.340 €
--------------------------------------	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen für Fortbildungen	97.123 €
Geschäftsaufwendungen	42.312 €
Zahlung von Mieten und Betriebskosten an das IMD	1.726.941 €
Wertkorrekturen und periodenfremder Aufwand	85.227 €
sonstige Aufwendungen	68.737 €

Produkt 021502 Technische Hilfeleistungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Rettung von Menschen und Tieren aus Notlagen, die Verhinderung von Vermögensschäden und die Beseitigung von Gefahren, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen werden. Dazu ist eine Vorhaltung von entsprechenden Fahrzeugen, Geräten und Personal für eine schnelle und wirksame Hilfe notwendig.

Rechtsgrundlage: FSHG NRW; städtische Feuerwehrsatzung

Zielgruppe

Gefährdete Personen und die Eigentümer gefährdeter Tiere, Gegenstände und Immobilien;
Die Allgemeinheit unter dem Gesichtspunkt des Umweltschutzes

Ziele

Notfall/Schadensstelle zeitnah erreichen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Anteil der in 14,5 Minuten erreichten Einsatzstellen bei unmittelbarer Rettung von Personen	88,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	2,45	1,98	1,91	1,80	1,70	2,21	
- Produktkosten je Einwohner	47,96	49,13	51,05	54,12	57,43	57,56	
- Personalkosten je Einwohner	27,93	28,69	30,45	31,94	33,96	33,91	
- Personalintensität	81,06	78,19	79,70	78,83	78,89	78,88	

Produkt 021502 Technische Hilfeleistungen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	270.670	267.689	266.725	266.725	266.725	266.725	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	61.165	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.211	40.960	40.960	40.960	40.960	40.960	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.938-	2.500	2.500	2.500	2.500	152.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	232.206	123.552	124.790	125.206	125.570	125.535	
= Ordentliche Erträge	588.313	484.700	484.975	485.390	485.754	635.719	
- Personalaufwendungen	13.630.367	13.982.813	14.875.623	15.600.283	16.588.122	16.565.247	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	866.319	925.617	910.301	941.802	941.802	941.802	
- Bilanzielle Abschreibungen	487.968	879.621	848.554	985.261	998.172	998.172	
- Transferaufwendungen	17.987	20.340	20.340	20.340	20.340	20.340	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.812.032	2.073.795	2.008.590	2.241.695	2.477.887	2.473.848	
= Ordentliche Aufwendungen	16.814.674	17.882.186	18.663.409	19.789.381	21.026.323	20.999.408	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	16.226.361-	17.397.486-	18.178.434-	19.303.991-	20.540.568-	20.363.688-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.175.967	6.546.354	6.758.733	7.134.497	7.513.479	7.754.747	
= Produktergebnis	23.402.328-	23.943.840-	24.937.167-	26.438.488-	28.054.047-	28.118.436-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021502 Technische Hilfeleistung**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Bundeszusweisung für Sach- und Ausbildungskosten der Freiwilligen Feuerwehr	5.000 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	261.725 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Kostenersatz für Leistungen der Feuerwehr (gem. Feuerwehrsatzung u. a.)	50.000 €
---	----------

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für Leistungen der Feuerwehr (gem. Feuerwehrsatzung u. a.)	40.000 €
sonstige Leistungsentgelte	960 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen vom Land	2.500 €
-----------------------	---------

Sonstige ordentliche Erträge

Investitionszuwendungen für Festwerte	102.497 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	17.293 €
Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen über 410 Euro	5.000 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021502 Technische Hilfeleistung**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Erstattung von Einkommensausfällen bei Lehrgängen und Einsätzen	9.000 €
Unterhaltung von Fahrzeugen und Gerätschaften: Treib-/ Schmierstoffe, Inspektion, Wartung und Instandsetzung	474.195 €
Wartungskosten ADV-Anlagen (u. a. Einsatzleitrechner)	25.906 €
Materialaufwendungen	20.929 €
Aufwendungen aus der Beschaffung von Festwerten	368.096 €
Aufwendungen für Grundstücke und Gebäude	4.990 €
sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.187 €

Transferaufwendungen

Zuwendung an freiwillige Feuerwehr	20.340 €
------------------------------------	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen für Fortbildungen	97.117 €
Geschäftsaufwendungen	35.720 €
Zahlung von Mieten und Betriebskosten an das IMD	1.726.319 €
Wertkorrekturen und periodenfremder Aufwand	84.792 €
sonstige ordentliche Aufwendungen	64.642 €

Produkt 021503 Großschadensereignisse, Bevölkerungsschutz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Großschadensabwehr umfasst alle Maßnahmen bei entsprechenden Einsätzen einschließlich der Führung sowie der dazu notwendigen Vorsorgemaßnahmen.

Der Bevölkerungsschutz umfasst die Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung nach dem Zivilschutzgesetz dienen sowie der allgemeinen Krisen- und Notfallvorsorge für Friedenszeiten.

Rechtsgrundlagen: FSHG NRW; ZSNOG; Wehrpflichtgesetz; Sicherstellungs- und Vorsorgegesetze

Zielgruppe

Zivilbevölkerung, Betriebe, Energieversorgungsunternehmen, Streitkräfte

Ziele

Die Folgen von Großschadensereignissen mildern und beseitigen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	24,35	3,99	4,38	4,16	4,00	3,97	
- Produktkosten je Einwohner	0,37	2,36	2,13	2,25	2,34	2,36	
- Personalkosten je Einwohner	1,19	1,01	1,07	1,09	1,11	1,11	
- Personalintensität	73,10	49,28	59,96	57,87	56,98	56,93	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.389	39.325	39.124	39.124	39.124	39.124	
+ Sonstige ordentliche Erträge	17.012	8.515	8.558	8.575	8.582	8.588	
= Ordentliche Erträge	58.401	47.839	47.682	47.699	47.706	47.712	
- Personalaufwendungen	581.027	492.210	524.414	532.273	543.853	542.883	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.765	325.962	167.055	172.234	172.234	172.234	
- Bilanzielle Abschreibungen	24.864	41.533	35.332	44.490	44.695	44.695	
- Transferaufwendungen	4.649	11.420	11.420	11.420	11.420	11.420	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	126.551	127.732	136.395	159.340	182.285	182.285	
= Ordentliche Aufwendungen	794.855	998.857	874.617	919.756	954.486	953.516	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	736.454-	951.018-	826.935-	872.057-	906.780-	905.804-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	555.006-	198.802	213.133	226.849	236.945	247.576	
= Produktergebnis	181.448-	1.149.820-	1.040.068-	1.098.906-	1.143.725-	1.153.381-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021503 Großschadensereignisse, Bevölkerungsschutz

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen:

Landeszuweisung für überörtliche und landesweite Hilfsmaßnahmen	30.000 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	9.124 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	550 €
Investitionszuwendungen für Festwerte	8.008 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Unterhaltung von Fahrzeugen und Gerätschaften: Treib-/ Schmierstoffe, Inspektion, Wartung und Instandsetzung	93.253 €
Wartungskosten ADV-Anlagen (u. a. Einsatzleitrechner)	5.696 €
Aufwendungen aus der Beschaffung von Festwerten	42.110 €
Aufwendungen für die Einbindung des THW	20.000 €
sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.996 €

Transferaufwendungen

Zuwendungen an ehrenamtliche Hilfsorganisationen	6.900 €
Zuwendung an die freiwillige Feuerwehr	4.520 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen für Fortbildungen	13.483 €
Geschäftsaufwendungen	19.444 €
Aufwendungen für überörtliche Übungen	30.000 €
Zahlung von Mieten und Betriebskosten an das IMD	48.300 €
Wertkorrekturen und periodenfremder Aufwand	11.081 €
sonstige ordentliche Aufwendungen	14.086 €

Produkt 021601 Vorbeugender Brandschutz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Abgabe von Stellungnahmen, Mitwirkung und Beratung aus brandschutztechnischer Sicht. Die Leistungen der Feuerwehr sind vor allem notwendig, wenn Regeln des Brandschutzes nicht ausreichend festgeschrieben sind, von Brandschutzregeln abgewichen werden soll oder neue Brandschutzregeln zu entwickeln sind.

Rechtsgrundlagen: FSHG NRW; BauO NRW

Zielgruppe

Bürger, Bauherren, Architekten, Betreiber brandgefährlicher Betriebe und Einrichtungen, andere Ämter und Behörden

Ziele

Verhütung von Bränden

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Stellungnahmen, Gutachten und Beratungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	1,30	1,34	1,20	1,17	1,15	1,16	
- Produktkosten je Einwohner	1,32	1,38	1,53	1,58	1,61	1,60	
- Personalkosten je Einwohner	1,05	0,88	1,01	1,03	1,04	1,01	
- Personalintensität	90,33	90,08	90,85	90,13	90,12	89,86	

Produkt 021601 Vorbeugender Brandschutz

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	391	81	0	0	0	0	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.578	500	500	500	500	500	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.468	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.041	1.566	1.614	1.619	1.619	1.627	
= Ordentliche Erträge	8.478	9.148	9.114	9.119	9.119	9.127	
- Personalaufwendungen	512.492	431.202	493.821	501.612	507.048	492.297	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.493	14.992	14.628	13.730	13.730	13.730	
- Bilanzielle Abschreibungen	10.482	24.395	22.849	28.604	28.932	28.932	
- Transferaufwendungen	218	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.661	8.109	12.272	12.587	12.903	12.903	
= Ordentliche Aufwendungen	567.346	478.698	543.569	556.534	562.613	547.862	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	558.868-	469.551-	534.455-	547.415-	553.494-	538.735-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	85.599	204.183	214.933	223.762	230.800	242.186	
= Produktergebnis	644.467-	673.734-	749.388-	771.177-	784.294-	780.921-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021601 Vorbeugender Brandschutz

ErträgePrivatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für Leistungen der Feuerwehr (gem. Feuerwehrsatzung u. a.)	7.000 €
---	---------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Unterhaltung von Fahrzeugen und Gerätschaften: Treib-/ Schmierstoffe, Inspektion, Wartung und Instandsetzung	8.934 €
Wartungskosten ADV-Anlagen	382 €
Aufwendungen aus der Beschaffung von Festwerten	4.388 €
sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	924 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

EDV-Leasing	2.077 €
Geschäftsaufwendungen	5.508 €
sonstige ordentliche Aufwendungen	4.687 €

Produkt 021602 Brandschau**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Brandschau ist eine brandschutztechnische Prüfung und Beurteilung eines Objektes. Sie dient der Feststellung und Beseitigung brandgefährlicher Zustände. Die Notwendigkeit einer Brandsicherheitsschau ergibt sich, wenn Objekte wegen ihrer Beschaffenheit, Verwendung oder Lage in erhöhtem Maße brand- oder explosionsgefährdet sind. Die Brandschau eines einzelnen Objektes ist spätestens alle fünf Jahre zu wiederholen.

Rechtsgrundlagen: FSHG NRW; BauO NRW; Brandschaugebührensatzung

Zielgruppe

Betriebe und Einrichtungen, die im erhöhten Maße brand- oder explosionsgefährdet sind und von denen im Falle eines Brandes oder einer Explosion eine Gefahr für eine größere Anzahl von Menschen ausgeht

Ziele

Durchführung aller anstehenden Brandschauen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Brandschauobjekte	2.361	2.620	2.620	2.620	2.620	2.620	
- Anzahl der Brandschauen u. Nachprüfungen	604	800	800	800	800	800	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	11,08	9,45	8,50	8,27	8,13	8,16	
- Produktkosten je Einwohner	0,94	1,00	1,12	1,15	1,17	1,17	
- Personalkosten je Einwohner	0,83	0,70	0,80	0,81	0,82	0,79	
- Personalintensität	90,25	90,08	90,85	90,13	90,12	89,86	

Produkt 021602 Brandschau

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	308	64	0	0	0	0	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.777	49.500	49.500	49.500	49.500	49.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	927	1.233	1.271	1.275	1.275	1.281	
= Ordentliche Erträge	57.011	50.797	50.771	50.775	50.775	50.781	
- Personalaufwendungen	403.451	339.457	388.753	394.886	399.165	387.553	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.005	11.803	11.516	10.809	10.809	10.809	
- Bilanzielle Abschreibungen	8.252	19.204	17.987	22.518	22.776	22.776	
- Transferaufwendungen	171	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.156	6.384	9.661	9.909	10.158	10.158	
= Ordentliche Aufwendungen	447.036	376.849	427.917	438.123	442.908	431.296	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	390.025-	326.052-	377.147-	387.348-	392.134-	380.515-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.387	160.740	169.202	176.153	181.694	190.657	
= Produktergebnis	457.412-	486.792-	546.349-	563.501-	573.827-	571.172-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021602 Brandschau

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Gebühren für Leistungen der Feuerwehr u. a. gemäß Brandschaugebührensatzung	49.500 €
Ertragsteigerung aufgrund HSP-Maßnahme 2-370005, die nach mehrfacher Verschiebung wegen Personalmangels nunmehr in 2015 umgesetzt werden soll.	

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Unterhaltung von Fahrzeugen und Gerätschaften: Treib-/ Schmierstoffe, Inspektion, Wartung und Instandsetzung	7.033 €
Wartungskosten ADV-Anlagen	301 €
Aufwendungen aus der Beschaffung von Festwerten	3.454 €
sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	728 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

EDV-Leasing	1.635 €
Geschäftsaufwendungen	4.336 €
sonstige ordentliche Aufwendungen	3.690 €

Produkt 021603 Brandsicherheitswachdienst**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Gestellung von Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen, bei denen eine erhöhte Brandgefahr besteht und bei Ausbruch eines Brandes eine große Anzahl von Personen gefährdet ist.

Rechtsgrundlagen: FSHG NRW; städtische Feuerwehrsatzung, VersammlungsstättenVO NRW

Zielgruppe

Betreiber von Versammlungsstätten und Veranstalter im Sinne der Versammlungsstättenverordnung NRW

Ziele

Verhütung von Bränden

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Brandsicherheitswachen	432	600	600	600	600	600	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	73,29	71,03	66,89	65,79	65,14	65,31	
- Produktkosten je Einwohner	0,08	0,09	0,11	0,12	0,12	0,12	
- Personalkosten je Einwohner	0,13	0,11	0,13	0,13	0,13	0,13	
- Personalintensität	51,10	42,31	45,55	45,72	45,97	45,23	

Produkt 021603 Brandsicherheitswachdienst

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50	10	0	0	0	0	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80.804	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	279	200	206	207	207	208	
= Ordentliche Erträge	81.132	90.210	90.206	90.207	90.207	90.208	
- Personalaufwendungen	65.425	55.047	63.041	64.036	64.730	62.846	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.940	70.914	70.868	70.753	70.753	70.753	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.338	3.114	2.917	3.652	3.693	3.693	
- Transferaufwendungen	28	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.303	1.035	1.567	1.607	1.647	1.647	
= Ordentliche Aufwendungen	128.034	130.111	138.392	140.047	140.823	138.940	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	46.901-	39.901-	48.186-	49.840-	50.616-	48.732-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.720	20.720	20.720	20.720	20.720	20.720	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.928	26.066	27.438	28.565	29.464	30.917	
= Produktergebnis	37.109-	45.247-	54.904-	57.686-	59.360-	58.929-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021603 Brandsicherheitswachdienst**Erträge**Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für die Gestellung von Brandsicherheitswachen 90.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Erstattungen für Brandsicherheitswachen 69.000 €

Aufwendungen aus der Beschaffung von Festwerten 560 €

sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 1.307 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

EDV-Leasing 265 €

Geschäftsaufwendungen 703 €

sonstige ordentliche Aufwendungen 599 €

Produkt 021701 Notarzteinsatz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Aufgabe des Notarztes ist es, bei Notfallpatienten lebensrettende Maßnahmen am Notfallort durchzuführen, deren Transportfähigkeit herzustellen und sie unter ärztlicher Betreuung in ein geeignetes Krankenhaus zu befördern.

Rechtsgrundlagen: RettG NRW; städtische Krankenkraftwagensatzung

Zielgruppe

Notfallpatienten

Ziele

Erreichen der Einsatzstelle in 12 Minuten.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Anteil der in 12 Minuten erreichten Einsatzstellen	70,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	84,57	78,26	85,53	83,37	80,91	80,61	
- Produktkosten je Einwohner	1,48	2,29	1,81	2,13	2,53	2,59	
- Personalkosten je Einwohner	3,54	3,56	3,75	3,93	4,20	4,20	
- Personalintensität	44,45	40,77	35,01	35,93	37,23	37,22	

Produkt 021701 Notarzteinsatz

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.749	335	131	131	131	131	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.884.479	3.980.000	5.186.463	5.189.765	5.217.031	5.220.398	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.091	4.162	4.162	4.162	4.162	4.162	
+ Sonstige ordentliche Erträge	25.289	24.474	24.582	24.635	24.703	24.701	
= Ordentliche Erträge	3.962.608	4.008.971	5.215.338	5.218.692	5.246.027	5.249.392	
- Personalaufwendungen	1.729.444	1.735.869	1.830.364	1.920.497	2.052.568	2.052.054	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.832.924	2.252.151	3.104.169	3.105.098	3.105.098	3.105.098	
- Bilanzielle Abschreibungen	122.375	90.081	108.138	121.995	147.579	147.579	
- Transferaufwendungen	333	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	205.916	179.132	186.066	197.034	208.244	207.928	
= Ordentliche Aufwendungen	3.890.993	4.257.234	5.228.738	5.344.624	5.513.489	5.512.659	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	71.615	248.263-	13.400-	125.932-	267.462-	263.267-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	794.791	865.403	868.939	914.812	970.087	999.734	
= Produktergebnis	723.176-	1.113.666-	882.339-	1.040.744-	1.237.549-	1.263.001-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021701 Notarzteinsatz**Erträge**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Gebühren für Transporte im Rettungsdienst gemäß städtischer Krankentransportverordnung	5.186.463 €
Ertragssteigerung durch gestiegene Einsatzzahlen und die Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplans	

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.067 €
Investitionszuwendungen für Festwerte	22.515 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Unterhaltung von Fahrzeugen und Gerätschaften: Treib-/ Schmierstoffe, Inspektion, Wartung und Instandsetzung	105.280 €
Wartungskosten ADV-Anlagen	6.246 €
medizinisches Verbrauchsmittel (insbesondere Medikamente, Desinfektions- und Verbandsmaterial)	92.050 €
Einsatzhonorare für Notärzte	2.812.320 €
Aufwendungen aus der Beschaffung von Festwerten	82.631 €
sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.643 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen für Fortbildungen	7.384 €
Geschäftsaufwendungen	14.077 €
Aufwendungen für EDV-Software und Leasing	11.365 €
Wertkorrekturen und periodenfremder Aufwand	9.142 €
Zahlung von Mieten und Betriebskosten an das IMD	137.379 €
sonstige ordentliche Aufwendungen	6.720 €

Produkt 021702 Rettungsdiensteinsatz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Aufgabe des Rettungsdienstes ist es, bei Notfallpatienten lebensrettende Maßnahmen am Notfallort durchzuführen, deren Transportfähigkeit herzustellen und sie unter Aufrechterhaltung der Transportfähigkeit für die weitere Versorgung in ein geeignetes Krankenhaus zu befördern.

Rechtsgrundlagen: RettG NRW; städtische Krankenkraftwagensatzung

Zielgruppe

Notfallpatienten

Ziele

Erreichen der Einsatzstelle in 8 Minuten.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Anteil der in 8 Minuten erreichten Einsatzstellen	60,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	81,05	67,78	80,94	78,55	75,00	74,61	
- Produktkosten je Einwohner	5,66	9,81	7,29	8,54	10,43	10,66	
- Personalkosten je Einwohner	15,40	15,77	16,49	17,34	18,61	18,61	
- Personalintensität	69,63	69,53	54,05	54,90	56,40	56,40	

Produkt 021702 Rettungsdiensteinsatz

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	192.920	59.402	58.776	58.776	58.776	58.776	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.552.731	9.910.000	14.987.400	15.121.198	15.136.972	15.152.904	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.879	8.475	8.475	8.475	8.475	8.475	
+ Sonstige ordentliche Erträge	72.713	79.534	79.998	80.240	80.559	80.542	
= Ordentliche Erträge	11.825.243	10.057.411	15.134.650	15.268.690	15.284.783	15.300.698	
- Personalaufwendungen	7.514.649	7.683.933	8.053.084	8.471.624	9.091.730	9.088.843	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.341.564	2.507.830	5.876.870	5.886.656	5.886.656	5.886.656	
- Bilanzielle Abschreibungen	343.663	312.214	306.807	346.672	349.011	349.011	
- Transferaufwendungen	1.079	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	591.061	547.695	662.561	727.143	792.434	791.506	
= Ordentliche Aufwendungen	10.792.017	11.051.672	14.899.321	15.432.095	16.119.831	16.116.016	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.033.226	994.261-	235.329	163.405-	835.048-	815.318-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.797.353	3.786.718	3.798.424	4.006.365	4.260.400	4.390.646	
= Produktergebnis	2.764.127-	4.780.978-	3.563.095-	4.169.770-	5.095.448-	5.205.964-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021702 Rettungsdienstseinsatz**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	58.776 €
--	----------

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Gebühren für Transporte im Rettungsdienst gemäß städtischer Krankenwagensatzung	14.987.400 €
Ertragssteigerung durch gestiegene Einsatzzahlen und die Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplans	

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	9.220 €
Investitionszuwendungen für Festwerte	70.779 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Erstattungen an die Hilfsorganisationen DRK, MHD, JUH und ASB (eingebunden im Rettungsdienst der Stadt Duisburg)	5.167.716 €
Steigerung der Erstattungen aufgrund gesteigener Einsatzzahlen im Rettungsdienst.	
Unterhaltung von Fahrzeugen und Gerätschaften: Treib-/ Schmierstoffe, Inspektion, Wartung und Instandsetzung	318.556 €
Wartungskosten ADV-Anlagen (u. a. Einsatzleitrechner)	18.448 €
medizinisches Verbrauchsmittel (insbesondere Medikamente, Desinfektions- und Verbandsmaterial)	117.980 €
Aufwendungen aus der Beschaffung von Festwerten	222.023 €
sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.148 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen für Fortbildungen	35.714 €
Geschäftsaufwendungen	43.668 €
Aufwendungen für EDV-Software und Leasing	34.337 €
Wertkorrekturen und periodenfremder Aufwand	37.058 €
Zahlung von Mieten und Betriebskosten an das IMD	490.122 €
sonstige ordentliche Aufwendungen	21.662 €

Produkt 021703 Krankentransport**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Aufgabe des Krankentransportes ist es, Kranken, Verletzten oder sonstigen hilfsbedürftigen Personen, die keine Notfallpatienten sind, fachgerechte Hilfe zu leisten und sie unter Betreuung mit Krankentransportwagen zu befördern.

Rechtsgrundlagen: RettG NRW; städtische Krankenkraftwagensatzung

Zielgruppe

Kranke, verletzte oder sonstige hilfebedürftige Personen, die keine Notfallpatienten sind, aber eine fachliche Betreuung bedürfen.

Ziele

Erreichen der Einsatzstelle in maximal 1 Stunde.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Anteil der in 1 Stunde erreichten Einsatzstellen	95,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	50,17	53,89	49,06	47,63	46,30	46,11	
- Produktkosten je Einwohner	4,66	4,67	5,36	5,68	5,99	6,04	
- Personalkosten je Einwohner	3,22	2,99	3,28	3,40	3,57	3,57	
- Personalintensität	38,72	35,34	37,03	37,45	38,30	38,29	

Produkt 021703 Krankentransport

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.969	859	358	358	358	358	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.202.526	2.600.000	2.465.600	2.465.600	2.465.600	2.465.600	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.716	3.443	3.443	3.443	3.443	3.443	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	63.076	51.113	51.236	51.274	51.315	51.321	
= Ordentliche Erträge	2.289.287	2.657.914	2.523.137	2.523.174	2.523.215	2.523.221	
- Personalaufwendungen	1.572.416	1.455.361	1.599.763	1.662.817	1.744.247	1.742.764	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.996.017	1.972.805	2.011.417	2.013.229	2.013.229	2.013.229	
- Bilanzielle Abschreibungen	32.780	117.822	115.349	141.288	143.224	143.224	
- Transferaufwendungen	598	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	458.792	571.938	593.322	622.904	653.147	652.282	
= Ordentliche Aufwendungen	4.060.603	4.117.926	4.319.851	4.440.238	4.553.847	4.551.499	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.771.316-	1.460.012-	1.796.714-	1.917.064-	2.030.631-	2.028.278-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	502.220	814.135	822.977	857.405	895.327	921.104	
= Produktergebnis	2.273.537-	2.274.147-	2.619.691-	2.774.469-	2.925.959-	2.949.382-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021703 Krankentransport

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Gebühren für Transporte im Rettungsdienst gemäß städtischer Krankenwagensatzung	2.465.600 €
---	-------------

Sonstige ordentliche Erträge

Auflösung von Rückstellungen	1.695 €
------------------------------	---------

Investitionszuwendungen für Festwerte	49.541 €
---------------------------------------	----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Erstattungen an die Hilfsorganisationen DRK, MHD, JUH und ASB (eingebunden im Rettungsdienst der Stadt Duisburg)	1.706.760 €
--	-------------

Unterhaltung von Fahrzeugen und Gerätschaften: Treib-/ Schmierstoffe, Inspektion, Wartung und Instandsetzung	45.938 €
--	----------

Wartungskosten ADV-Anlagen (u. a. Einsatzleitrechner)	16.810 €
---	----------

medizinisches Verbrauchsmittel (insbesondere Medikamente, Desinfektions- und Verbandsmaterial)	68.470 €
--	----------

Aufwendungen aus der Beschaffung von Festwerten	147.085 €
---	-----------

sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.353 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen für Fortbildungen	3.290 €
--------------------------------	---------

Geschäftsaufwendungen	33.676 €
-----------------------	----------

Aufwendungen für EDV-Software und Leasing	28.952 €
---	----------

Wertkorrekturen und periodenfremder Aufwand	136.994 €
---	-----------

Zahlung von Mieten und Betriebskosten an das IMD	375.525 €
--	-----------

sonstige ordentliche Aufwendungen	14.885 €
-----------------------------------	----------

Produkt 021704 Rettungshubschraubereinsatz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Einsätze des Rettungshubschraubers (RTH) haben den Zweck, bei Notfallpatienten lebensrettende Maßnahmen am Notfallort durchzuführen, deren Transportfähigkeit herzustellen und sie unter ärztlicher Betreuung schonend in ein Krankenhaus zu befördern. Ebenso können mit dem RTH Sekundäreinsätze durchgeführt werden.

Rechtsgrundlage: RettG NRW

Zielgruppe

Notfallpatienten

Ziele

Erreichen der Einsatzstelle in 15 min.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Anteil der in 15 Minuten erreichten Einsatzstellen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		88,49	87,09	84,65	82,53	81,94	
- Produktkosten je Einwohner		0,07	0,08	0,09	0,11	0,11	
- Personalkosten je Einwohner	0,24	0,17	0,17	0,18	0,19	0,19	
- Personalintensität	41,82	33,43	32,40	33,29	34,16	34,27	

Produkt 021704 Rettungshubschraubereinsatz

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49	10	0	0	0	0	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	179.772	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	659	697	694	700	705	706	
= Ordentliche Erträge	180.480	250.707	250.694	250.700	250.705	250.706	
- Personalaufwendungen	116.420	84.421	83.399	87.407	91.186	91.626	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.739	149.815	149.597	149.577	149.577	149.577	
- Bilanzielle Abschreibungen	4.064	5.370	4.935	5.544	5.552	5.552	
- Transferaufwendungen	386	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.788	12.923	19.502	20.062	20.622	20.622	
= Ordentliche Aufwendungen	278.397	252.529	257.433	262.590	266.937	267.376	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	97.917-	1.821-	6.739-	11.890-	16.232-	16.670-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	289.325-	30.803	30.439	33.586	36.851	38.571	
= Produktergebnis	191.408	32.625-	37.178-	45.476-	53.082-	55.241-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 021704 Rettungshubschraubereinsatz

Erträgeprivatrechtliche Leistungsentgelte:

Beförderungsentgelte für den Rettungshubschrauber 250.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Einsatzhonorare für Notärzte 122.000 €

Aufwendungen aus der Beschaffung von Festwerten 4.895 €

Erstattungen kalkulatorischer Zinsen und Abschreibungen an die Mitglieder der Trägergemeinschaft für den 22.000 €

Rettungshubschrauber

sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 702 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Geschäftsaufwendungen 7.024 €

Versicherungsbeiträge 7.241 €

sonstige ordentliche Aufwendungen 5.237 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	659.914,31	665.000	660.000	0	1.260.000	660.000	660.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	23.321,04	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	27.228,27	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	710.463,62	665.000	660.000	0	1.260.000	660.000	660.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	41.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.692.997,35	4.350.700	4.469.900	1.863.800	5.031.100	4.743.700	4.783.700
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	300.000	298.297	298.297	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.692.997,35	4.391.700	4.789.900	2.182.097	5.349.397	4.763.700	4.803.700
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.982.533,73-	3.726.700-	4.129.900-	2.182.097-	4.089.397-	4.103.700-	4.143.700-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 021500.1002 Einrichtung Digitalfunk Feuerwehr										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	109.129,07	0	0	0	0	0	0	0	425.361	425.361
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	109.129,07-	0	0		0	0	0	0	425.361-	425.361-
Maßnahme 021500.1003 Einrichtung Feuerwache Zentrum										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	250.000	0	0	0	0	250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		250.000-	0	0	0	0	250.000-
Maßnahme 021500.1004 Einrichtung Feuerwache Rheinhausen										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	200.000	100.000	100.000	0	0	0	0	300.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					100.000	0	0	0		100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	200.000-		100.000-	0	0	0	0	300.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 021500.1006 Erneuerung Notrufabfrageanlage										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	400.000	220.000	220.000	0	0	0	0	620.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					220.000	0	0	0		220.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	400.000-		220.000-	0	0	0	0	620.000-
Maßnahme 021500.2001 Feuerschutzpauschale										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	659.914,31	665.000	660.000		660.000	660.000	660.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	659.914,31	665.000	660.000		660.000	660.000	660.000	0		
Maßnahme 021500.2002 Vermögensbeschaffung Berufsfeuerwehr										
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.311,40	0	0		0	0	0	0		
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	813.430,55	871.000	821.000	400.000	871.000	921.000	921.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					400.000	0	0	0		400.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	811.119,15-	871.000-	821.000-		871.000-	921.000-	921.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 021500.2003 Datenverarbeitungsanl. Berufsfeuerwehr										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	134.857,21	140.000	140.000	0	140.000	140.000	140.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	134.857,21-	140.000-	140.000-		140.000-	140.000-	140.000-	0		
Maßnahme 021500.2004 Großfahrzeuge für die Berufsfeuerwehr										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		600.000	0	0	0		
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	6.410,43	0	0		0	0	0	0		
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	347.807,61	1.735.000	1.371.200	443.800	1.912.400	2.095.000	2.135.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					443.800	0	0	0		443.800
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	341.397,18-	1.735.000-	1.371.200-		1.312.400-	2.095.000-	2.135.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 021500.2005 Kleinfahrz. u. Geräte f.d.Berufsfeuerwehr										
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	12.313,18	0	0		0	0	0	0		
Einzahlungen Sonstige Investitionseinzahlungen	27.228,27	0	0		0	0	0	0		
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	188.908,25	150.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	149.366,80-	150.000-	200.000-		200.000-	200.000-	200.000-	0		
Maßnahme 021500.2006 Großfahrzeuge für die Freiw. Feuerwehr										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	29.865,14	300.000	250.000	250.000	250.000	300.000	300.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					250.000	0	0	0		250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	29.865,14-	300.000-	250.000-		250.000-	300.000-	300.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 021700.1001 Neubau Notarzt- und Rettungsstation EKN										
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	300.000	298.297	298.297	0	0	0	0	598.297
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					298.297	0	0	0		298.297
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	300.000-		298.297-	0	0	0	0	598.297-
Maßnahme 021700.2003 Großfahrzeuge für den Rettungsdienst										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	398.446,72	600.000	600.000	300.000	600.000	600.000	600.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					300.000	0	0	0		300.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	398.446,72-	600.000-	600.000-		600.000-	600.000-	600.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 021700.2004 Kleinfahrz. u. Geräte f.d. Rettungsdienst										
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.286,03	0	0		0	0	0	0		
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	562.149,21	428.500	428.500	150.000	428.500	428.500	428.500	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					150.000	0	0	0		150.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	559.863,18-	428.500-	428.500-		428.500-	428.500-	428.500-	0		

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	108.403,59	167.200	79.200	20.000	79.200	79.200	79.200	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					20.000	0	0	0		20.000
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	108.403,59-	167.200-	79.200-		79.200-	79.200-	79.200-	0		

Gesamtsaldo	1.982.533,73-	3.726.700-	4.129.900-		4.089.397-	4.103.700-	4.143.700-	0	425.361-	2.193.658-
--------------------	---------------	------------	------------	--	------------	------------	------------	---	----------	------------

Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					2.182.097	0	0	0		2.182.097
---	--	--	--	--	-----------	---	---	---	--	-----------

ERLÄUTERUNGEN**Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:**

Maßnahme	Bezeichnung	
021500.1004	Einrichtung Feuerwache Rheinhausen	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Erstausrüstung der neu zu errichtenden Feuerwache Rheinhausen gem. Brandschutzbedarfsplan
021500.1006	Erneuerung Notrufabfrage	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Beschaffung und Einbau einer an die modernen Erfordernisse (Digitalfunk, Netzwerkstrukturen) angepassten Notrufabfrage
021500.2001	Feuerschutzpauschale	Pauschale Investitionszuweisung des Landes nach Einwohnerzahl und Fläche
021500.2002	Vermögensbeschaffung Berufsfeuerwehr	Diverse Ersatzbeschaffungen und zwar hauptsächlich - Dienst- und Schutzkleidung - feuerwehrtechnische Beladung - Geräte für Umwelt- und Strahlenschutz - Funkgeräte, Funkmeldeempfänger, Hörsprechgarnituren - Lehr- und Lernmaterial Feuerweherschule - Spinde, Betten, Matratzen, Möbel
021500.2003	Datenverarbeitungsanlagen Berufsfeuerwehr	Ausbau des Netzwerks, Anpassung an technische Notwendigkeiten, Hard- und Software
021500.2004	Großfahrzeuge für die Berufsfeuerwehr	Ersatzbeschaffung von Großfahrzeugen im Rahmen des Investitionsprogramms und der Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans
021500.2005	Kleinfahrzeuge und Geräte für die Berufsfeuerwehr	Ersatzbeschaffung von Kleinfahrzeugen und Geräten im Rahmen des Investitionsprogramms und der Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans

ERLÄUTERUNGEN

021500.2006	Großfahrzeuge für die Freiwillige Feuerwehr	Ersatzbeschaffung von Großfahrzeugen und Geräten im Rahmen des Investitionsprogramms und der Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans
021700.1001	Neubau Notarzt- und Rettungsstation EKN	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Bau und Ausstattung einer neu zu errichtenden Notarzt- und Rettungsstation am Evangelischen Krankenhaus Duisburg Nord (EKN) zur Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplans
021700.2003	Großfahrzeuge für den Rettungsdienst	Ersatzbeschaffung von Rettungsdienstfahrzeugen im Rahmen des Investitionsprogramms und der Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplans
021700.2004	Kleinfahrzeuge und Geräte für den Rettungsdienst	Ersatzbeschaffung von Rettungsdienstfahrzeugen und medizinisch-technischem Gerät im Rahmen des Investitionsprogramms und der Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplans

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Kleinfahrzeuge für die Freiwillige Feuerwehr	Ersatzbeschaffung von Kleinfahrzeugen und Geräten im Rahmen des Investitionsprogramms und der Umsetzung des Brandschutzbedarfsplans	30.000 €
Verlegung von Feuermeldekabeln	Erneuerung von Feuermeldekabeln im Bereich der Stadt Duisburg	20.000 € (VE 20.000 €)
Vermögensbeschaffung Katastrophenschutz	Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände für den Katastrophenschutz	1.000 €
Vermögensbeschaffung Krisenmanagement und Bevölkerungsschutz	Einrichtung eines Raumes für den Krisenstab, Ergänzung und Aufrechterhaltung der Ausstattung der Koordinierungsgruppe Krisenstab Deckungsvermerk: zweckgebundene Einnahmen führen zu einer Erhöhung dieses Ansatzes in gleicher Höhe	5.000 €
Vermögensbeschaffung Rettungsdienst	Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände für den Rettungsdienst	2.000 €
Datenverarbeitungsanlagen Rettungsdienst	Ausbau des Netzwerkes, Anpassung an technische Notwendigkeiten, Hard- und Software	21.200 €
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		79.200 €
		(+ Verpflichtungsermächtigung 20.000 €,

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.331,64	43.240	43.240	43.240	43.240	43.240
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	40,21	976	837	835	833	841
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	54.371,85	44.216	44.077	44.075	44.073	44.081
11	- Personalaufwendungen	1.134.400,10	1.123.622	1.081.112	1.090.520	1.100.267	1.113.670
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.927,40	5.760	5.760	5.760	5.760	5.760
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.912,90	9.126	9.006	8.661	8.661	8.661
15	- Transferaufwendungen	2.154,48	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	383.366,98	396.605	402.425	402.425	402.425	402.425
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.531.761,86	1.537.413	1.500.603	1.509.666	1.519.414	1.532.816
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.477.390,01-	1.493.197-	1.456.526-	1.465.591-	1.475.340-	1.488.736-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.477.390,01-	1.493.197-	1.456.526-	1.465.591-	1.475.340-	1.488.736-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	1.477.390,01-	1.493.197-	1.456.526-	1.465.591-	1.475.340-	1.488.736-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	537.870,84	487.486	546.054	552.720	559.158	568.628
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	166.578,68	235.364	175.130	181.696	188.140	199.213
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.106.097,85-	1.241.075-	1.085.602-	1.094.567-	1.104.323-	1.119.320-

Produkt 019101 Politische Gremien						Bezirksamt Walsum
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage						
Vertretung des Oberbürgermeisters in den Sitzungen der Bezirksvertretung / Information und Beratung der politischen Mandatsträger/-innen / Ansprechpartner der Bürger/-innen in bezirklichen Angelegenheiten Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW						
Zielgruppe						
Politische Vertretungen und EinwohnerInnen						
Ziele						
Optimale Betreuung der Bezirksvertretung im Rahmen der rechtlichen Vorgaben (bestmögliche Rahmenbedingungen für einen ordnungsgemäßen Sitzungsablauf schaffen, Wahrung der Rechte der Bezirksvertreter/-innen)						
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Mandatsträger/innen	19	19	17	17	17	17
- Anzahl der Sitzungen	6	10	10	10	10	10
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	1,70	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
- Produktkosten je Einwohner	0,45	0,48	0,49	0,50	0,51	0,51
- Personalkosten je Einwohner	0,30	0,29	0,29	0,29	0,30	0,30
- Personalintensität	68,83	65,08	65,24	65,54	65,81	66,06
Ergebnis						
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.812	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	12	112	111	112	112	113
= Ordentliche Erträge	3.824	112	111	112	112	113
- Personalaufwendungen	147.495	140.035	140.623	142.493	144.246	145.874
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	863	863	863	863	863
- Bilanzielle Abschreibungen	176	120	120	120	120	120
- Transferaufwendungen	150	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.471	74.164	73.948	73.948	73.948	73.948
= Ordentliche Aufwendungen	214.292	215.182	215.555	217.424	219.177	220.805
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	210.468-	215.070-	215.443-	217.313-	219.065-	220.693-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.552	18.792	25.375	26.570	27.624	29.215
= Produktergebnis	221.020-	233.863-	240.818-	243.882-	246.689-	249.908-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019101 Politische Gremien

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte 863 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Mieten für Fremdgebäude an das IMD 50.087 €

EDV-Leasing 750 €

Aufwendungen Bezirksbürgermeister/in 2.200 €

Pflege des Ortsbildes 19.300 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 1.611 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Produkt 019102 Bezirksmanagement							Bezirksamt Walsum
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Integration aller relevanten Entwicklungen sowie Maßnahmen zur Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und privaten Bereich im Stadtbezirk							
Zielgruppe							
EinwohnerInnen und Institutionen							
Ziele							
Förderung der Entwicklung des Stadtbezirks, Betreuung und Unterstützung örtlicher Vereine, Verbände und Initiativen im Stadtbezirk							
	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl bezirklicher Veranstaltungen unter Beteiligung des BZA	9	15	15	15	15	15	
- Anzahl der betreuten Vereine	105,250	140	140	140	140	140	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	1,52	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	
- Produktkosten je Einwohner	0,68	1,03	0,75	0,75	0,76	0,78	
- Personalkosten je Einwohner	0,45	0,66	0,47	0,48	0,48	0,49	
- Personalintensität	77,17	81,50	75,95	76,09	76,30	76,64	
Ergebnis							
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.079	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	16	315	207	205	205	208	
= Ordentliche Erträge	5.096	315	207	205	205	208	
- Personalaufwendungen	221.600	323.983	231.442	233.169	235.898	240.417	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	864	864	864	864	864	
- Bilanzielle Abschreibungen	0	160	160	160	160	160	
- Transferaufwendungen	1.854	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	63.712	70.239	69.951	69.951	69.951	69.951	
= Ordentliche Aufwendungen	287.167	397.546	304.717	306.445	309.173	313.693	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	282.071-	397.231-	304.510-	306.239-	308.968-	313.485-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.283	106.083	59.503	60.996	62.587	66.039	
= Produktergebnis	330.355-	503.314-	364.013-	367.236-	371.555-	379.524-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019102 Bezirksmanagement**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte 864 €

Transferaufwendungen

Beihilfen und Zuschüsse für kulturelle Zwecke 2.300 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Mieten für Fremdgebäude an das IMD 66.783 €

EDV-Leasing 1.000 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 2.168 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Produkt 029101 Bürger Service

Bezirksamt Walsum

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Angebot von vielfältigen Leistungen aus allen Bereichen der Stadt Duisburg (Leistungen aus einer Hand) verbunden mit unbürokratischen Hilfen und Informationen.

Rechtsgrundlagen: Allgemeines Ordnungs- und Melderecht, Kinderbildungsgesetz

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Ziele

Kundenorientierte Dienstleistungen für die Einwohner/-innen des Stadtgebietes und sonstige Ansprechpartner

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl durchgeführter Meldeangelegenheiten	46.704	46.707	46.707	46.707	46.707	46.707	46.707
- Anzahl ausgestellter Ausweise / Dokumente	5.690	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
- Anzahl der Fischereischeine	260	260	260	260	260	260	260
- Anzahl der Festsetzungen von Beiträgen zu Kindergärten und Offenen Ganztagschulen	2.004	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Anzahl persönliche / telefonische Bürgerkontakte	19.927	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
- Anzahl der angemeldeten Gewerbe	600	610	610	610	610	610	610
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	90,04	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01
- Produktkosten je Einwohner	0,12	0,11	0,12	0,13	0,13	0,13	0,13
- Personalkosten je Einwohner	1,01	0,90	1,01	1,02	1,03	1,03	1,04
- Personalintensität	93,93	92,38	93,24	93,30	93,35	93,35	93,42

Produkt 029101 Bürger Service							Bezirksamt Walsum
	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.537	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	8	358	377	376	376	378	
= Ordentliche Erträge	2.545	358	377	376	376	378	
- Personalaufwendungen	494.720	436.891	495.258	499.704	503.842	509.513	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	862	862	862	862	862	
- Bilanzielle Abschreibungen	0	80	80	80	80	80	
- Transferaufwendungen	100	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.846	35.110	34.966	34.966	34.966	34.966	
= Ordentliche Aufwendungen	526.666	472.943	531.166	535.612	539.750	545.421	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	524.121-	472.585-	530.789-	535.236-	539.375-	545.043-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	537.871	487.486	546.054	552.720	559.158	568.628	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	73.513	69.067	75.938	78.897	81.912	86.766	
= Produktergebnis	59.763-	54.165-	60.673-	61.413-	62.129-	63.181-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 029101 Bürger Service**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte	862 €
---	-------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Mieten für Fremdgebäude an das IMD	33.392 €
--	----------

EDV-Leasing	500 €
-------------	-------

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	1.074 €
--	---------

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Die im Produkt Bürger Service angebotenen Leistungen der Fachbereiche Ordnungsamt, Amt für schulische Bildung und Jugendamt werden mit den Ämtern im Rahmen der verwaltungsinternen Leistungsverrechnung verrechnet.

Vereinnahmte ordentliche Erträge des Bezirks werden direkt dem entsprechenden Fachbereich zugeführt und sind Bestandteil der dortigen Fachprodukte. Sie betragen für den Bezirk im Bereich Ordnungswesen	235.000 €
--	-----------

Auf die nachrichtliche Ausweisung der Erträge für das Jugendamt (Kindergartenbeiträge) und das Amt für schulische Bildung (Beiträge für den Bereich Offene Ganztagschulen - OGATA) wird verzichtet, da die Erträge bereits in den Ansätzen der Fachbereiche dargestellt werden.

Produkt 159101 Stadthalle Walsum							Bezirksamt Walsum
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Vermietung und Betrieb der Stadthalle Walsum. Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW							
Zielgruppe							
EinwohnerInnen und Institutionen							
Ziele							
Die Stadthalle bildet den kulturellen Mittelpunkt des Stadtbezirkes Walsum. Sie steht für verschiedene schulische und außerschulische Nutzungen zur Verfügung.							
	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Veranstaltungen	53	70	70	70	70	70	
- Anzahl der Besucher	30.498	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	7,98	8,81	9,36	9,32	9,28	9,23	
- Produktkosten je Einwohner	1,01	0,92	0,86	0,86	0,87	0,87	
- Personalkosten je Einwohner	0,55	0,46	0,44	0,44	0,44	0,45	
- Personalintensität	53,73	49,30	47,60	47,79	47,92	48,10	
Ergebnis							
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.903	43.240	43.240	43.240	43.240	43.240	
+ Sonstige ordentliche Erträge	4	191	142	142	141	142	
= Ordentliche Erträge	42.907	43.431	43.382	43.382	43.381	43.382	
- Personalaufwendungen	270.586	222.714	213.789	215.153	216.282	217.866	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.927	3.171	3.171	3.171	3.171	3.171	
- Bilanzielle Abschreibungen	8.737	8.766	8.646	8.301	8.301	8.301	
- Transferaufwendungen	50	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	221.337	217.091	223.559	223.559	223.559	223.559	
= Ordentliche Aufwendungen	503.637	451.742	449.165	450.185	451.313	452.897	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	460.730-	408.311-	405.784-	406.803-	407.932-	409.516-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.230	41.423	14.315	15.232	16.018	17.192	
= Produktergebnis	494.960-	449.734-	420.098-	422.036-	423.950-	426.707-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 159101 Stadthalle Walsum

ErträgePrivatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Benutzungsentgelte

43.240 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte

3.171 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Mieten für Fremdgebäude an das IMD

10.816 €

Betriebskostenzahlungen und Mieten für eigene Gebäude an das IMD

204.253 €

Sonstige Geschäftsaufwendungen

6.455 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

2.035 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.099,47	5.139	5.823	0	5.823	5.823	5.823
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	3.099,47	5.139	5.823	0	5.823	5.823	5.823
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.099,47-	5.139-	5.823-	0	5.823-	5.823-	5.823-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	3.099,47	5.139	5.823	0	5.823	5.823	5.823	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	3.099,47-	5.139-	5.823-		5.823-	5.823-	5.823-	0		
Gesamtsaldo	3.099,47-	5.139-	5.823-		5.823-	5.823-	5.823-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Bezirksvertretung Walsum	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	200 €
Vermögensbeschaffung Allgemeine Verwaltung Walsum	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	860 €
Vermögensbeschaffung Bürgerservice Walsum	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	860 €
Vermögensbeschaffung Stadthalle Walsum	Erneuerung und Ergänzung der Einrichtung und der technischen Geräte	<u>3.903 €</u>
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		5.823 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	105.694,18	1.015	801	801	802	808			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	105.694,18	1.015	801	801	802	808			
11	- Personalaufwendungen	1.112.966,53	1.159.398	1.072.975	1.080.342	1.088.265	1.096.018			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	781,83	3.685	3.685	3.685	3.685	3.685			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.749,41	2.167	2.167	2.167	2.167	2.167			
15	- Transferaufwendungen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	195.136,27	178.812	171.680	171.680	171.680	171.680			
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.310.634,04	1.345.562	1.252.008	1.259.375	1.267.297	1.275.051			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.204.939,86-	1.344.548-	1.251.207-	1.258.573-	1.266.495-	1.274.243-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.204.939,86-	1.344.548-	1.251.207-	1.258.573-	1.266.495-	1.274.243-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	1.204.939,86-	1.344.548-	1.251.207-	1.258.573-	1.266.495-	1.274.243-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	669.262,88	742.969	738.966	747.940	757.082	769.149			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	148.442,47	207.242	128.849	135.215	141.031	150.001			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	684.119,45-	808.820-	641.090-	645.848-	650.443-	655.094-			

Produkt 019201 Politische Gremien							Bezirksamt Hamborn
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Vertretung des Oberbürgermeisters in den Sitzungen der Bezirksvertretung / Information und Beratung der politischen Mandatsträger/-innen / Ansprechpartner der Bürger/-innen in bezirklichen Angelegenheiten Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW							
Zielgruppe							
Politische Vertretungen und EinwohnerInnen							
Ziele							
Optimale Betreuung der Bezirksvertretung im Rahmen der rechtlichen Vorgaben (Bestmögliche Rahmenbedingungen für einen ordnungsgemäßen Sitzungsablauf schaffen, Wahrung der Rechte der Bezirksvertreter/-innen)							
	Ergebnis	Ansatz		Planung			
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Mandatsträger/innen	19	19	17	17	17	17	
- Anzahl der Sitzungen	7	7	7	7	7	7	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Betrag zur Verschönerung des Ortsbildes pro Einwohner im Bezirk		0,28	0,28	0,28	0,28	0,28	
- Kostendeckungsgrad	17,08	0,06	0,04	0,04	0,04	0,04	
- Produktkosten je Einwohner	0,40	0,61	0,33	0,33	0,33	0,33	
- Personalkosten je Einwohner	0,28	0,29	0,12	0,12	0,11	0,11	
- Personalintensität	72,23	62,13	40,38	40,32	40,14	39,86	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	40.668	181	65	65	65	66	
= Ordentliche Erträge	40.668	181	65	65	65	66	
- Personalaufwendungen	134.330	141.310	56.420	56.273	55.846	55.200	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	313	1.474	1.474	1.474	1.474	1.474	
- Bilanzielle Abschreibungen	937	867	867	867	867	867	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.402	83.801	80.948	80.948	80.948	80.948	
= Ordentliche Aufwendungen	185.981	227.451	139.708	139.561	139.135	138.489	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	145.313-	227.271-	139.644-	139.496-	139.069-	138.423-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.066	69.107	19.448	20.184	20.874	22.022	
= Produktergebnis	197.379-	296.377-	159.091-	159.680-	159.943-	160.445-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019201 Politische Gremien**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte 1.474 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD 50.173 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen 1.900 €

Aufwendungen Bezirksbürgermeister/in 3.200 €

Pflege des Ortsbildes 20.300 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 5.375 €

Produkt 019202 Bezirksmanagement							Bezirksamt Hamborn
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Integration aller relevanten Entwicklungen sowie Maßnahmen zur Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und privaten Bereich im Stadtbezirk. Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW							
Zielgruppe							
EinwohnerInnen und Institutionen							
Ziele							
Förderung der Entwicklung des Stadtbezirks; Betreuung und Unterstützung örtlicher Vereine, Verbände und Initiativen im Stadtbezirk							
	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl bezirklicher Veranstaltungen unter Beteiligung des BZA	32	40	40	40	40	40	
- Anzahl der betreuten Vereine	167	165	165	165	165	165	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	10,62	0,06	0,06	0,06	0,05	0,05	
- Produktkosten je Einwohner	0,70	0,88	0,82	0,83	0,83	0,84	
- Personalkosten je Einwohner	0,64	0,64	0,63	0,63	0,63	0,64	
- Personalintensität	86,86	81,94	82,29	82,37	82,46	82,49	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	40.668	269	222	222	223	224	
= Ordentliche Erträge	40.668	269	222	222	223	224	
- Personalaufwendungen	314.694	311.749	306.032	307.674	309.578	310.285	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	313	1.474	1.474	1.474	1.474	1.474	
- Bilanzielle Abschreibungen	0	867	867	867	867	867	
- Transferaufwendungen	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.306	64.861	62.009	62.009	62.009	62.009	
= Ordentliche Aufwendungen	362.312	380.451	371.881	373.523	375.428	376.134	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	321.644-	380.181-	371.659-	373.301-	375.205-	375.910-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.591	49.709	28.233	29.763	31.175	33.278	
= Produktergebnis	342.235-	429.891-	399.891-	403.064-	406.380-	409.188-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019202 Bezirksmanagement**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte 1.474 €

Transferaufwendungen

Beihilfen und Zuschüsse für kulturelle Zwecke 1.500 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD 50.173 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen 1.900 €

Allgemeine Kulturveranstaltungen 8.000 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 1.936 €

Produkt 029201 Bürger Service							Bezirksamt Hamborn
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Angebot von vielfältigen Leistungen aus allen Bereichen der Stadt Duisburg (Leistungen aus einer Hand) verbunden mit unbürokratischen Hilfen und Informationen. Rechtsgrundlagen: Allgemeines Ordnungs- und Melderecht, Kinderbildungsgesetz							
Zielgruppe							
EinwohnerInnen							
Ziele							
Kundenorientierte Dienstleistungen für die Einwohner/-innen des Stadtgebietes und sonstige Ansprechpartner							
	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl durchgeführter Meldeangelegenheiten	44.188	44.400	44.400	44.400	44.400	44.400	
- Anzahl ausgestellter Ausweise / Dokumente	8.879	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	
- Anzahl der Fischereischeine	220	220	220	220	220	220	
- Anzahl der Festsetzungen von Beiträgen zu Kindergärten und Offenen Ganztagschulen	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	
- Anzahl persönliche / telefonische Bürgerkontakte	107.485	112.300	112.300	112.300	112.300	112.300	
- Anzahl der angemeldeten Gewerbe	4.897	4.897	4.897	4.897	4.897	4.897	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	90,42	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01	
- Produktkosten je Einwohner	0,15	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	
- Personalkosten je Einwohner	1,36	1,45	1,45	1,47	1,48	1,50	
- Personalintensität	96,66	95,75	95,96	95,99	96,03	96,07	

Produkt 029201 Bürger Service				Bezirksamt Hamborn		
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	20.334	565	514	514	514	518
= Ordentliche Erträge	20.334	565	514	514	514	518
- Personalaufwendungen	663.943	706.340	710.524	716.396	722.840	730.533
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156	737	737	737	737	737
- Bilanzielle Abschreibungen	813	433	433	433	433	433
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.976	30.150	28.724	28.724	28.724	28.724
= Ordentliche Aufwendungen	686.888	737.660	740.418	746.290	752.735	760.428
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	666.554-	737.096-	739.905-	745.776-	752.221-	759.910-
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	669.263	742.969	738.966	747.940	757.082	769.149
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	75.785	88.426	81.168	85.268	88.982	94.700
= Produktergebnis	73.077-	82.552-	82.107-	83.104-	84.120-	85.461-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 029201 Bürger Service**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte

737 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

25.087 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

3.637 €

Die im Produkt Bürger Service angebotenen Leistungen der Fachbereiche Ordnungsamt, Amt für schulische Bildung und Jugendamt werden mit den Ämtern im Rahmen der verwaltungsinternen Leistungsverrechnung verrechnet.

Vereinnahmte ordentliche Erträge des Bezirks werden direkt dem entsprechenden Fachbereich zugeführt und sind

Bestandteil der dortigen Fachprodukte. Sie betragen für den Bezirk im Bereich Ordnungswesen

629.869 €

Auf die nachrichtliche Ausweisung der Erträge für das Jugendamt (Kindergartenbeiträge) und das Amt für schulische Bildung (Beiträge für den Bereich Offene Ganztagschulen - OGATA) wird verzichtet, da die Erträge bereits in den Ansätzen der Fachbereiche dargestellt werden.

Produkt 159201 Rhein-Ruhr-Halle

Bezirksamt Hamborn

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Vermietung und Betrieb der Rhein-Ruhr-Halle.

Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW

Dieses Produkt wurde nur bis zum Haushaltsjahr 2011 bewirtschaftet.

Zielgruppe

EinwohnerInnen und Institutionen

Ziele

Ermöglichung qualitativ hochwertiger Kultur- bzw. Sportveranstaltungen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	4.024	0	0	0	0	0	
= Ordentliche Erträge	4.024	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.453	0	0	0	0	0	
= Ordentliche Aufwendungen	75.453	0	0	0	0	0	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	71.429-	0	0	0	0	0	
= Produktergebnis	71.429-	0	0	0	0	0	

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	781,83	2.691	3.048	0	3.048	3.048	3.048
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	781,83	2.691	3.048	0	3.048	3.048	3.048
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	781,83-	2.691-	3.048-	0	3.048-	3.048-	3.048-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	781,83	2.691	3.048	0	3.048	3.048	3.048	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	781,83-	2.691-	3.048-		3.048-	3.048-	3.048-	0		
Gesamtsaldo	781,83-	2.691-	3.048-		3.048-	3.048-	3.048-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Auszahlung 2015

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Vermögensbeschaffung Bezirksvertretung Hamborn	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1.016 €
Vermögensbeschaffung Allgemeine Verwaltung Hamborn	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1.016 €
Vermögensbeschaffung Bürgerservice Hamborn	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	<u>1.016 €</u>
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		3.048 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	859,02	859	859	143	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.931,36	1.062	1.152	1.156	1.155	1.169
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.790,38	1.921	2.011	1.299	1.155	1.169
11	- Personalaufwendungen	1.343.538,37	1.192.489	1.363.307	1.379.701	1.383.587	1.374.511
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.070,64	9.320	9.320	9.320	9.320	9.320
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.613,97	1.433	1.324	464	206	137
15	- Transferaufwendungen	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	238.453,43	242.372	235.558	235.558	235.558	235.558
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.584.676,41	1.447.815	1.611.709	1.627.243	1.630.871	1.621.725
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.581.886,03-	1.445.894-	1.609.698-	1.625.944-	1.629.716-	1.620.557-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.581.886,03-	1.445.894-	1.609.698-	1.625.944-	1.629.716-	1.620.557-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	1.581.886,03-	1.445.894-	1.609.698-	1.625.944-	1.629.716-	1.620.557-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	758.371,60	693.524	753.391	767.088	768.903	759.731
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	287.393,28	266.140	291.769	303.607	314.324	332.163
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.110.907,71-	1.018.509-	1.148.076-	1.162.463-	1.175.137-	1.192.989-

Produkt 019301 Politische Gremien							Bezirksamt Meiderich/Beeck
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Vertretung des Oberbürgermeisters in den Sitzungen der Bezirksvertretung / Information und Beratung der politischen Mandatsträger/-innen / Ansprechpartner der Bürger/-innen in bezirklichen Angelegenheiten. Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW							
Zielgruppe							
Politische Vertretungen und EinwohnerInnen							
Ziele							
Optimale Betreuung der Bezirksvertretung im Rahmen der rechtlichen Vorgaben (Bestmögliche Rahmenbedingungen für einen ordnungsgemäßen Sitzungsablauf schaffen, Wahrung der Rechte der Bezirksvertreter/-innen)							
	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Mandatsträger/innen	19	19	17	17	17	17	
- Anzahl der Sitzungen	6	10	10	10	10	10	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Betrag zur Verschönerung des Ortsbildes pro Einwohner im Bezirk	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	
- Kostendeckungsgrad	0,54	0,31	0,31	0,09	0,05	0,04	
- Produktkosten je Einwohner	0,61	0,68	0,67	0,68	0,69	0,70	
- Personalkosten je Einwohner	0,36	0,37	0,37	0,38	0,38	0,39	
- Personalintensität	63,41	62,28	63,12	63,61	63,99	64,44	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	859	859	859	143	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	773	164	151	152	152	153	
= Ordentliche Erträge	1.632	1.023	1.010	295	152	153	
- Personalaufwendungen	176.583	179.051	181.073	183.640	186.365	189.965	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	428	3.728	3.728	3.728	3.728	3.728	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.130	906	1.014	248	82	55	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.304	103.789	101.063	101.063	101.063	101.063	
= Ordentliche Aufwendungen	278.446	287.474	286.878	288.680	291.238	294.811	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	276.814-	286.451-	285.868-	288.385-	291.087-	294.657-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.330	46.154	41.668	43.260	44.749	47.245	
= Produktergebnis	299.144-	332.605-	327.536-	331.645-	335.835-	341.902-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019301 Politische Gremien**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte 3.728 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD 72.145 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen 2.992 €

Aufwendungen Bezirksbürgermeister/in 1.700 €

Pflege des Ortsbildes 19.900 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 4.326 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Produkt 019302 Bezirksmanagement		Bezirksamt Meiderich/Beeck				
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage						
Das Bezirksmanagement integriert alle im Bezirk relevanten Entwicklungen sowie Maßnahmen und dient der Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und privaten Bereich im Stadtbezirk, der Unterhaltung von zwei Stadtteilbüros sowie des Meidericher City Managements. Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW						
Zielgruppe						
EinwohnerInnen und Institutionen						
Ziele						
Integration aller relevanten Entwicklungen sowie Maßnahmen zur Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und privaten Bereich im Stadtbezirk.						
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl bezirklicher Veranstaltungen unter Beteiligung des BZA	5	5	5	5	5	5
- Anzahl der betreuten Vereine	88	88	88	88	88	88
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	0,11	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
- Produktkosten je Einwohner	1,49	1,25	1,51	1,53	1,54	1,57
- Personalkosten je Einwohner	0,99	0,79	1,01	1,01	1,02	1,03
- Personalintensität	83,33	78,76	82,99	83,10	83,20	83,32
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	773	379	477	478	478	484
= Ordentliche Erträge	773	379	477	478	478	484
- Personalaufwendungen	481.186	387.106	492.158	495.580	498.899	503.290
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	428	3.728	3.728	3.728	3.728	3.728
- Bilanzielle Abschreibungen	271	967	155	105	82	55
- Transferaufwendungen	0	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	95.539	97.489	94.763	94.763	94.763	94.763
= Ordentliche Aufwendungen	577.424	491.490	593.004	596.377	599.672	604.036
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	576.652-	491.110-	592.527-	595.898-	599.194-	603.552-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	151.323	117.735	144.302	149.688	154.673	163.120
= Produktergebnis	727.975-	608.845-	736.830-	745.586-	753.867-	766.672-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019302 Bezirksmanagement**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte 3.728 €

Transferaufwendungen

Beihilfen und Zuschüsse für kulturelle Zwecke 2.200 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD 72.145 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen 2.992 €

Allgemeine Kulturveranstaltungen 8.800 €

Aufwendungen des Bezirksmanagements 500 €

Unterhaltungsmittel des Stadtteilbüros Hagenshof 6.000 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 4.326 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Produkt 029301 Bürger Service

Bezirksamt Meiderich/Beeck

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Angebot von vielfältigen Leistungen aus allen Bereichen der Stadt Duisburg (Leistungen aus einer Hand) verbunden mit unbürokratischen Hilfen und Informationen.

Rechtsgrundlagen: Allgemeines Ordnungs- und Melderecht, Kinderbildungsgesetz

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Ziele

Angebot von vielfältigen Leistungen aus allen Bereichen der Stadt Duisburg (Leistungen aus einer Hand) verbunden mit unbürokratischen Hilfen und Informationen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl durchgeführter Meldeangelegenheiten	13.740	13.738	13.738	13.738	13.738	13.738	13.738
- Anzahl ausgestellter Ausweise / Dokumente	9.144	9.149	9.149	9.149	9.149	9.149	9.149
- Anzahl der Fischereischeine	228	222	222	222	222	222	222
- Anzahl der Festsetzungen von Beiträgen zu Kindergärten und Offenen Ganztagschulen	2.940	2.942	2.942	2.942	2.942	2.942	2.942
- Anzahl persönliche / telefonische Bürgerkontakte	26.820	26.814	26.814	26.814	26.814	26.814	26.814
- Anzahl der angemeldeten Gewerbe	1.021	1.021	1.021	1.021	1.021	1.021	1.021
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	90,60	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01
- Produktkosten je Einwohner	0,17	0,16	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
- Personalkosten je Einwohner	1,14	1,29	1,41	1,43	1,43	1,43	1,39
- Personalintensität	94,09	93,64	94,30	94,38	94,37	94,37	94,24

Produkt 029301 Bürger Service				Bezirksamt Meiderich/Beeck		
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	386	519	523	526	526	531
= Ordentliche Erträge	386	519	523	526	526	531
- Personalaufwendungen	685.769	626.332	690.077	700.481	698.324	681.256
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	214	1.864	1.864	1.864	1.864	1.864
- Bilanzielle Abschreibungen	212	440-	154	110	41	27
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.611	41.095	39.732	39.732	39.732	39.732
= Ordentliche Aufwendungen	728.807	668.850	731.827	742.187	739.961	722.879
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	728.420-	668.332-	731.303-	741.661-	739.435-	722.347-
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	758.372	693.524	753.391	767.088	768.903	759.731
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	113.740	102.251	105.798	110.659	114.902	121.798
= Produktergebnis	83.789-	77.058-	83.710-	85.232-	85.434-	84.414-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 029301 Bürger Service**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte	1.864 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	36.073 €
--	----------

EDV-Leasing/Softwarelizenzen	1.496 €
------------------------------	---------

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	2.163 €
--	---------

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Die im Produkt Bürger Service angebotenen Leistungen der Fachbereiche Ordnungsamt, Amt für schulische Bildung und Jugendamt werden mit den Ämtern im Rahmen der verwaltungsinternen Leistungsverrechnung verrechnet.

Vereinnahmte ordentliche Erträge des Bezirks werden direkt dem entsprechenden Fachbereich zugeführt und sind Bestandteil der dortigen Fachprodukte. Sie betragen für den Bezirk im Bereich Ordnungswesen	300.000 €
--	-----------

Auf die nachrichtliche Ausweisung der Erträge für das Jugendamt (Kindergartenbeiträge) und das Amt für schulische Bildung (Beiträge für den Bereich Offene Ganztagschulen - OGATA) wird verzichtet, da die Erträge bereits in den Ansätzen der Fachbereiche dargestellt werden.

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.866,75	1.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.866,75	1.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.866,75-	1.600-	1.600-	0	1.600-	1.600-	1.600-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	1.866,75	1.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.866,75-	1.600-	1.600-		1.600-	1.600-	1.600-	0		
Gesamtsaldo	1.866,75-	1.600-	1.600-		1.600-	1.600-	1.600-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Bezirksvertretung Meiderich/Beeck	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	400 €
Vermögensbeschaffung Pflege des Ortsbildes, Bezirk C	Investive Maßnahmen zur Pflege des Stadtbildes	400 €
Vermögensbeschaffung Allgemeine Verwaltung Meiderich/Beeck	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	400 €
Vermögensbeschaffung Bürgerservice Meiderich/Beeck	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	<u>400 €</u>
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		1.600 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.524,22	576	1.524	1.524	1.524	1.524	1.524	1.524	1.524
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	105.115,18	121.100	115.600	115.600	115.600	115.600	115.600	115.600	115.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	90,86	889	732	734	732	732	732	732	738
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	106.730,26	122.565	117.857	117.859	117.856	117.856	117.856	117.856	117.862
11	- Personalaufwendungen	948.493,69	994.764	965.601	978.541	934.858	934.858	934.858	934.858	923.415
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.062,69	14.497	14.497	14.497	14.497	14.497	14.497	14.497	14.497
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.300,77	4.023	4.023	4.023	4.023	4.023	4.023	4.023	4.023
15	- Transferaufwendungen	0,00	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	621.221,85	640.586	619.425	619.425	619.425	619.425	619.425	619.425	619.425
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.580.079,00	1.657.070	1.606.746	1.619.686	1.576.003	1.576.003	1.576.003	1.576.003	1.564.560
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.473.348,74-	1.534.505-	1.488.889-	1.501.828-	1.458.146-	1.458.146-	1.458.146-	1.458.146-	1.446.697-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.473.348,74-	1.534.505-	1.488.889-	1.501.828-	1.458.146-	1.458.146-	1.458.146-	1.458.146-	1.446.697-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	1.473.348,74-	1.534.505-	1.488.889-	1.501.828-	1.458.146-	1.458.146-	1.458.146-	1.458.146-	1.446.697-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	489.744,35	507.220	488.542	495.837	486.921	486.921	486.921	486.921	488.502
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	158.481,68	230.650	150.221	157.206	162.858	162.858	162.858	162.858	172.330
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.142.086,07-	1.257.935-	1.150.568-	1.163.198-	1.134.083-	1.134.083-	1.134.083-	1.134.083-	1.130.525-

Produkt 019401 Politische Gremien							Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Vertretung des Oberbürgermeisters in den Sitzungen der Bezirksvertretung / Information und Beratung der politischen Mandatsträger/-innen / Ansprechpartner der Bürger/-innen in bezirklichen Angelegenheiten							
Zielgruppe							
Politische Vertretungen und EinwohnerInnen							
Ziele							
Optimale Betreuung der Bezirksvertretung im Rahmen der rechtlichen Vorgaben (Bestmögliche Rahmenbedingungen für einen ordnungsgemäßen Sitzungsablauf schaffen, Wahrung der Rechte der Bezirksvertreter/-innen)							
	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Mandatsträger/innen	19	19	17	17	17	17	
- Anzahl der Sitzungen	8	9	9	9	9	9	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Betrag zur Verschönerung des Ortsbildes pro Einwohner im Bezirk		0,48	0,48	0,48	0,48	0,48	
- Kostendeckungsgrad		0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	
- Produktkosten je Einwohner	0,42	0,44	0,38	0,39	0,37	0,37	
- Personalkosten je Einwohner	0,23	0,24	0,21	0,21	0,19	0,18	
- Personalintensität	67,35	67,42	64,55	65,09	62,94	62,25	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	116	93	94	93	94	
= Ordentliche Erträge	0	116	93	94	93	94	
- Personalaufwendungen	112.562	115.461	100.246	102.656	93.503	90.769	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.487	54.589	53.854	53.854	53.854	53.854	
= Ordentliche Aufwendungen	167.139	171.250	155.300	157.710	148.557	145.822	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	167.139-	171.133-	155.207-	157.616-	148.464-	145.728-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.860	42.583	31.550	32.904	33.735	35.380	
= Produktergebnis	204.999-	213.716-	186.757-	190.521-	182.199-	181.109-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019401 Politische Gremien**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte 1.200 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD 32.553 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen 1.714 €

Pflege des Ortsbildes 13.900 €

Aufwendungen Bezirksbürgermeister/in 1.700 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 3.987 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Produkt 019402 Bezirksmanagement							Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Integration aller relevanten Entwicklungen sowie Maßnahmen zur Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und privaten Bereich im Stadtbezirk.							
Zielgruppe							
EinwohnerInnen und Institutionen							
Ziele							
Förderung der Entwicklung des Stadtbezirks, Betreuung und Unterstützung örtlicher Vereine, Verbände und Initiativen im Stadtbezirk.							
	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl bezirklicher Veranstaltungen unter Beteiligung des BZA	6	56	56	56	56	56	
- Anzahl der betreuten Vereine	74	148	148	148	148	148	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	0,89	1,51	0,44	0,44	0,45	0,45	
- Produktkosten je Einwohner	0,77	0,98	0,79	0,80	0,78	0,77	
- Personalkosten je Einwohner	0,49	0,57	0,55	0,55	0,53	0,52	
- Personalintensität	72,22	70,94	79,01	79,23	78,39	78,13	
Ergebnis							
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.382	7.000	1.500	1.500	1.500	1.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	286	215	216	216	218	
= Ordentliche Erträge	3.382	7.286	1.715	1.716	1.716	1.718	
- Personalaufwendungen	241.267	279.279	267.050	270.715	257.414	253.521	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134	900	900	900	900	900	
- Bilanzielle Abschreibungen	375	375	375	375	375	375	
- Transferaufwendungen	0	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.318	109.933	66.478	66.478	66.478	66.478	
= Ordentliche Aufwendungen	334.095	393.687	338.004	341.668	328.367	324.474	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	330.713-	386.401-	336.288-	339.952-	326.651-	322.756-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.506	89.373	47.858	50.180	52.014	55.036	
= Produktergebnis	377.218-	475.774-	384.147-	390.132-	378.666-	377.792-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019402 Bezirksmanagement

ErträgePrivatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus privatrechtlichen Benutzungsentgelten	1.500 €
---	---------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte	900 €
Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001	

Transferaufwendungen

Beihilfen und Zuschüsse für kulturelle Zwecke	3.200 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	43.404 €
EDV-Leasing/Softwarelizenzen	2.571 €
Aufwendungen des Bezirksmanagements	500 €
Allgemeine Kulturveranstaltungen	14.022 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	5.981 €
Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001	

Produkt 029401 Bürger Service

Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Angebot von vielfältigen Leistungen aus allen Bereichen der Stadt Duisburg (Leistungen aus einer Hand) verbunden mit unbürokratischen Hilfen und Informationen.

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Ziele

Kundenorientierte Dienstleistungen für die Einwohner/-innen des Stadtgebietes und sonstige Ansprechpartner

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl durchgeführter Meldeangelegenheiten	11.120	13.351	13.351	13.351	13.351	13.351	13.351
- Anzahl ausgestellter Ausweise / Dokumente	3.815	5.764	5.764	5.764	5.764	5.764	5.764
- Anzahl der Fischereischeine	168	160	160	160	160	160	160
- Anzahl der Festsetzungen von Beiträgen zu Kindergärten und Offenen Ganztagschulen	2.263	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
- Anzahl persönliche / telefonische Bürgerkontakte	24.760	29.707	29.707	29.707	29.707	29.707	29.707
- Anzahl der angemeldeten Gewerbe	2.851	1.131	1.131	1.131	1.131	1.131	1.131
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	90,25	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01
- Produktkosten je Einwohner	0,11	0,12	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11
- Personalkosten je Einwohner	0,90	0,91	0,91	0,92	0,89	0,89	0,89
- Personalintensität	91,13	91,08	91,18	91,27	91,05	91,05	91,01

Produkt 029401 Bürger Service	Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl					
	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	367	323	323	322	324
= Ordentliche Erträge	0	367	323	323	322	324
- Personalaufwendungen	437.699	445.398	442.873	448.348	436.090	434.031
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134	900	900	900	900	900
- Bilanzielle Abschreibungen	855	855	855	855	855	855
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.611	41.839	41.104	41.104	41.104	41.104
= Ordentliche Aufwendungen	480.299	488.992	485.732	491.207	478.949	476.890
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	480.299-	488.624-	485.409-	490.883-	478.627-	476.565-
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	489.744	507.220	488.542	495.837	486.921	488.502
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.382	74.954	57.415	60.046	62.396	66.215
= Produktergebnis	52.936-	56.358-	54.282-	55.093-	54.102-	54.278-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 029401 Bürger Service**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte	900 €
---	-------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	32.553 €
--	----------

EDV-Leasing/Softwarelizenzen	2.571 €
------------------------------	---------

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	5.980 €
--	---------

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Die im Produkt Bürger Service angebotenen Leistungen der Fachbereiche Ordnungsamt, Amt für schulische Bildung und Jugendamt werden mit den Ämtern im Rahmen der verwaltungsinternen Leistungsverrechnung verrechnet.

Vereinnahmte ordentliche Erträge des Bezirks werden direkt dem entsprechenden Fachbereich zugeführt und sind Bestandteil der dortigen Fachprodukte. Sie betragen für den Bezirk im Bereich Ordnungswesen	198.350 €
--	-----------

Auf die nachrichtliche Ausweisung der Erträge für das Jugendamt (Kindergartenbeiträge) und das Amt für schulische Bildung (Beiträge für den Bereich Offene Ganztagschulen - OGATA) wird verzichtet, da die Erträge bereits in den Ansätzen der Fachbereiche dargestellt werden.

Produkt 159401 Glückauf-Halle							Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Vermietung und Betrieb der Glückauf-Halle. Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW							
Zielgruppe							
EinwohnerInnen und Institutionen							
Ziele							
Ermöglichung qualitativ hochwertiger Kultur- bzw. Sportveranstaltungen							
	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Veranstaltungen	36	106	106	106	106	106	
- Anzahl der Besucher	13.936	42.400	42.400	42.400	42.400	42.400	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	17,19	18,31	18,05	17,99	18,23	18,28	
- Produktkosten je Einwohner	1,02	1,05	1,08	1,08	1,06	1,06	
- Personalkosten je Einwohner	0,32	0,32	0,32	0,32	0,30	0,30	
- Personalintensität	26,22	25,64	24,76	24,93	23,84	23,50	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.524	576	1.524	1.524	1.524	1.524	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	101.733	114.100	114.100	114.100	114.100	114.100	
+ Sonstige ordentliche Erträge	91	119	101	101	101	101	
= Ordentliche Erträge	103.348	114.795	115.725	115.725	115.725	115.725	
- Personalaufwendungen	156.966	154.626	155.432	156.823	147.850	145.095	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.705	11.497	11.497	11.497	11.497	11.497	
- Bilanzielle Abschreibungen	4.071	2.793	2.793	2.793	2.793	2.793	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	432.805	434.226	457.989	457.989	457.989	457.989	
= Ordentliche Aufwendungen	598.547	603.142	627.710	629.101	620.129	617.373	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	495.198-	488.346-	511.985-	513.376-	504.404-	501.648-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.734	23.741	13.398	14.076	14.712	15.699	
= Produktergebnis	506.933-	512.087-	525.383-	527.453-	519.116-	517.347-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 159401 Glückauf-Halle

ErträgePrivatrechtliche Leistungsentgelte

Benutzungsentgelte

114.100 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen Grundstücke/Gebäude

1.200 €

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte

4.727 €

Aufwendungen für spezielle Einrichtungen Festwerte

5.000 €

Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen

570 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

430.368 €

Mietkosten PC, Lizenzgebühr Software

1.714 €

Bühnendienste

20.000 €

Sonstige Betriebs- und Geschäftsaufwendungen

5.907 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.397,29	10.873	10.873	0	10.873	10.873	10.873
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	4.397,29	10.873	10.873	0	10.873	10.873	10.873
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.397,29-	10.873-	10.873-	0	10.873-	10.873-	10.873-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	4.397,29	10.873	10.873	0	10.873	10.873	10.873	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	4.397,29-	10.873-	10.873-		10.873-	10.873-	10.873-	0		
Gesamtsaldo	4.397,29-	10.873-	10.873-		10.873-	10.873-	10.873-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Allgemeine Verwaltung Homberg/Ruhrort/Baerl	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	2.200 €
Vermögensbeschaffung Glückauf-Halle	Erneuerung und Ergänzung der Einrichtung und der technischen Geräte	<u>8.673 €</u>
	Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze	10.873 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100,85	0	0	0	0	0			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	309,88	1.043	855	859	864	872			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	410,73	1.043	855	859	864	872			
11	- Personalaufwendungen	1.127.312,40	1.212.129	1.222.054	1.235.276	1.250.625	1.264.416			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.160	1.160	1.160	1.160	1.160			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	133,34	133	133	133	133	133			
15	- Transferaufwendungen	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.860,33	161.759	169.967	169.967	169.967	169.967			
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.271.306,07	1.379.181	1.397.314	1.410.537	1.425.886	1.439.677			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.270.895,34-	1.378.138-	1.396.459-	1.409.677-	1.425.022-	1.438.805-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.270.895,34-	1.378.138-	1.396.459-	1.409.677-	1.425.022-	1.438.805-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	1.270.895,34-	1.378.138-	1.396.459-	1.409.677-	1.425.022-	1.438.805-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	875.108,75	900.306	942.753	956.016	972.608	985.438			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.163,06	192.479	105.200	111.847	118.192	126.545			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	420.949,65-	670.312-	558.906-	565.508-	570.606-	579.912-			

Produkt 019501 Politische Gremien						Bezirksamt Mitte
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage						
Vertretung des Oberbürgermeisters in den Sitzungen der Bezirksvertretung / Information und Beratung der politischen Mandatsträger/-innen / Ansprechpartner der Bürger/-innen in bezirklichen Angelegenheiten Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW						
Zielgruppe						
Politische Vertretungen und EinwohnerInnen						
Ziele						
Optimale Betreuung der Bezirksvertretung im Rahmen der rechtlichen Vorgaben (Bestmögliche Rahmenbedingungen für einen ordnungsgemäßen Sitzungsablauf schaffen, Wahrung der Rechte der Bezirksvertreter/-innen)						
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Mandatsträger/innen	19	19	17	17	17	17
- Anzahl der Sitzungen	11	12	11	11	11	11
Zusätzliche Finanzdaten						
- Betrag zur Verschönerung des Ortsbildes pro Einwohner im Bezirk	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19
- Kostendeckungsgrad	0,15	0,05	0,04	0,04	0,04	0,04
- Produktkosten je Einwohner	0,39	0,40	0,46	0,47	0,47	0,48
- Personalkosten je Einwohner	0,23	0,20	0,27	0,27	0,27	0,28
- Personalintensität	63,94	55,48	61,70	61,96	62,11	62,59
Ergebnis						
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	40	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	244	99	96	97	97	99
= Ordentliche Erträge	284	99	96	97	97	99
- Personalaufwendungen	110.244	95.890	129.570	130.984	131.853	134.542
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	464	464	464	464	464
- Bilanzielle Abschreibungen	29	347-	371-	371-	371-	371-
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.154	76.840	80.339	80.339	80.339	80.339
= Ordentliche Aufwendungen	172.426	172.847	210.001	211.416	212.285	214.973
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	172.142-	172.749-	209.905-	211.319-	212.188-	214.875-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.256-	23.421	15.273	16.198	16.868	18.020
= Produktergebnis	152.885-	196.170-	225.178-	227.517-	229.056-	232.894-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019501 Politische Gremien**Aufwendungen**Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

52.115 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen

1.450 €

Aufwendungen Bezirksbürgermeister/in

1.700 €

Pflege des Ortsbildes

19.900 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

5.174 €

Produkt 019502 Bezirksmanagement							Bezirksamt Mitte
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Integration aller relevanten Entwicklungen sowie Maßnahmen zur Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und privaten Bereich im Stadtbezirk.							
Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW							
Zielgruppe							
EinwohnerInnen und Institutionen							
Ziele							
Förderung der Entwicklung des Stadtbezirks, Betreuung und Unterstützung örtlicher Vereine, Verbände und Initiativen im Stadtbezirk							
	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl bezirklicher Veranstaltungen unter Beteiligung des BZA	131	100	125	125	125	125	
- Anzahl der betreuten Vereine	300	300	300	300	300	300	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	0,04	0,07	0,05	0,05	0,05	0,05	
- Produktkosten je Einwohner	0,40	0,77	0,47	0,47	0,48	0,49	
- Personalkosten je Einwohner	0,27	0,47	0,30	0,31	0,31	0,31	
- Personalintensität	70,98	78,63	69,25	69,50	69,65	70,04	
Ergebnis							
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	40	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	44	251	108	109	108	110	
= Ordentliche Erträge	84	251	108	109	108	110	
- Personalaufwendungen	129.797	229.494	147.614	149.410	150.403	153.222	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	464	464	464	464	464	
- Bilanzielle Abschreibungen	91	653	691	691	691	691	
- Transferaufwendungen	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.980	57.260	60.399	60.399	60.399	60.399	
= Ordentliche Aufwendungen	182.868	291.871	213.167	214.963	215.956	218.776	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	182.783-	291.620-	213.059-	214.855-	215.848-	218.665-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.921-	82.489	15.920	16.913	17.635	18.859	
= Produktergebnis	170.863-	374.109-	228.979-	231.768-	233.483-	237.525-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019502 Bezirksmanagement**Aufwendungen**Tranferaufwendungen

Beihilfen und Zuschüsse für kulturelle Zwecke 4.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD 52.115 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen 1.450 €

Allgemeine Kulturveranstaltungen 1.940 €

Aufwendungen des Bezirksmanagements 280 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 4.614 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Produkt 029501 Bürger Service

Bezirksamt Mitte

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Angebot von vielfältigen Leistungen aus allen Bereichen der Stadt Duisburg (Leistungen aus einer Hand) verbunden mit unbürokratischen Hilfen und Informationen.

Rechtsgrundlagen: Allgemeines Ordnungs- und Melderecht, Kinderbildungsgesetz

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Ziele

Kundenorientierte Dienstleistungen für die Einwohner/-innen des Stadtgebietes und sonstige Ansprechpartner

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl durchgeführter Meldeangelegenheiten	133.050	123.000	123.000	123.000	123.000	123.000	123.000
- Anzahl ausgestellter Ausweise / Dokumente	12.180	15.500	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200
- Anzahl der Fischereischeine	235	250	250	250	250	250	250
- Anzahl der Festsetzungen von Beiträgen zu Kindergärten und Offenen Ganztagschulen	6.458	4.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
- Anzahl persönliche / telefonische Bürgerkontakte	113.000	113.000	113.000	113.000	113.000	113.000	113.000
- Anzahl der angemeldeten Gewerbe	10.088	13.515	10.551	10.551	10.551	10.551	10.551
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	90,00	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01
- Produktkosten je Einwohner	0,20	0,21	0,21	0,22	0,22	0,22	0,22
- Personalkosten je Einwohner	1,82	1,82	1,93	1,95	1,98	1,98	2,00
- Personalintensität	96,86	96,97	96,99	97,03	97,07	97,07	97,09

Produkt 029501 Bürger Service						Bezirksamt Mitte	
	Ergebnis	Ansatz		Planung			
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	22	694	651	654	659	663	
= Ordentliche Erträge	42	694	651	654	659	663	
- Personalaufwendungen	887.271	886.745	944.870	954.882	968.369	976.652	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	232	232	232	232	232	
- Bilanzielle Abschreibungen	14	173-	186-	186-	186-	186-	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.727	27.660	29.230	29.230	29.230	29.230	
= Ordentliche Aufwendungen	916.012	914.463	974.146	984.157	997.645	1.005.928	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	915.970-	913.770-	973.495-	983.504-	996.986-	1.005.265-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	875.109	900.306	942.753	956.016	972.608	985.438	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.340	86.569	74.008	78.736	83.689	89.666	
= Produktergebnis	97.202-	100.033-	104.750-	106.223-	108.067-	109.493-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 029501 Bürger Service**Aufwendungen**Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	26.058 €
EDV-Leasing/Softwarelizenzen	725 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	2.447 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Die im Produkt Bürger Service angebotenen Leistungen der Fachbereiche Ordnungsamt, Amt für schulische Bildung und Jugendamt werden mit den Ämtern im Rahmen der verwaltungsinternen Leistungsverrechnung verrechnet.

Vereinnahmte ordentliche Erträge des Bezirks werden direkt dem entsprechenden Fachbereich zugeführt und sind Bestandteil der dortigen Fachprodukte. Sie betragen für den Bezirk im Bereich Ordnungswesen 600.839 €

Auf die nachrichtliche Ausweisung der Erträge für das Jugendamt (Kindergartenbeiträge) und das Amt für schulische Bildung (Beiträge für den Bereich Offene Ganztagschulen - OGATA) wird verzichtet, da die Erträge bereits in den Ansätzen der Fachbereiche dargestellt werden.

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.692	3.052	0	3.052	3.052	3.052
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	2.692	3.052	0	3.052	3.052	3.052
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	2.692-	3.052-	0	3.052-	3.052-	3.052-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	2.692	3.052	0	3.052	3.052	3.052	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	2.692-	3.052-		3.052-	3.052-	3.052-	0		
Gesamtsaldo	0,00	2.692-	3.052-		3.052-	3.052-	3.052-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Bezirksvertretung Mitte	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1.017 €
Vermögensbeschaffung Allgemeine Verwaltung Mitte	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1.017 €
Vermögensbeschaffung Bürgerservice Mitte	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	<u>1.018 €</u>
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		3.052 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	402,67	0	0	0	0	0			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.795,38	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	191.846,25	192.050	192.050	192.050	192.050	192.050			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	36,53	919	915	882	875	886			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	195.080,83	192.969	192.965	192.932	192.925	192.936			
11	- Personalaufwendungen	988.553,30	995.550	1.052.459	998.493	999.472	1.012.760			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.162,00	54.640	54.640	54.640	54.640	54.640			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.697,18	3.895	5.399	5.312	5.313	5.312			
15	- Transferaufwendungen	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.058.695,70	931.340	983.541	981.314	980.063	976.667			
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.079.108,18	1.988.925	2.099.539	2.043.260	2.042.987	2.052.879			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.884.027,35-	1.795.955-	1.906.574-	1.850.328-	1.850.062-	1.859.943-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.884.027,35-	1.795.955-	1.906.574-	1.850.328-	1.850.062-	1.859.943-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	1.884.027,35-	1.795.955-	1.906.574-	1.850.328-	1.850.062-	1.859.943-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	822.479,82	803.626	743.950	681.778	681.531	695.564			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	276.391,42	294.514	287.547	283.162	289.294	304.449			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.337.938,95-	1.286.843-	1.450.172-	1.451.712-	1.457.826-	1.468.828-			

Produkt 019601 Politische Gremien				Bezirksamt Rheinhausen		
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage						
Vertretung des Oberbürgermeisters in den Sitzungen der Bezirksvertretung / Information und Beratung der politischen Mandatsträger/-innen / Ansprechpartner der Bürger/-innen in bezirklichen Angelegenheiten Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW						
Zielgruppe						
Politische Vertretungen und EinwohnerInnen						
Ziele						
Optimale Betreuung der Bezirksvertretung im Rahmen der rechtlichen Vorgaben (Bestmögliche Rahmenbedingungen für einen ordnungsgemäßen Sitzungsablauf schaffen, Wahrung der Rechte der Bezirksvertreter/-innen)						
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Mandatsträger/innen	19	19	17	17	17	17
- Anzahl der Sitzungen	9	8	8	8	8	8
Zusätzliche Finanzdaten						
- Betrag zur Verschönerung des Ortsbildes pro Einwohner im Bezirk	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
- Kostendeckungsgrad		0,04	0,05	0,04	0,04	0,04
- Produktkosten je Einwohner	0,40	0,51	0,61	0,62	0,62	0,63
- Personalkosten je Einwohner	0,24	0,20	0,26	0,26	0,27	0,27
- Personalintensität	67,32	46,11	51,17	51,63	52,04	52,72
Ergebnis						
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	58-	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	103	135	135	135	138
= Ordentliche Erträge	58-	103	135	135	135	138
- Personalaufwendungen	117.180	96.818	127.918	129.311	130.942	133.009
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	616	616	616	616	616
- Bilanzielle Abschreibungen	36	733	713	696	696	696
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.844	111.822	120.739	119.848	119.347	117.989
= Ordentliche Aufwendungen	174.060	209.988	249.986	250.471	251.601	252.310
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	174.118-	209.885-	249.851-	250.336-	251.466-	252.172-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.232	37.045	49.025	50.725	52.482	55.416
= Produktergebnis	195.350-	246.930-	298.877-	301.061-	303.948-	307.588-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019601 Politische Gremien**Aufwendungen**Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	96.367 €
EDV-Leasing	4.312 €
Aufwendungen Bezirksbürgermeister/in	1.700 €
Pflege des Ortsbildes *)	12.000 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	6.360 €

*) Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung bei anderen Kostenarten der Zeile

Produkt 019602 Bezirksmanagement				Bezirksamt Rheinhausen		
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage						
Integration aller relevanten Entwicklungen sowie Maßnahmen zur Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und privaten Bereich im Stadtbezirk						
Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW						
Zielgruppe						
EinwohnerInnen und Institutionen						
Ziele						
Förderung der Entwicklung des Stadtbezirks, Betreuung und Unterstützung örtlicher Vereine, Verbände und Initiativen im Stadtbezirk						
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl bezirklicher Veranstaltungen unter Beteiligung des BZA	23	20	20	20	20	20
- Anzahl der betreuten Vereine	140	140	140	140	140	140
Zusätzliche Finanzdaten						
- Budget Städtepartnerschaft Sedgfield	495,59	4.700,00	4.700,00	4.700,00	4.700,00	4.700,00
- Kostendeckungsgrad	0,03	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
- Produktkosten je Einwohner	0,69	0,61	0,77	0,78	0,78	0,79
- Personalkosten je Einwohner	0,35	0,31	0,42	0,42	0,43	0,43
- Personalintensität	54,34	56,85	62,55	62,94	63,23	63,74

Produkt 019602 Bezirksmanagement				Bezirksamt Rheinhausen		
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	117	50	50	50	50	50
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	135	179	180	179	180
= Ordentliche Erträge	117	185	229	230	229	230
- Personalaufwendungen	173.217	148.999	204.864	206.733	208.455	210.729
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	616	616	616	616	616
- Bilanzielle Abschreibungen	136	948	909	875	875	875
- Transferaufwendungen	0	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	145.393	108.017	117.634	116.744	116.243	114.885
= Ordentliche Aufwendungen	318.746	262.080	327.524	328.468	329.689	330.605
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	318.629-	261.895-	327.294-	328.238-	329.460-	330.375-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.268	35.089	48.823	50.681	52.252	54.876
= Produktergebnis	337.897-	296.984-	376.117-	378.919-	381.712-	385.250-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019602 Bezirksmanagement

Aufwendungen

Transferaufwendungen

Beihilfen und Zuschüsse für kulturelle Zwecke 3.500 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD 96.367 €

EDV-Leasing 4.312 €

Kommunalpol. Austausch *) 495 €

Allgemeine Kulturveranstaltungen *) 11.000 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 5.460 €

*) Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung bei anderen Kostenarten der Zeile

Produkt 029601 Bürger Service

Bezirksamt Rheinhausen

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Angebot von vielfältigen Leistungen aus allen Bereichen der Stadt Duisburg (Leistungen aus einer Hand) verbunden mit unbürokratischen Hilfen und Informationen.

Rechtsgrundlagen: Allgemeines Ordnungs- und Melderecht, Kinderbildungsgesetz

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Ziele

Kundenorientierte Dienstleistungen für die Einwohner/-innen des Stadtgebietes und sonstige Ansprechpartner

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl durchgeführter Meldeangelegenheiten	89.964	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
- Anzahl ausgestellter Ausweise / Dokumente	19.639	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
- Anzahl der Fischereischeine	287	320	320	320	320	320	320
- Anzahl der Festsetzungen von Beiträgen zu Kindergärten und Offenen Ganztagschulen	4.647	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
- Anzahl persönliche / telefonische Bürgerkontakte	111.498	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
- Anzahl der angemeldeten Gewerbe	4.243	4.243	4.243	4.243	4.243	4.243	4.243
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	90,06	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01
- Produktkosten je Einwohner	0,19	0,18	0,17	0,16	0,16	0,16	0,16
- Personalkosten je Einwohner	1,28	1,39	1,31	1,19	1,19	1,19	1,20
- Personalintensität	85,97	94,88	93,98	93,47	93,47	93,47	93,63

Produkt 029601 Bürger Service				Bezirksamt Rheinhausen		
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22-	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	598	514	479	474	480
= Ordentliche Erträge	22-	598	514	479	474	480
- Personalaufwendungen	625.621	679.632	641.752	582.717	580.288	588.440
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	231	231	231	231	231
- Bilanzielle Abschreibungen	427	1.087	1.054	1.023	1.023	1.023
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	101.636	35.333	39.802	39.468	39.280	38.771
= Ordentliche Aufwendungen	727.684	716.284	682.839	623.439	620.822	628.466
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	727.706-	715.686-	682.325-	622.960-	620.348-	627.986-
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	822.480	803.626	743.950	681.778	681.531	695.564
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	185.603	177.232	144.286	134.571	136.907	144.863
= Produktergebnis	90.829-	89.292-	82.661-	75.753-	75.725-	77.285-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 029601 Bürger Service**Aufwendungen**Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	36.138 €
EDV-Leasing	1.617 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	2.047 €

Die im Produkt Bürger Service angebotenen Leistungen der Fachbereiche Ordnungsamt, Amt für schulische Bildung und Jugendamt werden mit den Ämtern im Rahmen der verwaltungsinternen Leistungsverrechnung verrechnet. Vereinnahmte ordentliche Erträge des Bezirks werden direkt dem entsprechenden Fachbereich zugeführt und sind Bestandteil der dortigen Fachprodukte. Sie betragen für den Bezirk im Bereich Ordnungswesen

324.000 €

Auf die nachrichtliche Ausweisung der Erträge für das Jugendamt (Kindergartenbeiträge) und das Amt für schulische Bildung (Beiträge für den Bereich Offene Ganztagschulen - OGATA) wird verzichtet, da die Erträge bereits in den Ansätzen der Fachbereiche dargestellt werden.

Produkt 159601 Rheinhausen-Halle				Bezirksamt Rheinhausen		
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage						
Vermietung und Betrieb der Rheinhausen-Halle Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW						
Zielgruppe						
EinwohnerInnen und Institutionen						
Ziele						
Ermöglichung qualitativ hochwertiger Kulturveranstaltungen						
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Veranstaltungen	120	115	115	115	115	115
- Anzahl der Besucher	78.473	77.000	77.000	77.000	77.000	77.000
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	21,46	22,71	21,71	21,63	21,62	21,56
- Produktkosten je Einwohner	1,46	1,34	1,42	1,42	1,43	1,43
- Personalkosten je Einwohner	0,15	0,14	0,16	0,16	0,16	0,16
- Personalintensität	8,45	8,76	9,29	9,48	9,49	9,58

Produkt 159601 Rheinhausen-Halle	Bezirksamt Rheinhausen					
	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	403	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.795	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	191.810	192.000	192.000	192.000	192.000	192.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	37	83	87	89	87	88
= Ordentliche Erträge	195.044	192.083	192.087	192.089	192.087	192.088
- Personalaufwendungen	72.535	70.101	77.925	79.732	79.788	80.582
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.162	53.177	53.177	53.177	53.177	53.177
- Bilanzielle Abschreibungen	1.098	1.127	2.723	2.718	2.718	2.718
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	754.823	676.168	705.366	705.255	705.192	705.022
= Ordentliche Aufwendungen	858.618	800.573	839.190	840.882	840.875	841.499
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	663.574-	608.490-	647.103-	648.794-	648.788-	649.411-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.289	45.148	45.413	47.186	47.652	49.294
= Produktergebnis	713.863-	653.638-	692.516-	695.979-	696.440-	698.705-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 159601 Rheinhausen-Halle

ErträgePrivatrechtliche Leistungsentgelte

Benutzungsgebühren

180.000 €

Mieten/Pachten

12.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Unterhaltung, Wartung und Instandhaltung der Maschinen und technischen Anlagen

49.500 €

weitere sonstige Sachaufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

3.677 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD

468.634 €

EDV-Leasing/Softwarelizenzen

2.539 €

Sonstige Betriebs-Geschäftsaufwendungen (u. a. Garderoben- und Bühnendienste)

234.193 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	14.928	16.915	0	16.915	16.915	16.915
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	14.928	16.915	0	16.915	16.915	16.915
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	14.928-	16.915-	0	16.915-	16.915-	16.915-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	14.928	16.915	0	16.915	16.915	16.915	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	14.928-	16.915-		16.915-	16.915-	16.915-	0		
Gesamtsaldo	0,00	14.928-	16.915-		16.915-	16.915-	16.915-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Bezirksvertretung Rheinhausen	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1.000 €
Vermögensbeschaffung Pflege des Ortsbildes, Bezirk F	Investive Maßnahmen zur Pflege des Stadtbildes	1.000 €
Vermögensbeschaffung Allgemeine Verwaltung Rheinhausen	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	915 €
Vermögensbeschaffung Bürgerservice Rheinhausen	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1.000 €
Vermögensbeschaffung Rheinhausen-Halle	Erneuerung und Ergänzung der Einrichtung und der technischen Geräte	<u>13.000 €</u>
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		16.915 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	575,00	795	650	650	647	656
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	575,00	795	650	650	647	656
11	- Personalaufwendungen	854.895,95	907.467	837.619	846.225	852.792	868.199
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.134	5.100	5.100	5.100	5.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	131,27	51	1.085	1.085	1.085	1.085
15	- Transferaufwendungen	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	169.251,36	148.354	147.537	147.537	147.537	147.537
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.024.278,58	1.064.206	993.541	1.002.146	1.008.714	1.024.120
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.023.703,58-	1.063.411-	992.890-	1.001.497-	1.008.066-	1.023.464-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.023.703,58-	1.063.411-	992.890-	1.001.497-	1.008.066-	1.023.464-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	1.023.703,58-	1.063.411-	992.890-	1.001.497-	1.008.066-	1.023.464-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	594.877,87	598.760	561.882	566.634	571.288	579.752
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	144.206,50	178.951	141.570	147.034	152.510	161.622
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	573.032,21-	643.602-	572.578-	581.897-	589.289-	605.334-

Produkt 019701 Politische Gremien							Bezirksamt Süd
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Vertretung des Oberbürgermeisters in den Sitzungen der Bezirksvertretung / Information und Beratung der politischen Mandatsträger/-innen / Ansprechpartner der Bürger/-innen in bezirklichen Angelegenheiten Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW							
Zielgruppe							
Politische Vertretungen und EinwohnerInnen							
Ziele							
Optimale Vertretung des Oberbürgermeisters in den Sitzungen der Bezirksvertretung / Information und Beratung der politischen Mandatsträger/-innen / Ansprechpartner der Bürger/-innen in bezirklichen Angelegenheiten							
	Ergebnis	Ansatz		Planung			
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Mandatsträger/innen	19	19	17	17	17	17	
- Anzahl der Sitzungen	9	12	12	12	12	12	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Betrag zur Verschönerung des Ortsbildes pro Einwohner im Bezirk		0,26	0,26	0,26	0,26	0,26	
- Kostendeckungsgrad		0,06	0,05	0,05	0,04	0,04	
- Produktkosten je Einwohner	0,43	0,51	0,40	0,41	0,41	0,42	
- Personalkosten je Einwohner	0,20	0,27	0,22	0,23	0,23	0,24	
- Personalintensität	56,16	67,40	62,81	63,27	63,45	64,65	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	147	89	90	89	93	
= Ordentliche Erträge	0	147	89	90	89	93	
- Personalaufwendungen	100.017	133.756	108.107	110.256	111.118	117.043	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	2.054	1.640	1.640	1.640	1.640	
- Bilanzielle Abschreibungen	42	10	54	54	54	54	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.043	62.634	62.307	62.307	62.307	62.307	
= Ordentliche Aufwendungen	178.102	198.454	172.108	174.258	175.119	181.045	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	178.102-	198.307-	172.019-	174.168-	175.030-	180.952-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.132	48.281	23.047	23.894	24.741	26.337	
= Produktergebnis	210.234-	246.588-	195.066-	198.062-	199.771-	207.289-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019701 Politische Gremien**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte 1.640 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD 49.567 €

Aufwendungen Bezirksbürgermeister/in 1.700 €

Pflege des Ortsbildes 7.900 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 3.140 €

Produkt 019702 Bezirksmanagement							Bezirksamt Süd
Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage							
Das Bezirksmanagement integriert alle im Bezirk relevanten Entwicklungen sowie Maßnahmen und dient der Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und privaten Bereich im Stadtbezirk. Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW							
Zielgruppe							
EinwohnerInnen und Institutionen							
Ziele							
Förderung der Entwicklung des Stadtbezirks, Betreuung und Unterstützung örtlicher Vereine, Verbände und Initiativen im Stadtbezirk							
	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Sitzungen	1						
- Anzahl bezirklicher Veranstaltungen unter Beteiligung des BZA	175	27	27	27	27	27	
- Anzahl der betreuten Vereine	133	147	147	147	147	147	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	0,19	0,06	0,06	0,06	0,05	0,05	
- Produktkosten je Einwohner	0,61	0,68	0,65	0,66	0,67	0,68	
- Personalkosten je Einwohner	0,37	0,42	0,39	0,40	0,41	0,41	
- Personalintensität	74,26	76,17	75,23	75,60	75,88	76,26	
Ergebnis							
+ Sonstige ordentliche Erträge	575	199	179	179	179	182	
= Ordentliche Erträge	575	199	179	179	179	182	
- Personalaufwendungen	178.443	202.406	191.281	195.055	198.130	202.237	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	2.254	1.840	1.840	1.840	1.840	
- Bilanzielle Abschreibungen	52	20	423	423	423	423	
- Transferaufwendungen	0	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.805	58.834	58.506	58.506	58.506	58.506	
= Ordentliche Aufwendungen	240.300	265.713	254.250	258.024	261.100	265.206	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	239.725-	265.515-	254.071-	257.845-	260.920-	265.024-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.029	64.970	61.009	63.031	65.121	68.605	
= Produktergebnis	296.753-	330.485-	315.081-	320.876-	326.041-	333.629-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 019702 Bezirksmanagement**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte 1.840 €

Transferaufwendungen

Beihilfen und Zuschüsse für kulturelle Zwecke 2.200 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD 49.567 €

EDV-Leasing 2.920 €

Aufwendungen des Bezirksmanagements 600 €

Allgemeine Kulturveranstaltungen 2.000 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 3.419 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Produkt 029701 Bürger Service

Bezirksamt Süd

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Angebot von vielfältigen Leistungen aus allen Bereichen der Stadt Duisburg (Leistungen aus einer Hand) verbunden mit unbürokratischen Hilfen und Informationen.

Rechtsgrundlagen: Allgemeines Ordnungs- und Melderecht, Kinderbildungsgesetz

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Ziele

Kundenorientierte Dienstleistungen für die Einwohner/-innen des Stadtgebietes und sonstige Ansprechpartner

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl durchgeführter Meldeangelegenheiten	51.575	50.546	50.546	50.546	50.546	50.546	50.546
- Anzahl ausgestellter Ausweise / Dokumente	10.055	9.894	9.894	9.894	9.894	9.894	9.894
- Anzahl der Fischereischeine	255	350	350	350	350	350	350
- Anzahl der Festsetzungen von Beiträgen zu Kindergärten und Offenen Ganztagschulen	3.411	3.250	3.250	3.250	3.250	3.250	3.250
- Anzahl persönliche / telefonische Bürgerkontakte	60.174	59.323	59.323	59.323	59.323	59.323	59.323
- Anzahl der angemeldeten Gewerbe	3.781	3.637	3.637	3.637	3.637	3.637	3.637
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01	90,01
- Produktkosten je Einwohner	0,14	0,14	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13
- Personalkosten je Einwohner	1,18	1,17	1,10	1,11	1,11	1,11	1,12
- Personalintensität	95,14	95,21	94,90	94,92	94,94	94,94	94,99

Produkt 029701 Bürger Service						Bezirksamt Süd
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	450	382	381	379	381
= Ordentliche Erträge	0	450	382	381	379	381
- Personalaufwendungen	576.436	571.305	538.231	540.914	543.544	548.919
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.827	1.620	1.620	1.620	1.620
- Bilanzielle Abschreibungen	36	20	608	608	608	608
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.404	26.887	26.723	26.723	26.723	26.723
= Ordentliche Aufwendungen	605.877	600.039	567.182	569.865	572.495	577.870
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	605.877-	599.589-	566.800-	569.484-	572.116-	577.489-
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	594.878	598.760	561.882	566.634	571.288	579.752
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	55.046	65.700	57.513	60.109	62.649	66.680
= Produktergebnis	66.045-	66.529-	62.431-	62.959-	63.476-	64.417-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 029701 Bürger Service**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Möbel, Betriebs- und Geschäftsausstattung, BGA Festwerte	1.620 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen und Gebäudemieten an das IMD	24.783 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	1.940 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme-Nr. 1-001001

Die im Produkt Bürger Service angebotenen Leistungen der Fachbereiche Ordnungsamt, Amt für schulische Bildung und Jugendamt werden mit den Ämtern im Rahmen der verwaltungsinternen Leistungsverrechnung verrechnet. Vereinnahmte ordentliche Erträge des Bezirks werden direkt dem entsprechenden Fachbereich zugeführt und sind Bestandteil der dortigen Fachprodukte. Sie betragen für den Bezirk im Bereich Ordnungswesen

462.000 €

Auf die nachrichtliche Ausweisung der Erträge für das Jugendamt (Kindergartenbeiträge) und das Amt für schulische Bildung (Beiträge für den Bereich Offene Ganztagschulen - OGATA) wird verzichtet, da die Erträge bereits in den Ansätzen der Fachbereiche dargestellt werden.

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.691	3.050	0	3.050	3.050	3.050
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	2.691	3.050	0	3.050	3.050	3.050
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	2.691-	3.050-	0	3.050-	3.050-	3.050-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	spätere Jahre		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	2.691	3.050	0	3.050	3.050	3.050	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	2.691-	3.050-		3.050-	3.050-	3.050-	0		
Gesamtsaldo	0,00	2.691-	3.050-		3.050-	3.050-	3.050-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Bezirksvertretung Süd	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	700 €
Vermögensbeschaffung Pflege des Ortsbildes, Bezirk G	Investive Maßnahmen zur Pflege des Stadtbildes	400 €
Vermögensbeschaffung Allgemeine Verwaltung Süd	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1.400 €
Vermögensbeschaffung Bürgerservice Süd	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	<u>550 €</u>
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		3.050 €

Dezernat III

Dezernat für Familie, Bildung und Kultur

Beigeordneter Krützberg

40 Amt für Schulische Bildung

41 Kulturbetriebe Duisburg (*techn. Bezeichnung 4400*)

42 Stadtbibliothek

43 Volkshochschule

51 Jugendamt

54 Institut für Jugendhilfe

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.129.848,37	21.368.008	21.691.539	21.180.539	21.180.539	21.180.539
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.325.842,38	2.312.509	2.391.976	2.391.976	2.391.976	2.391.976
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	532.625,12	720.413	720.413	723.413	723.413	723.413
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.928.562,80	3.437.353	3.417.778	3.417.715	3.417.703	3.417.715
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	26.916.878,67	27.838.283	28.221.705	27.713.643	27.713.631	27.713.642
11	- Personalaufwendungen	11.031.026,47	9.215.326	11.533.222	11.463.705	11.494.735	11.542.854
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.803.640,01	22.672.539	23.243.849	22.838.549	23.010.449	22.910.449
14	- Bilanzielle Abschreibungen	286.118,89	862.481	362.481	362.481	362.481	362.481
15	- Transferaufwendungen	4.969.602,51	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	106.871.022,07	108.258.665	107.038.268	106.013.388	105.918.217	105.660.140
17	= Ordentliche Aufwendungen	142.961.409,95	142.509.012	143.677.821	142.178.124	142.285.883	141.975.926
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	116.044.531,28-	114.670.729-	115.456.116-	114.464.481-	114.572.252-	114.262.284-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	41.928,95	5.800	4.500	4.500	4.500	4.500
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	41.928,95-	5.800-	4.500-	4.500-	4.500-	4.500-
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	116.086.460,23-	114.676.529-	115.460.616-	114.468.981-	114.576.752-	114.266.784-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	116.086.460,23-	114.676.529-	115.460.616-	114.468.981-	114.576.752-	114.266.784-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.132.986,57	1.576.891	1.477.748	1.529.483	1.576.283	1.639.294
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	117.219.446,80-	116.253.420-	116.938.364-	115.998.464-	116.153.035-	115.906.077-

Produkt 030100 Schülerplätze produktübergreifend**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung von Erträgen und Aufwendungen, die keiner Schule direkt zugeordnet werden können.

Hierzu zählen die Aufwendungen für die Schülerbeförderung (inkl. Beförderung zu Sportstätten und Spezialbeförderungen) und die Vereinnahmung der Schulpauschale (Landeszusweisung für Bildungsbereich).

Außerdem werden Mietkosten für die Schulverwaltung und Sportstätten in diesem Produkt abgewickelt.

Rechtsgrundlage: Schulgesetz

Zielgruppe

Duisburger Schulen und alle am Schulleben Beteiligte

Ziele

Für Kinder und SchülerInnen sind die äußeren Voraussetzungen für einen geordneten Schulbetrieb in den jeweiligen Schulformen durch schulorganisatorische Maßnahmen zu schaffen.

Der Bedarf an entsprechenden Schulplätzen ist zu decken.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der anspruchsberechtigten Schüler ÖPNV	6.718	7.750	7.900	8.000	8.000	8.000	
- Anzahl der beförderten Schüler im Schülerspezialverkehr	789	900	850	850	850	850	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Schulpauschale	16.791.007,00	16.733.000,00	16.689.096,00	16.689.096,00	16.689.096,00	16.689.096,00	
- Tarifentwicklung Schülerticket ÖPNV	2.942.530,00	3.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00	
- Durchschnittliche Fahrkosten je Schüler im ÖPNV	438,00	390,00	380,00	375,00	375,00	375,00	
- Durchschnittliche Fahrkosten je Schüler im Schülerspezialverkehr	1.905,00	1.595,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	
- Kostendeckungsgrad in Prozent	254,96	293,20	290,49	301,06	307,07	325,68	
- Personalkosten je Einwohner	1,18	0,76	1,14	1,14	1,15	1,16	
- Personalintensität	11,04	8,24	12,25	12,79	13,18	14,10	

Produkt 030100 Schülerplätze produktübergreifend

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.503.442	13.503.000	13.459.096	13.459.096	13.459.096	13.459.096	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20	13	29	29	29	29	
+ Sonstige ordentliche Erträge	12.574	380	429	429	428	428	
= Ordentliche Erträge	13.516.035	13.503.393	13.459.554	13.459.553	13.459.553	13.459.553	
- Personalaufwendungen	575.574	371.053	555.555	558.946	564.032	567.368	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.951.015	5.046.056	4.796.283	4.796.283	4.796.283	4.796.283	
- Bilanzielle Abschreibungen	804	22	46	46	46	46	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	315.328-	914.940-	817.299-	986.599-	1.081.770-	1.339.847-	
= Ordentliche Aufwendungen	5.212.065	4.502.191	4.534.586	4.368.677	4.278.591	4.023.851	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	8.303.970	9.001.202	8.924.969	9.090.877	9.180.961	9.435.702	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	89.256	103.406	98.764	102.113	104.700	108.852	
= Produktergebnis	8.214.714	8.897.796	8.826.205	8.988.763	9.076.262	9.326.851	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 030100 Schülerplätze produktübergreifend**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisung vom Land (Schulpauschale, konsumtiv) 13.329.096 €

Zuweisung vom Land (Ausgleichszahlung für das Schokoticket Klasse 10) 130.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Schülerbeförderungskosten 4.795.000 €

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 1.283 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Negativer Aufwand aus der zentralen Veranschlagung der HSP-Maßnahmen des Immobilienmanagements -817.299 €

5-650001/5-650009/5-6500010/5-6500014/

Produkt 030101 Schülerplätze an Grundschulen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung aller Arten von Aufwand für Grundschulen. Hierzu gehören insbesondere die Gebäudekosten wie Mieten, Betriebskosten, Modernisierungumlagen und Aufwendungen für die Tele- und Datenkommunikation. Außerdem werden Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung, das den Schulen zustehende Schulbudget für Lehr- und Unterrichtsmittel, als auch Lernmittel (Schulbücher) in diesem Produkt veranschlagt.

Darüber hinaus werden die Aufwendungen zur Unterhaltung und Erneuerung der Einrichtung sowie für Dienstleistungen im Bereich IT, Umzug- und Transport dargestellt. Weitere Positionen sind Abschreibungen auf Investitionen und zusätzlich die anteiligen Kosten der Schulverwaltung (Personal- und Sachkosten).

Rechtsgrundlage: Schulgesetz

Zielgruppe

Duisburger Grundschulen und alle am Schulleben Beteiligte

Ziele

siehe Produkt 030100 - Schülerplätze produktübergreifend

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Schüler	16.616	16.700	16.400	16.500	16.700	16.650
- Anzahl der Schulen	81	81	80	76	76	75
- davon evangelische Grundschulen	1	1	1	1	1	1
- davon katholische Grundschulen	11	11	11	11	11	10
- Durchschnittliche Klassenstärke	23,000	22,000	22,000	22,000	22,000	22,000
- Anzahl der Schüler mit Ganztagsbetreuung	4.671					
- Anzahl der Schulen mit Ganztagsbetreuung	60					
- Anzahl der Anmeldungen	3.914	4.080	4.150	4.200	4.150	4.100
- Anzahl der Aufnahmen	3.914	4.080	4.150	4.200	4.150	4.100
- Anzahl der Lehrerstellen an Grund-, Haupt- und Förderschulen	988	996	996	996	996	996

Produkt 030101 Schülerplätze an Grundschulen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Bereitstellungssumme von Lernmitteln	403.547,00	485.000,00	420.000,00	420.000,00	420.000,00	420.000,00
- Kostendeckungsgrad in Prozent	4,12	5,15	4,75	4,76	4,70	4,69
- Produktkosten je Einwohner	75,95	74,10	75,78	74,85	75,88	75,96
- Personalkosten je Einwohner	6,43	4,98	7,04	7,02	7,04	7,08
- Personalintensität	8,20	6,46	8,97	9,05	8,97	9,01
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.893	30.000	20.000	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.119	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	243.428	334.722	317.921	319.245	319.245	319.245
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.308.348	1.595.977	1.507.619	1.507.610	1.507.610	1.507.618
= Ordentliche Erträge	1.590.788	1.960.699	1.845.539	1.826.854	1.826.855	1.826.863
- Personalaufwendungen	3.138.736	2.425.967	3.440.606	3.428.146	3.439.088	3.457.108
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.881.653	2.126.431	2.539.980	2.299.285	2.774.629	2.774.629
- Bilanzielle Abschreibungen	55.843	269.590	36.329	36.329	36.329	36.329
- Transferaufwendungen	1.526.099	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.683.476	32.754.940	32.341.781	32.103.024	32.103.024	32.103.024
= Ordentliche Aufwendungen	38.285.808	37.576.927	38.358.695	37.866.784	38.353.069	38.371.088
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.496	2.200	2.000	2.000	2.000	2.000
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	36.697.516-	35.618.429-	36.515.156-	36.041.929-	36.528.213-	36.546.226-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	369.211	496.884	504.382	522.684	539.786	561.613
= Produktergebnis	37.066.727-	36.115.313-	37.019.538-	36.564.614-	37.068.000-	37.107.839-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 030101 Schülerplätze an Grundschulen

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuschüsse von übrigen Bereichen 20.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Mieten und Pachten (Bewirtschaftung von Schulparkplätzen, HSP-Maßnahme 5-650007) 211.872 €

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Untervermietung, HSP-Maßnahme 5-650017 und Umlage) 106.049 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Investitionszuweisungen für Festwerte (Anteil Schulpauschale investiv) 1.483.104 €

Ordnungrechtliche Erträge und Zwangsgelder 22.070 €

Weitere sonstige ordentliche Erträge 2.445 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwand für Möbel/Büro- und Geschäftsausstattung Festwerte 1.353.555 €

Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung 227.245 €

Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (u.a. Budgetzahlungen an Schulen) 475.441 €

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Lernmittel u.a.) 483.739 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miete IMD eigene Gebäude 20.367.869 €

Betriebskostenzahlungen an das IMD 10.176.980 €

Miete und Betriebskosten Duisburg Sport 463.470 €

Sachversicherungsbeiträge 900.000 €

Andere sonstige ordentliche Aufwendungen 433.462 €

Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 3-401010, 5-650002 und 5-650004

Produkt 030102 Schülerplätze an Hauptschulen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung aller Arten von Aufwand für Hauptschulen. Hierzu gehören insbesondere die Gebäudekosten wie Mieten, Betriebskosten, Modernisierungumlagen und Aufwendungen für die Tele- und Datenkommunikation. Außerdem werden Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung, das den Schulen zustehende Schulbudget für Lehr- und Unterrichtsmittel, als auch Lernmittel (Schulbücher) in diesem Produkt veranschlagt.

Darüber hinaus werden die Aufwendungen zur Unterhaltung und Erneuerung der Einrichtung sowie für Dienstleistungen im Bereich IT, Umzug- und Transport dargestellt. Weitere Positionen sind Abschreibungen auf Investitionen und zusätzlich die anteiligen Kosten der Schulverwaltung (Personal- und Sachkosten).

Rechtsgrundlage: Schulgesetz

Zielgruppe

Duisburger Hauptschulen and alle am Schulleben Beteiligte

Ziele

siehe Produkt 030100 - Schülerplätze produktübergreifend

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Schüler	2.351	2.200	1.500	1.000	750	500
- davon Schüler in Sekundarstufe I	2.351	2.200	1.500	1.000	750	500
- Anzahl der Schulen	11	9	9	7	6	6
- Durchschnittliche Klassenstärke	20,000	20,000	20,000	20,000	20,000	20,000
- Durchschnittliche Klassenstärke Sekundarstufe I	20,000	20,000	20,000	20,000	20,000	20,000
- Anzahl der Anmeldungen	109	190	90	50	50	50
- Anzahl der Aufnahmen	99	190	90	50	50	50
Zusätzliche Finanzdaten						
- Bereitstellungssumme von Lernmitteln	96.255,00	143.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00
- Kostendeckungsgrad in Prozent	3,04	3,79	4,77	4,86	5,47	5,47
- Produktkosten je Einwohner	17,89	17,11	14,41	14,12	12,47	12,48
- Personalkosten je Einwohner	1,95	1,52	1,23	1,22	1,23	1,23
- Personalintensität	10,69	8,72	8,23	8,36	9,46	9,50

Produkt 030102 Schülerplätze an Hauptschulen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.332	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	552	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.349	56.850	61.365	61.621	61.621	61.621
+ Sonstige ordentliche Erträge	222.244	271.268	290.958	290.956	290.956	290.957
= Ordentliche Erträge	273.475	328.117	352.324	352.577	352.577	352.578
- Personalaufwendungen	951.415	742.758	600.593	598.291	600.131	603.154
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	478.571	566.740	984.389	1.477.930	664.681	664.681
- Bilanzielle Abschreibungen	12.640	48.678	9.443	9.443	9.443	9.443
- Transferaufwendungen	259.112	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.196.307	7.164.240	5.705.469	5.071.728	5.071.728	5.071.728
= Ordentliche Aufwendungen	8.898.045	8.522.416	7.299.893	7.157.392	6.345.984	6.349.007
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	369	1.000	400	400	400	400
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	8.624.938-	8.195.299-	6.947.970-	6.805.214-	5.993.806-	5.996.828-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.463	142.641	91.166	94.302	97.145	100.866
= Produktergebnis	8.728.402-	8.337.940-	7.039.136-	6.899.516-	6.090.952-	6.097.694-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 030102 Schülerplätze an Hauptschulen**Erträge**Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Mieten und Pachten (Bewirtschaftung von Schulparkplätzen, HSP-Maßnahme 5-650007)	40.896 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Untervermietung, HSP-Maßnahme 5-650017 und Umlage)	20.469 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Investitionszuweisungen für Festwerte (Anteil Schulpauschale investiv)	286.272 €
Ordnungrechtliche Erträge und Zwangsgelder	4.260 €
Weitere sonstige ordentliche Erträge	426 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwand für Möbel/Büro- und Geschäftsausstattung Festwerte	552.662 €
Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	74.910 €
Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (u.a. Budgetzahlungen an Schulen)	135.085 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	221.732 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miete IMD eigene Gebäude	3.624.135 €
Betriebskostenzahlungen an das IMD	1.725.279 €
Miete und Betriebskosten Duisburg Sport	89.460 €
Sachversicherungsbeiträge	175.000 €
Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	91.595 €

Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 3-401010, 5-650002 und 5-650004

Produkt 030103 Schülerplätze an Realschulen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung aller Arten von Aufwand für Realschulen. Hierzu gehören insbesondere die Gebäudekosten wie Mieten, Betriebskosten, Modernisierungsumlagen und Aufwendungen für die Tele- und Datenkommunikation. Außerdem werden Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung, das den Schulen zustehende Schulbudget für Lehr- und Unterrichtsmittel, als auch Lernmittel (Schulbücher) in diesem Produkt veranschlagt.

Darüber hinaus werden die Aufwendungen zur Unterhaltung und Erneuerung der Einrichtung sowie für Dienstleistungen im Bereich IT, Umzug- und Transport dargestellt. Weitere Positionen sind Abschreibungen auf Investitionen und zusätzlich die anteiligen Kosten der Schulverwaltung (Personal- und Sachkosten).

Rechtsgrundlage: Schulgesetz

Zielgruppe

Duisburger Realschulen und alle am Schulleben Beteiligte

Ziele

siehe Produkt 030100 - Schülerplätze produktübergreifend

	Ergebnis		Ansatz			Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Schüler	4.834	4.900	3.900	3.450	3.000	2.600	
- davon Schüler in Sekundarstufe I	4.834	4.900	3.900	3.450	3.000	2.600	
- Anzahl der Schulen	9	9	9	8	8	8	
- Durchschnittliche Klassenstärke	25,000	25,000	25,000	25,000	25,000	25,000	
- Durchschnittliche Klassenstärke Sekundarstufe I	25,000	25,000	25,000	25,000	25,000	25,000	
- Anzahl der Anmeldungen	687	760	350	350	350	350	
- Anzahl der Aufnahmen	687	760	350	350	350	350	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Bereitstellungssumme von Lernmitteln	186.021,00	253.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	
- Kostendeckungsgrad in Prozent	2,65	3,05	3,20	3,22	3,19	3,19	
- Produktkosten je Einwohner	16,07	16,77	16,57	16,50	16,65	16,66	
- Personalkosten je Einwohner	0,44	0,77	0,88	0,88	0,89	0,89	
- Personalintensität	2,67	4,49	5,20	5,21	5,19	5,22	

Produkt 030103 Schülerplätze an Realschulen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.466	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	432	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.737	44.517	46.595	46.789	46.789	46.789
+ Sonstige ordentliche Erträge	173.996	212.296	220.932	220.931	220.932	220.933
= Ordentliche Erträge	213.630	256.813	267.527	267.720	267.721	267.722
- Personalaufwendungen	502.985	375.604	431.273	430.750	432.846	435.180
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	499.807	1.133.655	690.585	655.304	724.979	724.979
- Bilanzielle Abschreibungen	9.193	38.537	7.734	7.734	7.734	7.734
- Transferaufwendungen	202.954	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.787.373	6.808.352	7.166.530	7.166.512	7.166.512	7.166.512
= Ordentliche Aufwendungen	8.002.312	8.356.148	8.296.122	8.260.300	8.332.072	8.334.405
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	276	500	400	400	400	400
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	7.788.958-	8.099.835-	8.028.995-	7.992.980-	8.064.751-	8.067.084-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.354	75.264	63.820	66.151	68.308	71.117
= Produktergebnis	7.843.312-	8.175.099-	8.092.815-	8.059.131-	8.133.059-	8.138.201-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 030103 Schülerplätze an Realschulen**Erträge**Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Mieten und Pachten (Bewirtschaftung von Schulparkplätzen, HSP-Maßnahme 5-650007)	31.056 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Untervermietung, HSP-Maßnahme 5-650017 und Umlage)	15.539 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Investitionszuweisungen für Festwerte (Anteil Schulpauschale investiv)	217.392 €
Ordnungrechtliche Erträge und Zwangsgelder	3.236 €
Weitere sonstige ordentliche Erträge	304 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwand für Möbel/Büro- und Geschäftsausstattung Festwerte	239.087 €
Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	71.322 €
Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (u.a. Budgetzahlungen an Schulen)	160.065 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	220.111 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miete IMD eigene Gebäude	5.122.332 €
Betriebskostenzahlungen an das IMD	1.638.367 €
Miete und Betriebskosten Duisburg Sport	67.935 €
Sachversicherungsbeiträge	275.000 €
Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	62.896 €

Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 3-401010, 5-650002 und 5-650004

Produkt 030104 Schülerplätze an Gymnasien**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung aller Arten von Aufwand für Gymnasien. Hierzu gehören insbesondere die Gebäudekosten wie Mieten, Betriebskosten, Modernisierungsumlagen und Aufwendungen für die Tele- und Datenkommunikation. Außerdem werden Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung, das den Schulen zustehende Schulbudget für Lehr- und Unterrichtsmittel, als auch Lernmittel (Schulbücher) in diesem Produkt veranschlagt.

Darüber hinaus werden die Aufwendungen zur Unterhaltung und Erneuerung der Einrichtung sowie für Dienstleistungen im Bereich IT, Umzug- und Transport dargestellt. Weitere Positionen sind Abschreibungen auf Investitionen und zusätzlich die anteiligen Kosten der Schulverwaltung (Personal- und Sachkosten).

Rechtsgrundlage: Schulgesetz

Zielgruppe

Duisburger Gymnasien und alle am Schulleben Beteiligte

Ziele

siehe Produkt 030100 - Schülerplätze produktübergreifend

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Schüler	9.890	9.800	11.100	11.100	11.100	11.100
- davon Schüler in Sekundarstufe I	6.210	6.000	7.100	7.100	7.100	7.100
- davon Schüler in Sekundarstufe II	3.680	3.800	4.000	4.000	4.000	4.000
- Anzahl der Schulen	10	10	10	10	10	10
- Durchschnittliche Klassenstärke	24,000	27,000	27,000	27,000	27,000	27,000
- Durchschnittliche Klassenstärke Sekundarstufe I	24,000	27,000	27,000	27,000	27,000	27,000
- Anzahl der Anmeldungen	1.387	1.250	1.450	1.450	1.450	1.450
- Anzahl der Aufnahmen	1.346	1.250	1.450	1.450	1.450	1.450
Zusätzliche Finanzdaten						
- Bereitstellungssumme von Lernmitteln	395.215,00	465.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00
- Kostendeckungsgrad in Prozent	1,84	2,00	2,07	2,08	2,07	2,07
- Produktkosten je Einwohner	37,96	37,34	37,17	37,09	37,31	37,34
- Personalkosten je Einwohner	1,92	1,42	1,86	1,86	1,87	1,88
- Personalintensität	4,97	3,74	4,93	4,94	4,94	4,96

Produkt 030104 Schülerplätze an Gymnasien

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.178	153	153	153	153	153	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	623	0	0	0	0	0	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	47.176	64.194	66.908	67.187	67.187	67.187	
+ Sonstige ordentliche Erträge	283.459	306.196	317.419	317.418	317.418	317.420	
= Ordentliche Erträge	347.435	370.542	384.480	384.757	384.757	384.760	
- Personalaufwendungen	935.047	689.682	908.736	908.740	913.332	918.443	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.131.713	1.136.708	1.221.235	1.170.576	1.270.620	1.270.620	
- Bilanzielle Abschreibungen	22.345	61.166	16.739	16.739	16.739	16.739	
- Transferaufwendungen	292.609	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.416.873	16.558.071	16.287.790	16.294.423	16.294.423	16.294.423	
= Ordentliche Aufwendungen	18.798.587	18.445.627	18.434.500	18.390.479	18.495.115	18.500.226	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	307	500	400	400	400	400	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	18.451.460-	18.075.584-	18.050.419-	18.006.121-	18.110.758-	18.115.867-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	75.088	120.062	108.291	112.659	116.662	121.960	
= Produktergebnis	18.526.548-	18.195.647-	18.158.710-	18.118.781-	18.227.419-	18.237.826-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 030104 Schülerplätze an Gymnasien**Erträge**Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Mieten und Pachten (Bewirtschaftung von Schulparkplätzen, HSP-Maßnahme 5-650007)	44.592 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Untervermietung, HSP-Maßnahme 5-650017 und Umlage)	22.316 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Investitionszuweisungen für Festwerte (Anteil Schulpauschale investiv)	312.144 €
Ordnungrechtliche Erträge und Zwangsgelder	4.644 €
Weitere sonstige ordentliche Erträge	631 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwand für Möbel/Büro- und Geschäftsausstattung Festwerte	372.785 €
Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	136.258 €
Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (u.a. Budgetzahlungen an Schulen)	245.093 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	467.099 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miete IMD eigene Gebäude	11.724.624 €
Betriebskostenzahlungen an das IMD	3.809.203 €
Miete und Betriebskosten Duisburg Sport	97.545 €
Sachversicherungsbeiträge	550.000 €
Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	106.418 €

Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 3-401010, 5-650002 und 5-650004

Produkt 030105 Schülerplätze an Gesamtschulen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung aller Arten von Aufwand für Gesamtschulen. Hierzu gehören insbesondere die Gebäudekosten wie Mieten, Betriebskosten, Modernisierungsumlagen und Aufwendungen für die Tele- und Datenkommunikation. Außerdem werden Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung, das den Schulen zustehende Schulbudget für Lehr- und Unterrichtsmittel, als auch Lernmittel (Schulbücher) in diesem Produkt veranschlagt.

Darüber hinaus werden die Aufwendungen zur Unterhaltung und Erneuerung der Einrichtung sowie für Dienstleistungen im Bereich IT, Umzug- und Transport dargestellt. Weitere Positionen sind Abschreibungen auf Investitionen und zusätzlich die anteiligen Kosten der Schulverwaltung (Personal- und Sachkosten).

Rechtsgrundlage: Schulgesetz

Zielgruppe

Duisburger Gesamtschulen und alle am Schulleben Beteiligte

Ziele

siehe Produkt 030100 - Schülerplätze produktübergreifend

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Schüler	13.895	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
- davon Schüler in Sekundarstufe I	11.124	11.100	11.000	11.000	11.000	11.000
- davon Schüler in Sekundarstufe II	2.771	2.400	2.500	2.500	2.500	2.500
- Anzahl der Schulen	13	13	13	13	13	13
- Durchschnittliche Klassenstärke	25,000	27,300	27,300	27,300	27,300	27,300
- Durchschnittliche Klassenstärke Sekundarstufe I	25,000	27,300	27,300	27,300	27,300	27,300
- Anzahl der Anmeldungen	1.919	1.920	1.800	1.800	1.800	1.800
- Anzahl der Aufnahmen	1.823	1.830	1.800	1.800	1.800	1.800
Zusätzliche Finanzdaten						
- Bereitstellungssumme von Lernmitteln	467.768,00	630.000,00	530.000,00	530.000,00	530.000,00	530.000,00
- Kostendeckungsgrad in Prozent	1,66	1,93	1,97	1,98	1,97	1,98
- Produktkosten je Einwohner	48,50	47,66	48,57	48,34	48,62	48,45
- Personalkosten je Einwohner	2,33	1,72	3,04	3,04	3,05	3,07
- Personalintensität	4,74	3,55	6,16	6,20	6,20	6,26

Produkt 030105 Schülerplätze an Gesamtschulen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.831	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	770	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	58.771	79.323	83.046	83.392	83.392	83.392
+ Sonstige ordentliche Erträge	311.075	378.348	394.190	394.187	394.187	394.190
= Ordentliche Erträge	399.447	457.671	477.236	477.579	477.579	477.582
- Personalaufwendungen	1.135.929	836.242	1.482.521	1.483.564	1.490.939	1.499.889
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.816.629	1.821.537	1.780.423	1.617.550	1.741.717	1.641.717
- Bilanzielle Abschreibungen	31.912	65.515	10.644	10.644	10.644	10.644
- Transferaufwendungen	361.574	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.631.373	20.814.689	20.776.510	20.819.126	20.819.126	20.819.126
= Ordentliche Aufwendungen	23.977.418	23.537.983	24.050.098	23.930.884	24.062.425	23.971.376
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	399	400	400	400	400	400
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	23.578.370-	23.080.712-	23.573.262-	23.453.706-	23.585.247-	23.494.194-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	88.838	144.003	153.863	160.525	166.577	174.653
= Produktergebnis	23.667.207-	23.224.715-	23.727.125-	23.614.231-	23.751.823-	23.668.847-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 030105 Schülerplätze an Gesamtschulen**Erträge**Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Mieten und Pachten (Bewirtschaftung von Schulparkplätzen, HSP-Maßnahme 5-650007)	55.344 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Untervermietung, HSP-Maßnahme 5-650017 und Umlage)	27.702 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Investitionszuweisungen für Festwerte (Anteil Schulpauschale investiv)	387.408 €
Ordnungrechtliche Erträge und Zwangsgelder	5.765 €
Weitere sonstige ordentliche Erträge	1.017 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwand für Möbel/Büro- und Geschäftsausstattung Festwerte	691.325 €
Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	145.178 €
Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (u.a. Budgetzahlungen an Schulen)	395.115 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	548.805 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miete IMD eigene Gebäude	14.179.083 €
Betriebskostenzahlungen an das IMD	5.630.224 €
Miete und Betriebskosten Duisburg Sport	121.065 €
Sachversicherungsbeiträge	700.000 €
Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	146.138 €

Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 3-401010, 5-650002 und 5-650004

Produkt 030106 Schülerplätze an Förderschulen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung aller Arten von Aufwand für Förderschulen. Hierzu gehören insbesondere die Gebäudekosten wie Mieten, Betriebskosten, Modernisierungsumlagen und Aufwendungen für die Tele- und Datenkommunikation. Außerdem werden Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung, das den Schulen zustehende Schulbudget für Lehr- und Unterrichtsmittel, als auch Lernmittel (Schulbücher) in diesem Produkt veranschlagt.

Darüber hinaus werden die Aufwendungen zur Unterhaltung und Erneuerung der Einrichtung sowie für Dienstleistungen im Bereich IT, Umzug- und Transport dargestellt. Weitere Positionen sind Abschreibungen auf Investitionen und zusätzlich die anteiligen Kosten der Schulverwaltung (Personal- und Sachkosten).

Rechtsgrundlage: Schulgesetz

Zielgruppe

Duisburger Förderschulen und alle am Schulleben Beteiligte

Ziele

siehe Produkt 030100 - Schülerplätze produktübergreifend

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Schüler	1.955	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
- davon Schüler in Sekundarstufe I	657	1.150	800	800	800	800	
- Anzahl der Schulen	15	14	14	14	14	14	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Bereitstellungssumme von Lernmitteln	54.390,00	66.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	
- Kostendeckungsgrad in Prozent	3,52	4,34	3,82	3,85	3,81	3,81	
- Produktkosten je Einwohner	17,09	16,35	17,74	17,64	17,80	17,82	
- Personalkosten je Einwohner	1,77	1,39	2,16	2,13	2,12	2,13	
- Personalintensität	10,08	8,25	11,88	11,79	11,65	11,69	

Produkt 030106 Schülerplätze an Förderschulen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.950	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	562	0	0	0	0	0	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.128	57.922	55.301	55.531	55.531	55.531	
+ Sonstige ordentliche Erträge	226.698	276.365	262.291	262.281	262.278	262.276	
= Ordentliche Erträge	304.338	361.287	344.592	344.812	344.809	344.807	
- Personalaufwendungen	862.111	675.849	1.052.870	1.038.568	1.035.194	1.039.496	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	517.379	691.588	744.167	702.342	784.941	784.941	
- Bilanzielle Abschreibungen	14.082	47.498	7.203	7.203	7.203	7.203	
- Transferaufwendungen	264.038	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.892.151	6.781.935	7.058.199	7.058.071	7.058.071	7.058.071	
= Ordentliche Aufwendungen	8.549.761	8.196.871	8.862.440	8.806.184	8.885.409	8.889.711	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	461	600	400	400	400	400	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	8.245.885-	7.836.183-	8.518.248-	8.461.772-	8.541.000-	8.545.304-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	96.161	130.629	148.835	153.106	156.627	161.347	
= Produktergebnis	8.342.045-	7.966.812-	8.667.083-	8.614.877-	8.697.627-	8.706.651-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 030106 Schülerplätze an Förderschulen

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen vom Bund für den Einsatz der Bundesfreiwilligen (Bufdis) 27.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Mieten und Pachten (Bewirtschaftung von Schulparkplätzen, HSP-Maßnahme 5-650007) 36.816 €

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Untervermietung, HSP-Maßnahme 5-650017 und Umlage) 18.485 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Investitionszuweisungen für Festwerte (Anteil Schulpauschale investiv) 257.712 €

Ordnungrechtliche Erträge und Zwangsgelder 3.836 €

Weitere sonstige ordentliche Erträge 743 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwand für Möbel/Büro- und Geschäftsausstattung Festwerte 250.448 €

Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung 58.422 €

Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (u.a. Budgetzahlungen an Schulen) 145.077 €

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 290.220 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miete IMD eigene Gebäude 4.453.388 €

Betriebskostenzahlungen an das IMD 2.264.457 €

Miete und Betriebskosten Duisburg Sport 80.535 €

Sachversicherungsbeiträge 105.000 €

Andere sonstige ordentliche Aufwendungen 154.819 €

Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 3-401010, 5-650002 und 5-650004 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Produkt 030107 Schülerplätze an Berufskollegs**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung aller Arten von Aufwand für Berufskollegs. Hierzu gehören insbesondere die Gebäudekosten wie Mieten, Betriebskosten, Modernisierungsumlagen und Aufwendungen für die Tele- und Datenkommunikation. Außerdem werden Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung, das den Schulen zustehende Schulbudget für Lehr- und Unterrichtsmittel, als auch Lernmittel (Schulbücher) in diesem Produkt veranschlagt.

Darüber hinaus werden die Aufwendungen zur Unterhaltung und Erneuerung der Einrichtung sowie für Dienstleistungen im Bereich IT, Umzug- und Transport dargestellt. Weitere Positionen sind Abschreibungen auf Investitionen und zusätzlich die anteiligen Kosten der Schulverwaltung (Personal- und Sachkosten).

Rechtsgrundlage: Schulgesetz

Zielgruppe

Duisburger Berufskollegs und alle am Schulleben Beteiligte

Ziele

siehe Produkt 030100 - Schülerplätze produktübergreifend

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Schüler	16.677	17.450	16.650	16.650	16.650	16.650	
- davon Schüler in Sekundarstufe II	16.677	17.450	16.650	16.650	16.650	16.650	
- davon Schüler im dualen System	10.445	12.000	10.600	10.600	10.600	10.600	
- davon Schüler in Vollzeitbildungsgängen	4.898	4.075	4.850	4.850	4.850	4.850	
- davon Schüler in Fachschulen	1.334	1.375	1.200	1.200	1.200	1.200	
- Anzahl der Schulen	9	9	9	9	9	9	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Bereitstellungssumme von Lernmitteln	62.750,00	734.000,00	623.000,00	623.000,00	623.000,00	623.000,00	
- Kostendeckungsgrad in Prozent	2,54	2,18	2,30	2,31	2,29	2,29	
- Produktkosten je Einwohner	39,23	41,69	42,53	42,41	42,69	42,71	
- Personalkosten je Einwohner	1,52	1,13	2,01	2,01	2,02	2,03	
- Personalintensität	3,79	2,66	4,64	4,65	4,65	4,67	

Produkt 030107 Schülerplätze an Berufskollegs

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	70.090	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	763	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.629	78.585	85.055	85.409	85.409	85.409
+ Sonstige ordentliche Erträge	367.629	374.682	403.410	403.408	403.409	403.411
= Ordentliche Erträge	498.111	453.267	488.464	488.817	488.818	488.820
- Personalaufwendungen	740.925	549.977	980.423	979.877	985.071	990.150
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	723.598	1.643.132	1.578.057	1.513.657	1.640.839	1.640.839
- Bilanzielle Abschreibungen	135.853	327.519	273.314	273.314	273.314	273.314
- Transferaufwendungen	540.290	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.429.019	18.136.924	18.301.661	18.301.623	18.301.623	18.301.623
= Ordentliche Aufwendungen	19.569.685	20.657.551	21.133.455	21.068.471	21.200.846	21.205.925
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	37.590	500	500	500	500	500
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	19.109.164-	20.204.784-	20.645.490-	20.580.154-	20.712.529-	20.717.605-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	74.369	110.429	130.526	135.565	140.229	146.368
= Produktergebnis	19.183.533-	20.315.213-	20.776.016-	20.715.718-	20.852.758-	20.863.973-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 030107 Schülerplätze an Berufskollegs

ErträgePrivatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Mieten und Pachten (Bewirtschaftung von Schulparkplätzen, HSP-Maßnahme 5-650007)	56.688 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Untervermietung, HSP-Maßnahme 5-650017 und Umlage)	28.367 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Investitionszuweisungen für Festwerte (Anteil Schulpauschale investiv)	396.816 €
Ordnungrechtliche Erträge und Zwangsgelder	5.906 €
Weitere sonstige ordentliche Erträge	688 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwand für Möbel/Büro- und Geschäftsausstattung Festwerte	478.643 €
Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	200.667 €
Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (u.a. Budgetzahlungen an Schulen)	260.118 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	638.629 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miete IMD eigene Gebäude	7.685.686 €
Betriebskostenzahlungen an das IMD	4.861.037 €
Miete IMD Fremdgebäude	4.974.081 €
Miete und Betriebskosten Duisburg Sport	124.005 €
Sachversicherungsbeiträge	550.000 €
Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	106.852 €

Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 3-401010, 5-650002 und 5-650004

Produkt 030108 Schülerplätze am Weiterbildungskolleg**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung aller Arten von Aufwand für das Weiterbildungskolleg. Hierzu gehören insbesondere die Gebäudekosten wie Mieten, Betriebskosten, Modernisierungsumlagen und Aufwendungen für die Tele- und Datenkommunikation. Außerdem werden Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung, das den Schulen zustehende Schulbudget für Lehr- und Unterrichtsmittel, als auch Lernmittel (Schulbücher) in diesem Produkt veranschlagt.

Darüber hinaus werden die Aufwendungen zur Unterhaltung und Erneuerung der Einrichtung sowie für Dienstleistungen im Bereich IT, Umzug- und Transport dargestellt. Weitere Positionen sind Abschreibungen auf Investitionen und zusätzlich die anteiligen Kosten der Schulverwaltung (Personal- und Sachkosten).

Rechtsgrundlage: Schulgesetz

Zielgruppe

Duisburger Weiterbildungskollegs und alle am Schulleben Beteiligte

Ziele

siehe Produkt 030100 - Schülerplätze produktübergreifend

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Schüler	300	300	300	300	300	300	300
- davon Schüler am Realschulzweig	114	125	125	125	125	125	125
- davon Schüler am gymnasialen Zweig	186	175	175	175	175	175	175
- Anzahl der Schulen	1	1	1	1	1	1	1
Zusätzliche Finanzdaten							
- Bereitstellungssumme von Lernmitteln	11.861,00	14.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
- Kostendeckungsgrad in Prozent	21,35	30,68	23,16	23,92	22,42	22,35	22,35
- Produktkosten je Einwohner	0,15	0,11	0,16	0,15	0,17	0,17	0,17
- Personalkosten je Einwohner	0,04	0,03	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
- Personalintensität	23,07	21,29	30,82	31,63	29,76	29,77	29,77

Produkt 030108 Schülerplätze am Weiterbildungskolleg

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	636	0	0	0	0	0	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41	0	0	0	0	0	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.089	4.248	4.105	4.122	4.122	4.122	
+ Sonstige ordentliche Erträge	16.611	20.251	19.460	19.460	19.461	19.461	
= Ordentliche Erträge	20.378	24.499	23.566	23.583	23.583	23.583	
- Personalaufwendungen	20.913	15.963	29.042	28.732	28.907	28.926	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.696	36.296	39.776	36.668	42.806	42.806	
- Bilanzielle Abschreibungen	644	3.179	223	223	223	223	
- Transferaufwendungen	19.376	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.013	19.556	25.205	25.203	25.203	25.203	
= Ordentliche Aufwendungen	90.642	74.994	94.245	90.825	97.139	97.158	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	31	100	0	0	0	0	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	70.295-	50.595-	70.680-	67.243-	73.556-	73.575-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.788	4.861	7.515	7.768	8.031	8.347	
= Produktergebnis	75.083-	55.456-	78.195-	75.010-	81.587-	81.921-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 030108 Schülerplätze am Weiterbildungskolleg

ErträgePrivatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Mieten und Pachten (Bewirtschaftung von Schulparkplätzen, HSP-Maßnahme 5-650007)	2.736 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Einnahmen aus Untervermietung sowie HSP-Maßnahme 5-650017)	1.369 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Investitionszuweisungen für Festwerte (Anteil Schulpauschale investiv)	19.152 €
Ordnungrechtliche Erträge und Zwangsgelder	286 €
Weitere sonstige ordentliche Erträge	22 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwand für Möbel/Büro- und Geschäftsausstattung Festwerte	18.896 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.880 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miete und Betriebskosten Duisburg Sport	5.985 €
Sachversicherungsbeiträge	15.000 €
Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	4.220 €

Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 3-401010, 5-650002 und 5-650004 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Produkt 030109 Schülerplätze a.d. Lehranstalt für pharmaz.-technische Assistentinnen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung der Aufwendungen und Erträge im Zusammenhang mit der PTA-Lehranstalt Duisburg.

Die Einnahmen bestehen aus Landeszuweisungen und Zuschüssen der Apothekerkammer und des Apothekerverbands. Außerdem zahlen alle SchülerInnen Lehrgangsbeiträge.

Zu den Aufwendungen gehören Miet- und Betriebskosten sowie alle erforderliche Lehr- und Unterrichtsmaterialien im Zusammenhang mit der Ausbildung zum pharmazeutisch technischen Assistenten.

Zielgruppe

Lehrgangsteilnehmer der PTA und alle am Schulleben der Lehranstalt Beteiligte

Ziele

Begleitende Unterstützung zur Schaffung der äußeren Voraussetzungen für einen geordneten Ausbildungsbetrieb.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Ausbildungsplätze	142	142	142	142	142	142	142
- Anzahl der Lehrgänge	4	4	4	4	4	4	4
Indikatoren der Zielerreichung							
- Prozentsatz der Lehrgangsteilnehmer, die nach Prüfungszulassung das Ausbildungsziel erreicht haben	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	101,71	99,61	78,03	81,91	81,75	81,46	
- Produktkosten je Einwohner	0,01		0,24	0,19	0,19	0,20	
- Personalkosten je Einwohner	0,70	0,71	0,91	0,85	0,85	0,85	
- Personalintensität	85,46	84,80	86,58	85,70	85,71	85,74	

Produkt 030109 Schülerplätze a.d. Lehranstalt für pharmaz.-technische Assistentinnen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	147.965	90.920	55.800	50.800	50.800	50.800	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	277.676	340.700	367.820	367.820	367.820	367.820	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	8	8	8	8	
+ Sonstige ordentliche Erträge	45	157	214	192	191	190	
= Ordentliche Erträge	425.686	431.777	423.842	418.820	418.819	418.819	
- Personalaufwendungen	342.178	348.048	445.138	413.603	413.932	414.772	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.637	26.400	21.768	21.768	21.768	21.768	
- Bilanzielle Abschreibungen	449	449	458	458	458	458	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.153	35.520	46.781	46.767	46.767	46.767	
= Ordentliche Aufwendungen	400.415	410.417	514.145	482.597	482.925	483.765	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	25.271	21.361	90.303-	63.776-	64.106-	64.946-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.096	23.066	29.002	28.745	29.406	30.376	
= Produktergebnis	7.175	1.705-	119.305-	92.522-	93.513-	95.323-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 030109 Schülerplätze a.d. Lehranstalt für pharmaz.-technische Assistentinnen

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen vom Land (Ertragsminderung durch Wegfall der Landesförderung ab dem Ausbildungsjahr 2013)	5.000 €
Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich (Apothekerkammer)	34.800 €
Zuschuss von privaten Unternehmen (Apothekerverband)	16.000 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Benutzungsgebühren	367.820 €
--------------------	-----------

Sonstige ordentliche Erträge

Umlage sonstige Erträge	214 €
-------------------------	-------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.768 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miete IMD eigene Gebäude	23.920 €
Betriebskostenzahlungen an das IMD	7.091 €
Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	15.770 €

Produkt 030204 Beratung und Betreuungsmaßnahmen/Schulübergreifende Projekte**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung der Aufwendungen und Erträge für schulpädagogische Programme und Betreuungsmaßnahmen. Hierzu zählen insbesondere die Projekte "Geld oder Stelle" und "Silentien", welche durch Landesmittel zu 100% kostendeckend sind.

Auch die Aufwendungen für die schulische Sprachförderung und das Projekt "Schule und Kultur" werden in diesem Produkt dargestellt.

Anteilige Verwaltungskosten (Personal- und Sachkosten) für die Schullaufbahn- und Bildungsberatung, organisatorische Angelegenheiten für Schulen sowie Organisation pädagogischer/ sozialpädagogischer Angebote an Schulen werden ebenfalls in diesem Produkt abgebildet.

Rechtsgrundlage: Schulgesetz

Zielgruppe

Duisburger Schulen und alle am Schulleben Beteiligte

Ziele

Bedarfsdeckender Ausbau von Betreuungsangeboten, Unterstützung der Schulen und Eltern sowie individuelle Förderung von SchülerInnen zur Erreichung eines leistungsgerechten Bildungsabschlusses.

	Ergebnis		Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018		
Menge und Bestand								
- Anzahl Schulen mit Silentiengruppen	15	15	15	15	15	15		
Zusätzliche Finanzdaten								
- Bereitstellungssumme für Schulkultur	86.631,00	85.000,00	85.000,00	85.000,00	85.000,00	85.000,00		
- Bereitstellungssumme Schule von 8-1	255.500,00	260.000,00	260.000,00	260.000,00	260.000,00	260.000,00		
- Bereitstellungssumme Silentien	115.575,00	133.500,00	145.000,00	145.000,00	145.000,00	145.000,00		
- Bereitstellungssumme "Geld oder Stelle"	1.503.550,00	1.500.000,00	1.500.000,00	1.500.000,00	1.500.000,00	1.500.000,00		
- Kostendeckungsgrad in Prozent	63,66	57,67	63,59	57,06	57,07	57,04		
- Produktkosten je Einwohner	2,88	3,87	3,34	3,64	3,64	3,64		
- Personalkosten je Einwohner	3,01	3,92	3,29	3,26	3,26	3,25		
- Personalintensität	39,04	44,66	37,04	39,93	39,88	39,84		

Produkt 030204 Beratung und Betreuungsmaßnahmen/Schulübergreifende Projekte

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.453.687	2.569.085	2.847.000	2.361.000	2.361.000	2.361.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.288	28	79	79	79	79	
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.628	1.209	856	844	835	830	
= Ordentliche Erträge	2.461.603	2.570.322	2.847.935	2.361.923	2.361.915	2.361.910	
- Personalaufwendungen	1.469.226	1.911.375	1.606.466	1.594.488	1.591.264	1.588.369	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	732.289	791.211	1.092.520	792.520	792.520	792.520	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.856	206	251	251	251	251	
- Transferaufwendungen	1.503.550	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.159	77.229	138.042	105.910	105.910	105.910	
= Ordentliche Aufwendungen	3.763.080	4.280.021	4.337.280	3.993.170	3.989.946	3.987.051	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.301.477-	1.709.699-	1.489.345-	1.631.247-	1.628.031-	1.625.141-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.578	176.927	141.585	145.865	148.812	153.795	
= Produktergebnis	1.405.055-	1.886.626-	1.630.930-	1.777.111-	1.776.843-	1.778.937-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 030204 Beratung u. Betreuungsmaßnahmen/Schulübergreifende Projekte

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen vom Land 2.280.000 €

(davon für das Landesprogramm "Geld oder Stelle" 1.500.000 €)

Landesförderung für die schulische Inklusion 267.000 €

Fördermittel von der Landes-Gewerbeförderungsstelle des Handwerks
für das Projekt "Kein Abschluss ohne Abschluss" 300.000 €Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Umlagen und sonstige Erträgen 856 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für die Sprachförderung 600.000 €

Aufwendungen für das Projekt "Kein Abschluss ohne Anschluss" 300.000 €

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 192.520 €

Transferaufwendungen

Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, hier: Landesprogramm "Geld oder Stelle" 1.500.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Umlage 105.042 €

sonstige Aufwendungen 33.000 €

Produkt 030206 Offene Ganztagsgrundschulen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Darstellung der Erträge und Aufwendungen für die ganztägigen Betreuungs- und Förderangebote für Grundschul Kinder (Offener Ganztag).

Die Aufwendungen resultieren aus der Beauftragung externer Träger und einer Sachkostenumlage sowie den Instandhaltungskosten der spezifischen Ausstattung.

Die Erträge resultieren aus den programmbezogenen Landesförderungen, sowie aus Elternbeiträgen.

Rechtsgrundlage: Schulgesetz

Zielgruppe

Duisburger Grundschulen und alle am Schulleben Beteiligte

Ziele

Steigerung der Bildungsqualität, Steigerung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Duisburg, Vernetzung von Bildungs-, Betreuungs- und Förderangeboten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglichen, Ausgleich von familiär oder sozial bedingten Bildungsbenachteiligungen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Schüler mit Ganztagsbetreuung	4.868	5.160	5.300	5.300	5.300	5.300	
- Anzahl der Schulen mit Ganztagsbetreuung	61	64	64	64	64	64	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Landesmittel für den Betrieb	4.823.613,00	5.143.850,00	5.278.490,00	5.278.490,00	5.278.490,00	5.278.490,00	
- Kostenant. der Stadt a. d. Ganztagsbetr.	342.261,00	421.300,00	433.000,00	433.000,00	433.000,00	433.000,00	
- Elternbeiträge	1.958.281,00	1.874.000,00	1.926.656,00	1.926.656,00	1.926.656,00	1.926.656,00	
- Kostendeckungsgrad in Prozent	91,92	89,04	94,13	94,13	94,13	94,13	
- Produktkosten je Einwohner	1,24	1,80	0,93	0,93	0,93	0,93	
- Personalkosten je Einwohner	0,73	0,56					
- Personalintensität	4,80	3,43					

Produkt 030206 Offene Ganztagsgrundschulen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.824.379	5.147.850	5.282.490	5.282.490	5.282.490	5.282.490	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.039.306	1.971.809	2.024.156	2.024.156	2.024.156	2.024.156	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11	11	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.257	226	0	0	0	0	
= Ordentliche Erträge	6.865.952	7.119.896	7.306.646	7.306.646	7.306.646	7.306.646	
- Personalaufwendungen	355.988	272.809	0	0	0	0	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.029.652	7.652.786	7.754.665	7.754.665	7.754.665	7.754.665	
- Bilanzielle Abschreibungen	498	122	98	98	98	98	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.452	22.150	7.600	7.600	7.600	7.600	
= Ordentliche Aufwendungen	7.413.591	7.947.867	7.762.363	7.762.363	7.762.363	7.762.363	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	547.638-	827.972-	455.717-	455.717-	455.717-	455.717-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	55.785	48.719	0	0	0	0	
= Produktergebnis	603.423-	876.691-	455.717-	455.717-	455.717-	455.717-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 030206 Offene Ganztagsgrundschulen**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen vom Land	5.278.490 €
Zuschüsse von privaten Unternehmen (Förderung Institut für soziale Arbeit Münster)	4.000 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Benutzungsgebühren (Elternbeiträge Offener Ganztage)	1.926.656 €
Ertragssteigerung durch HSP-Maßnahme 3-401009	
Elternbeiträge für die Ferienbetreuung	97.500 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erstattungen an übrige Bereiche	7.735.665 €
Kostenerstattungen an Träger / Kooperationspartner der Offenen Ganztagsgrundschulen und sonstige	
Aufwendungen für die Ganztagsbetreuung	
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.000 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.360.000,00	3.360.000	4.044.000	0	4.044.000	4.044.000	4.044.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	3.360.000,00	3.360.000	4.044.000	0	4.044.000	4.044.000	4.044.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.805.816,11	4.055.400	4.641.400	215.000	4.571.100	4.773.000	4.673.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	215.901,88	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	3.021.717,99	4.055.400	4.641.400	215.000	4.571.100	4.773.000	4.673.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	338.282,01	695.400-	597.400-	215.000-	527.100-	729.000-	629.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 030100.2001 Schulpauschale (Anteil Einrichtung)										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.360.000,00	3.360.000	3.360.000		3.360.000	3.360.000	3.360.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	3.360.000,00	3.360.000	3.360.000		3.360.000	3.360.000	3.360.000	0		
Maßnahme 030100.2002 Vermögensbeschaffung Schulverwaltung										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	145.495,66	150.000	150.000	0	150.000	150.000	150.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	145.495,66-	150.000-	150.000-		150.000-	150.000-	150.000-	0		
Maßnahme 030100.2004 Ausstatt.progr."Die telematische Schule"										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.506.833,12	1.000.000	1.535.000	65.000	1.300.000	1.455.000	1.455.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					65.000	0	0	0		65.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.506.833,12-	1.000.000-	1.535.000-		1.300.000-	1.455.000-	1.455.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 030100.2005 Systematische Ausstattung Fachräume										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	431.190,03	900.000	815.000	150.000	525.000	1.400.000	1.400.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					150.000	0	0	0		150.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	431.190,03-	900.000-	815.000-		525.000-	1.400.000-	1.400.000-	0		
Maßnahme 030100.2006 Ausstattung im offenen Ganztag										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	113.400	0	93.100	140.000	140.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	113.400-		93.100-	140.000-	140.000-	0		
Maßnahme 030100.2007 Ausstattung im Rahmen der Inklusion										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	684.000		684.000	684.000	684.000	0		
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	684.000	0	684.000	684.000	684.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 030101.3008 Verm.beschaff.Grundschulen										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	90.133,30	206.400	200.000	0	200.000	200.000	200.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	90.133,30-	206.400-	200.000-		200.000-	200.000-	200.000-	0		
Maßnahme 030102.2001 Ergänzungsausstattung Sekundarschulen										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	490.000	300.000	0	875.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	490.000-	300.000-		875.000-	0	0	0		
Maßnahme 030104.3008 Verm.beschaff. Gymnasien										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	81.657,46	130.000	130.000	0	130.000	130.000	130.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	81.657,46-	130.000-	130.000-		130.000-	130.000-	130.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	spätere Jahre		
Maßnahme 030105.1002 Einr.Sporthalle Ges.sch.Globus a.Dellpl.										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	100.000	0	0	0	100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	100.000-	0	0	0	100.000-
Maßnahme 030105.1005 Einr. Erweiterung GeS Walsum (Technik)										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		100.000-	0	0	0	0	100.000-
Maßnahme 030105.2001 Erneuerung NW-Ausstattung Gesamtschulen										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	196.489,42	300.000	200.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	196.489,42-	300.000-	200.000-		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 030105.3008 Verm.beschaff.Gesamtschulen										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	111.199,80	190.000	190.000	0	190.000	190.000	190.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	111.199,80-	190.000-	190.000-		190.000-	190.000-	190.000-	0		
Maßnahme 030107.1003 Einr. Sporthalle Schulzentrum Hamborn										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	120.000	0	0	0	0	0	0	120.000	120.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	120.000-	0		0	0	0	0	120.000-	120.000-
Maßnahme 030107.2001 Vermögensbeschaffung Berufskollegs										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	75.110,12	170.000	170.000	0	170.000	170.000	170.000	0		
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	215.901,88	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	291.012,00-	170.000-	170.000-		170.000-	170.000-	170.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 030206.2002 Ersatzeinrichtung Offene Ganztagsgrund.										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	58.620,07	100.000	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	58.620,07-	100.000-	0		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	109.087,13	299.000	154.000	0	154.000	154.000	154.000	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	109.087,13-	299.000-	154.000-		154.000-	154.000-	154.000-	0		

Gesamtsaldo	338.282,01	695.400-	597.400-		527.100-	729.000-	629.000-	0	120.000-	320.000-
--------------------	------------	----------	----------	--	----------	----------	----------	---	----------	----------

Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					215.000	0	0	0		215.000
---	--	--	--	--	---------	---	---	---	--	---------

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:

Maßnahme	Bezeichnung	
030100.2001	Schulpauschale (Anteil Einrichtung)	Von der Schulpauschale wird ein Anteil von 20 % im investiven Finanzplan zur Finanzierung der Einrichtung in Schulen verwendet.
030100.2002	Vermögensbeschaffung Schulverwaltung	Auszahlungen für IT-Ausstattung, Büromöbel, Sicht- und Sonnenschutz für den Verwaltungsbereich der Schulen.
030100.2004	Ausstattungsprogramm "Die telematische Schule"	Systematische Ausstattung mit Hard- und Software. Vernetzung von PC-Räumen und Schaffung der technischen Voraussetzungen multimedialer Anwendungen in Schulen.
030100.2005	Systematische Ausstattung Fachräume	Systematische Ausstattung von Schulen mit Einrichtungsgegenständen für Klassen- und Fachräume.
030100.2006	Ausstattung im offenen Ganztag	Ersatz von Einrichtungen und Ausstattungen für die Betreuungsräume, Küchen und Mensen an Ganztagschulen.
030100.2007	Ausstattung im Rahmen der Inklusion	Erstausstattung und Ergänzung von Einrichtungen, Medien und sonstigen Ausstattungsgegenständen, die über die normale Schulausstattung hinaus gehen.
030101.3008	Vermögensbeschaffung Grundschulen	Ersatz- und Neubeschaffungen von Schulmöbeln, sowie Lehr- und Unterrichtsmitteln; Einrichtung für zusätzliche Unterrichtsräume.

ERLÄUTERUNGEN

Maßnahme Bezeichnung

030102.2001	Ergänzungsausstattung Sekundarschulen	Erstausstattung und Ergänzung der Einrichtungen der neu gegründeten Sekundarschulen im Bereich Ganzttag, inklusive Küchen, Mensen und IT.
030104.3008	Vermögensbeschaffung Gymnasien	Ersatz- und Neubeschaffungen von Schulmöbeln, sowie Lehr- und Unterrichtsmitteln; Einrichtung für zusätzliche Unterrichtsräume.
030105.2001	Erneuerung NW-Ausstattung Gesamtschulen	Ausstattungsprogramm für die Erneuerung und Ergänzung der naturwissenschaftlichen Sammlungen.
030105.3008	Vermögensbeschaffung Gesamtschulen	Ersatz- und Neubeschaffungen von Schulmöbeln, sowie Lehr- und Unterrichtsmitteln; Einrichtung für zusätzliche Unterrichtsräume.
030107.2001	Vermögensbeschaffung Berufskollegs	Ersatz- und Neubeschaffungen von Schulmöbeln, sowie Lehr- und Unterrichtsmitteln; Einrichtung für zusätzliche Unterrichtsräume.

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Hauptschulen	Ersatz- und Neubeschaffungen von Schulmöbeln, sowie Lehr- und Unterrichtsmitteln; Einrichtung für zusätzliche Unterrichtsräume.	30.000 €
Vermögensbeschaffung Realschulen	Ersatz- und Neubeschaffungen von Schulmöbeln, sowie Lehr- und Unterrichtsmitteln; Einrichtung für zusätzliche Unterrichtsräume.	70.000 €
Vermögensbeschaffung Förderschulen	Ersatz- und Neubeschaffungen von Schulmöbeln, sowie Lehr- und Unterrichtsmitteln; Einrichtung für zusätzliche Unterrichtsräume.	50.000 €
Vermögensbeschaffung Weiterbildungskolleg	Ersatz- und Neubeschaffungen von Schulmöbeln, sowie Lehr- und Unterrichtsmitteln.	4.000 €
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		154.000 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		Ergebnis (€) 2013	2014	2015	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.512.142,13	796.371	954.243	953.653	951.204	951.489
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.270.655,01	987.813	1.136.813	1.136.813	1.136.813	1.136.813
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	118.931,24	73.314	72.381	72.272	72.205	72.154
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.901.728,38	1.857.597	2.163.536	2.162.837	2.160.322	2.160.555
11	- Personalaufwendungen	12.152.099,89	11.761.150	12.431.695	12.468.859	12.556.241	12.656.529
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.178.837,25	2.188.320	2.380.812	2.383.312	2.383.312	2.383.312
14	- Bilanzielle Abschreibungen	271.355,38	445.837	597.552	711.381	723.813	748.915
15	- Transferaufwendungen	13.384.347,22	12.686.456	12.145.656	12.145.656	12.145.656	12.145.656
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.710.712,20	8.843.420	8.771.253	9.154.431	9.148.170	9.131.191
17	= Ordentliche Aufwendungen	36.697.351,94	35.925.183	36.326.969	36.863.639	36.957.192	37.065.603
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	33.795.623,56-	34.067.586-	34.163.433-	34.700.802-	34.796.870-	34.905.048-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	33.795.623,56-	34.067.586-	34.163.433-	34.700.802-	34.796.870-	34.905.048-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	33.795.623,56-	34.067.586-	34.163.433-	34.700.802-	34.796.870-	34.905.048-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	683.920,02	1.150.236	920.702	962.825	994.305	1.032.264
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	34.479.543,58-	35.217.822-	35.084.135-	35.663.627-	35.791.175-	35.937.311-

Produkt 041401 Stadtarchiv**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Das Stadtarchiv gliedert sich in ein Verwaltungsarchiv und ein Historisches Archiv.

Das Verwaltungsarchiv (Zwischenarchiv) verwahrt die im laufenden Dienstbetrieb nicht mehr benötigten Unterlagen der städtischen Verwaltung bis zum Ende der Aufbewahrungsfristen. Die Unterlagen werden bei Bedarf den Ämtern wieder zur Verfügung gestellt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen werden die Unterlagen nach archivfachlichen Gesichtspunkten bewertet und die als archivwürdig erkannten Unterlagen dem Historischen Archiv zur dauerhaften Verwahrung zugeführt.

Das Historische Archiv verwahrt die historisch (und rechtlich) relevanten Unterlagen städtischer und nichtstädtischer Herkunft auf unbegrenzte Zeit. Das Archiv erhält, ordnet, erschließt und erforscht das Archivgut und stellt dieses für Zwecke der Verwaltung sowie der wissenschaftlichen und privaten Forschung bereit.

Die Dienstleistungen des Stadtarchivs umfassen im Einzelnen:

die Übernahme und Bewertung von städtischen und nichtstädtischen Unterlagen; die Beratung städtischer Dienststellen in Fragen der Schriftgutverwaltung; die Ordnung und Erschließung des Archivguts; die Konservierung und Restaurierung von Archivgut; die Betreuung und fachliche Beratung der Benutzerinnen und Benutzer; die Beantwortung schriftlicher und telefonischer Anfragen; die Bereitstellung von Archivgut für die Verwaltung sowie für die Bürgerinnen und Bürger; die Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen und Publikationen für ein breiteres Publikum; die Durchführung öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen (Führungen, Vorträge, Tage der offenen Tür usw.); die Kooperation mit städtischen Ämtern und Kultureinrichtungen

Im Verbund von Stadtarchiv Duisburg und Kultur- und Stadthistorischem Museum steht ab 2013/14 - zunächst in den Räumlichkeiten des Stadtarchivs - das Zentrum für Erinnerungskultur, Menschenrechte und Demokratie Duisburg. Das Zentrum ist ein Ort des aktiven Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus und ein außerschulischer Lernort für Menschenrechte und Demokratie.

Rechtsgrundlagen: § 10 ArchivG NRW, Satzung für die Benutzung des Stadtarchivs vom 16. Mai 2001, Ratsbeschlüsse, insbes. Ratsbeschluss vom 11.11.2013 zum Aufbau eines Zentrums für Erinnerungskultur; vertragliche Vereinbarungen mit der Mercator-Gesellschaft

Zielgruppe

Bürger, alle Ämter und Einrichtungen der Stadtverwaltung, Rat

Produkt 041401 Stadtarchiv

Ziele

Beibehaltung der Serviceleistung für die Verwaltung im bisherigen Umfang.

Beibehaltung der langjährigen Durchschnittswerte.

Erinnerungen an die Opfer des Nationalsozialismus wach halten,

pädagogische Programme zur NS-Geschichte in Duisburg, den Ursachen und den Folgen durchführen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Übernahme von städtischen Unterlagen	15.065	30.000	15.000	15.000	15.000	15.000
- Bereitstellung verwaltungsintern	1.271	2.000	1.300	1.300	1.300	1.300
- Übernahme von nicht städtischen Unterlagen	4.534	4.500	6.000	6.000	6.000	6.000
- Zuwachs Mikrofilme / Digitalisate	137	200	130	130	130	130
- Konservierung / Restaurierung	3.584	2.200	3.500	3.500	3.500	3.500
- Bereitstellung im Lesesaal			4.500	4.500	4.500	4.500
- Anfragen			1.400	1.400	1.400	1.400
- Benutzertage			1.400	1.400	1.400	1.400
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	1,40	1,35	1,44	1,45	1,44	1,43
- Produktkosten je Einwohner	3,06	3,47	3,24	3,23	3,24	3,26
- Personalkosten je Einwohner	1,67	2,02	1,90	1,87	1,87	1,88
- Personalintensität	63,98	67,83	65,47	65,23	65,30	65,41

Produkt 041401 Stadtarchiv

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.182	1.104	1.207	1.207	1.207	1.207	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.763	21.200	21.200	21.200	21.200	21.200	
+ Sonstige ordentliche Erträge	182	932	763	762	757	760	
= Ordentliche Erträge	21.126	23.236	23.170	23.169	23.165	23.167	
- Personalaufwendungen	812.858	986.729	926.292	915.166	915.790	917.917	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.849	30.100	30.100	30.100	30.100	30.100	
- Bilanzielle Abschreibungen	13.555	13.705	12.737	11.867	10.776	9.654	
- Transferaufwendungen	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	403.355	411.303	432.963	432.963	432.963	432.963	
= Ordentliche Aufwendungen	1.270.417	1.454.637	1.414.893	1.402.896	1.402.429	1.403.434	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.249.291-	1.431.401-	1.391.722-	1.379.726-	1.379.265-	1.380.267-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	243.290	260.377	192.809	199.508	204.355	213.220	
= Produktergebnis	1.492.581-	1.691.778-	1.584.531-	1.579.234-	1.583.619-	1.593.487-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 041401 Stadtarchiv

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.207 €
--	---------

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren	21.200 €
---------------------	----------

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen	763 €
---	-------

Ertragssteigerung durch die HSP-Maßnahme 3-414001

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Materialaufwendungen	28.900 €
----------------------	----------

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.200 €
--	---------

Transferaufwendungen

Zuschuss an das Archiv für alternatives Schrifttum	4.100 €
--	---------

Zuschuss für die Schrift Duisburger Forschungen	8.700 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	397.992 €
--	-----------

Sachversicherungen	11.300 €
--------------------	----------

EDV-Leasing	5.000 €
-------------	---------

Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	18.671 €
--	----------

Produkt 041402 Kultur- und Stadthistorisches Museum**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Das Produkt beinhaltet das Sammeln, Bewahren und wissenschaftliche Aufarbeiten von Kulturgut zur Stadt- und allgemeinen Kulturgeschichte als materielle und ideelle Werte der Stadt Duisburg.

Das Kultur- und Stadthistorische Museum präsentiert auf einer Fläche von ca. 1.500 qm² Dauerausstellungen zum Leben und Werk Gerhard Mercators, zur Geschichte Duisburgs sowie Münzen und Antiken aus der Sammlung Köhler-Osbahr. Darüber hinaus werden auf ca. 400 qm² Fläche wechselnde Ausstellungen zu den inhaltlichen Schwerpunkten des Museums konzipiert und realisiert.

Die Vermittlung seiner Inhalte an unterschiedliche Zielgruppen und das Vorhalten eines museumspädagogischen Angebots für Kinder und Jugendliche gehört zu den wesentlichen Aufgaben des Kultur- und Stadthistorischen Museums. Zum Angebot zählen Begleitveranstaltungen zu den Ausstellungen sowie Veranstaltungen Dritter im Museumskontext. Zudem beteiligt es sich an den Kulturevents am Innenhafen und unterstützt das Rathaus bei repräsentativen Aufgaben.

Im Verbund von Kultur- und Stadthistorischem Museum und Stadtarchiv Duisburg entsteht ab 2013/14 - zunächst in den Räumlichkeiten des Stadtarchivs - das Zentrum für Erinnerungskultur, Menschenrechte und Demokratie Duisburg. Das Zentrum ist ein Ort des aktiven Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus und ein außerschulischer Lernort für Menschenrechte und Demokratie.

Rechtsgrundlage/n: Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Allgemeine Öffentlichkeit (lokal bis international)

Ziele

Kontinuierliche Erweiterung der Sammlungen,
Regelmäßige Herausgabe von Bestandskatalogen,
Unterstützung historisch interessierter Laien sowie von Forschung und Lehre,
Unterstützung von Ausstellungen im In- und Ausland durch Leihgaben,
Kontinuierliche Aktualisierung der Dauerausstellungen,
Konzeption und Realisation von wechselnden Ausstellungen zu den inhaltlichen Schwerpunkten des Museums,
Erstellen von Bildungs- und Freizeitangebote für die Duisburger Bürgerschaft,
Pflege des Stammpublikums und Erschließen neuer Zielgruppen,
Beteiligung am Stadtmarketing und Bestandteil des touristischen Angebots,
Repräsentativer Rahmen bei Veranstaltungen für Gäste der Stadt Duisburg.
Erinnerungen an die Opfer des Nationalsozialismus wach halten,
Pädagogische Programme zur NS-Geschichte in Duisburg, den Ursachen und den Folgen durchführen.

Produkt 041402 Kultur- und Stadthistorisches Museum

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl Bestandskataloge	2	1	1	1	1	1
- Anzahl Sonderausstellungen	3	3	3	3	3	3
- Publikationen zu Sonderausstellungen	2	2	2	2	2	2
- Besuchszahlen	25.460	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
- Veranstaltungen zur NS-Geschichte			30	60	60	60
- Veranstaltungen			50	50	50	50
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	2,88	1,69	2,97	2,85	2,85	2,83
- Produktkosten je Einwohner	4,32	5,23	5,21	5,43	5,44	5,48
- Personalkosten je Einwohner	1,99	2,26	2,06	2,05	2,04	2,04
- Personalintensität	47,50	44,77	39,93	38,24	38,03	37,81
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.336	1.048	25.323	25.323	25.323	25.323
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.156	41.900	51.900	51.900	51.900	51.900
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	909	670	659	652	650
= Ordentliche Erträge	62.492	43.857	77.893	77.882	77.875	77.873
- Personalaufwendungen	968.833	1.098.957	1.004.848	1.002.228	997.931	998.865
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.973	154.400	156.400	156.400	156.400	156.400
- Bilanzielle Abschreibungen	87.910	220.887	352.275	461.787	470.418	490.531
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	907.048	980.445	1.002.971	1.000.744	999.492	996.096
= Ordentliche Aufwendungen	2.039.764	2.454.689	2.516.494	2.621.158	2.624.241	2.641.892
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.977.272-	2.410.833-	2.438.601-	2.543.276-	2.546.366-	2.564.018-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	131.302	139.578	104.228	107.840	110.059	114.398
= Produktergebnis	2.108.574-	2.550.411-	2.542.829-	2.651.116-	2.656.425-	2.678.417-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 041402 Kultur- und Stadthistorisches Museum**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Allgemeine Zuweisungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten 25.323 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Eintrittsgelder 35.600 €

Erlöse aus dem Katalogverkauf 15.300 €

Erträge aus Mieten und Pachten 1.000 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen 670 €

Ertragssteigerung durch die HSP-Maßnahme 3-410003

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für das Zentrum für Erinnerungskultur, Menschenrechte und Demokratie Duisburg 60.000 €

Aufwendungen für Festwertabschreibungen 28.000 €

Ausstellungen und Unterhaltung der Sammlungen 61.500 €

Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs-/Geschäftsausstattung und sonstige Aufwendungen 6.900 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD 695.846 €

Service- und Sicherheitsleistungen durch eine Fremdfirma 173.000 €

Werbungs- und Druckkosten 55.141 €

Aufwendungen für das Zentrum für Erinnerungskultur, Menschenrechte und Demokratie Duisburg 35.000 €

Sachversicherungen 24.300 €

Andere sonstige ordentliche Aufwendungen 19.684 €

(Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahmen 1-000002, 3-415002 (für die Realisierung der HSP-Maßnahme 3-410000) und 3-415003 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung)

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 041402 Kultur- und Stadthistorisches Museum

Mehrerträge der Ertragspositionen 414000, 414100, 414200, 414300, 414400, 414700 und 414800 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 527990 und 543190 gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 414000, 414100, 414200, 414300, 414400, 414700 und 414800 die Ermächtigung **der** Aufwandspositionen 527990 und 543190.

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant:

414000 und 414100	Zuweisungen vom Bund und Land	200 €
414200 und 414300	Zuweisungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden und Zweckverbänden	200 €
414400 und 414700	Zuweisungen von sonstigen öffentl. Bereichen und privaten Unternehmen	200 €
414800	Zuweisungen von übrigen Bereichen	100 €

Produkt 041403 Museum der Deutschen Binnenschifffahrt**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Das Produkt beinhaltet das Sammeln und Bewahren von Zeugnissen und Objekten zur Geschichte und Entwicklung der deutschen Binnenschifffahrt. Ziel ist dabei der gegenwärtigen und den zukünftigen Generationen einen umfassenden Zugang zur Geschichte der Binnenschifffahrt und zu einem bedeutenden Wirtschaftszweig der Stadt Duisburg zu ermöglichen. Der Aufgabenbereich umfasst die Übernahme von Sachzeugen unterschiedlichster Art durch Kauf und Schenkung sowie deren dauerhafter Pflege und Erhaltung für die Nachwelt. Zur Sammlung gehören Großexponate (historische Museumsschiffe, historischer Dampfkran), Schiffsmodelle, Geräte und Maschinen aller Art aus der Binnenschifffahrt, Kunstwerke, Archivalien (Schiffbaupläne, technische Unterlagen etc.),

Bild-, Film- und Tondokumente, Fachbibliothek.

Das Produkt umfasst die Darstellung der Geschichte und Entwicklung der deutschen Binnenschifffahrt in der ständigen Dauerausstellung auf einer Fläche von 2.800 qm sowie in Form von ergänzenden Wechsel- und Sonderausstellungen. Für die Dauerausstellung umfasst dies die Aktualisierung der vorhandenen

Ausstellungsabteilungen sowie die damit verbundene wissenschaftliche und didaktische Aufbereitung der Objekte. Der Bereich der Sonderausstellungen beinhaltet die wissenschaftliche Erarbeitung von Ausstellungs-konzeptionen und die Ausstellungsorganisation.

Dieses Produkt umfasst interne und externe Serviceleistungen für Lehre und Forschung, historisch interessierte Bürger sowie die Unterstützung von Ausstellungsprojekten anderer Museen durch Leihgaben. Darüber hinaus beinhaltet das Produkt die Planung und Organisation von Museumsfesten und Veranstaltungen sowie die Organisation von Veranstaltungen und Versammlungen der Fördergesellschaft des Museums.

Rechtsgrundlage/n: Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Duisburger Bürger, Schüler und Jugendliche, Touristen und auswärtige Besucher, Forschung und Lehre, Museen, Fördergesellschaft

Ziele

- Das Museum erweitert seinen Sammlungsbestand jährlich. Ziel ist dabei zukünftig im Archiv und Depot eine umfassende Geschichte und Entwicklung der gesamten deutschen Binnenschifffahrt zu präsentieren.
- Ausbau des Museumsschiff "Fendel 147" zum Ausstellungsschiff.
- Das Museum präsentiert jährlich mindestens 200 Objekte neu in den Ausstellungen.
- Es werden pro Jahr mindestens 2 Sonderausstellungen angeboten.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Neupräsentationen von Objekten	202	200	200	200	200	200	
- Anzahl Sonderausstellungen	2	2	2	2	2	2	

Produkt 041403 Museum der Deutschen Binnenschifffahrt

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	15,66	3,72	4,97	4,95	4,92	5,01
- Produktkosten je Einwohner	2,64	2,78	2,99	3,01	3,00	2,99
- Personalkosten je Einwohner	1,12	1,04	1,29	1,30	1,29	1,28
- Personalintensität	37,69	37,16	42,60	42,85	42,56	42,50
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	166.804	3.956	3.870	4.070	3.433	4.496
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.000	48.000	72.000	72.000	72.000	72.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	24.804	382	440	440	434	431
= Ordentliche Erträge	239.608	52.338	76.310	76.510	75.867	76.927
- Personalaufwendungen	547.069	506.608	628.527	635.399	628.401	625.193
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136.317	42.600	42.600	42.600	42.600	42.600
- Bilanzielle Abschreibungen	16.994	34.183	36.377	39.191	41.309	42.291
- Transferaufwendungen	176.763	177.000	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	574.344	602.795	767.821	765.594	764.342	760.946
= Ordentliche Aufwendungen	1.451.487	1.363.185	1.475.324	1.482.784	1.476.652	1.471.030
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.211.878-	1.310.847-	1.399.014-	1.406.274-	1.400.785-	1.394.103-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	78.390	45.533	61.104	63.481	64.043	65.636
= Produktergebnis	1.290.268-	1.356.381-	1.460.119-	1.469.755-	1.464.828-	1.459.739-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 041403 Museum der Deutschen Binnenschifffahrt**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen von Bund und Land 100 €

Zuschüsse von privaten Unternehmen und von übrigen Bereichen 200 €

Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten 3.570 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Eintrittsgelder u.a. 72.000 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen 440 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung 10.400 €

Ausstellungen, Veranstaltungen und Unterhaltung der Dauerausstellungen 20.500 €

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 11.700 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD 551.198 €

Service- und Sicherheitsleistungen durch eine Fremdfirma (Sicherheits- und Kassendienst) 177.000 €

Werbungs- und Druckkosten 14.400 €

Aufwendungen für Mieten und Pachten 5.000 €

Sachversicherungen 5.700 €

Andere sonstige ordentliche Aufwendungen 14.523 €

(Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahmen 1-000002, 3-410004 (für die Realisierung der HSP-Maßnahme 3-410000) und 3-415002 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung)

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 041403 Museum der Deutschen Binnenschifffahrt

Mehrerträge der Ertragspositionen 414000, 414700 und 414800 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 527990 und 543190 gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 414000, 414100, 414700 und 414800 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 527990 und 543190

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant:

414000	Zuweisungen vom Bund	100 €
414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen	100 €
414800	Zuschüsse von übrigen Bereichen	100 €

Produkt 041501 Kulturförderung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Förderung und Begleitung von Kulturveranstaltungen mit örtlichen Kooperationspartnern; Projektbezogene Förderung;

Breitgefächerte Förderung durch:

- Bereitstellung monetärer Mittel
- das Schaffen von Arbeits- und Präsentationsmöglichkeiten für Künstler/innen in Duisburg.

Kunst im öffentlichen Raum; Förderung der Stiftung Wilhelm Lehmbruck Museum und der Stiftung Königsberg durch das Zurverfügungstellen eines jährlichen Zuschusses.

Rechtsgrundlage/n: Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Künstler der verschiedenen Sparten; kulturelle Einrichtungen, bildende Künstler

Ziele

Förderung der Künstler der verschiedenen Sparten;

Attraktivität des vorhandenen und geförderten Kulturpotentials der Stadt auf die Einwohner/Bürger;

Förderung des kulturellen Lebens;

Service, Information und Beratung von Künstlern und Veranstaltern;

Betreuung Kulturbeirat;

Schaffung von Arbeits-,Wohn-, Präsentationsmöglichkeiten und zur Verfügungstellung von Räumlichkeiten;

Ünterstützung der Stiftung Wilhelm Lehmbruck Museum und der Stiftung Königsberg;

Imagetransfer;

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Geförderte Projekte Kulturbeirat	40	38	35	33	37	37
- Geförderte Projekte Rocketat	4	3	3	3	3	3
- Geförderte Projekte Jugendkultur	5	1	7	6	5	5

Produkt 041501 Kulturförderung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	14,27	12,62	12,66	12,67	12,68	12,71
- Produktkosten je Einwohner	10,75	10,81	10,76	10,74	10,73	10,70
- Personalkosten je Einwohner	0,71	0,69	0,59	0,59	0,58	0,57
- Personalintensität	5,67	5,61	4,82	4,84	4,77	4,68
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	669.952	609.293	609.293	609.293	609.293	609.293
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	147.672	151.536	151.536	151.536	151.536	151.536
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	100	100	100	100	100
+ Sonstige ordentliche Erträge	39.027	298	241	241	237	227
= Ordentliche Erträge	856.651	761.227	761.170	761.170	761.166	761.156
- Personalaufwendungen	346.951	333.955	286.714	287.670	283.091	277.426
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	492.116	291.744	434.508	437.008	437.008	437.008
- Bilanzielle Abschreibungen	4.002	18.995	20.248	21.739	23.603	25.503
- Transferaufwendungen	2.729.964	2.588.836	2.645.036	2.645.036	2.645.036	2.645.036
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.543.588	2.720.927	2.565.920	2.554.012	2.550.255	2.540.068
= Ordentliche Aufwendungen	6.116.620	5.954.457	5.952.427	5.945.466	5.938.993	5.925.041
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	5.259.970-	5.193.230-	5.191.257-	5.184.297-	5.177.827-	5.163.885-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.049-	75.708	62.284	64.167	65.006	62.141
= Produktergebnis	5.243.921-	5.268.938-	5.253.542-	5.248.463-	5.242.833-	5.226.027-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 041501 Kulturförderung**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen des Landes für den Betrieb des Visitorcenters im CityPalais	392.536 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	177.906 €
Zuweisung für den "Garten der Erinnerungen"	37.350 €
Sonstige Zuwendungen	1.500 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Mieten und Pachten	148.300 €
Eintrittsgelder	3.236 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen	241 €
---	-------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Kulturelle Sonderveranstaltungen	250.100 €
Aufwendungen für den "Garten der Erinnerung"	98.400 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.008 €

Transferaufwendungen

Zuschuss an die "Wilhelm Lehbruck Stiftung"	2.020.600 €
Weiterleitung der Erträge für den Betrieb des Visitorcenters an die DMG	392.536 €
Zuschuss "Bunker Dieselstraße"	41.700 €
Zuschüsse an Kulturinstitutionen und -schaffende	190.200 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	2.444.536 €
Sachversicherungen	85.050 €
Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	36.334 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahmen 1-000002, 3-411003, 3-411007 und 3-411014

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 041501 Kulturförderung

Mehrerträge der Ertragspositionen 414000, 414200, 414400, 414700 und 414800 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 527990 und 543190 gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 414000, 414200, 414400, 414700 und 414800 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 527990 und 543190

Mehrerträge der Ertragsposition 414110 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 531800 gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 414110 die Ermächtigung der Aufwandsposition 531800

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant:

414000	Zuwendungen vom Bund	900 €
414100	Zuwendungen des Landes für den "Betrieb des Visitorcenters im CityPalais"	392.536 €
414200	Zuwendungen von Gemeinden/Gem.verbänden für den "Garten der Erinnerungen"	37.350 €
414300	Zuwendungen von Zweckverbänden	100 €
414400	Zuwendungen des sonstigen öffentlichen Bereichs	100 €
414700 und 414800	Spenden bzw. Zuwendungen für Sonderveranstaltungen	400 €

Produkt 041502 Theater Duisburg**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Theater als Spielstätte garantieren; Musiktheater- und Ballettangebot im Rahmen des Gesellschaftsvertrages mit Düsseldorf (Deutsche Oper am Rhein); Sprechtheaterangebot auf der Grundlage von Gastspielen, Ko- und Eigenproduktionen; "Theatertreffen" im Rahmen der Akzente; Förderung des Jugendtheaterensembles "Spieltrieb"; Sonderveranstaltungen für spezielle Zielgruppen.

Rechtsgrundlage/n: Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Theater- und musikinteressierte Öffentlichkeit; Kinder- und Jugendliche

Ziele

Erfüllung und Wahrnehmung des staatlichen Bildungs- und Kulturauftrags;
Musiktheater-, Ballett- und Sprechtheaterangebot/ -versorgung für Duisburg und den Einzugsbereich Duisburg sicherstellen;
Kulturelles Image der Stadt auf nationaler und internationaler Ebene fördern;
Schaffung eines spezifischen und überregional beachteten Sprechtheaterprofils;
Erhaltung und Weiterentwicklung des hohen Qualitätsstandards des Theatertreffens im Rahmen der Akzente;
Ergänzung des Theaterangebots durch themenbezogene Produktionen und Ausstellungen;
Bestandserhaltung und Qualitätsentwicklung freier Theatergruppen;
Theater als bedeutender Standortfaktor zur Wirtschaftsförderung nutzen;
Förderung des Jugendtheaters;
Servicebüro und Ticketing für Duisburger Belange.

Produkt 041502 Theater Duisburg

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Gesamtveranstaltungen	316	275	258	258	258	259
- Gesamtbesucher	112.324	124.426	104.450	104.450	104.450	104.450
- Opern-Ballett Aufführungen	126	126				
- Opern- und Ballettaufführungen (Zuschuss siehe Produkt 041504)			105	105	105	126
- Fremdbespielung durch DOR			20	20	20	
- Opern-, Ballettbesucher und Besucher der Fremdbespielung DOR	81.757	90.930	75.000	75.000	75.000	75.000
- Schauspiele	152	108	108	108	108	108
- Schauspielbesucher	25.715	23.680	23.680	23.680	23.680	23.680
- Konzerte im Theater Duisburg	38	41	25	25	25	25
- Konzertbesucher	4.870	9.816	5.770	5.770	5.770	5.770
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	12,60	6,78	6,59	6,56	6,51	6,50
- Produktkosten je Einwohner	7,81	7,79	8,59	8,62	8,63	8,62
- Personalkosten je Einwohner	3,17	2,62	3,03	3,04	3,05	3,03
- Personalintensität	35,75	32,94	34,28	34,37	34,45	34,35

Produkt 041502 Theater Duisburg

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	135.166	15.254	10.335	9.544	7.732	6.954	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	357.854	195.877	220.877	220.877	220.877	220.877	
+ Sonstige ordentliche Erträge	54.728	65.064	65.086	65.083	65.079	65.061	
= Ordentliche Erträge	547.747	276.195	296.297	295.504	293.688	292.892	
- Personalaufwendungen	1.545.160	1.275.884	1.478.901	1.485.101	1.488.529	1.482.308	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	970.968	832.772	792.549	792.549	792.549	792.549	
- Bilanzielle Abschreibungen	56.688	60.013	72.974	73.248	70.384	70.038	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.749.857	1.704.701	1.970.169	1.969.792	1.969.792	1.969.792	
= Ordentliche Aufwendungen	4.322.672	3.873.369	4.314.593	4.320.689	4.321.253	4.314.687	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	3.774.924-	3.597.174-	4.018.296-	4.025.185-	4.027.565-	4.021.795-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.654	198.467	178.670	185.648	190.236	190.418	
= Produktergebnis	3.813.578-	3.795.641-	4.196.966-	4.210.833-	4.217.801-	4.212.213-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 041502 Theater Duisburg**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen des Landes (Ansatzreduzierung, da ab 2013 die Landesmittel von z.Zt. 540.000 € an die Deutsche Oper am Rhein gezahlt werden, s. Produkt 041504)	100 €
---	-------

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	10.035 €
--	----------

Sonstige Zuwendungen	200 €
----------------------	-------

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Eintrittsgelder u.a.	211.350 €
----------------------	-----------

Erträge aus Mieten und Pachten	9.300 €
--------------------------------	---------

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	227 €
---	-------

Sonstige ordentliche Erträge

Auflösung passiver Rechnungsabgrenzungsposten	64.000 €
---	----------

Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen	1.086 €
---	---------

Ertragssteigerung durch die HSP-Maßnahme 3-410001, 3-411010

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Gastspiele	591.000 €
------------	-----------

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	201.549 €
--	-----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	1.694.195 €
--	-------------

Sachversicherungen	66.700 €
--------------------	----------

EDV-Leasing	33.753 €
-------------	----------

Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	175.521 €
--	-----------

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahmen 1-000002 und 3-410001, 3-410005, 3-410006, 3-410008 (für die Realisierung der HSP-Maßnahme 3-410000)

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 041502 Theater Duisburg

Mehrerträge der Ertragsposition 414100 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 527990 gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 414100 die Ermächtigung der Aufwandsposition 527990
 Mehrerträge der Ertragsposition 414700 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 501900, 527990, 529100 und 543190 gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 414700 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 501900, 527990, 529100 und 543190
 Mehrerträge bei den Ertragspositionen 414800 und 446100 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 527990, 529100 und 543190 gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 414800 und 446100 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 527990, 529100 und 543190

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant:

414100	Zuschuss des Landes	100 €
414700	Zuweisungen von privaten Unternehmen	100 €
414800	Zuweisungen von übrigen Bereichen	100 €
446100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Eintrittsgelder u.a.)	211.350 €

Produkt 041503 Zielgruppenkultur**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Kinder- und Jugendtheateraufführungen, KIDS - Theateraufführungen;
Kleinkunsttheateraufführungen

Rechtsgrundlage/n: Ratsbeschlüsse 1990 ff, Ratsbeschlüsse 1998 ff

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche, Theater- und Kleinkunstinteressierte Öffentlichkeit

Ziele

Theaterangebote für Kinder und Jugendliche sicherstellen, Förderung der Künstler der verschiedenen Sparten durch Schaffung von Präsentationsmöglichkeiten und zur Verfügungstellung von Räumlichkeiten; Service, Information und Beratung von Künstlern und Veranstaltern; Attraktivität des vorhandenen und geförderten Kulturpotentials auf die Einwohner/Bürger; Förderung des kulturellen Lebens

	Ergebnis		Ansatz			Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Spielkorbveranstaltungen	363	336	346	346	346	346	
- Besucher Spielkorbveranstaltungen	13.774	11.256	13.267	13.267	13.267	13.267	
- Kindertheater Kids		40					
- Besucher Kindertheater Kids		2.411					
- Säule Veranstaltungen	89	93	93	93	93	93	
- Besucher Säule	8.196	8.742	8.742	8.742	8.742	8.742	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	4,62	7,31	6,69	6,64	6,61	6,61	
- Produktkosten je Einwohner	1,01	0,95	1,04	1,05	1,06	1,06	
- Personalkosten je Einwohner	0,74	0,62	0,71	0,71	0,71	0,71	
- Personalintensität	70,16	65,47	67,71	67,59	67,53	67,32	

Produkt 041503 Zielgruppenkultur

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.956	6.626	6.626	6.626	6.626	6.626	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.477	29.650	29.650	29.650	29.650	29.650	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	234	238	238	237	233	
= Ordentliche Erträge	23.433	36.509	36.514	36.513	36.512	36.509	
- Personalaufwendungen	359.180	301.599	346.164	347.525	348.277	346.912	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116.914	124.404	124.355	124.355	124.355	124.355	
- Bilanzielle Abschreibungen	10.334	15.459	22.426	24.013	24.860	25.763	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.532	19.175	18.335	18.252	18.252	18.252	
= Ordentliche Aufwendungen	511.959	460.637	511.280	514.145	515.745	515.282	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	488.526-	424.128-	474.766-	477.632-	479.232-	478.773-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.401	38.482	34.137	35.668	36.675	36.715	
= Produktergebnis	491.927-	462.610-	508.902-	513.300-	515.907-	515.488-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 041503 Zielgruppenkultur**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	5.100 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.326 €
Sonstige Zuwendungen	200 €
<u>Privatrechtliche Leistungsentgelte</u>	
Eintrittsgelder u.a.	29.650 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Veranstaltungen (Kindertheater/Spielkorb, Musik-, Theater- und Kunstprojekte in Schulen, Kleinkunsttheateraufführungen/Die Säule)	120.455 €
Reinigungskosten	3.900 €
<u>Sonstige ordentliche Aufwendungen</u>	
Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	1.600 €
Werbungs- und Druckkosten	5.345 €
Telefon- und Portogebühren	4.198 €
Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	7.192 €

(Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahmen 1-000002 und 3-412001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung)

Produkt 041504 Zuschuss Deutsche Oper am Rhein**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Gegenstand des Unternehmens ist es, einen Musiktheaterbetrieb zu pflegen, der an den Bühnen Düsseldorfs und Duisburgs künstlerisch gleichrangige Aufführungen musikalischer und tänzerischer Werke bietet.

- Die Deutsche Oper am Rhein (DOR) wurde 1956 als Gesellschaft bürgerlichen Rechts von den Städten Düsseldorf und Duisburg gegründet. Seit dem 01.12.2003 wird die Oper als gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung geführt. Sie hat in den fünf Jahrzehnten ihres Bestehens als Ensemble-Theater nationale und internationale Anerkennung erlangt.
- Die Gesellschafterstädte stellen ihre Häuser, Duisburg das Theater Duisburg, sowie ihre Orchester, Duisburg die Philharmoniker Duisburg, unentgeltlich für die Vorstellungen der DOR zur Verfügung.
- Zur Finanzierung der Gesellschaft stellen die Gesellschafter für jedes Geschäftsjahr einen Zuschuss bereit, der von Jahr zu Jahr neu festgelegt wird.
- Die Zahl der vertragsmäßigen Aufführungen in Duisburg beträgt 100.
- Das Geschäftsjahr der Gesellschaft beginnt am 01. August eines Kalenderjahres und endet mit Ablauf des 31. Juli des folgenden Kalenderjahres.

Weitere Informationen sind dem Beteiligungsbericht zu entnehmen.

Rechtsgrundlage/n: Verträge, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Einwohner Duisburgs und der anliegenden Städte; sonstige Gäste

Ziele

Musiktheater- und Ballettangebot/-versorgung für Duisburg und den Einzugsbereich Duisburg sicherstellen. Das hohe musikalische Qualitätsniveau der Musiktheater- und Ballettaufführungen erhalten und ausbauen.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Opern-Ballett Aufführungen			105	105	105	126
- Fremdbespielung durch DOR			20	20	20	
- Opern-, Ballettbesucher und Besucher der Fremdbespielung DOR			75.000	75.000	75.000	75.000
Zusätzliche Finanzdaten						
- Produktkosten je Einwohner	21,92	20,79	19,78	19,78	19,78	19,78

Produkt 041504 Zuschuss Deutsche Oper am Rhein

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.904	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
= Ordentliche Erträge	27.904	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	230.000	223.000	173.000	173.000	173.000	173.000	
- Transferaufwendungen	10.444.500	9.887.500	9.467.500	9.467.500	9.467.500	9.467.500	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.800	52.800	52.800	52.800	52.800	52.800	
= Ordentliche Aufwendungen	10.727.300	10.163.300	9.693.300	9.693.300	9.693.300	9.693.300	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	10.699.396-	10.133.300-	9.663.300-	9.663.300-	9.663.300-	9.663.300-	
= Produktergebnis	10.699.396-	10.133.300-	9.663.300-	9.663.300-	9.663.300-	9.663.300-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 041504 Zuschuss Deutsche Oper am Rhein**Erträge**Privatrechtliche Leistungsentgelte

Vorverkaufsgebühren

30.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Produktionsbedingte Nebenkosten (Aufwendungen für angemietete Räumlichkeiten der DOR)

73.000 €

Betreuung opernfremder Aufführungen

100.000 €

Transferaufwendungen

Zuschuss an die Deutsche Oper am Rhein gGmbH

9.467.500 €

(Reduzierung des Zuschusses, da die Zuweisung des Landes in Höhe von 540.000 € direkt an die Deutsche Oper am Rhein gezahlt wird, siehe Produkt 041502)

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Betriebskostenzahlungen an das IMD (Theaterwerkstätten)

52.800 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme 3-410009 (für die Realisierung der HSP-Maßnahme 3-410000)

Produkt 041505 Duisburger Philharmoniker**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Aufgaben der Duisburger Philharmoniker umfassen 12 Philharmonische Abonnementskonzerte in der Saison. 3 - 4 Sonderkonzerte finden regelmäßig statt. Im Rahmen ihres musikpädagogischen Projektes finden zahlreiche Konzerte in Schulen und Konzertsälen statt. Der Gesellschaftsvertrag verpflichtet die Philharmoniker bei Opern- und Ballettproduktionen (ca. 126 Vorstellungen) mitzuwirken. Zu den Aufgaben gehören unter anderem auch kammermusikalische und repräsentative Konzerte.

Die Duisburger Philharmoniker bestreiten regelmäßig Gastkonzerte in umliegenden Städten. Darüber hinaus führen Konzerttourneen das Orchester in europäische und außereuropäische Länder.

Bei diesem Produkt werden Leistungen erbracht, die im Zusammenhang stehen mit den Zuwendungen der Stadt an externe Ensembles, mit dem Musikpreis der Stadt Duisburg, mit der Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs von Proben und Vorstellungen der DOR und der Durchführung von Konzerten mit Kooperationspartnern. Die Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Philharmoniker für das Neujahrskonzert und für das konzertpädagogischen Projekt wird sichergestellt.

Rechtsgrundlage/n: Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Musikinteressierte Öffentlichkeit; regionale, nationale und internationale Veranstalter; Orchester-Bezugsgruppen

Ziele

1. Erschließung neuer Besucherschichten.
2. Die Zahl der Abonnenten erhöhen.
3. Ausweitung der Gastspiel und Tourneeaktivitäten.
4. Weitere Verbesserung des Images der Stadt Duisburg.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Konzerte im Theater Duisburg			25	25	25	25
- Konzertbesucher			5.770	5.770	5.770	5.770
- Anzahl philharmonischer Konzerte	24	24	24	24	24	24
- Besucher philharmonischer Konzerte	31.745	25.000	33.000	33.000	33.000	33.000
- Kammerkonzerte	10	45	10	10	10	10
- Besucher Kammerkonzerte	5.543	13.000	6.100	6.100	6.100	6.100
- Veranstaltungen	30	35				
- Sonstige Konzerte			73	73	73	73
- Anzahl der Besucher	18.770	20.600	11.900	11.900	11.900	11.900

Produkt 041505 Duisburger Philharmoniker

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	10,73	5,99	8,03	7,70	7,62	7,53	
- Produktkosten je Einwohner	19,14	20,44	20,21	21,14	21,39	21,68	
- Personalkosten je Einwohner	15,52	14,89	15,89	15,96	16,16	16,39	
- Personalintensität	73,82	71,14	74,27	71,63	71,87	72,14	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	503.747	159.090	297.590	297.590	297.590	297.590	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	618.829	469.650	559.650	559.650	559.650	559.650	
+ Sonstige ordentliche Erträge	190	5.495	4.942	4.850	4.809	4.792	
= Ordentliche Erträge	1.122.766	634.235	862.181	862.089	862.049	862.032	
- Personalaufwendungen	7.572.049	7.257.418	7.760.248	7.795.771	7.894.222	8.007.908	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.128.701	489.300	627.300	627.300	627.300	627.300	
- Bilanzielle Abschreibungen	81.873	82.595	80.515	79.536	82.462	85.135	
- Transferaufwendungen	20.320	20.320	20.320	20.320	20.320	20.320	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.454.190	2.351.274	1.960.274	2.360.274	2.360.274	2.360.274	
= Ordentliche Aufwendungen	10.257.133	10.200.908	10.448.657	10.883.201	10.984.579	11.100.938	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	9.134.367-	9.566.673-	9.586.476-	10.021.112-	10.122.530-	10.238.906-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	204.932	392.090	287.469	306.513	323.931	349.734	
= Produktergebnis	9.339.299-	9.958.763-	9.873.945-	10.327.625-	10.446.461-	10.588.640-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 041505 Duisburger Philharmoniker**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen des Landes 259.000 €

Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten 38.290 €

Sonstige Zuweisungen 300 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Eintrittsgelder u.a. 559.650 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen 4.942 €

Ertragssteigerung durch die HSP-Maßnahme 3-411011

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Solisten und Gastdirigenten 437.200 €

Orchesterverstärkungen und Aushilfen für Kurzausfälle 183.000 €

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 7.100 €

Transferaufwendungen

Zuschuss an das Studio Orchester Duisburg 3.490 €

Zuschuss an den städtischen Konzertchor 16.830 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Serviceleistung durch die DBV Immobilien KG. Mit Beginn der Spielzeit 2012/13 wurde wegen bestehender baulicher Mängel bis auf Weiteres die Konzertreihe der Duisburger Philharmoniker von der Mercatorhalle im CityPalais in das Theater am Marientor verlegt. 1.671.800 €

Mieten und Pachten 141.700 €

Sachversicherungen 17.800 €

Andere sonstige ordentliche Aufwendungen 128.974 €

(Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahmen 1-000002 und 3-410007 (für die Realisierung der HSP-Maßnahme 3-410000), 3-411013 und 3-411015 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung)

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 041505 Duisburger Philharmoniker

Mehrerträge der Ertragspositionen 414200, 414700, 414800 und 446100 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 527990, 529100 und 543190 gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 414200, 414700, 414800 und 446100 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 527990, 529100 und 543190

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant:

414200, 414700 und	Zuweisungen von Gemeinden/Gem.verbänden und Zuwendungen von priv. Unternehmen	300 €
414800		
446100	Eintrittsgelder u.a.	559.650 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.160,98	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	76.160,98	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	650.000	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	608.056,15	683.600	1.213.600	979.300	1.088.600	888.600	888.600
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	608.056,15	1.333.600	1.213.600	979.300	1.088.600	888.600	888.600
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	531.895,17-	1.333.600-	1.213.600-	979.300-	1.088.600-	888.600-	888.600-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 041402.1002										
Einrichtung Zentrum f. Erinnerungskultur										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	650.000	0	0	0	0	0	0	650.000	650.000
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	50.000	0	0	0	0	0	0	50.000	50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	700.000-	0		0	0	0	0	700.000-	700.000-
Maßnahme 041402.2002										
Ausstattung Zentrum f. Erinnerungskultur										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	500.000	250.000	250.000	250.000	250.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					250.000	0	0	0		250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	500.000-		250.000-	250.000-	250.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 041501.1003 Künstl. Gestaltung neuer Bahnhofsplatz										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	75.000	200.000	200.000	0	0	0	0	275.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					200.000	0	0	0		200.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	75.000-		200.000-	0	0	0	0	275.000-
Maßnahme 041502.2001 Vermögensbeschaffung Theater										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	440.026,89	446.300	446.300	400.000	446.300	446.300	446.300	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					400.000	0	0	0		400.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	440.026,89-	446.300-	446.300-		446.300-	446.300-	446.300-	0		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	76.160,98	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	168.029,26	187.300	192.300	129.300	192.300	192.300	192.300	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					129.300	0	0	0		129.300
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	91.868,28-	187.300-	192.300-		192.300-	192.300-	192.300-	0		
Gesamtsaldo	531.895,17-	1.333.600-	1.213.600-		1.088.600-	888.600-	888.600-	0	700.000-	975.000-
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					979.300	0	0	0		979.300

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:

Maßnahme	Bezeichnung	
041402.2002	Ausstattung Zentrum f. Erinnerungskultur	Umsetzung des Konzeptes zur Einrichtung des Zentrums für Erinnerungskultur, Menschenrechte und Demokratie Duisburg im Gebäudekomplex "Stadtarchiv / Kultur- und Stadthistorisches Museum"
041501.1003	Künstl. Gestaltung neuer Bahnhofsplatz	Errichtung eines Kunstobjektes auf dem neuen Bahnhofsplatz
041502.2001	Vermögensbeschaffung Theater	Sanierung und Neuanschaffung von technischen Anlagen und Spezialbeschaffungen für das Theater

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Bezeichnung		Auszahlung 2015
Vermögensbeschaffung Stadtarchiv	Ergänzung der Fachliteratur, Ersatz von technischen Geräten, Einrichtungsgegenständen u.a.	6.000 € (VE 6.000 €)
Verm.besch. Kultur- u. Stadthist. Museum	Ergänzung des Museumsbestandes, Beschaffung von Werkstattbedarf, Regalen, Vitrinen, audiovisuellen Medien, Stellwänden u.a.	31.000 € (VE 31.000 €)
Verm.besch.Binnenschiffahrtsmuseum	Ergänzung des Museumsbestandes und der Fachliteratur, Beschaffung von Werkstattbedarf, technischen Geräten u.a.	29.300 € (VE 29.300 €)

ERLÄUTERUNGEN

Vermögensbeschaffung Kulturverwaltung	Ergänzung und Erweiterung von technischen Geräten und Beschaffung von Veranstaltungsmaterial	15.000 €
Vermögensbeschaffung W. Lehmbruck Museum	Ankauf von Kunstwerken "Duisburger Künstler/innen"	9.000 €
Verm.besch. Kultur- und Freizeitzentren	Ergänzung und Ersatz von Einrichtungsgegenständen, technischen Geräten, Licht- und Tonanlagen u.a.	21.000 €
Verm.besch. Künstler- und Atelierhäuser	Ergänzung und Ersatz von Einrichtungsgegenständen	1.000 €
Vermögensbesch. Museum Stadt Königsberg	Ankauf von Fachliteratur und Ergänzung der Sammlung	1.000 €
Vermögensbesch. Kinder- und Jugendkultur	Ergänzung und Ersatz von Lehrmaterial, Einrichtungsgegenständen, technischen Geräten u.a.	16.000 €
Verm.besch. Duisburger Philharmoniker	Ersatzbeschaffung von Musikinstrumenten u.a.	63.000 € (VE 63.000 €)
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		192.300 €
		(+ Verpflichtungsermächtigung 129.300 €,

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.495,44	16.200	70.145	69.821	66.300	63.580			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	564.915,91	610.335	610.335	610.335	610.335	610.335			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.252.416,32	5.279	4.979	4.985	4.994	4.909			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	1.837.827,67	631.814	685.459	685.141	681.629	678.824			
11	- Personalaufwendungen	7.132.142,13	6.962.584	7.608.585	7.690.687	7.758.335	7.655.618			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.444.657,84	4.122.104	2.597.471	1.357.471	1.357.471	1.357.471			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	60.687,81	638.999	834.147	841.523	842.830	836.841			
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.022.314,17	3.952.212	4.192.110	3.489.869	3.505.493	3.519.226			
17	= Ordentliche Aufwendungen	11.659.801,95	15.675.898	15.232.313	13.379.550	13.464.129	13.369.156			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	9.821.974,28-	15.044.084-	14.546.854-	12.694.409-	12.782.500-	12.690.332-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	9.821.974,28-	15.044.084-	14.546.854-	12.694.409-	12.782.500-	12.690.332-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	9.821.974,28-	15.044.084-	14.546.854-	12.694.409-	12.782.500-	12.690.332-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	316.928,20	543.444	442.646	473.101	500.176	488.583			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	10.138.902,48-	15.587.528-	14.989.500-	13.167.510-	13.282.676-	13.178.915-			

Produkt 040601 Medien und Information**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Bereitstellung eines umfassend und aktuell ausgewählten Medienangebotes in Verbindung mit vermittelndem Auskunftsservice. Die bedarfsorientierten Informationen unterstützen die freie Meinungsbildung, die schulische und berufliche Ausbildung, die berufliche Fort- und Weiterbildung, die sinnvolle Freizeit- und Lebensgestaltung und das kulturelle Engagement.

Entwicklungs- und Strukturplanung für die Stadtbibliothek von 1976 ff.

Benutzungsordnung der Stadtbibliothek Duisburg vom 2.10.1989

Entgeltordnung der Stadtbibliothek Duisburg vom 8.6.2004

Leihverkehrsordnung für das Land NW; RdErl. des Ministeriums für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport des Landes NW vom 8.3.2004

Zielgruppe

Lernende/Lehrende, Freizeitorientierte, Institutionen

Ziele

- Aktueller Medienbestand (Erstellung eines nachfrageorientierten, formal und inhaltlich durch Kataloge und systematisch-thematische Aufstellung erschlossenen Medienangebotes)
- Kundenpflege (Aufrechterhaltung bestehender Kundenbeziehungen, Gewinnung neuer Kunden)
- Mediennutzung (innerhalb und außerhalb der Bibliothek)

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Gesamtbestand	612.549	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	
- Kunden	36.529	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
- Neukunden	9.611	7.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
- Ausleihen	2.648.804	1.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	
- Besuche	1.146.286	800.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	13,29	4,40	4,92	5,59	5,51	5,54	
- Produktkosten je Einwohner	22,22	28,09	26,68	23,33	23,53	23,33	
- Personalkosten je Einwohner	12,58	12,41	13,50	13,65	13,76	13,57	
- Personalintensität	60,63	43,60	49,42	57,08	57,20	56,82	

Produkt 040601 Medien und Information

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.769	15.485	60.335	60.026	56.529	53.923	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	564.481	609.821	609.821	609.821	609.821	609.821	
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.077.235	4.571	4.292	4.297	4.304	4.226	
= Ordentliche Erträge	1.661.485	629.878	674.448	674.144	670.654	667.970	
- Personalaufwendungen	6.138.805	6.046.164	6.595.156	6.666.729	6.722.418	6.627.671	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.259.903	3.717.591	2.258.137	1.144.493	1.144.493	1.144.493	
- Bilanzielle Abschreibungen	55.686	576.499	750.599	758.351	761.792	755.971	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.671.106	3.525.719	3.741.170	3.110.488	3.124.520	3.136.853	
= Ordentliche Aufwendungen	10.125.499	13.865.972	13.345.062	11.680.061	11.753.223	11.664.988	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	8.464.014-	13.236.095-	12.670.614-	11.005.917-	11.082.569-	10.997.018-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	237.922	452.497	362.690	388.532	411.367	398.703	
= Produktergebnis	8.701.937-	13.688.591-	13.033.304-	11.394.448-	11.493.936-	11.395.721-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 040601 Medien und Information**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

60.335 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Benutzungsentgelte

601.521 €

Erträge aus Mieten und Pachten

7.200 €

Sonstige Leistungsentgelte

1.100 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen

4.292 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Festwertbeschaffungen

898.490 €

Materialaufwendungen

124.100 €

Aufwendungen Stadtfenster

1.113.644 €

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

121.903 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD

3.084.684 €

EDV-Leasing, Software

377.502 €

Zeitungen und Fachliteratur / Datenbanken

127.100 €

Andere ordentliche Aufwendungen

151.884 €

Aufwandsminderungen durch die HSK-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 3-404002 und 5-650004

Produkt 040602 Veranstaltungen Stadtbibliothek**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Das vielseitige Veranstaltungsprogramm fördert die Sprach-, Lese- und Medienkompetenz, die Kenntnis der aktuellen Literatur und die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Entwicklungen.

Entwicklungs- und Strukturplanung für die Stadtbibliothek von 1976 ff.

Benutzungsordnung der Stadtbibliothek Duisburg vom 2.10.1989

Entgeltordnung der Stadtbibliothek Duisburg vom 8.6.2004

Zielgruppe

Gesamtbevölkerung

Ziele

- Sprach-, Lese- und Kreativitätsförderung für Kinder

- Kulturelle Aktivitäten für Erwachsene

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Veranstaltungen	1.178	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Besucher	43.224	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	0,13	0,14	0,75	0,84	0,83	0,82
- Produktkosten je Einwohner	1,85	2,48	2,45	2,20	2,22	2,22
- Personalkosten je Einwohner	1,24	1,35	1,39	1,40	1,42	1,41
- Personalintensität	71,48	57,83	59,13	67,15	67,50	67,31

Produkt 040602 Veranstaltungen Stadtbibliothek

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	662	665	8.085	8.075	8.059	7.982
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	429	509	509	509	509	509
+ Sonstige ordentliche Erträge	121	515	468	468	470	466
= Ordentliche Erträge	1.212	1.689	9.062	9.053	9.038	8.958
- Personalaufwendungen	603.530	660.010	677.045	684.020	692.877	688.670
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.932	137.279	93.528	8.712	8.712	8.712
- Bilanzielle Abschreibungen	4.407	42.997	57.040	56.669	54.607	54.495
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	230.408	300.913	317.322	269.288	270.357	271.296
= Ordentliche Aufwendungen	844.277	1.141.199	1.144.935	1.018.689	1.026.553	1.023.173
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	843.065-	1.139.510-	1.135.873-	1.009.636-	1.017.515-	1.014.216-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.271	70.683	61.274	64.572	67.633	68.766
= Produktergebnis	901.336-	1.210.193-	1.197.147-	1.074.208-	1.085.148-	1.082.982-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 040602 Veranstaltungen Stadtbibliothek**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	8.085 €
--	---------

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Benutzungsentgelte	509 €
--------------------	-------

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen	468 €
---	-------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Festwertbeschaffungen	342 €
--	-------

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.186 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	234.932 €
--	-----------

EDV-Leasing, Software	28.751 €
-----------------------	----------

Internationale Kinder- und Jugendbuchausstellung	33.500 €
--	----------

Andere ordentliche Aufwendungen	20.139 €
---------------------------------	----------

Produkt 040603 Besondere Dienstleistungen Stadtbibliothek**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

- Schulmedienzentrum: Es bietet Duisburger Schulen und anderen Bildungseinrichtungen eine große Auswahl an audiovisuellen und elektronischen Medien

Schulgesetz NRW v. 15.02.2005

Zielgruppe

Duisburger Schulen und andere Bildungseinrichtungen
Gesamtbevölkerung

Ziele

- Bereitstellung eines aktuellen Medienbestandes zur Nutzung von pädagogischen Fachkräften aus den Bereichen Erziehung und Bildung zu Unterrichtszwecken

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Gesamtbestand	10.711	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
- Kunden	2.789	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- Ausleihen	19.143	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	24,64	0,04	0,26	0,28	0,27	0,27	0,27
- Produktkosten je Einwohner	1,10	1,41	1,55	1,43	1,44	1,43	1,43
- Personalkosten je Einwohner	0,80	0,53	0,69	0,70	0,70	0,69	0,69
- Personalintensität	56,49	38,34	45,32	49,93	50,13	49,82	49,82

Produkt 040603 Besondere Dienstleistungen Stadtbibliothek

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65	50	1.725	1.720	1.713	1.675	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6	4	4	4	4	4	
+ Sonstige ordentliche Erträge	175.060	193	219	219	220	217	
= Ordentliche Erträge	175.131	247	1.949	1.944	1.937	1.896	
- Personalaufwendungen	389.807	256.409	336.384	339.938	343.040	339.277	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	178.823	267.234	245.806	204.266	204.266	204.266	
- Bilanzielle Abschreibungen	595	19.504	26.508	26.503	26.431	26.376	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	120.800	125.580	133.618	110.093	110.616	111.076	
= Ordentliche Aufwendungen	690.026	668.727	742.316	680.800	684.353	680.995	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	514.895-	668.480-	740.367-	678.856-	682.416-	679.099-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.735	20.264	18.682	19.997	21.176	21.114	
= Produktergebnis	535.630-	688.743-	759.049-	698.854-	703.592-	700.212-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 040603 Besondere Dienstleistungen Stadtbibliothek**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.725 €
--	---------

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Benutzungsentgelte	4 €
--------------------	-----

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen	219 €
---	-------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für spezielle Einrichtung (Festwertbeschaffung Schulmedienzentrum)	200.168 €
---	-----------

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.638 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	115.062 €
--	-----------

EDV-Leasing, Software	14.081 €
-----------------------	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.475 €
-----------------------------------	---------

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	270.000,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	270.000,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.253.190,34	3.758.000	1.104.000	450.000	1.404.000	1.104.000	1.104.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.253.190,34	3.758.000	1.104.000	450.000	1.404.000	1.104.000	1.104.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	983.190,34-	3.758.000-	1.104.000-	450.000-	1.404.000-	1.104.000-	1.104.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 040600.1001										
Einrichtung der neuen Zentralbibliothek										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	250.000,00	0	0		0	0	0	0	250.000	250.000
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.153.000	0	0	0	0	0	0	2.153.000	2.153.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	250.000,00	2.153.000-	0		0	0	0	0	1.903.000-	1.903.000-
Maßnahme 040601.2001										
Verm.besch. Stadtbibliothek, Zentr.Aufg.										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	20.000,00	0	0		0	0	0	0		
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	808.208,14	1.160.000	708.000	450.000	1.008.000	708.000	708.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					450.000	0	0	0		450.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	788.208,14-	1.160.000-	708.000-		1.008.000-	708.000-	708.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 040603.2001 Verm.beschaffung. Schulmedienzentrum										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	199.982,20	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	199.982,20-	200.000-	200.000-		200.000-	200.000-	200.000-	0		

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	245.000,00	245.000	196.000	0	196.000	196.000	196.000	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	245.000,00-	245.000-	196.000-		196.000-	196.000-	196.000-	0		

Gesamtsaldo	983.190,34-	3.758.000-	1.104.000-		1.404.000-	1.104.000-	1.104.000-	0	1.903.000-	1.903.000-
--------------------	-------------	------------	-------------------	--	------------	------------	------------	---	------------	------------

Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					450.000	0	0	0		450.000
---	--	--	--	--	---------	---	---	---	--	---------

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:

Maßnahme Bezeichnung

040601.2001 Vermögensbeschaffung Stadtbibliothek, Zentr. Aufg. Beschaffung von Medieneinheiten

040603.2001 Vermögensbeschaffung Schulmedienzentrum DVDs, Videos u.a.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Bezeichnung

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Stadtbibliothek, Bezirke

Beschaffung von Medieneinheiten.

Summe der geplanten Auszahlungen aller Stadtbezirke:

196.000 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.982.713,32	2.641.073	2.756.033	2.856.033	2.856.033	2.856.033			
03	+ Sonstige Transfererträge	54.034,17	50.000	15.000	15.000	15.000	15.000			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.770.624,20	1.612.644	1.615.314	1.581.825	1.640.131	1.615.406			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.321.479,98	1.429.585	1.076.240	1.076.240	1.076.240	1.078.240			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.932,00	6.999	1.500	1.500	1.500	1.500			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.992,47	6.058	3.599	3.610	3.612	3.627			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	6.148.776,14	5.746.360	5.467.686	5.534.209	5.592.516	5.569.807			
11	- Personalaufwendungen	8.821.524,82	7.783.289	8.986.600	9.106.952	9.236.612	9.346.659			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	173.546,97	827.433	777.146	148.268	148.268	148.268			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	28.411,23	129.965	196.483	214.492	223.998	234.940			
15	- Transferaufwendungen	267.487,02	305.943	263.500	243.500	243.500	243.500			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.257.697,70	2.544.174	2.509.875	2.425.793	2.421.537	2.414.745			
17	= Ordentliche Aufwendungen	11.548.667,74	11.590.804	12.733.603	12.139.004	12.273.915	12.388.113			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.399.891,60-	5.844.445-	7.265.917-	6.604.796-	6.681.399-	6.818.306-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.399.891,60-	5.844.445-	7.265.917-	6.604.796-	6.681.399-	6.818.306-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	5.399.891,60-	5.844.445-	7.265.917-	6.604.796-	6.681.399-	6.818.306-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	476.015,80	567.087	553.984	580.247	604.076	635.590			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	5.875.907,40-	6.411.532-	7.819.902-	7.185.043-	7.285.475-	7.453.896-			

Produkt 040401 Bildungsangebote im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Im gesamten Stadtgebiet von Duisburg führt die Volkshochschule Kurse und Einzelveranstaltungen in den Themenfeldern Politik, Gesellschaft, Umwelt, Kultur, Gestalten, Gesundheit, Sprachen, Arbeit und Beruf sowie Grundbildung und Schulabschlüsse durch. Die von der Volkshochschule durchgeführten Kurse und Einzelveranstaltungen fördern die Bildungsnachfrage und unterstützen die Menschen darin, den gesellschaftlichen Wandel sowie berufliche und private Veränderungen zu bewältigen. Darüber hinaus bereitet die Volkshochschule auf national und international anerkannte Abschlüsse vor und ist regionales Prüfungszentrum.
Rechtsgrundlage: § 11 Weiterbildungsgesetz (WbG) Nordrhein-Westfalen

Zielgruppe

Alle Duisburger Einwohner ab dem 16. Lebensjahr

Ziele

Erhalt des Angebotes und der Belegungszahlen sowie Erreichung einer hohen Teilnehmerzufriedenheit.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl Belegungen	21.355,417	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	56,48	48,43	44,36	47,96	47,56	47,15
- Produktkosten je Einwohner	4,65	6,27	7,45	6,45	6,55	6,66
- Personalkosten je Einwohner	7,77	7,35	8,41	8,48	8,54	8,60
- Personalintensität	77,78	64,98	66,79	73,44	73,56	73,68

Produkt 040401 Bildungsangebote im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.921.139	1.755.621	1.833.697	1.833.697	1.833.697	1.833.697	
+ Sonstige Transfererträge	45.406	50.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	963.912	1.054.137	1.050.478	1.050.478	1.050.478	1.050.478	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.932	6.999	1.500	1.500	1.500	1.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.599	1.997	2.113	2.121	2.123	2.133	
= Ordentliche Erträge	2.942.988	2.868.754	2.902.788	2.902.796	2.902.799	2.902.809	
- Personalaufwendungen	3.791.233	3.582.931	4.105.835	4.141.066	4.172.622	4.202.855	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.346	631.272	579.764	79.178	79.178	79.178	
- Bilanzielle Abschreibungen	2.292	83.451	132.681	154.460	159.236	163.616	
- Transferaufwendungen	0	796	796	796	796	796	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	972.653	1.215.065	1.328.166	1.263.010	1.260.618	1.257.915	
= Ordentliche Aufwendungen	4.874.525	5.513.515	6.147.243	5.638.508	5.672.450	5.704.359	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.931.537-	2.644.761-	3.244.454-	2.735.712-	2.769.651-	2.801.550-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	336.346	409.568	396.087	414.055	430.790	452.224	
= Produktergebnis	2.267.883-	3.054.329-	3.640.542-	3.149.767-	3.200.441-	3.253.775-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 040401 Bildungsangebote im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes**Erträge**

<u>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u>	
Zuweisungen vom Land und vom Bund	1.801.697 €
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	32.000 €
<u>Sonstige Transfererträge</u>	
Fahrtkostenzuschüsse des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BaMF)	15.000 €
<u>Privatrechtliche Leistungsentgelte</u>	
Teilnahmeentgelte	999.154 €
Prüfungsentgelte	43.717 €
Sonstige Leistungsentgelte	7.607 €
<u>Kostenerstattungen und -umlagen</u>	
Erstattungen von Teilnahmeentgelten durch Dritte	1.500 €
<u>Sonstige ordentliche Erträge</u>	
Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen	2.113 €

Aufwendungen

<u>Personalaufwendungen</u>	
davon entfallen auf Honorare u.a. (von 43 bewirtschaftete Personalaufwendungen)	1.273.535 €
<u>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</u>	
Sachaufwendungen im Zusammenhang mit der Einrichtung des "Stadtfensters" (z. B. Verkabelung, Umzugskosten) - /	500.587 €
Fahrtkosten (BaMF-Teilnehmer), Veranschlagung gleich hoher Transfererträge	15.000 €
Prüfungsgebühren	44.517 €
Aufwendungen für Festwertbeschaffungen	14.328 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.333 €
<u>Sonstige ordentliche Aufwendungen</u>	
Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD, Schulraum- und Sportstättennutzung	1.074.451 €
EDV-Leasing	42.459 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	211.256 €

Aufwandsminderungen durch die HSK-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 5-650002 und 5-650004 sowie Ertragssteigerung durch die HSP-Maßnahme 3-403010

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 040401 Bildungsangebote im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes

Mehrerträge der Ertragspositionen 414000 und 414700 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 501941 gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 414000 und 414700 die Ermächtigung der Aufwandsposition 501941

Mehrerträge der Ertragsposition 421100 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 527990 gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 421100 die Ermächtigung der Aufwandsposition 527990

Mehrerträge der Ertragsposition 446120 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 523210 gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 446120 die Ermächtigung der Aufwandsposition 523210

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant:

414000 - Zuweisungen vom Bund	510.695 €
421100 - Aufwendungsersatz (Fahrtkosten BaMF-Teilnehmer)	15.000 €
446120 - Prüfungsentgelte	43.717 €

Produkt 040402 Andere Bildungsangebote in der Volkshochschule**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Volkshochschule führt über ihre im Weiterbildungsgesetz beschriebenen Aufgaben hinaus berufsqualifizierende Programme, Angebote für die Lernbedürfnisse besonderer Gruppen, die Duisburger Filmwoche, Studienfahrten und Tagesexkursionen durch und erprobt neue Bildungsansätze zur Erschließung neuer Teilnehmerkreise.

Zielgruppe

Sämtliche Einwohner Duisburgs sowie Firmen und Organisationen

Ziele

Steigerung der Zahl der Auftragsmaßnahmen

Aufrechterhaltung des Angebotsumfangs bei den Studienfahrten Steigerung der Veranstaltungszahlen bei der Durchführung der Duisburger Filmwoche

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl Auftragsmaßnahmen	21,083	25	26	27	28	29
- Anzahl Filmwoche-Veranstaltungen	137,583	139	140	141	142	143
- Anzahl der Studienfahrten/-reisen	69,583	70	70	70	70	70
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	65,67	63,75	42,63	52,75	52,44	52,39
- Produktkosten je Einwohner	1,07	1,12	1,76	1,35	1,37	1,37
- Personalkosten je Einwohner	1,64	1,34	1,70	1,72	1,73	1,72
- Personalintensität	54,46	45,90	58,43	63,30	63,45	63,35

Produkt 040402 Andere Bildungsangebote in der Volkshochschule

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	630.172	578.236	621.071	721.071	721.071	721.071
+ Sonstige Transfererträge	8.628	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	352.982	374.541	16.955	16.955	16.955	16.955
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.594	3.051	424	425	424	426
= Ordentliche Erträge	998.377	955.828	638.450	738.450	738.450	738.452
- Personalaufwendungen	798.061	654.880	832.202	837.752	843.094	840.205
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.396	103.613	100.496	3.649	3.649	3.649
- Bilanzielle Abschreibungen	2.862	18.195	27.370	30.318	30.907	31.754
- Transferaufwendungen	59.862	42.597	154	154	154	154
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	588.265	607.467	464.093	451.487	451.024	450.501
= Ordentliche Aufwendungen	1.465.447	1.426.752	1.424.314	1.323.360	1.328.828	1.326.264
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	467.070-	470.924-	785.865-	584.910-	590.377-	587.812-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.908	72.639	73.235	76.464	79.393	83.144
= Produktergebnis	521.978-	543.563-	859.100-	661.374-	669.770-	670.956-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 040402 Andere Bildungsangebote in der Volkshochschule**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen des Bundes für das Projekt ESF-BaMF	171.871 €
Zuweisungen für die Durchführung der Duisburger Filmwoche	254.085 €
Sonstige Zuwendungen und Umlagen	195.115 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Teilnahmeentgelte	10.758 €
Sonstige Leistungsentgelte	6.197 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen	424 €
---	-------

AufwendungenPersonalaufwendungen

davon entfallen auf Honorare u.a. (von 43 bewirtschaftete Personalaufwendungen)	242.156 €
---	-----------

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sachaufwendungen im Zusammenhang mit der Einrichtung des "Stadtfensters" (z. B. Verkabelung, Umzugskosten - Anteil Produkt 040402)	96.847 €
--	----------

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.649 €
--	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	176.188 €
Durchführung der Duisburger Filmwoche (Sachkostenanteil)	80.348 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	207.557 €

Aufwandsminderungen durch die HSP-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 5-650002 und 5-650004 sowie Ertragssteigerung durch die HSP-Maßnahme 3-403010

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 040402 Andere Bildungsangebote in der Volkshochschule

Mehrerträge der Ertragsposition 414000 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 501900, 542200 und 543190 gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 414000 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 501900, 542200 und 543190

Mehrerträge der Ertragspositionen 414100, 414400, 414500 und 414700 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 501900 und 543190 gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 414100, 414400, 414500 und 414700 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 501900 und 543190

Mehrerträge der Ertragsposition 442300 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 501900 und 501941 gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 442300 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 501900 und 501941

Mehrerträge der Ertragsposition 446100 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 542900 und 543110 gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 446100 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 542900 und 543110

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant:

414000	- Zuweisungen vom Bund	171.871 €
414100 / 414400	- Zuweisungen vom Land u. sonstigen öffentl. Bereich für die Duisburger Filmwoche	254.085 € / 46.378 €
414500 / 414700	- Zuweisungen von verb. Unternehmen und privaten Unternehmen	10.000 € / 10.206 €
442300	- Erträge aus erbrachten Dienstleistungen (Firmenschulungen)	3.576 €
446100	- sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte für Druckkosten	2.600 €

Produkt 040403 Zuschuss an die filmforum GmbH**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Das Filmforum wurde 1959 von der Volkshochschule Duisburg als Programmreihe eingeführt, 1970 durch Ratsbeschluss als kommunales Kino in Form einer Abteilung der Volkshochschule Duisburg gegründet und in dieser Form bis 2003 geführt.

Das Filmforum hat insbesondere die Aufgaben, Filme und die damit in Zusammenhang stehenden Personen zu präsentieren, filmhistorische Entwicklungen, Genres, Stile und aktuelle Bewegungen zu vermitteln, das Filmarchiv zu pflegen, Filmfestivals und ein Sommer-Open-Air-Kino durchzuführen und stadthistorische Filmproduktionen zu vermarkten. Darüber hinaus erfüllt das Filmforum einen medienpädagogischen Auftrag in Zusammenarbeit mit Schulen.

Der Rat der Stadt hat am 16.10.2003 beschlossen, das Filmforum aus der Kernverwaltung auszugliedern und die "filmforum GmbH - Kommunales Kino & filmhistorische Sammlung der Stadt Duisburg" - zu gründen. Seither erhält das Filmforum einen jährlichen Zuschuss der Stadt Duisburg - in Form eines Verlustausgleichs - und kann mit diesem eigenverantwortlich wirtschaften.

Rechtsgrundlage: Ratsbeschluss vom 16.10.2003 (Drucksache Nr. 5576)

Zielgruppe

Alle Duisburger Einwohner sowie Interessierte aus der Region

	Ergebnis	Ansatz			Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Produktkosten je Einwohner	0,43	0,54	0,54	0,50	0,50	0,50
Ergebnis						
= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	207.625	262.500	262.500	242.500	242.500	242.500
= Ordentliche Aufwendungen	207.625	262.500	262.500	242.500	242.500	242.500
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	207.625-	262.500-	262.500-	242.500-	242.500-	242.500-
= Produktergebnis	207.625-	262.500-	262.500-	242.500-	242.500-	242.500-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 040403 Zuschuss an die Filmforum GmbH

AufwendungenTransferaufwendungen

Zuschuss an die Filmforum GmbH (Aufwandsminderung durch die HSK-Maßnahme 3-403007 i.H.v. 40.000 €)

262.500 €

Produkt 040404 Musik- und Kunstschule Duisburg**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Musik- und Kunstschule ist eine öffentliche Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Sie lehrt in Einzel- und Gruppenunterricht musische und künstlerische Fähigkeiten, bietet Möglichkeiten zur Auseinandersetzung mit Musik an, führt vielfältige Veranstaltungen durch (Konzerte, Tanz- und Theaterproduktionen sowie Ausstellungen) und bietet Projekte, Kurse und Workshops zur Ergänzung des Unterrichts an. Ferner kooperiert sie mit allgemeinbildenden Schulen und anderen Bildungseinrichtungen, erweitert damit die kulturelle Infrastruktur und vernetzt sich mit anderen Kulturinstitutionen.

Rechtsgrundlage: Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Duisburger Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Aufrechterhaltung der Schülerzahlen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Schüler NMKS	3.175	2.800	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
- Anzahl Schüler JEKI	4.200	4.500	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	43,40	42,96	38,65	37,68	38,08	36,98	36,98
- Produktkosten je Einwohner	5,90	5,23	6,26	6,41	6,50	6,73	6,73
- Personalkosten je Einwohner	8,67	7,28	8,29	8,45	8,64	8,81	8,81
- Personalintensität	84,63	80,80	82,63	83,66	83,91	84,14	84,14

Produkt 040404 Musik- und Kunstschule Duisburg

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	431.402	307.216	301.265	301.265	301.265	301.265	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.770.624	1.612.644	1.615.314	1.581.825	1.640.131	1.615.406	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.586	907	8.807	8.807	8.807	10.807	
+ Sonstige ordentliche Erträge	799	1.010	1.062	1.065	1.064	1.068	
= Ordentliche Erträge	2.207.411	1.921.778	1.926.448	1.892.962	1.951.268	1.928.546	
- Personalaufwendungen	4.232.230	3.545.478	4.048.563	4.128.133	4.220.896	4.303.599	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.805	92.549	96.886	65.442	65.442	65.442	
- Bilanzielle Abschreibungen	23.257	28.318	36.432	29.714	33.856	39.571	
- Transferaufwendungen	0	50	50	50	50	50	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	696.780	721.642	717.616	711.296	709.894	706.328	
= Ordentliche Aufwendungen	5.001.071	4.388.037	4.899.546	4.934.636	5.030.138	5.114.990	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	2.793.660-	2.466.260-	2.973.098-	3.041.674-	3.078.871-	3.186.444-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	84.762	84.880	84.662	89.728	93.893	100.222	
= Produktergebnis	2.878.422-	2.551.140-	3.057.760-	3.131.402-	3.172.764-	3.286.666-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 040404 Musik- und Kunstschule Duisburg**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen für das Projekt "Jedem Kind ein Instrument" (Jeki)	266.200 €
Zuweisungen des Landes zum Betrieb der MKS	34.100 €
Sonstige Zuweisungen/Umlagen	965 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Beiträge (Schülerentgelte für den Unterricht)	1.541.314 €
Schülerentgelte für das Projekt "Jedem Kind ein Instrument"	64.000 €
Sonstige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	8.807 €
---	---------

Sonstige ordentliche Erträge

Auflösung Rückstellungen	662 €
Sonstige ordentliche Erträge	400 €

AufwendungenPersonalaufwendungen

davon entfallen auf den Schülerunterricht (von 43 bewirtschaftete Personalaufwendungen)	14.500 €
---	----------

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Betriebs- und Geschäftsausstattung, insbesondere durch das Projekt "Jeki"	42.000 €
Aufwendungen für Festwertbeschaffungen	4.100 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.786 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	644.864 €
Mietkosten für Datenverarbeitungsanlagen	11.391 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.361 €
Aufwandsminderungen durch die HSK-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 3-403002 und 3-403005 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung)	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 040404 Musik- und Kunstschule Duisburg

Mehrerträge der Ertragspositionen 414100 und 414110 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 501900 gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 414100 und 414110 die Ermächtigung der Aufwandsposition 501900

Mehrerträge der Ertragspositionen 414500 und 414800 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 501900 und 543190 gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 414500 und 414800 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 501900 und 543190

Mehrerträge der Ertragspositionen 432100 und 432200 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 527990 gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 432100 und 432200 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 527990

Mehrerträge der Ertragspositionen 446100 und 446200 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 525530 und 543110 gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 446100 und 446200 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 525530 und 543110

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant:

414100 / 414110 - Zuweisungen für das Projekt "Jedem Kind ein Instrument"	200 €
414500 / 414800 - Zuschüsse für das Projekt "Jedem Kind ein Instrument"	266.200 €
432100 / 432200 - Benutzungsgebühren, Beiträge für das Projekt "Jedem Kind ein Instrument"	64.000 €
446100 / 446200 - sonstige Leistungsentgelte (Anzeigenerlöse / Versicherungsleistungen)	800 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.280,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	2.280,00	23.000	23.000	0	23.000	23.000	23.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.820,94	801.500	283.400	0	68.400	68.400	68.400
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	3.820,94	801.500	283.400	0	68.400	68.400	68.400
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.540,94-	778.500-	260.400-	0	45.400-	45.400-	45.400-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 040400.1001										
Einrichtung des neuen VHS-Gebäudes										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	459,48	702.100	215.000	0	0	0	0	0	702.559	917.559
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	459,48-	702.100-	215.000-		0	0	0	0	702.559-	917.559-
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	2.280,00	23.000	23.000		23.000	23.000	23.000	0		
Summe der investiven Auszahlungen	3.361,46	99.400	68.400	0	68.400	68.400	68.400	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.081,46-	76.400-	45.400-		45.400-	45.400-	45.400-	0		
Gesamtsaldo	1.540,94-	778.500-	260.400-		45.400-	45.400-	45.400-	0	702.559-	917.559-
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:

Maßnahme Bezeichnung

040400.1001 Einrichtung des neuen VHS-GebäudesEinrichtung von Seminar- und Veranstaltungsräumen sowie
sonstigen Nebenräumen gemäß DS 12-1799Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Bezeichnung

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Volkshochschule

Ergänzung der Einrichtung (Einzahlungsansatz 8.000 €)

38.000 €

Vermögensbeschaffung Musik- und Kunstschule DuisburgErgänzung und Ersatzbeschaffung von Musikinstrumenten
für den Schulunterricht, Unterrichtsmaterialien, technischen
Geräten u.a.

15.400 €

Vermögensbeschaffung "Jedem Kind Instrumente"Beschaffung von Instrumenten für die Schüler der
beteiligten Duisburger Grundschulen (Einzahlungsansatz
15.000 €)15.000 €**Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze****68.400 €**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.435.600,29	51.103.836	46.941.781	45.743.601	45.235.390	45.232.369			
03	+ Sonstige Transfererträge	10.580.379,99	9.696.874	9.064.823	9.064.823	9.064.823	9.064.823			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.771.651,65	8.420.829	8.420.829	8.420.829	8.420.829	8.420.829			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.067.554,61	1.028.698	1.029.498	1.029.498	1.029.498	1.029.498			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.034.164,82	3.850.506	3.850.506	3.850.506	3.850.506	3.850.506			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.015.881,65	978.710	976.832	976.300	976.289	976.586			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	73.905.233,01	75.079.453	70.284.269	69.085.557	68.577.335	68.574.611			
11	- Personalaufwendungen	67.002.902,56	67.392.501	68.900.822	69.263.977	70.340.396	71.494.484			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.271.082,19	1.611.324	1.581.926	1.510.926	1.510.926	1.510.926			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	75.744,12	705.004	899.400	659.782	748.128	785.200			
15	- Transferaufwendungen	164.651.483,49	156.605.449	149.317.056	151.029.618	155.601.771	155.654.471			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.070.911,05	20.510.650	21.677.637	21.609.146	21.599.128	21.571.962			
17	= Ordentliche Aufwendungen	251.072.123,41	246.824.927	242.376.841	244.073.449	249.800.348	251.017.042			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	177.166.890,40-	171.745.474-	172.092.572-	174.987.891-	181.223.013-	182.442.431-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	177.166.890,40-	171.745.474-	172.092.572-	174.987.891-	181.223.013-	182.442.431-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	177.166.890,40-	171.745.474-	172.092.572-	174.987.891-	181.223.013-	182.442.431-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.344.796,29	7.360.214	6.804.496	6.984.028	7.220.697	7.650.416			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	182.511.686,69-	179.105.689-	178.897.068-	181.971.919-	188.443.710-	190.092.847-			

Produkt 060106 Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Der Erziehungs- und Bildungsauftrag der Duisburger Kindertageseinrichtungen unterstützt Familien bei der Erziehung ihrer Kinder, fördert diese und leistet einen entscheidenden Beitrag zur Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsarbeit der Eltern.

Das Jugendamt ist für die Sicherstellung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz ab dem 3. Geburtstag des Kindes gemäß den Vorgaben des § 24 Sozialgesetzbuch VIII verantwortlich und wird dabei von kirchlichen und freien Trägern unterstützt. Neben den zur Zeit 76 städtischen Kindertageseinrichtungen gibt es 114 weitere Einrichtungen freier und kirchlicher Träger, die Betriebskostenzuschüsse für ihre Arbeit erhalten.

Es werden Betreuungsangebote für 3 bis 6 jährige Kinder (auch behinderte Kinder), für Kinder unter 3 Jahren und Schulkinder in den durch das Kinderbildungsgesetz vorgegebenen Strukturen vorgehalten. Die Bildungsarbeit in den Einrichtungen erfolgt auf der Grundlage des Kinderbildungsgesetzes und der Bildungsvereinbarungen Nordrhein-Westfalen. Dabei steht die Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder in den Tageseinrichtungen in der Kontinuität der Bildungsprozesse, die im frühen Kindesalter beginnen, orientiert sich am Wohl des Kindes und fördert die Persönlichkeitsentfaltung in kindgerechter Weise.

Die Kinder werden insbesondere in den sensorischen, motorischen, emotionalen, ästhetischen, kognitiven, sprachlichen und mathematischen Entwicklungsbereichen begleitet und gefördert. Die Entwicklung von Selbstbewusstsein, Eigenständigkeit und Identität ist Grundlage jedes Bildungsprozesses.

Dabei finden geschlechtsspezifische, integrative und kulturelle Aspekte in der Bildungsarbeit der Tageseinrichtungen besondere Berücksichtigung.

Weitere Einzelheiten zur Betreuung von Kindern in Einrichtungen können dem Kindergartenbedarfsplan entnommen werden.

Die Kinderbetreuung ist eine Pflichtaufgabe der Kommune gemäß § 22 Sozialgesetzbuch VIII in Verbindung mit dem Kinderbildungsgesetz sowie dem Kindergartenbedarfsplan der Stadt Duisburg.

Zielgruppe

Kinder und deren Erziehungsberechtigte

Ziele

- Erhöhung des Versorgungsgrades für unter 3-jährige Kinder gemäß Kindergartenbedarfsplan
- Weiterhin Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz gemäß Kindergartenbedarfsplan
- Unterstützung der freien Träger
- Ausweitung der Sprachfördermaßnahmen für Kinder mit Migrationshintergrund

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der vorhandenen Kindertagesstättenplätze in städtischer Trägerschaft in Duisburg	7.009	7.131	7.131	7.131	7.131	7.131	
- Anzahl der vorhandenen Kindertagesstättenplätze in freier Trägerschaft in Duisburg	6.500	6.648	6.648	6.648	6.648	6.648	
- Anzahl der vorhandenen Plätze für Schulkinder inkl. Hort an der Schule in Duisburg	50	280	280	280	280	280	

Produkt 060106 Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Versorgungsgrad Kinder unter 3 Jahren in % gemäß Kindergartenbedarfsplan	24,70	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	
- Versorgungsgrad Kinder 3-6 Jahre in % gemäß Kindergartenbedarfsplan	96,30	115,40	115,40	115,40	115,40	115,40	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Gesamtausgaben für Sprachförderung	2.353.330,00	2.387.830,00	2.544.780,00	2.544.780,00	2.544.780,00	2.544.780,00	
- Städtischer Anteil an den Betriebskostenzuschüssen an freie Träger	22.021.846,38	22.476.648,03	22.476.648,03	22.476.648,03	22.476.648,03	22.476.648,03	
- Kostendeckungsgrad in Prozent	53,12	51,35	49,04	48,58	47,75	47,21	
- Produktkosten je Einwohner	97,17	114,01	115,82	115,90	118,70	121,27	
- Personalkosten je Einwohner	90,74	92,82	93,23	95,21	97,57	99,74	
- Personalintensität	44,46	40,60	41,91	43,22	44,00	44,54	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.405.983	48.717.968	44.525.469	43.577.289	43.069.338	43.066.447	
+ Sonstige Transfererträge	187.000	0	0	0	0	0	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.769.712	8.393.130	8.393.130	8.393.130	8.393.130	8.393.130	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	911.682	889.285	890.085	890.085	890.085	890.085	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.880	100	100	100	100	100	
+ Sonstige ordentliche Erträge	420.827	633.201	631.288	631.250	631.362	631.506	
= Ordentliche Erträge	53.728.083	58.633.684	54.440.072	53.491.854	52.984.015	52.981.268	
- Personalaufwendungen	44.284.012	45.235.563	45.538.390	46.506.969	47.661.879	48.722.439	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.099.874	1.420.484	1.401.270	1.333.330	1.333.330	1.333.330	
- Bilanzielle Abschreibungen	36.332	604.864	781.831	534.769	606.596	632.310	
- Transferaufwendungen	43.911.421	52.183.873	47.918.387	46.243.349	45.737.854	45.737.854	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.273.568	11.985.402	13.022.262	12.993.778	12.983.760	12.956.594	
= Ordentliche Aufwendungen	99.605.208	111.430.186	108.662.139	107.612.195	108.323.418	109.382.527	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	45.877.124-	52.796.502-	54.222.067-	54.120.340-	55.339.404-	56.401.259-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.541.193	2.764.674	2.351.214	2.495.691	2.640.328	2.836.158	
= Produktergebnis	47.418.317-	55.561.176-	56.573.281-	56.616.031-	57.979.732-	59.237.417-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060106 Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Zuweisungen vom Land	44.296.792 €
Sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	228.377 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Benutzungsgebühren (Elternbeiträge)	8.393.130 €
-------------------------------------	-------------

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Mittagsverpflegung)	890.085 €
--	-----------

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Vereinnahmung von Investitionszuweisungen für Festwerte	604.080 €
Weitere sonstige ordentliche Erträge	27.208 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060106 Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	505.000 €
Aufwendungen für Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	167.287 €
Sachkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für die Ersatzbeschaffung von Festwerten für Möblierung und Ausstattung, Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen etc.)	577.136 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	151.847 €

Transferaufwendungen:

Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche (Aufwandsminderung durch die HSP- Maßnahme 3-510018)	45.462.237 €
Aufwendungen für unselbständige Stiftungen	2.932 €
Umlage Transferaufwendungen (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt direkt zugeordnet werden können)	2.453.218 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete IMD	8.402.730 €
Betriebskostenzahlung IMD	3.739.957 €
Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)	360.020 €
Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	519.555 €
Minderung bei den oben genannten Aufwendungen durch Sachkosteneinsparungen, die gemäß DS 13-1066/1 für die Einrichtung und Besetzung zusätzlicher Planstellen zur Inbetriebnahme neuer U3- Gruppen in städtischen Kindertageseinrichtungen als Kompensation bereitgestellt wird.	

Produkt 060107 Betreuung von Kindern in Tagespflege**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Tagespflegepersonen betreuen Kinder unter 3 Jahren, Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren und Schulkinder im eigenen Haushalt, im Haushalt der Familie der Kinder oder in anderen geeigneten Räumen. Die Tagespflegebetreuung ist ein ergänzendes Angebot zu den vorhandenen institutionellen Betreuungsformen.

Sie deckt sogenannte Randzeiten ab, die die Öffnungszeiten der Einrichtungen übersteigt und ermöglicht insbesondere Familien mit Kindern unter 3 Jahren die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Bei einer Betreuungszeit der Kinder von 15 Wochenstunden und länger als 3 Monate unterliegen Tagespflegepersonen für die Ausübung ihrer Tätigkeit den gesetzlichen Bestimmungen des Sozialgesetzbuch VIII.

Die Tagespflegepersonen werden vom Jugendamt auf ihre persönliche und fachliche Eignung hin geprüft und müssen vor Erteilung der Pflegeerlaubnis die gesetzlich vorgeschriebenen Bedingungen erfüllen.

Rechtsgrundlage: § 23 Sozialgesetzbuch VIII in Verbindung mit dem Kindergartenbedarfsplan der Stadt Duisburg

Zielgruppe

Kinder und deren Erziehungsberechtigte

Ziele

- Ausbau der Tagespflege in Duisburg gemäß Kindergartenbedarfsplan
- Erhöhung des Anteils der betreuten Kinder unter 3 Jahren
- Schulung und fachliche Qualifizierung der Tagespflegepersonen in Zusammenarbeit mit der VHS und den Duisburger Familienbildungsstätten freier Träger
- Gewinnung von Informationen zu den Kosten des Betreuungsangebotes Tagespflege

	Ergebnis		Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Tagespflegeplätze	1.060	1.474	1.474	1.474	1.474	1.474	1.474
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	29,20	26,29	27,87	23,95	21,81	19,86	
- Produktkosten je Einwohner	14,67	17,99	16,73	18,91	21,34	24,02	
- Personalkosten je Einwohner	0,15	0,13	0,14	0,14	0,15	0,15	
- Personalintensität	0,72	0,53	0,62	0,58	0,53	0,49	

Produkt 060107 Betreuung von Kindern in Tagespflege

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.120.324	1.334.474	1.365.274	1.115.274	1.115.205	1.115.074	
+ Sonstige Transfererträge	1.818.472	1.765.632	1.765.632	1.765.632	1.765.632	1.765.632	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4	4	4	4	4	4	
+ Sonstige ordentliche Erträge	14.785	27.207	27.209	27.208	27.208	27.209	
= Ordentliche Erträge	2.953.584	3.127.316	3.158.118	2.908.118	2.908.049	2.907.919	
- Personalaufwendungen	72.197	63.231	70.040	69.761	71.023	71.446	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.025	35.869	25.995	22.935	22.935	22.935	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.192	27.030	35.001	24.000	27.282	28.460	
- Transferaufwendungen	9.960.379	11.712.444	11.126.496	11.953.096	13.137.396	14.440.096	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.226	20.362	37.016	36.535	36.535	36.535	
= Ordentliche Aufwendungen	10.093.018	11.858.936	11.294.547	12.106.327	13.295.171	14.599.473	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	7.139.434-	8.731.620-	8.136.429-	9.198.209-	10.387.123-	11.691.554-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.849	37.208	37.409	37.738	38.409	39.325	
= Produktergebnis	7.161.283-	8.768.827-	8.173.838-	9.235.947-	10.425.531-	11.730.879-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060107 Betreuung von Kindern in Tagespflege**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Zuweisungen vom Land 1.364.697,00

Sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen 577 €

Sonstige Transfererträge

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz 1.765.632 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Vereinnahmung von Investitionszuweisungen für Festwerte 27.212 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sachkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für die Ersatzbeschaffung von Festwerten für Möblierung und Ausstattung, Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen etc.) 25.995 €

Transferaufwendungen:

Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen 11.016.000 €

Umlage Transferaufwendungen (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt direkt zugeordnet werden können) 110.496 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.) 16.216 €

Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen 20.800 €

Produkt 060201 Städtische Kinder- und Jugendarbeit**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Außerschulische und familienergänzende, freizeitpädagogisch ausgerichtete Angebotsstruktur innerhalb und außerhalb von entsprechenden Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen. Vermittlung von demokratischen Grundfertigkeiten, Verbesserung der Sozialkompetenz, Hilfestellung bei individueller Persönlichkeitsfindung, Informationen zu Gesundheitsaspekten, Suchtgefahren und allgemeingesellschaftlichen Anforderungen wie zum Beispiel Berufswahlorientierung, Beratung und Begleitung in Krisensituationen.

Rechtsgrundlage: § 11 Sozialgesetzbuch VIII in Verbindung mit dem Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Duisburg

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Ziele

Gewinnung von Informationen zur Kostenstruktur:

- Jugendzentren
- Streetwork
- Kooperation Jugendhilfe und Schule
- Kinder- und Jugendschutz
- Projekte
- Spielraumplanung
- Stadtranderholung / Ferienpass
- Elternbriefe

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Teilnehmer an der Stadtranderholung	1.566	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	8,02	7,17	7,03	7,01	6,97	6,93
- Produktkosten je Einwohner	17,42	18,15	18,48	18,55	18,65	18,77
- Personalkosten je Einwohner	7,66	7,38	8,13	8,17	8,22	8,29
- Personalintensität	40,63	38,88	42,12	42,24	42,35	42,52

Produkt 060201 Städtische Kinder- und Jugendarbeit

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	579.101	449.227	449.227	449.227	449.227	449.227	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.940	27.699	27.699	27.699	27.699	27.699	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	155.607	139.147	139.147	139.147	139.147	139.147	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	64.144	64.144	64.144	64.144	64.144	
+ Sonstige ordentliche Erträge	4.858	2.577	2.576	2.577	2.575	2.587	
= Ordentliche Erträge	741.506	682.794	682.793	682.794	682.792	682.804	
- Personalaufwendungen	3.740.539	3.597.519	3.971.329	3.991.378	4.016.274	4.049.556	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.554	56.643	56.590	56.590	56.590	56.590	
- Bilanzielle Abschreibungen	19.381	40.556	43.900	51.787	61.071	67.630	
- Transferaufwendungen	452.695	713.800	513.896	513.896	513.896	513.896	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.960.870	4.843.628	4.842.345	4.835.614	4.835.614	4.835.614	
= Ordentliche Aufwendungen	9.207.037	9.252.146	9.428.061	9.449.266	9.483.446	9.523.287	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	8.465.532-	8.569.352-	8.745.268-	8.766.471-	8.800.654-	8.840.483-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.875	277.169	279.608	294.864	309.488	329.884	
= Produktergebnis	8.499.406-	8.846.521-	9.024.876-	9.061.336-	9.110.143-	9.170.367-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060201 Städtische Kinder- und Jugendarbeit**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Zuweisungen vom Land	449.066 €
(Ertragsminderung durch die HSP-Maßnahme 3-510015)	
Umlage Zuweisungen	161 €

Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte:

Benutzungsgebühren	27.699 €
--------------------	----------

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	100.180 €
Erträge aus Verkauf von Vorräten	38.913 €
Umlage privatrechtliche Leistung	54 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erstattungen vom Bund	64.144 €
-----------------------	----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	31.900 €
Grünmaterial und Tierbedarf	10.000 €
Sachkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für die Ersatzbeschaffung von Festwerten für Möblierung und Ausstattung, Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen etc.)	7.538 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.152 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060201 Städtische Kinder- und JugendarbeitTransferaufwendungen:

Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	25.900 €
Ein Teilansatz von 200.000 € ist ab 2015 dem Produkt 060202 zugeordnet worden.	
Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	487.900 €
Umlage Transferaufwendungen (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt direkt zugeordnet werden können)	96 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Betriebskostenzahlung WBD	2.148.500 €
Miete IMD	1.502.648 €
Betriebskostenzahlung IMD	759.222 €
Sonstige Geschäftsaufwendungen	211.555 €
Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet zugeordnet werden können etc.)	133.205 €
Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	87.215 €

(Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme 3-510015)

Produkt 060202 Zuschüsse für Kinder- und Jugendarbeit freier Träger**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Zielsetzung orientiert sich an der Beschreibung zu Produkt 060201, allerdings mit der Ergänzung, dass die Stärkung der autonomen Verbandsstrukturen und die öffentlichkeitswirksame Präsentation der Jugendverbandsarbeit im Umfang der Zuschussgewährung einbezogen sind.

Rechtsgrundlage: § 12 Sozialgesetzbuch VIII in Verbindung mit dem Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Duisburg

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Ziele

- Gewinnung von Informationen zur Kostenstruktur
- Zahlung von Zuschüssen gemäß unten aufgeführter Finanzdaten

Produkt 060202 Zuschüsse für Kinder- und Jugendarbeit freier Träger

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
-Zuschuss politische Jugendorganisationen	18.700,00	18.700,00	18.700,00	18.700,00	18.700,00	18.700,00	
-Zuschuss Ferienfahrten	63.450,50	199.600,00	199.600,00	199.600,00	199.600,00	199.600,00	
-Zuschuss Internationale Begegnungen	500,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	
-Zuschuss politische Jugendorganisationen	18.700,00	18.700,00	18.700,00	18.700,00	18.700,00	18.700,00	
-Zuschuss Jugendverbände	446.900,00	446.900,00	446.900,00	446.900,00	446.900,00	446.900,00	
-Zuschuss Jugendsozialarbeit	123.700,00	123.700,00	123.700,00	123.700,00	123.700,00	123.700,00	
-Zuschuss Jugendzentren freie Träger: Parkhaus Meiderich	126.200,00	126.200,00	126.200,00	126.200,00	126.200,00	126.200,00	
-Zuschuss Jugendzentren freie Träger: Bauspielplätze	102.500,00	102.500,00	102.500,00	102.500,00	102.500,00	102.500,00	
-Zuschuss Jugendzentren freie Träger: Martinstraße	12.800,00	12.800,00	12.800,00	12.800,00	12.800,00	12.800,00	
-Zuschuss Jugendzentren freie Träger: Eisenbahncafe	6.100,00	6.100,00	6.100,00	6.100,00	6.100,00	6.100,00	
-Zuschuss Jugendzentren freie Träger: Mädchen in Jugendhilfe	168.000,00	168.000,00	168.000,00	168.000,00	168.000,00	168.000,00	
-Zuschuss Jugendzentren freie Träger: Wildwasser	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	
-Zuschuss Richtlinienförderung (OT, KOT, TOT)	929.500,00	929.500,00	929.500,00	929.500,00	929.500,00	929.500,00	
-Zuschuss spielmobile Arbeit	90.200,00	90.200,00	90.200,00	90.200,00	90.200,00	90.200,00	
-Zuschuss Streetwork	499.700,00	499.700,00	499.700,00	499.700,00	499.700,00	499.700,00	
-Kostendeckungsgrad in Prozent	17,38	14,78	13,97	13,97	13,96	13,95	
-Produktkosten je Einwohner	5,06	5,57	5,94	5,94	5,94	5,95	
-Personalkosten je Einwohner	0,24	0,23	0,24	0,24	0,24	0,24	
-Personalintensität	3,90	3,57	3,50	3,48	3,50	3,53	

Produkt 060202 Zuschüsse für Kinder- und Jugendarbeit freier Träger

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	518.988	470.870	470.870	470.870	470.870	470.870
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5	5	5	5	5	5
+ Sonstige ordentliche Erträge	84	92	89	89	89	90
= Ordentliche Erträge	519.077	470.966	470.964	470.964	470.964	470.964
- Personalaufwendungen	116.639	113.202	117.272	116.770	117.378	118.408
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.001	660	656	656	656	656
- Bilanzielle Abschreibungen	1.568	3.409	3.705	4.457	5.275	5.854
- Transferaufwendungen	2.846.219	3.021.600	3.221.608	3.221.608	3.221.608	3.221.608
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.000	32.203	11.583	10.998	10.997	10.997
= Ordentliche Aufwendungen	2.988.428	3.171.074	3.354.824	3.354.488	3.355.914	3.357.524
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	2.469.352-	2.700.107-	2.883.860-	2.883.525-	2.884.951-	2.886.559-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.112-	15.189	16.488	17.107	17.778	18.701
= Produktergebnis	2.467.240-	2.715.296-	2.900.348-	2.900.632-	2.902.729-	2.905.260-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060202 Zuschüsse für Kinder- und Jugendarbeit freier Träger**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Zuweisungen vom Land	470.856 €
Umlage Zuweisung	14 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sachkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für die Ersatzbeschaffung von Festwerten für Möblierung und Ausstattung, Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen etc.)	656 €
--	-------

Transferaufwendungen:

Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	3.221.600 €
Der um 200.000 € erhöhte Haushaltsansatz ist auf eine Umstellung aus dem Produkt 060201 zurückzuführen. (eine detailliertere Aufteilung siehe "Zusätzliche Finanzdaten" zum Produkt) (Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme 3-510016 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung und Aufwandsmehrung durch die HSP-Maßnahme 3-510022 gemäß DS 13-1066/1)	
Umlage Transferaufwendungen (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt direkt zugeordnet werden können)	8 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)	11.583 €
--	----------

Produkt 060301 Allgemeine Soziale Beratung / Betreuung (ASD)**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die allgemeine Beratung / Betreuung umfasst verschiedene Formen der Förderung der Erziehung in den Familien. Sie sollen dazu beitragen, dass Mütter, Väter und andere Erziehungsberechtigte ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen können. Ferner zählt zu diesem Angebotsspektrum die Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie die Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge sowie die Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren. Hinzu kommt die Einleitung verschiedener Hilfen zur Erziehung.

Rechtsgrundlage: §§ 16 bis 18 Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Eltern und andere Erziehungsberechtigte

Ziele

- Stärkung der Erziehungskompetenz der Eltern
- Gewinnung von Informationen zu den Kostenstrukturen
- Entwicklung von neuen Konzepten zur Vermeidung von Fremdplatzierung und Schaffung von bedarfsgerechten Angeboten
- Bedarfserhebung und Prävention

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl ASD-Betreuungsfälle	2.887,583	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- Anzahl städt. ASD-Stellen	117	105	105	105	105	105
Zusätzliche Finanzdaten						
- Zuschuss an freie Träger	191.600,00	191.600,00	191.600,00	191.600,00	191.600,00	191.600,00
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,05	0,07	0,06	0,06	0,06	0,06
- Produktkosten je Einwohner	9,59	10,18	10,08	9,76	9,82	9,98
- Personalkosten je Einwohner	7,09	7,50	7,31	7,02	7,04	7,13
- Personalintensität	82,52	85,78	83,28	82,79	82,84	83,01

Produkt 060301 Allgemeine Soziale Beratung / Betreuung (ASD)

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	129	237	123	123	62	62	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	52	52	52	52	52	52	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	333	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.605	2.998	2.852	2.727	2.719	2.742	
= Ordentliche Erträge	2.119	3.287	3.027	2.902	2.833	2.856	
- Personalaufwendungen	3.457.975	3.657.388	3.572.620	3.427.646	3.440.284	3.483.784	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.858	26.480	26.429	26.429	26.429	26.429	
- Bilanzielle Abschreibungen	492	4.189	4.862	6.389	6.711	7.028	
- Transferaufwendungen	382.802	191.600	198.215	198.215	198.215	198.215	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	324.266	384.208	487.888	481.376	481.376	481.376	
= Ordentliche Aufwendungen	4.190.393	4.263.866	4.290.013	4.140.055	4.153.014	4.196.832	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	4.188.274-	4.260.579-	4.286.986-	4.137.153-	4.150.182-	4.193.976-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	491.816	701.088	634.406	632.073	647.482	680.598	
= Produktergebnis	4.680.090-	4.961.667-	4.921.392-	4.769.225-	4.797.664-	4.874.574-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060301 Allgemeine Soziale Beratung / Betreuung (ASD)**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sachkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für die Ersatzbeschaffung von Festwerten für Möblierung und Ausstattung, Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen etc.)

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1.676 €

24.753 €

Transferaufwendungen:

Aufwendungen für Zuschüsse an freie Träger

Leistungen der Jugendhilfe an natürlichen Person außerhalb von Einrichtungen

188.600 €

9.615 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen für übernommene Reisekosten

Porto und Versandkosten

Miete IMD

Betriebskostenzahlung IMD

55.427 €

15.545 €

16.664 €

10.284 €

Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)

324.391 €

Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen

65.577 €

Produkt 060302 Stadtteilprojekte**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Stadtteilprojekte stellen besondere kooperationsorientierte, wohnortnahe und stadtteilbezogene Beratungs- und Gruppenangebote für Familien, Alleinerziehende, Kinder und Jugendliche dar. Sie unterstützen und fördern zudem Formen der Nachbarschaftshilfe.

Rechtsgrundlage: §§ 27 folgende Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

Familien, Alleinerziehende, Kinder und Jugendliche

Ziele

- Ausbau von Stadtteilprojekten im Rahmen der Sozialraumorientierung
- Gewinnung von Informationen zu den Kostenstrukturen der Stadtteilprojekte Hochfeld und Süd

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Stadtteilprojekte	2	2	2	2	2	2	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,02	0,07	0,06	0,06	0,06	0,06	
- Produktkosten je Einwohner	0,80	0,89	0,87	0,84	0,85	0,86	
- Personalkosten je Einwohner	0,65	0,69	0,67	0,64	0,65	0,65	
- Personalintensität	91,72	91,00	88,33	88,00	88,03	88,16	

Produkt 060302 Stadtteilprojekte

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12	22	11	11	6	6
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4	4	4	4	4	4
+ Sonstige ordentliche Erträge	76	263	249	237	236	238
= Ordentliche Erträge	92	289	264	253	246	248
- Personalaufwendungen	318.323	337.745	328.212	315.016	316.226	320.192
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	859	197	193	193	193	193
- Bilanzielle Abschreibungen	41	383	443	579	609	638
- Transferaufwendungen	15	0	473	473	473	473
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.834	32.808	42.243	41.711	41.711	41.711
= Ordentliche Aufwendungen	347.073	371.133	371.564	357.971	359.212	363.206
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	346.980-	370.844-	371.300-	357.719-	358.966-	362.958-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.964	60.640	54.897	54.519	55.786	58.633
= Produktergebnis	390.944-	431.484-	426.197-	412.238-	414.752-	421.592-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060302 Stadtteilprojekte**Aufwendungen**Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Sonstige Geschäftsaufwendungen	4.824 €
Fernsprechgebühren	650 €
EDV- Leasing	126 €
Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)	36.643 €

Produkt 060303 Ambulante Hilfen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die ambulanten Hilfen umfassen ein breites Spektrum an verschiedenen Angeboten von institutioneller Erziehungsberatung, sozialer Gruppenarbeit, Erziehungsbeistandschaft, sozialpädagogischer Familienhilfe bis zu den flexiblen Hilfen und den ambulanten Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche.

Methodisch umspannen sie den Bogen von der Individualhilfe bis zur familienorientierten Hilfe. Art und Umfang der Hilfe richten sich nach dem erzieherischen Bedarf im Einzelfall, wobei das engere soziale Umfeld des Kindes oder des Jugendlichen einbezogen werden soll.

Rechtsgrundlage: §§ 27 folgende Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche sowie deren Eltern und andere Erziehungsberechtigte

Ziele

- Förderung und Stärkung der Erziehungskompetenz der Eltern
- Soziales Lernen in der Gruppe
- Ausbau der ambulanten Hilfen im jeweiligen Sozialraum
- Gewinnung von Informationen zu den Kostenstrukturen in den Hilfearten soziale Gruppenarbeit, Erziehungsbeistandschaft, sozialpädagogische Familienhilfe, flexible aufsuchende Hilfen, ambulante Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der ambulanten Hilfefälle	1.918	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
Zusätzliche Finanzdaten						
- Transferaufwendungen für soziale Gruppenarbeit	103.406,00	103.406,00	103.406,00	103.406,00	103.406,00	103.406,00
- Transferaufwendungen für Erziehungsbeistandschaft	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
- Transferaufwendungen für sozialpädagogische Familienhilfe	4.784.884,00	4.784.884,00	4.784.884,00	4.784.884,00	4.784.884,00	4.784.884,00
- Transferaufwendungen für flexible Hilfen	6.256.605,00	6.090.772,00	5.886.605,00	7.836.605,00	7.836.605,00	7.836.605,00
- Transferaufwendungen für ambulante Eingliederungshilfe	2.000.000,00	2.000.000,00	2.000.000,00	2.000.000,00	2.000.000,00	2.000.000,00
- Kostendeckungsgrad in Prozent	15,89	0,02	0,02	0,01	0,01	0,01
- Produktkosten je Einwohner	42,83	35,24	33,97	37,26	47,33	47,21
- Personalkosten je Einwohner	6,39	6,73	6,58	6,31	6,33	6,41
- Personalintensität	12,79	19,82	20,07	17,50	13,73	13,96

Produkt 060303 Ambulante Hilfen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	624.332	214	111	111	56	56
+ Sonstige Transfererträge	104.047	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	46	46	46	46	46	46
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.082.442	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	138.478	2.701	2.586	2.471	2.460	2.482
= Ordentliche Erträge	3.949.344	2.961	2.742	2.628	2.561	2.583
- Personalaufwendungen	3.116.154	3.278.218	3.212.078	3.083.269	3.091.816	3.130.622
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.636	1.957	1.913	1.913	1.913	1.913
- Bilanzielle Abschreibungen	435	3.777	4.376	5.742	6.032	6.318
- Transferaufwendungen	20.990.336	12.980.062	12.420.725	14.163.725	19.057.073	18.932.073
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	233.688	274.771	368.128	362.427	362.427	362.427
= Ordentliche Aufwendungen	24.369.249	16.538.786	16.007.219	17.617.076	22.519.261	22.433.353
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	20.419.906-	16.535.825-	16.004.477-	17.614.447-	22.516.699-	22.430.770-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	482.528	638.485	589.894	587.748	600.631	631.490
= Produktergebnis	20.902.434-	17.174.310-	16.594.371-	18.202.196-	23.117.330-	23.062.260-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060303 Ambulante Hilfen**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sachkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für die Ersatzbeschaffung von Festwerten für Möblierung und Ausstattung, Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen etc.)

1.868 €

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

45 €

Transferaufwendungen:

Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

12.416.158 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete IMD

5.921 €

Betriebskostenzahlung IMD

3.992 €

Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)

354.216 €

Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen

3.999 €

Produkt 060304 Tagesgruppen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Hilfe zur Erziehung in einer Tagesgruppe soll die Entwicklung des Kindes oder des Jugendlichen durch soziales Lernen in der Gruppe, Begleitung der schulischen Förderung und Elternarbeit unterstützen und dadurch den Verbleib des Kindes oder des Jugendlichen in seiner Familie sichern.

Rechtsgrundlage: § 32 Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche sowie deren Eltern und andere Erziehungsberechtigte

Ziele

- Sicherung des Verbleibes des Kindes / Jugendlichen in seiner Familie
- Integrationshilfe
- Gewinnung von Informationen zu den Kostenstrukturen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Plätze in Tagesgruppen insgesamt (auch außerhalb des Stadtgebietes)	250	240	240	240	240	240	240
- davon Plätze in Tagesgruppen in Duisburg	144	154	154	154	154	154	154
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,64	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21
- Produktkosten je Einwohner	16,11	14,98	14,96	14,91	14,92	14,94	14,94
- Personalkosten je Einwohner	1,23	1,27	1,26	1,22	1,22	1,23	1,23
- Personalintensität	7,71	8,62	8,56	8,27	8,28	8,37	8,37

Produkt 060304 Tagesgruppen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.533	37	19	19	10	10
+ Sonstige Transfererträge	25.883	15.100	15.100	15.100	15.100	15.100
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9	9	9	9	9	9
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.171	519	505	485	482	487
= Ordentliche Erträge	50.596	15.666	15.634	15.614	15.601	15.606
- Personalaufwendungen	602.291	619.301	616.417	593.802	594.241	601.087
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.598	354	345	345	345	345
- Bilanzielle Abschreibungen	87	677	785	1.037	1.089	1.139
- Transferaufwendungen	7.160.347	6.514.819	6.515.738	6.515.738	6.515.738	6.515.738
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.747	51.227	68.028	66.862	66.862	66.862
= Ordentliche Aufwendungen	7.811.070	7.186.378	7.201.312	7.177.783	7.178.275	7.185.171
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	7.760.474-	7.170.712-	7.185.678-	7.162.169-	7.162.673-	7.169.565-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	102.046	127.216	121.107	121.231	123.659	130.073
= Produktergebnis	7.862.520-	7.297.928-	7.306.785-	7.283.400-	7.286.333-	7.299.637-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060304 Tagesgruppen**Erträge**Sonstige Transfererträge:

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	15.100 €
--------------------------------------	----------

AufwendungenTransferaufwendungen:

Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	6.514.950 €
Umlage Transferaufwendungen (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt direkt zugeordnet werden können)	788 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete IMD	2.960 €
Betriebskostenzahlung IMD	1.996 €
Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)	61.072 €
Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	2.000 €

Produkt 060305 Familienpflege für Minderjährige**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Hilfe zur Erziehung über Tag und Nacht für Kinder und Jugendliche, die von ihren Eltern im eigenen Haushalt nicht mehr versorgt und erzogen werden können und für die sich eine aufnahmebereite Pflegefamilie findet. Antragsteller sind die Sorgeberechtigten.

Rechtsgrundlage: § 33 Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche

Ziele

- Ausbau der Familienpflege zur Vermeidung von Heimunterbringung
- Gewinnung von Informationen zu den Kostenstrukturen
- Vollzeitpflege
- Bereitschaftspflege
- Erziehungsstellen / Sonderpflege

	Ergebnis		Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Pflegefamilien ohne Verwandtenpfl	232,333	250	250	250	250	250	250
- Anzahl der Pflegekinder	608,333	650	650	650	650	650	650
- Anzahl der Bereitschaftspflegefamilien	20,583	28	28	28	28	28	28
- Anzahl der Bereitschaftspflegekinder	69,583	50	50	50	50	50	50
- Anzahl der Erziehungsstellen	62,833	42	42	42	42	42	42
Zusätzliche Finanzdaten							
- Transferaufwendungen für Vollzeitpflege	7.500.000,00	7.500.000,00	7.500.000,00	7.500.000,00	7.500.000,00	7.500.000,00	7.500.000,00
- Transferaufwendungen für Bereitschaftspflege	510.000,00	510.000,00	510.000,00	510.000,00	510.000,00	510.000,00	510.000,00
- Transferaufwendungen für Erziehungsstellen nach § 33 SGB VIII	2.700.000,00	2.700.000,00	2.700.000,00	2.700.000,00	2.700.000,00	2.700.000,00	2.700.000,00
- Kostendeckungsgrad in Prozent	15,69	10,80	10,66	10,67	10,67	10,67	10,64
- Produktkosten je Einwohner	24,00	22,95	23,25	23,22	23,22	23,22	23,27
- Personalkosten je Einwohner	2,97	2,65	2,93	2,89	2,87	2,87	2,88
- Personalintensität	10,65	10,65	11,63	11,50	11,43	11,43	11,47

Produkt 060305 Familienpflege für Minderjährige

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11	6	6	6	6	6
+ Sonstige Transfererträge	2.167.526	1.353.000	1.353.000	1.353.000	1.353.000	1.353.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37	37	37	37	37	37
+ Sonstige ordentliche Erträge	13.146	1.198	1.261	1.257	1.250	1.264
= Ordentliche Erträge	2.180.720	1.354.241	1.354.305	1.354.301	1.354.294	1.354.308
- Personalaufwendungen	1.450.073	1.293.741	1.431.175	1.412.142	1.401.969	1.407.755
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.139	918	880	880	880	880
- Bilanzielle Abschreibungen	291	626	773	1.181	1.232	1.253
- Transferaufwendungen	11.944.594	10.710.000	10.716.536	10.716.536	10.716.536	10.716.536
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	212.331	137.255	154.636	149.953	149.953	149.953
= Ordentliche Aufwendungen	13.610.427	12.142.539	12.304.000	12.280.693	12.270.570	12.276.377
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	11.429.707-	10.788.298-	10.949.696-	10.926.392-	10.916.277-	10.922.069-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	284.170	397.203	405.544	416.770	425.935	446.203
= Produktergebnis	11.713.877-	11.185.501-	11.355.240-	11.343.162-	11.342.212-	11.368.272-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060305 Familienpflege für Minderjährige**Erträge**Sonstige Transfererträge:

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	770.000 €
Leistungen von Sozialleistungsträgern	550.000 €
Rückzahlung gewährter Hilfe	20.000 €
Unterhaltsansprüche	13.000 €

AufwendungenTransferaufwendungen:

Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	10.716.536 €
---	--------------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Sonstige Geschäftsaufwendungen	36.843 €
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	20.392 €
Aufwendungen für übernommene Reisekosten	15.095 €
Miete IMD	17.169 €
Betriebskostenzahlung IMD	11.578 €
Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)	43.008 €
Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	10.551 €

Produkt 060306 Hilfe zur Erziehung in Einrichtungen für Minderjährige**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Hilfe zur Erziehung über Tag und Nacht oder in einer sonstigen Wohnform soll Kinder und Jugendliche durch eine Verbindung von Alltagserleben mit pädagogischen und therapeutischen Angeboten in ihrer Entwicklung fördern. Sie soll entsprechend dem Alter und Entwicklungsstand des Kindes oder des Jugendlichen sowie den Möglichkeiten zur Verbesserung der Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie eine Rückkehr in die Familie zu erreichen versuchen, oder die Erziehung in einer anderen Familie vorbereiten oder eine auf längere Zeit angelegte Lebensform bieten und auf ein selbständiges Leben vorbereiten. Jugendliche sollen in Fragen der Ausbildung und Beschäftigung sowie der allgemeinen Lebensführung beraten und unterstützt werden.

Auch die stationäre Unterbringung von seelisch behinderten Kindern und Jugendlichen wird hier erfasst.

Weitere Handlungsmaßnahmen und fachliche Zielbeschreibungen werden kontinuierlich im Fachamt erarbeitet.

Rechtsgrundlage: § 34 Sozialgesetzbuch VIII, § 35 Sozialgesetzbuch VIII, § 35 a Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche

Ziele

- Unterstützung und Erziehung von Kindern außerhalb des Elternhauses
- Verselbständigung / Beendigung der Jugendhilfe
- Gewinnung von Informationen zu den Kostenstrukturen Hilfe in Heimen, Hilfe in sozialpädagogisch betreutem Wohnen, stationäre Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte, intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (INSPE)

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Fälle	832	800	800	800	800	800
Zusätzliche Finanzdaten						
- Transferaufwendungen für sozialpädagogisch betreutes Wohnen	1.100.000,00	1.100.000,00	1.100.000,00	1.100.000,00	1.100.000,00	1.100.000,00
- Transferaufwendungen für stationäre Eingliederungshilfe	1.000.000,00	950.000,00	850.000,00	825.000,00	825.000,00	825.000,00
- Transferaufwendungen für sozialpädagogische Einzelmaßnahmen	100.907,00	100.907,00	100.907,00	100.907,00	100.907,00	100.907,00
- Transferaufwendungen für Heimunterbringung	35.889.409,00	35.389.409,00	34.389.409,00	34.389.409,00	34.389.409,00	34.389.409,00
- Kostendeckungsgrad in Prozent	8,59	9,51	9,85	9,64	9,89	10,17
- Produktkosten je Einwohner	91,64	75,06	71,99	73,72	71,69	69,48
- Personalkosten je Einwohner	4,48	4,49	4,54	4,40	4,39	4,44
- Personalintensität	4,50	5,48	5,76	5,45	5,59	5,81

Produkt 060306 Hilfe zur Erziehung in Einrichtungen für Minderjährige

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.181	113	60	60	31	31	
+ Sonstige Transfererträge	4.078.680	3.806.651	3.806.651	3.806.651	3.806.651	3.806.651	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37	37	37	37	37	37	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	108.391	1.869	1.850	1.788	1.776	1.794	
= Ordentliche Erträge	4.201.289	3.843.670	3.843.598	3.843.536	3.843.495	3.843.513	
- Personalaufwendungen	2.184.205	2.187.695	2.218.929	2.146.912	2.144.572	2.166.434	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.555	1.166	1.129	1.129	1.129	1.129	
- Bilanzielle Abschreibungen	14.940	2.190	2.549	3.406	3.575	3.730	
- Transferaufwendungen	46.109.826	37.540.316	36.054.411	36.972.411	35.972.411	34.847.411	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	226.097	217.197	271.990	267.322	267.322	267.322	
= Ordentliche Aufwendungen	48.540.623	39.948.564	38.549.009	39.391.181	38.389.010	37.286.026	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	44.339.334-	36.104.894-	34.705.411-	35.547.644-	34.545.514-	33.442.513-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	383.462	475.349	461.024	464.188	473.434	498.174	
= Produktergebnis	44.722.796-	36.580.243-	35.166.435-	36.011.832-	35.018.948-	33.940.687-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060306 Hilfe zur Erziehung in Einrichtungen für Minderjährige**Erträge**Sonstige Transfererträge:

Leistungen von Sozialleistungsträgern	3.121.151 €
Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	644.500 €
Weitere sonstige Transfererträge	41.000 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erstattungen von Gemeinden	35.000 €
----------------------------	----------

AufwendungenTransferaufwendungen:

Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen	36.054.411 €
--	--------------

Die unterschiedlichen Werte in den Finanzplanungsjahren sind auf die Steigerungsraten der HSP-Maßnahme 3-510019 zurückzuführen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete IMD	15.393 €
Betriebskostenzahlung IMD	10.380 €
Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)	191.034 €
Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	55.183 €

Produkt 060310 Hilfe in gemeinsamen Wohnformen für Mütter / Väter und Kinder**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Mütter oder Väter, die allein für ein Kind unter sechs Jahren zu sorgen haben, sollen gemeinsam mit dem Kind in einer geeigneten Wohnform betreut werden, wenn und solange sie auf Grund ihrer Persönlichkeitsentwicklung dieser Form der Unterstützung bei der Pflege und Erziehung des Kindes bedürfen. Während dieser Zeit soll darauf hingewirkt werden, dass die Mutter oder der Vater eine schulische oder berufliche Ausbildung beginnt oder fortführt oder eine Berufstätigkeit aufnimmt.

Rechtsgrundlage: § 19 Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

Allein erziehende Väter und Mütter mit Kindern unter 6 Jahren

Ziele

- Schutz des Kindes
- Förderung von Erziehungs- und Elternkompetenz
- Verselbständigung / Beendigung der Jugendhilfe
- Gewinnung von Informationen zu den Kostenstrukturen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der untergebrachten jungen Volljährigen Mütter/Väter	85,167	35	35	35	35	35	
- Anzahl der untergebrachten minderjährigen Mütter/Väter	20,083	15	15	15	15	15	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	3,11	3,84	3,84	3,86	3,85	3,84	
- Produktkosten je Einwohner	9,97	6,39	6,39	6,35	6,35	6,37	
- Personalkosten je Einwohner	0,99	1,02	1,01	0,97	0,97	0,98	
- Personalintensität	9,75	15,80	15,67	15,19	15,19	15,34	

Produkt 060310 Hilfe in gemeinsamen Wohnformen für Mütter / Väter und Kinder

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16	30	15	15	8	8	
+ Sonstige Transfererträge	144.009	123.990	123.990	123.990	123.990	123.990	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7	7	7	7	7	7	
+ Sonstige ordentliche Erträge	11.928	415	404	388	386	390	
= Ordentliche Erträge	155.961	124.443	124.417	124.401	124.391	124.395	
- Personalaufwendungen	481.833	495.441	493.134	475.042	475.393	480.870	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.278	283	276	276	276	276	
- Bilanzielle Abschreibungen	69	542	628	829	871	911	
- Transferaufwendungen	4.419.530	2.597.870	2.598.605	2.598.605	2.598.605	2.598.605	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.398	40.982	54.422	53.490	53.490	53.490	
= Ordentliche Aufwendungen	4.940.108	3.135.117	3.147.065	3.128.241	3.128.634	3.134.151	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	4.784.147-	3.010.675-	3.022.648-	3.003.840-	3.004.243-	3.009.756-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	81.637	101.773	96.885	96.985	98.928	104.058	
= Produktergebnis	4.865.784-	3.112.447-	3.119.533-	3.100.825-	3.103.171-	3.113.815-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060310 Hilfe in gemeinsamen Wohnformen für Mütter / Väter und Kinder

ErträgeSonstige Transfererträge:

Leistungen von Sozialleistungsträgern	73.990 €
Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	42.500 €
Weitere sonstige Transfererträge	7.500 €

AufwendungenTransferaufwendungen:

Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen	2.597.975 €
Umlage Transferaufwendungen (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt direkt zugeordnet werden können)	630 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete IMD	2.369 €
Betriebskostenzahlung IMD	1.597 €
Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)	48.857 €
Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	1.599 €

Produkt 060311 Hilfen für junge Volljährige**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Einem jungen Volljährigen soll Hilfe für die Persönlichkeitsentwicklung und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung gewährt werden, wenn und solange die Hilfe auf Grund der individuellen Situation des jungen Menschen notwendig ist. Der junge Volljährige kann auch nach Beendigung einer Hilfe bei der Verselbständigung im notwendigen Umfang beraten und unterstützt werden.

Die Hilfe kann durchgeführt werden in Einrichtungen, in Sozialpädagogischen Wohnformen, Pflegefamilien oder in ambulanter Form.

Rechtsgrundlage: § 41 in Verbindung mit § 27 III, § 33, § 34, § 35 a Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

18 bis unter 21-Jährige; in begründeten Ausnahmefällen auch für einen begrenzten Zeitraum über das 21. Lebensjahr hinaus

Ziele

- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung, Eigenverantwortlichkeit und Verselbständigung
- Beendigung der Jugendhilfe
- Gewinnung von Informationen zu Kostenstrukturen zu Hilfen in Einrichtungen, Hilfen im SBW, Hilfen in Pflegefamilien, Eingliederungshilfen für seelisch Behinderte und flexible Hilfen für junge Volljährige

	Ergebnis		Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der stationär untergebrachten jungen Volljährigen	260,583	215	215	215	215	215	215
- Anzahl der ambulant betreuten jungen Volljährigen	126,083	30	30	30	30	30	30
Zusätzliche Finanzdaten							
- Transferaufwendungen für sozialpädagogisch betreutes Wohnen	2.900.000,00	2.900.000,00	2.900.000,00	2.900.000,00	2.900.000,00	2.900.000,00	2.900.000,00
- Transferaufwendungen für stationäre Eingliederungshilfe	2.387.352,00	2.179.019,00	1.887.352,00	1.787.352,00	1.787.352,00	1.787.352,00	1.787.352,00
- Transferaufwendungen für flexible Hilfen	990.000,00	990.000,00	990.000,00	990.000,00	990.000,00	990.000,00	990.000,00
- Transferaufwendungen für Vollzeitpflege	420.000,00	420.000,00	420.000,00	420.000,00	420.000,00	420.000,00	420.000,00
- Transferaufwendungen für Heimunterbringung	2.382.008,00	2.382.008,00	2.382.008,00	2.382.008,00	2.382.008,00	2.382.008,00	2.382.008,00
- Kostendeckungsgrad in Prozent	3,15	4,59	4,74	4,80	4,80	4,80	4,79
- Produktkosten je Einwohner	20,28	20,95	20,20	19,91	19,91	19,91	19,97
- Personalkosten je Einwohner	2,91	2,88	2,94	2,85	2,85	2,85	2,87
- Personalintensität	14,28	13,51	14,31	14,08	14,05	14,05	14,17

Produkt 060311 Hilfen für junge Volljährige

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.462	68	36	36	19	19	
+ Sonstige Transfererträge	293.634	489.550	489.550	489.550	489.550	489.550	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25	25	25	25	25	25	
+ Sonstige ordentliche Erträge	25.665	1.212	1.213	1.176	1.166	1.178	
= Ordentliche Erträge	321.786	490.855	490.824	490.786	490.760	490.772	
- Personalaufwendungen	1.421.659	1.403.477	1.437.735	1.394.011	1.390.605	1.403.945	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.506	726	702	702	702	702	
- Bilanzielle Abschreibungen	219	1.358	1.580	2.120	2.225	2.319	
- Transferaufwendungen	8.407.941	8.871.027	8.461.880	8.361.880	8.361.880	8.361.880	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	120.420	110.396	144.445	141.344	141.344	141.344	
= Ordentliche Aufwendungen	9.953.744	10.386.983	10.046.343	9.900.057	9.896.756	9.910.190	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	9.631.959-	9.896.128-	9.555.519-	9.409.271-	9.405.996-	9.419.418-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	265.504	315.063	311.262	314.012	319.839	336.635	
= Produktergebnis	9.897.463-	10.211.191-	9.866.781-	9.723.282-	9.725.835-	9.756.053-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060311 Hilfen für junge Volljährige**Erträge**Sonstige Transfererträge:

Leistungen von Sozialleistungsträgern	307.750 €
Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz	107.500 €
Weitere sonstige Transfererträge	74.300 €

AufwendungenTransferaufwendungen:

Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen	7.049.360 €
Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	1.410.578 €
Umlage Transferaufwendungen (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt direkt zugeordnet werden können)	1.943 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete IMD	13.024 €
Betriebskostenzahlung IMD	8.783 €
Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)	113.839 €
Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	8.799 €

Produkt 060312 Beratungs- und Bildungsangebote freier Träger**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Angebote der Familienbildung gehen auf die Bedürfnisse und Interessen sowie auf Erfahrungen von Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und Erziehungssituationen ein, wobei die Stärkung der Erziehungskompetenz ein wesentliches Ziel ist.

Erziehungsberatungsstellen sollen Kinder, Jugendliche und Eltern bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme oder in Situationen von Trennung und Scheidung beraten und unterstützen.

Rechtsgrundlage: § 16 Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und Eltern

Ziele

- Stärkung der Erziehungskompetenz der Eltern
- Gewinnung von Informationen zur Kostenstruktur

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Zuschuss für Erziehungsberatung für den Träger Gesamtverband der evangelischen Kirchengemeinde	21.597,78	21.597,78	21.597,78	21.597,78	21.597,78	21.597,78	
- Zuschuss für Erziehungsberatung für den Träger Caritas Verband	19.623,84	19.623,84	19.623,84	19.623,84	19.623,84	19.623,84	
- Produktkosten je Einwohner	0,08	0,33	0,33	0,33	0,33	0,33	
Ergebnis							
= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	
- Transferaufwendungen	41.222	161.300	161.300	161.300	161.300	161.300	
= Ordentliche Aufwendungen	41.222	161.300	161.300	161.300	161.300	161.300	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	41.222-	161.300-	161.300-	161.300-	161.300-	161.300-	
= Produktergebnis	41.222-	161.300-	161.300-	161.300-	161.300-	161.300-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060312 Beratungs- und Bildungsangebote freier Träger**Aufwendungen**Transferaufwendungen:

Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

161.300 €

(Aufwandsmehrung seit 2014 durch die HSP-Maßnahme 3-510021 gemäß DS 13-1066/1)

Produkt 060313 Suchtprophylaxe**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die suchtpreventive Arbeit hat zum Ziel, die Fähigkeit von Kindern und Jugendlichen zu stärken, Gleichgewicht in einer komplexen und schwierigen Alltagsrealität zu bewahren, statt Suchtmittel dazu einzusetzen beziehungsweise zu missbrauchen. Der zentrale Weg zu einer effektiven Suchtvorbeugung wird dabei in der unterschiedlich gestalteten Arbeit mit Multiplikatoren, den Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen in Kindertageseinrichtungen, Schulen und Freizeiteinrichtungen gesehen.

Rechtsgrundlage: § 14 Sozialgesetzbuch VIII

Die oben genannten Aufgaben werden seit dem 01.01.2010 vom Suchthilfeverbund Duisburg eingetragener Verein wahrgenommen.

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und Eltern; Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen in Kindertageseinrichtungen, Schulen und Freizeiteinrichtungen

Ziele

- Beratung, Informationen und Weiterbildung zu Suchtgefahren
- Multiplikatorenarbeit
- Gewinnung von Informationen zu den Kosten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	9,98	8,99	9,32	9,64	9,58	9,42	
- Produktkosten je Einwohner	0,66	0,73	0,70	0,68	0,68	0,69	
- Personalkosten je Einwohner	0,57	0,61	0,59	0,57	0,57	0,58	
- Personalintensität	87,77	88,45	88,14	87,68	87,72	87,86	

Produkt 060313 Suchtprophylaxe

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.800	35.300	35.300	35.300	35.300	35.300	
= Ordentliche Erträge	35.800	35.300	35.300	35.300	35.300	35.300	
- Personalaufwendungen	279.182	297.883	289.066	276.859	277.979	281.647	
- Transferaufwendungen	38.913	38.914	38.914	38.914	38.914	38.914	
= Ordentliche Aufwendungen	318.096	336.797	327.980	315.773	316.893	320.561	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	282.296-	301.497-	292.680-	280.473-	281.593-	285.261-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.654	56.016	50.709	50.359	51.531	54.165	
= Produktergebnis	322.950-	357.514-	343.389-	330.833-	333.125-	339.426-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060313 Suchtprophylaxe**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Zuweisungen vom Land

35.300 €

AufwendungenTransferaufwendungen

Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

38.914 €

Produkt 060314 Adoptionsvermittlung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Vermittlung von Kindern in adoptionsbereite Familien und Vorbereitung der Annahme als Kind. Vorbereitung der Annahme als Kind durch einen Elternteil in Stieffamilien. Prüfung der Rechtslage und Vorbereitung der Annahme als Kind bei Auslandsadoptionen.

Rechtsgrundlage: § 51 Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

Abgebende Eltern(-teile), adoptionswillige Ehepaare

Ziele

- Schaffung einer Lebensperspektive außerhalb der Herkunftsfamilie
- Information und Beratung adoptionswilliger Ehepaare und abgebender Eltern
- Bearbeitung von Herkunftersuchen
- Gewinnung von Informationen zu den Kosten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Adoptionsvermittlungen (gesamt)	9	20	20	20	20	20	20
- Anzahl der Beratungen und Betreuungen	97	50	50	50	50	50	50
- Anzahl der Herkunftersuchen	44	40	40	40	40	40	40
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,09	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
- Produktkosten je Einwohner	0,65	0,69	0,73	0,72	0,73	0,74	0,74
- Personalkosten je Einwohner	0,49	0,46	0,49	0,48	0,48	0,48	0,48
- Personalintensität	86,02	84,39	83,94	83,93	83,91	83,98	83,98

Produkt 060314 Adoptionsvermittlung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2	1	1	1	1	1	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7	7	7	7	7	7	
+ Sonstige ordentliche Erträge	281	198	200	200	201	202	
= Ordentliche Erträge	290	205	208	208	208	210	
- Personalaufwendungen	238.485	222.244	239.156	234.947	234.670	235.873	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	593	74	68	68	68	68	
- Bilanzielle Abschreibungen	51	108	137	210	219	222	
- Transferaufwendungen	6.718	7.000	8.575	8.575	8.575	8.575	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.385	33.940	36.979	36.143	36.143	36.143	
= Ordentliche Aufwendungen	277.233	263.367	284.915	279.943	279.675	280.881	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	276.943-	263.162-	284.708-	279.736-	279.466-	280.671-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.441	74.225	72.291	74.257	76.315	79.286	
= Produktergebnis	315.384-	337.387-	356.999-	353.993-	355.781-	359.957-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060314 Adoptionsvermittlung**Aufwendungen**Transferaufwendungen

Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen 8.575 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

EDV-Leasing 21.650 €

Aufwendungen für übernommene Reisekosten 3.000 €

Sonstige Geschäftsaufwendungen 600 €

Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.) 11.729 €

Produkt 060315 Beteiligung an gerichtlichen Verfahren (Jugendgerichtshilfe)**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Das Jugendamt hat im Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz mitzuwirken. Dabei soll der Jugendliche oder der junge Volljährige während des gesamten Verfahrens beraten und betreut werden. Die Vertreter der Jugendgerichtshilfe bringen die erzieherischen, sozialen und fürsorgerischen Gesichtspunkte im Verfahren vor den Jugendgerichten zur Geltung. Das Jugendamt beziehungsweise die im Rahmen der Delegation tätigen Träger der freien Jugendhilfe haben hierbei auch frühzeitig zu prüfen, ob für den Jugendlichen oder den jungen Volljährigen Leistungen der Jugendhilfe in Betracht kommen.

Rechtsgrundlage: Jugendgerichtsgesetz, § 52 Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

Jugendliche und junge Volljährige

Ziele

- Angemessene Betreuung des Kindes / des Jugendlichen bei Strafverfahren
- Gewinnung von Informationen zu den Kosten

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Fallzahl der Jugendgerichtshilfe	2.476	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,02					
- Produktkosten je Einwohner	1,64	2,01	2,01	2,01	2,01	2,01
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	150	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	150	0	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- Transferaufwendungen	798.175	970.000	970.000	970.000	970.000	970.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.921	5.105	5.105	5.105	5.105	5.105
= Ordentliche Aufwendungen	800.096	980.105	980.105	980.105	980.105	980.105
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	799.946-	980.105-	980.105-	980.105-	980.105-	980.105-
= Produktergebnis	799.946-	980.105-	980.105-	980.105-	980.105-	980.105-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060315 Beteiligung an gerichtlichen Verfahren (JGH)**Aufwendungen**Transferaufwendungen:

Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche

970.000 €

Es handelt sich insbesondere um Leistungen an freie Träger für ein Sozial- und Deeskalationstraining

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen für übernommene Reisekosten

3.500 €

EDV-Leasing

1.605 €

Produkt 060316 Inobhutnahmen / Hilfen in Notsituationen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Unterbringung in Heimen der Jugendhilfe bzw. Pflegefamilien über Tag und Nacht zum Schutz von Kindern und Jugendlichen.

Rechtsgrundlage: § 42 Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche

Ziele

- Schutz von Kindern und Jugendlichen durch Unterbringung über Tag und Nacht
- Gewinnung von Informationen zu den Kosten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Inobhutnahmen	222	230	230	230	230	230	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	3,21	3,41	3,44	3,51	3,50	3,46	
- Produktkosten je Einwohner	2,24	1,27	1,25	1,22	1,23	1,24	
- Personalkosten je Einwohner	0,62	0,66	0,64	0,61	0,62	0,62	
- Personalintensität	27,75	55,72	54,03	52,99	53,09	53,41	

Produkt 060316 Inobhutnahmen / Hilfen in Notsituationen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12	22	11	11	6	6	
+ Sonstige Transfererträge	29.860	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4	4	4	4	4	4	
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.472	263	249	237	236	238	
= Ordentliche Erträge	36.348	21.789	21.764	21.753	21.746	21.748	
- Personalaufwendungen	301.827	322.045	312.512	299.316	300.526	304.492	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	859	197	193	193	193	193	
- Bilanzielle Abschreibungen	41	383	443	579	609	638	
- Transferaufwendungen	762.356	228.179	228.652	228.652	228.652	228.652	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.589	27.208	36.643	36.111	36.111	36.111	
= Ordentliche Aufwendungen	1.087.673	578.012	578.443	564.850	566.091	570.085	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.051.324-	556.223-	556.679-	543.098-	544.345-	548.337-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.964	60.640	54.897	54.519	55.786	58.633	
= Produktergebnis	1.095.288-	616.863-	611.576-	597.617-	600.131-	606.971-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060316 Inobhutnahmen / Hilfen in Notsituationen**Erträge**Sonstige Transfererträge:

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz

21.500 €

AufwendungenTransferaufwendungen:Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen für vorübergehende Unterbringungen,
insbesondere in Notsituationen

228.179 €

Umlage Transferaufwendungen (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt direkt zugeordnet werden können)

473 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büro-
material, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet
werden können etc.)

36.643 €

Produkt 060405 Beistandschaft**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Durch Beratung und Unterstützung sollen die Eltern befähigt werden, problemorientiert und im Interesse des Kindes selbständig zu entscheiden und zu handeln. Der Beistand ist Interessenvertreter des Kindes und seine Aufgaben und Ziele sind die Vaterschaftsfeststellung sowie die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen.

Rechtsgrundlagen: § 1615 I und §§ 1712 folgende Bürgerliches Gesetzbuch; §§ 18 und 52 a Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

- Mütter, denen die elterliche Sorge zusteht und die einen eigenen Unterhaltsanspruch nach § 1615 I BGB haben
- Mütter und Väter, die alleine für ihr Kind sorgen
- Junge Volljährige
- Elternteile, denen die alleine elterliche Sorge zusteht oder (bei gemeinsamer elterlicher Sorge) Elternteile, in dessen Obhut sich das Kind befindet

Ziele

- Sicherung der Rechte des Kindes
- das Kind hat einen rechtlichen Vater
- für das Kind wird Unterhalt gezahlt
- Gewinnung von Informationen zu den Kosten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Fallzahl Beistandschaften	3.396	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
- Anzahl Beurkundungen	1.501	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,01	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
- Produktkosten je Einwohner	5,65	5,05	5,46	5,34	5,25	5,22	5,22
- Personalkosten je Einwohner	4,22	3,67	4,28	4,16	4,05	3,97	3,97
- Personalintensität	96,72	92,19	97,64	97,54	97,43	97,34	97,34

Produkt 060405 Beistandschaft

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95	94	94	94	94	94	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9	9	9	9	9	9	
+ Sonstige ordentliche Erträge	285	1.664	1.782	1.742	1.713	1.728	
= Ordentliche Erträge	390	1.767	1.885	1.845	1.816	1.831	
- Personalaufwendungen	2.058.648	1.787.789	2.088.477	2.030.018	1.978.413	1.937.255	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.393	4.499	4.491	4.491	4.491	4.491	
- Bilanzielle Abschreibungen	230	6.486	8.010	9.867	10.759	11.644	
- Transferaufwendungen	31	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.203	140.465	37.978	36.863	36.863	36.863	
= Ordentliche Aufwendungen	2.128.504	1.939.239	2.138.956	2.081.238	2.030.526	1.990.253	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	2.128.115-	1.937.472-	2.137.071-	2.079.394-	2.028.710-	1.988.422-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	627.719	521.580	528.802	530.270	535.139	561.288	
= Produktergebnis	2.755.833-	2.459.052-	2.665.873-	2.609.664-	2.563.848-	2.549.709-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060405 Beistandschaft**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sachkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für die Ersatzbeschaffung von Festwerten für Möblierung und Ausstattung, Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen etc.)

4.491 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Sonstige Geschäftsaufwendungen

2.000 €

Gemeinkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)

35.978 €

Produkt 060406 Amtspflegschaften / Amtsvormundschaften**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Aufgabe des Vormundes / Pflegers ist die Wahrnehmung der elterlichen Sorge (Personen- und Vermögenssorge) oder Teilbereiche daraus. Er ist nach außen der gesetzliche Vertreter des Kindes. Er wirkt mit im Hilfeplanverfahren und stellt die Beteiligung des von ihm vertretenen Kindes sicher.

Rechtsgrundlage: § 1773 in Verbindung mit § 1791 b und c Bürgerliches Gesetzbuch; §§ 1909 folgende Bürgerliches Gesetzbuch; §§ 53 folgende Sozialgesetzbuch VIII

Zielgruppe

- Kinder von minderjährigen Müttern
- Kinder von Eltern, denen die elterliche Sorge ganz oder in Teilbereichen entzogen wurde

Ziele

- Wahrnehmung der elterlichen Sorge im Interesse des Kindes
- Sicherung der Rechte des Kindes
- Gewinnung von Informationen zu den Kosten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Fallzahl gesetzliche Vormundschaften	69	110	110	110	110	110	
- Bestellte Vormundschaften	390	460	460	460	460	460	
- Fallzahl Amtspflegschaften	245	240	240	240	240	240	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,21	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	
- Produktkosten je Einwohner	2,17	1,89	2,04	1,99	1,96	1,95	
- Personalkosten je Einwohner	1,53	1,33	1,55	1,51	1,47	1,44	
- Personalintensität	90,50	88,98	94,54	94,36	94,19	94,03	

Produkt 060406 Amtspflegschaften / Amtsvormundschaften

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35	34	34	34	34	34
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3	3	3	3	3	3
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.204	605	648	633	623	628
= Ordentliche Erträge	2.242	643	685	671	660	666
- Personalaufwendungen	748.599	650.105	759.446	738.188	719.423	704.457
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	870	1.636	1.633	1.633	1.633	1.633
- Bilanzielle Abschreibungen	83	2.358	2.913	3.588	3.912	4.234
- Transferaufwendungen	4.614	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.989	56.542	19.274	18.869	18.869	18.869
= Ordentliche Aufwendungen	827.156	730.642	803.266	782.278	763.837	749.192
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	824.915-	729.999-	802.581-	781.607-	763.176-	748.526-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	236.101	189.665	192.292	192.825	194.596	204.105
= Produktergebnis	1.061.015-	919.664-	994.872-	974.432-	957.772-	952.631-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060406 Amtspflegschaften / Amtsvormundschaften**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sachkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für die Ersatzbeschaffung von Festwerten für Möblierung und Ausstattung, Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen etc.)

1.633 €

Transferaufwendungen:

Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

20.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

EDV-Leasing

2.191 €

Gemeinkosten und -umlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen; Zahlungen an IMD, die nicht direkt zugeordnet werden können etc.)

17.083 €

Produkt 060407 Unterhaltsvorschuss**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Unterhaltsvorschussleistungen können allein erziehende Väter und Mütter für ein Kind erhalten, um ihnen übergangsweise finanzielle Hilfe in einer schwierigen Lebens- und Erziehungssituation, auch bei ungeklärter Vaterschaft, zu bieten.

Rechtsgrundlage: Unterhaltsvorschussgesetz

Zielgruppe

Kinder von alleinerziehenden Müttern und Vätern im Alter von 0 bis 11 Jahren

Ziele

- Sicherstellung des Unterhaltes und Refinanzierung von öffentlichen Leistungen
- Gewinnung von Informationen zu den Kosten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Laufende UVG-Fälle	3.861	4.350	4.350	4.350	4.350	4.350	4.350
- Eingestellte UVG-Fälle, in denen Unterhaltsansprüche weiter verfolgt werden	7.027	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	48,29	49,93	44,14	44,32	44,47	44,52	
- Produktkosten je Einwohner	10,78	12,71	14,36	14,25	14,17	14,14	
- Personalkosten je Einwohner	3,83	3,33	3,89	3,78	3,68	3,61	
- Personalintensität	19,50	13,67	15,72	15,35	15,02	14,75	

Produkt 060407 Unterhaltsvorschuss

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	87	86	86	86	86	86
+ Sonstige Transfererträge	1.731.271	2.121.451	1.489.400	1.489.400	1.489.400	1.489.400
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8	8	8	8	8	8
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.918.510	3.751.262	3.751.262	3.751.262	3.751.262	3.751.262
+ Sonstige ordentliche Erträge	260.329	301.513	301.620	301.583	301.558	301.571
= Ordentliche Erträge	4.910.205	6.174.319	5.542.375	5.542.339	5.542.313	5.542.327
- Personalaufwendungen	1.871.498	1.625.263	1.898.616	1.845.471	1.798.557	1.761.141
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.880	54.090	54.082	54.082	54.082	54.082
- Bilanzielle Abschreibungen	209	5.896	7.281	8.970	9.781	10.585
- Transferaufwendungen	6.413.321	8.142.645	8.142.645	8.142.645	8.142.645	8.142.645
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.275.295	2.064.877	1.971.707	1.970.694	1.970.694	1.970.694
= Ordentliche Aufwendungen	9.598.203	11.892.771	12.074.332	12.021.862	11.975.759	11.939.148
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	4.687.998-	5.718.452-	6.531.957-	6.479.523-	6.433.446-	6.396.821-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	570.653	474.163	480.729	482.064	486.490	510.261
= Produktergebnis	5.258.652-	6.192.615-	7.012.685-	6.961.586-	6.919.936-	6.907.082-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060407 Unterhaltsvorschuss**Erträge**Sonstige Transfererträge:

Unterhaltsansprüche	1.339.400 €
---------------------	-------------

(Ansatzreduzierung aufgrund von voraussichtlich nicht zu realisierenden Erträgen)

Rückzahlung gewährter Hilfe	150.000 €
-----------------------------	-----------

Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erstattungen vom Land	3.711.262 €
-----------------------	-------------

Erstattungen von Gemeinden	40.000 €
----------------------------	----------

Sonstige ordentliche Erträge:

Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen	300.000 €
--	-----------

Weitere sonstige ordentliche Erträge	1.620 €
--------------------------------------	---------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Erstattungen an das Land	50.000 €
--------------------------	----------

Sachkostenumlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für die

Ersatzbeschaffung von Festwerten für Möblierung und Ausstattung, Unterhaltung der Betriebs- und

Geschäftsausstattung, sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen etc.)

	4.082 €
--	---------

Transferaufwendungen:

Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	8.142.645 €
---	-------------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Wertkorrekturen zu Forderungen	1.900.000 €
--------------------------------	-------------

DV-Zubehör	30.000 €
------------	----------

Gemeinkosten und -umlage (Zahlungen, die nicht unmittelbar einem Produkt zugeordnet werden können, z.B. für	41.707 €
---	----------

Büromaterial, DV-Zubehör, Porto, sonstige Geschäftsaufwendungen etc.)

Produkt 060409 Elterngeld und Elternzeit**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Das Elterngeld sichert im ersten Lebensjahr des neugeborenen Kindes die Lebensgrundlage der Eltern, damit sie sich vorrangig dessen Betreuung widmen können. Durch die Elternzeit haben Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer die Möglichkeit, neben der Betreuung des Kindes gleichzeitig den Kontakt zum Beruf aufrechtzuerhalten. Das Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz verbessert für Männer die Chancen, aktive Väter zu sein und erleichtert Frauen die Rückkehr in das Berufsleben.

Rechtsgrundlage: Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz

Zielgruppe

Eltern, deren Kinder nicht älter als 12 bzw. 14 Monate sind

Ziele

- Zeitnahe Bewilligung und Auszahlung der Lohnersatzleistung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	29,29	28,88	21,83	21,78	21,53	21,17	
- Produktkosten je Einwohner	0,57	0,48	0,70	0,70	0,71	0,73	
- Personalkosten je Einwohner	0,53	0,42	0,63	0,63	0,63	0,64	
- Personalintensität	76,66	79,64	82,44	82,66	82,78	82,96	

Produkt 060409 Elterngeld und Elternzeit

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	115.499	95.033	95.033	95.033	95.033	95.033	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8	8	8	8	8	8	
+ Sonstige ordentliche Erträge	145	217	252	250	250	252	
= Ordentliche Erträge	115.653	95.259	95.293	95.291	95.291	95.293	
- Personalaufwendungen	258.763	204.651	306.217	306.462	309.166	313.081	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	605	90	82	82	82	82	
- Bilanzielle Abschreibungen	83	171	183	272	283	287	
- Transferaufwendungen	28	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.084	52.073	64.964	63.951	63.951	63.951	
= Ordentliche Aufwendungen	337.563	256.985	371.447	370.766	373.482	377.401	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	221.911-	161.727-	276.155-	275.475-	278.191-	282.108-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.333	72.870	65.039	66.808	69.142	72.746	
= Produktergebnis	279.244-	234.597-	341.194-	342.283-	347.333-	354.854-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060409 Elterngeld und Elternzeit**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen vom Land

95.033 €

AufwendungenSonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete IMD

27.846 €

Betriebskosten IMD

8.026 €

Porto und Versandkosten

9.008 €

Büromaterial und Drucksachen

8.702 €

Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen

11.382 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.102.146,88	350.000	100.800	0	100.800	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	1.102.146,88	350.000	100.800	0	100.800	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	575.239,81	1.039.700	790.600	0	1.123.500	796.600	466.600
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	575.239,81	1.039.700	790.600	0	1.123.500	796.600	466.600
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	526.907,07	689.700-	689.800-	0	1.022.700-	796.600-	466.600-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 060100.2001										
Vermögensbeschaffung										
Kitas/Tagespflege										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.101.492,44	350.000	100.800		100.800	0	0	0		
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	472.526,56	950.700	701.600	0	1.000.600	666.600	336.600	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	628.965,88	600.700-	600.800-		899.800-	666.600-	336.600-	0		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	654,44	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	102.713,25	89.000	89.000	0	122.900	130.000	130.000	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	102.058,81-	89.000-	89.000-		122.900-	130.000-	130.000-	0		
Gesamtsaldo	526.907,07	689.700-	689.800-		1.022.700-	796.600-	466.600-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:

Maßnahme Bezeichnung

060100.2001 Vermögensbeschaffung Kitas/Tagespflege

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Einrichtung und Ausstattung der Kindertageseinrichtungen / Tagespflege; zudem Ausbau des Betreuungsangebotes für unter dreijährige Kinder zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs nach dem Kinderförderungsgesetz (KiföG) und Einrichtung von neuen Gruppen zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs für über dreijährige Kinder.

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Jugendverwaltung

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Einrichtung und Ausstattung der allgemeinen Jugendverwaltung

8.000 €

Vermögensbeschaffung Kinder- und Jugendarbeit

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Einrichtung und Ausstattung der Jugendzentren

42.000 €

Vermögensbeschaffung Erzieherische Hilfen

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Einrichtung und Ausstattung der mit der Erzieherischen Hilfe beauftragten Stellen

15.000 €

Vermögensbeschaffung Unterstützung in besonderen Lebenssituationen

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Einrichtung und Ausstattung der mit den verschiedenen Unterstützungsarten beauftragten Stellen

24.000 €**Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze****89.000 €**

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	185.081,51	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.093,37	1.514	1.559	1.540	1.514	1.527			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	186.174,88	176.514	176.559	176.540	176.514	176.527			
11	- Personalaufwendungen	1.921.610,58	1.945.990	2.249.531	2.215.592	2.185.298	2.178.366			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.474,62	17.000	15.049	15.049	15.049	15.049			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	633,45	8.879	8.879	8.879	8.879	8.879			
15	- Transferaufwendungen	20.500,23	0	0	0	0	0			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	335.778,74	405.246	360.262	356.262	356.262	356.262			
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.285.997,62	2.377.115	2.633.721	2.595.782	2.565.488	2.558.556			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.099.822,74-	2.200.601-	2.457.162-	2.419.242-	2.388.975-	2.382.029-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.099.822,74-	2.200.601-	2.457.162-	2.419.242-	2.388.975-	2.382.029-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	2.099.822,74-	2.200.601-	2.457.162-	2.419.242-	2.388.975-	2.382.029-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	487.560,72	565.638	664.503	672.080	676.719	683.109			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	218.762,92	260.231	255.918	260.060	260.657	277.644			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.831.024,94-	1.895.193-	2.048.577-	2.007.222-	1.972.912-	1.976.564-			

Produkt 060501 Sozialpädiatrische Hilfen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Es werden ärztliche Leistungen im Rahmen der Diagnostik und Förderung von behinderten, von Behinderung bedrohten und entwicklungsgefährdeten Kindern und Jugendlichen erbracht. Für diesen Personenkreis werden ärztliche Gutachten erstellt und Maßnahmen der Gesundheitsförderung ermittelt und begleitet.

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst des Landes Nordrhein-Westfalen (ÖGDG/NW), das Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), das Sozialgesetzbuch (SGB) und die Bereinigte Amtliche Sammlung der Schulvorschriften Nordrhein-Westfalen (BASS)

Zielgruppe

Zielgruppe der sozialpädiatrischen Hilfen sind entwicklungsgefährdete, behinderte, von Behinderung bedrohte, verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche und deren Familien sowie Mitarbeiter anderer Facheinrichtungen

Ziele

Entwicklungsauffälligkeiten sollen frühzeitig erkannt werden und angemessene Fördermaßnahmen eingeleitet werden. Durch ärztliche Hilfe soll eine möglichst weitgehende Eingliederung behinderter, von Behinderung bedrohter und entwicklungsgefährdeter Kinder im Alltag ermöglicht werden.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Jährlich betreute Fälle	1.591	1.687	1.687	1.687	1.687	1.687	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	85,34	85,01	85,01	85,01	85,01	85,01	
- Produktkosten je Einwohner	0,17	0,21	0,24	0,24	0,24	0,25	
- Personalkosten je Einwohner	0,96	1,02	1,28	1,30	1,31	1,32	
- Personalintensität	81,72	77,76	83,08	83,39	83,47	83,57	

Produkt 060501 Sozialpädiatrische Hilfen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	210	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	328	340	391	390	389	391	
= Ordentliche Erträge	538	340	391	390	389	391	
- Personalaufwendungen	470.029	496.114	627.639	635.676	639.324	644.190	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.700	6.270	5.685	5.685	5.685	5.685	
- Bilanzielle Abschreibungen	171	2.942	2.942	2.942	2.942	2.942	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	102.267	132.696	119.201	118.001	118.001	118.001	
= Ordentliche Aufwendungen	575.166	638.022	755.467	762.304	765.952	770.818	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	574.629-	637.682-	755.076-	761.913-	765.563-	770.428-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	487.561	565.638	664.503	672.080	676.719	683.109	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.244-	27.775	26.692	28.769	30.578	33.230	
= Produktergebnis	83.825-	99.819-	117.265-	118.602-	119.421-	120.549-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060501 Sozialpädiatrische Hilfen**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.830 €
Aufwendungen für die Ersatzbeschaffung von Festwerten	3.855 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete IMD	49.487 €
EDV-Leasing, EDV- Software Lizenzen und Miete Datenleitungen	29.509 €
Betriebskostenzahlung IMD	27.173 €
Fernsprechgebühren	3.117 €
Sonstige Geschäftsaufwendungen	2.644 €
Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	7.271 €

Produkt 060502 Erziehungsberatung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Es werden erziehungsberaterische Leistungen im Zusammenwirken zwischen Eltern und Fachberatern/Fachberaterinnen erbracht. Diese Hilfen finden in Form von Beratung und/oder therapeutischer Behandlung statt. Sie unterstützen die Ratsuchenden bei der Bewältigung von Erziehungsproblemen, Lernbeeinträchtigungen, Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsstörungen der Kinder und bei psychosomatischen Beschwerden einzelner Familienmitglieder. Diese Unterstützung erfolgt bei individuellen und familiären Krisen, indem die jeweiligen Einflussfaktoren herausgefunden und bearbeitet werden. Darüber hinaus werden auch vorbeugende allgemeine Erziehungshilfen angeboten. Rechtsgrundlage ist das Kinder und Jugendhilfegesetz (KJHG) und das Bundeskinderschutzgesetz (BKisSchG).

Zielgruppe

Zielgruppe der erziehungsberaterischen Hilfen sind Kinder, Jugendliche und junge Volljährige (bis zum 21. Lebensjahr) und deren Erziehungsberechtigte sowie erzieherisches Fachpersonal aus betreuenden Einrichtungen.

Ziele

Kinder und Jugendliche sollen in ihrer Entwicklung gefördert und Ausgleichshilfe angeboten werden. Die Erziehungsberechtigten und das pädagogische Fachpersonal sollen in ihrem Erziehungsvermögen gestützt und ergänzt werden. Schulversagen und soziale Ausgrenzung sollen vermieden werden. Psychische Störungen und Vereinsamung sollen abgebaut werden. Schwerwiegende familiäre Konfliktsituationen und Krisen sollen bewältigt werden. Erhebliche Folgeschäden nach erlebter Gewalt oder infolge von Missbrauchserfahrungen sollen vermieden werden. Entwicklungsrückstände sollen abgebaut und soziale Anpassungsstörungen verringert werden. Kinder und Jugendliche mit seelischer Behinderung sollen möglichst weitgehend eingegliedert werden. Fremdunterbringung von Kindern und Jugendlichen soll abgewendet werden.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Indikatoren der Zielerreichung							
- Jährlich betreute Fälle	1.372	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	9,60	8,94	8,36	8,53	8,68	8,67	
- Produktkosten je Einwohner	3,58	3,68	3,95	3,87	3,79	3,80	
- Personalkosten je Einwohner	2,97	2,98	3,32	3,23	3,16	3,14	
- Personalintensität	84,85	83,37	86,35	86,17	85,91	85,82	

Produkt 060502 Erziehungsberatung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	184.872	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	765	1.174	1.168	1.149	1.124	1.137	
= Ordentliche Erträge	185.637	176.174	176.168	176.149	176.124	176.137	
- Personalaufwendungen	1.451.581	1.449.876	1.621.892	1.579.916	1.545.974	1.534.176	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.775	10.730	9.364	9.364	9.364	9.364	
- Bilanzielle Abschreibungen	463	5.937	5.937	5.937	5.937	5.937	
- Transferaufwendungen	20.500	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	233.512	272.550	241.061	238.261	238.261	238.261	
= Ordentliche Aufwendungen	1.710.831	1.739.093	1.878.254	1.833.478	1.799.536	1.787.738	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.525.194-	1.562.919-	1.702.086-	1.657.329-	1.623.412-	1.611.601-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	222.006	232.456	229.225	231.291	230.080	244.414	
= Produktergebnis	1.747.200-	1.795.375-	1.931.312-	1.888.620-	1.853.491-	1.856.015-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 060502 Erziehungsberatung

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen:

Zuweisungen vom Land (Zuweisungen zu den förderungsfähigen Personalkosten des Fachbereiches Erziehungsberatung)	175.000 €
---	-----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Aufwendungen für die Ersatzbeschaffung von Festwerten	8.994 €
Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	370 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete IMD	115.469 €
Betriebskostenzahlung IMD	63.403 €
EDV-Leasing, EDV- Software Lizenzen und Miete Datenleitungen	32.150 €
Sonstige Geschäftsaufwendungen	7.375 €
Fernsprechgebühren	7.273 €
Weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	15.391 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.667,06	11.338	12.849	0	12.849	12.849	12.849
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.667,06	11.338	12.849	0	12.849	12.849	12.849
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.667,06-	11.338-	12.849-	0	12.849-	12.849-	12.849-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	2.667,06	11.338	12.849	0	12.849	12.849	12.849	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	2.667,06-	11.338-	12.849-		12.849-	12.849-	12.849-	0		
Gesamtsaldo	2.667,06-	11.338-	12.849-		12.849-	12.849-	12.849-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Institut für JugendhilfeErsatz und Ergänzung von Spiel-, Beschäftigungs- und
Therapiegeräten sowie der medizinisch-technischen
Einrichtung

12.849 €

Dezernat IV

Dezernat für Arbeit, Soziales, Sport und Personal

Stadtdirektor Spaniel

50 Amt für Soziales und Wohnen

50 Amt für Soziales und Wohnen: Sportförderung (*techn. Bezeichnung 5080*)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	15.711.002,75	18.533.000	16.450.000	16.450.000	16.450.000	16.450.000			
	... davon Kompensationsleistungen für Grundsicherung für Arbeitsuchende	15.711.002,75	18.533.000	16.450.000	16.450.000	16.450.000	16.450.000			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.484.733,66	1.416.509	3.148.718	1.536.425	1.534.508	1.533.454			
03	+ Sonstige Transfererträge	6.264.318,98	6.596.846	6.590.698	6.606.488	6.606.488	6.606.488			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.253.933,77	1.183.400	1.649.000	1.649.000	1.649.000	1.649.000			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.609,55	52.600	60.450	60.450	60.450	60.450			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.638.041,33	114.627.737	123.464.703	124.256.979	127.525.824	129.303.368			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.683.301,14	1.490.168	1.486.305	1.486.111	1.485.856	1.485.780			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	122.098.941,18	143.900.260	152.849.874	152.045.453	155.312.125	157.088.539			
11	- Personalaufwendungen	32.459.793,13	35.766.134	36.416.767	36.622.471	36.489.809	36.177.639			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	153.068.496,92	162.269.557	172.637.550	172.677.385	177.470.124	180.860.982			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.621,19	31.486	29.655	29.845	27.055	11.052			
15	- Transferaufwendungen	126.587.823,76	126.989.043	139.233.878	143.473.903	146.648.306	149.717.267			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.471.989,01	14.961.197	19.048.540	18.124.680	18.131.856	18.175.461			
17	= Ordentliche Aufwendungen	325.617.724,01	340.017.418	367.366.391	370.928.283	378.767.149	384.942.400			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	203.518.782,83-	196.117.159-	214.516.517-	218.882.830-	223.455.024-	227.853.861-			
19	+ Finanzerträge	343.254,72	350.000	340.000	340.000	340.000	340.000			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	477.949,39	655.000	440.000	440.000	440.000	440.000			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	134.694,67-	305.000-	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	203.653.477,50-	196.422.159-	214.616.517-	218.982.830-	223.555.024-	227.953.861-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	203.653.477,50-	196.422.159-	214.616.517-	218.982.830-	223.555.024-	227.953.861-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.968,52	6.282	9.897	9.897	9.897	9.897			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.536.979,47	8.960.315	7.420.771	7.623.156	7.775.253	8.037.464			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	210.180.488,45-	205.376.193-	222.027.392-	226.596.090-	231.320.380-	235.981.428-			

Produkt 050101 Altenhilfe**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Beratung von Seniorinnen und Senioren, die Kontrolle von Pflegeeinrichtungen (Überwachungsbehörde für Pflege- und Betreuungseinrichtungen / Heimaufsicht), die Pflege- und Altenhilfeplanung sowie die Wohnberatung (Umbau- und Anpassungsmaßnahmen von Badezimmern sowie bauliche Veränderungen in und an Wohnungen die Barrieren reduzieren) werden sichergestellt. Außerdem werden Geschäftsaufgaben der Pflegekonferenz und des Seniorenbeirats sowie die Förderung und das Controlling von Begegnungs- und Beratungszentren wahrgenommen.

Als gesetzliche Grundlagen dienen das Sozialgesetzbuch Erstes, Elftes und Zwölftes Buch, das Landespflegegesetz NRW, das Wohn- und Teilhabegesetz NRW, die Gemeindeordnung NRW, die Allgemeine Förderpflegeverordnung und Beschlüsse der Ratsgremien.

Zielgruppe

Menschen ab 50 Jahren, Heimbewohner/innen, Heimträger, Einrichtungen

Ziele

- Stärkung des Selbsthilfepotenzials der älteren und pflegebedürftigen Menschen
- Förderung und Kontrolle von Pflege- und Freizeiteinrichtungen für ältere Menschen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der zu betreuenden Einrichtungen/Pflegeheime (Jahreswert)	58	58	61	61	61	61	
- Anzahl der zu betreuenden Bewohner (Plätze) in Pflegeheimen (Jahreswert)	5.127	5.127	5.127	5.127	5.127	5.127	
- Anzahl der zu betreuenden Begegnungs- und Beratungszentren / Seniorentreffs (Jahreswert)	23	23	23	23	23	23	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	5,07	4,55	4,14	4,13	4,21	4,28	
- Produktkosten je Einwohner	4,09	4,53	4,47	4,49	4,39	4,32	
- Personalkosten je Einwohner	1,38	1,47	1,45	1,46	1,45	1,38	
- Personalintensität	33,67	33,52	33,30	33,54	33,94	32,86	

Produkt 050101 Altenhilfe

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.218	56.764	69.773	69.773	69.739	69.723	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.321	47.800	24.000	24.000	24.000	24.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	4	635	559	559	552	532	
= Ordentliche Erträge	106.542	105.199	94.332	94.332	94.291	94.255	
- Personalaufwendungen	673.979	715.854	708.405	714.438	706.653	673.096	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.584	22.808	22.607	22.614	22.614	22.614	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.897	1.863	1.872	1.860	1.807	1.282	
- Transferaufwendungen	1.246.535	1.286.000	1.286.000	1.286.000	1.246.000	1.246.000	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.562	108.872	108.414	105.242	105.199	105.082	
= Ordentliche Aufwendungen	2.001.557	2.135.398	2.127.298	2.130.154	2.082.273	2.048.073	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.895.014-	2.030.199-	2.032.966-	2.035.822-	1.987.982-	1.953.818-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	99.494	178.351	149.830	155.592	157.987	155.370	
= Produktergebnis	1.994.509-	2.208.550-	2.182.796-	2.191.414-	2.145.969-	2.109.188-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050101 Altenhilfe

ErträgeZuweisungen u. Zuschüsse

Zuweisung = entspr. Finanzierung der Pflegekassen über das Bundesversicherungsamt an die Wohnberatung. An dieser Regelfinanzierung der Wohnberatungsagentur beteiligen sich die Pflegekassen und die Kommune jeweils zu 50%.	69.354 €
--	----------

Seit 2011 werden 2,1 Stellen der Wohnberatung in Duisburg gefördert

Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse	419 €
-----------------------------------	-------

Öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte

Die 14. Verordnung zur Änderung der allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung des Landes NRW vom 01.12.2009 für Gebühren der unterschiedlichen Bereiche des Wohn-u. Teilhabegesetzes trat ab 01.05.2010 in Kraft. Für die Überprüfung der 63 Pflegeeinrichtungen fallen Gebühren für die Heimaufsicht an

	24.000 €
--	----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Gutachterkosten (Änderung der Verwaltungsgebührensatzung zum 26.03.12) für die Bauberatung für Pflegeeinrichtungen nach dem Landespflegegesetz	6.000 €
--	---------

Aufwendungen für die Mitglieder oder Aktivitäten des Seniorenbeirates	10.000 €
---	----------

Verrechnungen (In das Gesamtergebnis der Produkte fließen die von den Fachbereichen geplanten Einzelkosten, sowie Gemeinkosten in Form von Verrechnungen und Umlagen ein. Die Gemeinkosten werden über entsprechende Verteilschlüssel auf alle Fachbereiche verrechnet)	6.607 €
---	---------

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 050101 AltenhilfeTransferaufwendungen

Personal - und Betriebskostenzuschüsse für die Begegnungs- und Beratungszentren für ältere Bürger sowie die Seniorentreffs gemäß Ratsbeschluss vom 30.05.2011 (DS 11-0587), Leistungsverträge Laufzeit 2013-2016 unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500007 sowie DS 12-0094.

AWO Kreisverband	487.530 €
Caritasverband	270.850 €
Diakonie	325.020 €
DRK	54.170 €
Parisozial	54.170 €
AWO Bezirk / Altenheimstiftung Sparkasse	54.170 €
Förderung des "Forum Demenz III" Gesundheitsnetzwerk Duisburg	40.000 €
Sonstige Transferaufwendungen	90 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Büromaterial, Drucksachen und sonstige Geschäftsaufwendungen im Rahmen der §§ 4-6 Landespflegegesetz	3.900 €
Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernspreckgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005	104.514 €

folgende zweckgebundene Erträge sind geplant

Sachkonto 414400 Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für das Projekt "Wohnberatung"	69.354 €
Mehrerträge der Ertragsposition 414400 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 541120, 543110, 543190 und 544141, gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 414400 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 541120, 543110, 543190 und 544141	

Produkt 050102 Leistungen bei Krankheit**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Sicherstellung der medizinischen Versorgung nicht krankenversicherter Leistungsberechtigter durch Übernahme der Krankenbehandlungskosten bei stationären Behandlungen wie z. B. Operationen und ambulanten ärztlichen Leistungen wie Untersuchungen bei Zahnärzten, Augenärzten oder Allgemeinmediziner sowie die Versorgung mit Heil- und Hilfsmitteln (z. B. Gehhilfen oder Rollstühle), Medikamenten und Maßnahmen der medizinischen Vorsorge (u. a. Krebsvorsorgeuntersuchungen) nach den gesetzlichen Bestimmungen des Sozialgesetzbuch Fünftes und Zwölftes Buch (SGB V und SGB XII) und des Lastenausgleichsgesetzes (LAG). Die Kosten stationärer behinderungsbedingter Behandlungen - z. B. psychisch und suchtkrank Menschen - und die Kosten von Hilfsmitteln über 180 Euro trägt der Landschaftsverband Rheinland.

Zielgruppe

Vom Amt für Soziales und Wohnen betreute Hilfeempfänger/innen oder nach § 264 Sozialgesetzbuch V betreute Personen

Ziele

Wirtschaftliche Leistungserbringung der Gesundheitsversorgung. Ziel ist dabei, dass sich gegenüber dem Vorjahr ein größerer Teil der Leistungsberechtigten in regulären Krankenversicherungsverhältnissen befindet.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anteil der Leistungsberechtigten, für die Beiträge zur Krankenversicherung übernommen werden	63,28	63,84	63,26	63,26	63,26	63,26	63,26
- Anteil der Leistungsberechtigten, für die Leistungen direkt vom Sozialamt erbracht werden	0,26	0,30	0,26	0,26	0,26	0,26	0,26
- Anteil der Leistungsberechtigten, die von der GKV gemäß § 264 SGB V "betreut" werden.	36,47	35,86	36,48	36,48	36,48	36,48	36,48
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	13,38	13,20	14,77	14,79	14,86	14,88	
- Produktkosten je Einwohner	12,51	14,15	12,59	12,57	12,55	12,53	
- Personalkosten je Einwohner	0,65	0,55	0,67	0,65	0,64	0,62	
- Personalintensität	4,57	3,42	4,58	4,49	4,42	4,25	

Produkt 050102 Leistungen bei Krankheit

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169	4	166	166	153	146
+ Sonstige Transfererträge	123	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	942.841	1.048.000	1.066.000	1.066.000	1.070.000	1.070.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	2	239	269	264	260	257
= Ordentliche Erträge	943.136	1.048.243	1.066.435	1.066.430	1.070.412	1.070.403
- Personalaufwendungen	319.351	268.816	326.673	319.911	314.592	301.991
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	340.678	417.914	394.834	394.837	394.837	394.837
- Bilanzielle Abschreibungen	278	255	265	260	239	31
- Transferaufwendungen	6.302.102	7.157.100	6.389.600	6.387.600	6.385.600	6.385.600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.612	23.705	23.847	22.590	22.573	22.527
= Ordentliche Aufwendungen	6.986.022	7.867.791	7.135.219	7.125.199	7.117.842	7.104.986
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	6.042.885-	6.819.548-	6.068.785-	6.058.769-	6.047.430-	6.034.583-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.569	74.404	83.020	83.714	84.840	86.593
= Produktergebnis	6.104.454-	6.893.952-	6.151.805-	6.142.483-	6.132.269-	6.121.176-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050102 Leistungen bei Krankheit

Leistungen im Rahmen der Krankenhilfe gem. dem V. Kapitel des SGB XII. Die Aufwendungen werden differenziert nach örtlichem und überörtlichem Träger (Abrechnung von Sozialleistungen mit dem Landschaftsverband Rheinland).

ErträgeKostenerstattung und Kostenumlage

Erstattungen im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit der Sozialämter zur Abrechnung stationärer Leistungen	40.000 €
Erstattungen vom Landschaftsverband	630.000 €
Erstattungen vom Landschaftsverband im Rahmen § 264 SGB V (unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500003)	396.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erstattungen an sonstige öffentliche Bereiche (Erstattung der Verwaltungskosten der Fälle im Rahmen des § 264 SGB V an die Krankenkassen)	380.000 €
Aufwendungen für Gutachter	14.000 €
Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)	834 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050102 Leistungen bei KrankheitTransferaufwendungen

Transferaufwendungen für die stationäre Krankenhilfe gem. §§ 47 ff SGB XII	2.557.000 €
Transferaufwendungen für die ambulante Krankenhilfe gem. §§ 47 ff SGB XII	3.038.000 €
Transferaufwendungen für die stationäre Krankenhilfe für die der überörtliche Träger zuständig ist	150.000 €
Transferaufwendungen für die ambulante Krankenhilfe für die der überörtliche Träger zuständig ist	270.000 €
Transferaufwendungen für die Krankenversorgung nach dem LAG	14.500 €
Sonstige Transferaufwendungen	360.100 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005	23.847 €
--	----------

folgende zweckgebundene Erträge sind geplant

Sachkonto 448310 Erstattungen vom Landschaftsverband	630.000 €
Mehrerträge der Ertragsposition 448310 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 533300 und 533302 , gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 448310 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 533300 und 533302	
Sachkonto 448311 Erstattungen im Rahmen § 264 SGB V	396.000 €
Mehrerträge der Ertragsposition 448311 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 533303, gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 448311 die Ermächtigung der Aufwandsposition 533303	

Produkt 050103 Hilfen für Menschen mit Behinderungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Gewährung von Hilfen zur Verhütung, Milderung oder Beseitigung einer Behinderung bzw. deren Folgen nach den gesetzlichen Bestimmungen des Sozialgesetzbuch Neuntes, Elftes und Zwölftes Buch (SGB IX, SGB XI und SGB XII), dem Landesgleichstellungsgesetz, dem Landespflegegesetz NRW, dem Wohn- und Teilhabegesetz, der Delegationsverordnung, der Eingliederungsverordnung sowie den Beschlüssen der Ratsgremien. Hierzu zählen z. B. Integrationshilfen zur Schulbegleitung, heilpädagogische und interdisziplinäre Frühförderung, Hilfsmittel zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, Wohnumfeldverbesserungen, Hilfen für Menschen mit Behinderungen im Arbeitsleben.

Die Kosten der Hilfsmittel über 180 Euro trägt der Landschaftsverband Rheinland. Bei Wohnumfeldverbesserungen zahlt die Pflegekasse einen Zuschuss.

Zielgruppe

Behinderte und von Behinderung bedrohte Personen

Ziele

Gewährung von Leistungen nach dem SGB XI und dem SGB XII in Hinblick auf den Grundsatz "ambulante Versorgung vor stationärer Unterbringung"
Teilhabe behinderter Menschen im Arbeitsleben und am Leben in der Gemeinschaft verbessern durch die Feststellung von Behinderungsnachweisen.
Rehabilitation schwerbehinderter Arbeitnehmer.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Finanzierungen von Schwerbehindertenarbeitsplätzen / Ausgleichsabgabe (Jahreswert)	198	230	240	240	240	240
- Anzahl der begleitenden Hilfen im Arbeitsleben (Jahreswert)	71	180	180	180	180	180
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	29,75	18,93	20,65	19,45	19,67	19,50
- Produktkosten je Einwohner	11,57	13,58	13,46	14,51	14,73	14,89
- Personalkosten je Einwohner	1,82	1,79	1,55	1,55	1,53	1,45
- Personalintensität	1,12	11,02	9,34	8,77	8,49	8,02

Produkt 050103 Hilfen für Menschen mit Behinderungen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	498	12	504	504	463	444	
+ Sonstige Transfererträge	497.192	18.100	29.100	29.100	29.100	29.100	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.852.377	1.520.000	1.675.500	1.675.500	1.725.500	1.725.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	40.844	779	600	596	587	569	
= Ordentliche Erträge	2.390.911	1.544.890	1.711.704	1.711.701	1.761.651	1.761.613	
- Personalaufwendungen	886.503	874.728	758.561	756.601	745.697	710.542	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.575	18.778	18.536	18.544	18.544	18.544	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.741	1.703	1.721	1.706	1.642	1.010	
- Transferaufwendungen	6.910.362	6.971.138	7.266.538	7.781.538	7.946.538	8.061.538	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	70.864	73.612	72.535	68.718	68.667	68.526	
= Ordentliche Aufwendungen	7.886.044	7.939.958	8.117.890	8.627.107	8.781.088	8.860.160	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	5.495.133-	6.395.068-	6.406.186-	6.915.406-	7.019.437-	7.098.547-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	150.265	222.905	169.272	173.857	176.062	174.424	
= Produktergebnis	5.645.398-	6.617.973-	6.575.458-	7.089.263-	7.195.500-	7.272.971-	

ERLÄUTERUNGEN**Produkt 050103 Hilfen für Menschen mit Behinderungen**

Leistungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung gem. des VI. Kapitels des SGB XII. Die Aufwendungen werden differenziert nach örtlichem und überörtlichem Träger (Abrechnung von Sozialleistungen mit dem Landschaftsverband Rheinland).

ErträgeSonstige Transfererträge

Rückzahlungen gewährter Hilfen im Rahmen des sechsten Kapitels SGB XII 29.100 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die 14. Verordnung zur Änderung der allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung des Landes NRW vom 01.12.2009 für Gebühren der unterschiedlichen Bereiche des Wohn-u. Teilhabegesetzes, trat ab 01.05.2010 in Kraft. Für die Überprüfung von 23 Einrichtungen der Eingliederungshilfe fallen Gebühren für die Heimaufsicht an. 6.000 €

Kostenerstattung und Kostenumlage

Erstattungen vom Landschaftsverband für in seine Zuständigkeit fallenden Aufwendungen 1.675.500 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

gesetzl. Aufgabe der barrierefreien Kommunikation mit der Verwaltung (z.B. Gebärdendolmetscher) 8.000 €

Aufwendungen für die Ermittlungstätigkeit arbeitsmedizinischer Zukunftsprognosen 8.000 €

Die Ermittlungstätigkeit in Kündigungsschutzverfahren gem. SGB IX wurde vom LVR auf die örtlichen Fürsorgestellen der Städte, Gemeinden und Kreise delegiert. Im Rahmen der Ermittlungstätigkeit ist in bestimmten Fällen auch eine arbeitsmedizinische Zukunftsprognose einzuholen. Hierzu werden in Duisburg zwei arbeitsmedizinische Dienste beauftragt.

Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe) 2.536 €

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 050103 Hilfen für Menschen mit BehinderungenTransferaufwendungen

Aufwendungen für Hilfsmittel	69.400 €
Aufwendungen für heilpädagogische Maßnahmen für Kinder	1.500.000 €
Aufwendungen für den Erwerb praktischer Fähigkeiten	15.000 €
Aufwendungen für die Förderung der Verständigung mit der Umwelt	25.000 €
Aufwendungen für Beihilfen Wohnungen	40.000 €
Aufwendungen für die Teilhabe an der Gemeinschaft / Kultur	2.600.000 €
Fahrdienst für mobilitätseingeschränkte Menschen	600.000 €
Die Stadt Duisburg bietet für Rollstuhlnutzerinnen und Rollstuhlnutzer zur Teilnahme am öffentlichen Leben im Duisburger Stadtgebiet einen Fahrdienst an (Ratsbeschluss gem. § 53 SGB XII und § 55 SGB IX). Dieser Fahrdienst wird mittels rollstuhlgeeigneter Spezialfahrzeuge durchgeführt, z.Zt. hat der Behindertenfahrdienst 1.392 Teilnehmer mit steigender Tendenz.	
Hilfen für Menschen mit Behinderung für Betreute Wohnmöglichkeiten	1.260.238 €
Aufwendungen für schulische Integrationshelfer	450.000 €
Aufwendungen für sonstige Leistungen für Menschen mit Behinderungen	706.900 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005	72.535 €
--	----------

folgende zweckgebundene Erträge sind geplant

Sachkonto 448310 Erstattungen vom Landschaftsverband	1.675.500 €
Mehrerträge der Ertragsposition 448310 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 533300 , gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 448310 die Ermächtigung der Aufwandsposition 533300	

Produkt 050104 Hilfen bei Pflegebedürftigkeit**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Bedarfsorientierte Gewährung finanzieller Hilfen bei ambulanter, teil- und vollstationärer Pflegebedürftigkeit nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch -Sozialhilfe- (SGB XII) sowie die Gewährung von Pflegegeld nach dem Landespflegegesetz NRW. Dazu zählen neben dem Pflegegeld auch die Kosten für einen Pflegedienst und die Heimpflegekosten sowie Investitionskosten für teilstationäre (Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflege) und für ambulante Pflegedienste nach §§ 61 ff Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) einschließlich Verordnungen, Sozialgesetzbuch Elftes Buch (SGB XI), Landespflegegesetz NRW i. V. m. ambulanter Pflegeförderverordnung (AmbPFFV), Pflegeförderverordnung (PfFEinrVO).

Die ungedeckten Kosten der vollstationären Pflege für Bürger und Bürgerinnen bis zum Alter von einschl. 64 Jahren, trägt der Landschaftsverband Rheinland. Die ungedeckten Kosten der Pflege für die über 65jährigen trägt die Stadt Duisburg. Das Pflegegeld trägt die Stadt Duisburg zu 100 % für alle Altersgruppen der vollstationär pflegerisch versorgten Menschen.

Pflegeversicherte Personen erhalten entsprechende Leistungen von ihrer Pflegekasse.

Zielgruppe

Personen mit anerkanntem Pflegebedarf ab der Pflegestufe 0

Ziele

- Gewährung der Leistungen nach dem SGB XII und dem PfG NW in vollstationären Pflegeeinrichtungen unter Beachtung des Grundsatzes ambulant vor stationär durch regelmäßige Vorprüfung ambulanter Versorgungsmöglichkeiten.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anteil der Empfänger von ambulanten Leistungen der Hilfe zur Pflege an allen Leistungsempfängern. (ambulante Quote)	21,70	20,00	22,00	22,00	22,00	22,00	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	16,26	17,73	16,26	16,07	16,10	15,05	
- Produktkosten je Einwohner	107,64	103,62	114,73	118,59	120,55	124,00	
- Personalkosten je Einwohner	5,07	4,35	5,28	5,24	5,17	4,99	
- Personalintensität	3,97	3,49	3,90	3,74	3,63	3,46	

Produkt 050104 Hilfen bei Pflegebedürftigkeit

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.324	30	1.304	1.304	1.197	1.149	
+ Sonstige Transfererträge	4.405.507	4.628.592	4.628.592	4.638.066	4.638.066	4.638.066	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	150	0	0	0	0	0	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.746.872	6.254.521	6.250.982	6.452.044	6.659.537	6.093.161	
+ Sonstige ordentliche Erträge	46.992	1.926	2.154	2.126	2.102	2.097	
= Ordentliche Erträge	10.200.844	10.885.069	10.883.032	11.093.539	11.300.903	10.734.472	
- Personalaufwendungen	2.472.198	2.121.996	2.580.686	2.558.214	2.524.890	2.438.575	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.756	7.178	6.554	6.575	6.575	6.575	
- Bilanzielle Abschreibungen	2.460	2.308	2.355	2.316	2.152	518	
- Transferaufwendungen	59.567.052	58.432.245	63.459.940	65.574.289	66.762.696	67.946.251	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	186.823	193.475	196.933	187.071	186.937	186.574	
= Ordentliche Aufwendungen	62.239.290	60.757.202	66.246.468	68.328.466	69.483.251	70.578.492	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	52.038.445-	49.872.133-	55.363.436-	57.234.926-	58.182.348-	59.844.020-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	489.156	623.993	681.355	691.477	703.966	726.785	
= Produktergebnis	52.527.602-	50.496.126-	56.044.791-	57.926.403-	58.886.314-	60.570.805-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 050104 Hilfen bei Pflegebedürftigkeit

Leistungen für die Hilfe zur Pflege gem. des VII. Kapitels des SGB XII. Die Aufwendungen werden differenziert nach örtlichem und überörtlichem Träger (Abrechnung von Sozialleistungen mit dem Landschaftsverband Rheinland).

ErträgeSonstige Transfererträge

Unterhaltsansprüche nach dem BGB für vollstationär und ambulant versorgte Pflegebedürftige	1.450.000 €
sonstige Transfererträge des ü.ö.Trägers §§ 97, 106 und 108 SGB XII	403.500 €
Rückzahlungen sonstiger Ersatzleistungen anderer Sozialleistungsträger (unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500025)	2.775.092 €

Kostenerstattung und Kostenumlage

Erstattungen an Gemeinden	1.000 €
Erstattungen vom Landschaftsverband	6.249.982 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)	6.554 €
--	---------

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050104 Hilfen bei PflegebedürftigkeitTransferaufwendungen

Aufwendungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege in teil- bzw. vollstationären Pflegeeinrichtungen nach Anrechnung der Leistungen der Pflegeversicherung nach dem SGB XI (unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahmen 4-500001, 4-500006 und 4-500025)	38.669.940 €
Pflegewohngeld (bewohnerbezogene Förderung der Investitionskosten in der vollstationären Pflege)	21.500.000 €
Pflichtaufgabe gem. § 11 Landespflegegesetz NW, Investitionskostenzuschüsse im Bereich der Kurzzeitpflege	570.000 €
Pflichtaufgabe gem. § 10 Landespflegegesetz, Förderung der betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen ambulanter Pflegedienste	1.900.000 €
Aufwendungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen (Pflegegeld)	675.000 €
Pflichtaufgabe gem. § 11 Landespflegegesetz NW, Investitionskostenzuschüsse im Bereich der Tagespflege	145.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005	196.933 €
--	-----------

folgende zweckgebundene Erträge sind geplant

Sachkonto 448310 Erstattungen vom Landschaftsverband	6.249.982 €
Mehrerträge der Ertragsposition 448310 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 533300, 533320, 533321, 533322 und 533323, gleichzeitig verringern Mindererträge der Ertragsposition 448310 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 533300, 533320, 533321, 533322 u. 533323	

Produkt 050105 Hilfen in anderen besonderen Lebenslagen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Für Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, sind Leistungen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten im Rahmen ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse zu erbringen. Besondere Lebensverhältnisse können u. a. eine Entlassung aus langjähriger Haft oder eine kurzfristige Erkrankung sein.

Die Leistungen umfassen u. a. Beratung, persönliche Betreuung und finanzielle Hilfen (z. B. die vorübergehende Kostenübernahme einer Haushaltshilfe). Des Weiteren gehört die Übernahme von Bestattungskosten zu diesem Produkt.

Die Leistungen werden nach dem Achten und Neunten Kapitel des Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) einschließlich der dazu erlassenen Ausführungsverordnungen erbracht.

Zielgruppe

Leistungsberechtigte nach dem VIII. und IX. Kapitel des SGB XII

Ziele

- Wirtschaftlichkeit der Hilfen (Ausschöpfung aller Refinanzierungsmöglichkeiten)

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	2,85	0,49	0,44	0,44	0,44	0,44	0,44
- Produktkosten je Einwohner	2,41	2,18	2,54	2,53	2,52	2,49	
- Personalkosten je Einwohner	0,65	0,55	0,67	0,65	0,64	0,62	
- Personalintensität	27,79	27,01	28,07	27,68	27,35	26,55	

Produkt 050105 Hilfen in anderen besonderen Lebenslagen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169	4	166	166	153	146
+ Sonstige Transfererträge	111	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.672	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	25.533	239	269	264	260	257
= Ordentliche Erträge	34.484	5.243	5.435	5.430	5.412	5.403
- Personalaufwendungen	319.351	268.816	326.673	319.911	314.592	301.991
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.368	914	834	837	837	837
- Bilanzielle Abschreibungen	278	255	265	260	239	31
- Transferaufwendungen	804.650	701.500	812.100	812.100	812.100	812.100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.612	23.705	23.847	22.590	22.573	22.527
= Ordentliche Aufwendungen	1.149.261	995.191	1.163.719	1.155.699	1.150.342	1.137.486
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.114.776-	989.948-	1.158.285-	1.150.269-	1.144.930-	1.132.083-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.569	74.404	83.020	83.714	84.840	86.593
= Produktergebnis	1.176.345-	1.064.352-	1.241.305-	1.233.983-	1.229.769-	1.218.676-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 050105 Hilfen in anderen besonderen Lebenslagen**Erträge**Kostenerstattung und Kostenumlage

Erstattungen vom Landschaftsverband für die Übernahme der Kosten einer Bestattung 5.000 €

AufwendungenTransferaufwendungen

Besondere soziale Schwierigkeiten 100.000 €

Leistungen zur Weiterführung des Haushaltes 17.100 €

Leistungen des örtlichen Trägers nach dem IX. Kapitel des SGB XII für die Übernahme der Kosten einer Bestattung 690.000 €

Leistungen des überörtlichen Trägers n. d. IX. Kapitel des SGB XII für die Übernahme der Kosten einer Bestattung 5.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005 23.847 €

folgende zweckgebundene Erträge sind geplant

Sachkonto 448310 Erstattungen vom Landschaftsverband 5.000 €

Mehrerträge der Ertragsposition 448310 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 533300 , gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 448310 die Ermächtigung der Aufwandsposition 533300

Produkt 050106 Soziale Einrichtungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Betrieb der soziokulturellen Einrichtungen Bürgerhaus Hagenschhof, Bürgerhaus Neumühl und des Konferenz- und Beratungszentrums "Der Kleine Prinz" zur Verbesserung der sozialen Struktur durch Entwicklung von kulturellen Angeboten, Integrationsarbeit sowie pädagogische Betreuung für Kinder und Jugendliche (z. B. Ferienaktionen, offene Freizeitangebote, Kurse) auf Grundlage des Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), dem Kinder- und Jugendhilfegesetz sowie Beschlüssen der Ratsgremien (19.06.1987 und 29.12.1987 Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales vom 31.08.2006). Darüber hinaus werden in den Bürgerhäusern und im Konferenz- und Beratungszentrum "Der Kleine Prinz" Räumlichkeiten für Veranstaltungen vermietet.

Zielgruppe

Überwiegend Bewohner/innen der Stadtteile Meiderich und Neumühl, sowie die Nutzer des Konferenz- und Beratungszentrums "Der Kleine Prinz"

Ziele

- Das Konferenz- und Beratungszentrum "Der Kleine Prinz" erreicht einen Auslastungsgrad von mindestens 65 %.
- Das Konferenz- und Beratungszentrum "Der Kleine Prinz" erwirtschaftet Mieterträge in Höhe von mindestens 16.000 Euro jährlich.
- Bereitstellung von insg. 1000 Kultur und Freizeitangeboten jährlich in den beiden Bürgerhäusern Neumühl und Obermarxloh.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Auslastungsquote "Der Kleine Prinz" in Prozent	68,48	61,00	59,00	59,00	59,00	59,00	
- Kumulierte Mieterträge "Der Kleine Prinz" jährlich	22.067,00	31.000,00	22.080,00	22.080,00	22.080,00	22.080,00	
- Anzahl der Angebote in den Stadtteilen Neumühl und Obermarxloh	2.109	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	7,09	3,73	4,83	4,81	4,80	4,74	
- Produktkosten je Einwohner	2,74	3,05	3,05	3,06	3,06	3,08	
- Personalkosten je Einwohner	1,48	1,51	1,48	1,48	1,48	1,49	
- Personalintensität	50,53	51,86	49,66	49,85	49,82	49,99	

Produkt 050106 Soziale Einrichtungen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.055	1.988	2.679	2.679	2.639	2.023	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.082	0	7.400	7.400	7.400	7.400	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	55.996	48.700	55.050	55.050	55.050	55.050	
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.804	572	524	522	519	524	
= Ordentliche Erträge	77.937	51.260	65.653	65.651	65.608	64.997	
- Personalaufwendungen	722.677	736.080	720.634	723.562	721.986	725.913	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.865	39.041	35.303	35.311	35.311	35.311	
- Bilanzielle Abschreibungen	5.756	7.384	5.564	6.100	4.970	3.622	
- Transferaufwendungen	2.470	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	684.334	636.846	689.630	686.515	686.915	687.276	
= Ordentliche Aufwendungen	1.430.101	1.419.351	1.451.131	1.451.489	1.449.182	1.452.123	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.352.164-	1.368.091-	1.385.478-	1.385.838-	1.383.574-	1.387.126-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.969	6.282	9.897	9.897	9.897	9.897	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.114	123.648	114.590	118.785	122.532	128.665	
= Produktergebnis	1.366.310-	1.485.457-	1.490.171-	1.494.726-	1.496.209-	1.505.895-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 050106 Soziale Einrichtungen

Erträge

<u>Öffentlich - rechtliche Leitungsentgelte</u>	7.400 €
Tanztee, Seniorennachmittage und Theatertage	

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mieten für die Benutzung der Räumlichkeiten:

Konferenz- und Beratungszentrum "Der Kleine Prinz"	21.000 €
--	----------

Bürgerhaus Hagenshof (unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500029, DS 11-1682)	20.050 €
---	----------

Bürgerhaus Neumühl (unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500029, DS 11-1682)	14.000 €
---	----------

AufwendungenPersonalaufwendungen

Zur Durchführung weisungsgebundener Aufgaben werden im Konferenz- und Beratungszentrum "Der Kleine Prinz" (z.B. für die Betreuung von Veranstaltungen, Garderobentätigkeit) und im Bürgerhaus Hagenshof (z.B. Kellnertätigkeiten beim Seniorentanztee) Aushilfskräfte eingesetzt, die über Amt 10 abgerechnet werden, da pauschalierte SV-Beiträge und Steuern zu entrichten sind. Die daraus resultierenden Aufwendungen stellen sich wie folgt dar:

Konferenz- und Beratungszentrum "Der Kleine Prinz"	12.000 €
--	----------

Bürgerhaus Hagenshof	3.000 €
----------------------	---------

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050106 Soziale EinrichtungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Im Konferenz- und Beratungszentrum und in den Bürgerhäusern Hagenschhof und Neumühl fallen Aufwendungen für Sachleistungen an, da die Einrichtungen dem technischen und pädagogischen Standard entsprechen müssen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, werden Spiel- und Beschäftigungsmaterial, Werkzeuge und Werkstattmaterial gekauft.

Im Einzelnen stellen sich die Aufwendungen für die Sachleistungen wie folgt dar:

Konferenz- und Beratungszentrum "Der Kleine Prinz"	17.500 €
Bürgerhaus Hagenschhof	10.000 €
Bürgerhaus Neumühl	1.500 €
Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)	6.303 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zur Durchführung von eigenständigen Angeboten im Kinder-, Jugend- und Seniorenbereich werden in den Bürgerhäusern Hagenschhof und Neumühl Honorarkräfte eingesetzt. Die daraus resultierenden Aufwendungen stellen sich wie folgt dar:

Honorarkosten Bürgerhaus Hagenschhof	20.000 €
Honorarkosten Bürgerhaus Neumühl	15.000 €
u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005	654.630 €

folgende zweckgebundene Erträge sind geplant

Sachkonto 443100 Erträge aus privatrechtlichen Benutzungsentgelten	55.050 €
Mehrerträge der Ertragsposition 443100 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 525530, 543190 und 501900 gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 443100 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 525530, 543190 und 501900	
Sachkonto 432100 Benutzungsgebühren	7.400 €
Mehrerträge der Ertragsposition 432100 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 525530, 543190 und 501900 gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 432100 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 525530, 543190 und 501900	

Produkt 050107 Behinderungsnachweise**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Nach Aufklärung des Sachverhaltes werden auf Grundlage der §§ 2 und 69 Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX) die Behinderung und der Grad der Behinderung (GdB) durch Bescheid festgestellt. Die Ausstellung eines Schwerbehindertenausweises erfolgt ab einem Grad der Behinderung von 50%.

Weiterhin werden Widersprüche und Klagen gegen die Bescheide im Schwerbehindertenrecht bearbeitet. Das Produkt umfasst auch die telefonische und persönliche Beratung von Bürgerinnen und Bürgern bei Fragen zum Schwerbehindertenrecht.

Die in diesem Produkt anfallenden Kosten werden zum Teil durch das Land Nordrhein-Westfalen übernommen.

Zielgruppe

Wohnbevölkerung von Duisburg

Ziele

- Teilhabe behinderter Menschen im Arbeitsleben und am Leben in der Gemeinschaft verbessern durch die Ausstellung von Behinderungsnachweisen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Antragseingänge Schwerbehindertenausweise (kumuliert)	13.457	14.010	19.700	19.700	19.700	19.700	19.700
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	58,01	35,68	50,82	50,38	52,16	52,24	
- Produktkosten je Einwohner	2,00	3,83	2,78	2,83	2,63	2,62	
- Personalkosten je Einwohner	2,37	2,34	2,48	2,53	2,35	2,33	
- Personalintensität	52,47	45,92	50,51	51,22	49,39	48,18	

Produkt 050107 Behinderungsnachweise

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.350.016	1.034.363	1.401.418	1.401.418	1.401.303	1.401.250	
+ Sonstige ordentliche Erträge	11	1.093	999	998	954	946	
= Ordentliche Erträge	1.350.028	1.035.456	1.402.417	1.402.417	1.402.256	1.402.196	
- Personalaufwendungen	1.154.709	1.140.628	1.212.973	1.236.789	1.148.802	1.137.323	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	778.944	1.007.705	867.126	867.149	867.149	867.149	
- Bilanzielle Abschreibungen	2.254	2.180	2.279	2.237	2.058	280	
- Transferaufwendungen	2.096	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	262.570	333.635	319.051	308.329	308.183	307.788	
= Ordentliche Aufwendungen	2.200.572	2.484.148	2.401.428	2.414.504	2.326.192	2.312.540	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	850.545-	1.448.692-	999.011-	1.012.087-	923.936-	910.344-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	126.486	418.057	358.381	369.259	362.039	371.506	
= Produktergebnis	977.031-	1.866.749-	1.357.392-	1.381.346-	1.285.975-	1.281.850-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050107 Behinderungsnachweise

Ein Schwerbehindertenausweis wird ab einem Grad der Behinderung von 50% ausgestellt. Bei besonderen Merkzeichen erhalten Schwerbehinderte Beiblätter zur Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln oder zur Ermäßigung der Kraftfahrzeugsteuer. Nach dem Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Eingliederung der Versorgungsämter in die allgemeine Verwaltung erstattet das Land Nordrhein-Westfalen für den fachbezogenen Sachaufwand (bisher Beweiserhebungskosten) pro Fall einen Pauschbetrag von 63,50 €.

ErträgeZuweisungen und Zuschüsse

Mittel zur Beweiserhebung in Schwerbehindertenangelegenheiten sowie ein Belastungsausgleich gem. § 23 des Gesetzes zur Eingliederung der Versorgungsämter in die allgemeine Verwaltung des Landes NRW (EinglG)	1.400.000 €
Erträge aus Auflösung von Sonderposten	1.418 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für ärztliche Befunde und Berichte	750.000 €
Aufwendungen für außergerichtliche Verfahren	110.000 €
Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)	7.126 €

sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Verfahrensgebühren nach dem Schwerbehindertengesetz	47.000 €
Aufwendungen für Anteile an Prozesskostenhilfe	3.500 €
Urkunden, Passvordrucke und Plaketten u.a	12.500 €
Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005	256.051 €

Produkt 050201 Hilfen zum Lebensunterhalt**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Hilfe zum Lebensunterhalt - eine Leistung der Sozialhilfe - dient der Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes für alle Leistungsberechtigten. Die Geldleistung wird nach Regelsätzen berechnet, die grundsätzlich jährlich neu festgesetzt werden. Der Regelsatz soll weitgehend pauschaliert die Kosten des Lebensunterhalts decken (Ernährung, Körperpflege, Wäsche, persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens, Energiekosten, Kleidung, Elektrogeräte, Möbel, Bettwäsche, Hausrat, Gardinen, Renovierungskosten, Telefongebühren u. ä.). Neben den Regelsätzen werden angemessene Miet- und Heizungskosten und Beiträge für die Kranken- und Pflegeversicherung gezahlt.

Daneben können auch einmalige Beihilfen beispielsweise für die Erstausrüstung der Wohnung oder die Erstausrüstung von Bekleidung bei Schwangerschaft und Geburt gewährt werden.

Neben Geldleistungen werden auch Sachleistungen und Dienstleistungen, hierzu gehört die Beratung und Unterstützung in Fragen der Sozialhilfe und in sonstigen sozialen Angelegenheiten, erbracht.

Die rechtlichen Grundlagen der Leistungsgewährung ergeben sich aus dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) einschließlich den dazu erlassenen Verordnungen.

Zielgruppe

Personen ohne oder mit nicht ausreichendem Einkommen und Vermögen

Ziele

- Die Aufwendungen für die Hilfe zum Lebensunterhalt entwickeln sich jährlich wie in anderen strukturell vergleichbaren Städten.
- Sicherung des Lebensunterhaltes durch bedarfsgerechte und wirtschaftliche Gewährung von finanziellen Leistungen.
- Beratung und Betreuung in prekären Lebenslagen mit dem Ziel den Betroffenen ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen.

	Ergebnis		Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018		
Menge und Bestand								
- Dichte der Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt pro 1.000 Einwohner außerhalb von Einrichtungen (Jahreswert)	1,78	1,74	1,82	1,82	1,82	1,82		
Zusätzliche Finanzdaten								
- Kostendeckungsgrad in Prozent	17,95	28,09	29,09	29,12	29,27	29,34		
- Produktkosten je Einwohner	17,47	14,83	14,54	14,52	14,41	14,36		
- Personalkosten je Einwohner	4,73	4,61	4,63	4,60	4,48	4,39		
- Personalintensität	23,37	23,88	24,06	23,97	23,46	23,12		

Produkt 050201 Hilfen zum Lebensunterhalt

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.405	29	1.243	1.243	1.142	1.095	
+ Sonstige Transfererträge	390.775	407.600	497.600	497.600	497.600	497.600	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.782-	0	0	0	0	0	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	695.468	956.000	956.000	956.000	956.000	956.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	799.430	1.460.048	1.458.913	1.458.895	1.458.871	1.458.862	
= Ordentliche Erträge	1.865.296	2.823.677	2.913.756	2.913.738	2.913.613	2.913.558	
- Personalaufwendungen	2.307.720	2.244.720	2.262.335	2.248.706	2.186.086	2.143.618	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.115	127.844	126.249	126.269	126.269	126.269	
- Bilanzielle Abschreibungen	2.275	1.911	1.968	1.931	1.775	217	
- Transferaufwendungen	6.614.750	6.796.384	6.786.384	6.786.384	6.786.384	6.786.384	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	845.807	229.254	226.137	216.732	216.605	216.258	
= Ordentliche Aufwendungen	9.876.667	9.400.114	9.403.073	9.380.022	9.317.118	9.272.746	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	8.011.371-	6.576.437-	6.489.317-	6.466.285-	6.403.505-	6.359.188-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	514.553	651.852	614.612	626.608	637.756	656.797	
= Produktergebnis	8.525.924-	7.228.288-	7.103.929-	7.092.893-	7.041.262-	7.015.986-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 050201 Hilfen zum Lebensunterhalt

Leistungen für die Hilfe zum Lebensunterhalt des örtlichen und überörtlichen Trägers nach dem SGB XII
(Abrechnung von Sozialleistungen mit dem Landschaftsverband Rheinland)

ErträgeSonstige Transfererträge

Ansprüche gegen Unterhaltspflichtige nach dem BGB

140.000 €

Kostenbeiträge, Leistungen von Sozialleistungsträgern, Rückzahlung gewährter Hilfen sowie
sonstige Ersatzleistungen

357.600 €

Kostenerstattung und Kostenumlage

Erstattungen vom Landschaftsverband

956.000 €

Sonstige ordentliche Erträge

Verzugs- und Prozesszinsen aus Unterhaltsforderungen (Säumniszuschläge und dgl.)

5.000 €

Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen/Rückstellungen

1.913 €

Durch die Auflösung von Wertberichtigungen aus uneinbringlichen Forderungen,
wird gem. der NKF-Grundsätze der bisher ausgewiesene Aufwand für die Ergebnisrechnung im Rahmen
einer Ertragsbuchung wieder kompensiert.

1.452.000 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050201 Hilfen zum Lebensunterhalt

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erstattungen für die Aufwendungen Dritter (§ 11 Abs. 3 SGB XII) z.B. Tätigkeiten zur aktiven Teilnahme in der Gemeinschaft (Noah-Programm)	120.000 €
Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)	6.249 €

Transferaufwendungen

Laufende Hilfen außerhalb von Einrichtungen, für die der örtliche Träger der Sozialhilfe zuständig ist	4.326.384 €
Laufende Hilfen innerhalb von Einrichtungen, für die der örtliche Träger der Sozialhilfe zuständig ist	1.504.000 €
Laufende Hilfen für die der überörtliche Träger der Sozialhilfe zuständig ist	956.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Wertkorrekturen zu Forderungen	51.900 €
Im NKF sind zu zweifelhaften (der Zahlungseingang bei bestehendem Zahlungsverzug ist ungewiss) oder uneinbringlichen Forderungen (bei unbefristeter Niederschlagung oder bei Erlass) Wertkorrekturen vorzunehmen.	
Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005	174.237 €

folgende zweckgebundene Erträge sind geplant

Sachkonto 448310 Erstattungen vom Landschaftsverband	956.000 €
Mehrerträge der Ertragsposition 448310 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 533300, 533301 und 533302, gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 448310 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 533300, 533301 und 533302	

Produkt 050202 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die antragsabhängige Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung dient der Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes für Personen, die die Altersgrenze für die Regelaltersrente erreicht haben oder dauerhaft voll erwerbsgemindert sind. Die Geldleistung wird nach Regelsätzen berechnet, die grundsätzlich jährlich neu festgesetzt werden. Der Regelsatz soll weitgehend pauschaliert die Kosten des Lebensunterhaltes decken (Ernährung, Körperpflege, Wäsche, persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens, Energiekosten, Kleidung, Elektrogeräte, Möbel, Bettwäsche, Hausrat, Gardinen, kleinere Schönheitsreparaturen, Telefongebühren u. ä.). Neben den Regelsätzen werden angemessene Miet- und Heizungskosten und Beiträge für die Kranken- und Pflegeversicherung gezahlt. Daneben können auch einmalige Beihilfen beispielsweise für die Erstausrüstung der Wohnung oder die Erstausrüstung von Bekleidung bei Schwangerschaft und Geburt gewährt werden. Neben Geldleistungen werden auch Sachleistungen und Dienstleistungen, hierzu gehört die Beratung und Unterstützung in Fragen der Sozialhilfe und in sonstigen sozialen Angelegenheiten, erbracht.

Die rechtlichen Grundlagen der Leistungsgewährung ergeben sich aus dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) einschließlich den dazu erlassenen Verordnungen. Durch die Bundesbeteiligung werden der Stadt Duisburg 2013 75 % und ab 2014 100 % der Geldleistungen erstattet.

Zielgruppe

Personen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder das 18. Lebensjahr vollendet und voll erwerbsgemindert sind

Ziele

- Die Aufwendungen für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung entwickeln sich wie in anderen strukturell vergleichbaren Städten.
- Sicherung des Lebensunterhaltes durch bedarfsgerechte und wirtschaftliche Gewährung von finanziellen Leistungen.
- Beratung und Betreuung in prekären Lebenslagen mit dem Ziel den Betroffenen ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen.

	Ergebnis		Ansatz			Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Dichte der Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung pro 1.000 Einwohner (Jahreswert)	14,29	14,02	14,39	14,39	14,39	14,39	14,39
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	72,42	94,23	94,26	94,54	94,75	95,04	95,04
- Produktkosten je Einwohner	22,04	4,64	5,06	4,95	4,89	4,74	4,74
- Personalkosten je Einwohner	3,55	2,97	3,57	3,46	3,39	3,24	3,24
- Personalintensität	4,48	3,73	4,09	3,86	3,68	3,42	3,42

Produkt 050202 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.179	282	1.157	1.157	1.084	1.051	
+ Sonstige Transfererträge	553.720	746.664	789.106	795.422	795.422	795.422	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.945-	0	0	0	0	0	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.358.691	36.211.688	39.799.050	41.003.410	42.250.406	43.534.812	
+ Sonstige ordentliche Erträge	325.135	1.266	1.414	1.382	1.357	1.329	
= Ordentliche Erträge	28.236.779	36.959.900	40.590.727	41.801.371	43.048.269	44.332.613	
- Personalaufwendungen	1.731.870	1.447.184	1.743.056	1.690.772	1.657.655	1.582.140	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.416	4.932	4.503	4.518	4.518	4.518	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.822	1.683	1.750	1.724	1.611	488	
- Transferaufwendungen	36.639.513	37.086.816	40.587.956	41.798.632	43.045.628	44.330.033	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	277.103	295.223	294.548	287.771	287.679	287.429	
= Ordentliche Aufwendungen	38.657.725	38.835.839	42.631.814	43.783.416	44.997.090	46.204.609	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	10.420.946-	1.875.939-	2.041.086-	1.982.045-	1.948.821-	1.871.995-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	332.605	386.155	432.978	434.357	438.260	441.811	
= Produktergebnis	10.753.551-	2.262.094-	2.474.064-	2.416.402-	2.387.081-	2.313.807-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050202 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**Erträge**Sonstige Transfererträge

Kostenersatz durch Erben, bei schuldhaftem Verhalten sowie bei zu Unrecht erbrachten Leistungen gem. §§ 102 - 104 SGB XII sowie Aufwendungsersatz gem. § 19 SGB XII (unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500025)	789.106 €
--	-----------

Kostenerstattung und Kostenumlage

Bundeserstattung in Höhe von 100 % an den Nettoausgaben der Grundsicherung (Grusi) des lfd. Jahres der Stadt Duisburg gem. Kapitel IV SGB XII unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500022	38.308.573 €
Erstattungen vom Landschaftsverband	1.490.477 €

AufwendungenTransferaufwendungen

Aufwendungen für die Leistungen der bedarfsorientierten Grusi außerhalb von Einrichtungen (unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahmen 4-500041 und 4-500025)	36.645.684 €
Aufwendungen für die Leistung der bedarfsorientierten Grusi innerhalb von Einrichtungen	2.436.645 €
Leistungen des überörtlichen Trägers gem. § 97 SGB XII	1.505.627 €

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 050202 Grundsicherung im Alter und bei ErwerbsminderungSonstige ordentliche Aufwendungen

Wertkorrekturen zu Forderungen

167.400 €

Im NKF sind zu zweifelhaften (der Zahlungseingang bei bestehendem Zahlungsverzug ist ungewiss) oder uneinbringlichen Forderungen (bei unbefristeter Niederschlagung oder bei Erlass) Wertkorrekturen vorzunehmen.

Aufwendungen für Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005

127.148 €

folgende zweckgebundene Erträge sind geplant

Sachkonto 448310 Erstattungen vom Landschaftsverband

1.490.477 €

Mehrerträge der Ertragsposition 448310 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 533300, gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 448310 die Ermächtigung der Aufwandsposition 533300

Produkt 050203 Leistungen für Arbeitsuchende**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Originäre Aufgabe der Kommunen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) einschließlich Ausführungsgesetze seit dem 01.01.2005. Sicherstellung des kommunalen Aufgabenanteils an den Leistungen für Arbeitsuchende durch das Jobcenter und das Amt für Soziales und Wohnen. Dazu zählen die Kosten der Unterkunft, die Gewährung von einmaligen Beihilfen für Erstaussstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten und Erstaussstattungen für Bekleidung sowie bei Schwangerschaft und Geburt, die Schuldnerberatung sowie die psychosoziale Betreuung.

Für die Kosten der Unterkunft gibt es einen finanziellen Anteil der Bundes. In NRW liegt dieser gem. § 46 SGB II aktuell bei 26,4% incl. Mehrbedarf für Warmwasser.

Zielgruppe

Erwerbsfähige Hilfebedürftige im Alter von 15 bis 64 Jahren und ihre Angehörigen

Ziele

- Sicherstellung der kommunalen Leistungen des SGB II zur Stärkung des Selbsthilfepotentials
- Wirtschaftlichkeit der Hilfestellung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Kommunale Gesamtausgaben für Leistungen für Arbeitsuchende je Person und Monat	179,37	178,27	184,37	184,37	184,37	184,37	184,37
- Kommunale Gesamtausgaben für Leistungen für Arbeitsuchende je Bedarfsgemeinschaft und Monat	341,58	342,60	353,04	353,04	353,04	353,04	353,04
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	39,26	42,75	42,77	41,40	41,14	40,84	
- Produktkosten je Einwohner	214,37	219,12	225,68	232,14	239,29	244,90	
- Personalkosten je Einwohner	27,87	36,57	33,36	34,11	34,63	34,97	
- Personalintensität	8,08	9,78	8,59	8,75	8,65	8,59	

Produkt 050203 Leistungen für Arbeitsuchende

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
Steuern und ähnliche Abgaben	15.711.003	18.533.000	16.450.000	16.450.000	16.450.000	16.450.000	
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	486	270.272	1.612.816	523	480	460	
+ Sonstige Transfererträge	205.638	626.890	454.300	454.300	454.300	454.300	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.491.615	60.296.953	63.857.864	63.185.541	64.771.989	65.653.249	
+ Sonstige ordentliche Erträge	196.296	16.320	13.284	13.246	13.176	13.169	
= Ordentliche Erträge	67.605.038	79.743.435	82.388.263	80.103.610	81.689.945	82.571.178	
- Personalaufwendungen	13.601.540	17.820.382	16.296.000	16.660.598	16.917.823	17.083.528	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	147.858.164	155.861.959	165.170.753	165.653.035	170.417.234	173.755.338	
- Bilanzielle Abschreibungen	819	1.303	866	850	784	130	
- Transferaufwendungen	226.891	340.000	270.000	270.000	270.000	270.000	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.740.833	8.142.000	7.963.498	7.884.970	7.872.227	7.872.082	
= Ordentliche Aufwendungen	168.428.247	182.165.644	189.701.117	190.469.454	195.478.068	198.981.078	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	100.823.209-	102.422.209-	107.312.853-	110.365.844-	113.788.123-	116.409.900-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.790.586	4.361.254	2.927.721	3.027.221	3.099.457	3.215.482	
= Produktergebnis	104.613.796-	106.783.464-	110.240.574-	113.393.066-	116.887.580-	119.625.382-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050203 Leistungen für Arbeitsuchende

Abbildung aller kommunalen Leistungen gem. SGB II. Hierzu zählen Leistungen zur Eingliederung gem. § 16 SGB II, Leistungen für Unterkunft und Heizung gem. § 22 SGB II, Leistungen gem. § 24 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2, § 27 Abs. 3 SGB II sowie der kommunalrelevanten Personal- und Sachkostenaufwand des jobcenters.

ErträgeSteuern und ähnliche Abgaben

Zuweisung aus den ersparten Wohngeldmitteln des Landes gem. § 7 AG SGB II NRW zur Kompensation der Kosten der Unterkunft für die Leistungsempfänger in der Grundsicherung für Arbeitsuchende unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500020	16.450.000 €
---	--------------

Zuweisungen und Zuschüsse

EU-Fördermittel für die Ostzuwanderung aufgrund Schreiben der Ministerin für Bundesangelegenheiten Europa und Medien NRW v. 09.04.2013	1.612.293 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	523 €

Sonstige Transfererträge

Erstattung von Unterhaltsbeiträgen im Rahmen SGB II	224.300 €
Rückzahlungen gewährter Hilfen (unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500025)	230.000 €

Kostenerstattung und Kostenumlage

Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung gem. SGB II unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahmen 4-500009 und 4-500021	47.022.864 €
sowie der Neuregelung durch das BuT-Paket in Höhe von 24,5% zzgl. 1,9% Warmwasserbereitung des KdU-Aufwandes	
Erstattungen des Bundes für das städtische Personal des jobcenters (HSP-Maßnahme 4-500010)	16.666.000 €
Erstattungen des Bundes für Sachkosten der Stadt, die außerhalb des jobcenters Duisburg vorgehalten werden	165.000 €
Verrechnung der Dezernatsumlage	4.000 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050203 Leistungen für Arbeitsuchende**Aufwendungen**Personalaufwendungen

der städtischen Mitarbeiter im jobcenter und bei Amt 50 ohne VILV (z.B. nicht steuerbare Personalnebenkosten für Versorgungsempfänger)	16.296.000 €
--	--------------

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erstattung der Kosten für Unterkunft und Heizung (KdU) gem. § 22 Abs. 1 SGB II an den Bund (BA) unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahmen 4-500009 und 4-500025	160.473.727 €
Erstattung der Wohnungsbeschaffungskosten / Mietkautionen u.a. an den Bund (BA)	450.000 €
Erstattung der Erstausstattungen für Wohnungen an den Bund (BA)	130.000 €
Erstattungen der Erstausstattungen bei Geburten an den Bund (BA)	530.000 €
Kosten der Schuldnerberatung in der Fachstelle für Wohnungsnotfälle	240.000 €
Aufwand für die von den Verbänden durchgeführte Schuldnerberatung für SGB II - Leistungsempfänger/innen	400.000 €
Aufwand für Leistungen der psychosozialen Betreuung der Verbände	321.400 €
Aufwand für Leistungen der Kinderbetreuung	10.000 €
Aufwand für Leistungen des Sozialen Möbelservices Duisburg (SMS)	2.613.000 €
Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)	2.626 €

Transferaufwendungen

Mietschuldenübernahme durch die Fachstelle für Wohnungsnotfälle	270.000 €
---	-----------

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050203 Leistungen für ArbeitsuchendeSonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für den kommunalen Finanzierungsanteil (KFA) in Höhe von 15,2 % aller Verwaltungsaufwendungen des jobcenters (Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahmen 4-500008 und 4-500010)

Personalkosten (Aufwandsminderung durch Sachkosteneinsparungen, die gem. DS 13-1066/1 für die Einrichtung und Besetzung zusätzlicher Planstellen zur Inbetriebnahme neuer U3-Gruppen in städt. Kindertageseinrichtungen als Kompensation bereitgestellt wird) 6.030.064 €

Sachkosten 1.800.000 €

Wertkorrekturen zu Forderungen 32.500 €

Im NKF sind zu zweifelhaften (der Zahlungseingang bei bestehendem Zahlungsverzug ist ungewiss) oder uneinbringlichen Forderungen (bei unbefristeter Niederschlagung oder bei Erlass) Wertkorrekturen vorzunehmen.

Aufwendungen für Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005 100.934 €

Verwaltungsinterne Leistungsverrechnung

u.a nichtsteuerbare Personalnebenkosten für Versorgungsempfänger 2.927.721 €

Produkt 050204 Sonstige Soziale Angelegenheiten**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Gewährung von wirtschaftlichen Hilfen für Freiwillig Wehrdienst Leistende, Reservistendienst Leistende und deren Angehörige in Auftragsverwaltung zu Lasten der Bundeskasse (u.a. Unterhaltsleistungen, Mietübernahmen, Beiträge zu Versicherungen, Verdienstausschädigungen etc.) sowie die Verwaltung von Spenden- und Stiftungsgelder für wirtschaftliche Notfälle.

Als gesetzliche Grundlage dienen das Unterhaltssicherungsgesetz, die Durchführungshinweise des Bundesministeriums für Verteidigung sowie Rats- und Gremienbeschlüsse.

Zielgruppe

Kriegsopfer bzw. deren Hinterbliebenen; Wehr- und Zivildienstleistende und andere in Not geratene Personen

Ziele

- Folgen der Schädigung oder Verlust d. Ehegatten, Eltern (-teils) oder Kinder auszugleichen oder zu mildern
- Grundversorgung von Wehr- und Zivildienstleistenden

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	3,28	5,14	4,27	4,27	4,27	4,28	4,28
- Produktkosten je Einwohner	1,47	1,46	1,52	1,53	1,52	1,52	1,52
- Personalkosten je Einwohner	0,28	0,24	0,30	0,30	0,30	0,29	0,29
- Personalintensität	18,93	16,46	19,96	19,97	19,82	19,35	19,35

Produkt 050204 Sonstige Soziale Angelegenheiten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114	2	72	72	66	64	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.457	37.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	312	108	123	122	121	121	
= Ordentliche Erträge	24.383	38.609	33.195	33.194	33.187	33.185	
- Personalaufwendungen	136.050	118.160	147.929	147.855	146.449	142.126	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	607	397	363	365	365	365	
- Bilanzielle Abschreibungen	120	111	113	111	102	11	
- Transferaufwendungen	571.747	588.925	581.925	581.925	581.925	581.925	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.323	10.330	10.630	10.083	10.075	10.055	
= Ordentliche Aufwendungen	718.847	717.923	740.960	740.338	738.915	734.481	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	694.464-	679.314-	707.765-	707.144-	705.728-	701.297-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.859	33.615	37.038	37.786	38.640	40.355	
= Produktergebnis	718.323-	712.929-	744.803-	744.931-	744.368-	741.651-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050204 Sonstige Soziale Angelegenheiten

Zuschüsse an Träger der freien Wohlfahrtspflege zur Erfüllung ihrer Aufgaben sowie sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher und anderer Kostenträger

ErträgeKostenerstattung und Kostenumlage

Erstattungen vom Land (50 % Zuschlag für NS - Geschädigte)

15.000 €

Erstattung für den Härtefallfonds "Alle Kinder essen mit"

15.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)

363 €

Transferaufwendungen

allgemeine Zuschüsse (Zuschüsse f.d. Gemeinwesenarbeit sind in den 80er Jahren in den Globalmitteln aufgegangen)

551.925 €

Zuschlag für NS-Geschädigte

15.000 €

Aufwendungen für gemeinsame Mittagsverpflegung Programm "Alle Kinder essen mit"

15.000 €

(Verwendung zweckgebundener Landeszuwendung 2014)

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050204 Sonstige Soziale AngelegenheitenSonstige ordentliche Aufwendungen

u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005	10.630 €
---	----------

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant:

Sachkonto 448100 Erstattungen vom Land (50 % Zuschlag für NS - Geschädigte)	15.000 €
Mehrerträge der Ertragsposition 448100 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 533990, gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 448100 die Ermächtigung der Aufwandsposition 533990	

Sachkonto 448100 Zuweisung "Alle Kinder essen mit"	15.000 €
Mehrerträge der Ertragsposition 448100 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 533990, gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 448100 die Ermächtigung der Aufwandsposition 533990	

Produkt 050205 Bildung und Teilhabe**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Für bedürftige Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, soweit diese noch eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen, wird die angemessene Ausstattung für Bildung, soziale und kulturelle Teilhabe (= Bildungspaket) nach den gesetzlichen Bestimmungen des Sozialgesetzbuch Zweites und Zwölftes Buch (SGB II und SGB XII) sichergestellt. Dazu zählen persönliche Leistungen (z. B. für Klassenfahrten, für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Kindertagesstätte oder Schule, für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf, für Lernförderung und im Bereich der Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft z. B. für den Sportvereinsbeitrag) und die Beratung über die Ansprüche aus dem Bildungspaket.

Die Kosten des Bildungspakets für Kinder werden aus Bundesmitteln finanziert.

Zielgruppe

Bedürftige Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren, für die Hilfe zum Lebensunterhalt, Wohngeld, Kinderzuschlag oder Grundsicherung für Arbeitsuchende gem. SGB II gewährt wird.

Ziele

Bedürftige Kinder und Jugendliche sind durch das Bildungspaket zu befähigen später aus eigenen Kräften und damit unabhängig von staatlichen Fürsorgeleistungen leben können. Voraussetzung hierfür sind Fähigkeiten, die nur durch eine angemessene materielle Ausstattung für Bildung, die Ermöglichung von sozialer und kultureller Teilhabe, sowie das Erlernen sozialer Kompetenzen erworben werden können.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	100,32	95,72	80,96	81,15	81,43	83,05	
- Produktkosten je Einwohner		0,64	3,27	3,31	3,33	3,05	
- Personalkosten je Einwohner	1,44	1,43	2,55	2,58	2,58	2,60	
- Personalintensität	12,19	9,80	15,33	15,16	14,87	14,88	

Produkt 050205 Bildung und Teilhabe

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	754	13	529	529	486	466	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.826.185	6.953.575	6.786.559	6.956.221	7.130.129	7.308.383	
+ Sonstige ordentliche Erträge	57.764	627	1.017	1.022	1.020	1.030	
= Ordentliche Erträge	5.884.704	6.954.216	6.788.105	6.957.772	7.131.635	7.309.879	
- Personalaufwendungen	704.803	694.774	1.247.405	1.260.337	1.262.232	1.267.927	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.591.863	4.459.571	5.026.964	5.152.373	5.280.914	5.258.667	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.091	1.142	2.514	2.498	2.247	1.584	
- Transferaufwendungen	742	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.481.625	1.934.389	1.858.410	1.898.360	1.943.971	1.990.326	
= Ordentliche Aufwendungen	5.780.125	7.089.876	8.135.292	8.313.567	8.489.363	8.518.504	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	104.579	135.661-	1.347.187-	1.355.795-	1.357.728-	1.208.624-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	86.055	175.158	249.649	260.033	268.539	282.784	
= Produktergebnis	18.524	310.818-	1.596.836-	1.615.828-	1.626.267-	1.491.408-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050205 Bildung und Teilhabe

Die für die Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes benötigten Finanzmittel werden durch eine erhöhte Bundesbeteiligung bei den Kosten der Unterkunft im SGB II sichergestellt.

Mit Rechtsverordnung nach § 46 Abs. 7 SGB II neu geregelt. Rückwirkend zum 01.01.2013 gilt für NRW eine Zuweisungsquote von 3,4 % der Kosten der Unterkunft (KdU) im SGB II für die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes. Für die Verwaltungskosten stehen unverändert 1,2% der KdU zur Verfügung.

ErträgeKostenerstattung und Kostenumlage

ein- und mehrtägige Klassenfahrten	2.139.242 €
Schulbasispaket für Schulmaterialien	2.625.867 €
Schülerbeförderung	15.500 €
Lernförderung	571.195 €
Mittagsverpflegung	1.271.504 €
soziale und kulturelle Teilhabe	163.252 €

AufwendungenAufwand für Sach- und Dienstleistungen

ein- und mehrtägige Klassenfahrten	1.254.591 €
Schulbasispaket für Schulmaterialien	1.844.526 €
Schülerbeförderung	65.638 €
Lernförderung	493.343 €
Mittagsverpflegung	907.030 €
soziale und kulturelle Teilhabe	452.130 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.705 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050205 Bildung und TeilhabeSonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für den kommunalen Finanzierungsanteil (KFA) in Höhe von 15,2 % aller Verwaltungsaufwendungen des jobcenters (Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme 4-500010)

Personalkosten (Aufwandsminderung durch Sachkosteneinsparungen, die gem. DS 13-1066/1 für die Einrichtung und Besetzung zusätzlicher Planstellen zur Inbetriebnahme neuer U3-Gruppen in städt. Kindertageseinrichtungen als Kompensation bereitgestellt wird) 1.221.581 €

Sachkosten 548.826 €

sonstige Aufwendungen 88.003 €

(u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005)

Verwaltungsinterne Leistungsverrechnung

249.649 €

(Im Rahmen der Verwaltungsinternen Leistungsverrechnung (VILV) werden von anderen Ämtern erbrachte Leistungen, für die kein Geld geflossen ist, abgerechnet)

Produkt 050301 Hilfen nach AsylbLG**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Versorgung von Asylbewerbern und anderen ausländischen Flüchtlingen wird nach den gesetzlichen Bestimmungen des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG), des Sozialgesetzbuches Fünftes und Zwölftes Buch (SGB V und SGB XII) und des Flüchtlingsaufnahmegesetzes (FlüAG) sichergestellt. Dazu zählen persönliche Leistungen (bspw. Hilfen zum Lebensunterhalt oder Hilfsmittel im Rahmen der Krankenhilfe) und die Beratung über Ansprüche gegen Dritte (z. B. Familienkasse, Jobcenter, ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice (ehemals Gebühreneinzugszentrale)).

Zielgruppe

Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge

Ziele

- Sicherstellung bedarfsgerechter Hilfen
- Wirtschaftlichkeit der Hilfen (Ausschöpfung aller Refinanzierungsmöglichkeiten)

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Beteiligungsquote des Landes am städtischen Produktaufwand	11,00	18,32				
Zusätzliche Finanzdaten						
- Durchschnittliche mtl. Kosten pro Person unter Berücksichtigung aller Aufwendungen und Erträge	489,00	519,00				
- Krankenhilfefaufwand je berechtigter Person gem. § 4 AsylbLG pro Jahr	522,00	478,00				
- Krankenhilfefaufwand je berechtigter Person gem. § 264 SGBV pro Jahr	179,00	183,00				
- Durchschnittliche monatliche Leistungen für GZ-Arbeit pro Person	107,00	107,00				
- Kostendeckungsgrad in Prozent	20,41	15,69	20,51	19,79	18,78	18,08
- Produktkosten je Einwohner	11,65	12,29	18,02	18,91	20,17	21,14
- Personalkosten je Einwohner	0,72	0,69	0,92	0,93	0,92	0,90
- Personalintensität	4,93	4,78	4,06	3,95	3,74	3,49

Produkt 050301 Hilfen nach AsylbLG

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	217	5	200	200	184	176	
+ Sonstige Transfererträge	105.909	102.500	125.500	125.500	125.500	125.500	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	359	0	0	0	0	0	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.342.248	1.012.000	2.152.263	2.152.263	2.152.263	2.152.263	
+ Sonstige ordentliche Erträge	9.146	288	333	332	330	331	
= Ordentliche Erträge	1.457.879	1.114.792	2.278.296	2.278.295	2.278.277	2.278.270	
- Personalaufwendungen	351.263	335.956	448.326	451.841	450.735	437.257	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.892	1.080	1.006	1.009	1.009	1.009	
- Bilanzielle Abschreibungen	348	302	312	306	281	30	
- Transferaufwendungen	6.734.104	6.652.335	10.539.335	10.939.335	11.555.335	12.041.335	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.279	42.488	43.264	41.751	41.730	41.674	
= Ordentliche Aufwendungen	7.123.886	7.032.161	11.032.244	11.434.242	12.049.091	12.521.305	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	5.666.007-	5.917.369-	8.753.947-	9.155.947-	9.770.814-	10.243.035-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.198	71.190	76.233	79.119	81.497	85.638	
= Produktergebnis	5.685.205-	5.988.559-	8.830.181-	9.235.066-	9.852.311-	10.328.673-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050301 Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Es handelt sich um Aufwendungen (Regelsatz, Unterbringung, Betreuung), die dem Träger der Sozialhilfe für die Hilfeleistungen an Leistungsberechtigte gemäß § 1 Asylbewerberleistungsgesetz entstehen.

Gem. § 4 Flüchtlingsaufnahmegesetz und § 10a Landesaufnahmegesetz werden im Rahmen der pauschalierten Erstattung Ausgaben für zugewiesene ausländische Flüchtlinge durch das Land NRW erstattet. Die Erstattungspauschale wird jährlich vom Land individuell auf Basis der zum 31.12. des Vorjahres von den Kommunen gemeldeten abrechnungsfähigen Personen errechnet und festgelegt.

Die Planabweichungen resultieren aus steigenden Bedarfen aufgrund der steigenden Fallzahlen.

ErträgeSonstige Transfererträge

Leistungen von Sozialleistungsträgern (jobcenter, Rententräger, Kindergeldkasse)	80.000 €
Kostenbeiträge, Rückzahlung gewährter Hilfen sowie sonst. Ersatzleistungen	37.000 €
Ansprüche gegen Unterhaltspflichtige nach dem BGB	8.500 €

Kostenerstattung und Kostenumlage

Erstattungsanspruch gegenüber dem Land gem. § 4 Flüchtlingsaufnahmegesetz und § 10a Landesaufnahmegesetz Pauschale p.P. im Quartal: 990 € für Sozialhilfe und Unterbringung, 46 € für Betreuung.	2.152.263 €
Die Gesamtpauschale wird zu 75% der Sozialhilfe zugerechnet, da der Aufwand hierfür höher ist als der Aufwand für die Unterbringung und Betreuung.	

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)	1.006 €
--	---------

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050301 Hilfen nach dem AsylbewerberleistungsgesetzTransferaufwendungen

Hilfe zum Lebensunterhalt für asylsuchende Ausländer u. Flüchtlinge über 48 Monate gem. § 2 AsylbLG (Leistungen analog SGB XII)	3.184.835 €
stationäre Krankenhilfe gem. § 2 AsylbLG	250.000 €
ambulante Krankenhilfe gem. § 2 AsylbLG	320.000 €
Geldleistungen für den Lebensunterhalt für asylsuchende Ausländer und Flüchtlinge gem. § 3 AsylbLG (eingeschränkte Leistungen)	4.500.000 €
Sonstige Transferaufwendungen gem. §§ 3 und 6 AsylbLG	2.284.500 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten (unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005)	43.264 €
---	----------

Produkt 050302 Unterbringung von Aussiedlern/Emigranten**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Spätaussiedlern und jüdischen Emigranten wird vorübergehend Wohnraum in verschiedenen Übergangsheimen bereitgestellt. Die Unterbringung gilt bis zur Versorgung mit privatem Wohnraum.
Die rechtlichen Grundlagen für die Unterbringung ergeben sich aus dem Landesaufnahmegesetz (LaufG), Bundesvertriebenengesetz (BVFG), und dem Teilhabe- und Integrationsgesetz.

Zielgruppe

Spätaussiedler, Vertriebene, jüdische Emigranten

Ziele

- Angemessene Unterbringung von Spätaussiedlern und Emigranten
- Integration von Spätaussiedlern

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,08	0,44	0,22	0,22	0,22	0,22	
- Produktkosten je Einwohner	0,24	0,25	0,56	0,55	0,55	0,55	
- Personalkosten je Einwohner	0,12	0,13	0,16	0,16	0,16	0,16	
- Personalintensität	51,27	54,06	30,03	29,57	29,57	29,18	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49	1	39	39	35	34	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	500	500	500	500	500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	43	47	53	52	51	52	
= Ordentliche Erträge	92	548	592	590	587	585	
- Personalaufwendungen	58.641	63.480	79.596	77.746	77.727	76.266	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	572	713	693	694	694	694	
- Bilanzielle Abschreibungen	78	59	60	59	54	6	
- Transferaufwendungen	59	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.028	53.173	184.679	184.389	184.385	184.374	
= Ordentliche Aufwendungen	114.379	117.426	265.029	262.888	262.860	261.340	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	114.287-	116.878-	264.437-	262.298-	262.273-	260.754-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.539-	7.085	8.005	8.255	8.504	8.963	
= Produktergebnis	112.748-	123.963-	272.442-	270.552-	270.777-	269.718-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 050302 Unterbringung von Aussiedlern/Emigranten

Für Spätaussiedler und jüdische Emigranten, die nach ihrer Zuweisung nach Duisburg nicht sofort mit privatem Wohnraum versorgt werden können, werden in einem Übergangsheim ca. 10 Unterbringungsplätze vorgehalten. Grundlage hierfür ist das Landesaufnahmegesetz (LAufG).

Erträge

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Nutzungsentgelte für Übergangsheime

500 €

Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)

693 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

184.679 €

u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahmen 4-500005 und 4-500034

Produkt 050303 Unterbringung von Asylbewerbern**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Den Asylbewerbern und anderen ausländischen Flüchtlingen wird angemessener Wohnraum in verschiedenen Übergangwohnheimen oder Wohnungen bereitgestellt. Die Unterbringung gilt für die Dauer des ausländerrechtlichen Verfahrens.

Die rechtlichen Grundlagen für die Unterbringung ergeben sich aus dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG), dem Asylverfahrensgesetz (AsylVfG) und dem Ordnungsbehördengesetz.

Zielgruppe

Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge

Ziele

- Angemessene Unterbringung von Asylbewerbern und anderen ausländischen Flüchtlingen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Übergangsheime für Asylbewerber (Jahreswert)	5	6	10	10	10	10	
- Anzahl der Wohnplätze in Übergangsheimen (Jahreswert)	713,833	807	1.211	1.211	1.211	1.211	
- Anzahl d. Personen in Übergangsheimen (Jahreswert)	589,333	520	1.100	1.100	1.100	1.100	
- Anzahl beschlagnahmter Wohnungen	104,583	85	220	220	220	220	
- Anzahl der Personen in beschlagnahmten Wohnungen	374,667	308	850	850	850	850	
- Beteiligungsquote des Landes am städtischen Produktaufwand	11,75	6,34	6,34	6,34	6,34	6,34	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Durchschn.mtl. Mietkosten (einschl. Personalkosten, Reparaturen, Ergänzungsbeschaff.) pro Person in beschlagn. Wohnungen		180,00	180,00	180,00	180,00	180,00	
- Durchschn.mtl. Kosten(einschl. Personalkosten, Reparaturen, Ergänzungsbeschaffungen) pro Person in Übergangsheimen		378,00	378,00	378,00	378,00	378,00	
- Kostendeckungsgrad in Prozent	32,81	24,62	22,01	24,90	24,97	25,04	
- Produktkosten je Einwohner	4,39	5,44	13,92	11,17	11,13	11,09	
- Personalkosten je Einwohner	2,28	2,47	3,10	3,02	3,02	2,97	
- Personalintensität	35,25	35,63	17,65	20,78	20,85	20,54	

Produkt 050303 Unterbringung von Asylbewerbern

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.333	996	1.709	1.709	1.649	1.622	
+ Sonstige Transfererträge	3.163	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	681.778	570.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.881	0	0	0	0	0	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	280.938	288.000	840.484	730.000	730.000	730.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	70.758	896	1.013	981	977	979	
= Ordentliche Erträge	1.046.852	866.392	1.919.706	1.809.190	1.809.127	1.809.100	
- Personalaufwendungen	1.114.188	1.206.127	1.512.324	1.477.181	1.476.814	1.449.055	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	205.198	143.539	882.708	239.680	214.680	214.680	
- Bilanzielle Abschreibungen	2.466	2.107	2.117	2.096	2.003	1.089	
- Transferaufwendungen	95.764	85.000	350.000	350.000	350.000	350.000	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.743.584	1.948.168	5.822.071	5.039.883	5.039.808	5.039.605	
= Ordentliche Aufwendungen	3.161.201	3.384.940	8.569.220	7.108.840	7.083.306	7.054.429	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	2.114.349-	2.518.548-	6.649.514-	5.299.650-	5.274.179-	5.245.329-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.237-	134.623	152.092	156.840	161.575	170.303	
= Produktergebnis	2.085.112-	2.653.171-	6.801.606-	5.456.490-	5.435.754-	5.415.631-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 050303 Unterbringung von Asylbewerbern

Die Planabweichungen resultieren aus steigenden Bedarfen aufgrund der steigenden Fallzahlen.

ErträgeSonstige Transfererträge

Rückzahlung von Mieten und Betriebskosten

6.500 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mietzahlungen für beschlagnahmte Wohnungen und teilweise Übergangsheime aus AsylbLG, SGB II und SGB XII

1.070.000 €

Kostenerstattung und Kostenumlage

Erstattungsanspruch gegenüber dem Land gem. § 4 Flüchtlingsaufnahmegesetz und § 10a Landesaufnahmegesetz

840.484 €

Pauschale p.P. im Quartal: 990 € für Sozialhilfe und Unterbringung, 46 € für Betreuung

Die Gesamtpauschale wird zu ca. 25% der Unterbringung und Betreuung zugerechnet, da der Aufwand hierfür geringer ist als der Aufwand für die Sozialhilfe

Sonstige Ordentliche Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

1.013 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für die Betriebs- und Geschäftsausstattung, Ersatzbeschaffungen sowie Bewachung der Heime

879.040 €

Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)

3.668 €

Transferaufwendungen

Aufwendungszuschuss an das Deutsche Rote Kreuz, das Diakonische Werk Duisburg und die jüdische Gemeinde

350.000 €

Duisburg für die Betreuung von Asylbewerbern

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 050303 Unterbringung von AsylbewerbernSonstige ordentliche Aufwendungen

Mieten und Pachten für beschlagnahmte Wohnungen inkl. Nebenkosten	1.520.000 €
Mieten an das IMD für Fremdgebäude	2.123.914 €
Mieten an das IMD für eigene Gebäude	1.320.358 €
Betriebskostenzahlungen an das IMD	803.978 €
Wertkorrekturen zu Forderungen	16.500 €
Im NKF sind zu zweifelhaften (der Zahlungseingang bei bestehendem Zahlungsverzug ist ungewiss) oder uneinbringlichen Forderungen (bei unbefristeter Niederschlagung oder bei Erlass) Wertkorrekturen vorzunehmen.	
sonstige ordentliche Aufwendungen	37.321 €
(Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernspreckgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005)	

Produkt 100702 Wohnungsbauförderung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Unter Wohnungsbauförderung fallen die Förderung von Wohnungsneubau, wie z. B. die Förderung von Mietwohn- und Eigentumsmaßnahmen sowie die Förderung von Wohnheimen und die Förderung im Bestand, also von Gebrauchtimmobilien. Hierzu zählen der Erwerb von Eigentumsmaßnahmen und Wohnumfeldverbesserungen wie die Neugestaltung von Fassaden durch Farbanstrich, Hinterhofbegrünung durch Bepflanzung, Schaffung von Barrierefreiheit, energiesparende Maßnahmen durch Wärmedämmung, bauliche Anpassungen von Altenwohn- und Pflegeheimen etc.

Städtische Wohnungsbauförderdarlehen werden seit 2012 nicht mehr vergeben.

Als rechtliche Grundlagen dienen das Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land NRW, Wohnraumförderungsbestimmungen, Wohnraumförderungsprogramm, Ratsbeschlüsse, Vorgaben der Verwaltung, städtische Richtlinien, Wohnheimbestimmungen, das Baugesetzbuch, das Städtebauförderungsgesetz, Richtlinien zur Förderung von investiven Maßnahmen im Bestand, die II. Berechnungsverordnung und die Neubaumietenverordnung.

Zielgruppe

Bauherren, Ersterwerber, Eigentümer und Mieter von Wohnraum

Ziele

- Neuschaffung von Mietwohnungen, Wohnheimen und selbstgenutztem Wohneigentum,
- Verbesserung der Wohnraumversorgung für einkommensschwächere, am Wohnungsmarkt benachteiligte Personen
- Erhöhung der Zahl der Belegungsrechte
- Förderung von zukunftsweisenden und experimentellen Bauvorhaben und Mieteinzelhäusern für kinderreiche Familien
- Neuschaffung von Wohnraum durch Ausbau und Erweiterung
- Verbesserung des Gebrauchswertes der Wohnungen
- Erwerb von vorhandenem, selbstgenutztem Wohneigentum
- Erhaltung preiswerter Wohnungen für breite Schichten der Bevölkerung
- Begrünung, Herrichtung/Gestaltung von privaten Hof- u. Hausflächen
- Neu- u. Umgestaltung von gewerblichen Schaufensteranlagen
- Erhaltung von Denkmälern u. stadtbildprägenden Gebäuden
- Bauliche Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren im Wohnungsbestand
- Wohnungswirtschaftliche Maßnahmen des Stadtumbaus - Quartiermanagement
- Bauliche Anpassung u. Modernisierung v. bestehenden Altenwohn- u. Pflegeheimen

Produkt 100702 Wohnungsbauförderung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Geförderte Wohneinheiten im Neubaubereich (kumuliert)	121	160	140	140	140	140
- Geförderte Wohneinheiten im Wohnraumbestand (kumuliert)	4	60	40	40	40	40
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	34,40	31,13	30,75	30,43	30,83	31,00
- Produktkosten je Einwohner	2,56	3,21	3,00	3,05	2,99	2,96
- Personalkosten je Einwohner	2,49	2,60	2,76	2,73	2,71	2,62
- Personalintensität	92,77	91,33	93,43	92,46	93,63	92,23
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	581	14	622	622	572	549
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	310.888	357.000	309.000	309.000	309.000	309.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	237	1.042	1.012	1.040	1.023	1.031
= Ordentliche Erträge	311.705	358.056	310.634	310.662	310.595	310.580
- Personalaufwendungen	1.216.541	1.265.154	1.346.143	1.333.456	1.322.212	1.278.203
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.191	22.176	3.128	21.888	3.138	21.888
- Bilanzielle Abschreibungen	1.010	1.019	1.033	1.015	936	156
- Transferaufwendungen	922	4.100	600	600	600	600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	87.626	92.746	89.975	85.269	85.205	85.032
= Ordentliche Aufwendungen	1.311.290	1.385.194	1.440.878	1.442.228	1.412.092	1.385.879
+ Finanzerträge	343.255	350.000	340.000	340.000	340.000	340.000
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	477.949	655.000	440.000	440.000	440.000	440.000
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.134.279-	1.332.138-	1.230.244-	1.231.566-	1.201.497-	1.175.299-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	114.635	233.993	235.006	255.882	258.166	272.521
= Produktergebnis	1.248.914-	1.566.131-	1.465.250-	1.487.448-	1.459.664-	1.447.820-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 100702 Wohnungsbauförderung**Erträge**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren für die Bewilligung städtischer sowie Landesmittel	50.000 €
Verwaltungsgebühren nach d. allg. Verwaltungsgebührenordnung und Verwaltungsgebührensatzung	4.000 €
Erstattung eines Verwaltungskostenbeitrages vom Land für die Bewilligung von Wohnungsbaudarlehen	255.000 €

Finanzerträge

Zinserträge aus den Rückflüssen gewährter städtischer Wohnungsbaudarlehen	340.000 €
---	-----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)	3.128 €
--	---------

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsaufwendungen aufgrund des Kauf- und Abtretungsvertrages für die städtischen Wohnungsbaudarlehen	340.000 €
Ausgleichszahlungen aufgrund des Kauf- und Abtretungsvertrages für die städtischen Wohnungsbaudarlehen (unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500013)	100.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernspreckgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005	89.975 €
---	----------

Produkt 100801 Wohnungswesen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen an Wohnungssuchende, die die Einkommensvoraussetzungen erfüllen. Erteilung von Freistellungen zugunsten des Verfügungsberechtigten (Vermieter/Verwalter), wenn keine berechtigten Interessenten für seine öffentlich geförderten Wohnungen vorhanden sind.

Belegung der Wohnungen mit dem berechtigten Personenkreis und Kontrolle der geförderten Wohneinheiten, weil nur Mieter mit einem Wohnberechtigungsschein dort wohnen dürfen. Überprüfung von Wohngebäuden und Wohnungen hinsichtlich der Einhaltung von Mindestanforderungen an erträglichen Wohnverhältnissen, Nachholung unterbliebener Instandsetzungen sowie Wiederzuführung zu Wohnzwecken.

Das Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land NRW, Wohnraumnutzungsbestimmungen, das Einkommenssteuergesetz, der Einkommensermittlungserlass, Modernisierungsrichtlinien sowie die Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung und Ratsbeschlüsse dienen dabei als rechtliche Grundlagen.

Die Wohnungsbauförderung (Produkt 100702) schafft die Voraussetzungen für die Wohnungsbelegung und legt durch ihre Zweckbindung den berechtigten Personenkreis fest.

Zielgruppe

Eigentümer, Wohnungssuchende, Kaufinteressenten, Mieter, Verfügungsberechtigte

Ziele

- Dauerhafte Wohnungsversorgung der wohnungssuchenden Haushalte mit adäquatem Wohnraum
- Sicherstellung der Zweckbestimmung geförderter Wohnungen
- Erhaltung und Überwachung des öffentlich geförderten Wohnraumes für Wohnzwecke

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Prozentualer Anteil der Vermittlungen im Verhältnis zu den Wohnungssuchenden	54,18	51,00	54,20	54,20	54,20	54,20	54,20
- Anzahl Wohnungssuchende	3.201	3.800	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
- Anzahl Vermittlungen	1.738	2.000	1.880	1.880	1.880	1.880	1.880
- Anzahl Wohneinheiten	23.522,667	25.000	23.550	23.550	23.550	23.550	23.550
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	7,15	4,10	4,34	4,30	4,47	4,34	4,34
- Produktkosten je Einwohner	2,78	3,27	3,10	3,13	3,01	3,10	3,10
- Personalkosten je Einwohner	2,46	2,47	2,45	2,41	2,35	2,33	2,33
- Personalintensität	90,82	88,41	89,70	87,43	89,71	87,17	87,17

Produkt 100801 Wohnungswesen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	896	18	768	768	705	677	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.074	22.100	22.100	22.100	22.100	22.100	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.677	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	908	1.065	930	911	908	915	
= Ordentliche Erträge	104.555	68.182	68.797	68.779	68.714	68.692	
- Personalaufwendungen	1.199.759	1.204.440	1.196.778	1.176.895	1.146.026	1.140.078	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.896	41.728	3.860	41.372	3.872	41.372	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.435	1.180	1.198	1.175	1.078	116	
- Transferaufwendungen	1.154	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	111.731	115.050	132.440	126.632	126.553	126.339	
= Ordentliche Aufwendungen	1.320.974	1.362.398	1.334.275	1.346.074	1.277.530	1.307.905	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.216.419-	1.294.216-	1.265.478-	1.277.295-	1.208.816-	1.239.214-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	140.928	298.728	250.689	252.316	259.974	273.061	
= Produktergebnis	1.357.347-	1.592.944-	1.516.168-	1.529.611-	1.468.790-	1.512.274-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 100801 Wohnungswesen

Nutzungsüberwachung der öffentlich geförderten Wohnungseinheiten, unter anderem Durchführung von wohnungsaufsichtlichen Zwangsmaßnahmen, Überwachung des Verbots der Wohnraumzweckentfremdung von gefördertem Wohnraum. Verfolgung von Mietpreiserhöhungen, Kontrollen der mit öffentlichen und nichtöffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen nach dem Gesetz für Förderung u. Nutzung von Wohnraum (WFNG) und den Richtlinien des Wohnraumförderungsgesetzes (WNG).

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren für die Erteilung von Genehmigungen 22.100 €

Kostenerstattung und Kostenumlage

Zuweisungen und Zuschüsse vom Land für die ordnungsgemäße Durchführung der Bestands- und Besetzungskontrolle 45.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe) 3.860 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten 132.440 €

Produkt 100802 Wohngeld**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Wohngeld wird dem Mieter als Mietzuschuss und dem Eigentümer, der den Wohnraum selbst nutzt, als Lastenzuschuss gewährt. Voraussetzungen sind eine schriftliche Antragstellung und nach Überprüfung der Einkommensverhältnisse die Einhaltung der Einkommensgrenze.

Wohngeld wird im Auftrag von Land und Bund durch die Stadt gewährt. Die Kosten teilen sich das Land und der Bund zur Hälfte.

Die gesetzlichen Grundlagen sind das Wohngeldgesetz, Wohngeld-Verwaltungsvorschriften, die Sozialgesetzbücher Erstes, Zweites, Zehntes und Zwölftes Buch (SGB I, II, X und XII) sowie das Einkommenssteuergesetz (EStG).

Zielgruppe

Mieter von Wohnraum, Eigentümer von selbstgenutztem Wohnraum

Ziele

- zeitnahe Bearbeitung von Wohngeldanträgen. Dazu werden 75 Prozent der Anträge innerhalb von 4 Wochen bewilligt.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Prozentanteil der Wohngeldbewilligungen innerhalb von 4 Wochen an allen Wohngeldanträgen	51,44	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	0,23	0,21	0,26	0,26	0,26	0,26	0,26
- Produktkosten je Einwohner	3,08	3,36	3,26	3,19	3,13	3,14	3,14
- Personalkosten je Einwohner	2,58	2,51	2,50	2,45	2,37	2,36	2,36
- Personalintensität	90,74	90,47	89,17	89,38	89,10	89,12	89,12

Produkt 100802 Wohngeld

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	949	19	820	820	753	722	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9	0	0	0	0	0	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.400-	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	
+ Sonstige ordentliche Erträge	4.958	1.063	910	888	884	889	
= Ordentliche Erträge	3.516	3.482	4.130	4.108	4.037	4.011	
- Personalaufwendungen	1.260.023	1.224.011	1.220.461	1.195.377	1.158.622	1.150.855	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.332	4.515	4.122	4.136	4.136	4.136	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.520	1.260	1.279	1.255	1.151	124	
- Transferaufwendungen	1.231	0	0	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	118.469	123.196	142.785	136.580	136.496	136.268	
= Ordentliche Aufwendungen	1.388.575	1.352.983	1.368.647	1.337.348	1.300.405	1.291.382	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.385.060-	1.349.500-	1.364.517-	1.333.240-	1.296.368-	1.287.370-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	117.659	286.676	227.472	226.934	233.567	245.321	
= Produktergebnis	1.502.718-	1.636.176-	1.591.989-	1.560.174-	1.529.935-	1.532.691-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 100802 Wohngeld

Die Bewilligung des Wohngeldes ist eine Aufgabe des Landes. Diese Aufgabe wurde zur Erfüllung nach Weisung auf die Kommunen übertragen. Das durch die Bewilligung zu zahlende Wohngeld belastet direkt den Landeshaushalt, sodass hier keine Einzelkosten entstehen. Zur Durchführung der Aufgaben sind Personal- und Sachkosten notwendig.

Erträge

Privatrechtliche Leistungsentgelte
Regresszahlung für Schadensfälle

2.400 €

Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)

4.122 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

u.a. Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005

142.785 €

Produkt 101101 Hilfen für Wohnungslose**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Die Fachstelle für Wohnungsnotfälle koordiniert und ergreift Maßnahmen zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit. Dazu zählt u. a. die darlehensweise Übernahme von Mietschulden nach § 22 Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) und § 36 Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII). Weitere Maßnahmen sind qualifizierte Beratungen bei drohendem Wohnungsverlust sowie die Vermittlung von angemessenem Wohnraum. Dazu zählt auch das Hilfeangebot der Schuldner- und Insolvenzberatung zur Stabilisierung der häuslichen und wirtschaftlichen Verhältnisse der von Wohnungslosigkeit bedrohten Haushalte. Im Bedarfsfall werden wohnungslose Personen vorübergehend ordnungsrechtlich in preiswerten Hotels/Pensionen untergebracht.

Zielgruppe

Personen, die unmittelbar von Wohnungslosigkeit bedroht oder aktuell betroffen sind.

Ziele

Der Anteil von Wohnungsnotfällen mit Mietschuldenübernahme an allen Wohnungsnotfällen soll weniger als 20 % betragen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anteil der Mietschuldenübernahmen an allen Kündigungsfällen in Prozent	23,50	24,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	10,67	7,03	6,95	6,97	7,08	7,14	
- Produktkosten je Einwohner	7,79	7,97	8,90	8,87	8,69	8,61	
- Personalkosten je Einwohner	4,57	4,13	4,67	4,65	4,52	4,38	
- Personalintensität	57,99	56,38	55,64	55,73	55,66	54,59	

Produkt 101101 Hilfen für Wohnungslose

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.322	51.693	52.734	52.734	51.705	51.658	
+ Sonstige Transfererträge	102.180	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	211.150	180.000	210.000	210.000	210.000	210.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	482	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	98.125	1.913	1.930	1.911	1.901	1.891	
= Ordentliche Erträge	454.260	293.607	324.664	324.645	323.606	323.548	
- Personalaufwendungen	2.228.625	2.014.827	2.281.810	2.272.279	2.210.214	2.137.156	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.481	86.767	67.407	86.178	67.428	86.178	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.972	3.460	2.125	2.087	1.926	328	
- Transferaufwendungen	865.681	887.500	903.500	905.500	905.500	905.500	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	644.203	581.326	845.847	811.205	786.074	785.719	
= Ordentliche Aufwendungen	3.842.962	3.573.880	4.100.688	4.077.249	3.971.141	3.914.881	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	3.388.702-	3.280.273-	3.776.024-	3.752.603-	3.647.535-	3.591.333-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	415.024	604.223	569.808	581.409	597.052	614.492	
= Produktergebnis	3.803.726-	3.884.496-	4.345.832-	4.334.012-	4.244.587-	4.205.825-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 101101 Hilfen für Wohnungslose**Erträge**Zuweisungen u. Zuschüsse

Zuschüsse der Sparkasse für die Insolvenz- und Schuldnerberatung	40.000 €
Sonstige Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	12.704 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	30 €

Sonstige Transfererträge

Rückzahlungen gewährter Hilfen	60.000 €
--------------------------------	----------

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Benutzungsgebühren für städtische Unterkünfte (Roma-/Sintifamilien) und Aufwändungsersatz (Unterkunftskosten) für die ordnungsrechtliche Unterbringung wohnungsloser Personen durch das jobcenter	210.000 €
---	-----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erstattungen an Gemeinden	
Verrechnungen (siehe auch Produkt 050101 Altenhilfe)	60.000 €
	7.407 €

Transferaufwendungen

Aufwendungen für die Versorgung und Betreuung von wohnungslosen Personen. Das Diakoniewerk Duisburg erhält aufgrund von entsprechenden Leistungsvereinbarungen einen Personal- und Sachkostenzuschuss für die konsequente Umsetzung der in der "Gesamtkonzeption zur Versorgung alleinstehender Wohnungsloser" in Duisburg festgelegten Hilfesegmente. Bezuschusst werden dadurch u.a. die Frauenunterkünfte u. die "Zentrale Anlauf-, Beratungs- und Vermittlungsstelle" unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500011	805.000 €
Übernahme von Mietrückständen, die zur Sicherung und zum Erhalt der Wohnung beitragen, um eine drohende Obdachlosigkeit zu vermeiden (inkl. Gewährleistungsgarantien für Vermieter in Höhe von 10.000 €)	98.500 €

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 101101 Hilfen für WohnungsloseSonstige ordentliche Aufwendungen

Nutzungsentgelte für die vorübergehende ordnungsrechtliche Unterbringung alleinstehender wohnungsloser Personen in Hotels nach dem OBG (Ordnungsbehördengesetz).	440.000 €
--	-----------

Wertkorrekturen zu Forderungen	93.500 €
--------------------------------	----------

Im NKF sind zu zweifelhaften (der Zahlungseingang bei bestehendem Zahlungsverzug ist ungewiss) oder uneinbringlichen Forderungen (bei unbefristeter Niederschlagung oder bei Erlass) Wertkorrekturen vorzunehmen.

Mietkosten IMD, Reisekosten, EDV-Leasing, Büromaterial, Fernsprechgebühren, Porto- und Versandkosten unter Berücksichtigung der HSP-Maßnahme 4-500005	312.347 €
---	-----------

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant

Sachkonto 414800 Zuschüsse von übrigen Bereichen (Sparkassenzuschuss für Schuldnerberatung)	40.000 €
---	----------

Mehrerträge der Ertragsposition 414800 berechtigen zu Mehraufwendungen bei der Aufwandsposition 531800, gleichzeitig verringern Mindererträge bei der Ertragsposition 414800 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 531800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	83.779,07	500	500	0	500	500	500
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	7.880,92	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	91.659,99	500	500	0	500	500	500
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	179.136,64	160.500	312.300	0	125.500	124.000	124.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	179.136,64	160.500	312.300	0	125.500	124.000	124.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	87.476,65-	160.000-	311.800-	0	125.000-	123.500-	123.500-
17	Einzahlung aus Rückflüssen von Darlehen	3.070.455,52	3.500.000	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	3.500.000
18	Summe: (Einz. Finanzierungstätigkeit)	3.070.455,52	3.500.000	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	3.500.000
19	Auszahlung für Tilgung von Investitionskrediten	2.936.090,11	3.500.000	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	3.500.000
21	Auszahlung für Gewährung von Darlehen	55.510,00	170.000	73.000	0	73.000	0	0
22	Summe: (Ausz. Finanzierungstätigkeit)	2.991.600,11	3.670.000	3.573.000	0	3.573.000	3.500.000	3.500.000
23	Saldo Finanzierungstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	78.855,41	170.000-	73.000-	0	73.000-	0	0

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 050303.2001										
Verm.beschaff.										
Übergangsh.Asylbewerber										
Einzahlungen Sonstige	7.880,92	0	0		0	0	0	0		
Investitionseinzahlungen										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	51.897,25	101.500	300.000	0	110.000	110.000	110.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	44.016,33-	101.500-	300.000-		110.000-	110.000-	110.000-	0		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	83.779,07	500	500		500	500	500	0		
Summe der investiven Auszahlungen	127.239,39	59.000	12.300	0	15.500	14.000	14.000	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	43.460,32-	58.500-	11.800-		15.000-	13.500-	13.500-	0		
Gesamtsaldo	87.476,65-	160.000-	311.800-		125.000-	123.500-	123.500-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

Finanzierungsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 100702.9001 Städt.Darlehen zur Wohnungsbauförderung										
Einzahlung aus Rückflüssen von Darlehen	3.070.455,52	3.500.000	3.500.000		3.500.000	3.500.000	3.500.000	0		
Auszahlung für Tilgung von Investitionskrediten	2.936.090,11	3.500.000	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	3.500.000	0		
Auszahlung für Gewährung von Darlehen	55.510,00	170.000	73.000	0	73.000	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	78.855,41	170.000-	73.000-		73.000-	0	0	0		
Gesamtsaldo	78.855,41	170.000-	73.000-		73.000-	0	0	0		

ERLÄUTERUNGEN**Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:**

Vermögensbeschaff. Übergangsheime Asylbewerber	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	
---	-------------------------------------	--

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Sozialverwaltung	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Büroeinrichtungen	8.800 €
Vermögensbeschaffung Bürgerhaus Neumühl	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1.000 €
Vermögensbeschaffung Bürgerhaus Hagenshof	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1.000 €
Vermögensbeschaffung Spätaussiedler	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	0 €
Vermögensbeschaffung "Kleiner Prinz"	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1.000 €
Vermögensbeschaffung Bildung und Teilhabe	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Büroeinrichtungen (Investitionszuweisung vom Bund, 500 €)	500 €
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		12.300 €

Finanzierungsmaßnahmen

Maßnahme	Bezeichnung		
100702.9001	Städtische Darlehen zur Wohnungsbauförderung	Auszahlung von bereits in Vorjahren bewilligten Wohnungsbaudarlehen (gem. der vom Rat der Stadt beschlossenen Richtlinien)	3.573.000 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.667.706,99	2.669.248	2.691.910	2.691.911	2.691.910	2.691.910	2.691.910	2.089.891	2.089.891
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.036,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.671.742,99	2.669.248	2.691.910	2.691.911	2.691.910	2.691.910	2.691.910	2.089.891	2.089.891
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.569.212,54	2.627.160	2.721.763	2.753.535	2.753.535	2.753.535	2.753.535	1.513.486	1.513.486
15	- Transferaufwendungen	22.010.759,00	22.310.759	23.407.606	22.115.606	21.985.606	21.985.606	21.985.606	21.502.606	21.502.606
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	284.400,00	284.400	284.400	284.400	284.400	284.400	284.400	284.400	284.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	24.864.371,54	25.222.319	26.413.769	25.153.541	25.023.541	25.023.541	25.023.541	23.300.492	23.300.492
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	22.192.628,55-	22.553.071-	23.721.859-	22.461.630-	22.331.631-	22.331.631-	22.331.631-	21.210.600-	21.210.600-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	22.192.628,55-	22.553.071-	23.721.859-	22.461.630-	22.331.631-	22.331.631-	22.331.631-	21.210.600-	21.210.600-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	22.192.628,55-	22.553.071-	23.721.859-	22.461.630-	22.331.631-	22.331.631-	22.331.631-	21.210.600-	21.210.600-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	22.192.628,55-	22.553.071-	23.721.859-	22.461.630-	22.331.631-	22.331.631-	22.331.631-	21.210.600-	21.210.600-

Produkt 150601 Sportförderung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Betriebszuschuss an DuisburgSport für die Bereitstellung und den Betrieb von Schwimmbädern und Sportstätten sowie die Unterhaltung der bei der Stadt verbliebenen Sportanlagen (Rechtsgrundlage: Richtlinien der Stadt Duisburg für die Förderung des Sports und der sportlichen Freizeit (Sportförderrichtlinien) in der jeweils gültigen Fassung.)

Zielgruppe

DuisburgSport bezogen auf die Zuschusszahlung; Bewohner, Vereine und Besucher Duisburgs bezogen auf die Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Ziele

Sicherstellung der Liquidität von DuisburgSport sowie Unterhaltung der im städtischen Eigentum befindlichen Sportanlagen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	10,74	10,58	10,19	10,70	10,76	8,97	
- Produktkosten je Einwohner	45,48	46,28	48,56	45,98	45,72	43,42	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.666.860	2.669.248	2.691.910	2.691.911	2.691.910	2.089.891	
+ Sonstige ordentliche Erträge	4.036	0	0	0	0	0	
= Ordentliche Erträge	2.670.896	2.669.248	2.691.910	2.691.911	2.691.910	2.089.891	
- Bilanzielle Abschreibungen	2.568.365	2.627.160	2.721.763	2.753.535	2.753.535	1.513.486	
- Transferaufwendungen	22.010.759	22.310.759	23.407.606	22.115.606	21.985.606	21.502.606	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	284.400	284.400	284.400	284.400	284.400	284.400	
= Ordentliche Aufwendungen	24.863.524	25.222.319	26.413.769	25.153.541	25.023.541	23.300.492	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	22.192.629-	22.553.071-	23.721.859-	22.461.630-	22.331.631-	21.210.600-	
= Produktergebnis	22.192.629-	22.553.071-	23.721.859-	22.461.630-	22.331.631-	21.210.600-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 150601 Sportförderung**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen vom Land (Sportpauschale)

1.344.235 €

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land für die zum Teil in städtischem Eigentum verbliebenen Sportanlagen

1.347.675 €

AufwendungenBilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen für die zum Teil in städtischem Eigentum verbliebenen Sportanlagen

2.721.763 €

Transferaufwendungen

Zuschusszahlung an DuisburgSport incl. Weiterleitung der Sportpauschale

23.407.606 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier sind die Aufwendungen für die Unterhaltung der im städtischen Eigentum befindlichen Sportanlagen separat ausgewiesen. Der Betrag wird an DuisburgSport weitergeleitet.

284.400 €

Produkt 150602 Abwicklung KPII Sportanlagen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	847	0	0	0	0	0	
= Ordentliche Erträge	847	0	0	0	0	0	
- Bilanzielle Abschreibungen	847	0	0	0	0	0	
= Ordentliche Aufwendungen	847	0	0	0	0	0	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	0	0	0	0	0	0	
= Produktergebnis	0	0	0	0	0	0	

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	95.207,00	1.570.000	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	95.207,00	1.570.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	754.601,40	2.532.000	1.740.000	0	940.000	600.000	600.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	754.601,40	2.532.000	1.740.000	0	940.000	600.000	600.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	659.394,40-	962.000-	1.740.000-	0	940.000-	600.000-	600.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 150601.1004 Modern. Sportanl. Beeckbachniederung										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000,00	260.000	0	0	0	0	0	0	290.000	290.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	30.000,00-	260.000-	0		0	0	0	0	290.000-	290.000-
Maßnahme 150601.1006 Modernisierung Sportanl. Rheinpreußenstr										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.000,00	260.000	0	0	0	0	0	0	410.000	410.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	150.000,00-	260.000-	0		0	0	0	0	410.000-	410.000-
Maßnahme 150601.1007 Modernisierung Sportanl. Grillostr.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	260.000,00	0	0	0	0	0	0	0	260.000	260.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	260.000,00-	0	0		0	0	0	0	260.000-	260.000-
Maßnahme 150601.1009 Erneuerung Tennenspielfeld Gartenstr.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.000,00	0	0	0	0	0	0	0	100.000	100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	100.000,00-	0	0		0	0	0	0	100.000-	100.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 150601.1016 Modern. Eissporthalle/Scania Arena										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	154.601,40	0	0	0	0	0	0	0	154.601	154.601
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	154.601,40-	0	0		0	0	0	0	154.601-	154.601-
Maßnahme 150601.1017 Verlagerung TB Rheinhausen (WOMA)										
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	1.570.000	0		0	0	0	0	1.570.000	1.570.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.892.000	0	0	0	0	0	0	1.892.000	1.892.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	322.000-	0		0	0	0	0	322.000-	322.000-
Maßnahme 150601.1018 Modernisierung Sportanlage Ahrstr.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	720.000	0	0	0	0	0	0	720.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	720.000-		0	0	0	0	0	720.000-
Maßnahme 150601.1019 Mod.Sportanl. Holtener Str. /Kerskensweg										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	660.000	0	340.000	0	0	0	0	1.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	660.000-		340.000-	0	0	0	0	1.000.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 150601.2001 Sonst. Baumaßn.Sportstätten Kernverwalt.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	300.000	0	600.000	600.000	600.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	300.000-		600.000-	600.000-	600.000-	0		

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze

Summe der investiven Einzahlungen	95.207,00	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	60.000,00	120.000	60.000	0	0	0	0	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	35.207,00	120.000-	60.000-		0	0	0	0		

Gesamtsaldo	659.394,40-	962.000-	1.740.000-		940.000-	600.000-	600.000-	0	1.536.601-	3.256.601-
--------------------	-------------	----------	-------------------	--	----------	----------	----------	---	------------	------------

Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0
---	--	--	--	--	---	---	---	---	--	---

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:

Maßnahme Bezeichnung

150601.1018 Modernisierung Sportanlage Ahrstraße

NEUE EINZELMASSNAHME 2015

Erneuerung eines Tennenspielfeldes und Neubau eines Umkleidegebäudes

**150601.1019 Modernisierung Sportanlage Holtener Str./
Kerskensweg**

NEUE EINZELMASSNAHME 2015

Errichtung eines Kunstrasenspielfeldes incl. Trainingsbeleuchtung sowie Erweiterung des Vereinsgebäudes um Umkleideeinheiten

**150601.2001 Sonstige Baumaßnahmen Sportstätten
Kernverwaltung**

Ratsbeschluss vom 24.11.2014 zu DS 14-1429

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Modernisierung Sportanlage Honnenpfad

Modernisierung eines Umkleidegebäudes

60.000 €



Haushaltsplan 2015

Teil 2

Dezernat V

Stadtentwicklungsdezernat

Beigeordneter Tum

V-01 Investsupport (*techn. Bezeichnung 7600*)

V-02 Stabsstelle Strategische Stadtentwicklung (*techn. Bezeichnung 7700*)

V-05 Stabsstelle Interkommunale / Konzernweite Zusammenarbeit
(*techn. Bezeichnung 6900*)

61 Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement

62 Amt für Baurecht und Bauberatung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43,33	61	61	61	61	61	61	61	4
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54,19	120	120	120	120	120	120	120	120
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9,12	393	348	348	350	348	350	340	340
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	106,64	574	529	529	531	529	531	465	
11	- Personalaufwendungen	464.618,09	460.416	516.704	521.159	527.699	521.159	527.699	529.743	
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.079,94	64.594	64.594	64.594	64.594	64.594	64.594	64.594	64.594
14	- Bilanzielle Abschreibungen	62,56	370	1.226	1.426	1.626	1.426	1.626	1.626	1.626
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.407,64	61.550	62.151	62.151	62.151	62.151	62.151	62.151	62.151
17	= Ordentliche Aufwendungen	566.168,23	586.930	644.675	649.331	656.071	649.331	656.071	658.114	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	566.061,59-	586.356-	644.147-	648.802-	655.540-	648.802-	655.540-	657.650-	
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	566.061,59-	586.356-	644.147-	648.802-	655.540-	648.802-	655.540-	657.650-	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	566.061,59-	586.356-	644.147-	648.802-	655.540-	648.802-	655.540-	657.650-	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.884,04	111.267	36.083	37.506	38.795	37.506	38.795	39.992	39.992
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	595.945,63-	697.623-	680.230-	686.308-	694.335-	686.308-	694.335-	697.641-	

Produkt 150501 Ansiedlungsförderung und Standortsicherung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Sicherung des Wirtschaftsstandortes Duisburg und Unterstützung von Bau- und Ansiedlungsvorhaben durch Moderation und Koordination sowie Beratung und Steuerung.

Rechtsgrundlagen:

BauGB, Beschluss der Verwaltungsvorstandskonferenz v. 13.6.96, Ratsbeschlüsse (z.B. DS 6410, DS 6391)

Zielgruppe

Private Investoren/Investorinnen, alle Beteiligten der Verwaltung und Politik

Ziele

- Vorstellungen des Investors/der Investorin zur Realisierung des Investitionsvorhabens erfüllen
- Möglichst viele Ansiedlungserfolge erzielen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Projektberatungen	1.104	750	750	750	750	750
- Anzahl der Projektsteuerungen	284	30	30	30	30	30
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,08	0,08	0,08	0,08	0,07
- Produktkosten je Einwohner		1,44	1,39	1,41	1,42	1,43
- Personalkosten je Einwohner		0,94	1,06	1,06	1,08	1,08
- Personalintensität		78,40	80,16	80,22	80,39	80,45

Produkt 150501 Ansiedlungsförderung und Standortsicherung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43	61	61	61	61	4	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54	120	120	120	120	120	
+ Sonstige ordentliche Erträge	9	393	348	348	350	340	
= Ordentliche Erträge	107	574	529	529	531	465	
- Personalaufwendungen	464.618	460.416	516.704	521.159	527.699	529.743	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.080	64.594	64.594	64.594	64.594	64.594	
- Bilanzielle Abschreibungen	63	370	1.226	1.426	1.626	1.626	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.408	61.550	62.151	62.151	62.151	62.151	
= Ordentliche Aufwendungen	566.168	586.930	644.675	649.331	656.071	658.114	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	566.062-	586.356-	644.147-	648.802-	655.540-	657.650-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.884	111.267	36.083	37.506	38.795	39.992	
= Produktergebnis	595.946-	697.623-	680.230-	686.308-	694.335-	697.641-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 150501 Ansiedlungsförderung und Standortsicherung

Aufwendungen:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Gutachten, Dokumentationen u.a. zum Zwecke der Akquisition (Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme 1-001001)	10.000 €
Dauerhafter Aufwand für Grundwassersicherungsmaßnahmen im Businesspark Asterlagen (Betrieb von Pumpen durch die LINEG)	51.150 €
Wartungskosten ADV-Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Fotomaterial	3.444 €

Bilanzielle Abschreibungen

(für Immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Umlagen)	1.226 €
--	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Mietzahlungen IMD	31.311 €
Rahmenansatz für kurzfristig erforderliche Maßnahmen zur Reaktivierung bzw. Neueinrichtung von Gewerbeflächen (Planungen, Studien, Baureifmachung, Erschließung)	20.000 €
Sonstige Betriebs- und Geschäftsbedarfe (EDV-Leasing, Software Lizenzen, Fachliteratur, Fernsprechgebühren, Sachversicherungsbeiträge, Portokosten, DV-Zubehör, Sonst. Geschäftsaufwendungen usw.) (Aufwandsminderung aufgrund HSP-Maßnahmen 1-001001, 1-000002, 5-650002 und 5-650004 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)	10.840 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	4.900	3.300	0	3.300	3.300	3.300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	4.900	3.300	0	3.300	3.300	3.300
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	4.900-	3.300-	0	3.300-	3.300-	3.300-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	4.900	3.300	0	3.300	3.300	3.300	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	4.900-	3.300-		3.300-	3.300-	3.300-	0		
Gesamtsaldo	0,00	4.900-	3.300-		3.300-	3.300-	3.300-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Investsupport

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Arbeitsgeräten,
DV-Anlagen und Büroausstattung

3.300 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21,85	20	20	20	20	2			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27,00	40	40	40	40	40			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4,56	97	98	98	98	96			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	53,41	157	159	158	158	137			
11	- Personalaufwendungen	131.873,12	122.785	142.146	142.736	143.889	145.669			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	438,03	8.048	8.048	8.048	8.048	8.048			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	31,29	210	955	1.655	2.355	2.855			
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.008,03	13.489	13.155	13.155	13.155	13.155			
17	= Ordentliche Aufwendungen	140.350,47	144.532	164.305	165.594	167.447	169.727			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	140.297,06-	144.375-	164.146-	165.436-	167.289-	169.590-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	140.297,06-	144.375-	164.146-	165.436-	167.289-	169.590-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	140.297,06-	144.375-	164.146-	165.436-	167.289-	169.590-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.148,38	41.216	20.739	20.878	20.940	20.705			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	172.445,44-	185.591-	184.885-	186.314-	188.229-	190.295-			

Produkt 090104 Strategische Stadtentwicklung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Strategische Konzepte der Stadtplanung entwickeln sowie Projekte und einzelne Maßnahmen koordinierend begleiten.

Rechtsgrundlagen:

Ratsbeschlüsse (DU 2027, Strategie einer "Nachhaltigen Stadtentwicklung", Masterplan Innenstadt)

Zielgruppe

Verwaltung, städtische Gesellschaften, Verwaltungsvorstand, Politik, Investoren/Investorinnen und ProjektentwicklerInnen

Ziele

- Entwicklung, Verbesserung und Steuerung raumrelevanter Strukturen

- Aktivierung von Potenzialen zur Sicherung der funktionalen und städtebaulichen Rahmenbedingungen in Stadtbereichen zur Aufwertung von Standorten.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,08	0,09	0,08	0,08	0,07	
- Produktkosten je Einwohner		0,38	0,38	0,38	0,39	0,39	
- Personalkosten je Einwohner		0,25	0,29	0,29	0,29	0,30	
- Personalintensität		84,95	86,52	86,17	85,90	85,79	

Produkt 090104 Strategische Stadtentwicklung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22	20	20	20	20	2	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27	40	40	40	40	40	
+ Sonstige ordentliche Erträge	5	97	98	98	98	96	
= Ordentliche Erträge	53	157	159	158	158	137	
- Personalaufwendungen	131.873	122.785	142.146	142.736	143.889	145.669	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	438	8.048	8.048	8.048	8.048	8.048	
- Bilanzielle Abschreibungen	31	210	955	1.655	2.355	2.855	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.008	13.489	13.155	13.155	13.155	13.155	
= Ordentliche Aufwendungen	140.350	144.532	164.305	165.594	167.447	169.727	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	140.297-	144.375-	164.146-	165.436-	167.289-	169.590-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.148	41.216	20.739	20.878	20.940	20.705	
= Produktergebnis	172.445-	185.591-	184.885-	186.314-	188.229-	190.295-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090104 Strategische Stadtentwicklung

Aufwendungen:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwand für Beschaffungen von Möbeln u. Betriebs- u. Geschäftsaufwendungen i.R. von Festwerten, Fotomaterial	2.048 €
Sonstiger Aufwand für Dienstleistungen (Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001)	6.000 €

Bilanzielle Abschreibungen

(für Immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Umlagen)	955 €
--	-------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Mietzahlungen IMD	6.882 €
Sonstige Betriebs- und Geschäftsbedarfe (EDV-Leasing, Software Lizenzen, Fachliteratur, Fernspreckgebühren, Sachversicherungsbeiträge, Portokosten, DV-Zubehör, Sonst. Geschäftsaufwendungen, Aus- und Fortbildung usw.) (Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 5-650002 u. 5-650004)	6.273 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.400	2.800	0	2.800	2.800	2.800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	3.400	2.800	0	2.800	2.800	2.800
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	3.400-	2.800-	0	2.800-	2.800-	2.800-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	3.400	2.800	0	2.800	2.800	2.800	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	3.400-	2.800-		2.800-	2.800-	2.800-	0		
Gesamtsaldo	0,00	3.400-	2.800-		2.800-	2.800-	2.800-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Strategische StadtentwicklungErsatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Arbeitsgeräten,
DV-Anlagen und Büroausstattung

2.800 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21,64	0	20	20	20	1			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27,13	0	40	40	40	40			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4,56	180	258	261	259	261			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	53,33	180	318	321	319	302			
11	- Personalaufwendungen	212.380,42	174.398	249.750	256.079	257.834	261.907			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21,04	2.950	2.998	2.998	2.998	2.998			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	31,16	230	1.055	1.255	1.455	1.455			
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.985,36	12.603	12.588	12.588	12.588	12.588			
17	= Ordentliche Aufwendungen	221.417,98	190.182	266.392	272.921	274.876	278.949			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	221.364,65-	190.001-	266.074-	272.600-	274.557-	278.647-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	221.364,65-	190.001-	266.074-	272.600-	274.557-	278.647-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	221.364,65-	190.001-	266.074-	272.600-	274.557-	278.647-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.643,06	58.184	101.434	104.254	105.941	110.604			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	262.007,71-	248.185-	367.508-	376.854-	380.498-	389.251-			

Produkt 013001 Interkommunale/Konzernweite Zusammenarbeit**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Fortentwicklung und Koordinierung von strategischen Konzepten für eine interkommunale und konzernweite Zusammenarbeit von Behörden.

Rechtsgrundlage: Gemeindeordnung NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen & Bürger, Einwohnerinnen und Einwohner

Ziele

Optimierung der Wahrnehmung städtischer Aufgaben durch interkommunale und konzernweite Strategien. Haushaltsentlastung durch Hebung von Synergiepotenzialen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,07	0,09	0,09	0,08	0,08	
- Produktkosten je Einwohner		0,51	0,75	0,77	0,78	0,80	
- Personalkosten je Einwohner		0,36	0,51	0,52	0,52	0,53	
- Personalintensität		91,70	93,70	93,76	93,73	93,82	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22	0	20	20	20	1	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27	0	40	40	40	40	
+ Sonstige ordentliche Erträge	5	180	258	261	259	261	
= Ordentliche Erträge	53	180	318	321	319	302	
- Personalaufwendungen	212.380	174.398	249.750	256.079	257.834	261.907	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21	2.950	2.998	2.998	2.998	2.998	
- Bilanzielle Abschreibungen	31	230	1.055	1.255	1.455	1.455	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.985	12.603	12.588	12.588	12.588	12.588	
= Ordentliche Aufwendungen	221.418	190.182	266.392	272.921	274.876	278.949	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	221.365-	190.001-	266.074-	272.600-	274.557-	278.647-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.643	58.184	101.434	104.254	105.941	110.604	
= Produktergebnis	262.008-	248.185-	367.508-	376.854-	380.498-	389.251-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 013001 Interkommunale und konzernweite Zusammenarbeit

Aufwendungen:Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Betriebs- u. Geschäftsausstattung, Wartungskosten DV-Anlagen, Druck- u. Kommunikationsmaterial

2.998 €

Bilanzielle Abschreibungen

(für Immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Umlagen)

1.055 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Büromaterial, Fachliteratur u.ä.

708 €

Mietzahlungen IMD

6.171 €

DV-Leasing/Software Lizenzen/Zubehör

1.022 €

Sonstige Betriebs- und Geschäftsbedarfe (Portokosten, Fernsprechgebühren, Dienstgänge, Sachversicherungsbeiträge, sonstige Geschäftsaufwendungen etc.)

4.687 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.900	2.800	0	2.800	2.800	2.800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	3.900	2.800	0	2.800	2.800	2.800
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	3.900-	2.800-	0	2.800-	2.800-	2.800-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	3.900	2.800	0	2.800	2.800	2.800	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	3.900-	2.800-		2.800-	2.800-	2.800-	0		
Gesamtsaldo	0,00	3.900-	2.800-		2.800-	2.800-	2.800-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

ERLÄUTERUNGEN**Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:**

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung interk. u. konzernweite ZusammenarbeitErsatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Arbeitsgeräten,
DV-Anlagen und Büroausstattung

2.800 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.728.213,21	42.836.490	41.579.651	41.889.125	40.592.922	40.771.220			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.002.523,74	10.370.724	10.433.939	10.506.174	10.535.128	10.563.129			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.562.048,95	1.613.880	1.433.920	1.433.920	1.433.920	1.433.920			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.933.466,99	5.254.813	4.979.601	4.887.991	4.862.541	4.862.541			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.937.699,29	5.502.189	2.518.279	2.518.256	2.518.221	2.517.950			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	62.163.952,18	65.578.096	60.945.391	61.235.466	59.942.732	60.148.760			
11	- Personalaufwendungen	11.516.458,61	9.976.165	11.501.366	11.549.641	11.558.786	11.472.161			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.313.910,83	40.399.571	39.327.452	39.281.660	39.579.376	39.436.614			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	61.491.904,77	62.417.518	62.391.214	63.187.653	61.903.628	62.494.842			
15	- Transferaufwendungen	2.571.499,59	99.000	99.000	99.000	99.000	99.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.049.222,49	9.230.020	9.245.100	9.187.203	9.079.121	9.033.610			
17	= Ordentliche Aufwendungen	123.942.996,29	122.122.275	122.564.133	123.305.158	122.219.911	122.536.228			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	61.779.044,11-	56.544.179-	61.618.742-	62.069.691-	62.277.179-	62.387.468-			
19	+ Finanzerträge	1.732.137,28	827.920	988.343	860.733	604.454	438.028			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.019.210,32	370.000	310.000	310.000	310.000	310.000			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	712.926,96	457.920	678.343	550.733	294.454	128.028			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	61.066.117,15-	56.086.259-	60.940.399-	61.518.958-	61.982.725-	62.259.440-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	61.066.117,15-	56.086.259-	60.940.399-	61.518.958-	61.982.725-	62.259.440-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	67.629,42	1.783.351	1.580.640	1.548.155	1.510.766	1.421.968			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	193.427,69-	2.136.815	2.228.966	2.274.740	2.316.703	2.372.793			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	60.805.060,04-	56.439.723-	61.588.725-	62.245.543-	62.788.661-	63.210.265-			

Produkt 012501 Service Dezernat V**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Erbringung von Serviceleistungen für die Fachbereiche des Stadtentwicklungsdezernates, insbesondere in Organisations-, Personal- und Finanzangelegenheiten sowie der Öffentlichkeitsarbeit.

Rechtsgrundlagen:

Arbeits- und Tarifrecht, Beamtenrecht, GemHVO NRW, GO NRW, Beschlüsse der Verwaltungsvorstandskonferenz, Dienstanweisungen

Zielgruppe

alle Fachbereiche des Stadtentwicklungsdezernates

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Arbeitsplätze	409,583	400	410	400	390	380
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		99,98	56,29	56,29	56,29	56,30
- Produktkosten je Einwohner			2,42	2,37	2,31	2,17
- Personalkosten je Einwohner		2,85	4,46	4,35	4,22	3,94
- Personalintensität		89,45	89,63	89,38	89,09	88,38

Produkt 012501 Service Dezernat V

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.407	9.668	15.396	15.093	14.185	13.794	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	839	525	930	930	930	930	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.504	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	803	1.252	1.738	1.694	1.650	1.517	
= Ordentliche Erträge	8.553	11.445	18.063	17.717	16.765	16.241	
- Personalaufwendungen	1.600.974	1.387.386	2.177.696	2.124.742	2.063.341	1.923.375	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.772	16.482	27.614	27.614	27.614	27.614	
- Bilanzielle Abschreibungen	3.363	3.744	9.285	9.756	10.101	10.226	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	156.047	143.475	214.959	214.959	214.959	214.959	
= Ordentliche Aufwendungen	1.773.157	1.551.086	2.429.554	2.377.071	2.316.014	2.176.173	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.764.603-	1.539.642-	2.411.490-	2.359.354-	2.299.249-	2.159.932-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	53-	1.721.838	1.505.077	1.472.592	1.435.204	1.346.406	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.793.617-	182.196	276.148	270.276	263.615	244.363	
= Produktergebnis	28.961	0	1.182.561-	1.157.037-	1.127.660-	1.057.890-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 012501 Service Dezernat V

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen:

Zuweisungen vom Land für Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen von Verkehrssicherheitstagen, u.a.	14.185 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	1.211 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Verrechnungsanteile aus dem Verkauf von Produkten (Getränkeautomat)	930 €
---	-------

Sonstige ordentliche Erträge:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Rückstellungen, u.a.	1.738 €
--	---------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Betriebs- und Geschäftsbedarf (z.B. Wartungskosten ADV-Anlagen, Unterhaltung Fahrzeuge, Film-/Fotomaterial)	27.614 €
---	----------

Bilanzielle Abschreibungen:

(AfA auf immaterielle Vermögensgegenstände, BGA und geringwertige Wirtschaftsgüter)	9.285 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Sonstiger Geschäftsbedarf (z. B. Reisekosten, EDV-Leasing, Post- u. Fernspreckgebühren, Aus- u. Fortbildung, Öffentlichkeitsarbeit für Dez V, Mieten und Mietnebenkosten an das IMD)	214.959 €
--	-----------

(Minderung des Aufwandes aufgrund HSP-Maßnahmen 1-000002, 5-650002 und 5-650004 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)

Höhere Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen in diesem Produkt aufgrund der Veränderungen in der Verrechnungsstruktur

Produkt 090101 Stadtumlandplanung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Vertretung der Stadt in förmlichen Beteiligungsverfahren (z. B. Landesentwicklungsplan) und in regionalen Gremien (Regionalverband Ruhr, Euregio, RegioNiederrhein), Abstimmen von Fachplanungen sowie der Bauleitplanung benachbarter Gemeinden.

Rechtsgrundlagen:

LEPro, BauGB, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Regionale Gremien (RR, KVR, Euregio, Regio Niederrhein), Nachbargemeinden, Verwaltungsvorstand, BürgerInnen, Politik

Ziele

- Entwicklung der regionalen Zusammenarbeit
- Präsentation der Stadt auf unterschiedlichen Ebenen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,14	0,09	0,09	0,09	0,08
- Produktkosten je Einwohner		0,51	0,32	0,32	0,32	0,33
- Personalkosten je Einwohner		0,43	0,27	0,27	0,27	0,28
- Personalintensität		89,28	87,01	87,74	88,40	88,63

Produkt 090101 Stadtumlandplanung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38	121	18	18	18	1	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23	47	35	35	35	35	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	42	167	90	90	91	90	
= Ordentliche Erträge	115	336	142	142	143	126	
- Personalaufwendungen	95.087	207.183	131.005	131.967	134.216	137.329	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.164	5.539	5.239	5.239	5.239	5.239	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.450	2.449	2.152	1.050	207	212	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.961	16.892	12.159	12.159	12.159	12.159	
= Ordentliche Aufwendungen	110.663	232.064	150.555	150.415	151.821	154.940	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	110.548-	231.728-	150.413-	150.273-	151.678-	154.814-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.511	14.907	6.057	6.518	6.993	7.736	
= Produktergebnis	112.059-	246.636-	156.470-	156.791-	158.671-	162.550-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090101 Stadtumlandplanung**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Betriebs- und Geschäftsbedarf (z.B. Wartungskosten ADV-Anlagen, Film-/Fotomaterial)	1.239 €
Kosten für Dienstleistungen Dritter im Bereich Umlandplanung (Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001)	4.000 €

Bilanzielle Abschreibungen:

Umlagen aus AFA auf immaterielle Vermögensgegenstände, BGA und geringwertige Wirtschaftsgüter	2.152 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Sonstige Geschäftsaufwendungen im Bereich Umlandplanung (z.B. Miet-/Nebenkostenzahlungen an das IMD, Kosten EDV-Leasing, -Software u. -Zubehör, Fernsprechgebühren, Aus- u. Fortbildung, Dienstgänge u. Reisekosten u.a.)	12.159 €
---	----------

(Minderung des Aufwandes aufgrund der HSP-Maßnahmen 1-001001, 1-000002, 5-650002 u. 5-650004)

Produkt 090102 Stadtentwicklungsplanung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Räumliche Konzepte für das gesamte oder Teile des Stadtgebietes erarbeiten, stadträumliche Prozesse analysieren, Strategien und Leitbilder zur stadträumlichen Entwicklung erarbeiten. Entwicklungs- und Standortkonzepte für Wohnen, Gewerbe, Industrie, Handel, Freizeit, soziale und technische Infrastruktur erarbeiten und daraus integrative Handlungskonzepte entwickeln.

Rechtsgrundlagen:

BauGB, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Verwaltungsvorstand, Politik, BürgerInnen, Ministerien, Bezirksregierung, Firmen und Institute, Investoren/Investorinnen

Ziele

- Optimieren der Siedlungsstruktur
- Aktivieren von Potentialen zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen
- Schaffen von Grundlagen für Investitionsentscheidungen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,21	0,19	0,19	0,19	0,17
- Produktkosten je Einwohner		1,11	0,59	0,60	0,60	0,60
- Personalkosten je Einwohner		0,89	0,41	0,42	0,42	0,42
- Personalintensität		86,20	73,59	74,32	74,89	75,06

Produkt 090102 Stadtentwicklungsplanung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	119	337	34	34	34	3
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	300	300	300	300	300
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	66	132	67	67	67	67
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	259	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	152	355	149	149	150	146
= Ordentliche Erträge	597	1.124	551	551	551	516
- Personalaufwendungen	311.309	431.375	202.142	203.823	205.194	207.076
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.299	27.360	49.224	49.224	49.224	49.224
- Bilanzielle Abschreibungen	4.181	6.814	4.154	2.027	400	410
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.114	34.864	19.166	19.166	19.166	19.166
= Ordentliche Aufwendungen	350.902	500.413	274.686	274.240	273.984	275.876
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	350.306-	499.289-	274.136-	273.689-	273.433-	275.360-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.446	43.211	16.236	17.159	18.003	19.361
= Produktergebnis	358.752-	542.500-	290.372-	290.848-	291.436-	294.721-

ERLÄUTERUNGEN**Produkt 090102 Stadtentwicklungsplanung****Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Betriebs- und Geschäftsbedarf (z.B. Wartungskosten ADV-Anlagen, Film-/Fotomaterial)	9.109 €
Kosten für Dienstleistungen Dritter im Bereich der Stadtentwicklungsplanung (Minderung des Aufwandes aufgrund der HSP-Maßnahmen 1-001001 und 5-610004 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)	40.115 €

Bilanzielle Abschreibungen:

AfA auf immaterielle Vermögensgegenstände, BGA und geringwertige Wirtschaftsgüter	4.154 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miet-/Nebenkostenzahlungen an das IMD, Kosten EDV-Leasing, -Software u. -Zubehör, Fernsprechgebühren, Reisekosten, sonstige Geschäftsaufwendungen im Bereich der Stadtentwicklungsplanung (Minderung des Aufwandes durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 5-650002 u. 5-650004)	19.166 €
--	----------

Produkt 090105 Aufstellung Flächennutzungsplan (Projekt DU 2027)**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Durchführung eines zukunftsgerichteten, gesamtstädtischen Stadtentwicklungsprozesses unter intensiver Bürgerbeteiligung, um die strategische Ausrichtung der Stadt Duisburg für das Zieljahr 2027 zu steuern. Flächennutzungsplan vom Vorentwurf bis zur Rechtsfassung mit allen verfahrensrechtlichen Schritten aufstellen.

Rechtsgrundlagen:
BauGB, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

BürgerInnen der Stadt Duisburg, Verwaltungsvorstand, Politik, Ministerien, Bezirksregierung, Unternehmen, Investoren/Investorinnen, Nichtregierungsorganisationen, Land

Ziele

- Ausarbeitung eines informellen Stadtentwicklungskonzeptes auf der Basis von Fachkonzepten und teils räumlichen Strategiekonzepten und auf dieser Grundlage die Aufstellung eines neuen Flächennutzungsplans
- Steuern der Stadtentwicklung durch Darstellen der Art der Bodennutzung in Grundzügen für das gesamte Stadtgebiet als Voraussetzung und Grundlage für die verbindliche Bauleitplanung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,16	0,09	0,09	0,09	0,08	
- Produktkosten je Einwohner		1,50	2,00	2,01	1,87	1,90	
- Personalkosten je Einwohner		1,00	1,48	1,49	1,51	1,51	
- Personalintensität		78,05	84,05	84,92	93,80	93,82	

Produkt 090105 Aufstellung Flächennutzungsplan (Projekt DU 2027)

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	266	497	90	90	90	7	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	163	218	177	177	177	177	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	223	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	356	491	592	593	596	589	
= Ordentliche Erträge	1.007	1.207	858	859	863	772	
- Personalaufwendungen	878.739	489.116	722.468	727.606	735.856	739.615	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.483	84.296	83.896	73.896	3.896	3.896	
- Bilanzielle Abschreibungen	4.953	4.981	3.762	862	289	316	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.402	48.266	49.474	54.474	44.474	44.474	
= Ordentliche Aufwendungen	990.577	626.659	859.600	856.839	784.515	788.301	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	989.570-	625.452-	858.742-	855.979-	783.653-	787.529-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.726	107.316	120.339	125.483	130.425	138.229	
= Produktergebnis	1.124.296-	732.768-	979.081-	981.462-	914.077-	925.759-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090105 Aufstellung Flächennutzungsplan (Projekt DU 2027)

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Kosten für Dienstleistungen Dritter im Bereich des Projektes DU 2027 (Minderung des Aufwandes aufgrund der HSP-Maßnahmen 1-001001 und 5-610004)	80.000 €
--	----------

Sonstige Aufwendungen (z.B. Wartungskosten ADV, Film-/Fotomaterial)	3.896 €
---	---------

Bilanzielle Abschreibungen:

AfA auf immaterielle Vermögensgegenstände, BGA und geringwertige Wirtschaftsgüter	3.762 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miet-/Nebenkostenzahlungen an das IMD, Kosten EDV-Leasing. -Software u. -Zubehör, Fernsprechgebühren, Dienstgänge u. Reisekosten, Aus- und Fortbildung u.a. (Minderung des Aufwandes durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 5-650002 u. 5-650004 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)	44.474 €
--	----------

Sonstige Geschäftsaufwendungen i.Z. mit externen Vergaben (Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001)	5.000 €
---	---------

Produkt 090207 Städtebauliche Konzepte und Projekte**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Grundlagenschaffung für Entscheidungen über Bebauung und Nutzung stadträumlich bedeutsamer Bereiche. Erarbeitung teilräumlicher Entwicklungskonzepte, Entwicklung und Realisierung objektbezogener Stadterneuerungsprojekte.

Rechtsgrundlagen:
BauGB, WFB, GO NRW

Zielgruppe

Bürgerinnen & Bürger, Politik, Firmen und Institutionen (z. B. GfW, IHK), Investorinnen & Investoren, Planerinnen und Planer verschiedener Bereiche, Ingenieur-/Architekturbüros, überregionale Institutionen, Ministerien, Verwaltungsvorstand, Bezirksregierung, städtische Ämter und Gesellschaften, WBD-AöR

Ziele

- Vielschichtige, transparente Meinungsbildung zur städtebaulichen Entwicklung, Sicherung und Regelung der baulichen und sonstigen Nutzung
- Entwicklungen und Entscheidungen für verschiedene kommunale Infrastrukturentwicklungen qualitativ und quantitativ zur Umsetzung vorbereiten und aufnehmen (Gegenstromprinzip)
- Durch objektbezogene Maßnahmen die Stadtplanung sichern bzw. umsetzen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,81	0,44	0,43	0,43	0,43	
- Produktkosten je Einwohner		1,56	2,93	2,97	3,02	2,95	
- Personalkosten je Einwohner		1,02	1,90	1,93	1,95	1,96	
- Personalintensität		73,68	69,71	70,06	69,71	72,50	

Produkt 090207 Städtebauliche Konzepte und Projekte

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	711	429	253	253	253	128
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.271	5.264	5.366	5.366	5.366	5.366
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	121	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.648	475	712	719	722	708
= Ordentliche Erträge	6.752	6.168	6.331	6.338	6.341	6.202
- Personalaufwendungen	913.543	494.739	928.431	944.053	952.505	958.641
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.160	126.572	328.366	328.366	338.366	288.366
- Bilanzielle Abschreibungen	2.546	647	3.454	3.499	3.874	3.749
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	86.203	49.492	71.580	71.580	71.580	71.580
= Ordentliche Aufwendungen	1.073.452	671.450	1.331.831	1.347.498	1.366.325	1.322.336
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.066.700-	665.282-	1.325.500-	1.341.160-	1.359.985-	1.316.134-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	92.457	93.251	104.559	110.351	115.756	123.558
= Produktergebnis	1.159.157-	758.533-	1.430.059-	1.451.511-	1.475.740-	1.439.692-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090207 Städtebauliche Konzepte und Projekte

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen:

Umlagen aus Landeszuwendungen 253 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Verkaufserlöse aus Verkauf von Produkten (Modellbau) 5.100 €

Verrechnungsanteile aus dem Verkauf von Produkten (Getränkeautomat) 266 €

Sonstige ordentliche Erträge:

Umlagen aus der Auflösung von Personalkostenrückstellungen 712 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sonstige Aufwendungen (z.B. Wartungskosten ADV, Film-/Fotomaterial) 5.366 €

Kosten für Dienstleistungen im Bereich der Städtebaulichen Konzepte u. Projekte 323.000 €
(Minderung des Aufwandes aufgrund der HSP-Maßnahmen 1-001001 und 5-610004 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)Bilanzielle Abschreibungen:

u.a. AfA auf immaterielle Vermögensgegenstände, BGA und geringwertige Wirtschaftsgüter 3.454 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miet-/Nebenkostenzahlungen an das IMD, Kosten EDV-Leasing, -Software u. -Zubehör, Fernsprechgebühren, Dienstgänge u. Reisekosten, Aus- und Fortbildung u.a. 70.280 €

Sonstige Geschäftsaufwendungen tlw. im Zusammenhang mit externen Vergaben 1.300 €
(Minderung des Aufwandes durch HSP-Maßnahmen 1-001001, 1-000002, 5-650002 u. 5-650004 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)

Produkt 090208 Planungssicherung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Schaffung von qualifiziertem Planungsrecht zur städtebaulichen Entwicklung sowie Sicherung und Steuerung der baulichen und sonstigen Nutzung. Änderung/Anpassung des Flächennutzungsplanes, Beauftragung und Begleitung von Gutachten und Untersuchungen bezüglich Messung von Emissionen und Immissionen und Aussagen zu den Folgewirkungen bzw. planungsrechtlichen Festsetzungen.

Rechtsgrundlagen:

BauGB, BlmschG, Satzungen

Zielgruppe

Bürgerinnen & Bürger, Politik, Architektinnen & Architekten, Bauherrinnen & Bauherren, Investorinnen & Investoren, Firmen, Grundstückseigentümerinnen & Grundstückseigentümer

Ziele

- Schaffung der verbindlichen Voraussetzungen zur Umsetzung kommunaler Planung
- Investitionssicherheit für Bauwillige gewährleisten
- Steuern der Stadtentwicklung durch Darstellen der Art der Bodennutzung für Bereiche mit veränderten Zielen der Stadtentwicklung
- Bestandsaufnahme und Ermittlung von Auswirkungen und Steuerungsmöglichkeiten in Bezug auf Emissionen und Immissionen

	Ergebnis		Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		4,65	5,37	5,15	5,10	5,04	
- Produktkosten je Einwohner		4,62	3,89	4,07	4,11	4,15	
- Personalkosten je Einwohner		3,53	2,98	2,99	3,02	3,04	
- Personalintensität		84,79	80,19	78,29	78,40	78,51	

Produkt 090208 Planungssicherung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.154	1.516	356	356	356	165	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	376	578	404	404	404	404	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.784	106.000	106.000	106.000	106.000	106.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.213-	1.634	1.096	1.108	1.112	1.091	
= Ordentliche Erträge	51.101	109.729	107.855	107.868	107.872	107.660	
- Personalaufwendungen	1.632.689	1.719.998	1.435.013	1.461.662	1.474.507	1.483.286	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.726	133.552	239.129	289.129	289.129	289.129	
- Bilanzielle Abschreibungen	4.144	2.302	4.391	5.242	6.032	5.917	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	144.997	172.637	110.998	110.998	110.998	110.998	
= Ordentliche Aufwendungen	1.852.556	2.028.489	1.789.531	1.867.032	1.880.667	1.889.330	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.801.454-	1.918.760-	1.681.676-	1.759.164-	1.772.796-	1.781.670-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	178.303	332.428	217.712	226.735	235.006	246.752	
= Produktergebnis	1.979.758-	2.251.189-	1.899.387-	1.985.899-	2.007.801-	2.028.422-	

ERLÄUTERUNGEN**Produkt 090208 Planungssicherung****Erträge**Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erstattungen von Investoren für Veröffentlichungskosten im Rahmen von Bebauungsplanverfahren 106.000 €

Sonstige ordentliche Erträge:

Umlagen aus der Auflösung von Personalkostenrückstellungen 1.096 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sonstige Aufwendungen (z.B. Wartungskosten ADV, Film-/Fotomaterial) 8.129 €

Kosten für Gutachten von Ingenieur-/Architektenbüros im Rahmen der Planungssicherung 231.000 €
(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)Bilanzielle Abschreibungen:

u.a. AfA auf immaterielle Vermögensgegenstände, BGA und geringwertige Wirtschaftsgüter 4.391 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:Miet-/Nebenkostenzahlungen an das IMD, Kosten EDV-Leasing, -Software u. -Zubehör, Fernsprechgebühren,
Dienstgänge u. Reisekosten, Aus- und Fortbildung u.a. 109.876 €Sonstige Geschäftsaufwendungen im Zusammenhang mit Maßnahmen der Planungssicherung 1.122 €
(Minderung des Aufwandes durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 1-001001, 5-650002 u. 5-650004)

Produkt 090209 Umgestaltung Innenstadt**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Planung und Realisierung der Maßnahmen zur Umgestaltung der Innenstadt nach Maßgabe des Masterplanes sowie zum Abschluss der Entwicklung des Dienstleistungsparks Innenhafen.

Rechtsgrundlagen:
BauGB, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Bürgerschaft, Investoren/Investorinnen, Politik, Ministerien, Bezirksregierung, Firmen und Institute

Ziele

Attraktivierung und Standortstärkung der Innenstadt durch Umsetzung des Masterplanes einschließlich Abschluss der Entwicklung des Projektes "Innenhafen Duisburg" zu einem multifunktionalen Dienstleistungspark

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		30,92	20,74	19,40	20,64	14,05	
- Produktkosten je Einwohner		1,06	0,96	1,08	1,09	1,16	
- Personalkosten je Einwohner		0,26	0,30	0,30	0,31	0,31	
- Personalintensität		17,77	25,83	23,86	23,51	24,41	

Produkt 090209 Umgestaltung Innenstadt

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	114.238	117.438	129.253	83.205
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	50	50	50	50
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	305.383	200.000	8.733	8.733	8.733	8.733
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.346	20.000	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	128	129	129	128
= Ordentliche Erträge	340.729	220.000	123.149	126.350	138.165	92.116
- Personalaufwendungen	0	0	144.908	147.312	149.064	150.947
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	186.457	467.600	355.690	409.690	424.690	409.690
- Bilanzielle Abschreibungen	286	287	2.868	2.872	2.688	329
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.662	115.871	57.485	57.485	57.485	57.485
= Ordentliche Aufwendungen	264.405	583.758	560.950	617.358	633.926	618.451
+ Finanzerträge	2.539	0	150	150	150	150
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	78.863	363.758-	437.651-	490.858-	495.611-	526.184-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	33.529	34.868	36.119	38.162
= Produktergebnis	78.863	363.758-	471.180-	525.726-	531.730-	564.346-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090209 Umgestaltung Innenstadt

Dieses Produkt ist seit 2013 als Teilleistung umgestellt aus dem Teilergebnisplan Treuhandverwaltung IDE (PO6180)

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	114.238 €
---	-----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Aufwendungen für Unterhaltung der Infrastruktur im Innenhafen (Grundstücke, Gebäude, Straßen, Wege usw.)	55.000 €
--	----------

Aufwendungen für Planungen und Konzepte in der Innenstadt- und Innenhafengestaltung	300.000 €
---	-----------

(Minderung des Aufwandes aufgrund der HSP-Maßnahmen 5-610013 und 7-000023 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)

Sachkostenumlage	690 €
------------------	-------

Bilanzielle Abschreibungen:

Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	2.285 €
---	---------

Abschreibungen Betrieb gewerblicher Art, Umlagen	583 €
--	-------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Sonstige Geschäftsaufwendungen im Zusammenhang mit Planungen der Innenstadt- und Innenhafengestaltung	57.485 €
---	----------

Produkt 090501 Grundstücksbevorratung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Koordinierung von Grundstücksankäufen, -verkäufen, -anmietung, -vermietung und -überlassung sowie allgemeine Eigentümergelegenheiten der für die Stadtentwicklung vorgehaltenen oder für die Stadtentwicklung zu erwerbenden bzw. anzumietenden Grundstücke.

Rechtsgrundlagen:

BGB

Zielgruppe

Städtische Dienststellen und Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

Ziele

- Sicherung bzw. Realisierung der Stadtplanung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		386,52	290,18	291,01	290,75	290,51
- Personalkosten je Einwohner		0,03	0,23	0,24	0,24	0,24
- Personalintensität		0,76	6,21	6,25	6,32	6,35

Produkt 090501 Grundstücksbevorratung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3	3	14	14	14	1	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4	5	28	28	28	28	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.177.163	4.580.341	4.409.000	4.430.870	4.430.870	4.430.870	
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.842.741	4.969.425	2.047.505	2.047.505	2.047.505	2.047.504	
= Ordentliche Erträge	7.019.910	9.549.774	6.456.547	6.478.417	6.478.417	6.478.403	
- Personalaufwendungen	18.995	15.854	114.074	114.885	116.188	116.781	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.608.742	1.914.126	1.576.760	1.576.760	1.576.760	1.576.760	
- Bilanzielle Abschreibungen	55.199	55.210	55.786	55.328	55.238	55.242	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.406	92.236	91.022	91.022	91.022	91.022	
= Ordentliche Aufwendungen	1.826.342	2.077.426	1.837.642	1.837.996	1.839.208	1.839.805	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	276.136	350.000	290.000	290.000	290.000	290.000	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	4.917.432	7.122.348	4.328.904	4.350.421	4.349.210	4.348.597	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1-	0-	0	0	0	0	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42.982	43.281	97.374	98.187	98.967	100.199	
= Produktergebnis	4.874.450	7.079.067	4.231.530	4.252.235	4.250.243	4.248.398	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090501 Grundstücksbevorratung**Erträge**Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

vom IMD an die Stadt weitergeleitete Erträge aus der Bewirtschaftung der unbebauten städt. Grundstücke (Ertragssteigerung durch HSP-Maßnahmen 5-610011 und 5-650013 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)	4.409.000 €
---	-------------

Sonstige ordentliche Erträge:

Erträge aus der Veräußerung (über Bilanzwert) von Grundstücken und Gebäuden. Aufgrund der Änderung des § 43 Abs. GemHVO sind diese Erträge nur noch unter bestimmten Voraussetzungen in der Ergebnisrechnung zu buchen und werden ansonsten direkt in der Bilanz gegen das Eigenkapital gebucht.	2.000.000 €
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten und Umlage sonstige Erträge	47.505 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Aufwendungen für Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude usw.	50.000 €
Aufwendungen für die Herrichtung von Grundstücken zwecks anschließendem Grundstücksverkauf	326.145 €
Erstattung der zuvor vom IMD getätigten Aufwendungen für die Unterhaltung der unbebauten Grundstücke	1.200.000 €
Sonstige Aufwendungen (z.B. Wartungskosten ADV, Film-/Fotomaterial) (Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001)	615 €

Bilanzielle Abschreibungen:

Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Umlagen	55.786 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Kosten Liegenschaftsinformationssystem, Sachversicherungsbeiträge, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	41.022 €
Verluste aus der Veräußerung von Grundbesitz	50.000 €

Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Kosten für die zurzeit laufenden Leibrentenverträge	290.000 €
---	-----------

Produkt 090801 Städtebauförderung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Entwicklung, Begleitung und Finanzierung/Refinanzierung städtebaufördernder Maßnahmen.

Rechtsgrundlagen:

Diverse Förderrichtlinien, BauGB, Sanierungssatzungen, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

BürgerInnen, städtische Ämter und Gesellschaften

Ziele

- Sicherung bzw. Umsetzung der Stadtplanung durch objektbezogene Maßnahmen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Projekte	13	13	13	13	13	13
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		41,12	39,73	48,56	46,24	45,98
- Produktkosten je Einwohner		3,88	2,86	2,86	2,80	2,82
- Personalkosten je Einwohner		1,06	0,54	0,54	0,55	0,56
- Personalintensität		16,74	11,76	10,14	11,02	11,21

Produkt 090801 Städtebauförderung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	287.074	1.267.296	893.663	1.292.175	1.148.740	1.144.380	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	200	150	150	150	150	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.396	34.891	26.152	26.152	26.152	26.152	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.175	16.000	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	74.895	349	249	250	250	249	
= Ordentliche Erträge	419.541	1.318.737	920.214	1.318.726	1.175.292	1.170.931	
- Personalaufwendungen	366.148	516.502	262.022	266.004	269.746	274.352	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.286.961	2.337.631	1.749.199	2.141.862	1.961.882	1.963.642	
- Bilanzielle Abschreibungen	95.387	95.400	93.244	93.241	92.679	86.405	
- Transferaufwendungen	2.571.500	99.000	99.000	99.000	99.000	99.000	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.710	36.360	24.460	24.460	24.460	24.460	
= Ordentliche Aufwendungen	4.366.706	3.084.894	2.227.925	2.624.567	2.447.767	2.447.859	
+ Finanzerträge	262	600	450	450	450	450	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	524.622	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	4.471.525-	1.775.557-	1.317.261-	1.315.391-	1.282.026-	1.286.478-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	127.137	113.715	79.406	82.251	84.919	89.509	
= Produktergebnis	4.598.662-	1.889.272-	1.396.667-	1.397.642-	1.366.944-	1.375.987-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090801 Städtebauförderung**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Landeszuwendungen für konsumtive Aufwendungen	808.108 €
Erträge aus Auflösung von Sonderposten aus Landeszuwendungen u. Umlagen	82.127 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen u. Umlagen	3.428 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Mit der Wohnungsgenossenschaft Rheinpreußensiedlung vertraglich vereinbarte Kostenerstattung im Zusammenhang mit einer Zuschussgewährung zur Finanzierung von Grunderneuerungen/Teilmodernisierungen von Wohnungen in der Rheinpreußensiedlung	26.152 €
--	----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

konsumtive Aufwendungen, insbesondere Trägervergütung EG DU für Stadterneuerung Marxloh	278.635 €
Stadterneuerung Laar	637.500 €
Stadterneuerung Hochfeld West	36.500 €
Stadterneuerung Hochemmerich	30.000 €
Allgemeine städt. Sanierungsmaßnahmen (Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001)	689.482 €
Abriss Hochhäuser Homberg-Hochheide	50.000 €
Aufwendungen für Landmarke Tiger & Turtle	25.940 €
Sonstige Aufwendungen (z.B. Wartungskosten ADV, Film-/Fotomaterial)	1.142 €

Bilanzielle Abschreibungen:

Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	93.244 €
---	----------

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090801 Städtebauförderung**Aufwendungen**Transferaufwendungen:

Erstattung Verlustausgleich Marina Innenhafen	89.000 €
Aufw. f. Rückzahlung v. Investitionsförderungsmaßnahmen	1.000 €
Rückzahlung konsumtiver Zuschüsse	9.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miet-/Nebenkostenzahlungen an das IMD, Kosten EDV-Leasing. -Software u. -Zubehör, Fernsprechgebühren, Dienstgänge u. Reisekosten, Aus- und Fortbildung u.a.	24.460 €
---	----------

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen:

Zinsaufwendungen für ggf. frühzeitigem Abruf von Zuwendungen	10.000 €
--	----------

Finanzerträge

Zinserträge aus der Abrechnung mit Zuschussgebern (z.B. WFA)	450 €
--	-------

Produkt 120102 Parkraumbewirtschaftung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Bewirtschaftung des öffentlichen Parkraumes durch den Einsatz von Parkscheinautomaten.

Rechtsgrundlagen:

StVG, städtische Parkgebührenordnung i. V .m. Aufstellungsbeschlüssen der politischen Gremien

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmerinnen & Verkehrsteilnehmer

Ziele

- Nutzung des begrenzten öffentlichen Parkraumes durch möglichst alle Interessenten

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Parkscheinautomaten	116	116	116	116	116	116
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		629,12	603,63	597,67	597,29	596,84
- Produktkosten je Einwohner			5,23	5,29	5,29	5,29
- Personalkosten je Einwohner		0,05	0,06	0,06	0,06	0,06
- Personalintensität		5,17	5,79	5,69	5,72	5,75

Produkt 120102 Parkraumbewirtschaftung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32	28	4	4	4	0	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.683.192	2.967.867	3.001.892	3.044.424	3.044.424	3.044.424	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7	9	8	8	8	8	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	166	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	45	23	22	22	22	22	
= Ordentliche Erträge	2.683.442	2.967.926	3.001.927	3.044.458	3.044.458	3.044.454	
- Personalaufwendungen	28.149	24.678	29.152	29.344	29.526	29.677	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	296.556	434.277	456.351	468.181	468.181	468.181	
- Bilanzielle Abschreibungen	40	42	51	64	73	74	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.952	18.601	18.220	18.220	18.220	18.220	
= Ordentliche Aufwendungen	340.697	477.598	503.775	515.809	516.000	516.152	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	2.342.745	2.490.328	2.498.152	2.528.649	2.528.459	2.528.302	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	67.987	61.654	60.562	60.562	60.562	60.562	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.181	3.963	3.573	3.711	3.854	4.090	
= Produktergebnis	2.407.551	2.548.020	2.555.141	2.585.500	2.585.167	2.584.775	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120102 Parkraumbewirtschaftung**Erträge**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Gebühren aus Parkscheinautomaten (Mehrerträge durch HSP-Maßnahme 5-610006)	3.001.892 €
---	-------------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Leistungsentgelte an die WBD-AöR für Parkraumbewirtschaftung	340.000 €
Aufwendungen Leerung der Parkscheinautomaten und Geldbearbeitung	114.930 €
Betriebs-u.Geschäftsbedarfe (z. B. Wartungskosten ADV-Anlagen, Festwerte für Möbel u.BGA, Film-/Fotomaterial)	1.421 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Mieten, Pachten, Erbbauzinsen für die Nutzung von Grundstücken Dritter	15.700 €
Umlagen für sonstigen Geschäftsbedarf (z. B. EDV-Leasing, Fernspreckgebühren, DV-Zubehör)	2.520 €

Produkt 120106 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsflächen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Unterhaltung und Betrieb sowie Um-, Aus- u. Neubau von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen einschließlich Brücken und Sonderbauten. Preisprüfung im Rahmen von Auftragsvergaben.

Rechtsgrundlagen:

StrWG NRW, FStrG, BGB, StVG, StVO, BauGB, EKrG, GemHVO, VgV

Zielgruppe

Bürgerinnen & Bürger, Verkehrsteilnehmerinnen & Verkehrsteilnehmer, Ver- und Entsorgungsunternehmen

Ziele

- Erhaltung und Optimierung der Verkehrsinfrastruktureinrichtungen unter Beachtung der Verkehrsnachfrage inklusive Optimierung der Radverkehrsanlagen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Preisprüfungen	2.999	2.500	2.700	2.700	2.700	2.700	
- Länge des städt. Straßennetzes	1.399	1.399	1.399	1.399	1.399	1.399	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		39,54	38,25	37,91	38,55	38,52	
- Produktkosten je Einwohner		74,34	76,90	77,38	78,82	79,54	
- Personalkosten je Einwohner		2,97	3,94	3,97	3,98	4,00	
- Personalintensität		2,44	3,19	3,20	3,13	3,12	

Produkt 120106 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsflächen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.949.220	16.349.899	15.996.524	15.902.396	16.888.286	17.046.249	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.527.251	6.556.207	6.545.397	6.575.100	6.604.054	6.632.055	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.899	70.523	70.476	70.476	70.476	70.476	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	621.451	398.176	382.295	315.175	315.175	315.175	
+ Sonstige ordentliche Erträge	239.930	323.302	263.370	263.368	263.365	263.332	
= Ordentliche Erträge	24.379.750	23.698.106	23.258.062	23.126.515	24.141.357	24.327.287	
- Personalaufwendungen	2.021.403	1.449.638	1.924.487	1.936.994	1.945.777	1.951.549	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.319.256	23.547.576	23.290.068	23.162.383	23.897.579	23.818.057	
- Bilanzielle Abschreibungen	33.829.097	34.249.722	34.882.189	35.187.811	36.058.265	36.658.175	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	183.594	204.813	172.098	172.098	172.098	172.098	
= Ordentliche Aufwendungen	61.353.350	59.451.749	60.268.843	60.459.285	62.073.720	62.599.879	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	218.452	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	37.192.052-	35.763.643-	37.020.780-	37.342.770-	37.942.363-	38.282.592-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	384.767	465.350	559.817	567.256	573.778	584.238	
= Produktergebnis	37.576.819-	36.228.993-	37.565.598-	37.895.026-	38.501.141-	38.851.830-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120106 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsflächen

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen:

Landeszuwendungen für konsumtive Baumaßnahmen	384.613 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	15.403.978 €
Sonstige Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Umlagen aus Zuwendungen	207.933 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren bei Straßenaufbrüchen von Versorgungsunternehmen (Mehrerträge durch HSP-Maßnahme 5-610015 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)	80.000 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Erschließungsbeiträge und Beiträge nach dem KAG	6.465.397 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Mieten und Pachten für vorübergehend nicht benötigte Infrastrukturf lächen	60.000 €
Schadenersatzforderungen aus Schadensfällen	10.000 €
Verrechnungsanteil aus dem Verkauf von Produkten (Getränkeautomat Stadthaus)	476 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung des IMD aus der Bewirtschaftung der Parkhäuser und Tiefgaragen	261.000 €
Kostenerstattungen von WBD-AöR für Leistungen der Kalkulationsprüfung	48.125 €
Kostenerstattungen durch die Eigentümer Stadtwerke Duisburg u. WBD-AöR nach Fertigstellung von konsumtiven Baumaßnahmen (Straßenbeleuchtung und verkehrstechnische Anlagen) sowie von Dritten	73.170 €

Sonstige ordentliche Erträge:

Erträge aus Ersatzvornahmen u.a. nach Sondernutzungen	35.000 €
Erträge aus der Auflösung sonstiger Sonderposten	226.918 €
Sonstige ordentliche Erträge aus Verrechnungen und Inventur	1.452 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120106 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsflächen

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**Leistungsentgelte an die WBD-AöR:**

für Unterhaltung und Betrieb der Straßen, Wege, Plätze	4.000.000 €
für Unterhaltung und Betrieb der Brücken und Ingenieurbauwerke	1.250.141 €
Zahlung an die WBD-AöR für die Straßenentwässerung	13.624.404 €

Konsumtive Aufwendungen für Herstellung von Anlagen im Eigentum Dritter:

Beschleunigung Straßenbahnlinie 901 Hafenerquerung	250.000 €
Ablösebeträge Unterhaltung von Verkehrsflächen	42.325 €
Umbau Anschlussstelle DU-Zentrum A 59	195.358 €

Sonstige konsumtive (Bau)maßnahmen:

Restaurierung Stadtmauer, Mauerring Innenstadt	169.000 €
Honorarkosten Projektsteuerung Baumaßnahmen der WBD-AöR	130.000 €
Externe Vergaben im Rahmen der Projektsteuerung Baumaßnahmen	10.000 €
Aufwendungen für den Umbau der Anschlussstelle DU-Zentrum A59	20.000 €
Instandsetzung von Brunnenanlagen inkl. Honorarkosten	32.000 €
Instandsetzung von Radverkehrsanlagen	33.000 €
Instandhaltung ungenutzter Denkmäler	10.000 €
Aufwendungen für Brücken über die Leistungsentgelte aufgrund Verträgen an die WBD hinaus	30.293 €
Betriebs- u. Geschäftsbedarfe (z.B. Wartungskosten ADV-Anlagen, Festwerte für Möbel u.BGA, Film-/Fotomaterial)	54.091 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120106 Bereitstellung öffentlicher VerkehrsflächenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**Instandsetzungen an Gemeindestraßen:**

Instandsetzungspauschale Straßenbau	135.000 €
Frostschädenbeseitigung hochbelasteter Gemeindestraßen bzw. Wohnstraßen	220.000 €
Grünflächen/Bäume auf nicht ausgebauten Verkehrsflächen	50.000 €
Wiederherstellung nach Kanalbau	80.000 €
Landwirtschaftliche Wege	49.600 €
Instandsetzungspauschale Brücken- u. Ing.bauwerke	100.000 €
Vulkanisieren v. Gummiprofilen an Brücken mit Lamellenübergängen	30.000 €
Digitalisierung Brückenbauarchiv (Honorare)	15.000 €
Statische Nachweise	15.000 €
Honorarkosten WBD (Straßen, Brücken)	76.210 €
(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001)	

Bezirk A, Walsum

Instandsetzungspauschale Straßen	5.000 €
Instandsetzungspauschale Brücken	10.000 €
Honorarkosten WBD (Straßen, Brücken)	2.250 €

Bezirk B, Hamborn

Instandsetzungspauschale Straßen	5.000 €
Instandsetzungspauschale Brücken	10.000 €
Honorarkosten WBD	2.250 €

Bezirk C, Meiderich/Beek

Instandsetzungspauschale Straßen	5.000 €
Parkhaus Hagenschhof (Honorare - Komplettsanierung Restbauwerk)	40.000 €
Brücke Klennenhof über Rhein-Herne-Kanal (Böschungstreppe)	20.000 €
Straßenbrücke über Alte Emscher/Hamborner Straße	23.000 €
Honorarkosten WBD	8.025 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120106 Bereitstellung öffentlicher VerkehrsflächenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**Instandsetzungen an Gemeindestraßen:**Bezirk D, Homberg/Ruhrort/Baerl

Instandsetzungspauschale Straßen	5.000 €
Instandsetzungspauschale Brücken	10.000 €
Gehwegrampe am Eisenbahnhofen Homberg (Honorare - Variantenuntersuchung Instandsetzung/Rückbau)	30.000 €
Straßenbrücke über den Eisenbahnhofen Ruhrort (Statische Untersuchungen)	50.000 €
Honorarkosten WBD	2.250 €

Bezirk E, Mitte

Instandsetzungspauschale Straßen	5.000 €
Instandsetzungspauschale Innenhafen	80.000 €
Spundwände Innenhafen	500.000 €
Böschungflächen Innenhafen	10.000 €
Wegbrücke über Mülheimer Str. (Honorare - Vorbereitung Ausschreibung/Vergabe)	18.000 €
Honorarkosten WBD	103.750 €

Bezirk F, Rheinhausen

Instandsetzungspauschale Straßen	5.000 €
Wegbrücke über den Aubruchgraben Pregelstr. (Böschungstreppe)	20.000 €
Wegbrücke über die Neue Krefelder Str. (Böschungstreppe)	25.000 €
Honorarkosten WBD	8.375 €

Bezirk G, Süd

Instandsetzungspauschale Straßen	5.000 €
Straßenbrücke Am Rahmer Bach An der Huf (Abdichtung/Asphaltarbeiten)	70.000 €
Grundwasserwanne Altenbrucher Damm (Fahrbahn/Übergänge)	105.000 €
Straßenbrücke über DB Lintorfer Waldweg (Böschungstreppe)	20.000 €
Straßenbrücke im Zuge der Johanniterstr. (Fugeninstandsetzung)	23.000 €
Straßenbrücke über Carl-Benz-Str. im Zuge Monningweg (Honorare - Statische Untersuchungen)	50.000 €
Wegbrücke über DB im Zuge des Nachtigallentals (Böschungstreppe)	20.000 €
Honorarkosten WBD	42.150 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120106 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsflächen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Instandsetzung an Klassifizierten Straßen:Zentrale Aufgaben

Instandsetzungspauschale Straßen incl. Markierung	224.655 €
Frostschädenbeseitigung	150.000 €
Grünflächen/Bäume auf nicht ausgebauten Verkehrsflächen	20.000 €
Instandsetzungspauschale Brücken- u. Ing.bauwerke	100.000 €
Digitalisierung Brückenbauarchiv (Honorare)	15.000 €
Statische Nachweise	10.000 €
Brücken mit Lamellenübergängen	30.000 €
Nachrechnungsrichtlinie (Honorare)	80.000 €
Honorarkosten WBD (Straßen, Brücken)	62.216 €
(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001)	

Bezirk A, Walsum

Instandsetzungspauschale Brücken	10.000 €
Instandsetzungspauschale Straßen	10.000 €
Honorarkosten WBD	2.750 €

Bezirk B, Hamborn

Instandsetzungspauschale Straßen	10.000 €
Instandsetzungspauschale Brücken	10.000 €
Honorarkosten WBD	2.750 €

Bezirk C, Meiderich/Beek

Straßenbrücke Alte Emscher Papiermühlenstr. (Böschungstreppe)	10.000 €
Arndtstraße von Jahnstraße bis Stepelsche Straße (Decke Fahrbahn)	150.000 €
Honorarkosten WBD	16.750 €

Bezirk D, Homberg/Ruhrort/Baerl

Instandsetzungspauschale Straße	10.000 €
Instandsetzungspauschale Brücken	10.000 €
Honorarkosten WBD	2.750 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120106 Bereitstellung öffentlicher VerkehrsflächenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**Instandsetzung an Klassifizierten Straßen:**Bezirk E, Mitte

Instandsetzungspauschale Straßen	10.000 €
Rheinbrücke Hochfeld/Rheinhausen (Honorare)	38.750 €
Brücke über Wörthstr. Im Zuge L 237	100.000 €
Straßenbrücke über Werksbahn Wanheimer Str. (Gehwegbelag)	50.000 €
Klappbrücke Marientor	50.000 €
Honorarkosten WBD	36.000 €

Bezirk F, Rheinhausen

Instandsetzungspauschale Straße	10.000 €
Linksrheinische Flutbrücke ü. ehem. Werksdurchfahrt	12.000 €
Honorarkosten WBD	3.100 €

Bezirk G, Süd

Instandsetzungspauschale Straßen	10.000 €
Brücke über Angerbach im Zuge Mündelheimer Str. (Böschungstreppe)	20.000 €
Brücke über Angerbach im Zuge Ehinger Str. (Asphaltarbeiten)	25.000 €
Brücke über Angerbach im Zuge Am Heidberg (Honorare für Instandsetzung)	20.000 €
Honorarkosten WBD	8.875 €

Bilanzielle Abschreibungen:

Abschreibungen auf Brücken und Tunnel	2.900.000 €
Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	30.750.000 €
Abschreibungen für sonstige Bauten der Infrastruktur	1.210.000 €
Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter, Maschinen, Techn.Anlagen, Fahrzeuge, BGA, Gebäudeeinrichtungen	22.189 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120106 Bereitstellung öffentlicher VerkehrsflächenSonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen aus Ersatzvornahmen	25.000 €
Aufwendungen für die Wiederherstellung nach Schadensfällen	10.000 €
Mieten und Pachten	4.300 €
Sonstiger Geschäftsbedarf (z. B. Reisekosten, EDV-Leasing, Fernsprechgebühren, DV-Zubehör, Mieten und Betriebskostenzahlungen an das IMD, Sachversicherungsbeiträge, Softwarelizenzen, Aus- u. Fortbildung) (Minderung des Aufwandes aufgrund HSP-Maßnahmen 1-000002, 5-650002 und 5-650004)	132.798 €

Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Zinsaufwendungen an das Land für evtl. vorzeitige Inanspruchnahme von Zuwendungen	10.000 €
---	----------

Produkt 120107 Verkehrsregelung/-lenkung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Steuerung und Lenkung des Verkehrs durch Konzipierung und Anordnung straßenverkehrsbehördlicher Maßnahmen. Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zur optimierten Nutzung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur. Lenkung des Verkehrs durch Lichtsignalanlagen und sonstige amtliche Verkehrszeichen.

Rechtsgrundlagen:

StVG, StVO, StrWG NRW, FStrG, BGB

Zielgruppe

Bürgerinnen & Bürger, Verkehrsteilnehmerinnen & Verkehrsteilnehmer, Bau-, Ver- und Entsorgungsunternehmen

Ziele

- Vom Straßenverkehr ausgehende Gefahren, Störungen und sonstige Beeinträchtigungen von Verkehrsteilnehmern, der Umwelt und Dritten fernhalten
- Sicherheit und Ordnung und Leichtigkeit der Verkehrsabläufe gewährleisten
- Ausnahmen von einer Verbotsnorm der StVO bei berechtigten Individualbedürfnissen und -interessen unter Beachtung der Verkehrssicherheit genehmigen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der verkehrlichen Anordnungen	397	500	425	425	425	425	
- Anz. d. verk.rechtl.Anordn. an Licht.anl	183	80	150	150	150	150	
- Anzahl der Genehmigung von Baustellensicherungen	6.689	6.000	6.750	6.750	6.750	6.750	
- Anzahl der Genehmigungen für Veranstaltungen im Verkehrsraum	262	300	250	250	250	250	
- Anzahl der sonstigen Einzelgenehmigungen	408	750	415	415	415	415	
- Anzahl der Lichtsignalanlagen	492	492	492	492	492	492	
- Anzahl Genehmigungen im ruhenden Verkehr	8.573	6.540	8.750	8.750	8.750	8.750	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		14,32	13,36	11,01	9,70	9,67	
- Produktkosten je Einwohner		17,08	17,42	17,46	17,51	17,56	
- Personalkosten je Einwohner		3,33	3,92	3,94	3,97	3,99	
- Personalintensität		17,14	19,97	20,62	21,03	21,12	

Produkt 120107 Verkehrsregelung/-lenkung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.022	408.913	322.559	112.319	269	20	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	792.000	846.000	886.000	886.000	886.000	886.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	439	586	20.530	20.530	20.530	20.530	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	476	133.800	81.810	35.450	10.000	10.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.062	1.493	1.472	1.467	1.465	1.433	
= Ordentliche Erträge	862.999	1.390.791	1.312.371	1.055.766	918.264	917.983	
- Personalaufwendungen	1.848.478	1.620.551	1.914.319	1.926.900	1.938.854	1.948.784	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.767.414	7.641.172	7.502.683	7.246.083	7.108.583	7.108.583	
- Bilanzielle Abschreibungen	4.416	2.726	3.369	4.233	4.782	4.862	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	174.112	190.531	165.485	165.485	165.485	165.485	
= Ordentliche Aufwendungen	8.794.420	9.454.980	9.585.856	9.342.701	9.217.704	9.227.714	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	7.931.421-	8.064.189-	8.273.485-	8.286.935-	8.299.440-	8.309.731-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	208.863	260.205	234.639	243.694	253.101	268.564	
= Produktergebnis	8.140.283-	8.324.394-	8.508.124-	8.530.629-	8.552.541-	8.578.294-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120107 Verkehrsregelung/ -lenkung**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Landeszuweisung für konsumtive Baumaßnahmen Beschleunigung Linie 901 - VSA 322.290 €

Umlagen aus Zuwendungen 269 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren (u.a. Verkehrliche Genehmigungen, Baustellensicherungen, Bewohnerparken) 886.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Erstattungen von privaten Unternehmen für den Betrieb des Parkleitsystems 20.000 €

Umlagen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten 530 €

Kostenerstattungen und Umlagen:

Privatrechtliche Erstattungen der DVG und WBD-AöR nach Fertigstellung konsumtiver Baumaßnahmen 81.810 €

Sonstige ordentliche Erträge

Umlagen aus sonst. ordentlichen Erträgen 1.472 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Leistungsentgelte an die WBD-AöR für Unterhaltung und Betrieb der Verkehrslenkungsanlagen 6.805.200 €

Bereitstellungsentgelt an die WBD-AöR für die Bereitstellung eines dynamischen Parkleitsystems 255.800 €

Herstellung von Anlagen Dritter bei konsumtiven Baumaßnahmen 368.100 €

Erstattungen an DVG nach Beendigung konsumtiver Baumaßnahme Linie 901 - VSA 36.000 €

Drittvergaben für kurzfristige Anordnungen der Verkehrsbehörde bei Gefahren insb. bei Baustelleneinrichtungen 14.180 €

(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001)

Materialaufwendungen i.Z. mit Drittvergaben 1.000 €

Betriebs- und Geschäftsbedarf (z.B. Wartungskosten ADV-Anlagen, Film-/Fotomaterial) 22.403 €

Bilanzielle Abschreibungen:

Umlagen 3.369 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miet-/Nebenkostenzahlungen an das IMD, Kosten EDV-Leasing, -Software u. -Zubehör, Fernsprechgebühren, 165.485 €

Aus- u. Fortbildung, Dienstgänge u. Reisekosten u.a.)

(Minderung des Aufwandes aufgrund HSP-Maßnahmen 1-000002, 5-650002 und 5-650004)

Produkt 120108 Straßenbeleuchtung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Sicherstellung der Beleuchtung im öffentlichen Verkehrsraum.

Rechtsgrundlagen:

StrWG NRW, FStrG, BGB

Zielgruppe

Bürgerinnen & Bürger, Verkehrsteilnehmerinnen & Verkehrsteilnehmer

Ziele

- Gefahren für den Verkehr und der allgemeinen Sicherheit und Ordnung entgegenwirken

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Leuchtpunkte	51.123	51.123	51.123	51.123	51.123	51.123
- Anzahl der Leuchtpunkte pro Straßen-KM	38	37,500	37,500	37,500	37,500	37,500
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		5,37	5,39	5,40	5,42	5,42
- Produktkosten je Einwohner		16,29	16,21	16,15	16,09	16,09
- Personalkosten je Einwohner		0,08	0,09	0,09	0,09	0,09
- Personalintensität		0,45	0,51	0,51	0,51	0,52

Produkt 120108 Straßenbeleuchtung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	292	250.156	250.130	250.011	250.011	250.006
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9	12	10	10	10	10
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.554	496	496	496	496	496
+ Sonstige ordentliche Erträge	51.856	200.032	200.030	200.030	200.030	200.029
= Ordentliche Erträge	77.718	450.696	450.666	450.547	450.547	450.542
- Personalaufwendungen	45.414	37.871	42.267	42.526	42.728	42.847
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	210.783	511.391	511.342	511.342	511.342	511.342
- Bilanzielle Abschreibungen	433	211	279	177	188	187
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.295.181	7.838.632	7.809.799	7.781.799	7.753.799	7.753.799
= Ordentliche Aufwendungen	8.551.811	8.388.104	8.363.686	8.335.844	8.308.057	8.308.175
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	8.474.093-	7.937.408-	7.913.021-	7.885.297-	7.857.510-	7.857.633-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.872	3.735	2.874	3.040	3.186	3.421
= Produktergebnis	8.475.965-	7.941.143-	7.915.895-	7.888.336-	7.860.695-	7.861.054-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120108 Bereitstellung der Straßenbeleuchtung**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Landeszuweisungen für konsumtive Baumaßnahmen 250.000 €

Sonstige ordentliche Erträge:

Erschließungsbeiträge nach dem BBauG u. Beiträge nach dem KAG 200.030 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Herstellung von Straßenbeleuchtungsanlagen 450.000 €

Erstattungen der Aufwendungen für die Beleuchtung im Tunnel A59/Bahnhofsvorplatz 60.000 €

Sachkostenumlage 1.342 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:Aufwendungen für Zahlungen an die Stadtwerke Duisburg für die Bereitstellung der Straßenbeleuchtung
(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 5-610016 u. 5-610003) 7.806.847 €

Umlagen an Betriebs- und Geschäftsbedarfen 2.952 €

Produkt 120302 Verkehrsplanung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Integrierte, stadtteil-/projektbezogene und alle Verkehrsarten betreffende Entwicklungskonzepte fertigen. Administrative Begleitung von verkehrsplanungsrelevanten Verfahren externer Planungsträger (z. B. Bundesautobahnen), Realisierung der Verkehrsplanung durch Initiierung von verkehrlich bedeutsamen Investitionsmaßnahmen.

Rechtsgrundlagen:

BauGB, StrWG NRW, FStrG, StVO, EKrG, ÖPVNG

Zielgruppe

Bürgerinnen & Bürger, Verkehrsteilnehmerinnen & Verkehrsteilnehmer, Investorinnen & Investoren, überörtliche externe Planungsträgerinnen & Planungsträger, Nahverkehrsunternehmen

Ziele

- Erarbeitung und Fortschreibung integrierter stadtteilbezogener Verkehrsentwicklungskonzepte
- Information von politischen Gremien
- Nachhaltige Wahrnehmung und Durchsetzung kommunaler Belange
- Sicherung bzw. Umsetzung der Verkehrsplanung durch objektbezogene Maßnahmen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		1,20	0,14	0,13	0,13	0,12
- Produktkosten je Einwohner		2,11	1,70	1,73	1,75	1,77
- Personalkosten je Einwohner		1,58	1,35	1,38	1,39	1,40
- Personalintensität		86,68	89,33	89,46	89,50	89,56

Produkt 120302 Verkehrsplanung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.254	9.636	432	432	432	350	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	161	251	173	173	173	173	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.096	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	180	2.545	529	535	537	529	
= Ordentliche Erträge	22.690	12.431	1.133	1.139	1.141	1.051	
- Personalaufwendungen	728.828	772.191	661.767	674.558	680.139	683.333	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.594	43.001	29.017	29.017	29.017	29.017	
- Bilanzielle Abschreibungen	2.137	1.316	1.968	2.332	2.670	2.583	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.448	74.349	48.092	48.092	48.092	48.092	
= Ordentliche Aufwendungen	820.008	890.857	740.843	753.998	759.917	763.025	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	797.317-	878.426-	739.710-	752.858-	758.776-	761.974-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	94.030	148.450	89.142	93.980	98.461	104.764	
= Produktergebnis	891.347-	1.026.876-	828.853-	846.838-	857.236-	866.738-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120302 Verkehrsplanung

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Kosten für Gutachten u.ä. von Ingenieurbüros für die Verkehrsplanung in Bezug auf Teile des Stadtgebietes
(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001) 25.500 €

Betriebs- und Geschäftsbedarf (z.B. Wartungskosten ADV-Anlagen, Filmmaterial) 3.517 €

Bilanzielle Abschreibungen:

AfA auf immaterielle Vermögensgegenstände, Maschinen, BGA und geringwertige Wirtschaftsgüter 1.968 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Nebenaufwendungen im Rahmen der Verkehrsplanung in Bezug auf Teile des Stadtgebietes
(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001) 500 €

Sonstiger Geschäftsbedarf (z.B. Reisekosten, EDV-Leasing, DV-Softwarelizenzen, Fernsprechgebühren,
DV-Zubehör, Miet-/Nebenzahlungen an das IMD) 47.592 €
(Minderung des Aufwandes aufgrund HSP-Maßnahmen 1-000002, 5-650002 und 5-650004)

Produkt 120305 Verkehrsentwicklungsplanung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Gesamtstädtische Verkehrskonzepte planen, einzelne Aspekte des ÖPNV (öffentlicher Personen-Nahverkehr) (betrieblicher und infrastruktureller Art) planen und mit Verkehrsunternehmen abstimmen.

Rechtsgrundlagen:

BauGB, StrWG NRW, ÖPNVG NRW, EU VO 1370/2007, PBefG

Zielgruppe

Bürgerinnen & Bürger, Planerinnen & Planer auf allen Ebenen, Politik, Verkehrsbetriebe, Investorinnen & Investoren, Einwohnerinnen & Einwohner, Besucherinnen & Besucher

Ziele

- Mit der Gesamtverkehrsplanung die Anforderungen der Stadt an die Verkehrsinfrastruktur im gesamtstädtischen und regionalen Kontext und als Grundlage für die Investitionsplanung beschreiben
- Den öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet als Daseinsvorsorge durch Netz- und Angebotsplanung sichern und entwickeln

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,14	14,93	0,10	0,11	0,10	
- Produktkosten je Einwohner		1,28	1,41	1,32	1,17	1,18	
- Personalkosten je Einwohner		0,88	0,75	0,76	0,76	0,76	
- Personalintensität		72,67	47,74	60,80	69,89	70,01	

Produkt 120305 Verkehrsentwicklungsplanung

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	235	300	120.066	66	66	5
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13	150	150	150	150	150
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	305	117	129	129	129	129
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	77	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	287	322	299	299	299	292
= Ordentliche Erträge	917	889	120.644	644	644	576
- Personalaufwendungen	572.558	430.374	388.948	392.005	393.861	396.098
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.826	120.090	359.454	199.454	124.454	124.454
- Bilanzielle Abschreibungen	8.471	6.061	7.975	3.891	767	787
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.750	35.673	34.527	34.527	34.527	34.527
= Ordentliche Aufwendungen	688.604	592.199	790.904	629.877	553.609	555.866
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	687.687-	591.310-	670.260-	629.233-	552.965-	555.289-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.677	31.870	39.436	41.453	43.283	46.251
= Produktergebnis	719.365-	623.179-	709.696-	670.686-	596.248-	601.540-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120305 Verkehrsentwicklungsplanung**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen vom Land und Umlagen

120.066 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:Kosten für Gutachten u.ä. von Ingenieurbüros für die Verkehrsplanung u. Verkehrsentwicklungsplanung
(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)

345.000 €

Betriebs- und Geschäftsbedarf (z.B. Wartungskosten ADV-Anlagen, Filmmaterial)

14.454 €

Bilanzielle Abschreibungen:

AfA auf immaterielle Vermögensgegenstände, Maschinen, BGA und geringwertige Wirtschaftsgüter

7.975 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Nebenaufwendungen im Rahmen der Verkehrsplanung im gesamten Stadtgebiet

700 €

(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001)

Sonstiger Geschäftsbedarf (z.B. Reisekosten, EDV-Leasing, Fernspreckgebühren, DV-Zubehör,

33.827 €

Veröffentlichungen, Miet-/Nebenaufwendungen an das IMD)

(Minderung des Aufwandes aufgrund HSP-Maßnahmen 1-000002, 5-650002 und 5-650004)

Produkt 120401 Bereitstellung von Stadtbahnanlagen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Betrieb und Unterhaltung sowie Neubau und Nachrüstung von Stadtbahnanlagen.

Rechtsgrundlagen:

Ratsbeschlüsse, Stadtbahnpachtvertrag, Vorschriften techn. Art, Cross-Boarder-Leasing Vertrag

Zielgruppe

EinwohnerInnen Duisburgs, sonstige VerkehrsteilnehmerInnen, DVG

Ziele

- Gewährleistung des Betriebes und der Sicherheit von Stadtbahnanlagen einschl. Anpassung an den technischen Standard sowie Erweiterung des Stadtbahnnetzes entsprechend den Erfordernissen für den öffentlichen Personennahverkehr

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Streckenlänge unterirdisch	9	9,250	9,250	9,250	9,250	9,250
- Streckenlänge oberirdisch	12	11,583	11,583	11,583	11,583	11,583
- Anzahl der Bahnhöfe	11	11	11	11	11	11
- Streckenlänge in der Nachrüstung	7	7,250	7,250	7,250	7,250	7,250
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent		83,85	83,84	83,25	81,72	81,52
- Produktkosten je Einwohner		10,54	10,32	10,86	11,02	11,13
- Personalkosten je Einwohner		0,78	0,87	0,87	0,87	0,88
- Personalintensität		1,20	1,37	1,36	1,47	1,47

Produkt 120401 Bereitstellung von Stadtbahnanlagen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.397.387	24.537.693	23.865.876	24.198.428	22.160.912	22.232.906	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	62	0	0	0	0	0	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.168.707	1.300.721	1.300.702	1.300.702	1.300.702	1.300.702	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59	0	0	0	0	0	
+ Sonstige ordentliche Erträge	721.916	323	298	298	297	290	
= Ordentliche Erträge	26.288.131	25.838.737	25.166.877	25.499.428	23.461.912	23.533.899	
- Personalaufwendungen	454.142	378.708	422.668	425.260	427.284	428.471	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.326.717	2.988.906	2.763.419	2.763.419	2.763.419	2.763.419	
- Bilanzielle Abschreibungen	27.475.803	27.985.607	27.316.287	27.815.270	25.665.376	25.665.370	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	528.684	157.327	345.576	310.679	240.597	195.086	
= Ordentliche Aufwendungen	30.785.346	31.510.548	30.847.951	31.314.629	29.096.676	29.052.346	
+ Finanzerträge	1.729.337	827.320	987.743	860.133	603.854	437.428	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	2.767.878-	4.844.491-	4.693.331-	4.955.067-	5.030.910-	5.081.019-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	290.542	293.079	348.123	349.779	351.239	353.596	
= Produktergebnis	3.058.421-	5.137.570-	5.041.454-	5.304.847-	5.382.149-	5.434.616-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120401 Bereitstellung von Stadtbahnanlagen**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Umlagen für Landeszuwendungen für konsumtive Aufwendungen	1.296 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	23.832.330 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen	32.250 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Erträge aus Mieten und Pachten (Ertragssteigerung durch HSP-Maßnahme 5-610001 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)	1.300.000 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	702 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Aufwendungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (Instandsetzung u. Erneuerung von baulichen Anlagen; Bedarfe für Arbeiten zur Erneuerung der Stadtbahnanlagen; Bauwerksprüfungen und -instandsetzungen) (Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 1-001001)	725.000 €
Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebsvorrichtungen	2.025.000 €
Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen, Wartungskosten DV Anlagen, Film-/Fotomaterial	13.419 €

Bilanzielle Abschreibungen:

AfA für Gleisanlagen	3.450.000 €
AfA für Bauten der Infrastruktur	23.600.000 €
AfA geringwertige Wirtschaftsgüter, Maschinen, Techn. Anlagen	266.287 €

ERLÄUTERUNGEN**Produkt 120401 Bereitstellung von Stadtbahnanlagen**Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Grundsteuer	400 €
Aufwendungen für Steuern vom Einkommen und Ertrag	249.957 €
Sonstige Sachversicherungen	65.700 €
Sonstiger Geschäftsbedarf (z.B. Reisekosten, EDV-Leasing, Fernsprechgebühren, DV-Zubehör, Fachliteratur, Miet-/Nebenaufwendungen an das IMD) (Minderung des Aufwandes aufgrund HSP-Maßnahmen 1-000002, 5-650002 und 5-650004 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)	29.519 €

Finanzerträge:

Zinsen aus Geldanlagen (Stadtbahnfonds)	528.741 €
Zinsen / Dividende aus Beteiligung (RWE-Stammaktien) (zweckgebundene Erträge aus Gewinnanteilen von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen)	459.002 €

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 012501.5001 Vermögensbesch. Verwaltungsservice Dez.V										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27.586,74	29.200	12.800	0	11.800	11.800	11.800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	27.586,74-	29.200-	12.800-		11.800-	11.800-	11.800-	0		
Maßnahme 090100.5001 Vermögensbesch. Gesamträuml. Planung										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	677,14	17.600	10.900	0	10.900	10.900	10.900	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	677,14-	17.600-	10.900-		10.900-	10.900-	10.900-	0		
Maßnahme 090200.5001 Vermögensbesch. Teilräuml. Planung										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	36.504,40	26.300	11.900	0	11.900	11.900	11.900	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	36.504,40-	26.300-	11.900-		11.900-	11.900-	11.900-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 090207.4803 Umfeld Kongresszentrum										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	0	262.500	262.500
Auszahlungen für Baumaßnahmen	151.154,65-	0	0	0	0	0	0	0	13.288-	13.288-
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	151.154,65	0	0		0	0	0	0	275.789	275.789
Maßnahme 090207.4804 Innenstadtentwicklung										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	0	13.671	13.671
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.217,82	0	0	0	0	0	0	0	589.182	589.182
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.217,82-	0	0		0	0	0	0	575.512-	575.512-
Maßnahme 090207.4805 Flächenentwicklung Wedau										
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0		0	0	0	22.035.000	0	22.035.000
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	49.000	1.500.000	4.711.000	1.450.000	1.450.000	1.103.000	850.000	49.000	6.402.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	50.000	50.000	100.000	12.950.000	0	13.150.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					1.450.000	1.450.000	1.103.000	708.000		4.711.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	49.000-	1.500.000-		1.500.000-	1.500.000-	1.203.000-	8.235.000	49.000-	2.483.000

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 090209.4860 Neugestaltung Bahnhofsvorplatz										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	2.867.000		2.153.400	238.000	0	0	0	5.258.400
Auszahlungen für Baumaßnahmen	147.889,93	700.000	3.007.000	3.023.000	2.723.000	300.000	0	0	847.890	6.877.890
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					2.723.000	300.000	0	0		3.023.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	147.889,93-	700.000-	140.000-		569.600-	62.000-	0	0	847.890-	1.619.490-
Maßnahme 090209.4861 Umbau Mercatorstraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.082,46	1.630.000	1.630.000	140.000	140.000	0	0	0	1.661.082	3.431.082
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					140.000	0	0	0		140.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	31.082,46-	1.630.000-	1.630.000-		140.000-	0	0	0	1.661.082-	3.431.082-
Maßnahme 090209.4862 Neubau Fernbusbahnhof										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.100.000	1.100.000	600.000	600.000	0	0	0	1.100.000	2.800.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					600.000	0	0	0		600.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	1.100.000-	1.100.000-		600.000-	0	0	0	1.100.000-	2.800.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 090209.4863 Sonstige Baumaßnahmen Innenstadtumbau										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	403.000	3.867.500	0	0	4.270.500
Auszahlungen für Baumaßnahmen	41.401,03	400.000	350.000	0	200.000	682.000	6.545.000	0	441.401	8.218.401
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	41.401,03-	400.000-	350.000-		200.000-	279.000-	2.677.500-	0	441.401-	3.947.901-
Maßnahme 090209.4864 Ausbau Promenade Eurogate										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	500.000	1.000.000	1.000.000	0	0	0	0	1.500.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					1.000.000	0	0	0		1.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	500.000-		1.000.000-	0	0	0	0	1.500.000-
Maßnahme 090501.5500 Veräußerung und Erwerb von Grundstücken										
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	8.334.585,26	6.000.000	6.000.000		4.000.000	4.000.000	4.000.000	0		
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	80.762,30	500.000	489.000	0	1.125.000	2.125.000	2.125.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	8.253.822,96	5.500.000	5.511.000		2.875.000	1.875.000	1.875.000	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 090801.4301 Stadterneuerung Marxloh										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	0	30.693.325	30.693.325
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.746,07	0	0	0	0	0	0	0	35.451.848	35.451.848
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.746,07-	0	0		0	0	0	0	4.758.523-	4.758.523-
Maßnahme 090801.4302 Attraktivierung Nebenzentren - Beeck -										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	80.000,00	0	0		0	0	0	0	3.911.540	3.911.540
Auszahlungen für Baumaßnahmen	267.643,28	0	0	0	0	0	0	0	4.630.354	4.630.354
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	187.643,28-	0	0		0	0	0	0	718.814-	718.814-
Maßnahme 090801.4305 Stadterneuerung Hochfeld-West										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.248.812	880.000		932.060	0	0	0	17.411.506	19.223.566
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0		0	0	0	0	417.010	417.010
Auszahlungen für Baumaßnahmen	969.537,69	1.520.390	1.100.000	1.165.075	1.165.075	0	0	0	19.501.447	21.766.522
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					1.165.075	0	0	0		1.165.075
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	969.537,69-	271.578-	220.000-		233.015-	0	0	0	1.672.931-	2.125.946-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 090801.4312 Duisburg an den Rhein - Rheinpark -										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	802,06	0	0		0	0	0	0	28.740.823	28.740.823
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0	5.128.580	5.128.580
Auszahlungen für Baumaßnahmen	232.968,24	2.000	1.000	0	0	0	0	0	30.185.429	30.186.429
Auszahlungen Sonstige	0,00	1.000	1.000	0	0	0	0	0	1.000	2.000
Investitionsauszahlungen										
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	232.166,18-	4.000-	2.000-		0	0	0	0	6.574.186-	6.576.186-
Maßnahme 090801.4316 Abriss von Hochhäusern in Homburg-Hochh.										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	2.960.000		2.960.000	2.000.000	2.960.000	0	0	10.880.000
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.000	600.000	600.000	600.000	500.000	600.000	0	1.000	2.301.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	4.000	3.100.000	3.100.000	3.100.000	2.000.000	3.100.000	0	4.000	11.304.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					3.700.000	0	0	0		3.700.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	5.000-	740.000-		740.000-	500.000-	740.000-	0	5.000-	2.725.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 090801.4322 Stadterneuerung Laar										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	264.000	1.056.776		1.942.400	1.172.480	1.172.480	0	264.000	5.608.136
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	250.000	1.068.900	0	0	0	0	0	250.000	1.318.900
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	80.000	252.070	0	2.428.000	1.465.600	1.465.600	0	80.000	5.691.270
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	66.000-	264.194-		485.600-	293.120-	293.120-	0	66.000-	1.402.034-
Maßnahme 090801.4323 Stadterneuerung Hochemmerich										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	1.276.000	1.240.000	0	0	2.516.000
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	300.000	450.000	0	0	750.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	1.295.000	1.100.000	0	0	2.395.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	319.000-	310.000-	0	0	629.000-
Maßnahme 090801.4324 Ausbau Rheinpark 2.BA										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		650.000	1.300.000	1.300.000	4.257.500	0	7.507.500
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	250.000	200.000	0	1.000.000	2.000.000	2.000.000	6.550.000	250.000	12.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	250.000-	200.000-		350.000-	700.000-	700.000-	2.292.500-	250.000-	4.492.500-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4402 Erschließung Eisenbahnstraße (Homburg)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	366.582,12	385.000	0	0	0	0	10.000	375.000	763.382	1.148.382
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	366.582,12-	385.000-	0		0	0	10.000-	375.000-	763.382-	1.148.382-
Maßnahme 120106.4406 Ausbau Im Holtkamp										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	233.766,06	0	0	0	0	0	0	0	931.276	931.276
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	233.766,06-	0	0		0	0	0	0	931.276-	931.276-
Maßnahme 120106.4411 Ausbau Herzogstraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.310,00	0	0	1.530.000	1.530.000	0	0	0	21.199	1.551.199
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					1.530.000	0	0	0		1.530.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.310,00-	0	0		1.530.000-	0	0	0	21.199-	1.551.199-
Maßnahme 120106.4412 Ausbau Bissingheimer Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	400.000	0	0	0	7.719	407.719
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		400.000-	0	0	0	7.719-	407.719-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4414 Ausbau Wanheimer Straße/Heerstraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	150.000	300.000	150.000	150.000	0	0	0	150.000	600.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					150.000	0	0	0		150.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	150.000-	300.000-		150.000-	0	0	0	150.000-	600.000-
Maßnahme 120106.4415 Ausbau Schulz-Knaudt-Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	750.000	0	0	0	0	0	0	750.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	750.000-		0	0	0	0	0	750.000-
Maßnahme 120106.4416 Ausb. Wanheimer Str. (Neuenhofstr.-Bahn)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	750.000	0	0	750.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	750.000-	0	0	750.000-
Maßnahme 120106.4418 Ausbau Wedauer Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	825.000	0	0	0	825.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	825.000-	0	0	0	825.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4422 Umbau Dorfstr. (Rübenkamp-Am Klappstr.)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	715.000	0	0	0	0	715.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		715.000-	0	0	0	0	715.000-
Maßnahme 120106.4423 Umb. Temminghovenstr Elsenkamp, Katernstr.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	381.261,88	0	0	0	0	0	0	0	467.325	467.325
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	381.261,88-	0	0		0	0	0	0	467.325-	467.325-
Maßnahme 120106.4424 Ausb. Am Schlütershof (Abfahrt A 40)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.252,51	0	0	0	0	0	0	0	8.729	8.729
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	311.500,00	0	0	0	0	0	0	0	311.500	311.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	315.752,51-	0	0		0	0	0	0	320.229-	320.229-
Maßnahme 120106.4425 Erneuerung Arkaden Innenhafen										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000	300.000	317.000	317.000	0	0	0	50.000	667.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					317.000	0	0	0		317.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	50.000-	300.000-		317.000-	0	0	0	50.000-	667.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4426 Neubau Erschließungsstraße Schacht 2/5										
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0		0	0	0	4.400.000	0	4.400.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	100.000	5.950.000	0	6.050.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	100.000-	1.550.000-	0	1.650.000-
Maßnahme 120106.4427 Umbau Kometenplatz										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	150.000	510.000	0	0	0	0	0	150.000	660.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	150.000-	510.000-		0	0	0	0	150.000-	660.000-
Maßnahme 120106.4428 Ausbau Schifferstraße (von Max-Peters-Str. bis Straße "Am Innenhafen")										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000	2.000.000	0	0	0	2.100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		100.000-	2.000.000-	0	0	0	2.100.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4429 Ausbau Werthauer Straße (von Sedanstr. bis zur Kupferhütte)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	400.000	0	0	0	0	0	0	400.000	400.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	400.000-	0		0	0	0	0	400.000-	400.000-
Maßnahme 120106.4430 Ausbau Im Haselbusch (von Binsenweg bis Parkplatz Friedhof)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	405.500	100.000	100.000	0	0	0	0	505.500
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					100.000	0	0	0		100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	405.500-		100.000-	0	0	0	0	505.500-
Maßnahme 120106.4431 Ausbau Ruprechtstraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	594.500	0	0	0	0	0	0	594.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	594.500-		0	0	0	0	0	594.500-
Maßnahme 120106.4434 Ausbau Felix-Dahn-Str.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	100.000	900.000	0	1.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	100.000-	900.000-	0	1.000.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4501 Ausbau Düsseldorfer Landstraße										
Auszahlungen Sonstige Investitionsauszahlungen	46.500,00	0	0	0	0	0	0	0	46.500	46.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	46.500,00-	0	0		0	0	0	0	46.500-	46.500-
Maßnahme 120106.4504 Bau von Kreisverkehrsplätzen										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	624.699,33	300.000	175.000	250.000	250.000	750.000	750.000	0	1.186.456	3.111.456
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					250.000	0	0	0		250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	624.699,33-	300.000-	175.000-		250.000-	750.000-	750.000-	0	1.186.456-	3.111.456-
Maßnahme 120106.4505 Sicherung Hubbrücke Schwanentor										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	500.000	500.000	3.965.000	3.965.000	0	0	0	500.000	4.965.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					3.965.000	0	0	0		3.965.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	500.000-	500.000-		3.965.000-	0	0	0	500.000-	4.965.000-
Maßnahme 120106.4507 Ausbau Am Neuen Angerbach										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.185,83	0	0	0	0	0	0	0	22.734	22.734
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	22.185,83-	0	0		0	0	0	0	22.734-	22.734-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4508 Ausbau Kaiser-Friedrich-Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	164.522,80	0	0	0	275.000	275.000	0	0	249.733	799.733
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	164.522,80-	0	0		275.000-	275.000-	0	0	249.733-	799.733-
Maßnahme 120106.4510 Ausb.Moerser Str./Wiesenstr./ Lange Str.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.500,95	0	0	0	0	550.000	0	0	16.501	566.501
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	16.500,95-	0	0		0	550.000-	0	0	16.501-	566.501-
Maßnahme 120106.4511 Ausbau Moerser Str. (Rumeln)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	545.000	0	0	0	330.000	0	330.000	545.345	1.205.345
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	545.000-	0		0	330.000-	0	330.000-	545.345-	1.205.345-
Maßnahme 120106.4512 Ausbau Sternbuschweg										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	550.000	0	0	550.000	0	550.000	0	1.650.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	550.000-		0	550.000-	0	550.000-	0	1.650.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4513 Ausbau Bergheimer Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.531,60	0	0	0	0	0	0	0	332.941	332.941
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	8.531,60-	0	0		0	0	0	0	332.941-	332.941-
Maßnahme 120106.4514 Ausbau Kalkweg										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.275,14	0	0	0	0	880.000	0	0	17.275	897.275
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	17.275,14-	0	0		0	880.000-	0	0	17.275-	897.275-
Maßnahme 120106.4515 Ausbau August-Thyssen-Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	510.000	0	0	0	0	510.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		510.000-	0	0	0	0	510.000-
Maßnahme 120106.4517 Ausbau Halfmannstraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.705,38	0	0	0	0	0	0	0	59.411	59.411
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	9.705,38-	0	0		0	0	0	0	59.411-	59.411-
Maßnahme 120106.4518 Ausbau Landfermannstraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.870,65	0	0	0	0	0	0	0	466.796	466.796
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	90.870,65-	0	0		0	0	0	0	466.796-	466.796-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4522 Umbau Marientorplatz										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	900.000	2.400.000	0	0	3.300.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	550.000	0	500.000	1.150.000	3.600.000	800.000	0	6.600.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	550.000-		500.000-	250.000-	1.200.000-	800.000-	0	3.300.000-
Maßnahme 120106.4523 Umbau Kardinal-Galen-Str.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	425.000	507.000	0	0	0	932.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		425.000-	507.000-	0	0	0	932.000-
Maßnahme 120106.4524 Umbau Max-Peters-Str.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	500.000	600.000	0	0	1.100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	500.000-	600.000-	0	0	1.100.000-
Maßnahme 120106.4525 Ausb.D'dorfer Landstr.(H.-Spillecke-Str)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	407.683,94	0	0	0	0	0	0	0	457.343	457.343
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	407.683,94-	0	0		0	0	0	0	457.343-	457.343-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4526 Ausbau Emmericher Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	880.000	0	0	880.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	880.000-	0	0	880.000-
Maßnahme 120106.4527 Ausbau Obermeidericher Straße (von DB-Unterführung bis Obermeidericher Pfad)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	660.000	0	0	0	0	0	0	660.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	660.000-		0	0	0	0	0	660.000-
Maßnahme 120106.4528 Ausbau Friedrich-Ebert-Str. (Rheinhausen, von Moerser Str. bis Krefelder Str.)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	660.000	550.000	0	0	0	1.210.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		660.000-	550.000-	0	0	0	1.210.000-
Maßnahme 120106.4529 Ausbau Koloniestraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	880.000	0	0	880.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	880.000-	0	0	880.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4530 Ausbau Orsoyer Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	880.000	0	0	880.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	880.000-	0	0	880.000-
Maßnahme 120106.4603 Neub. Personentunnel Bahnhof DU-Rheinh.										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	469.800,00	142.600	0		0	0	0	0	1.349.340	1.349.340
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.191.136,46	10.000	0	0	0	0	0	0	1.580.457	1.580.457
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	467.900	467.900
Auszahlungen Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	127.500	127.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	721.336,46-	132.600	0		0	0	0	0	826.517-	826.517-
Maßnahme 120106.4608 Neubau Umgehungsstraße Meiderich										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		1.575.000	1.575.000	0	0	0	3.150.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000	50.000	0	2.500.000	2.500.000	0	0	10.000	5.060.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	10.000-	50.000-		925.000-	925.000-	0	0	10.000-	1.910.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4612 Neubau Brücke Albert-Hahn-Straße										
Auszahlungen Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	625.000	0	0	0	0	0	0	625.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	625.000-		0	0	0	0	0	625.000-
Maßnahme 120106.4704 Anschlussstelle DU-Zentr.A59/Südtangente										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.380.100,00	2.780.890	0		1.909.010	0	0	0	13.767.577	15.676.587
Auszahlungen für Baumaßnahmen	217.060,59	200.000	20.000	0	0	0	0	0	1.010.298	1.030.298
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	6.446.514,68	5.093.680	1.918.415	0	36.385	0	0	0	18.277.772	20.232.572
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.283.475,27-	2.512.790-	1.938.415-		1.872.625	0	0	0	5.520.493-	5.586.283-
Maßnahme 120106.4706 Beschleunigung Linie 901 Hafenquerung										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	299.878,26	3.772.886	9.007.454		16.225.500	16.261.500	16.261.500	8.768.850	9.110.206	75.635.010
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	2.500.000,00	0	0		0	0	0	0	6.133.382	6.133.382
Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.544.084,83	4.854.200	11.805.012	71.000.000	20.400.000	20.480.000	20.480.000	11.240.000	21.188.210	105.593.222
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					20.000.000	20.000.000	20.000.000	11.000.000		71.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	4.744.206,57-	1.081.314-	2.797.558-		4.174.500-	4.218.500-	4.218.500-	2.471.150-	5.944.622-	23.824.830-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4707 Radverkehrsanlage Dr.-Wilh.-Roelen-Str.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	63.369,13	0	0	0	0	0	0	0	220.770	220.770
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	63.369,13-	0	0		0	0	0	0	220.770-	220.770-
Maßnahme 120106.4711 Neubau Umgehung Hochfeld 2.BA										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	2.985.000	0	2.985.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	30.000	4.970.000	0	5.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	30.000-	1.985.000-	0	2.015.000-
Maßnahme 120106.5001 Vermögensbeschaff. Verkehrsinfrastruktur										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23.297,94	42.100	11.600	0	11.600	11.600	11.600	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	23.297,94-	42.100-	11.600-		11.600-	11.600-	11.600-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.5016 Vorlaufende Honorarkosten für Tiefbau										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	145.215,50	700.000	700.000	300.000	900.000	1.000.000	1.000.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					300.000	0	0	0		300.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	145.215,50-	700.000-	700.000-		900.000-	1.000.000-	1.000.000-	0		
Maßnahme 120106.5030 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Zentr.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	88.000	95.000	0	1.375.000	1.375.000	1.375.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	88.000-	95.000-		1.375.000-	1.375.000-	1.375.000-	0		
Maßnahme 120106.5031 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. A										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.518,98	166.000	215.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	7.518,98-	166.000-	215.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5032 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. B										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	59.076,71	30.000	380.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	59.076,71-	30.000-	380.000-		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.5033 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. C										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000	5.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	5.000-	5.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5034 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. D										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.947,90	5.000	30.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	9.947,90-	5.000-	30.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5035 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. E										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.865,25	75.000	5.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.865,25-	75.000-	5.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5036 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. F										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	145.901,55	280.000	230.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	145.901,55-	280.000-	230.000-		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.5037 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. G										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	261.711,40	515.000	415.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	261.711,40-	515.000-	415.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5040 Baumaßnahmen Gemeindestr. Zentral										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	715.000	630.000	50.000	950.000	2.300.000	2.800.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					50.000	0	0	0		50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	715.000-	630.000-		950.000-	2.300.000-	2.800.000-	0		
Maßnahme 120106.5041 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.A										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.313,03	100.000	80.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	90.313,03-	100.000-	80.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5042 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.B										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	91.786,35	320.000	240.000	350.000	350.000	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					350.000	0	0	0		350.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	91.786,35-	320.000-	240.000-		350.000-	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.5043 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.C										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	248.892,34	220.000	310.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	248.892,34-	220.000-	310.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5044 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.D										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.399,63	355.000	130.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	26.399,63-	355.000-	130.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5045 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.E										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.267,49	740.000	0	250.000	250.000	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					250.000	0	0	0		250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	150.267,49-	740.000-	0		250.000-	0	0	0		
Maßnahme 120106.5046 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.F										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	95.471,39	250.000	250.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	95.471,39-	250.000-	250.000-		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.5047 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.G										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	226.664,12	180.000	160.000	250.000	250.000	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					250.000	0	0	0		250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	226.664,12-	180.000-	160.000-		250.000-	0	0	0		
Maßnahme 120106.5055 Baumaßn. Brücken -Gemeindestr.- Bez.E										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.540,56	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	15.540,56-	0	0		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5057 Baumaßn. Brücken -Gemeindestr.- Bez.G										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	297,50	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	297,50-	0	0		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5140 Baumaßn. klassifizierte Straßen Zentr.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	330.000	206.000	60.000	560.000	1.300.000	1.600.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					60.000	0	0	0		60.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	330.000-	206.000-		560.000-	1.300.000-	1.600.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.5141 Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.A										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	113.509,89	110.000	55.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	113.509,89-	110.000-	55.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5142 Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.B										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	45.910,95	220.000	99.000	220.000	220.000	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					220.000	0	0	0		220.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	45.910,95-	220.000-	99.000-		220.000-	0	0	0		
Maßnahme 120106.5143 Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.C										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	60.301,87	10.000	0	220.000	220.000	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					220.000	0	0	0		220.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	60.301,87-	10.000-	0		220.000-	0	0	0		
Maßnahme 120106.5144 Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.D										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.201,22	0	220.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	5.201,22-	0	220.000-		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.5145 Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.E										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	134.196,83	241.000	10.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	134.196,83-	241.000-	10.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5146 Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.F										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	228.860,26	490.000	245.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	228.860,26-	490.000-	245.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5147 Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.G										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	159.168,54	198.000	165.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	159.168,54-	198.000-	165.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5160 Baumaßn.Radverkehrsanlagen										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	50.000-	50.000-		50.000-	50.000-	50.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120401.4852 Neubau Stadtbahn, Nachrüstung Südstrecke										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	0	5.867.246	5.867.246
Auszahlungen für Baumaßnahmen	260.572,84	1.000	1.000	0	0	0	0	0	9.472.268	9.473.268
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	89.000	89.000
Auszahlungen Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	1.000	1.000	0	0	0	0	0	1.000	2.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	260.572,84-	2.000-	2.000-		0	0	0	0	3.695.022-	3.697.022-
Maßnahme 120401.4853 Betriebstechnik Stadtbahn, Südstrecke										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	0	16.188.828	16.188.828
Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.900,00	1.000	0	0	0	0	0	0	18.657.626	18.657.626
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0	1.000	1.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	4.900,00-	2.000-	0		0	0	0	0	2.469.799-	2.469.799-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120401.4858 Nachrüstung Stadtbahnlinie U 79										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.872.000	6.989.300		6.373.500	3.578.840	0	0	1.872.000	18.813.640
Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.449,48	2.700.000	8.631.000	8.003.750	8.003.750	4.379.800	0	0	2.749.059	23.763.609
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					8.003.750	0	0	0		8.003.750
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	17.449,48-	828.000-	1.641.700-		1.630.250-	800.960-	0	0	877.059-	4.949.969-
Maßnahme 120401.4859 Erneuerung Stadtbahn Zugsicherungstechn.										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	2.400.000	0		2.781.600	5.844.400	5.601.200	13.170.800	2.400.000	29.798.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	256.565,72	4.000.000	10.000	36.050.000	3.660.000	7.690.000	7.370.000	17.330.000	4.256.566	40.316.566
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					3.660.000	7.690.000	7.370.000	17.330.000		36.050.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	256.565,72-	1.600.000-	10.000-		878.400-	1.845.600-	1.768.800-	4.159.200-	1.856.566-	10.518.566-
Maßnahme 120401.4880 Neubau Bahnhof Sittardsberg										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	250.000	250.000	0	2.000.000	550.000	0	0	250.000	3.050.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	250.000-	250.000-		2.000.000-	550.000-	0	0	250.000-	3.050.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120401.5400 Erhaltungsmaßnahmen Stadtbahnbauwerke										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.831.272,46	2.100.000	2.100.000	0	2.100.000	2.100.000	2.100.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.831.272,46-	2.100.000-	2.100.000-		2.100.000-	2.100.000-	2.100.000-	0		
Maßnahme 120401.5405 Vorlaufende Honorarkosten Stadtbahn										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	2.000-	2.000-		2.000-	2.000-	2.000-	0		
Maßnahme 120401.5410 Barwertvorteil Leasing Stadtbahn										
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.673.230,50	2.615.314	3.863.700		7.759.506	5.038.946	3.591.686	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.673.230,50	2.615.314	3.863.700		7.759.506	5.038.946	3.591.686	0		
Gesamtsaldo	5.836.857,95-	13.603.968-	16.955.367-		20.089.434-	21.219.434-	21.597.434-	7.177.850-	47.277.561-	135.213.118-
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					50.453.825	29.440.000	28.473.000	29.038.000		137.404.825

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 090207.4805										
Flächenentwicklung Wedau										
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	22.035.000	0	22.035.000
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	49.000	1.500.000	4.711.000	1.450.000	1.450.000	1.103.000	850.000	49.000	6.402.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	50.000	50.000	100.000	12.950.000	0	13.150.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					1.450.000	1.450.000	1.103.000	708.000		4.711.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	49.000-	1.500.000-		1.500.000-	1.500.000-	1.203.000-	8.235.000	49.000-	2.483.000
Maßnahme 090209.4860										
Neugestaltung Bahnhofsvorplatz										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	2.867.000		2.153.400	238.000	0	0	0	5.258.400
Auszahlungen für Baumaßnahmen	147.889,93	700.000	3.007.000	3.023.000	2.723.000	300.000	0	0	847.890	6.877.890
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					2.723.000	300.000	0	0		3.023.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	147.889,93-	700.000-	140.000-		569.600-	62.000-	0	0	847.890-	1.619.490-
Maßnahme 090209.4861 Umbau Mercatorstraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.082,46	1.630.000	1.630.000	140.000	140.000	0	0	0	1.661.082	3.431.082
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					140.000	0	0	0		140.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	31.082,46-	1.630.000-	1.630.000-		140.000-	0	0	0	1.661.082-	3.431.082-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 090209.4862 Neubau Fernbusbahnhof										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.100.000	1.100.000	600.000	600.000	0	0	0	1.100.000	2.800.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					600.000	0	0	0		600.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	1.100.000-	1.100.000-		600.000-	0	0	0	1.100.000-	2.800.000-
Maßnahme 090209.4863 Sonstige Baumaßnahmen Innenstadtumbau										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	403.000	3.867.500	0	0	4.270.500
Auszahlungen für Baumaßnahmen	41.401,03	400.000	350.000	0	200.000	682.000	6.545.000	0	441.401	8.218.401
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	41.401,03-	400.000-	350.000-		200.000-	279.000-	2.677.500-	0	441.401-	3.947.901-
Maßnahme 090209.4864 Ausbau Promenade Eurogate										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	500.000	1.000.000	1.000.000	0	0	0	0	1.500.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					1.000.000	0	0	0		1.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	500.000-		1.000.000-	0	0	0	0	1.500.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	spätere Jahre		
Maßnahme 090501.5500 Veräußerung und Erwerb von Grundstücken										
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	8.334.585,26	6.000.000	6.000.000		4.000.000	4.000.000	4.000.000	0		
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	80.762,30	500.000	489.000	0	1.125.000	2.125.000	2.125.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	8.253.822,96	5.500.000	5.511.000		2.875.000	1.875.000	1.875.000	0		
Maßnahme 090801.4301 Stadterneuerung Marxloh										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	0	30.693.325	30.693.325
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.746,07	0	0	0	0	0	0	0	35.451.848	35.451.848
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.746,07-	0	0		0	0	0	0	4.758.523-	4.758.523-
Maßnahme 090801.4302 Attraktivierung Nebenzentren - Beeck -										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	80.000,00	0	0		0	0	0	0	3.911.540	3.911.540
Auszahlungen für Baumaßnahmen	267.643,28	0	0	0	0	0	0	0	4.630.354	4.630.354
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	187.643,28-	0	0		0	0	0	0	718.814-	718.814-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)		Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2015		2016	2017	2018	spätere Jahre		
Maßnahme 090801.4305 Stadterneuerung Hochfeld-West											
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.248.812	880.000			932.060	0	0	0	17.411.506	19.223.566
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0			0	0	0	0	417.010	417.010
Auszahlungen für Baumaßnahmen	969.537,69	1.520.390	1.100.000	1.165.075		1.165.075	0	0	0	19.501.447	21.766.522
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten						1.165.075	0	0	0		1.165.075
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	969.537,69-	271.578-	220.000-			233.015-	0	0	0	1.672.931-	2.125.946-
Maßnahme 090801.4312 Duisburg an den Rhein - Rheinpark -											
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	802,06	0	0			0	0	0	0	28.740.823	28.740.823
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.000	0	0		0	0	0	0	5.128.580	5.128.580
Auszahlungen für Baumaßnahmen	232.968,24	2.000	1.000	0		0	0	0	0	30.185.429	30.186.429
Auszahlungen Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	1.000	1.000	0		0	0	0	0	1.000	2.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	232.166,18-	4.000-	2.000-			0	0	0	0	6.574.186-	6.576.186-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	spätere Jahre		
Maßnahme 090801.4316 Abriss von Hochhäusern in Homburg-Hochh.										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	2.960.000		2.960.000	2.000.000	2.960.000	0	0	10.880.000
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.000	600.000	600.000	600.000	500.000	600.000	0	1.000	2.301.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	4.000	3.100.000	3.100.000	3.100.000	2.000.000	3.100.000	0	4.000	11.304.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					3.700.000	0	0	0		3.700.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	5.000-	740.000-		740.000-	500.000-	740.000-	0	5.000-	2.725.000-
Maßnahme 090801.4322 Stadterneuerung Laar										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	264.000	1.056.776		1.942.400	1.172.480	1.172.480	0	264.000	5.608.136
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	250.000	1.068.900	0	0	0	0	0	250.000	1.318.900
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	80.000	252.070	0	2.428.000	1.465.600	1.465.600	0	80.000	5.691.270
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	66.000-	264.194-		485.600-	293.120-	293.120-	0	66.000-	1.402.034-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereit- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 090801.4323 Stadterneuerung Hochemmerich										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	1.276.000	1.240.000	0	0	2.516.000
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	300.000	450.000	0	0	750.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	1.295.000	1.100.000	0	0	2.395.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	319.000-	310.000-	0	0	629.000-
Maßnahme 090801.4324 Ausbau Rheinpark 2.BA										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	650.000	1.300.000	1.300.000	4.257.500	0	7.507.500
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	250.000	200.000	0	1.000.000	2.000.000	2.000.000	6.550.000	250.000	12.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	250.000-	200.000-	0	350.000-	700.000-	700.000-	2.292.500-	250.000-	4.492.500-
Maßnahme 120106.4402 Erschließung Eisenbahnstraße (Homburg)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	366.582,12	385.000	0	0	0	0	10.000	375.000	763.382	1.148.382
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	366.582,12-	385.000-	0	0	0	0	10.000-	375.000-	763.382-	1.148.382-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4411 Ausbau Herzogstraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.310,00	0	0	1.530.000	1.530.000	0	0	0	21.199	1.551.199
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					1.530.000	0	0	0		1.530.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.310,00-	0	0		1.530.000-	0	0	0	21.199-	1.551.199-
Maßnahme 120106.4412 Ausbau Bissingheimer Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	400.000	0	0	0	7.719	407.719
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		400.000-	0	0	0	7.719-	407.719-
Maßnahme 120106.4414 Ausbau Wanheimer Straße/Heerstraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	150.000	300.000	150.000	150.000	0	0	0	150.000	600.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					150.000	0	0	0		150.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	150.000-	300.000-		150.000-	0	0	0	150.000-	600.000-
Maßnahme 120106.4415 Ausbau Schulz-Knaudt-Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	750.000	0	0	0	0	0	0	750.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	750.000-		0	0	0	0	0	750.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4416 Ausb. Wanheimer Str. (Neuenhofstr.-Bahn)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	750.000	0	0	750.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	750.000-	0	0	750.000-
Maßnahme 120106.4418 Ausbau Wedauer Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	825.000	0	0	0	825.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	825.000-	0	0	0	825.000-
Maßnahme 120106.4422 Umbau Dorfstr. (Rübenkamp-Am Klapptor)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	715.000	0	0	0	0	715.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		715.000-	0	0	0	0	715.000-
Maßnahme 120106.4423 Umb.Temminghovenstr Elsenkamp,Katern.str										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	381.261,88	0	0	0	0	0	0	0	467.325	467.325
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	381.261,88-	0	0		0	0	0	0	467.325-	467.325-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4424 Ausb.Am Schlütershof (Abfahrt A 40)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.252,51	0	0	0	0	0	0	0	8.729	8.729
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	311.500,00	0	0	0	0	0	0	0	311.500	311.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	315.752,51-	0	0		0	0	0	0	320.229-	320.229-
Maßnahme 120106.4425 Erneuerung Arkaden Innenhafen										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000	300.000	317.000	317.000	0	0	0	50.000	667.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					317.000	0	0	0		317.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	50.000-	300.000-		317.000-	0	0	0	50.000-	667.000-
Maßnahme 120106.4426 Neubau Erschließungsstraße Schacht 2/5										
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	4.400.000	0	4.400.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	100.000	5.950.000	0	6.050.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	100.000-	1.550.000-	0	1.650.000-
Maßnahme 120106.4427 Umbau Kometenplatz										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	150.000	510.000	0	0	0	0	0	150.000	660.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	150.000-	510.000-		0	0	0	0	150.000-	660.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4428 Ausbau Schifferstraße (von Max-Peters-Str. bis Straße "Am Innenhafen")										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000	2.000.000	0	0	0	2.100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		100.000-	2.000.000-	0	0	0	2.100.000-
Maßnahme 120106.4429 Ausbau Werthäuser Straße (von Sedanstr. bis zur Kupferhütte)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	400.000	0	0	0	0	0	0	400.000	400.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	400.000-	0		0	0	0	0	400.000-	400.000-
Maßnahme 120106.4430 Ausbau Im Haselbusch (von Binsenweg bis Parkplatz Friedhof)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	405.500	100.000	100.000	0	0	0	0	505.500
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					100.000	0	0	0		100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	405.500-		100.000-	0	0	0	0	505.500-
Maßnahme 120106.4431 Ausbau Ruprechtstraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	594.500	0	0	0	0	0	0	594.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	594.500-		0	0	0	0	0	594.500-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4434 Ausbau Felix-Dahn-Str.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	100.000	900.000	0	1.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	100.000-	900.000-	0	1.000.000-
Maßnahme 120106.4504 Bau von Kreisverkehrsplätzen										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	624.699,33	300.000	175.000	250.000	250.000	750.000	750.000	0	1.186.456	3.111.456
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					250.000	0	0	0		250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	624.699,33-	300.000-	175.000-		250.000-	750.000-	750.000-	0	1.186.456-	3.111.456-
Maßnahme 120106.4505 Sicherung Hubbrücke Schwanentor										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	500.000	500.000	3.965.000	3.965.000	0	0	0	500.000	4.965.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					3.965.000	0	0	0		3.965.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	500.000-	500.000-		3.965.000-	0	0	0	500.000-	4.965.000-
Maßnahme 120106.4508 Ausbau Kaiser-Friedrich-Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	164.522,80	0	0	0	275.000	275.000	0	0	249.733	799.733
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	164.522,80-	0	0		275.000-	275.000-	0	0	249.733-	799.733-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4510 Ausb.Moerser Str./Wiesenstr./ Lange Str.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.500,95	0	0	0	0	550.000	0	0	16.501	566.501
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	16.500,95-	0	0		0	550.000-	0	0	16.501-	566.501-
Maßnahme 120106.4511 Ausbau Moerser Str. (Rumeln)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	545.000	0	0	0	330.000	0	330.000	545.345	1.205.345
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	545.000-	0		0	330.000-	0	330.000-	545.345-	1.205.345-
Maßnahme 120106.4512 Ausbau Sternbuschweg										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	550.000	0	0	550.000	0	550.000	0	1.650.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	550.000-		0	550.000-	0	550.000-	0	1.650.000-
Maßnahme 120106.4514 Ausbau Kalkweg										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.275,14	0	0	0	0	880.000	0	0	17.275	897.275
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	17.275,14-	0	0		0	880.000-	0	0	17.275-	897.275-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4515 Ausbau August-Thyssen-Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	510.000	0	0	0	0	510.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		510.000-	0	0	0	0	510.000-
Maßnahme 120106.4522 Umbau Marientorplatz										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	900.000	2.400.000	0	0	3.300.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	550.000	0	500.000	1.150.000	3.600.000	800.000	0	6.600.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	550.000-		500.000-	250.000-	1.200.000-	800.000-	0	3.300.000-
Maßnahme 120106.4523 Umbau Kardinal-Galen-Str.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	425.000	507.000	0	0	0	932.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		425.000-	507.000-	0	0	0	932.000-
Maßnahme 120106.4524 Umbau Max-Peters-Str.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	500.000	600.000	0	0	1.100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	500.000-	600.000-	0	0	1.100.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4525 Ausb.D'dorfer Landstr.(H.-Spillecke-Str)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	407.683,94	0	0	0	0	0	0	0	457.343	457.343
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	407.683,94-	0	0		0	0	0	0	457.343-	457.343-
Maßnahme 120106.4526 Ausbau Emmericher Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	880.000	0	0	880.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	880.000-	0	0	880.000-
Maßnahme 120106.4527 Ausbau Obermeidericher Straße (von DB-Unterführung bis Obermeidericher Pfad)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	660.000	0	0	0	0	0	0	660.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	660.000-		0	0	0	0	0	660.000-
Maßnahme 120106.4528 Ausbau Friedrich-Ebert-Str. (Rheinhausen, von Moerser Str. bis Krefelder Str.)										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	660.000	550.000	0	0	0	1.210.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		660.000-	550.000-	0	0	0	1.210.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4529 Ausbau Koloniestraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	880.000	0	0	880.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	880.000-	0	0	880.000-
Maßnahme 120106.4530 Ausbau Orsoyer Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	880.000	0	0	880.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	880.000-	0	0	880.000-
Maßnahme 120106.4603 Neub. Personentunnel Bahnhof DU-Rheinh.										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	469.800,00	142.600	0		0	0	0	0	1.349.340	1.349.340
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.191.136,46	10.000	0	0	0	0	0	0	1.580.457	1.580.457
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	467.900	467.900
Auszahlungen Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	127.500	127.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	721.336,46-	132.600	0		0	0	0	0	826.517-	826.517-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4608 Neubau Umgehungsstraße Meiderich										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		1.575.000	1.575.000	0	0	0	3.150.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000	50.000	0	2.500.000	2.500.000	0	0	10.000	5.060.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	10.000-	50.000-		925.000-	925.000-	0	0	10.000-	1.910.000-
Maßnahme 120106.4612 Neubau Brücke Albert-Hahn-Straße										
Auszahlungen Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	625.000	0	0	0	0	0	0	625.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	625.000-		0	0	0	0	0	625.000-
Maßnahme 120106.4704 Anschlussstelle DU-Zentr.A59/Südtangente										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.380.100,00	2.780.890	0		1.909.010	0	0	0	13.767.577	15.676.587
Auszahlungen für Baumaßnahmen	217.060,59	200.000	20.000	0	0	0	0	0	1.010.298	1.030.298
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	6.446.514,68	5.093.680	1.918.415	0	36.385	0	0	0	18.277.772	20.232.572
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.283.475,27-	2.512.790-	1.938.415-		1.872.625	0	0	0	5.520.493-	5.586.283-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.4706 Beschleunigung Linie 901 Hafenquerung										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	299.878,26	3.772.886	9.007.454		16.225.500	16.261.500	16.261.500	8.768.850	9.110.206	75.635.010
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	2.500.000,00	0	0		0	0	0	0	6.133.382	6.133.382
Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.544.084,83	4.854.200	11.805.012	71.000.000	20.400.000	20.480.000	20.480.000	11.240.000	21.188.210	105.593.222
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					20.000.000	20.000.000	20.000.000	11.000.000		71.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	4.744.206,57-	1.081.314-	2.797.558-		4.174.500-	4.218.500-	4.218.500-	2.471.150-	5.944.622-	23.824.830-
Maßnahme 120106.4711 Neubau Umgehung Hochfeld 2.BA										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	2.985.000	0	2.985.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	30.000	4.970.000	0	5.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	30.000-	1.985.000-	0	2.015.000-
Maßnahme 120106.5016 Vorlaufende Honorarkosten für Tiefbau										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	145.215,50	700.000	700.000	300.000	900.000	1.000.000	1.000.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					300.000	0	0	0		300.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	145.215,50-	700.000-	700.000-		900.000-	1.000.000-	1.000.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereit- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.5030 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Zentr.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	88.000	95.000	0	1.375.000	1.375.000	1.375.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	88.000-	95.000-		1.375.000-	1.375.000-	1.375.000-	0		
Maßnahme 120106.5032 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. B										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	59.076,71	30.000	380.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	59.076,71-	30.000-	380.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5036 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. F										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	145.901,55	280.000	230.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	145.901,55-	280.000-	230.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5037 Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. G										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	261.711,40	515.000	415.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	261.711,40-	515.000-	415.000-		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.5040 Baumaßnahmen Gemeindestr. Zentral										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	715.000	630.000	50.000	950.000	2.300.000	2.800.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					50.000	0	0	0		50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	715.000-	630.000-		950.000-	2.300.000-	2.800.000-	0		
Maßnahme 120106.5042 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.B										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	91.786,35	320.000	240.000	350.000	350.000	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					350.000	0	0	0		350.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	91.786,35-	320.000-	240.000-		350.000-	0	0	0		
Maßnahme 120106.5043 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.C										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	248.892,34	220.000	310.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	248.892,34-	220.000-	310.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5044 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.D										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.399,63	355.000	130.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	26.399,63-	355.000-	130.000-		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.5045 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.E										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.267,49	740.000	0	250.000	250.000	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					250.000	0	0	0		250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	150.267,49-	740.000-	0		250.000-	0	0	0		
Maßnahme 120106.5046 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.F										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	95.471,39	250.000	250.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	95.471,39-	250.000-	250.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120106.5047 Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.G										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	226.664,12	180.000	160.000	250.000	250.000	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					250.000	0	0	0		250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	226.664,12-	180.000-	160.000-		250.000-	0	0	0		
Maßnahme 120106.5140 Baumaßn. klassifizierte Straßen Zentr.										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	330.000	206.000	60.000	560.000	1.300.000	1.600.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					60.000	0	0	0		60.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	330.000-	206.000-		560.000-	1.300.000-	1.600.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120106.5146 Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.F										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	228.860,26	490.000	245.000	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	228.860,26-	490.000-	245.000-		0	0	0	0		
Maßnahme 120401.4852 Neubau Stadtbahn, Nachrüstung Südstrecke										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	0	5.867.246	5.867.246
Auszahlungen für Baumaßnahmen	260.572,84	1.000	1.000	0	0	0	0	0	9.472.268	9.473.268
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	89.000	89.000
Auszahlungen Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	1.000	1.000	0	0	0	0	0	1.000	2.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	260.572,84-	2.000-	2.000-		0	0	0	0	3.695.022-	3.697.022-
Maßnahme 120401.4853 Betriebstechnik Stadtbahn, Südstrecke										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		0	0	0	0	16.188.828	16.188.828
Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.900,00	1.000	0	0	0	0	0	0	18.657.626	18.657.626
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0	1.000	1.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	4.900,00-	2.000-	0		0	0	0	0	2.469.799-	2.469.799-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120401.4858 Nachrüstung Stadtbahnlinie U 79										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.872.000	6.989.300		6.373.500	3.578.840	0	0	1.872.000	18.813.640
Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.449,48	2.700.000	8.631.000	8.003.750	8.003.750	4.379.800	0	0	2.749.059	23.763.609
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					8.003.750	0	0	0		8.003.750
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	17.449,48-	828.000-	1.641.700-		1.630.250-	800.960-	0	0	877.059-	4.949.969-
Maßnahme 120401.4859 Erneuerung Stadtbahn Zugsicherungstechn.										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	2.400.000	0		2.781.600	5.844.400	5.601.200	13.170.800	2.400.000	29.798.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	256.565,72	4.000.000	10.000	36.050.000	3.660.000	7.690.000	7.370.000	17.330.000	4.256.566	40.316.566
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					3.660.000	7.690.000	7.370.000	17.330.000		36.050.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	256.565,72-	1.600.000-	10.000-		878.400-	1.845.600-	1.768.800-	4.159.200-	1.856.566-	10.518.566-
Maßnahme 120401.4880 Neubau Bahnhof Sittardsberg										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	250.000	250.000	0	2.000.000	550.000	0	0	250.000	3.050.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	250.000-	250.000-		2.000.000-	550.000-	0	0	250.000-	3.050.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120401.5400 Erhaltungsmaßnahmen Stadtbahnbauwerke										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.831.272,46	2.100.000	2.100.000	0	2.100.000	2.100.000	2.100.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.831.272,46-	2.100.000-	2.100.000-		2.100.000-	2.100.000-	2.100.000-	0		
Maßnahme 120401.5410 Barwertvorteil Leasing Stadtbahn										
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.673.230,50	2.615.314	3.863.700		7.759.506	5.038.946	3.591.686	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.673.230,50	2.615.314	3.863.700		7.759.506	5.038.946	3.591.686	0		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	1.056.830,56	1.297.200	983.200	440.000	538.200	98.200	98.200	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					440.000	0	0	0		440.000
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.056.830,56-	1.297.200-	983.200-		538.200-	98.200-	98.200-	0		
Gesamtsaldo	5.836.857,95-	13.603.968-	16.955.367-		20.089.434-	21.219.434-	21.597.434-	7.177.850-	44.897.410-	132.832.967-
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					50.453.825	29.440.000	28.473.000	29.038.000		137.404.825

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:

Maßnahme	Bezeichnung	
090207.4805	Flächenentwicklung Wedau	Touristische Entwicklung in Duisburg (Erweiterung Sportpark Wedau); Wohnbauentwicklung zwischen Wedau und Bissingheim
090209.4860	Neugestaltung Bahnhofsvorplatz	Neugestaltung des Portsmouthplatzes nach Überdeckung der A 59 gemäß Ratsbeschluss vom 08.07.2013, DS 13-0732
090209.4861	Umbau Mercatorstr.	Umbau zwischen Königstraße und Friedrich-Wilhelm-Straße (einschließlich eines Teilbereichs der Brücke über die A 59 und der Friedr.-Wilhelm-Straße)
090209.4862	Neubau Fernbusbahnhof	Neubau des Fernbusbahnhofes an der Neudorfer Straße zwischen Verknüpfungshalle und UCI-Kino
090209.4863	Sonstige Baumaßnahmen Innenstadtumbau	Maßnahmen im Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes Innenstadt; 2015: Umbaumaßnahmen Steinsche Gasse/Müllersgasse/Josef-Kiefer-Str./Beekstr. (Marientor-Karree)
090209.4864	Ausbau Promenade Eurogate	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Fertigstellung der Stufenpromenade in Abstimmung mit der Grundstücksbebauung
090501.5500	Veräußerung und Erwerb von Grundstücken	Voraussichtlicher Bedarf für die Abwicklung von Grundstücksan- und -verkäufen für Aufgaben der Stadtentwicklung; siehe hierzu auch Grundstücksankäufe 2015 bis 2018 bei 090207.4805 'Flächenentwicklung Wedau'

ERLÄUTERUNGEN

Maßnahme Bezeichnung

090801.4305	Stadterneuerung Hochfeld-West	Entwicklung Hochfeld-West, davon in 2015/16 Umgestaltung Wanheimer Straße
090801.4312	Duisburg an den Rhein - Rheinpark -	Ausbau der Grünanlage "Rheinpark" im Rahmen des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes "Duisburg an den Rhein"
090801.4316	Abriss von Hochhäusern in Homberg-Hochheide	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Ankauf und Abriss der Gebäude Ottostr. 24-30 u. 58-64 sowie Friedr.-Ebert-Str. 10-16 und Begrünung der Freifläche
090801.4322	Stadterneuerung Laar	Verbesserung der Attraktivität des Ortsteilzentrums Laar, Aufwertung des Stadtbildes
090801.4324	Ausbau Rheinpark 2. BA	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Herrichtung der noch in Fremdnutzung befindlichen Flächen (Walzdrahtwerk Hochfeld) als öffentliche Grünfläche; Ansatz 2015: Vorbereitende Planung
120106.4411	Ausbau Herzogstraße	Von Neuenkirchener Straße bis Friedrich-Ebert-Straße
120106.4414	Ausbau Wanheimer Straße/Heerstraße	Von Bocksbarttrasse bis Wörthstraße gemäß Ratsbeschluss vom 6.12.2010, DS 10-1779; davon Teilbaumaßnahmen bei Stadterneuerungsmaßnahme Hochfeld (siehe bei 090801.4305)
120106.4415	Ausbau Schulz-Knaudt-Straße	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Von Mündelheimer Straße bis Hermann-Rinne-Straße

ERLÄUTERUNGEN

Maßnahme Bezeichnung

120106.4425	Erneuerung Arkaden Innenhafen	Neueinbau einer Stahlbetonplatte, Erneuerung des Stahlbetonrahmens und Herstellung einer Abdichtung
120106.4427	Umbau Kometenplatz	Erneuerung Platzbefestigung im Vollausbau in der unteren Ebene von Hs.Nr. 36 bis Hs.Nr. 50
120106.4430	Ausbau Im Haselbusch	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Von Binsengeweg bis Mannesmannstraße
120106.4431	Ausbau Ruprechtstraße	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Von Barbarastraße bis Obermarxloher Straße
120106.4504	Bau von Kreisverkehrsplätzen	Umbau von Kreuzungen in Kreisverkehre
120106.4505	Sicherung Hubbrücke Schwanentor	Bauwerkserneuerung u.a. durch Ertüchtigung der Stahlkonstruktion der Hubtürme, Entkoppelung von Elektrotechnik u. Maschinenbau sowie Festsetzung des Überbaus.
120106.4512	Ausbau Sternbuschweg	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Von Mülheimer Straße bis Kammerstraße; Ansatz 2015: 1.BA
120106.4522	Umbau Marientorplatz	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Ansatz 2015: Vorbereitende Planungsarbeiten
120106.4527	Ausbau Obermeidericher Straße	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Von DB-Unterführung bis Obermeidericher Pfad gemäß Ratsbeschluss vom 30.6.2014, DS 14-0664

ERLÄUTERUNGEN

Maßnahme Bezeichnung

120106.4608	Neubau Umgehungsstraße Meiderich	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Von Straße "Am Nordhafen" bis Tunnelstraße; Ansatz 2015: Vorbereitende Planungsarbeiten
120106.4612	Neubau Brücke Albert-Hahn-Str.	Rückzahlungen von Investitionszuweisungen des Landes für die in 2002 fertig gestellte Maßnahmen
120106.4704	Anschlussstelle DU-Zentrum A59/Südtangente	Ausbau der Südtangente (L 60) von Düsseldorfer Straße bis Bahntunnel Koloniestraße einschließlich Umbau der Anschlussstelle Duisburg-Zentrum/A 59 und Anbindung an das ehemalige Güterbahnhofsgelände gemäß Ratsbe- schluss vom 10.12.2007 (DS 07-1610).
120106.4706	Beschleunigung Linie 901 Hafenerquerung	Ausbau des Oberbürgermeister-Karl-Lehr-Brückenzuges von Haus Ruhrort bis einschl. Kreuzung Ruhrdeich; seit 2011 Umsetzung des 1. Bauabschnittes (Abbruch und Neubau der Brücken Vinckekanal und Vinckeweg). Der 2.BA soll 2014/15 ausgeschrieben werden (Verpflichtungsermächtigung 2014/15), der Baubeginn ist in 2015 eingeplant. Der städt. Eigenanteil wird ab 2016 teilweise durch Inanspruchnahme des Kapitalstocks "Barwertvorteil aus dem Cross-Border-Geschäft Stadtbahn" finanziert; siehe Einzahlung bei 120401.5410.
120106.5016	Vorlaufende Honorarkosten für Tiefbau	Gutachten, Architekten- und Ingenieurleistungen für die Planung bisher nicht etatisierter bzw. begonnener Projekte.

E R L Ä U T E R U N G E N

Maßnahme	Bezeichnung		
120106.5030	Erschließungsmaßnahmen nach dem BauGB Zentral	Gehwegerschließung	
120106.5032	Erschließungsmaßnahmen nach dem BauGB Bezirk B	Emscherwiese von Kasperfeld bis Emscherstraße Kasperfeld von Kaiser-Friedrich-Straße bis Emscherstraße Wittbachstraße von Wittenberger Straße bis Ende	140.000 € 210.000 € <u>30.000 €</u> 380.000 €
120106.5036	Erschließungsmaßnahmen nach dem BauGB Bezirk F	Goerdeler Straße von Julius-Leber-Straße bis Haus-Nr. 16 Kirchfeldstraße von Rathausallee bis Zufahrt Parkplatz Hallenbad	40.000 € <u>190.000 €</u> 230.000 €
120106.5037	Erschließungsmaßnahmen nach dem BauGB Bezirk G	Am Grünen Grund von Am Spick bis Knick Straßenendausbau Umlegungsgebiet Angerbogen Straßenendausbau Umlegungsgebiet Uhlenbroicher Weg	195.000 € 100.000 € <u>120.000 €</u> 415.000 €
120106.5040	Baumaßnahmen Gemeindestraßen Zentral	Erneuerungspauschale Wiederherstellung nach Kanalbau Frostschädenbeseitigung Landwirtschaftliche Wege	150.000 € 150.000 € 330.000 € <u>50.000 €</u> 680.000 € <i>(davon Verpflichtungsermächtigung 50.000 €)</i>
120106.5042	Baumaßnahmen Gemeindestraßen Bezirk B	Am Inzerfeld / Boschstraße / Sofienstraße Holtener Straße von Biefangstraße bis Frauenwiese Holtener Straße von Frauenwiese bis Emscherbrücke	120.000 € 240.000 € <u>230.000 €</u> 590.000 € <i>(davon Verpflichtungsermächtigung 350.000 €)</i>

E R L Ä U T E R U N G E N

Maßnahme	Bezeichnung		
120106.5043	Baumaßnahmen Gemeindestraßen Bezirk C	Bronkhorststraße von Lösorter Straße bis Regenbergastraße	60.000 €
		Gerhardstraße von Bronkhorststraße bis Gerhardplatz	<u>250.000 €</u>
			310.000 €
120106.5044	Baumaßnahmen Gemeindestraßen Bezirk D	Dunkerstraße von Rheinpreußenstraße bis Ottostraße	130.000 €
120106.5045	Baumaßnahmen Gemeindestraßen Bezirk E	Diepenbrocker Weg von Im Schlenk bis Wendekreis	250.000 €
			(davon Verpflichtungsermächtigung 250.000 €)
120106.5046	Baumaßnahmen Gemeindestraßen Bezirk F	Kreuzacker von Bergheimer Straße bis Mitte Hs-Nr. 99	190.000 €
		Rathausallee von Düsseldorfer Straße bis Zufahrt Hs-Nr. 4	<u>60.000 €</u>
			250.000 €
120106.5047	Baumaßnahmen Gemeindestraßen Bezirk G	Am Ungelsheimer Graben von Am Grünen Hang bis Am Förkelsgraben	250.000 €
		Blankenburger Straße von Am Neuen Angerbach bis Am Finkenacker	<u>160.000 €</u>
			410.000 €
			(davon Verpflichtungsermächtigung 250.000 €)
120106.5140	Baumaßnahmen klassifizierte Straßen Zentral	Erneuerungspauschale	266.000 €
			(davon Verpflichtungsermächtigung 60.000 €)
120106.5146	Baumaßnahmen klassifizierte Straßen Bez. F	Lindenallee von Ulmenstraße bis Neue Krefelder Straße	245.000 €

ERLÄUTERUNGEN

Maßnahme Bezeichnung

120401.4852	Neubau Stadtbahn, Nachrüstung Südstrecke	Nachrüstungsarbeiten von Kesselsberg bis Neuer Friedhof; Roh- und Ausbauarbeiten an den Bahnhöfen Kesselsberg, Sittardsberg und Neuer Friedhof. Der ausgewiesene Saldo wird gedeckt durch entsprechende Entnahmen aus dem Kapitalstock; Einzahlungen siehe 120401.5410 Barwertvorteil Leasing Stadtbahn.
120401.4858	Nachrüstung Stadtbahnlinie U 79	Barrierefreier Umbau der Stadtbahnhaltestellen Platanenhof, Kulturstraße, Im Schlenk, Grunewald und Karl-Jarres-Straße. Der ausgewiesene Saldo wird gedeckt durch entsprechende Entnahmen aus dem Kapitalstock; Einzahlungen siehe 120401.5410 Barwertvorteil Leasing Stadtbahn.
120401.4859	Erneuerung Stadtbahn-Zugsicherung	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Erneuerung der Zugsicherungstechnik für den Stadtbahnbetrieb in Tunneln.
120401.4880	Neubau Bahnhof "Sittardsberg"	NEUE EINZELMASSNAHME 2015 Neubau der Bedachung mit Anpassung der innenliegenden Bauteile. Der ausgewiesene Saldo wird gedeckt durch entsprechende Entnahmen aus dem Kapitalstock; Einzahlungen siehe 120401.5410 Barwertvorteil Leasing Stadtbahn.

ERLÄUTERUNGEN

Maßnahme Bezeichnung

120401.5400 Erhaltungsmaßnahmen Stadtbahnbauwerke

Investive Erneuerungsmaßnahmen entsprechend § 8 Stadtbahnpachtvertrag.
Der ausgewiesene Saldo wird teilweise (2015: 1.970.000 €) gedeckt durch entsprechende Entnahmen aus dem Kapitalstock; Einzahlungen siehe 120401.5410
Barwertvorteil Leasing Stadtbahn.

120401.5410 Barwertvorteil Leasing Stadtbahn

Inanspruchnahme des Kapitalstocks "Barwertvorteil aus Cross-Border-Leasing" zur Deckung der Eigenanteile bei den investiven Maßnahmen 120401.4858, 120401.4880, 120401.5405 sowie 1,97 Mio. € bei 120401.5410
Die Einzahlungen sind zweckgebunden (siehe § 9 der Haushaltssatzung).

ERLÄUTERUNGEN**Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:**

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Verwaltungsservice Dezernat V	Ersatz- und Neubeschaffung von bürotechnischen Geräten, Büromobiliar, DV- und PC-Zubehör	12.800 €
Vermögensbeschaffung Gesamträumliche Planung	Ersatz- und Neubeschaffung von bürotechnischen Geräten, Büromobiliar, DV- und PC-Zubehör	10.900 €
Vermögensbeschaffung Teilräumliche Planung	Ersatz- und Neubeschaffung von bürotechnischen Geräten, Büromobiliar, DV- und PC-Zubehör	11.900 €
Vermögensbeschaffung Verkehrsinfrastruktur	Ersatz- und Neubeschaffung von bürotechnischen Geräten, Büromobiliar, DV- und PC-Zubehör	11.600 €
Erschließungsmaßnahmen nach dem BauGB Bezirk A	August-Brust-Straße von Förderstraße bis Zum Alten Mann Sonnenstraße von Neptunstraße bis Haus-Nr. 40 Straßenendausbau Umlegungsgebiet Alt-Walsum	100.000 € 30.000 € <u>85.000 €</u> 215.000 €
Erschließungsmaßnahmen nach dem BauGB Bezirk C	Gehwegerschließung	5.000 €
Erschließungsmaßnahmen nach dem BauGB Bezirk D	Mühlenstraße von Haus-Nr. 21 b bis Haus-Nr. 25	30.000 €
Erschließungsmaßnahmen nach dem BauGB Bezirk E	Gehwegerschließung	5.000 €
Baumaßnahmen Gemeindestraßen Bezirk A	Franz-Lenze-Platz von Bahnhofstraße bis Rudolfstraße Neißestraße von Niersstraße bis Aldenrader Straße	20.000 € <u>60.000 €</u> 80.000 €
Baumaßnahmen klassifizierte Straßen Bezirk A	Römerstraße von Frankenstraße bis Herzogstraße	55.000 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Baumaßnahmen klassifizierte Straßen Bez. B	Obermarxloher Straße von Wiener Straße bis Kopernikusstraße	99.000 € (VE 220.000 €)
Baumaßnahmen klassifizierte Straßen Bezirk C	Ahrstraße von Haus-Knipp-Straße bis Walporzheimer	VE 220.0000 €
Baumaßnahmen klassifizierte Straßen Bezirk D	Moerser Straße von Poststraße bis Ehrenstraße	220.000 €
Baumaßnahmen klassifizierte Straßen Bezirk E	Erneuerungspauschale	10.000 €
Baumaßnahmen klassifizierte Straßen Bezirk G	Mündelheimer Straße von Am Neuen Angerbach bis	165.000 €
Baumaßnahmen an Radverkehrsanlagen	Erneuerungspauschale	50.000 €
Vorlaufende Honorarkosten Stadtbahn	Gutachten, Architekten- und Ingenieurleistungen für die Planung bisher nicht etatisierter Projekte. Die Auszahlung wird gedeckt durch entsprechende Entnahmen aus dem Kapitalstock; Einzahlungen siehe 120401.5410 Barwertvorteil Leasing Stadtbahn.	2.000 €
	Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze	1.423.200 € (davon VE 440.000 €)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.569.963,54	6.688.507	7.154.607	34.248	34.248	34.248	34.248	34.248	28.716
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.733.861,73	5.299.800	5.410.900	5.410.900	5.410.900	5.410.900	5.410.900	5.410.900	5.410.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.387,78	66.660	47.580	47.580	48.580	48.580	48.580	48.580	48.580
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	442.145,48	311.771	292.371	292.371	292.371	292.371	292.371	292.371	292.371
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	326.485,24	196.923	196.481	196.486	196.464	196.464	196.464	196.464	196.198
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	9.100.843,77	12.563.661	13.101.939	5.981.585	5.982.563	5.982.563	5.982.563	5.982.563	5.976.765
11	- Personalaufwendungen	13.690.356,76	12.200.890	13.539.201	13.613.227	13.703.672	13.703.672	13.703.672	13.703.672	13.766.305
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.912.418,61	7.256.006	7.598.903	771.027	676.698	676.698	676.698	676.698	663.418
14	- Bilanzielle Abschreibungen	176.866,66	176.026	242.288	241.303	269.891	269.891	269.891	269.891	258.125
15	- Transferaufwendungen	50.000,00	0	150.559	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.310.803,21	1.400.615	1.425.446	1.417.886	1.417.886	1.417.886	1.417.886	1.417.886	1.417.886
17	= Ordentliche Aufwendungen	18.140.445,24	21.033.536	22.956.397	16.043.443	16.068.146	16.068.146	16.068.146	16.068.146	16.105.733
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	9.039.601,47-	8.469.875-	9.854.458-	10.061.858-	10.085.583-	10.085.583-	10.085.583-	10.085.583-	10.128.968-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	2.100-	2.100-	2.100-	2.100-	2.100-	2.100-	2.100-	2.100-
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	9.039.601,47-	8.471.975-	9.856.558-	10.063.958-	10.087.683-	10.087.683-	10.087.683-	10.087.683-	10.131.068-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	9.039.601,47-	8.471.975-	9.856.558-	10.063.958-	10.087.683-	10.087.683-	10.087.683-	10.087.683-	10.131.068-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	580.040,76	567.873	849.792	849.792	849.792	849.792	849.792	849.792	849.792
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.873.757,76	4.073.219	3.717.093	3.786.834	3.838.952	3.838.952	3.838.952	3.838.952	3.885.529
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	12.333.318,47-	11.977.321-	12.723.859-	13.001.000-	13.076.843-	13.076.843-	13.076.843-	13.076.843-	13.166.805-

Produkt 090301 Führung, Bereitstellung und Abgabe von Geodaten**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Aktualisierung und Vervollständigung des Liegenschaftskatasters. Führung und Bereitstellung der Daten für die amtliche Lagebezeichnung (z.B. Hausnummerierung). Erfassung und Übernahme der Topographie/Nutzungsarten/Bodenschätzungen zur Ableitung der digitalen Grundkarte. Führung und Abgabe der Daten des Ortsbaurechts sowie Führung des Vermessungs- u. Katasterarchivs. Zentrales Geographisches Informationssystem-Management mit den Hauptaufgaben Schaffung einer Geodateninfrastruktur.

Rechtsgrundlagen:
VermKatG NRW

Zielgruppe

BürgerInnen, städtische Dienststellen sowie Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen, städtische Gesellschaften, Behörden, Unternehmen

Ziele

- Zeitnahe Erfassung aktueller Geobasisdaten
- Sicherstellen der Aktualität des Gebäudenachweises
- Sicherstellung der Verfügbarkeit aktueller Kartenwerke
- Zeitnahe Bereitstellung von Geodaten und Kartenwerken

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Auszüge Liegenschaftskataster	4.257	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- Anz. Übernahmeanträge Teilungsvermess.	144	240	160	160	160	160	160
- Anzahl übernommene Gebäudeobjekte	669	1.980	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
- Anzahl Anträge auf Vermess.unterlagen	757	1.050	800	800	800	800	800
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	17,01	14,26	15,24	13,99	14,10	13,92	13,92
- Produktkosten je Einwohner	7,52	7,55	6,98	7,42	7,35	7,41	7,41
- Personalkosten je Einwohner	5,90	5,38	5,12	5,26	5,32	5,37	5,37
- Personalintensität	78,57	75,83	74,13	72,25	73,80	74,12	74,12

Produkt 090301 Führung, Bereitstellung und Abgabe von Geodaten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116.780	27.817	30.518	7.343	7.343	3.458	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	416.408	370.000	370.000	370.000	370.000	370.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	725	3.171	3.084	3.084	3.084	3.084	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	173.808	164.871	164.871	164.871	164.871	164.871	
+ Sonstige ordentliche Erträge	127	2.464	1.998	2.032	2.037	1.983	
= Ordentliche Erträge	707.849	568.323	570.471	547.330	547.335	543.395	
- Personalaufwendungen	2.876.980	2.619.804	2.501.941	2.570.601	2.596.557	2.622.462	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	402.498	441.754	456.728	575.477	481.148	467.868	
- Bilanzielle Abschreibungen	104.837	115.073	134.988	130.406	159.474	166.617	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	277.405	278.263	281.339	281.339	281.339	281.339	
= Ordentliche Aufwendungen	3.661.720	3.454.893	3.374.995	3.557.822	3.518.517	3.538.285	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	2.953.871-	2.886.570-	2.804.525-	3.010.492-	2.971.182-	2.994.890-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	43.809	43.809	42.253	42.253	42.253	42.253	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	758.312	837.790	645.607	656.107	663.482	668.552	
= Produktergebnis	3.668.374-	3.680.552-	3.407.879-	3.624.346-	3.592.411-	3.621.189-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090301 Führung, Bereitstellung und Abgabe von Geodaten

Erträge:Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten des Landes. Der für die Landeszuweisung "Katastererneuerung" zu bildende Sonderposten wird bis Ende 2015 vollständig aufgelöst.	30.518 €
--	----------

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren für Auszüge u.ä. aus dem Liegenschaftskataster	360.000 €
Gebühren für Planunterlagen, Grundkarten der Kartografie und der Katasterverwaltung	10.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus erbrachten Dienstleistungen	3.084 €
---	---------

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Dienstleistungen des Geo-Gismanagement für Dritte	164.871 €
---	-----------

Sonstige ordentliche Erträge

Umlagen	1.998 €
---------	---------

Aufwendungen:Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Externe Vergaben von Dienstleistungen an Dritte	89.770 €
---	----------

Kosten für Lichtpausen	4.065 €
------------------------	---------

Wartungskosten ADV-Anlagen (Zentralisierung ArcGis Lizenzen)	183.011 €
--	-----------

Sonstige Sach- und Dienstleistungen (Betriebs- und Geschäftsausstattung, Fotomaterial etc.)	179.882 €
---	-----------

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf Maschinen, geringwertige Wirtschaftsgüter, Softwarelizenzen (ALKIS)	134.988 €
--	-----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Kosten EDV-Leasing, -Software u. -Zubehör, Fernspreckgebühren, Reisekosten, Aus- und Fortbildung, Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	281.339 €
--	-----------

(Aufwandsminderung aufgrund der HSP-Maßnahme 5-650002, 5-650004, 5-620002, 5-620020 und 1-000002)

Produkt 090403 Kataster- und Ingenieurvermessung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Erneuerung und Fortführung des Liegenschaftskatasters, z.B. Teilungsvermessung, Grenzvermessung, Gebäudevermessung. Bereitstellung eines landeseinheitlichen Grundlagenternetzes nach Lage und Höhe als Basis für alle Folgevermessungen. Erstellung von amtlichen Lageplänen, bauvorbereitende-, baubegleitende- und Bestandsvermessungen von Gebäuden, Ingenieurbauwerken und Verkehrsanlagen.

Rechtsgrundlagen:

VermKatG NRW, BauPrüfVO NRW, DIN 1076

Zielgruppe

Private und öffentliche Bauherren/Bauherrinnen, städtische Dienststellen sowie Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen, städtische Gesellschaften

Ziele

- Zeitnahe und sachgerechte Erstellung übernahmefähiger Vermessungsschriften
- Zeitnahe und sachgerechte Erfassung, Dokumentation und Bereitstellung der vom Auftraggeber geforderten Vermessungsergebnisse

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl bearbeiteter Grundlagen- und Bestandspläne	359	340	300	300	300	300	
- Anzahl überwachter Bauobjekte / Messprogramme	107	90	80	80	80	80	
- Anzahl ausgeführter Absteckungen und Trassierungen	126	85	85	85	85	85	
- Anzahl ausgeführter Fortführungsvermessu	38	40	40	40	40	40	
- Anzahl ausgeführter Fortführungsvermessungen BgA	16	12	10	10	10	10	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	32,61	26,72	34,87	35,69	35,31	35,13	
- Produktkosten je Einwohner	3,46	3,61	3,33	3,21	3,26	3,29	
- Personalkosten je Einwohner	4,07	3,61	3,94	3,82	3,86	3,89	
- Personalintensität	92,26	89,88	90,37	90,03	89,95	90,29	

Produkt 090403 Kataster- und Ingenieurvermessung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.451	5.517	2.742	2.742	2.742	2.446	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	99.815	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.052	20.718	20.629	20.629	20.629	20.629	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	224.313	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	285	1.543	1.399	1.353	1.355	1.315	
= Ordentliche Erträge	335.916	172.779	169.770	169.724	169.726	169.390	
- Personalaufwendungen	1.987.047	1.757.418	1.925.428	1.865.049	1.884.439	1.901.630	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.871	48.928	48.358	48.358	48.358	48.358	
- Bilanzielle Abschreibungen	23.191	20.674	31.027	32.362	36.541	30.476	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	110.736	128.297	125.723	125.723	125.723	125.723	
= Ordentliche Aufwendungen	2.153.844	1.955.317	2.130.535	2.071.492	2.095.061	2.106.186	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.817.928-	1.782.538-	1.960.765-	1.901.768-	1.925.335-	1.936.796-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	481.232	469.064	700.619	700.619	700.619	700.619	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	352.166	446.486	365.411	367.256	370.107	370.019	
= Produktergebnis	1.688.862-	1.759.960-	1.625.557-	1.568.405-	1.594.823-	1.606.196-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090403 Kataster- und Ingenieurvermessung

Erträge:Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Umlagen - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten des Landes 2.742 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erstattung von Kosten für Vermessungsarbeiten bei Erschließungsmaßnahmen an Gemeindestraßen und für Katastervermessungsarbeiten im Auftrage städtischer Gesellschaften 65.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erstattung von Kosten für Vermessungsarbeiten für Deichsanierung Mündelheim 20.000 €

Verrechnungsanteil aus Verkauf von Produkten (Getränkeautomat) 629 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Kostenerstattungen der städtischen Betriebe für Urkunds- und Ingenieurvermessungen 80.000 €

Sonstige ordentliche Erträge

Umlagen 1.399 €

Aufwendungen:Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten ADV-Anlagen, Fotomaterial, Unterhaltung von Fahrzeugen, Betriebsstoffe und sonstige 48.358 €

Aufwendungen für Sach- und DienstleistungenBilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen, technische Geräte, Software und geringwertige Wirtschaftsgüter 31.027 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Kosten EDV-Leasing, -Software u. -Zubehör, Fernspreckgebühren, Reisekosten, Kraftfahrzeugsteuer, Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen 125.723 €

(Aufwandsminderung aufgrund der HSP-Maßnahme 5-650002, 5-650004, 1-000002 und 5-620002 sowie der HSP-Maßnahme 1-001001 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)

Produkt 090605 Grundstücksbezogene Planungsrealisierung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Realisierung der städtebaulichen Ziele durch Schaffung nutzbarer Grundstücke (z.B. Umlegung). Planungssicherung (insbesondere durch Ausübung gesetzlicher Vorkaufsrechte), Abwicklung von Enteignungsverfahren, städtebauliche Verträge zur Sicherung der Stadtplanung und Erschließung. Umsetzung des Projektes Grüngürtel Duisburg-Nord.

Rechtsgrundlagen:

BauGB, BauO NRW, Sanierungssatzungen, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

GrundstückseigentümerInnen, sonstige Berechtigte, Bauwillige, Bauherren/Bauherrinnen, BauträgerInnen, Investoren/Investorinnen, Sanierungsbetroffene, Bewilligungsbehörden, städtische Ämter

Ziele

- Neuordnung von Grundstücken zur Erschließung und Neugestaltung von Gebieten entsprechend den planerischen Vorgaben
- Sicherung und Realisierung der Stadtplanung
- Steigerung der Wohn- und Lebensqualität durch städtebauliche Sanierung zur Behebung städtebaulicher Missstände
- Sicherung von städtebaulichen Zielen und Infrastrukturmaßnahmen der Stadtplanung

	Ergebnis		Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Grundstücksneuordnungen	33	30	10	10	10	10	
- Vorkaufsrechte	19	10	10	10	10	10	
- Anzahl der geprüften Verträge	167	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	
- Anzahl der geprüften Verträge	1.842						
- Mittlere Erledigungszeit für Wertauskünfte	1						
- Investitionsvolumen der städtebaulichen Verträge	548.181,82	2.100.000,00	2.100.000,00	2.100.000,00	2.100.000,00	2.100.000,00	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	77,57	90,68	92,51	18,55	18,32	18,05	
- Produktkosten je Einwohner	1,49	1,42	1,20	1,22	1,24	1,26	
- Personalkosten je Einwohner	1,06	0,98	0,86	0,87	0,89	0,90	
- Personalintensität	17,37	6,66	5,52	81,03	81,39	81,55	

Produkt 090605 Grundstücksbezogene Planungsrealisierung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.415.449	6.620.015	7.097.548	364	364	287	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	93.256	75.900	85.000	85.000	85.000	85.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	96	141	163	163	163	163	
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.920	50.530	50.453	50.457	50.458	50.452	
= Ordentliche Erträge	2.515.720	6.746.586	7.233.164	135.983	135.984	135.902	
- Personalaufwendungen	517.116	479.113	420.323	426.895	433.266	438.330	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.366.547	6.623.840	6.950.888	4.263	4.263	4.263	
- Bilanzielle Abschreibungen	2.147	1.825	2.068	2.128	1.196	1.301	
- Transferaufwendungen	50.000	0	150.559	0	0	0	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.617	94.354	93.580	93.580	93.580	93.580	
= Ordentliche Aufwendungen	2.976.427	7.199.132	7.617.418	526.866	532.305	537.474	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	460.707-	452.546-	384.254-	390.883-	396.321-	401.572-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	266.705	241.032	201.491	206.208	209.900	215.282	
= Produktergebnis	727.412-	693.578-	585.745-	597.090-	606.221-	616.854-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090605 Grundstücksbezogene Planungsrealisierung

Erträge:Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Landeszuweisungen für konsumtive Maßnahmen des Projektes "Grüngürtels DU-Nord". 2.078.879 €

Zuschüsse von privaten Unternehmen (Thyssen) für die Realisierung des "Grüngürtels DU-Nord". 5.018.305 €

Ab dem Haushaltsjahr 2016 sind Erträge für dieses Projekt nicht mehr geplant.

Sonstige Umlagen 364 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren für Bodenverkehrsgenehmigungen 85.000 €

(Ertragserhöhung durch die HSP-Maßnahme 5-620007)

Sonstige ordentliche Erträge

Abgeltung des bei Bodenordnungsmaßnahmen entstehenden Mehrwerts bei neu geordneten Grundstücken 50.000 €

im Rahmen von Umlagungsverfahren (Mehrwertausgleich)

Umlagen 453 €

Aufwendungen:Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bodenordnungsmaßnahmen und Erschließung von Bauflächen zur Realisierung von Bebauungsplänen im gesamten Stadtgebiet 1.000 €

Konsumtive Aufwendungen (Abriss, Entschädigungen) für das Projekt "Grüngürtel DU- Nord". Ab dem Haushaltsjahr 2016 sind Aufwendungen für dieses Projekt nicht mehr geplant.

Sanierung Du-Nord / Marxloh 1.236.035 €

Sanierung Du-Nord / Beeck 110.977 €

Sanierung Du-Nord / Bruckhausen 1.523.141 €

Externe Vergaben von Planungs-/ Gutachteraufträgen für den Grüngürtel DU- Nord (Marxloh, Beeck u. Bruckhausen) 4.076.472 €

Wartungskosten ADV-Anlagen, Fotomaterial, Betriebs- und Geschäftsaufwendungen 3.263 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090605 Grundstücksbezogene PlanungsrealisierungBilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter, immaterielle Vermögensgegenstände	2.068 €
--	---------

Transferaufwendungen

Rückzahlung Zuweisungen Grüngürtel Nord	150.559 €
---	-----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder des Umlegungsausschusses	9.000 €
---	---------

Aufwand bei Bodenordnungsmaßnahmen für entstehenden Mehrwert bei neu geordneten Grundstücken	50.000 €
--	----------

Kosten für EDV-Leasing, -Software und -Zubehör, Fernspreckgebühren, Reisekosten, Fahrzeugunterhaltung, Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	34.580 €
--	----------

(Aufwandsminderung aufgrund HSP-Maßnahmen 5-650002, 5-650004 und 1-000002)

Mehrerträge der Ertragspositionen 414100 und 414700 berechtigen zu Mehraufwendungen bei den Aufwandspositionen 521100, 521300, 523500 und 529100; gleichzeitig verringern Mindererträge bei den Ertragspositionen 414100 und 414700 die Ermächtigung der Aufwandspositionen 521100, 521300, 523500 und 529100.

Folgende zweckgebundene Erträge sind geplant:

414100	Zuweisungen vom Land	2.078.879 €
414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen	5.018.305 €

Produkt 090703 Grundstückswertermittlung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Wertermittlung und fachliche Beratung für städtische Dienststellen und Eigenbetriebe/ eigenbetriebsähnliche Einrichtungen. Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Ausschuss des Landes) mit den Aufgaben: Grundstückswertermittlung (Verkehrswerte von Grundstücken und Rechten, Entschädigungshöhe für Rechtsverluste, u.ä.). Wertauskünfte sowie Ermittlung und Veröffentlichung von Bodenrichtwerten und Marktanalyse (Kaufpreisanalyse) sowie Herausgabe eines Grundstückmarktberichtes

Rechtsgrundlagen:

Ratsbeschlüsse, SGB XII, BauGB, Wert V, GAVO NRW

Zielgruppe

Städtische Dienststellen sowie Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen, GrundstückseigentümerInnen, Behörden, Gerichte

Ziele

- Zeitnahe Erledigung der Wertermittlungsanträge
- Vorlage der Bodenrichtwerte und des Marktberichtes zum 15.2. jeden Jahres

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Wertermittlungen	223	260	260	260	260	260	
- Anzahl der beschlossenen Gutachten	44	55	55	55	55	55	
- Anzahl registrierter Kaufverträge	3.452	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	13,41	18,07	19,42	19,14	19,01	18,79	
- Produktkosten je Einwohner	2,01	1,73	1,68	1,89	1,91	1,94	
- Personalkosten je Einwohner	1,70	1,42	1,62	1,64	1,65	1,66	
- Personalintensität	90,17	87,53	90,69	90,80	90,85	90,90	

Produkt 090703 Grundstückswertermittlung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.771	11.762	134	134	134	10	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	83.692	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	178	263	263	263	263	263	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	640	8.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	839	654	728	736	735	723	
= Ordentliche Erträge	97.120	130.679	112.126	112.133	112.132	111.996	
- Personalaufwendungen	827.342	692.111	790.952	800.188	804.106	810.702	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.955	6.587	6.332	6.332	6.332	6.332	
- Bilanzielle Abschreibungen	17.234	17.269	1.858	1.716	1.664	1.833	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.997	74.788	73.025	73.025	73.025	73.025	
= Ordentliche Aufwendungen	917.528	790.755	872.167	881.261	885.126	891.892	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	820.408-	660.076-	760.041-	769.128-	772.995-	779.895-	
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	55.000	55.000	106.920	106.920	106.920	106.920	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	216.494	236.884	256.061	263.108	267.356	273.021	
= Produktergebnis	981.902-	841.960-	909.182-	925.316-	933.430-	945.996-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 090703 Grundstückswertermittlung

Erträge:Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren für Gutachten über den Verkehrswert unbebauter und bebauter Grundstücke sowie Ermittlung von durchschnittlichen Lagewerten (Richtwerte) für das Stadtgebiet Duisburg (§ 193 Baugesetzbuch)	110.000 €
---	-----------

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattung von Kosten für Gutachten über Wertermittlungen für bebaute und unbebaute Grundstücke für städtischer Einrichtungen und Betriebe der Stadt Duisburg	1.000 €
---	---------

Sonstige ordentliche Erträge

Umlagen	728 €
---------	-------

Aufwendungen:Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten ADV-Anlagen, Fotomaterial und weitere sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	6.332 €
---	---------

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter, immaterielle Vermögensgegenstände	1.858 €
--	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder des Gutachterausschusses	15.000 €
---	----------

Kosten EDV-Leasing, -Software und -Zubehör, Fernspreckgebühren, Reisekosten,	58.025 €
--	----------

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen (Aufwandsminderung aufgrund der HSP-Maßnahmen 5-650002, 5-650004 und 1-000002)	
--	--

Produkt 100402 Bauaufsicht und Denkmalschutz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Koordinierung bauordnungsrechtlicher Verfahren und Erteilung bauordnungsrechtlicher Bescheide, ggf. mit integrierter denkmalrechtlicher Prüfung. Begleitung der denkmalrechtlichen Regelungen (u.a. Schutz, Pflege, Erhaltung und Nutzung von Denkmälern; Öffentlichkeitsarbeit; Unterschutzstellungen nach dem Denkmalschutzgesetz; Führung der archäologischen Ortsakte und des Fundarchivs). Bauberatung sowie Überprüfung der Baugenehmigungen (mit Bauabnahmen) und denkmalrechtlichen Erlaubnisse.

Rechtsgrundlagen:

BauO NRW, DSchG NRW, BauGB und weitere öffentlich-rechtliche Normen

Zielgruppe

BürgerInnen, EinwohnerInnen, die am Bau Beteiligten

Ziele

- Gewährleistung der baurechtlichen Bestimmungen, dabei kundenorientierte und transparente Wahrnehmung der gesetzlichen Aufgaben sowie zeitnahe Erteilung baurechtlicher Bescheide

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Bauberatungen	1.114	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
- Anz. d. denkmalrechtl. Verfahren	1.084	880	880	880	880	880	880
- Anzahl d. bauordnungsrechtl. Verfahren	2.773	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- Anzahl d. archäologischen Tätigkeiten	272	300	300	300	300	300	300
- Anz. weitere denkmal-/bauord.rechtl.Verf	4.290	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
- Anzahl der Überprüfungsanlässe	5.192	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	44,98	39,60	35,57	35,31	35,12	35,05	
- Produktkosten je Einwohner	9,70	9,77	11,97	12,10	12,20	12,24	
- Personalkosten je Einwohner	12,28	10,84	13,16	13,23	13,27	13,25	
- Personalintensität	88,76	87,17	88,60	88,71	88,74	88,75	

Produkt 100402 Bauaufsicht und Denkmalschutz

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.292	23.190	23.404	23.404	23.404	22.497	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.600.849	3.035.900	3.135.900	3.135.900	3.135.900	3.135.900	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.828	1.961	1.926	1.926	1.926	1.926	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	985	500	500	500	500	500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	245.594	60.368	65.664	65.666	65.638	65.512	
= Ordentliche Erträge	3.868.548	3.121.918	3.227.395	3.227.397	3.227.368	3.226.335	
- Personalaufwendungen	5.993.104	5.282.418	6.428.114	6.460.385	6.480.745	6.473.687	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83.823	111.978	112.453	112.453	112.453	112.453	
- Bilanzielle Abschreibungen	11.989	14.553	29.256	32.260	32.325	30.658	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	663.157	651.141	685.436	677.876	677.876	677.876	
= Ordentliche Aufwendungen	6.752.073	6.060.090	7.255.258	7.282.974	7.303.399	7.294.674	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	2.883.525-	2.938.172-	4.027.863-	4.055.577-	4.076.030-	4.068.339-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.847.783	1.823.809	1.819.127	1.856.853	1.884.914	1.909.285	
= Produktergebnis	4.731.308-	4.761.981-	5.846.991-	5.912.430-	5.960.944-	5.977.624-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 100402 Bauaufsicht und Denkmalschutz

Erträge:Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen des Landschaftsverbandes für archäologische Maßnahmen im Stadtgebiet	22.000 €
Umlage	1.404 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Baugenehmigungsgebühren	2.400.000 €
Bauabnahmegebühren	575.900 €
Verwaltungsgebühren für andere Bescheide bau-/denkmalrechtlicher Art	160.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Verrechnungsanteil aus Verkauf von Produkten (Getränkeautomat)	1.926 €
--	---------

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Kostenerstattung von städtischen Betrieben und Gesellschaften für die archäologische Begleitung von Baumaßnahmen	500 €
--	-------

Sonstige ordentliche Erträge

Zwangsgelder	25.000 €
Ersatzvornahmekosten	35.000 €
Wertberichtigung aus Forderungen	200 €
Umlagen	5.464 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 100402 Bauaufsicht und Denkmalschutz

Aufwendungen:Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ausgrabungen/Fundbergungen im gesamten Stadtgebiet (Refinanzierung durch Landeszuweisungen)	22.000 €
Archäologische Begleitung von Baumaßnahmen städtischer Betriebe und Unternehmen	900 €
Beauftragung externer Planungsbüros zur Bearbeitung von Unterschutzstellungen für Denkmalbereiche;	24.700 €
Herstellung und Druck von Broschüren im Denkmalbereich	
Wartungskosten ADV-Anlagen, Film- und Fotomaterial, sonstige Materialaufwendungen, Aufwendungen für Fahrzeuge, Betriebsstoffe und sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.853 €

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter, Software und technische Geräte	29.256 €
---	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ersatzvornahmekosten	34.100 €
Ausgrabungen/Fundbergungen im gesamten Stadtgebiet	22.000 €
Miet- und Mietnebenkosten an das IMD für Dienstgebäude, Bauaktenarchiv sowie Lagerflächen von archäologischen Fundstücken	469.599 €
Sonstige Betriebs- und Geschäftsbedarfe (EDV-Leasing, Software Lizenzen, Fachliteratur, Fernspreckgebühren, Sachversicherungsbeiträge, Portokosten, DV-Zubehör, Sonstige Geschäftsaufwendungen, Dienstgänge, Kfz-Steuer, Aus- und Fortbildung usw.)	159.737 €

(Aufwandsminderung aufgrund der HSP-Maßnahmen 1-000002, 5-650004 und 5-650002 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)

Produkt 120601 Nutzungen des öffentlichen Verkehrsraumes**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Regelungen zur Nutzung von öffentlich gewidmeten Straßen außerhalb des Gemeingebrauchs (Sondernutzungen) sowie sonstige privatrechtliche Vereinbarungen im Zusammenhang mit Straßen, Widmungen, Einziehungen und Umstufungen öffentlicher Verkehrsflächen sowie straßen- und wegerechtliche Beurteilungen von Grundstücken.

Rechtsgrundlagen:

FStrG, StrWG NRW, Sondernutzungssatzung der Stadt Duisburg

Zielgruppe

BürgerInnen, Gewerbetreibende, Politische Parteien, Gemeinnützige Organisationen, städtische Dienststellen, Gewerkschaften und Vereine

Ziele

- Vereinbarkeit der Nutzungen im Verhältnis zum Gemeingebrauch des öffentlichen Verkehrsraumes sicherstellen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Sondernutzungserlaubnisse	4.674	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
- Anzahl der laufenden privat-rechtlichen Verträge	5	55	55	55	55	55	
- Anzahl der laufenden privat-rechtlichen Verträge	44						
- Anzahl der Beurteilungen	379	180	180	180	180	180	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	155,73	183,04					
- Produktkosten je Einwohner	- 1,05		1,41	1,39	1,37	1,38	
- Personalkosten je Einwohner	1,34	1,26	1,38	1,39	1,41	1,42	
- Personalintensität	88,19	87,79	85,53	85,64	85,82	87,19	

Produkt 120601 Nutzungen des öffentlichen Verkehrsraumes

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106	100	129	129	129	9	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.404.545	1.635.000	1.635.000	1.635.000	1.635.000	1.635.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.366	40.196	21.253	21.253	22.253	22.253	
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.570	10.611	5.546	5.547	5.547	5.531	
= Ordentliche Erträge	1.431.588	1.685.906	1.661.928	1.661.929	1.662.929	1.662.794	
- Personalaufwendungen	653.777	615.786	673.752	680.809	687.093	693.661	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.418	16.106	16.756	16.756	16.756	16.756	
- Bilanzielle Abschreibungen	12.806	1.479	37.497	37.670	37.095	25.475	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.322	68.064	59.686	59.686	59.686	59.686	
= Ordentliche Aufwendungen	741.323	701.435	787.692	794.921	800.631	795.578	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	690.264	984.471	874.236	867.008	862.298	867.216	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	177.933	219.642	186.868	189.701	191.782	193.251	
= Produktergebnis	512.331	764.829	687.369	677.307	670.516	673.965	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120601 Nutzungen des öffentlichen Verkehrsraumes

Erträge:Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren nach der Verwaltungsgebührensatzung	160.000 €
Gebühren nach der Sondernutzungssatzung, insbesondere für Verkaufsstände, Straßencafés, Litfaßsäulen	1.475.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Entgelte aufgrund § 23 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen	21.000 €
Umlage Erträge aus dem Verkauf von Produkten	216 €
Umlagen	37 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Ersatzvornahmen im Zusammenhang mit Sondernutzungen	5.000 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und sonstigen Sonderposten und Umlagen	546 €

(Ertragserhöhung durch HSP-Maßnahme 5-620005 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)

Aufwendungen:Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten ADV-Anlagen, Fotomaterial und sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.756 €
---	----------

Bilanzielle Abschreibungen

AfA auf Softwarelizenzen, geringwertige Wirtschaftsgüter und technische Geräte sowie Umlagen	37.497 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Ersatzvornahmen im Zusammenhang mit Sondernutzungen	5.000 €
Sonstige Betriebs- und Geschäftsbedarfe (EDV-Leasing, Software Lizenzen, Fachliteratur, Fernsprechgebühren, Sachversicherungsbeiträge, Portokosten, DV-Zubehör, Miet- /Nebenkostenzahlungen IMD, Sonstige Geschäftsaufwendungen)	54.686 €

(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahmen 1-000002, 5-650004 und 5-650002 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)

Produkt 120602 Anliegerbeiträge**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Berechnung von Anliegerbeiträgen für Straßenbaumaßnahmen sowie Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen einschl. Abwicklung der Rechtsbehelfsverfahren. Information zu beitragsrechtlichen Angelegenheiten sowie Anliegerbescheinigungen.

Rechtsgrundlagen:

BauGB, KAG, StrWG NRW, BNatschG, Satzungen

Zielgruppe

GrundstückseigentümerInnen, Erbbauberechtigte, städtische Dienststellen

Ziele

- Refinanzierung beitragsfähiger Straßenbauvorhaben

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl veranlagter Grundstücke	662	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Anzahl der Anliegerbescheinigungen	1.183	250	250	250	250	250	250
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	12,09	12,04	10,95	10,81	10,73	10,60	
- Produktkosten je Einwohner	2,15	2,06	2,12	2,15	2,16	2,19	
- Personalkosten je Einwohner	1,71	1,55	1,64	1,66	1,67	1,69	
- Personalintensität	89,06	86,50	86,97	87,20	87,61	87,70	

Produkt 120602 Anliegerbeiträge

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114	107	133	133	133	10	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.297	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	142	210	262	262	262	262	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.400	58.400	46.000	46.000	46.000	46.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	66.150	70.753	70.691	70.695	70.695	70.682	
= Ordentliche Erträge	144.104	137.470	127.086	127.089	127.089	126.953	
- Personalaufwendungen	834.991	754.239	798.691	809.300	817.465	825.833	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.308	6.814	7.389	7.389	7.389	7.389	
- Bilanzielle Abschreibungen	4.663	5.152	5.595	4.761	1.597	1.765	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.570	105.708	106.658	106.658	106.658	106.658	
= Ordentliche Aufwendungen	937.531	871.914	918.333	928.108	933.108	941.644	
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	793.428-	736.544-	793.347-	803.119-	808.119-	816.791-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	254.365	267.575	242.527	247.602	251.411	256.120	
= Produktergebnis	1.047.792-	1.004.119-	1.035.874-	1.050.721-	1.059.530-	1.072.911-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120602 Anliegerbeiträge

Erträge:

<u>Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte</u>	
Verwaltungsgebühren für Anliegerbescheinigungen	10.000 €
<u>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</u>	
Erstattung der WBD AöR für die Bearbeitung von Kanalanschlussbeiträgen	46.000 €
<u>Sonstige ordentliche Erträge</u>	
Anteilige Erschließungsbeiträge für Maßnahmen im Eigentum der WBD-AöR	70.000 €
Umlagen	691 €

Aufwendungen:

<u>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</u>	
Wartungskosten ADV-Anlagen, Fotomaterial und sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.389 €
<u>Bilanzielle Abschreibungen</u>	
AfA auf geringwertige Wirtschaftsgüter und technische Geräte	5.595 €
<u>Sonstige ordentliche Aufwendungen</u>	
Sonstige Betriebs- und Geschäftsbedarfe (EDV-Leasing, Software Lizenzen, Fachliteratur, Fernsprechgebühren, Sachversicherungsbeiträge, Portokosten, DV-Zubehör, Sonst. Geschäftsaufwendungen, Mietzahlungen IMD, usw.)	36.658 €
Weiterleitung von Erschließungsbeiträgen für Maßnahmen im Eigentum der WBD-AöR	70.000 €
<u>Finanzaufwendungen</u>	
Zinsen aus Forderungen von Anliegerbeiträgen	2.100 €

(Aufwandsminderung aufgrund der HSP-Maßnahmen 5-650002, 5-650004 und 1-000002 bei gleichzeitiger gegenläufiger Ansatzentwicklung)

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.827.048,24	16.538.011	4.836.523	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.205.621,60	1.341.000	1.341.000	0	1.341.000	1.341.000	1.341.000
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	17,58-	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	6.032.652,26	17.879.011	6.177.523	0	1.341.000	1.341.000	1.341.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.275.536,02	4.775.069	520.000	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	1.551.647,71	11.079.942	4.321.523	0	20.000	20.000	20.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	335.761,67	638.600	419.100	60.000	250.100	307.100	287.100
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	3.605,53	750.000	45.000	0	30.000	30.000	30.000
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	5.166.550,93	17.243.611	5.305.623	60.000	300.100	357.100	337.100
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	866.101,33	635.400	871.900	60.000-	1.040.900	983.900	1.003.900

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 090301.5001										
Vermögensbeschaffung										
Geoinformationen										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	83.680,80	283.700	176.300	60.000	171.300	171.300	171.300	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					60.000	0	0	0		60.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	83.680,80-	283.700-	176.300-		171.300-	171.300-	171.300-	0		
Maßnahme 090605.4318										
Sanierung DU-Nord -Beeck-										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	438.858,95	2.080.032	600.000		0	0	0	0	4.715.135	5.315.135
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	299.695,98	985.037	10.000	0	0	0	0	0	3.024.084	3.034.084
Auszahlungen für Baumaßnahmen	139.162,97	1.094.995	590.000	0	0	0	0	0	1.691.051	2.281.051
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 090605.4319 Sanierung DU-Nord -Bruckhausen-										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.121.017,57	11.708.058	3.936.523		0	0	0	0	24.684.836	28.621.359
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0		0	0	0	0	39.000	39.000
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.791.241,83	2.558.032	500.000	0	0	0	0	0	12.208.632	12.708.632
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.329.775,74	8.450.026	3.421.523	0	0	0	0	0	11.998.834	15.420.357
Auszahlungen Sonstige	0,00	700.000	15.000	0	0	0	0	0	700.000	715.000
Investitionsauszahlungen										
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	0	0	183.630-	183.630-
Maßnahme 090605.4320 Sanierung DU-Nord -Marxloh-										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.266.657,09	2.749.921	300.000		0	0	0	0	4.152.877	4.452.877
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.184.598,21	1.232.000	10.000	0	0	0	0	0	2.416.598	2.426.598
Auszahlungen für Baumaßnahmen	82.058,88	1.517.921	290.000	0	0	0	0	0	1.652.479	1.942.479
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	0	0	83.800	83.800

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 120602.5010 Beiträge und Entgelte für Straßen										
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.139.073,86	1.340.000	1.340.000		1.340.000	1.340.000	1.340.000	0		
Einzahlungen Sonstige Investitionseinzahlungen	17,58-	0	0		0	0	0	0		
Auszahlungen Sonstige Investitionsauszahlungen	3.605,53	50.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	1.135.450,75	1.290.000	1.310.000		1.310.000	1.310.000	1.310.000	0		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	67.062,37	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000	0		
Summe der investiven Auszahlungen	252.730,99	371.900	262.800	0	98.800	155.800	135.800	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	185.668,62-	370.900-	261.800-		97.800-	154.800-	134.800-	0		
Gesamtsaldo	866.101,33	635.400	871.900		1.040.900	983.900	1.003.900	0	99.830-	99.830-
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					60.000	0	0	0		60.000

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:

Maßnahme	Bezeichnung	
090301.5001	Vermögensbeschaffung Geoinformationen	Ersatz- u. Ergänzungsbeschaffung von Arbeitsgeräten, DV-Anlagen u. Büroausstattung; davon 130.000 € (zzgl. VE 60.000 €) für Software zum Auf-/Ausbau der Geodateninfrastruktur und 35.000 € für Software zum Aufbau eines digitalen Rissarchivs.
090605.4318	Sanierung DU-Nord -Beeck-	Beseitigung von städtebaulichen Missständen in DU-Beeck im Rahmen des Projektes "Grüngürtel DU-Nord" (Entzerrung der Industrienahtlage).
090605.4319	Sanierung DU-Nord -Bruckhausen-	Beseitigung von städtebaulichen Missständen in DU-Bruckhausen im Rahmen des Projektes "Grüngürtel DU-Nord" (Entzerrung der Industrienahtlage).
090605.4320	Sanierung DU-Nord -Marxloh-	Maßnahmen zum Rückbau eines Quartiers und Fortführung eines Immissionsschutzwalls im Rahmen des Projektes "Grüngürtel DU-Nord".
120602.5010	Beiträge und Entgelte für Straßen	Einzahlungen aus Erschließungsbeiträgen/-verträgen nach BauGB und Einzahlungen aus Straßenbaukostenbeiträgen nach KAG bzw. aus Kostenerstattungen nach dem StrWG NRW für die im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen abrechenbaren Straßenbaumaßnahmen

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Vermessung	Ersatz- u. Ergänzungsbeschaffung von Arbeitsgeräten, DV-Anlagen u. Büroausstattung; davon 12.000 € für vermessungstechnische/CAD-Softwareizenzen	23.300 €
Vermögensbeschaffung Bodenordnung	Ersatz- u. Ergänzungsbeschaffung von Arbeitsgeräten, DV-Anlagen u. Büroausstattung; davon 60.000 € für Softwareergänzung im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Sondernutzungen	66.000 €
Umlegungsmaßnahmen	Bodenordnungsmaßnahmen und Erschließung von Bauflächen zur Realisierung von Bebauungsplänen im gesamten Stadtgebiet.	20.000 €
Vermögensbeschaff. Grundstückswertermittlung	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Arbeitsgeräten, DV-Anlagen und Büroausstattung	2.800 €
Vermögensbeschaffung Bauaufsicht/Denkmalschutz	Ersatz- u. Ergänzungsbeschaffung von Arbeitsgeräten, DV-Anlagen u. Büroausstattung; davon 100.000 € für ein Regalsystem im archäologischen Fundarchiv und 20.000 € für die Erweiterung des Regalsystems im Hausaktenarchiv	150.700 €
Ablösungsbeträge für Kfz.-Einstellplätze	Ablösung der Stellplatzverpflichtung gemäß § 51 Abs. 5 Bauordnung Nordrhein-Westfalen (Einzahlungsansatz 1.000 €)	
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		262.800 €

Dezernat VI

Dezernat für Umwelt, Klimaschutz, Gesundheit und Verbraucherschutz

Beigeordneter Dr. Krumpholz

31 Amt für Umwelt und Grün

31 Amt für Umwelt und Grün: Kapitaldienst für die WBD-AöR (techn.Bezeichnung 3190)

53 Gesundheitsamt

53-5* Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz (techn. Bezeichnung 5500)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018			
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0			
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.561.058,04	3.889.461	4.273.656	3.799.718	3.778.754	3.729.666			
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	333.174,88	418.996	426.350	426.354	426.349	426.354			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.616.816,38	5.928.678	5.930.838	5.930.838	5.930.838	5.930.838			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.852,39	326.550	218.125	218.125	218.125	218.125			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.417.836,20	5.834.158	6.913.166	6.919.725	6.863.523	6.938.463			
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0			
10	= Ordentliche Erträge	14.999.737,89	16.397.842	17.762.134	17.294.760	17.217.589	17.243.446			
11	- Personalaufwendungen	6.809.891,66	6.145.849	6.696.288	6.759.897	6.671.300	6.584.920			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.119.711,90	3.926.099	3.862.153	3.961.321	3.909.656	3.989.553			
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.702.266,88	4.036.780	4.061.296	4.035.033	4.030.619	3.989.070			
15	- Transferaufwendungen	5.289.935,93	7.040.408	6.901.738	6.990.338	6.992.157	6.947.438			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.760.573,89	18.895.260	19.320.012	18.998.396	18.974.043	18.920.876			
17	= Ordentliche Aufwendungen	38.682.380,26	40.044.396	40.841.487	40.744.985	40.577.775	40.431.857			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	23.682.642,37-	23.646.554-	23.079.353-	23.450.225-	23.360.186-	23.188.411-			
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0			
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	23.682.642,37-	23.646.554-	23.079.353-	23.450.225-	23.360.186-	23.188.411-			
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0			
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	23.682.642,37-	23.646.554-	23.079.353-	23.450.225-	23.360.186-	23.188.411-			
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	772.427,31	1.062.451	884.368	921.891	953.109	979.018			
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	24.455.069,68-	24.709.005-	23.963.721-	24.372.116-	24.313.295-	24.167.429-			

Produkt 120504 Stadtreinigung/Winterdienst**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Ab dem Haushaltsjahr 2011 neues Produkt beim Amt für Umwelt und Grün (Amt 31).

Zuschuss an die Wirtschaftsbetriebe Duisburg - Anstalt des öffentlichen Rechts - (WBD-AöR) für den "Öffentlichkeitsanteil Stadtreinigung und Winterdienst".

Rechtsgrundlagen: Straßenreinigungsgesetz Nordrhein-Westfalen (NW) und Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Duisburg.

Zielgruppe

Konzern Stadt Duisburg (WBD-AöR)

Ziele

Konzipierung, Prüfung und Optimierung des Standards der Reinigung des Stadtgebietes und des Winterdienstes

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Produktkosten je Einwohner	8,08	9,28	9,26	9,26	9,26	9,26	
Ergebnis							
= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	
- Transferaufwendungen	3.942.458	4.520.958	4.520.958	4.520.958	4.520.958	4.520.958	
= Ordentliche Aufwendungen	3.942.458	4.520.958	4.520.958	4.520.958	4.520.958	4.520.958	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	3.942.458-	4.520.958-	4.520.958-	4.520.958-	4.520.958-	4.520.958-	
= Produktergebnis	3.942.458-	4.520.958-	4.520.958-	4.520.958-	4.520.958-	4.520.958-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 120504 Stadtreinigung / Winterdienst**Aufwendungen**Transferaufwendungen:

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme 7-000019

Zuschuss an die WBD-AöR für den "Öffentlichkeitsanteil Stadtreinigung" (keine Gebührendeckung) analog zur aktuellen

Kalkulation des notwendigen Gebührenbedarfs

4.418.700 €

Zuschuss an die WBD-AöR für die Sonderaufgabenförderung Verkehrssicherheit gem. DS 01-2618

102.258 €

Produkt 130105 Öffentliches Grün**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Planung und Bau von Grün- und Parkanlagen, Freianlagen an öffentlichen Gebäuden und des Straßengrüns.
 Grünflächenmanagement von Grün- und Parkanlagen, Unterhaltung, Sicherung und Entwicklung des innerstädtischen Grüns sowie des Freizeitangebotes im Stadtgebiet.
 Generelle Grünplanung zur Sicherung der Nachhaltigkeit und Entwicklung der Leistungsfähigkeit von Natur- und Landschaft sowie der Erholungsfunktionen im Stadtgebiet.
 Betreuung der Kleingärten als Element des öffentlichen Grüns.
 Entwicklung und Sicherung der städtebaulichen und ökologischen Erholungsfunktionen des Landschaftsparkes DU-Nord.
 Sicherstellung der Ansprüche des öffentlichen Grüns innerhalb der Friedhofsflächen sowie der kulturellen Erbgüter der Dauergrabpflegeleistungen/ Nachlassgrabpflege (Legatsgrabpflege).
 Rechtsgrundlagen: Ratsbeschlüsse, Bundeskleingartengesetz (BKleinG), Baugesetzbuch (BauGB), Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Landschaftsgesetz Nordrhein-Westfalen (LG NRW)

Zielgruppe

Einwohner, Bürger, Kleingartenbesitzer, Nutzer von Pachtgärten, Besucher des LAPANO

Ziele

Optimierung der Grünflächensituation durch Neuanlage von Grünflächen oder Sanierungen im Bestand. Aufrechterhaltung und Entwicklung eines für den Bürger gut nutzbaren Grünflächenbestandes durch geeignete Steuerung im Rahmen des Grünflächenmanagements.
 Optimierung der Versorgung des Stadtgebietes mit Grün- und Freiflächen für die Erholung. Nachhaltige Sicherung sowie Entwicklung von Grün- und Freiflächen im Hinblick auf die Stadtökologie, Stadtbild und Biotopverbund.
 Bedarfsgerechte Versorgung der Bürger mit Kleingärten.
 Weiterentwicklung des Landschaftsparkes DU-Nord.
 Sicherstellung der Ansprüche des öffentlichen Grüns innerhalb der Friedhofsflächen und der kulturellen Erbgüter der Legatsgrabpflege.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Grünanlagen in ha	600	600	600	600	600	600	
- Anzahl der Straßenbäume	50.320	50.100	50.100	50.100	50.100	50.100	
- Anzahl der Kleingärten	6.330	6.330	6.330	6.330	6.330	6.330	

Produkt 130105 Öffentliches Grün

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	13,67	16,55	19,45	19,57	19,48	19,91
- Produktkosten je Einwohner	27,81	26,94	26,20	26,22	26,23	26,11
- Personalkosten je Einwohner	2,15	2,10	2,12	2,14	2,14	2,01
- Personalintensität	6,69	6,56	6,56	6,60	6,61	6,21
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	512.987	1.414.784	1.418.505	1.418.509	1.451.046	1.447.779
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.124	175.196	175.000	175.004	174.999	175.004
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	951.627	694.200	694.200	694.200	694.200	694.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.323	305.300	190.000	190.000	190.000	190.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	586.866	13.733	613.536	638.537	588.531	663.491
= Ordentliche Erträge	2.147.927	2.603.213	3.091.241	3.116.250	3.098.777	3.170.475
- Personalaufwendungen	1.047.780	1.024.679	1.036.343	1.044.515	1.044.749	981.731
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.015.419	2.252.339	2.407.739	2.432.739	2.382.739	2.457.739
- Bilanzielle Abschreibungen	542.313	1.810.215	1.811.530	1.807.799	1.838.044	1.836.415
- Transferaufwendungen	1.021.783	1.726.280	1.726.280	1.726.280	1.726.280	1.726.280
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.046.015	8.813.571	8.812.673	8.812.673	8.812.673	8.812.673
= Ordentliche Aufwendungen	15.673.310	15.627.084	15.794.565	15.824.006	15.804.485	15.814.837
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	13.525.383-	13.023.871-	12.703.323-	12.707.756-	12.705.708-	12.644.363-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.796	103.794	96.847	101.296	104.848	107.430
= Produktergebnis	13.570.179-	13.127.666-	12.800.170-	12.809.052-	12.810.556-	12.751.793-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 130105 Öffentliches Grün

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen:

Erträge aus Zuweisungen und der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen für Grünmaßnahmen 1.418.505 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen für Grünmaßnahmen sowie Benutzungsgebühren 175.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Erträge aus Mieten und Pachten (Kleingärten), 528.000 €

Ertragssteigerung durch die HSP-Maßnahme 6-310008 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung

Pacht- und Nutzungsentgelte (städt. Grünflächen) 166.200 €

Erträge aus Kostenerstattungen und Umlagen:

Erstattung des IMD (Grundstückspacht) 190.000 €

Sonstige ordentliche Erträge:

Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden 13.537 €

Erträge aus der Vereinnahmung der Investitionsförderung für Festwerte 600.000 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 130105 Öffentliches Grün

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Gärtnerische Unterhaltung des Businessparks Asterlagen	100.000 €
Vitalitätsverbesserung Straßenbäume und Schädlingsbekämpfung	233.000 €
Straßenreinigungsgebühren	594.000 €
Grundstücksbewirtschaftungskosten	600.000 €
Festwertaufwand für Grünanlagen	600.000 €
weitere sonstige Sachaufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	280.739 €
Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme 1-001001 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung	

Bilanzielle Abschreibungen:

Abschreibungen für Grünanlagen (Rheinpark, Biegerhof West etc.)	1.811.530 €
---	-------------

Transferaufwendungen:

Städtischer Zuschussanteil an die Wirtschaftsbetriebe Duisburg AöR für den Bereich Friedhöfe in Höhe des Öffentlichkeitsanteils (i.V.m. Ehren-, Juden- und Legatsgrabpflege)	704.500 €
Zuschuss an die Duisburg Marketing GmbH, Betriebsstätte Landschaftspark Duisburg-Nord	1.021.780 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Die HSP-Maßnahmen 6-310009 und 6-310010 wurden berücksichtigt

Betriebskostenzahlung an die WBD-AöR für die Grünflächenpflege unter Berücksichtigung des Entfalls des Sonderausgleiches für die Beseitigung von Sturmschäden aus Vorjahren, incl. der Pflege des Straßenbegleitgrüns (ohne Spielplätze) nach dem aktualisierten Grünflächenpflegestandard (es wurden die Kosten für die Verkehrssicherungsmaßnahmen berücksichtigt)	8.316.800 €
Mieten und Betriebskosten für das IMD	54.160 €
Aufwendungen für Reisekosten	23.613 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	418.100 €

Produkt 130206 Natur und Landschaft**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Verfahren zur Unterschutzstellung von Gebieten und Landschaftsbestandteilen; Überwachung der Natur- und Landschaftsschutzgebiete, Naturdenkmäler und geschützten Landschaftsbestandteile; Befreiungen nach dem Landschaftsgesetz; Überwachung von Eingriffs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen (Kompensationsmaßnahmen); Betreuung des Landschaftsbeirates und der Landschaftswacht; Vollzug des Handelsartenschutzes und des Freilandartenschutzes; Ausgabe von Reiterkennzeichen.

Aufstellung und Fortschreibung des Landschaftsplanes sowie von Durchführung- und Biotopmanagementplänen.

Schutz und Erhalt eines artenreichen Baumbestandes im Duisburger Stadtgebiet (Baumschutzsatzung).

Schutz, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft (Naturschutz- und Landschaftsschutzgebiete, geschützte Landschaftsbestandteile, sonstige Biotope Kompensationsmaßnahmen, hier: Eingriffs-Ausgleichs-Maßnahmen in Biotopen); das Führen von Ökokonten - hierzu ist die Verordnung über die Führung eines Ökokontos nach § 5 a (1) Landschaftsgesetz (Ökokonto VO) vom 18.04.2008, zu beachten .

Rechtsgrundlagen: Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Landschaftsgesetz (LG NRW), Baugesetzbuch (BauGB), Bundesartenschutzverordnung (BArtSchV), Ratsbeschlüsse, Baumschutzsatzung, Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW), Förderrichtlinien Ökologieprogramm Emscher Lippe (Förderrichtlinien ÖPEL)

Zielgruppe

Landwirte, Naturschutzverbände, Einwohner, Bürger, Züchter, Bauträger, Reiter-, Sport und Freizeitvereine, Grundstückseigentümer

Ziele

Schutz von Natur und Landschaft. Sicherung der Biotope und des Artenschutzes. Sicherung der vorhandenen Freiräume und Landschaftsbestandteile. Förderung und Betreuung des ehrenamtlichen Natur- und Landschaftsschutzes.

Optimierung und Sicherstellung der Versorgung der Stadt in ökologischer und sozialpolitischer Sicht mit Freiflächen. Nachhaltige und zukunftsfähige Erhaltung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes, der Pflanzen- und Tierwelt als Lebensgrundlage des Menschen.

Erhaltung eines artenreichen Baumbestandes.

Lebensraum für Tiere und Pflanzen entwickeln, wiederherstellen und vernetzen. Maßnahmen nach den Pflege- und Entwicklungsplänen für Naturschutzgebiete und Landschaftsschutzgebiete durchführen.

Durchführung von Biotop- und Artenschutzmaßnahmen. Pflege und Betreuung von Einzelbiotopen bzw. Einzelelementen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Naturschutzgebiete in ha	1.235	1.235	1.235	1.235	1.235	1.235	1.235
- Landschaftsschutzgebiete in ha	6.485	6.283	6.283	6.283	6.283	6.283	6.283
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	48,72	67,43	79,48	77,44	78,58	77,87	
- Produktkosten je Einwohner	4,03	2,75	1,68	1,90	1,76	1,83	
- Personalkosten je Einwohner	2,78	2,53	2,66	2,67	2,55	2,58	
- Personalintensität	36,76	31,82	33,59	32,92	32,09	32,59	

Produkt 130206 Natur und Landschaft

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.393.181	1.667.103	1.666.482	1.666.424	1.648.022	1.625.154	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	141.569	138.300	145.300	145.300	145.300	145.300	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.232	250.500	250.500	250.500	250.500	250.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	328.909	716.101	1.118.374	1.118.371	1.118.325	1.118.335	
= Ordentliche Erträge	1.868.889	2.772.004	3.180.656	3.180.595	3.162.147	3.139.289	
- Personalaufwendungen	1.355.631	1.233.229	1.297.206	1.304.108	1.243.377	1.262.024	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	587.540	842.791	792.511	841.821	841.322	842.791	
- Bilanzielle Abschreibungen	1.577.546	1.519.597	1.537.269	1.530.510	1.505.714	1.483.455	
- Transferaufwendungen	2.513	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	164.709	275.798	230.208	280.208	280.208	280.208	
= Ordentliche Aufwendungen	3.687.939	3.875.915	3.861.694	3.961.147	3.875.121	3.872.977	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.819.049-	1.103.911-	681.038-	780.551-	712.974-	733.688-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	147.667	234.992	140.012	146.261	149.163	158.524	
= Produktergebnis	1.966.716-	1.338.903-	821.050-	926.813-	862.138-	892.212-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 130206 Natur und Landschaft

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Ausgleichsmaßnahmen nach dem Landschaftsgesetz (Ansatzsteigerung durch Aktivierung fertiggestellter Maßnahmen)	1.666.482 €
--	-------------

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren aus der Baumschutzsatzung	145.300 €
---	-----------

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Ausgleichszahlungen nach der Baumschutzsatzung, welche von Bürgern anstelle einer Ersatzpflanzung gezahlt werden.	200.000 €
Ausgleichszahlungen für die Abwicklung des Ökokontos (Ausgleichszahlungen für Eingriffe in die Natur)	50.000 €
Erträge aus Mieten/Pachten	500 €

Sonstige ordentliche Erträge:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Baumschutz)	325.000 €
Zweckgebundene Ersatzgelder für Eingriffe in Natur und Landschaft gem. § 4-6 Landschaftsgesetz NRW	190.000 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Ökokonto)	200.000 €
Sonstige ordentliche Erträge	874 €
Erträge aus der Vereinnahmung der Investitionsförderung für Festwerte	402.500 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 130206 Natur- und Landschaft

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Aufwendungen, die durch die Pflanzverpflichtung nach der Baumschutzsatzung entstehen.	110.000 €
Aufwendungen, die durch notwendige Ausgleichsmaßnahmen nach dem Landschaftsgesetz entstehen.	60.000 €
Festwertaufwand für Grünanlagen	402.500 €
Aufwendungen für die Abwicklung des Ökokontos	87.501 €
Aufwendungen für nicht geförderte Landschaftsschutzmaßnahmen	69.690 €
weitere sonstige Sachaufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	62.820 €
Aufwandminderung durch die HSP-Maßnahme 1-001001	

Bilanzielle Abschreibungen:

Abschreibungen für Grünanlagen (z.B. Carstanjens Garten), Abschreibungen für Fahrzeuge u.a.	1.537.269 €
---	-------------

Transferaufwendungen:

Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	4.500 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufstellung des Landschaftsplanes	60.000 €
Sonstiger Dienstleistungsaufwand	52.000 €
Miete und Betriebskostenzahlung IMD	68.740 €
EDV-Leasing	17.179 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	32.289 €

Produkt 130301 Wald und Forstwirtschaft**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

1) Erhaltung, Pflege und Entwicklung der städt. Waldbestände zur nachhaltigen Sicherung der Sozialfunktion des Waldes (Erholung, Naturschutz, Lärm- und Sichtschutz u.a) sowie Öffentlichkeitsarbeit. 2) Erhaltung, Sicherung, Pflege und Entwicklung der Waldbestände des Stadtwaldes auf der Grundlage des Forsteinrichtungswerkes und unter Berücksichtigung der deutschen FSC-Standards (Forest Stewardship Council-Standard).

Rechtsgrundlagen: Landesforstgesetz (LFoG), Bundeswaldgesetz (BWaldG), Bundesjagdgesetz (BJagdG), Landschaftsgesetz Nordrhein-Westfalen (LG NRW), Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)

Zielgruppe

Einwohner, Bürger, Stadt Duisburg als Grundeigentümerin

Ziele

Lebensgemeinschaft Wald erhalten, sichern und pflegen nach den Grundsätzen ökolog. Waldbewirtschaftung. Ökologische Ziele: Größtmögliche Naturnähe des Waldes als Lebensraum entwickeln. Sozialpolitische Ziele: Erholungsraum, Sicht-, Lärm-, Immissions-, Wasser- und Bodenschutz. Abwicklung von waldbezogenen Kompensationsmaßnahmen zur Schonung der Flächenressourcen. Betreuung anderer Waldbesitzer im Interesse einer gesamtstädtischen Waldentwicklung.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	24,69	18,49	21,29	21,36	21,36	19,97	
- Produktkosten je Einwohner	2,75	2,71	2,66	2,65	2,64	2,69	
- Personalkosten je Einwohner	1,68	1,58	1,66	1,68	1,69	1,70	
- Personalintensität	48,22	51,55	52,82	53,61	54,17	54,87	

Produkt 130301 Wald und Forstwirtschaft

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.726	47.292	45.811	45.676	45.427	22.475	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.615	5.500	6.050	6.050	6.050	6.050	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	164.991	245.800	246.160	246.160	246.160	246.160	
+ Sonstige ordentliche Erträge	202.344	642	53.073	53.073	53.072	53.076	
= Ordentliche Erträge	439.675	299.234	351.094	350.959	350.709	327.762	
- Personalaufwendungen	821.627	772.302	813.249	820.105	825.669	831.912	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	347.288	333.260	332.140	330.998	329.833	333.260	
- Bilanzielle Abschreibungen	426.335	287.604	290.519	274.746	264.882	247.222	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.512	104.979	103.886	103.886	103.886	103.886	
= Ordentliche Aufwendungen	1.703.763	1.498.146	1.539.794	1.529.735	1.524.269	1.516.280	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.264.088-	1.198.912-	1.188.700-	1.178.776-	1.173.560-	1.188.519-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	77.368	120.168	109.327	113.641	117.857	125.100	
= Produktergebnis	1.341.455-	1.319.080-	1.298.027-	1.292.417-	1.291.417-	1.313.619-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 130301 Wald und Forstwirtschaft**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten 45.810 €

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren für Genehmigungsbescheide, Privatwaldbetreuung 6.050 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Holzverkäufe, Ertragssteigerung durch die HSP-Maßnahme 6-310014 168.960 €

Mieten und Pachten 77.200 €

Sonstige ordentliche Erträge:

Erträge aus Auflösungen von Rückstellungen 573 €

Erträge aus der Vereinnahmung der Investitionsförderung für Festwerte 52.500 €

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 130301 Wald und Forstwirtschaft**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Unterhaltung des Waldes	116.165 €
Festwertaufwand für Grünanlagen	52.500 €
Aufwendungen für Fahrzeuge	74.395 €
Sonstiger Dienstleistungsaufwand	89.080 €

Bilanzielle Abschreibungen:

Abschreibungen für Waldwege, für technische Anlagen, Fahrzeuge	290.519 €
--	-----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete und Betriebskostenzahlung IMD	43.744 €
Kostenerstattung an das IMD für das Liegenschaftsinformationssystem	13.020 €
EDV-Leasing	10.932 €
weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb	36.190 €

Produkt 130404 Hochwasserschutz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Ab dem Haushaltsjahr 2011 neues Produkt beim Amt für Umwelt und Grün (Amt 31).

Planung der Hochwasserschutzanlagen, Unterhaltung der Deichanlagen (ca.33 km Gesamtlänge), Durchlässe, Verschlüsse und Dammbalken.

Instandhaltung der Hochufer am Rhein und der Marientorschleuse

Hochwassersicherung der Innenstadt/des Innenhafens.

Rechtsgundlagen ist das Landeswassergesetz (LWG).

Zielgruppe

Pflichtaufgabe

Ziele

Schutz der Einwohner der Stadt Duisburg und ihrer Vermögenswerte vor Hochwasserereignissen.

Erreichung des Standes der Technik bei Hochwasserschutzanlagen.

Erhaltung des ordnungsgemäßen Zustandes der Hochwasserschutzanlagen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	10,40	8,80	8,57	8,55	8,59	8,58	
- Produktkosten je Einwohner	1,65	1,97	2,03	2,03	2,02	2,02	
- Personalkosten je Einwohner	0,21	0,17	0,23	0,23	0,22	0,22	
- Personalintensität	11,71	8,10	10,54	10,66	10,20	10,20	

Produkt 130404 Hochwasserschutz

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	93.618	92.708	92.708	92.708	92.708	92.708	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	75	85	85	84	85	
= Ordentliche Erträge	93.618	92.783	92.793	92.793	92.793	92.794	
- Personalaufwendungen	103.168	83.933	112.088	113.520	108.085	108.091	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.970	102.596	102.596	102.596	102.596	102.596	
- Bilanzielle Abschreibungen	41.282	41.046	41.029	41.029	41.029	41.029	
- Transferaufwendungen	589.430	650.397	650.000	650.000	650.000	650.000	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.230	158.156	157.906	157.906	157.906	157.906	
= Ordentliche Aufwendungen	881.079	1.036.127	1.063.619	1.065.050	1.059.616	1.059.622	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	787.461-	943.344-	970.826-	972.257-	966.823-	966.828-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.791	18.640	19.020	19.792	20.477	21.580	
= Produktergebnis	806.252-	961.985-	989.846-	992.049-	987.300-	988.409-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 130404 Hochwasserschutz**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	32.708 €
Erstattungen von Verbänden und Organisationen	60.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Unterhaltung der Hochwasserschutzanlagen (Sonderleistungen) inkl. Umlagen aus Verrechnungen	102.596 €
---	-----------

Bilanzielle Abschreibungen:

Abschreibungen Bauten Infrastruktur inkl. Umlagen aus Verrechnungen	41.029 €
---	----------

Transferaufwendungen:

Erstattung an die WBD AöR für die Aufgabenerledigung im Rahmen des Hochwasserschutzes	650.000 €
---	-----------

Sonst. ordentliche Aufwendungen:

Mitgliedsbeitrag Deichverband Friemersheim inkl. Umlagen aus Verrechnungen	157.906 €
--	-----------

Produkt 130601 Bestattungen**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Abwicklung des durch Gebühren finanzierten Friedhofswesens durch die Stadt Duisburg unter Federführung der Wirtschaftsbetriebe Duisburg

Rechtsgrundlagen: Friedhofssatzung, Friedhofsgebührensatzung

Zielgruppe

Einwohner, Bürger, Allgemeinheit

Ziele

Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben des Bestattungswesens

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	116,31	110,50	110,50	110,50	110,50	110,50
- Produktkosten je Einwohner		1,91				
Ergebnis						
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.494.967	4.710.678	4.710.678	4.710.678	4.710.678	4.710.678
+ Sonstige ordentliche Erträge	5.299.713	5.100.000	5.100.000	5.100.000	5.100.000	5.100.000
= Ordentliche Erträge	9.794.680	9.810.678	9.810.678	9.810.678	9.810.678	9.810.678
- Bilanzielle Abschreibungen	106.483	334.000	334.000	334.000	334.000	334.000
- Transferaufwendungen	267.933-	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.579.079	8.540.512	8.540.512	8.540.512	8.540.512	8.540.512
= Ordentliche Aufwendungen	8.417.629	8.874.512	8.874.512	8.874.512	8.874.512	8.874.512
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.377.052	936.166	936.166	936.166	936.166	936.166
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.821	3.821	3.821	3.821	3.821	3.821
= Produktergebnis	1.373.231	932.345	932.345	932.345	932.345	932.345

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 130601 Bestattungen**Erträge**Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Bestattungsgebühren lfd.

4.710.678 €

Sonstige ordentliche Erträge:

Erträge aus der Auflösung von passiven Rechnungsabgrenzungsposten (die Einzahlungen erfolgten vorschüssig in vergangenen Perioden)

5.100.000 €

AufwendungenBilanzielle Abschreibungen:

Abschreibungen für Gebäude und Infrastruktur

334.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Betriebsführungsentgelt an die WBD-AöR für die Pflege, Unterhaltung und den laufenden Betrieb der Friedhöfe

8.540.512 €

Produkt 140302 Umweltinformation und Umweltvorsorge**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Umweltinformation: Vollzug des Umweltinformationsgesetzes,
Information von Bürgerschaft und Gremien, Durchführung der Duisburger Umwelttage.

Umweltvorsorge: Klimaschutz (z. B. ESPADU = Energie sparen an Duisburger Schulen), Vollzug Luftreinhalteplanung, Stellungnahmen in Genehmigungsverfahren (Planfeststellung, Baugesuche, Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG)) in der Bauleitplanung (Umweltberichte, Fachgutachten), Umweltplanung (Duisburg 2027, Fachplanung (Lärm, Luftqualität, Klima)).

Rechtsgrundlagen: Umweltinformationsgesetz, Ratsbeschlüsse, Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), Landes-Immissionsschutzgesetz (LImSchG), Baugesetzbuch (BauGB), Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP-Gesetz), Landesbauordnung (LBauO)

Zielgruppe

Bevölkerung, Schulen, Firmen, Universitäten, Behörden, Verbände, Gremien der Stadt Duisburg

Ziele

Gesetzesvollzug; Aktuelle Information der Verwaltung, Gremien und Öffentlichkeit; Beschleunigung und Verbesserung von Verwaltungsentscheidungen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	14,65	5,56	23,68	10,81	7,25	8,80	
- Produktkosten je Einwohner	1,88	2,59	1,60	2,03	2,07	1,67	
- Personalkosten je Einwohner	1,56	1,20	1,15	1,16	1,16	1,01	
- Personalintensität	76,80	47,50	59,74	55,75	56,99	59,90	

Produkt 140302 Umweltinformation und Umweltvorsorge

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	157.523	52.523	189.899	85.349	50.499	50.499	
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	21.250	28.125	28.125	28.125	28.125	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	495	24.995	6.545	394	336	
= Ordentliche Erträge	157.523	74.267	243.019	120.020	79.018	78.961	
- Personalaufwendungen	760.158	583.005	561.203	568.313	567.956	493.956	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.091	182.304	14.358	40.358	40.358	40.358	
- Bilanzielle Abschreibungen	3.580	29.980	31.314	31.314	31.314	31.314	
- Transferaufwendungen	0	89.200	0	43.100	44.919	200	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	217.904	342.911	332.463	336.347	311.994	258.827	
= Ordentliche Aufwendungen	989.734	1.227.400	939.337	1.019.432	996.540	824.654	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	832.210-	1.153.132-	696.318-	899.412-	917.522-	745.694-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	85.560	107.733	86.820	90.392	93.499	72.330	
= Produktergebnis	917.770-	1.260.865-	783.138-	989.804-	1.011.021-	818.024-	

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 140302 Umweltinformation und Umweltvorsorge**Erträge**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Förderanteil Bund zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes	139.400 €
Spenden für die Durchführung der Duisburger Umwelttage	50.000 €
Sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	499 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erträge aus der Vermietung von Dachflächen an Betreiber v. Solaranlagen aufgrund HSP-Maßnahme 5-650008	28.125 €
Anpassung an derzeitige Umsetzungsmöglichkeiten.	

Sonstige ordentliche Erträge:

Erträge aus Spenden für das Klimaschutzkonzept	24.600 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	395 €

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 140302 Umweltinformation und Umweltvorsorge**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Aufwendungen für Fahrzeuge, Möbel und BGA, Festwert

4.458 €

Sonstiger Aufwand für Dienstleistungen

9.900 €

Bilanzielle Abschreibungen:

Abschreibungen

31.314 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwendungen im Rahmen der Luftreinhalteplanung

35.500 €

Erstellen und Bearbeiten des Flächennutzungsplans / Umweltplanung (UVPG u. Baugesetzbuch),

140.000 €

Aufwandsminderung durch die HSP-Maßnahme 6-310017

Klimaschutz

38.500 €

Durchführung der Duisburger Umwelttage

54.948 €

Miete und Betriebskostenzahlung IMD

45.133 €

EDV- Leasing

11.279 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb

7.103 €

Minderung der Aufwendungen aufgrund der HSP-Maßnahmen 6-310004 und 6-310006 sowie der HSP-Maßnahme 6-310015 und 1-001001

Produkt 140401 Immissionsschutz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Neue Aufgaben des kleinen und großen Immissionschutzes (Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch die Luft, durch Geräusche oder Erschütterungen etc.). Due Umsetzung der neuen Aufgaben des Wasserrechts und des Abfallwirtschaftsrechts

Rechtsgrundlagen: Zuständigkeitsverordnung (Zust.VO) in Verbindung mit dem Landesimmissionsschutzgesetz (LImSchG) und dem Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG).

Zielgruppe

Bürger, Anlagenbetreiber

Ziele

Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben des Umweltrechts

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	42,48	38,61	43,01	42,74	42,21	41,27	
- Produktkosten je Einwohner	0,97	1,03	0,86	0,86	0,88	0,92	
- Personalkosten je Einwohner	1,25	1,17	1,08	1,08	1,09	1,10	
- Personalintensität	93,75	89,96	88,63	88,63	88,71	88,88	

Produkt 140401 Immissionsschutz

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	349.661	314.843	314.843	314.843	314.843	314.843
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	550	455	459	459	467
= Ordentliche Erträge	349.661	315.393	315.299	315.302	315.302	315.310
- Personalaufwendungen	608.564	572.390	525.536	525.549	530.081	539.079
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	987	14.928	14.928	14.928	14.928	14.928
- Bilanzielle Abschreibungen	657	11.184	12.809	12.809	12.809	12.809
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.973	37.766	39.704	39.704	39.704	39.704
= Ordentliche Aufwendungen	649.181	636.269	592.977	592.991	597.523	606.521
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	299.520-	320.876-	277.679-	277.688-	282.220-	291.211-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	173.868	180.672	140.071	144.762	149.439	157.468
= Produktergebnis	473.388-	501.548-	417.750-	422.450-	431.660-	448.679-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 140401 Immissionsschutz

Veranschlagungen für die übertragene Aufgabenerledigung im Rahmen der Kommunalisierung von Aufgaben im Umweltrecht

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen:

Erträge aus Zuweisungen vom Land und aus der Auflösung von Sonderposten 314.843 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sachaufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 14.928 €

Bilanzielle Abschreibungen:

Abschreibungen für technische Anlagen des Immissionschutzes, der Fahrzeuge etc. 12.809 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Miete und Betriebskostenzahlung IMD 27.774 €

EDV-Leasing 6.941 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 4.989 €

Produkt 140505 Wasserwirtschaft**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Erteilung von Wasserrechtlichen Erlaubnissen und Genehmigungen gemäß Wasserhaushaltsgesetz und Landeswassergesetz NRW und den zugehörigen Verordnungen.

Allgemeine Gewässeraufsicht und Gefahrenabwehr für Gewässer als Sonderordnungsbehörde (Behörden, denen nach § 12 Ordnungsbehördengesetz kraft Gesetzes oder durch Verordnung, bestimmte Aufgaben und Tätigkeiten zum Zwecke der Gefahrenabwehr übertragen worden sind).

Rechtsgrundlagen: Landeswassergesetz Nordrhein-Westfalen (LWG NRW), Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

Zielgruppe

Benutzer von Gewässern, Störer von Gewässern

Ziele

Vorsorgender Gewässerschutz und Gefahrenabwehr für Gewässer.

Die Gewässer als Bestandteil des Naturhaushalts und als Lebensraum für Tiere und Pflanzen zu sichern, daß sie dem Wohl der Allgemeinheit und im Einklang mit ihm auch dem Nutzen Einzelner dienen, vermeidbare Beeinträchtigungen unterbleiben und damit insgesamt eine nachhaltige Entwicklung gewährleistet wird.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	7,47	5,73	4,61	4,54	4,70	4,66	
- Produktkosten je Einwohner	2,21	1,98	2,49	2,53	2,44	2,46	
- Personalkosten je Einwohner	1,90	1,55	2,07	2,09	1,99	1,99	
- Personalintensität	93,33	88,16	91,35	91,45	91,06	91,06	

Produkt 140505 Wasserwirtschaft

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.848	64	64	64	64	64
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	84.022	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	58	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	1.173	1.261	1.262	1.260	1.266
= Ordentliche Erträge	86.927	58.737	58.825	58.826	58.825	58.830
- Personalaufwendungen	928.509	755.393	1.008.795	1.021.677	972.766	972.823
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.098	23.362	23.362	23.362	23.362	23.362
- Bilanzielle Abschreibungen	3.273	1.154	999	999	999	999
- Transferaufwendungen	0	3.573	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.941	73.403	71.151	71.151	71.151	71.151
= Ordentliche Aufwendungen	994.821	856.885	1.104.307	1.117.190	1.068.278	1.068.336
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	907.894-	798.148-	1.045.482-	1.058.364-	1.009.454-	1.009.506-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	169.121	167.764	171.183	178.132	184.293	194.223
= Produktergebnis	1.077.015-	965.911-	1.216.665-	1.236.496-	1.193.747-	1.203.728-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 140505 Wasserwirtschaft

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Genehmigungsgebühren, z.B. für Indirekteinleitergenehmigungen 50.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte 7.500 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Ordnungsbehördliche Untersuchungen von Abwassereinleitungen 15.000 €

weitere sonstige Sachaufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 8.362 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Grundwasseruntersuchungen 16.650 €

Sonstiger Geschäftsaufwand gem. Sachkostenumlage 55.501 €

Produkt 140506 Abfallwirtschaft**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Kontrollen von abfallerzeugenden Betrieben und Abfallbehandlungsanlagen. Genehmigungen nach dem Abfallrecht. Abfallberatungen für Unternehmen. Überwachung nach der Altauto-Verordnung. Überprüfungen nach dem Chemikaliengesetz, der Gefahrstoff-VO (Gefahrstoff-Verordnung), der Chemikalienverbots-VO (Chemikalienverbots-Verordnung). Prüfung der Gifthandelserlaubnisse. Rechtsgrundlagen: Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Chemikaliengesetz.

Zielgruppe

Gewerbliche Wirtschaft

Ziele

Verhinderung einer illegalen Entsorgung und Zwischenlagerung. Vollzug von Rechtsnormen. Schutz der Umweltmedien Boden, Luft, Wasser und der Pflanzen- und Tierwelt. Verhinderung der Beeinträchtigung der menschlichen Gesundheit Vermeidung von Abfällen. Umweltgerechte Herstellung und Entsorgung von Produkten und Durchsetzung eines sachgerechten Umganges mit Chemikalien und Giften

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	2,06	9,98	9,04	8,93	8,83	8,72	
- Produktkosten je Einwohner	1,16	1,08	1,20	1,22	1,24	1,25	
- Personalkosten je Einwohner	1,00	0,89	1,03	1,04	1,05	1,06	
- Personalintensität	90,46	83,37	85,66	85,78	85,90	86,00	

Produkt 140506 Abfallwirtschaft

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71	71	71	71	71	71	
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.796	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	865	852	853	854	857	
= Ordentliche Erträge	11.867	58.437	58.424	58.425	58.426	58.429	
- Personalaufwendungen	487.200	434.496	501.870	507.000	511.894	515.992	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39	22.758	22.758	22.758	22.758	22.758	
- Bilanzielle Abschreibungen	377	1.577	1.404	1.404	1.404	1.404	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.941	62.311	59.854	59.854	59.854	59.854	
= Ordentliche Aufwendungen	538.557	521.142	585.887	591.016	595.911	600.009	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	526.689-	462.705-	527.463-	532.591-	537.485-	541.580-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.027	64.486	60.563	63.396	66.133	70.336	
= Produktergebnis	564.716-	527.192-	588.027-	595.987-	603.618-	611.916-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 140506 Abfallwirtschaft**Erträge**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Genehmigungsgebühren 50.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Gebühren für z.B. Transportgenehmigungen, Deponiegenehmigungen und Entsorgungsnachweise 7.500 €

Sonstige ordentliche Erträge:

ordnungsrechtliche Erträge inkl. Umlagen aus Verrechnungen 852 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sachaufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb 22.758 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Aufwand im Rahmen der Umlagenverrechnung 59.854 €

Produkt 140603 Schutz vor altlastenbedingten Gefahren und Bodenschutz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Durchführung von Gefährdungsabschätzungen, Sanierungsuntersuchungen, Überwachung von Sanierungen und Festlegung von Sanierungsmaßnahmen durch öffentlich-rechtliche Verträge.

Verwaltung des Altlastenkatasters zur ordnungsbehördlichen Gefahrenermittlung, Information betroffener Bürger, Erteilung von Stellungnahmen in Baugenehmigungsverfahren, der Bauleitplanung und nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG).

Rechtsgrundlage: Landes-Bodenschutzgesetz (LBodSchG), Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG)

Zielgruppe

Planungsträger, Bauherren, Grundstückseigentümer

Ziele

Systematische Untersuchung und Beurteilung aller ca. 3.100 erfassten Altlastenverdachtsflächen um bestehende Gefahren zu erkennen und ihnen mit wirksamen Maßnahmen begegnen zu können, sowie die Wiedernutzbarmachung belasteter Flächen (Flächenrecycling). Information über Verunreinigungen und schädliche Bodenveränderungen.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	4,02	21,89	27,72	11,17	11,07	10,96	
- Produktkosten je Einwohner	2,39	2,29	2,99	3,11	3,14	3,17	
- Personalkosten je Einwohner	1,43	1,41	1,72	1,75	1,77	1,80	
- Personalintensität	57,92	50,11	42,77	51,86	52,19	52,55	

Produkt 140603 Schutz vor altlastenbedingten Gefahren und Bodenschutz

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.444	300.071	545.271	176.071	176.071	176.071
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	12.500	14.300	14.300	14.300	14.300
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.472	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	4	524	535	540	543	549
= Ordentliche Erträge	48.970	313.095	560.106	190.912	190.915	190.921
- Personalaufwendungen	697.255	686.420	839.997	855.109	866.723	879.312
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.280	151.761	151.761	151.761	151.761	151.761
- Bilanzielle Abschreibungen	422	422	422	422	422	422
- Transferaufwendungen	1.685	45.500	0	45.500	45.500	45.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	498.270	485.854	971.656	596.156	596.156	596.156
= Ordentliche Aufwendungen	1.203.912	1.369.958	1.963.836	1.648.948	1.660.562	1.673.151
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.154.942-	1.056.862-	1.403.730-	1.458.037-	1.469.648-	1.482.230-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.408	60.380	56.704	60.398	63.578	68.206
= Produktergebnis	1.168.351-	1.117.242-	1.460.434-	1.518.435-	1.533.226-	1.550.436-

ERLÄUTERUNGEN

Produkt 140603 Schutz vor altlastenbedingten Gefahren und Bodenschutz**Erträge**Zuwendungen und allgemeine UmlagenLandeszuweisungen für Bodenschutzmaßnahmen und die Gefahrenermittlungen auf Altlastenverdachtsflächen
inkl. Umlagen aus Verrechnungen

545.271 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Auskünfte aus dem Altlastenkataster und Verbindlichkeitserklärungen für Sanierungspläne

14.300 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und DienstleistungenÜbernahme der Altlastensanierung von Amt 33 (insbesondere Schule Usedomstr.)
weitere sonstige Sachaufwendungen inkl. Umlagen aus Verrechnungen

83.463 €

68.298 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen:Erfassung und Bewertung von Altlasten, Gutachten zu Gefahrenermittlung, Sanierungsüberwachung
sowie Geoinformationssystem

860.500 €

weitere sonstige ordentliche Aufwendungen inkl. Umlagen aus Verrechnungen

111.156 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.927.603,91	13.027.000	17.947.000	0	19.420.600	16.886.000	8.055.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	297.716,93	1.000.000	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	233.304,62	480.000	480.000	0	480.000	480.000	480.000
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	5.500,00-	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	3.453.125,46	14.507.000	19.427.000	0	20.900.600	18.366.000	9.535.000
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	336.044,38	1.210.000	1.010.000	0	1.036.000	1.061.000	1.075.000
08	für Baumaßnahmen	3.143.106,81	19.738.000	24.629.500	15.431.500	24.362.500	21.044.000	12.231.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	68.194,75	145.000	115.000	10.000	125.000	125.000	125.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	3.547.345,94	21.093.000	25.754.500	15.441.500	25.523.500	22.230.000	13.431.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	94.220,48-	6.586.000-	6.327.500-	15.441.500-	4.622.900-	3.864.000-	3.896.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze										
Maßnahme 130101.1005 Grünfl. Umfeld Gewerbepark Hohenbudberg										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	39.013	159.013
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	30.000-	30.000-		30.000-	30.000-	30.000-	0	39.013-	159.013-
Maßnahme 130101.2001 Neupflanzungen von geschädigten Bäumen										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	120.000	100.000	50.000	150.000	130.000	150.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					50.000	0	0	0		50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	120.000-	100.000-		150.000-	130.000-	150.000-	0		
Maßnahme 130101.2002 Sonst.Baumaßn. Park- u. Gartenanlagen										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	347.771,01	600.000	450.000	150.000	625.000	575.000	650.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					150.000	0	0	0		150.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	347.771,01-	600.000-	450.000-		625.000-	575.000-	650.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 130101.2004 Barrierefreier Ausbau von Grünanlagen										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	96.247,32	145.000	125.000	50.000	175.000	150.000	200.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					50.000	0	0	0		50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	96.247,32-	145.000-	125.000-		175.000-	150.000-	200.000-	0		
Maßnahme 130103.1002 Reg.Grünz.A/Emsch.I.sch.p/ Rheinportale										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	87.000	0		260.000	510.000	651.000	0	224.378	1.645.378
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	26.000	51.000	65.000	0	0	142.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	87.000	87.000	0	234.000	459.000	586.000	0	454.731	1.820.731
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	87.000-		0	0	0	0	230.352-	317.352-
Maßnahme 130103.1006 Anlage Apothekergarten Innenhafen										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		120.000	0	0	0	0	120.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		30.000-	0	0	0	0	30.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 130103.1009 Rheinorange / Ausbau Endabschnitt										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.200.000	550.000		405.000	0	0	0	1.200.000	2.155.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.200.000	687.500	506.500	506.500	0	0	0	1.200.000	2.394.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					506.500	0	0	0		506.500
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	137.500-		101.500-	0	0	0	0	239.000-
Maßnahme 130103.1010 Mercatorinsel / Ausbau Parkanlage										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	4.450.000	4.450.000		6.000.000	4.000.000	0	0	4.453.100	18.903.100
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	4.450.000	4.450.000	0	6.000.000	4.000.000	0	0	4.450.000	18.900.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	0	0	3.100	3.100
Maßnahme 130103.1011 Landmarke Heinrich-Hildebrand-Höhe										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	427.603,91	0	0		0	0	0	0	1.935.965	1.935.965
Auszahlungen für Baumaßnahmen	476,00	0	0	0	0	0	0	0	1.990.294	1.990.294
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	427.127,91	0	0		0	0	0	0	54.330-	54.330-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 130103.1012 Grüner Pfad / Stadtpark Meiderich										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	90.000	80.000		277.600	0	0	0	90.000	447.600
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000	100.000	0	347.000	0	0	0	100.000	547.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	10.000-	20.000-		69.400-	0	0	0	10.000-	99.400-
Maßnahme 130103.2001 Entwicklung Straßenbaumbestand										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	129.406,57	300.000	200.000	100.000	325.000	270.000	350.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					100.000	0	0	0		100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	129.406,57-	300.000-	200.000-		325.000-	270.000-	350.000-	0		
Maßnahme 130105.1001 Erneuerung/Umgestaltung Karl-Harzig-Park										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	25.000		0	0	0	0	0	25.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	25.000	100.000	0	75.000	25.000	25.000	0	25.000	250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	25.000-	75.000-		75.000-	25.000-	25.000-	0	25.000-	225.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	spätere Jahre		
Maßnahme 130105.1002 Erneuerung/Umgestaltung Neudorfer-Markt										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	50.000		50.000	0	0	0	0	100.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	25.000	175.000	0	150.000	25.000	25.000	0	25.000	400.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	25.000-	125.000-		100.000-	25.000-	25.000-	0	25.000-	300.000-
Maßnahme 130105.1003 Umbau Kantpark/Stadterneuer. Innenstadt										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	92.000		88.000	816.000	204.000	0	0	1.200.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	115.000	0	110.000	1.020.000	255.000	0	0	1.500.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	23.000-		22.000-	204.000-	51.000-	0	0	300.000-
Maßnahme 130105.1004 Baumpflanzungen/Stadterneuer. Innenstadt										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0		120.000	120.000	0	0	0	240.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	150.000	150.000	0	0	0	300.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		30.000-	30.000-	0	0	0	60.000-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 130105.2001 Vorl. Honorarkosten für Grünanlagen										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000	75.000	50.000	75.000	75.000	75.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					50.000	0	0	0		50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	100.000-	75.000-		75.000-	75.000-	75.000-	0		
Maßnahme 130203.2001 Ausgl.-u. Ersatzmaßn. Baumschutzsatzung										
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	225.916,62	260.000	260.000		260.000	260.000	260.000	0		
Einzahlungen Sonstige Investitionseinzahlungen	5.500,00-	0	0		0	0	0	0		
Auszahlungen für Baumaßnahmen	247.449,30	260.000	260.000	0	260.000	260.000	260.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	27.032,68-	0	0		0	0	0	0		
Maßnahme 130204.2001 Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen Ökokonto										
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	120.000	120.000		120.000	120.000	120.000	0		
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	120.000	120.000	0	120.000	120.000	120.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	0	0		0	0	0	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 130206.2001 Ausgl.-u. Ersatzmaßn. Landschaftsgesetz										
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	7.388,00	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000	0		
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	7.388,00	0	0		0	0	0	0		
Maßnahme 130301.2001 Vermögensbeschaffung Wald und Landschaft										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30.436,00	100.000	75.000	0	75.000	75.000	75.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	30.436,00-	100.000-	75.000-		75.000-	75.000-	75.000-	0		
Maßnahme 130301.2002 Sonst.Baumaßn. Wald und Forstwirtschaft										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.351,40	100.000	75.000	0	75.000	75.000	75.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	14.351,40-	100.000-	75.000-		75.000-	75.000-	75.000-	0		

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 130301.2003 Waldentwicklung Duisburg										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.385,16	150.000	125.000	25.000	125.000	125.000	125.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					25.000	0	0	0		25.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	3.385,16-	150.000-	125.000-		125.000-	125.000-	125.000-	0		
Maßnahme 130301.2004 Grunderw./ -veräuß. Wald u. Landschaft										
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	297.716,93	1.000.000	1.000.000		1.000.000	1.000.000	1.000.000	0		
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	336.044,38	1.000.000	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	38.327,45-	0	0		0	0	0	0		
Maßnahme 130301.2005 Gebäudeinvestitionen Wald u. Forst										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	100.000-	100.000-		100.000-	100.000-	100.000-	0		
Maßnahme 130404.1001 Sanierung Deichanlage Homberg										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.179,50	400.000	250.000	0	100.000	100.000	100.000	0	433.153	983.153
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	14.179,50-	400.000-	250.000-		100.000-	100.000-	100.000-	0	433.153-	983.153-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 130404.1002 Deichrückverlegung Mündelheim										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.500.000,00	7.200.000	9.900.000		11.700.000	10.800.000	7.200.000	0	10.501.000	50.101.000
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	15.164	15.164
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.694.777,35	8.000.000	11.000.000	14.500.000	13.000.000	12.000.000	8.000.000	0	10.393.924	54.393.924
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					7.900.000	6.600.000	0	0		14.500.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	805.222,65	800.000-	1.100.000-		1.300.000-	1.200.000-	800.000-	0	91.912	4.308.088-
Maßnahme 130404.1003 Sanierung Marientorschleuse										
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	2.800.000		400.000	640.000	0	0	0	3.840.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	317.997,07	796.000	4.000.000	0	500.000	800.000	500.000	0	1.726.221	7.526.221
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	317.997,07-	796.000-	1.200.000-		100.000-	160.000-	500.000-	0	1.726.221-	3.686.221-
Maßnahme 130404.1004 Deichertüchtigung Laar										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.000.000	700.000	0	100.000	100.000	100.000	0	1.079.144	2.079.144
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	1.000.000-	700.000-		100.000-	100.000-	100.000-	0	1.079.144-	2.079.144-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 130404.1005 Deichuntersuchung Neuenkamp										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.000.000	600.000	0	375.000	100.000	100.000	0	1.037.745	2.212.745
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	1.000.000-	600.000-		375.000-	100.000-	100.000-	0	1.037.745-	2.212.745-
Maßnahme 130404.1006 Deichsanierung Neuer Angerbach										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	500.000	350.000	0	100.000	100.000	100.000	0	500.000	1.150.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	500.000-	350.000-		100.000-	100.000-	100.000-	0	500.000-	1.150.000-
Maßnahme 130601.2001 Aus- u. Umbau v. Friedhofsgebäuden										
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	200.000	0	0	0	0	0	0		
Auszahlungen für Baumaßnahmen	267.932,88	0	200.000	0	175.000	100.000	150.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	267.932,88-	200.000-	200.000-		175.000-	100.000-	150.000-	0		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0		0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	46.892,00	85.000	105.000	10.000	190.000	115.000	115.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					10.000	0	0	0		10.000
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	46.892,00-	85.000-	105.000-		190.000-	115.000-	115.000-	0		
Gesamtsaldo	94.220,48-	6.586.000-	6.327.500-		4.622.900-	3.864.000-	3.896.000-	0	5.064.946-	16.200.346-

Haushaltsplan 2015

Amt für Umwelt und Grün
Amt 3100

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.-ermächt. (€)	Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2014	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	spätere Jahre		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					8.841.500	6.600.000	0	0		15.441.500

ERLÄUTERUNGEN**Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgelegten Wertgrenze:**

Maßnahme	Bezeichnung	
130101.1005	Grünflächen Umfeld Gewerbepark Hohenbudberg	Übernahme von Grünflächen nach Fertigstellung des Gewerbeparks
130101.2001	Neupflanzung von geschädigten Bäumen	Ersatzpflanzungen von Bäumen wegen erheblicher Beschädigungen im öffentlichen Verkehrsraum
130101.2002	Sonstige Baumaßnahmen Park- und Gartenanlagen	Sanierung von Grünanlagen im Stadtgebiet im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht
130101.2004	Barrierefreier Ausbau von Grünanlagen	Anpassung der Grünanlagen an die demografische Bevölkerungsentwicklung
130103.1002	Reg.Grünzug A/Emscherlandschaftspark/Rheinportale	Umsetzung von Maßnahmen des Emscher-Landschaftsparks (Regionaler Grünzug A) <i>-Maßnahme in allen Stadtbezirken-</i>
130103.1009	Rheinorange / Ausbau Endabschnitt	Ruhrtalradweg Max-Peters-Str. bis Rheinmündung
130103.1010	Mercatorinsel / Ausbau Parkanlage	Ausbau der Grünanlage Mercatorinsel in Ruhrort
130103.1012	Grüner Pfad / Stadtpark Meiderich	Ausbau der Anbindung Grüner Pfad an den Stadtpark Meiderich
130103.2001	Entwicklung Straßenbaumbestand	Weiterentwicklung des Duisburger Straßenbaumbestandes
130105.1001	Erneuerung / Umgestaltung Karl-Harzig-Park	Anpassung der Grünanlage an den demographischen Wandel und Erneuerung der Ausstattung

E R L Ä U T E R U N G E N

Maßnahme	Bezeichnung	
130105.1002	Erneuerung / Umgestaltung Neudorfer Markt	Anpassung der Grünanlage an den demographischen Wandel und Erneuerung der Ausstattung
130105.1003	Umbau Kantpark/Stadterneuerung	Neue Einzelmaßnahme 2015 Neugestaltung im Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes Innenstadt (IHI)
130105.2001	Vorlaufende Honorarkosten für Grünanlagen	Planungskosten zu Investitionsmaßnahmen
130203.2001	Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen Baumschutzsatzung	Ersatzpflanzungen für Eingriffe in die Landschaft z.B. bei Baumfällungen
130204.2001	Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen Ökokonto	Ersatzpflanzungen für Eingriffe in die Landschaft z.B. beim Bau von Straßen
130206.2001	Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen Landschaftsgesetz	Ersatzpflanzungen für Eingriffe in der freien Landschaft z.B. bei der Errichtung von Gebäuden und Straßen
130301.2001	Vermögensbeschaffung Wald und Landschaft	Ersatzbeschaffung Büro- und Geschäftsausstattung, EDV und Forst (technische Geräte und Fahrzeuge)
130301.2002	Sonstige Baumaßnahmen Wald und Forstwirtschaft	Neuanlage von Wald (außer Kompensation), Umgestaltung von Waldflächen wie z.B. Waldrandgestaltungen und Neuanlage von Waldwegen
130301.2003	Waldentwicklung Duisburg	Vergrößerung der Duisburger Waldflächen
130301.2004	Grunderwerb / Grundstücksveräußerung Wald u. Landschaft	Erwerb und Veräußerung von Wald- und Grünflächen im Zuständigkeitsbereich des Amtes für Umwelt und Grün

E R L Ä U T E R U N G E N

Maßnahme	Bezeichnung	
130301.2005	Gebäudeinvestitionen Wald und Forst	Gebäudeinvestitionen, die nicht im Rahmen der Gebäudewirtschaft des IMD abgewickelt werden
130404.1001	Sanierung Deichanlage Homberg	Sanierung des Deiches in Homberg
130404.1002	Deichrückverlegung Mündelheim	Deichsanierung, Schaffung von Retentionsflächen, Hochwasserschutz
130404.1003	Sanierung Marientorschleuse	Hochwasserschutz für die Innenstadt, Sanierung der Hochwasserschleuse Marientor
130404.1004	Deichertüchtigung Laar	Rodungsarbeiten/Entfernung von Baumstümpfen am Deich
130404.1005	Deichuntersuchung Neuenkamp	Sanierung gem. Verfügung des Umweltministers
130404.1006	Deichsanierung Neuer Angerbach	Deichsanierung nach dem Stand der Technik
130601.2001	Aus- u. Umbau von Friedhofsgebäuden	Bauliche Anlagen auf Friedhöfen (ohne Krematorium)

ERLÄUTERUNGEN

<u>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:</u>		Auszahlung 2015
Vermögensbeschaffung Natur- und Landschaftspflege	Ersatzbeschaffungen Büro- u. Geschäftsausstattung und EDV	20.000 € (VE 10.000 €)
Flächenentwicklung für Umweltprojekte	Entwicklung von Grundstücken im Sinne von Umweltprojekten (Flächenrecycling) im Rahmen der Fachaufgabe "Grünflächenentwicklung"	50.000 €
Gestaltungsmaßnahmen Biegerhof-West	Herrichtung von Grünflächen im Angerpark	15.000 €
Vermögensbeschaffung Umweltschutz	Ersatzbeschaffungen Büro- u. Geschäftsausstattung und EDV	10.000 €
Vermögensbeschaffung Immissionsschutz	Beschaffung Messgeräte	<u>10.000 €</u>
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		105.000 €
		(+ Verpflichtungsermächtigung 10.000 €)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.072,85	0	0	0	0	0	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
10	= Ordentliche Erträge	4.072,85	0	0	0	0	0	
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	4.072,85	0	0	0	0	0	
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	102.755,53	100.500	98.100	98.100	98.100	98.100	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	102.755,53-	100.500-	98.100-	98.100-	98.100-	98.100-	
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	98.682,68-	100.500-	98.100-	98.100-	98.100-	98.100-	
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	98.682,68-	100.500-	98.100-	98.100-	98.100-	98.100-	
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	98.682,68-	100.500-	98.100-	98.100-	98.100-	98.100-	

Produkt 160601 Erstattung an kommunale Sonderrechnung.**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Erstattung der Zinsen für Investitionen an die WBD-AöR.

Zielgruppe

keine

Ziele

Sicherstellung des ordnungsgemäßen Schuldendienstes

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.073	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	4.073	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	102.756	100.500	98.100	98.100	98.100	98.100
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	98.683-	100.500-	98.100-	98.100-	98.100-	98.100-
= Produktergebnis	98.683-	100.500-	98.100-	98.100-	98.100-	98.100-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 160601 Erstattung an kommunale Sonderrechnung**Aufwendungen**

Erstattung der Zinsen für die von den WBD-AöR im Auftrag der Kernverwaltung durchgeführten Investitionen im Bereich Hochwasserschutz und Altlastensanierung.
Die Tilgung wird im investiven Haushaltsteil abgebildet.

98.100 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
	Finanzierungstätigkeit							
	Einzahlungen							
18	Summe: (Einz. Finanzierungstätigkeit)	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
19	Auszahlung für Tilgung von Investitionskrediten	45.745,51	74.000	83.000	0	92.000	101.000	110.000
22	Summe: (Ausz. Finanzierungstätigkeit)	45.745,51	74.000	83.000	0	92.000	101.000	110.000
23	Saldo Finanzierungstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	45.745,51-	74.000-	83.000-	0	92.000-	101.000-	110.000-

Finanzierungsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Maßnahme 160601.9001 Tilgung Investitionskredit WBD-AöR										
Auszahlung für Tilgung von Investitionskrediten	45.745,51	74.000	83.000	0	92.000	101.000	110.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen - Auszahlungen)	45.745,51-	74.000-	83.000-		92.000-	101.000-	110.000-	0		
Gesamtsaldo	45.745,51-	74.000-	83.000-		92.000-	101.000-	110.000-	0		

ERLÄUTERUNGEN**Finanzierungsmaßnahmen**

Maßnahme Bezeichnung

160601.9001 Tilgung Investitionskredit WBD-AöR

Erstattung der Tilgung eines Investitionskredits für von den WBD-AöR im Auftrag der Kernverwaltung durchgeführte Investitionen im Bereich Hochwasserschutz und Altlastensanierung an die WBD-AöR.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	824.248,15	743.945	760.500	760.500	760.500	760.500	760.500	760.500	760.500
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	258.386,89	276.600	265.500	265.500	265.500	265.500	265.500	265.500	265.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.848,39	11.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.826,22	73.925	68.100	68.100	68.100	68.100	68.100	68.100	68.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.203,00	12.262	11.896	11.845	11.774	11.845	11.774	11.709	11.709
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.170.512,65	1.117.732	1.121.996	1.121.945	1.121.874	1.121.945	1.121.874	1.121.809	1.121.809
11	- Personalaufwendungen	5.868.574,28	5.448.898	5.768.945	5.720.135	5.584.130	5.720.135	5.584.130	5.394.581	5.394.581
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	473.958,51	667.605	620.335	620.335	620.335	620.335	620.335	620.335	620.335
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.095,56	2.598	2.785	1.887	1.452	1.887	1.452	1.225	1.225
15	- Transferaufwendungen	1.389.538,63	1.409.308	1.431.453	1.431.453	1.431.453	1.431.453	1.431.453	1.431.453	1.431.453
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	792.407,16	903.371	808.169	808.369	808.369	808.369	808.369	809.089	809.089
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.528.574,14	8.431.781	8.631.687	8.582.180	8.445.739	8.582.180	8.445.739	8.256.683	8.256.683
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	7.358.061,49-	7.314.048-	7.509.691-	7.460.235-	7.323.864-	7.460.235-	7.323.864-	7.134.874-	7.134.874-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	7.358.061,49-	7.314.048-	7.509.691-	7.460.235-	7.323.864-	7.460.235-	7.323.864-	7.134.874-	7.134.874-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	7.358.061,49-	7.314.048-	7.509.691-	7.460.235-	7.323.864-	7.460.235-	7.323.864-	7.134.874-	7.134.874-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	665.212,99	1.014.478	823.967	836.007	837.619	836.007	837.619	843.280	843.280
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	8.023.274,48-	8.328.527-	8.333.658-	8.296.241-	8.161.483-	8.296.241-	8.161.483-	7.978.154-	7.978.154-

Produkt 070101 Koordination und Planung im Gesundheitsbereich

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Beratung, Koordination und Planung in Angelegenheiten der psychiatrischen und psychosozialen Versorgung
- Koordination sowie Gesundheitsberichterstattung, Koordinierung der gesundheitlichen Versorgung auf örtlicher Ebene

Rechtsgrundlagen: Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG), Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychisch Kranken (PsychKG)

Zielgruppe

Alle auf dem Gebiet der Gesundheit tätigen Institutionen

Ziele

Vernetzung aller Institutionen, die auf dem Gebiet der Gesundheit tätig sind

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,10	0,08	0,08	0,09	0,09	
- Produktkosten je Einwohner	0,96	1,01	1,02	1,01	0,93	0,94	
- Personalkosten je Einwohner	0,72	0,71	0,75	0,74	0,66	0,65	
- Personalintensität	84,61	82,11	84,86	84,75	83,04	83,02	

Produkt 070101 Koordination und Planung im Gesundheitsbereich

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	495	416	417	417	421
= Ordentliche Erträge	0	495	416	417	417	421
- Personalaufwendungen	350.629	347.164	366.444	363.279	320.042	319.609
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	326	4.675	2.252	2.252	2.252	2.252
- Bilanzielle Abschreibungen	33	33	33	11	11	11
- Transferaufwendungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.398	60.932	53.086	53.086	53.086	53.086
= Ordentliche Aufwendungen	414.385	422.803	431.815	428.628	385.392	384.958
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	414.385-	422.309-	431.398-	428.211-	384.975-	384.537-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	53.276	72.239	64.604	67.298	69.689	73.603
= Produktergebnis	467.662-	494.547-	496.002-	495.508-	454.664-	458.140-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070101 Koordination und Planung im Gesundheitsbereich**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten, Festwertabschreibungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
sowie weiterer Aufwand für Sach- und Dienstleistungen 2.252 €

Transferaufwendungen

Mitfinanzierung der dem Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband angegliederten Selbsthilfegruppen aus den
Bereichen chronischer Erkrankungen, Suchterkrankungen und insbesondere psychischer Erkrankungen 10.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD 39.828 €
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, EDV-Leasing, Porto und Versandkosten, Telefongebühren
und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen 13.258 €

Produkt 070102 Prävention und Gesundheitsförderung: Schwerpunkt Kinder und Jugendliche

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Mütterberatung, Untersuchungen, Beratungen von Kindergartenkindern und Schülern
- Impfprävention
- zahnärztliche Untersuchungen, zahnärztliche Prophylaxemaßnahmen

Rechtsgrundlagen: Gesetz über den öffentl. Gesundheitsdienst (ÖGDG), Schulverwaltungsgesetz, Schulpflichtgesetz, Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen - Infektionsschutzgesetz -, Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder, Sozialgesetzbuch V (SGB V)

Zielgruppe

Eltern/Alleinerziehende von Säuglingen, Kinder/Jugendliche in den betreffenden Einrichtungen (und deren Erziehungsberechtigte), Impfwillige

Ziele

Sicherstellung bedarfsgerechter Gesundheitsversorgung von Kindern und Jugendlichen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Mütterberatungen		625	625	625	625	625	625
- Anzahl Einschulungsuntersuchungen	4.280	4.326	4.326	4.326	4.326	4.326	4.326
- Anzahl Untersuchungen von Kindergartenkindern	1.087	936	936	936	936	936	936
- Anzahl Untersuchungen und Beratungen von Schülern	751	820	820	820	820	820	820
- Anzahl zahnärztlicher Untersuchungen	8.927	24.977	24.977	24.977	24.977	24.977	24.977
- Anzahl zahnärztlicher Prophylaxemaßnahmen	27.171	32.958	32.958	32.958	32.958	32.958	32.958
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	2,87	2,63	2,49	2,46	2,43	2,51	
- Produktkosten je Einwohner	3,46	3,67	3,95	3,99	4,05	3,90	
- Personalkosten je Einwohner	3,01	2,66	3,21	3,23	3,28	3,15	
- Personalintensität	86,42	79,19	85,37	85,51	85,70	85,20	

Produkt 070102 Prävention und Gesundheitsförderung: Schwerpunkt Kinder und Jugendliche

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.276	41.425	42.600	42.600	42.600	42.600	
+ Sonstige ordentliche Erträge	4.761	6.761	6.578	6.579	6.580	6.554	
= Ordentliche Erträge	50.037	48.186	49.178	49.179	49.180	49.154	
- Personalaufwendungen	1.469.308	1.294.085	1.565.956	1.579.892	1.601.568	1.536.494	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.648	81.374	52.080	52.080	52.080	52.080	
- Bilanzielle Abschreibungen	3.363	2.270	2.224	1.548	1.113	885	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	216.967	256.446	214.024	214.024	214.024	214.024	
= Ordentliche Aufwendungen	1.700.287	1.634.176	1.834.283	1.847.544	1.868.785	1.803.483	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.650.250-	1.585.990-	1.785.105-	1.798.365-	1.819.605-	1.754.329-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.490	200.480	142.921	150.539	157.147	152.845	
= Produktergebnis	1.690.740-	1.786.470-	1.928.026-	1.948.904-	1.976.752-	1.907.175-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070102 Prävention und Gesundheitsförderung: Schwerpunkt Kinder und Jugendliche**Erträge**Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattung von Personal- und Sachkosten für zwei Zahnprophylaxe-Helferinnen durch den Arbeitskreis "Zahnmedizinische Prophylaxe Duisburg"	42.600 €
---	----------

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Nebentätigkeiten	5.535 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und andere sonstige ordentliche Erträge	1.043 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Förderung der Kindergesundheit nach dem Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst	
- Maßnahmen der Impfprävention	16.500 €
- Maßnahmen der Adipositasprophylaxe	16.500 €
- Maßnahmen der zahnmedizinischen Prophylaxe	2.000 €
Wartungskosten, Festwertabschreibungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie weiterer Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	17.080 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	177.899 €
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, EDV-Leasing, Porto und Versandkosten, Telefongebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	36.125 €

(Aufwandsminderung aufgrund HSK-Maßnahme 6-530006)

Produkt 070201 Amts-, Gerichts- und Vertrauensärztliche Gutachten

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Amtsärztliche Gutachten
- Zeugnisse nach beamtenrechtlichen Bestimmungen
- Vertrauensärztliche Gutachten und Zeugnisse
- Amtszahnärztliche Gutachten und Stellungnahmen
- Sozialärztliche Begutachtungen für die ARGE
- Gerichtsärztliche Gutachten
- Ärztliche Besichtigung von Leichen bei Feuerbestattungen
- Psychiatrische Gutachten für Gerichte und sonstige Behörden
- Psychosoziale Stellungnahmen
- Heimaufsicht
- Stellungnahmen zu Umbau-/Baumaßnahmen von Krankenhäusern, Altenheimen, Arztpraxen

Rechtsgrundlagen: Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG) Gesetz über das Friedhofs- u. Bestattungswesen, Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychisch Kranken (PsychKG), Landesbeamtengesetz, Bundesbeamtengesetz, Beamtenversorgungsgesetz, Beihilfeverordnung

Rechtsgrundlagen: Bauordnung NRW

Zielgruppe

Gerichte, Staatsanwaltschaft und sonstige Behörden, Anspruchsberechtigte nach der BVO, Kernverwaltung (Zentralstelle für Personal, Organisation und Informationstechnologie), Bestattungsunternehmen, Antragsteller bei Umbau-/Baumaßnahmen

Ziele

Gutachten in guter Qualität und zeitnah erledigen

Produkt 070201 Amts-, Gerichts- und Vertrauensärztliche Gutachten				zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz		
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der amts-,gerichts- u. vertrauensärztlichen Gutachten	1.163	1.763	1.763	1.763	1.763	1.763
- Anzahl der Begutachtungen (ARGE)	992	203	203	203	203	203
- Anzahl der psychiatrischen Gutachten	220	250	250	250	250	250
- Anzahl der psychosozialen Stellungnahmen	1.582	1.670	1.670	1.670	1.670	1.670
- Anzahl der amtszahnärztlichen Gutachten / Stellungnahmen	130	96	96	96	96	96
- Anzahl der amtsärztlichen Leichenschauen	4.803	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	17,05	15,85	16,92	17,21	17,39	18,08
- Produktkosten je Einwohner	2,33	2,38	2,37	2,33	2,30	2,19
- Personalkosten je Einwohner	2,23	2,09	2,23	2,18	2,15	2,05
- Personalintensität	88,89	85,87	88,57	88,34	88,18	87,65
Ergebnis						
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	217.327	205.400	218.000	218.000	218.000	218.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.848	11.000	16.000	16.000	16.000	16.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.490	2.109	2.144	2.128	2.117	2.100
= Ordentliche Erträge	233.666	218.509	236.144	236.128	236.117	236.100
- Personalaufwendungen	1.090.646	1.017.037	1.090.231	1.066.813	1.050.450	999.076
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.527	12.817	7.825	7.825	7.825	7.825
- Bilanzielle Abschreibungen	160	83	316	260	260	260
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	133.596	154.387	132.525	132.725	132.725	132.725
= Ordentliche Aufwendungen	1.226.930	1.184.324	1.230.897	1.207.623	1.191.259	1.139.885
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	993.264-	965.814-	994.752-	971.495-	955.142-	903.786-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	143.309	194.670	164.862	164.441	166.373	165.634
= Produktergebnis	1.136.572-	1.160.484-	1.159.614-	1.135.936-	1.121.515-	1.069.420-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070201 Amts-, Gerichts- und Vertrauensärztliche Gutachten

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gutachtertätigkeiten (amtsärztliche Gutachten)

218.000 €

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Gutachtertätigkeiten

16.000 €

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Nebentätigkeiten

1.350 €

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

221 €

Umlagen

573 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und DienstleistungenWartungskosten, Festwertabschreibungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
sowie weiterer Aufwand für Sach- und Dienstleistungen

7.825 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD

122.990 €

Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, EDV-Leasing, Porto und Versandkosten, Telefongebühren
und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen

9.535 €

Produkt 070203 Begutachtungen Schwerbehindertenrecht

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Begutachtungen nach dem Schwerbehindertenrecht

Rechtsgrundlagen: Gesetz zur Eingliederung der Versorgungsämter in die allgemeine Verwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen, Sozialgesetzbuch IX (SGB IX)

Zielgruppe

Antragsteller (Erstanträge/Verschlimmerungsanträge)

Ziele

Gutachten in guter Qualität und zeitnah erledigen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Stellungnahmen / Gutachten externer Ärzte	8.408	19.273	19.273	19.273	19.273	19.273	19.273
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	66,33	56,34	55,62	55,25	54,81	54,43	
- Produktkosten je Einwohner	0,47	0,62	0,66	0,67	0,68	0,69	
- Personalkosten je Einwohner	0,36	0,32	0,38	0,39	0,40	0,40	
- Personalintensität	28,73	23,72	27,67	28,01	28,43	28,65	

Produkt 070203 Begutachtungen Schwerbehindertenrecht

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	447.070	387.445	404.000	404.000	404.000	404.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	135	168	169	170	173	
= Ordentliche Erträge	447.070	387.580	404.168	404.169	404.170	404.173	
- Personalaufwendungen	177.826	154.373	187.186	190.367	194.346	196.510	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	404.852	454.134	452.919	452.919	452.919	452.919	
- Bilanzielle Abschreibungen	12	12	12	4	4	4	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.363	42.360	36.398	36.398	36.398	36.398	
= Ordentliche Aufwendungen	619.053	650.879	676.515	679.687	683.667	685.831	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	171.983-	263.299-	272.346-	275.518-	279.497-	281.658-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.956	37.065	50.184	51.895	53.730	56.678	
= Produktergebnis	226.939-	300.364-	322.530-	327.413-	333.226-	338.336-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070203 Begutachtungen nach dem Schwerbehindertenrecht

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisungen vom Land für Personal- und Sachkosten

404.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Kosten für die Inanspruchnahme externer Gutachter

452.000 €

Wartungskosten, Festwertabschreibungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
sowie weiterer Aufwand für Sach- und Dienstleistungen

919 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD

28.338 €

Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, EDV-Leasing, Porto und Versandkosten, Telefongebühren
und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen

8.060 €

Produkt 070303 Hilfen bei HIV/AIDS u.a., Schwangerschaftskonflikten u.a.

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Beratung, Begutachtung, Prävention und Untersuchung bei sexuell übertragbaren Infektionen
- Einzel-, Partner- und Familienberatung
- Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Rechtsgrundlagen: Gesetz über den öffentl. Gesundheitsdienst (ÖGDG), Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz-IfSG), Schwangeren - und Familienhilfegesetz

Zielgruppe

Risikogruppen, Infizierte/Gefährdete;
Schwangere, Klienten/Klientinnen mit Beziehungsproblemen

Ziele

Ausreichendes Beratungs- und Hilfsangebot sicherstellen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Beratungen, Gutachten, Prävention bei sexuell übertragbaren Infektionen	2.317	2.479	2.479	2.479	2.479	2.479	2.479
- Anzahl Untersuchungen bei sexuell übertragbaren Infektionen	857	899	899	899	899	899	899
- Anzahl Einzel-, Partner- und Familienberatungen	1.140	972	972	972	972	972	972
- Anzahl Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatungen	168	223	223	223	223	223	223
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	27,03	24,43	25,88	26,11	26,03	25,86	
- Produktkosten je Einwohner	1,31	1,37	1,27	1,25	1,26	1,27	
- Personalkosten je Einwohner	1,06	1,05	0,84	0,83	0,83	0,83	
- Personalintensität	64,59	64,32	53,28	52,88	52,97	53,10	

Produkt 070303 Hilfen bei HIV/AIDS u.a., Schwangerschaftskonflikten u.a.

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	236.278	215.600	215.600	215.600	215.600	215.600	
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	387	313	305	301	303	
= Ordentliche Erträge	236.278	215.987	215.913	215.905	215.901	215.903	
- Personalaufwendungen	519.664	511.914	410.588	404.118	405.561	407.620	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.041	5.733	32.772	32.772	32.772	32.772	
- Bilanzielle Abschreibungen	363	36	36	12	12	12	
- Transferaufwendungen	204.359	204.100	236.075	236.075	236.075	236.075	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.095	74.085	91.187	91.187	91.187	91.187	
= Ordentliche Aufwendungen	804.522	795.868	770.658	764.163	765.606	767.665	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	568.244-	579.881-	554.744-	548.258-	549.705-	551.762-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.536	88.093	63.498	62.836	63.831	67.336	
= Produktergebnis	637.780-	667.973-	618.243-	611.093-	613.535-	619.099-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070303 Hilfen bei HIV/AIDS u.a., Schwangerschaftskonflikten u. a.

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendung des Landes für das Beratungs- und Therapiezentrum	141.000 €
Fachbezogene Pauschale des Landes für den Förderbereich "Bekämpfung der erworbenen Immunschwäche AIDS" zur Weitergabe an einen externen Zuwendungsempfänger (siehe Transferaufwendungen)	74.600 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten, Festwertabschreibungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie weiterer Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	32.772 €
--	----------

Transferaufwendungen

Förderung der Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen freier Träger (PRO FAMILIA und Beratungsstelle "Haus im Hof") sowie Förderung von Personalkosten für vier Stellen bei der AIDS-Hilfe Duisburg/Kreis Wesel e.V.	161.475 €
Weitergabe der fachbezogenen Pauschale des Landes für den Förderbereich "Bekämpfung der erworbenen Immunschwäche AIDS" an einen externen Zuwendungsempfänger (siehe Zuwendungen)	74.600 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	60.845 €
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, EDV-Leasing, Porto und Versandkosten, Telefongebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	30.342 €

Produkt 070304 Psychiatrische Hilfen

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Sozialpsychiatrische Betreuung / Krisenintervention
- Betreuung nach dem Betreuungsgesetz

Rechtsgrundlagen: Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG), Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychisch Kranken (PsychKG), Betreuungsgesetz, Betreuungsbehördengesetz, Landesbetreuungsgesetz

Zielgruppe

Sucht- u. psychisch Kranke, geistig Behinderte sowie das soziale Umfeld dieser Personenkreise, Betreute

Ziele

Ausreichendes Beratungs- und Hilfsangebot sicherstellen

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anz. soz.psych. Hilfen u. Maßnahmen bei chron. psych. Kranken u. Suchtkranken mit schwierigen Krankheitsverläufen	10.592	9.085	9.085	9.085	9.085	9.085	9.085
- Anzahl Krisenintervention	572	492	492	492	492	492	492
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent		0,49	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05
- Produktkosten je Einwohner	3,37	3,25	3,24	3,12	3,04	2,89	
- Personalkosten je Einwohner	2,11	1,91	1,99	1,88	1,81	1,66	
- Personalintensität	70,99	67,13	69,48	68,34	67,43	65,53	

Produkt 070304 Psychiatrische Hilfen				zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz		
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	7.000	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	814	736	705	688	664
= Ordentliche Erträge	0	7.814	736	705	688	664
- Personalaufwendungen	1.031.331	929.602	970.938	920.631	883.174	812.076
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	682	10.847	4.951	4.951	4.951	4.951
- Bilanzielle Abschreibungen	75	75	75	24	24	24
- Transferaufwendungen	295.428	303.500	295.428	295.428	295.428	295.428
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	125.214	140.790	126.097	126.097	126.097	126.817
= Ordentliche Aufwendungen	1.452.730	1.384.813	1.397.488	1.347.131	1.309.674	1.239.296
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.452.730-	1.376.999-	1.396.753-	1.346.426-	1.308.986-	1.238.632-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	192.560	206.755	184.283	178.334	177.571	174.135
= Produktergebnis	1.645.289-	1.583.754-	1.581.035-	1.524.761-	1.486.557-	1.412.767-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070304 Psychiatrische Hilfen**Aufwendungen**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten, Festwertabschreibungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
sowie weiterer Aufwand für Sach- und Dienstleistungen

4.951 €

Transferaufwendungen

Zuschüsse an psychosoziale Vereine für die Betreuung psychisch Kranker

295.428 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD

123.764 €

Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, EDV-Leasing, Porto und Versandkosten, Telefongebühren
und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen

2.333 €

(Aufwandsminderung aufgrund HSP-Maßnahme 6-530009)

Produkt 070305 Sucht- und Drogenhilfe

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Sucht- und Drogenhilfe durch Externe

Rechtsgrundlagen: Gesetz über den öffentl. Gesundheitsdienst (ÖGDG)

Zielgruppe

Sucht- und Drogenabhängige und -gefährdete und deren Bezugspersonen, Träger von Diensten und Einrichtungen im Bereich der Sucht-/Drogenhilfe

Ziele

Ausreichendes Beratungs- und Hilfsangebot sicherstellen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl Beratungen der Sucht- u. Drogenhilfe	10.228	2.652	2.652	2.652	2.652	2.652
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	12,28	11,30	12,25	12,15	12,08	11,97
- Produktkosten je Einwohner	2,06	2,27	2,07	2,09	2,10	2,12
- Personalkosten je Einwohner	0,38	0,53	0,41	0,43	0,44	0,45
- Personalintensität	17,53	22,55	18,47	19,01	19,40	19,96
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	140.900	140.900	140.900	140.900	140.900	140.900
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	264	189	190	188	191
= Ordentliche Erträge	140.900	141.164	141.089	141.090	141.088	141.091
- Personalaufwendungen	186.974	259.657	201.554	208.848	214.235	221.882
- Transferaufwendungen	879.752	891.708	889.950	889.950	889.950	889.950
= Ordentliche Aufwendungen	1.066.726	1.151.365	1.091.504	1.098.798	1.104.185	1.111.832
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	925.826-	1.010.202-	950.414-	957.708-	963.098-	970.741-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	80.295	97.890	60.018	62.191	63.374	67.204
= Produktergebnis	1.006.121-	1.108.092-	1.010.433-	1.019.899-	1.026.472-	1.037.945-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070305 Sucht- und Drogenhilfe

ErträgeZuwendungen und allgemeine Umlagen

Fachbezogene Pauschale des Landes für den Förderbereich "Bekämpfung der Suchtgefahren - Sucht - und Drogenhilfe -" zur Weitergabe an externe Zuwendungsempfänger (siehe Transferaufwendungen)

140.900 €

AufwendungenTransferaufwendungen

Weitergabe der fachbezogenen Pauschale des Landes für den Förderbereich "Bekämpfung der Suchtgefahren - Sucht- und Drogenhilfe -" an externe Zuwendungsempfänger (siehe Zuwendungen)

140.900 €

Förderung des Diakoniewerkes Duisburg GmbH und des Vereins "Suchthilfeverbund Duisburg e.V." für die Durchführung der Suchtarbeit nach der Neuorganisation der Suchthilfe in Duisburg (Ratsbeschluss vom 22.09.2008 - DS 08-0689/1).

560.650 €

Zuschuss an den Caritasverband für die Stadt Duisburg e. V. für das Suchthilfezentrum "Nikolausburg"

188.400 €

Produkt 070401 Infektionsschutz

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Ermittlung und Bekämpfung von übertragbaren Krankheiten durch die Gesundheitsaufsicht
- Belehrungen nach § 43 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz (IfSG)
- Tuberkulose-Überwachung und Bekämpfung
- Begehung von Krankenhäusern, Heimen, Arztpraxen sowie Überwachung der hier tätigen Personen
- Überwachung von Wasserversorgungsanlagen auf Schiffen

Rechtsgrundlagen: Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz- IfSG), Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG), Trinkwasser-Verordnung (Trinkwasser-VO)

Zielgruppe

Erkrankte Personen und deren Umgebung, Betreiber von Schiffen, Hersteller/Verkäufer von Lebensmitteln, Küchenpersonal, Tbc- Erkrankte, -gefährdete und -verdächtige

Ziele

Effektive Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl Ermittlungen bei Infektionskrankheiten	1.976	2.524	2.524	2.524	2.524	2.524	2.524
- Anzahl der Überprüfungen von Wasserversorgungsanlagen und Schiffen	57	266	266	266	266	266	266
- Anzahl ausgestellter Bescheinigungen der Belehrung nach § 43 Abs. 1 IfSG	6.760	6.048	6.048	6.048	6.048	6.048	6.048
- Anzahl der aktiven Tbc-Kranken	41	47	47	47	47	47	47
- Anz. gesamte TBC Erkrankungen	847	50	50	50	50	50	50
- Abgesonderte Patienten		1	1	1	1	1	1
- Anz. Umgebungsuntersuchungen bei TBC-Erk	1.530	25	25	25	25	25	25
- Patienten mi. Übernahme von Beh-Kosten	23	2	2	2	2	2	2
- Anzahl der Begehungen v. Krankenhäusern u. Arztpraxen sowie Überwachung der hier tätigen Personen	81	84	84	84	84	84	84

Produkt 070401 Infektionsschutz				zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz		
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	2,16	3,98	2,43	2,41	2,53	2,55
- Produktkosten je Einwohner	1,94	2,02	1,99	2,01	1,90	1,89
- Personalkosten je Einwohner	1,61	1,46	1,52	1,53	1,44	1,43
- Personalintensität	82,71	75,57	80,03	80,17	79,23	79,04
Ergebnis						
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.966	39.700	23.000	23.000	23.000	23.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	952	1.113	1.196	1.197	1.173	1.168
= Ordentliche Erträge	20.918	40.813	24.196	24.197	24.173	24.168
- Personalaufwendungen	784.473	711.808	741.346	747.880	705.471	697.565
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.269	94.862	65.646	65.646	65.646	65.646
- Bilanzielle Abschreibungen	69	69	69	22	22	22
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	116.614	135.213	119.278	119.278	119.278	119.278
= Ordentliche Aufwendungen	948.425	941.951	926.339	932.827	890.417	882.511
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	927.507-	901.138-	902.143-	908.630-	866.244-	858.344-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.963	83.717	67.771	71.363	64.266	65.032
= Produktergebnis	946.470-	984.855-	969.914-	979.993-	930.509-	923.375-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070401 Infektionsschutz

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühreneinnahmen für infektionshygienische Untersuchungen nach dem Infektionsschutzgesetz sowie für die Überprüfung von Wasserversorgungsanlagen auf Schiffen i. R. des Hafenärztlichen Dienstes	23.000 €
--	----------

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus Nebentätigkeit	750 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und weitere sonstige ordentliche Erträge	446 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten, Festwertabschreibungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung Absonderungs-/Quarantänemaßnahmen (bei TBC-Erkrankungen) und weiterer Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	65.646 €
---	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	85.478 €
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, EDV-Leasing, Porto und Versandkosten, Telefongebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	33.800 €

Produkt 070402 Medizinalaufsicht

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Abwicklung der Prüfungen / Vorsitz in den Prüfungsausschüssen nichtärztlicher Heilberufe
- Überwachung von Krankenhäusern in aufsichtsrechtlichen Angelegenheiten

Rechtsgrundlagen: Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG), Spezielle Berufsgesetze, Ausbildungs- und Prüfungsordnungen

Zielgruppe

Auszubildende in nichtärztlichen Heil- und Hilfsberufen, Krankenhäuser; Ärzte/Zahnärzte; Beschäftigte in nicht-ärztlichen Heilberufen und Heilhilfsberufen

Ziele

Sicherstellen der ordnungsgemäßen Qualifizierung der Auszubildenden

Sicherstellen einer ordnungsgemäßen Aufgabenerledigung durch die Krankenhäuser

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Prüflinge	354	510	510	510	510	510
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad in Prozent	19,45	24,85	24,82	24,43	27,49	28,13
- Produktkosten je Einwohner	0,19	0,17	0,17	0,17	0,15	0,14
- Personalkosten je Einwohner	0,19	0,17	0,18	0,18	0,16	0,15
- Personalintensität	87,47	84,65	86,76	86,94	85,44	85,11

Produkt 070402 Medizinalaufsicht				zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz		
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.276	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.550	25.500	25.500	25.500	25.500	25.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	68	57	57	52	50
= Ordentliche Erträge	21.826	27.068	27.057	27.057	27.052	27.050
- Personalaufwendungen	94.400	81.873	86.406	87.713	77.306	75.329
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72	1.118	526	526	526	526
- Bilanzielle Abschreibungen	8	8	8	3	3	3
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.446	13.718	12.648	12.648	12.648	12.648
= Ordentliche Aufwendungen	107.926	96.717	99.588	100.890	90.482	88.506
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	86.100-	69.650-	72.531-	73.833-	63.431-	61.456-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.267	12.202	9.413	9.883	7.926	7.641
= Produktergebnis	90.367-	81.852-	81.943-	83.716-	71.357-	69.097-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070402 Medizinalaufsicht**Erträge**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren

1.500 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen vom Land zu den Personal- und Sachkosten für die Durchführung der Prüfungen für nichtärztliche und nichttierärztliche Heilberufe (ausgenommen Prüfungen für Weiterbildung in verschiedenen Gesundheitsfachberufen)

25.500 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Wartungskosten, Festwertabschreibungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie weiterer Aufwand für Sach- und Dienstleistungen

526 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, EDV-Leasing, Porto und Versandkosten, Telefongebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen

12.648 €

Produkt 070403 Pharmazeutische Überwachung

zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz

Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage

Dieses Produkt umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Erlaubniserteilung zur Errichtung, Übernahme, Verlegung, Betrieb einer Apotheke, zum Groß-, Versandhandel und Versorgung von Heimen sowie Erteilung von PTA-Erlaubnissen (Pharmazeutisch-Technische-Assistentin) und Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse
- Überwachung des Verkehrs mit Arznei-, Betäubungsmitteln, Gefahrstoffen in Betrieben und Einrichtungen sowie der Einfuhr von Arznei- und Betäubungsmitteln
- Sozialpharmazie - Studie und Aufklärung über den Arzneimittelkonsum der Bevölkerung

Rechtsgrundlagen: Apothekengesetz, Arzneimittelgesetz, Verordnung über Zuständigkeiten im Arzneimittelwesen, Apothekenbetriebsordnung, Betäubungsmittelgesetz, Gefahrstoffverordnung, Gesetz über den Beruf des pharmazeutisch-technischen Assistenten

Zielgruppe

Apothekenleiter/-leiterinnen, Inhaber bzw. sachkundiges Personal der o. a. Betriebsstätten/Einrichtungen, Absolventen/Absolventinnen der PTA-Schule

Ziele

Ordnungsgemäße Arzneimittelversorgung der Bevölkerung
Abwehr von gesundheitlichen Gefahren

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl geprüfter Anträge von Apotheken	37	34	34	34	34	34	
- Anzahl überprüfter Einrichtungen	77	132	132	132	132	132	
- Anzahl der erteilten PTA - Erlaubnisse bzw. anerkannten ausländischen Bildungsabschlüssen	41	72	72	72	72	72	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad in Prozent	10,16	15,83	12,22	12,02	13,58	13,92	
- Produktkosten je Einwohner	0,36	0,33	0,34	0,35	0,30	0,29	
- Personalkosten je Einwohner	0,33	0,29	0,30	0,31	0,27	0,26	
- Personalintensität	87,06	83,72	85,92	86,11	84,45	84,09	

Produkt 070403 Pharmazeutische Überwachung				zust. Beigeordneter Dr. Krumpholz		
	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.818	30.000	23.000	23.000	23.000	23.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0	117	97	98	88	85
= Ordentliche Erträge	19.818	30.117	23.097	23.098	23.088	23.085
- Personalaufwendungen	163.322	141.386	148.297	150.594	131.976	128.419
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	540	2.044	1.365	1.365	1.365	1.365
- Bilanzielle Abschreibungen	14	14	14	4	4	4
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.714	25.440	22.927	22.927	22.927	22.927
= Ordentliche Aufwendungen	187.590	168.884	172.602	174.890	156.272	152.715
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	167.772-	138.767-	149.504-	151.792-	133.184-	129.630-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.561	21.368	16.414	17.227	13.712	13.171
= Produktergebnis	175.332-	160.135-	165.918-	169.020-	146.895-	142.801-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070403 Pharmazeutische Überwachung**Erträge**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren und Entgelte von Apotheken für die Tätigkeit des Amtsapothekers 23.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und DienstleistungenWartungskosten, Festwertabschreibungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
sowie weiterer Aufwand für Sach- und Dienstleistungen 1.365 €Sonstige ordentliche AufwendungenAufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, EDV-Leasing, Porto und Versandkosten, Telefongebühren
und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen 22.927 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.449,67	25.250	25.250	0	25.250	25.250	25.250
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	9.449,67	25.250	25.250	0	25.250	25.250	25.250
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.449,67-	25.250-	25.250-	0	25.250-	25.250-	25.250-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	9.449,67	25.250	25.250	0	25.250	25.250	25.250	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	9.449,67-	25.250-	25.250-		25.250-	25.250-	25.250-	0		
Gesamtsaldo	9.449,67-	25.250-	25.250-		25.250-	25.250-	25.250-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Gesundheitsförderung	Ersatz- u. Neubeschaffungen der med.-techn. Ausstattung und von Bildschirmarbeitsplätzen sowie Software-Lizenzen	6.500 €
Vermögensbeschaffung Gutachten und Stellungnahmen Amt 53	dto.	6.500 €
Vermögensbeschaffung Gesundheitshilfe	dto.	6.500 €
Vermögensbeschaffung Gesundheitsschutz	dto.	5.750 €
		<hr/>
	Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze	25.250 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis (€)			Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2016	2017	2018
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.022,60	756	756	756	756	756	756	756	756
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	245.728,44	352.600	262.600	262.600	262.600	262.600	262.600	262.600	262.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	695,74	500	500	500	500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.233,95	3.991	3.973	3.976	3.983	3.976	3.983	3.997	3.997
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	255.680,73	357.847	267.828	267.832	267.838	267.832	267.838	267.852	267.852
11	- Personalaufwendungen	1.870.240,17	1.911.487	2.069.249	2.088.641	2.099.914	2.088.641	2.099.914	2.055.582	2.055.582
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.055.705,13	1.290.187	1.290.187	1.290.187	1.290.187	1.290.187	1.290.187	1.290.187	1.290.187
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.244,72	47.615	48.320	48.075	48.075	48.075	48.075	48.075	48.075
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	180.318,44	266.710	266.653	266.707	266.707	266.707	266.707	259.507	259.507
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.110.508,46	3.515.998	3.674.409	3.693.610	3.704.883	3.693.610	3.704.883	3.653.351	3.653.351
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.854.827,73-	3.158.152-	3.406.580-	3.425.778-	3.437.045-	3.425.778-	3.437.045-	3.385.499-	3.385.499-
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.854.827,73-	3.158.152-	3.406.580-	3.425.778-	3.437.045-	3.425.778-	3.437.045-	3.385.499-	3.385.499-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen- (= Zeilen 22 und 25)	2.854.827,73-	3.158.152-	3.406.580-	3.425.778-	3.437.045-	3.425.778-	3.437.045-	3.385.499-	3.385.499-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	211.711,83	266.336	272.856	286.133	298.300	286.133	298.300	318.045	318.045
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	3.066.539,56-	3.424.487-	3.679.436-	3.711.912-	3.735.345-	3.711.912-	3.735.345-	3.703.544-	3.703.544-

Produkt 020301 Begutachtung und Probenkoordination**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Prüfung und Begutachtung amtlicher Proben nach dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, sowie deren Probenkoordination.

Rechtsgrundlagen: Zuständigkeitsverordnung Verbraucherschutz NRW, LFGB, Futtermittelgesetz, AVV-Rüb

Zielgruppe

Gewerbetreibende, Institutionen, Verbraucher

Ziele

Schutz der Bevölkerung in Duisburg vor Gesundheitsgefahren durch Lebensmittel, Futtermittel oder Bedarfsgegenstände. Schutz der Verbraucher vor Täuschungsdelikten und unhygienischen lebensmittelverarbeitenden Betrieben.

Sicherstellung der Exportmöglichkeiten hiesiger Hersteller und Schutz der redlichen Handel- und Gewerbetreibenden.

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Probenaufwand nach dem LFGB in Euro	1.042.477,00	1.200.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00
- Durchgeführte Betriebsbesichtigungen	259	240	240	240	240	240	240
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	1,59	0,63	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59
- Produktkosten je Einwohner	2,80	3,30	3,51	3,53	3,54	3,54	3,54
- Personalkosten je Einwohner	0,75	0,82	1,04	1,05	1,05	1,05	1,04
- Personalintensität	27,64	26,00	30,54	30,74	30,87	30,87	30,65

Produkt 020301 Begutachtung und Probenkoordination

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ergebnis						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.023	756	756	756	756	756
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.134	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	696	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	249	418	430	431	431	434
= Ordentliche Erträge	22.101	10.173	10.186	10.186	10.187	10.190
- Personalaufwendungen	367.031	402.012	506.633	511.317	514.384	509.091
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	918.928	1.087.329	1.087.329	1.087.329	1.087.329	1.087.329
- Bilanzielle Abschreibungen	3.329	12.480	12.602	12.589	12.589	12.589
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.558	44.114	52.096	51.957	51.957	51.957
= Ordentliche Aufwendungen	1.327.845	1.545.936	1.658.661	1.663.192	1.666.259	1.660.966
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	1.305.744-	1.535.762-	1.648.475-	1.653.006-	1.656.072-	1.650.777-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.340	72.517	66.896	69.973	72.846	77.355
= Produktergebnis	1.367.084-	1.608.280-	1.715.371-	1.722.978-	1.728.919-	1.728.132-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 020301 Begutachtung und Probenkoordination

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren (u.a. amtliche Genehmigungen, Exportbescheinigungen)	9.000 €
--	---------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Untersuchung von Lebensmittelproben im Rahmen der amtlichen Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen gemäß § 43 LFGB. Mehraufwand aufgrund von Gebührenanpassung des CVUA-RRW (Anstalt öffentlichen Rechts) "Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper)	1.080.800 €
--	-------------

Aufwendungen für Betriebsstoffe und Fahrzeuge	4.170 €
---	---------

Wartungskosten, Labormaterialien, Festwertabschreibungen und weiterer Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	2.359 €
--	---------

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter	12.602 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	19.984 €
--	----------

EDV-Leasing und Software	10.880 €
--------------------------	----------

Zeitungen und Fachliteratur	5.880 €
-----------------------------	---------

Fortbildung, Reisekosten, Dienstbekleidung, Büromaterial, Porto, Fernsprechgebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	15.352 €
---	----------

(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 6-535008 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung)

Produkt 020302 Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Kontrolle von Lebensmittelbetrieben, Entnahme amtlicher Proben, Durchführung von Ermittlungen nach dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, sowie bei Verbraucherbeschwerden.

Rechtsgrundlagen: Zuständigkeitsverordnung Verbraucherschutz NRW, LFGB, Futtermittelgesetz, AVV-Rüb

Zielgruppe

Gewerbetreibende, Verbraucher, Institutionen

Ziele

Schutz der Bevölkerung in Duisburg vor Gesundheitsgefahren durch Lebensmittel, Futtermittel oder Bedarfsgegenstände. Schutz der Verbraucher vor Täuschungsdelikten und unhygienischen lebensmittelverarbeitenden Betrieben.

Schutz der Verbraucher und des redlichen Handel- und Gewerbetreibenden.

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Aufwand Betriebsüberprüfungen	9.378,0	10.500,0	11.000,0	11.000,0	11.000,0	11.000,0
- Aufwand Probeentnahme	4.792,2	4.500,0	4.500,0	4.500,0	4.500,0	4.500,0
- Aufwand für Ermittlung bei Verbraucherbeschwerden	997,5	750,0	750,0	750,0	750,0	750,0
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	7,85	8,18	8,17	8,09	7,96	8,01
- Produktkosten je Einwohner	1,58	1,81	1,80	1,82	1,86	1,84
- Personalkosten je Einwohner	1,30	1,37	1,38	1,39	1,42	1,39
- Personalintensität	78,65	74,17	74,14	74,36	74,72	74,41

Produkt 020302 Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	61.921	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	500	500	500	500	500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.881	2.890	2.848	2.848	2.856	2.857	
= Ordentliche Erträge	65.802	78.390	78.348	78.348	78.356	78.357	
- Personalaufwendungen	634.866	667.467	672.407	678.868	692.015	680.744	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.017	123.577	123.577	123.577	123.577	123.577	
- Bilanzielle Abschreibungen	798	17.612	17.881	17.650	17.650	17.650	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.555	91.235	93.033	92.902	92.902	92.902	
= Ordentliche Aufwendungen	807.236	899.891	906.899	912.997	926.143	914.872	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	741.434-	821.500-	828.551-	834.649-	847.788-	836.515-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.582	59.000	52.531	55.575	58.817	62.951	
= Produktergebnis	772.015-	880.500-	881.082-	890.223-	906.605-	899.467-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 020302 Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebührenpflichtige Nachkontrollen nach Verstößen gegen das Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) (aufgrund EU-Recht zu erheben)	75.000 €
--	----------

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Kostenersatz bei rechtskräftig gewordenen Straf- und Bußgeldverfahren.	500 €
--	-------

Sonstige ordentliche Erträge

Verwarnungsgelder, Gebühren bei amtlichen Aktivitäten aus besonderem Anlass	2.400 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und Umlage sonstige Erträge	448 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Untersuchung von Lebensmittelproben im Rahmen der amtlichen Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen gemäß § 43 LFGB.	120.000 €
--	-----------

Aufwendungen für Betriebsstoffe und Fahrzeuge	1.913 €
---	---------

Wartungskosten, Labormaterialien, Festwertabschreibungen und weiterer Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	1.664 €
--	---------

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter	17.881 €
--	----------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	48.335 €
--	----------

EDV-Leasing und Software	5.337 €
--------------------------	---------

Reisekosten	16.843 €
-------------	----------

Fortbildung, Dienstbekleidung, Zeitungen und Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Fernspreckgebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	22.518 €
--	----------

(Aufwandsminderung durch HSP-Maßnahme 6-535008 bei gleichzeitiger, gegenläufiger Ansatzentwicklung)

Produkt 020501 Tiergesundheit**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Tierseuchenbekämpfung, Tierkörperbeseitigung, Tierarzneimittelüberwachung, Transportüberwachung/-bescheinigungen bei Tieren.

Rechtsgrundlagen: Tierseuchengesetz, Tierische Nebenprodukte Beseitigungsgesetz, Tierarzneimittelgesetz

Zielgruppe

Gewerbliche, landwirtschaftliche und private Tierhalter, niedergelassene Tierärzte

Ziele

Verhinderung wirtschaftlicher Schäden und Ausbreitung von Tierseuchen und Schutz der Bevölkerung vor übertragbaren Krankheiten

Sicherstellung der ordnungsgemäßen Entsorgung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen

Schutz des Verbrauchers vor illegalem Arzneimitteleinsatz

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Aufwand Tierseuchen in Stunden	1.438,0	750,0	750,0	750,0	750,0	750,0
- Anzahl der Kontrollen von Nutztierbeständen	82	40	40	40	40	40
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	2,75	1,19	0,96	0,95	0,95	0,96
- Produktkosten je Einwohner	0,66	0,48	0,60	0,61	0,61	0,60
- Personalkosten je Einwohner	0,51	0,27	0,37	0,38	0,37	0,36
- Personalintensität	82,34	60,78	69,04	69,26	69,13	69,05

Produkt 020501 Tiergesundheit

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.848	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	
+ Sonstige ordentliche Erträge	243	99	146	146	146	148	
= Ordentliche Erträge	6.091	2.799	2.846	2.846	2.846	2.848	
- Personalaufwendungen	243.004	131.248	182.514	184.184	183.104	177.729	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.793	46.042	46.042	46.042	46.042	46.042	
- Bilanzielle Abschreibungen	27	4.836	4.899	4.899	4.899	4.899	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.507	33.810	30.901	30.817	30.817	28.729	
= Ordentliche Aufwendungen	285.330	215.936	264.357	265.941	264.862	257.399	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	279.239-	213.137-	261.511-	263.095-	262.016-	254.551-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.522	19.512	33.301	34.814	36.110	38.584	
= Produktergebnis	316.760-	232.649-	294.812-	297.909-	298.126-	293.135-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 020501 Tiergesundheit

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Sonstige amtstierärztliche Gebühren bei Tierkörperbeseitigung, Tierseuchenüberwachung	2.700 €
---	---------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Tierkörperbeseitigung	44.100 €
-----------------------	----------

Allgemeiner Materialaufwand, Transportkosten und weitere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.942 €
--	---------

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter	4.899 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	9.557 €
--	---------

Mieten, Pachten	6.187 €
-----------------	---------

EDV-Leasing und Software	2.848 €
--------------------------	---------

Zeitungen und Fachliteratur	1.186 €
-----------------------------	---------

Fortbildung, Reisekosten, Dienstbekleidung, Büromaterial, Porto, Fernsprechgebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	11.123 €
---	----------

Produkt 020502 Fleischhygiene / Hygieneüberwachung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Hgieneüberwachung von EG-Betrieben und Schlachtbetrieben.

Rechtsgrundlagen: Fleischhygienegesetz, EU-Hygieneverordnung 800er-Serie

Zielgruppe

Landwirte, Fleischlieferbetriebe, Verbraucher

Ziele

Abwehr von Gesundheitsgefahren durch Fleisch; Sicherstellung von Exportzulassungsvoraussetzungen

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Anzahl der Schweineschlachtungen	2					
- Anzahl der Schafschlachtungen	1.584	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
- Aufwand Betriebskontrollen in Stunden	1.248,0	2.200,0	2.200,0	2.200,0	2.200,0	2.200,0
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	10,79	17,29	14,33	14,16	14,15	14,43
- Produktkosten je Einwohner	0,61	0,61	0,76	0,77	0,77	0,76
- Personalkosten je Einwohner	0,55	0,52	0,64	0,65	0,65	0,63
- Personalintensität	90,82	78,95	83,49	83,65	83,57	83,97

Produkt 020502 Fleischhygiene / Hygieneüberwachung

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Ergebnis							
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.577	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	289	200	251	252	251	255	
= Ordentliche Erträge	35.866	62.200	62.251	62.252	62.251	62.255	
- Personalaufwendungen	266.127	251.748	314.680	317.558	315.697	306.430	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	284	5.849	5.849	5.849	5.849	5.849	
- Bilanzielle Abschreibungen	37	8.338	8.446	8.446	8.446	8.446	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.568	52.952	47.938	47.792	47.792	44.192	
= Ordentliche Aufwendungen	293.016	318.887	376.913	379.645	377.784	364.917	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	257.150-	256.687-	314.662-	317.393-	315.533-	302.662-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.251	40.862	57.416	60.023	62.258	66.524	
= Produktergebnis	296.400-	297.549-	372.078-	377.417-	377.792-	369.186-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 020502 Fleischhygiene/ Hygieneüberwachung

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Einnahmen aufgrund der Satzung für die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen nach dem Fleischhygiene- und Geflügelfleischhygienerecht, Gebühren für Hygieneüberwachung EG-Betriebe	62.000 €
---	----------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zahlungen für Rückstandsuntersuchungen an das Land (Aufwendungen abhängig von Gebührenerträgen)	2.000 €
Allgemeiner Materialaufwand, Labormaterial, Transportkosten und weitere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.849 €

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter	8.446 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	16.479 €
Mieten, Pachten	10.667 €
Reisekosten	5.788 €
EDV-Leasing und Software	5.435 €
Zeitungen und Fachliteratur	2.045 €
Fortbildung, Dienstbekleidung, Büromaterial, Porto, Fernsprechgebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	7.524 €

Produkt 020503 Tierschutzgesetz Landeshundegesetz**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Überwachung des Tierschutzes, Begutachtung Tierhaltung und Wesenstest Hunde nach dem Landeshundegesetz, Sachkundenachweis Tierhalter.

Rechtsgrundlagen: Tierschutzgesetz, Landeshundegesetz

Zielgruppe

Gewerbliche, landwirtschaftliche und private Tierhalter; Hundehalter; Bürger

Ziele

Schutz der Tiere; Schutz der Bürger vor gefährlichen Hunden

	Ergebnis	Ansatz		Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Menge und Bestand						
- Überprüfungen nach dem Landeshundegesetz	232	250	250	250	250	250
Zusätzliche Finanzdaten						
- Kostendeckungsgrad	1,70	3,17	2,96	2,92	2,92	2,98
- Produktkosten je Einwohner	0,39	0,35	0,37	0,37	0,37	0,37
- Personalkosten je Einwohner	0,32	0,25	0,27	0,27	0,27	0,26
- Personalintensität	92,79	79,07	81,58	81,75	81,66	81,99
Ergebnis						
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.147	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
+ Sonstige ordentliche Erträge	124	100	105	106	105	107
= Ordentliche Erträge	3.272	5.500	5.505	5.506	5.505	5.507
- Personalaufwendungen	155.534	120.499	132.165	133.374	132.593	128.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83	7.906	7.906	7.906	7.906	7.906
- Bilanzielle Abschreibungen	16	3.502	3.547	3.547	3.547	3.547
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.994	20.491	18.385	18.324	18.324	16.812
= Ordentliche Aufwendungen	167.627	152.398	162.004	163.152	162.370	156.966
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	164.356-	146.897-	156.499-	157.646-	156.865-	151.459-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.286	21.350	24.115	25.210	26.148	27.940
= Produktergebnis	188.642-	168.248-	180.613-	182.856-	183.013-	179.399-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 020503 Tierschutzgesetz Landeshundegesetz

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren für Bescheinigungen nach dem Landeshundegesetz und Tieraussstellungen	5.400 €
--	---------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Gutachter	1.500 €
----------------------------	---------

Allgemeiner Materialaufwand, Transportkosten, Labormaterial und weitere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.406 €
---	---------

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter	3.547 €
---	---------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	6.922 €
--	---------

Mieten, Pachten	4.480 €
-----------------	---------

EDV-Leasing und Software	2.137 €
--------------------------	---------

Zeitungen und Fachliteratur	859 €
-----------------------------	-------

Fortbildung, Reisekosten, Dienstbekleidung, Büromaterial, Porto, Fernsprechggebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	3.987 €
--	---------

Produkt 070601 Überwachung von Trink-, Badewasser und Badegewässer**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Überwachung von Trinkwasserversorgungsanlagen und Trinkwasser,
Schwimmbädern und Beckenwasser, Badegewässern mit dazugehöriger Anlagen, bzw. Einrichtungen.

Rechtsgrundlagen: Infektionsschutzgesetz für die Aufgabenbereiche des § 17 ÖGDG, ohne Nr. 1 und Nr. 5, Trinkwasserverordnung, EU-Badegewässer-Richtlinie

Zielgruppe

Bürger, Gewerbetreibende, öffentliche Einrichtungen

Ziele

Schutz vor gesundheitlich verbraucherrelevanten Risiken i.S. des Infektionsschutzgesetzes für die Aufgabenbereiche des § 17 ÖGDG, ohne Nr. 1 und Nr. 5., der TrinkwasserVo; Badegewässer - Richtlinie

	Ergebnis		Ansatz			Planung	
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Trinkwasserkontrollstellen aus öffentlichen Einrichtungen	149	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	7,85	38,03	0,57	0,57	0,57	0,57	0,58
- Produktkosten je Einwohner	0,23	0,30	0,39	0,40	0,40	0,39	0,39
- Personalkosten je Einwohner	0,21	0,37	0,30	0,30	0,30	0,29	0,29
- Personalintensität	85,53	84,40	81,26	81,12	81,07	80,60	80,60
Ergebnis							
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.801	91.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	893	149	98	98	98	98	99
= Ordentliche Erträge	9.695	91.149	1.098	1.098	1.098	1.098	1.099
- Personalaufwendungen	100.552	179.707	144.256	145.386	144.883	140.597	140.597
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.556	19.065	19.065	19.065	19.065	19.065	19.065
- Bilanzielle Abschreibungen	18	477	540	540	540	540	540
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.438	13.661	13.654	14.233	14.233	14.233	14.233
= Ordentliche Aufwendungen	117.564	212.911	177.516	179.225	178.721	174.436	174.436
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	107.869-	121.762-	176.418-	178.126-	177.623-	173.337-	173.337-
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.931	26.746	14.104	14.835	15.497	16.540	16.540
= Produktergebnis	113.800-	148.508-	190.523-	192.961-	193.120-	189.877-	189.877-

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070601 Überwachung von Trink-, Badewasser und Badegewässer

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren für die Trinkwasseruntersuchungen im Rahmen der Trinkwasserverordnung aus öffentlichen Gebäuden	1.000 €
--	---------

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Kosten bakteriologischer und chemischer Untersuchungen	17.877 €
--	----------

Allgemeiner Materialaufwand, Transportkosten, Labormaterial und weitere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.188 €
---	---------

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter	540 €
---	-------

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD	7.327 €
--	---------

EDV-Leasing und Software	730 €
--------------------------	-------

Fortbildung, Reisekosten, Dienstbekleidung, Büromaterial, Porto, Fernsprechgebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen	5.597 €
---	---------

Produkt 070602 Hygieneüberwachung**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Hygieneüberwachung von Betrieben wie Fußpflege, Friseure, Kosmetik-, Tattoo- und Piercingstudios.

Rechtsgrundlagen: Infektionsschutzgesetz, § 17 ÖGDG, ohne Nr. 1 und Nr. 5, Hygieneverordnung

Zielgruppe

Bürger, Gewerbetreibende, öffentliche Einrichtungen

Ziele

Schutz vor gesundheitlich verbraucherrelevanten Risiken i.S. des Infektionsschutzgesetzes für die Aufgabenbereiche des § 17 ÖGDG, ohne Nr. 1 und Nr. 5., HygieneVo

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Überprüfungen nach der Hygieneverordnung und dem Infektionsschutzgesetz in Stunden	106,0	2.500,0	2.500,0	2.500,0	2.500,0	2.500,0	2.500,0
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	15,73	11,19	14,21	14,01	14,00	14,26	
- Produktkosten je Einwohner	0,10	0,20	0,16	0,16	0,15	0,15	
- Personalkosten je Einwohner	0,10	0,18	0,15	0,15	0,15	0,14	
- Personalintensität	87,82	90,79	88,75	88,52	88,48	88,17	
Ergebnis							
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.026	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	
+ Sonstige ordentliche Erträge	447	74	49	49	49	49	
= Ordentliche Erträge	9.472	12.574	12.549	12.549	12.549	12.549	
- Personalaufwendungen	50.276	89.853	72.128	72.693	72.441	70.299	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21	219	219	219	219	219	
- Bilanzielle Abschreibungen	9	339	370	370	370	370	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.940	8.556	8.552	8.841	8.841	8.841	
= Ordentliche Aufwendungen	57.246	98.967	81.270	82.124	81.872	79.729	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	47.774-	86.392-	68.720-	69.574-	69.323-	67.180-	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.965	13.373	7.052	7.418	7.748	8.270	
= Produktergebnis	50.739-	99.765-	75.773-	76.992-	77.071-	75.450-	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070602 Hygieneüberwachung

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren für Hygieneüberwachungsaufgaben 12.500 €

(Ertragserhöhung aufgrund HSP-Maßnahme 6-535005)

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Allgemeiner Materialaufwand, Festwertabschreibungen und weitere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 219 €

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter 370 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD 3.664 €

Reisekosten 3.220 €

EDV-Leasing und Software 465 €

Fortbildung, Dienstbekleidung, Büromaterial, Porto, Fernsprechgebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen 1.203 €

Produkt 070603 Belehrung nach § 43 des Infektionsschutzgesetzes**Produktbeschreibung und Rechtsgrundlage**

Durchführung der Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz, früher 'Gesundheitszeugnis'.

Rechtsgrundlage: § 43 des Infektionsschutzgesetzes

Zielgruppe

Durchführung erfolgt durch Mitarbeiterinnen bei Amt 53

ZieleSchutz vor Übertragung von Krankheitserregern,
insbesondere Salmonellen, beim Umgang mit Lebensmitteln

	Ergebnis	Ansatz			Planung		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	
Menge und Bestand							
- Anzahl der Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz	5.888	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	
Zusätzliche Finanzdaten							
- Kostendeckungsgrad	160,33	113,10	147,97	144,84	144,57	148,63	
- Produktkosten je Einwohner		0,02					
- Personalkosten je Einwohner	0,11	0,14	0,09	0,09	0,09	0,09	
- Personalintensität	96,72	97,01	95,03	95,61	95,57	95,29	
Ergebnis							
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	103.274	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	
+ Sonstige ordentliche Erträge	107	60	46	47	47	47	
= Ordentliche Erträge	103.381	95.060	95.046	95.047	95.047	95.047	
- Personalaufwendungen	52.851	68.952	44.465	45.260	44.796	41.991	
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24	198	198	198	198	198	
- Bilanzielle Abschreibungen	10	31	34	34	34	34	
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.759	1.892	2.092	1.843	1.843	1.843	
= Ordentliche Aufwendungen	54.644	71.074	46.790	47.336	46.872	44.066	
= Ergebnis vor Leistungsverrechnung	48.737	23.986	48.256	47.711	48.175	50.981	
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.836	12.975	17.442	18.286	18.874	19.881	
= Produktergebnis	38.901	11.012	30.815	29.425	29.301	31.101	

E R L Ä U T E R U N G E N

Produkt 070603 Belehrung nach § 43 IFSG

ErträgeÖffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren für die Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz 95.000 €

AufwendungenAufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Allgemeiner Materialaufwand und Aufwendungen für Fahrzeuge und Betriebsstoffe 198 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Miet- und Betriebskostenzahlungen an das IMD 1.405 €

EDV-Leasing und Software 76 €

Fortbildung, Reisekosten, Dienstbekleidung, Büromaterial, Porto, Fernsprechgebühren und weitere sonstige ordentliche Aufwendungen 611 €

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpfl.-Erm. (€)	Planung (€)		
		2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
06	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	23.500	23.500	0	23.500	23.500	23.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	23.500	23.500	0	23.500	23.500	23.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	23.500-	23.500-	0	23.500-	23.500-	23.500-

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)		Verpflicht.- ermächt. (€)	Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2014	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2013	2014	2015		2015	2016	2017	2018		
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze										
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0		
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	23.500	23.500	0	23.500	23.500	23.500	0		
Saldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	0,00	23.500-	23.500-		23.500-	23.500-	23.500-	0		
Gesamtsaldo	0,00	23.500-	23.500-		23.500-	23.500-	23.500-	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten					0	0	0	0		0

E R L Ä U T E R U N G E N

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze:

Auszahlung 2015

Vermögensbeschaffung Lebensmittelüberwachung	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für Mess-, Prüf- und Tiefkühlgeräte, Software	18.000 €
Vermögensbeschaffung Veterinärangelegenheiten	dto.	4.000 €
Vermögensbeschaffung Hygiene- u.Trinkwasserüberwachung	dto.	<u>1.500 €</u>
Summe Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgelegten Wertgrenze		23.500 €

Stellenplan 2015

Teil A: Beamte

I. Gemeindeverwaltung

Laufbahn- gruppe	Besoldungs- gruppe	Stellen 2015	Stellen 2014	tatsächlich besetzt (30.06.2014)	Erläuterungen
Wahlbeamte	B 10	1	1	1	einschl. 11 Stellen aus Rückführung des ESD in die Kernverwaltung zum 01.01.2014 Neuer Stellenwert Dez II = B5
	B 8	2	2	2	
	B 7	0	1	1	
	B 5	4	3	3	
Höherer Dienst	B 2	10	10	10	davon 3 Stellen mit kw-Vermerk davon 7 Stellen mit kw-Vermerk
	A 16	9	13	10	
	A 15	45	42	40	
	A 14	47	43	36	
Gehobener Dienst	A 13hD	20	24	21	davon 3 Stellen mit kw-Vermerk davon 6 Stellen mit kw-Vermerk davon 5 Stellen mit kw-Vermerk davon 4 Stellen mit kw-Vermerk
	A 13gD	88	86	85	
	A 12	144	150	132	
	A 11	182	192	173	
	A 10	153	146	143	
Mittlerer Dienst	A 9gD	6	8	7	davon 3 Stellen kw / 22 Stellen mit Zulagen davon 3 Stellen mit kw-Vermerk
	A 9mD	89	92	84	
	A 8	97	102	90	
	A 7	3	5	3	
	A 6	2	1	2	
Zwischensumme		902	921	843	

Feuerwehr

Laufbahn- gruppe	Besoldungs- gruppe	Stellen 2015	Stellen 2014	tatsächlich besetzt (30.06.2014)	Erläuterungen
Höherer Dienst	B 2	0	0	0	davon 57 Stellen mit Zulagen
	A 16	1	1	1	
	A 15	4	4	4	
	A 14	2	2	2	
	A 13hD	0	0	0	
Gehobener Dienst	A 13gD	9	9	9	
	A 12	10	9	9	
	A 11	38	39	26	
	A 10	1	1	0	
	A 9gD	0	0	0	
Mittlerer Dienst	A 9mD	150	151	137	
	A 8	204	201	158	
	A 7	222	220	219	
	A 6	0	0	0	
Zwischensumme		641	637	565	

Jobcenter

Laufbahn- gruppe	Besoldungs- gruppe	Stellen 2015	Stellen 2014	tatsächlich besetzt (30.06.2014)	Erläuterungen
Höherer Dienst	B 2	0	0	0	Bildung Jobcenter zum 01.01.2011 (vormals ARGE)
	A 16	0	0	0	
	A 15	0	0	0	
	A 14	0	0	0	
	A 13hD	1	1	1	
Gehobener Dienst	A 13gD	2	2	2	davon 6 Stellen mit Zulagen
	A 12	4	4	3	
	A 11	29	29	26	
	A 10	71	71	55	
	A 9gD	0	0	0	
Mittlerer Dienst	A 9mD	6	6	2	
	A 8	28	28	19	
	A 7	0	0	0	
	A 6	0	0	0	
Zwischensumme		141	141	108	
Summe I		1.684	1.699	1.516	

II. Sonstige Stellen

Immobilienmanagement Duisburg (IMD)

Laufbahn- gruppe	Besoldungs- gruppe	Stellen 2015	Stellen 2014	tatsächlich besetzt (30.06.2014)	Erläuterungen
Höherer Dienst	B 2				Ausgliederung IMD zum 01.01.2002
	A 16				
A 15					
A 14	1	1	1		
A 13hD	1			1	
Gehobener Dienst	A 13gD	3	4	3	
	A 12	10	10	8	
	A 11	10	11	8	
	A 10	4	4	4	
Mittlerer Dienst	A 9gD				
	A 9mD	2	2	1	
	A 8				
	A 7				
A 6					
Zwischensumme		31	32	26	

Duisburg Sport

Laufbahn- gruppe	Besoldungs- gruppe	Stellen 2015	Stellen 2014	tatsächlich besetzt (30.06.2014)	Erläuterungen
Höherer Dienst	B 2	1	1	1	Ausgliederung DuSport zum 01.01.2007 davon 1 Stelle mit Zulage
	A 16 A 15 A 14 A 13hD	2	2	2	
Gehobener Dienst	A 13gD	4	4	4	
	A 12 A 11	3	3	3	
	A 10 A 9gD				
Mittlerer Dienst	A 9mD	2	2	2	
	A 8	1	1	1	
	A 7				
	A 6				
Zwischensumme		13	13	13	

Summe II	44	45	39
-----------------	-----------	-----------	-----------

Summen I und II	1.728	1.744	1.555
------------------------	--------------	--------------	--------------

Stellenplan 2015

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Gemeindeverwaltung

Entgeltgruppe	Stellen 2015	Stellen 2014	tatsächlich besetzt (30.06.2014)	Erläuterungen
Sondervertrag	20	20	20	einschl. 57 Stellen aus Rückführung ESD/DU-IT in die Kernverwaltung zum 01.01.2014
EG 15U	2	2	2	
EG 15	59	57	53	
EG 14	54	58	53	
EG 13	75	73	72	
EG 12	129	117	116	
EG 11	135	122	118	
EG 10	167	160	159	
EG 9	298	294	280	
EG 8	573	543	538	
EG 7	9	9	8	
EG 6	235	244	196	
EG 5	269	202	179	
EG 4	39	39	4	
EG 3	40	83	40	
EG 2	0	0	0	
TVK	86	86	79	
S18	4	4	4	
S17	12	10	12	
S16	9	7	8	
S15	95	91	90	
S14	80	79	72	
S13	54	53	52	
S12	9	9	9	
S11	17	17	14	
S10	44	46	45	
S8	54	54	35	
S7	16	17	16	
S6	557	561	458	
S4	238	238	222	
Zwischensumme	3379	3.295	2.954	

Feuerwehr

Entgeltgruppe	Stellen 2015	Stellen 2014	tatsächlich besetzt (30.06.2014)	Erläuterungen
EG 15	1	1	1	
EG 11	1	1	1	
EG 10	3	3	3	
EG 9	12	9	11	
EG 8	9	12	8	
EG 7	4	1	4	
EG 6	4	4	4	
EG 5	8	8	7	
EG 4	0	1	0	
EG 3	1	1	1	
Zwischensumme	43	41	40	

JobCenter

Entgeltgruppe	Stellen 2015	Stellen 2014	tatsächlich besetzt (30.06.2014)	Erläuterungen
Sondervertrag	1	1	1	Bildung JobCenter zum 01.01.2011 (vormals ARGE)
EG 11	2	2	2	
EG 10	17	18	16	
EG 9	55	55	45	
EG 8	76	80	64	
EG 6	2	5	2	
EG 5	7	7	6	
Zwischensumme	160	168	136	

Summe B	3582	3.504	3.130
----------------	-------------	--------------	--------------

Zusammenfassung der Stellen Teil A und Teil B

	Stellen 2015	Stellen 2014	tatsächlich besetzt (30.06.2014)
A. Beamte	1.728	1.744	1.555
B. Tariflich Beschäftigte	3.582	3.504	3.130
Insgesamt	5.310	5.248	4.685

Teil C: Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte MA

Stellenplan 2015

Teil C: Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Mitarbeiter/innen

I. Ausbildungsberufe

	Art der Vergütung	Ausbildungsplätze	
		2014	2015
a) Berufliche Erstausbildung			
Verwaltungsberufe			
- Aufstieg in den gehobenen Dienst	Beamtenbezüge	5	5
- Bachelor-Studiengang	Anwärterbezüge	21	17
- Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	21	18
- Fachangestellte/r für Medien-/Informationsdienste	Ausbildungsvergütung	2	3
- Servicekraft für Dialogmarketing	Ausbildungsvergütung	2	2
gesamt		51	45
IT-Berufe			
- IT-Berufe	Ausbildungsvergütung	5	5
gesamt		5	5
gewerblich-technische Berufe			
- Vermessungstechniker/in	Ausbildungsvergütung	1	
- Geomatiker/in	Ausbildungsvergütung	1	
- Bauzeichner/in	Ausbildungsvergütung		1
- Immobilienkauffrau/mann	Ausbildungsvergütung		1
gesamt		2	2
b) Berufe mit Vorbildung			
- Umwelteroberinspektoranwärter/in	Anwärterbezüge	2	
- Brandmeisteranwärter/in	Anwärterbezüge	16	32
- Brandoberinspektoranwärter/in	Anwärterbezüge	4	
- Aufstiegsbeamte/in im feuerwehrtechnischen Dienst	Beamtenbezüge	3	3
- Vermessungsoberinspektoranwärter/in	Anwärterbezüge	2	
- Bauoberinspektoranwärter/in, Städtebau/Stadtplanung	Anwärterbezüge		1
- Lebensmittelkontrollassistent/in	Ausbildungsvergütung	1	
- Lebensmittelkontrolleur/in	Ausbildungsvergütung	1	
Trainees	Festvergütung	4	
gesamt		33	36
Summe Ausbildungsplätze		91	88

Teil C: Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte MA

II. Praktikanten/-innen

	Art der Vergütung	Praktikumsplätze	
		2014	2015
Berufspraktika			
- Sozialarbeit	Festvergütung	7	7
- Sozialpädagogik	Festvergütung	7	7
- integriertes Praxissemester Sozialarbeit/Sozialpädagogik	Festvergütung	8	8
- Erziehungswesen	Festvergütung	60	60
Sonstige Praktika			
- im Rahmen von externen Umschulungsmaßnahmen	ohne Vergütung	10	10
- im Rahmen von ausbildungs-/berufsfördernden Maßnahmen	ohne Vergütung	20	20
- Fremdausbildung für Land/Bund u.a.	ohne Vergütung	6	6
- Universität Duisburg/Politische-/Verwaltungswissenschaften	ohne Vergütung	10	10
- gehobener öffentlicher Bibliotheksdienst	ohne Vergütung	5	5
- Museumsbereich	Festvergütung	1	2
- Regierungsmedizinalbereich	ohne Vergütung	3	
- Gesundheitsaufsicht	ohne Vergütung	1	
Vorpraktika und einjährig gelenkte Praktika			
- Sozialwesen	Festvergütung	5	25
- Verwaltung	Festvergütung	5	
- verschiedene Fachrichtungen	Festvergütung		
- verschiedene Fachrichtungen	ohne Vergütung	8	8
Zwischenpraktika und Blockpraktika			
- Vermessungswesen	ohne Vergütung	3	3
- Sozialpädagogik	ohne Vergütung	10	10
- Sozialarbeit	ohne Vergütung	15	15
- Jura	ohne Vergütung	20	20
- Wirtschaftswissenschaften	ohne Vergütung	6	6
- Veterinärmedizin	ohne Vergütung	15	15
- Psychologie	ohne Vergütung	3	3
- verschiedene Fachrichtungen	ohne Vergütung	15	15
Fachoberschulpraktika			
- Vermessungswesen	ohne Vergütung	2	2
- Sozialwesen	ohne Vergütung	25	25
- verschiedene Fachrichtungen	ohne Vergütung	8	8

Teil C: Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte MA

Referendariate

- höherer feuerwehrtechnischer Dienst	ohne Vergütung	8	8
- höherer Bibliotheksdienst	ohne Vergütung	2	2
- Regierungsvermessungsbereich	ohne Vergütung	2	2
- Bergvermessungsbereich	ohne Vergütung	2	
- Regierungsbaubereich	ohne Vergütung	2	
- Regierungsveterinärbereich	ohne Vergütung	2	2
- Wirtschaftsbereich	ohne Vergütung	2	2
- juristischer Bereich	ohne Vergütung	50	50

Sonstige

- informatorisch Beschäftigte	ohne Vergütung	15	15
- Umschüler/in	ohne Vergütung	6	6
- Vermessungsassessor/in	ohne Vergütung	1	1
- Schülerpraktikant/in	ohne Vergütung	140	140

Summe der Praktikumsplätze

510	518
------------	------------

Stellenübersicht 2015

I. Beamte

Amt	Gliederungsplan	Wahlbeamte				höherer Dienst					gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Gesamt
		B10	B 8	B 7	B 5	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
Produktbereich 01 - Innere Verwaltung																				
OB	Dezernat des Oberbürgermeisters	1,0				1,0	1,0	1,0												4,0
OB-01	Institut für Arbeitssicherheit und -medizin											1,0								1,0
OB-02	Studieninstitut Duisburg							3,0												3,0
OB-1	Referat für Politik, Verwaltung und Repräsentation					1,0	1,0	1,0	3,0	1,0	2,0		1,0							9,0
OB-3	Referat für Gleichberechtigung und Chancengleichheit								1,0											1,0
OB-4	Referat für Kommunikation und Bürgerdialog							1,0	1,0		2,0	1,0			1,0					6,0
OB-6	Kommunales Integrationszentrum											1,0								1,0
I-VI	Dezernatsbüros I - VI		2,0		4,0			5,0		6,0		1,0								18,0
I-01	Stabsstelle Beteiligungen								1,0	2,0		1,0	1,0							5,0
I-02	Projekt Haushaltskonsolidierungsmanagement									1,0										1,0
II-02	Stabsstelle Datenschutz								1,0	1,0										2,0
10	Hauptamt						1,0	3,0	4,0		11,0	3,0	2,0				1,0			25,0
11	Amt für Personalmanagement					1,0		3,0	10,0		12,0	11,0	10,0	3,0		10,0	9,0		1,0	70,0
14	Rechnungsprüfungsamt						1,0	1,0	1,0		5,0	4,0	1,0							13,0
20	Stadtkämmerei							2,0			5,0	11,0	1,0	1,0						20,0
21	Amt für Rechnungswesen und Steuern					1,0		3,0			5,0	6,0	7,0	9,0		9,0	11,0			51,0
30	Rechtsamt					1,0	1,0	5,0			1,0		7,0	1,0		4,0	1,0			21,0
91	Bezirksamt Walsum								1,0			1,0	1,0			1,0				4,0
92	Bezirksamt Hamborn							1,0					1,0							2,0
93	Bezirksamt Meiderich/Beeck							1,0	1,0			2,0					1,0			5,0
94	Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl								2,0			1,0	2,0							5,0
95	Bezirksamt Mitte											1,0	2,0				1,0			4,0
96	Bezirksamt Rheinhausen							1,0				1,0	1,0							3,0
97	Bezirksamt Süd							1,0				1,0					1,0			3,0
99	Personalvertretungen							1,0			2,0	1,0								4,0
Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung																				
I-03	Stabsstelle für Wahlen, Europaangelegenheiten u. Informationslogistik												1,0	1,0						2,0
32	Ordnungsamt					1,0		3,0	2,0		5,0	9,0	16,0	29,0	1,0	27,0	27,0	2,0		122,0
37	Feuerwehr und Zivilschutzamt						1,0	4,0	2,0		9,0	10,0	38,0	1,0		151,0	203,0	222,0		641,0
61	Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement																			0,0
91	Bezirksamt Walsum																1,0			1,0
92	Bezirksamt Hamborn																2,0			2,0
93	Bezirksamt Meiderich/Beeck													1,0			2,0			3,0
94	Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl																2,0			2,0
95	Bezirksamt Mitte																1,0			1,0
96	Bezirksamt Rheinhausen																7,0			7,0
97	Bezirksamt Süd																1,0			1,0
Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben																				
40	Bildungsholding					1,0		1,0			4,0	4,0	7,0	1,0		3,0	1,0			22,0
Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft																				
41	Kulturbetriebe Duisburg						1,0	1,0	1,0		3,0	3,0	1,0	3,0	1,0					14,0
42	Stadtbibliothek								1,0	1,0		2,0				2,0				6,0
43	Volkshochschule							1,0	1,0				1,0		1,0	5,0	5,0			14,0
Produktbereich 05 - Soziale Leistungen																				
50	Amt für Soziales und Wohnen						1,0	1,0	2,0		5,0	14,0	18,0	57,0		3,0	7,0			108,0
Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend und Familienhilfe																				
51	Jugendamt							2,0	1,0		9,0	13,0	49,0	31,0		15,0	5,0		1,0	126,0
54	Institut für Jugendhilfe								1,0	1,0			4,0							6,0

Stellenübersicht 2015

I. Beamte

Amt	Gliederungsplan	Wahlbeamte				höherer Dienst					gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Gesamt
		B10	B 8	B 7	B5	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
Produktbereich 07 - Gesundheitsdienste																				
53	Gesundheitsamt					1,0			4,0					13,0						18,0
53-5	Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz						1,0	2,0	2,0	1,0										6,0
Produktbereich 09 - Räumliche Planung und Entwicklung																				
V-05	Interkommunale Zusammenarbeit					1,0							1,0							2,0
61	Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement					0,5		1,0	1,0	1,0	4,0	5,0	3,0	1,0		1,0				17,5
62	Amt für Baurecht und Bauberatung						1,0	1,0	1,0	1,0	5,0	10,0	5,0	2,0						26,0
Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen																				
50	Amt für Soziales und Wohnen							1,0		1,0	2,0	4,0	14,0	9,0		3,0	9,0			43,0
62	Amt für Baurecht und Bauberatung						1,0	1,0			5,0	18,0	5,0	2,0	2,0	2,0	2,0	1,0		39,0
Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen																				
61	Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement					0,5		1,0			2,0	7,0	3,0	1,0						14,5
Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege																				
31	Amt für Umwelt und Grün					0,5					1,0	2,5	1,0	0,5		1,0				6,5
Produktbereich 14 - Umweltschutz																				
31	Amt für Umwelt und Grün					0,5		2,0	1,0		1,0	2,5	2,0	0,5		2,0				11,5
Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus																				
V-01	Stabsstelle Investsupport																			0,0
Sonstige Beamte																				
	Beamte (JobCenter)									1,0	2,0	4,0	29,0	71,0		6,0	28,0			141,0
	Beamte (DuisburgSport)					1,0			2,0			4,0	3,0			2,0	1,0			13,0
	Beamte (Immobilienmanagement Duisburg)									1,0	1,0	3,0	10,0	10,0	4,0		2,0			31,0
Summe		1,0	2,0	0,0	4,0	11,0	10,0	49,0	52,0	22,0	102,0	172,0	262,0	229,0	6,0	250,0	329,0	225,0	2,0	1728,0

Stellenübersicht 2015

II. Tariflich Beschäftigte

Amt	Gliederungsplan	SV	EG15Ü	EG15	EG14	EG13	EG12	EG11	EG10	EG9	EG8	EG7	EG6	EG5	EG4	EG3	EG2	TVK	Gesamt
Produktbereich 01 - Innere Verwaltung																			
OB	Dezernat des Oberbürgermeisters	1,0			1,0		1,0	1,0	1,0										5,0
OB-01	Institut für Arbeitssicherheit und -medizin			3,0	1,0		3,0		1,0				2,0	4,0					14,0
OB-02	Studieninstitut Duisburg	1,0									1,0								2,0
OB-1	Referat für Politik, Verwaltung und Repräsentation					1,0	1,0	2,0		1,0	4,0			4,0					13,0
OB-3	Referat für Gleichberechtigung und Chancengleichheit			1,0				1,0		1,0	1,0			1,0					5,0
OB-4	Referat für Kommunikation und Bürgerdialog			1,0	1,0		1,0	3,0	2,0	1,0	1,0								10,0
OB-6	Kommunales Integrationszentrum					2,0	1,0	2,0			3,0								8,0
I-VI	Dezernatsbüros I - VI			4,0	1,0			1,0	7,0	5,0									18,0
I-01	Stabsstelle Beteiligungen	1,0		1,0								1,0		1,0					4,0
II-02	Stabsstelle Datenschutz											1,0							1,0
10	Hauptamt			1,0	4,0	1,0	7,0	7,0	11,0	4,0	13,0		2,0	26,0					76,0
11	Amt für Personalmanagement	1,0		3,0	1,0	2,0	3,0	8,0	10,0	6,0	52,0		6,0	21,0					113,0
14	Rechnungsprüfungsamt				2,0	2,0	2,0	5,0	1,0	1,0	1,0								14,0
20	Stadtkämmerei	1,0					2,0	3,0	2,0	1,0									9,0
21	Amt für Rechnungswesen und Steuern			1,0	1,0		4,0	9,0	13,0	22,0	62,0		9,0	4,0					125,0
30	Rechtsamt			3,0				2,0	4,0	5,0	9,0					2,0			25,0
91	Bezirksamt Walsum							1,0	1,0	3,0				1,0					6,0
92	Bezirksamt Hamborn							1,0		2,0	2,0			2,0					7,0
93	Bezirksamt Meiderich/Beeck							1,0	1,0	1,0	2,0			1,0	1,0				7,0
94	Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl										2,0	1,0	1,0						4,0
95	Bezirksamt Mitte				1,0					1,0	2,0								4,0
96	Bezirksamt Rheinhausen									2,0	2,0				1,0				5,0
97	Bezirksamt Süd								1,0	1,0	2,0								4,0
99	Personalvertretungen				2,0			3,0	2,0	1,0	2,0		1,0		1,0				12,0
Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung																			
I-03	Stabsstelle für Wahlen, Europaangelegenheiten u. Informationslog.			3,0	5,0	4,0	0,0	2,0	1,0	3,0	2,0								20,0
32	Ordnungsamt					1,0	1,0	6,0	13,0	34,0	142,0		48,0	55,0		2,0			302,0
37	Feuerwehr und Zivilschutzamt			1,0				1,0	3,0	12,0	9,0	4,0	4,0	8,0		1,0			43,0
91	Bezirksamt Walsum									1,0	6,0								7,0
92	Bezirksamt Hamborn									1,0	10,0								11,0
93	Bezirksamt Meiderich/Beeck										8,0								8,0
94	Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl									1,0	5,0								6,0
95	Bezirksamt Mitte									1,0	14,0								15,0
96	Bezirksamt Rheinhausen									1,0	3,0								4,0
97	Bezirksamt Süd										8,0								8,0
Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben																			
40	Bildungsholding			3,0	1,0	5,0	8,0	6,0	5,0	8,0	23,0		41,0	59,0					159,0
Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft																			
41	Kulturbetriebe Duisburg	10,0		1,0	1,0	6,0	1,0	5,0	6,0	9,0	7,0	1,0	17,0	6,0	1,0	4,0		86,0	161,0
42	Stadtbibliothek	1,0		2,0	2,0	5,0		12,0	8,0	24,0	8,0	1,0	29,0	13,0		18,0			123,0
43	Volkshochschule	1,0		3,0	3,0	7,0		5,0	9,0	39,0	9,0		6,0	1,0					83,0
Produktbereich 05 - Soziale Leistungen																			
50	Amt für Soziales und Wohnen	1,0					3,0	5,0	10,0	50,0	26,0	1,0	19,0	3,0		6,0			124,0
Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend und Familienhilfe																			
51	Jugendamt	1,0			2,0			1,0	9,0	19,0	45,0	2,0	11,0	7,0	34,0	3,0			134,0
54	Institut für Jugendhilfe			6,0		3,0					1,0			8,0					18,0

Stellenübersicht 2015

II. Tariflich Beschäftigte

Amt	Gliederungsplan	SV	EG15Ü	EG15	EG14	EG13	EG12	EG11	EG10	EG9	EG8	EG7	EG6	EG5	EG4	EG3	EG2	TVK	Gesamt
Produktbereich 07 - Gesundheitsdienste																			
53	Gesundheitsamt			11,0	1,0	10,0		1,0	2,0	2,0	10,0		5,0	25,0		2,0			69,0
53-5	Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz					6,0		1,0	1,0	2,0	13,0		1,0	1,0		2,0			27,0
Produktbereich 09 - Räumliche Planung und Entwicklung																			
V-02	Stabsstelle Strategische Stadtentwicklung			1,0					1,0										2,0
V-05	Interkommunale Zusammenarbeit								1,0										1,0
61	Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement			2,0	4,0	3,0	10,0	1,0	3,0	6,0	4,0		2,0	2,0	1,0				38,0
62	Amt für Baurecht und Bauberatung	0,5				1,0	20,0	4,0	12,0	8,0	14,0		12,0	12,0		1,0			84,5
Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen																			
50	Amt für Soziales und Wohnen						1,0	5,0	6,0	6,0	24,0			2,0					44,0
62	Amt für Baurecht und Bauberatung	0,5		1,0	3,0	2,0	20,0	8,0	6,0	7,0	11,0		5,0	8,0					71,5
Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen																			
V-03	Stabsstelle Strategische Infrastrukturentwicklung				1,0														1,0
61	Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement		2,0	4,0	11,0	7,0	21,0	11,0	11,0	14,0	10,0		1,0	3,0					95,0
Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege																			
31	Amt für Umwelt und Grün			2,0	1,0	3,0	8,0	4,0	3,0	3,0	4,0	3,0	11,0						42,0
Produktbereich 14 - Umweltschutz																			
31	Amt für Umwelt und Grün			1,0	3,0	3,0	11,0	6,0	3,0	3,0	3,0		2,0						35,0
Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus																			
V-01	Stabsstelle Investsupport			1,0	1,0	1,0		3,0											6,0
Sonstige tariflich Beschäftigte																			
	JobCenter	1,0						2,0	17,0	55,0	76,0		2,0	7,0					160,0
Summe		21,0	2,0	60,0	54,0	75,0	129,0	138,0	187,0	365,0	661,0	13,0	238,0	284,0	39,0	41,0	0,0	86,0	2393,0

Stelleübersicht 2015

III. Tariflich beschäftigte
im Sozial- und Erziehungsdienst

Amt	Gliederungsplan	S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S8	S7	S6	S4	Gesamt
Produktbereich 01 - Innere Verwaltung															
OB-01	Institut für Arbeitssicherheit und -medizin		1,0												1,0
99	Personalvertretungen			1,0									1,0		2,0
Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben															
OB-6	Kommunales Integrationszentrum		3,0		2,0										5,0
40	Bildungsholding												11,0	2,0	13,0
Produktbereich 05 - Soziale Leistungen															
50	Amt für Soziales und Wohnen								3,0		3,0				6,0
Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft															
42	Stadtbibliothek										1,0				1,0
Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend und Familienhilfe															
51	Jugendamt	4,0	7,0	8,0	78,0	80,0	54,0	8,0	13,0	44,0	50,0	16,0	545,0	236,0	1143,0
54	Institut für Jugendhilfe				8,0										8,0
Produktbereich 07 - Gesundheitsdienste															
53	Gesundheitsamt				4,0										4,0
Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen															
50	Amt für Soziales und Wohnen		1,0		3,0			1,0	1,0						6,0
Summe		4,0	12,0	9,0	95,0	80,0	54,0	9,0	17,0	44,0	54,0	16,0	557,0	238,0	1189,0

Anlage 2

Stadt Duisburg

Bilanz

Aktiva

Passiva

			Stand	Stand			Stand	Stand	
			31.12.2013	31.12.2012			31.12.2013	31.12.2012	
			EUR	EUR				EUR	EUR
1	Anlagevermögen				1	Eigenkapital			
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		959.291,83	973.496,64	1.1	Allgemeine Rücklage		0,00	
1.2	Sachanlagevermögen				1.2	Sonderrücklagen	55.242.041,49	55.242.041,49	
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	463.109.014,93		467.953.490,99	1.3	Ausgleichsrücklage		0,00	
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	20.972.080,87		21.990.704,47	1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	55.242.041,49	0,00	
1.2.3	Infrastrukturvermögen	2.308.163.956,96		2.361.666.835,88	2	Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens			
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00		0,00	2.1	Sonderposten für Zuweisungen	1.471.517.959,35	1.509.870.543,80	
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	18.518.080,80		18.513.951,80	2.2	Sonderposten für Beiträge	171.117.739,75	176.951.849,12	
1.2.6	Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	14.370.907,00		15.586.480,19	2.3	Sonstige Sonderposten	21.744.476,15	1.664.380.175,25	
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	81.712.839,18		81.643.021,57	3	Rückstellungen			
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	69.313.992,03	2.976.160.871,77	46.107.659,24	3.1	Pensionen	995.483.719,00	977.016.254,00	
1.3	Finanzanlagen				3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	913.910.834,69		926.136.524,38	3.3	Instandhaltungsrückstellungen	1.352.252,28	1.885.116,24	
1.3.2	Beteiligungen	322.362.908,30		322.524.388,54	3.4	Sonstige Rückstellungen	88.536.590,25	1.085.372.561,53	
1.3.3	Sondervermögen	335.518.015,20		335.517.918,23	4	Verbindlichkeiten			
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	44.525.865,91		48.792.561,54	4.1	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	433.992.459,00	447.542.503,62	
1.3.5	Ausleihungen	79.893.584,93	1.696.211.209,03	91.314.365,56	4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	1.737.836.750,82	1.735.300.038,82	
2	Umlaufvermögen				4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	38.131.853,96	41.173.381,60	
2.1	Vorräte		556.211,01	500.886,74	4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30.558.857,08	13.308.713,09	
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	7.199.467,76	6.684.709,52	
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	65.933.627,23		66.868.050,56	4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	40.779.677,86	121.304.560,04	
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	84.883.188,56		81.247.098,13	4.7	Erhaltene Anzahlungen	98.474.663,25	2.386.973.729,73	
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	2.094.197,99	152.911.013,78	2.394.230,13	5	Passive Rechnungsabgrenzung		76.080.960,27	
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00					
2.4	Liquide Mittel		20.142.468,12	56.194.060,73					
3	Aktive Rechnungsabgrenzung		56.900.166,48	55.437.212,56					
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		364.208.236,25	301.578.210,97					
			5.268.049.468,27	5.302.941.148,85				5.268.049.468,27	
								5.302.941.148,85	

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Auszahlungen - in EUR -				
	2016	2017	2018	2019 ff.	Zusammen
2015	63.181.722	36.040.000	28.473.000	29.038.000	156.732.722
S u m m e	63.181.722	36.040.000	28.473.000	29.038.000	156.732.722
<u>Nachrichtlich:</u> In der Finanzplanung 2015 vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungen)	17.850.943	17.849.997	17.551.700	-	53.252.640

Zuwendungen an Fraktionen und Einzelkandidaten
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktionen/Gruppen/ Einzelkandidaten	Haushaltsansatz 2015	Haushaltsansatz 2014	Rechnungsergebnis 2013
		€	€	€
1	SPD	526.325	439.667	454.843
2	CDU	360.793	384.495	396.216
3	Bündnis 90/Die Grünen	170.281	161.625	164.387
4	Die Linke.	172.191	157.689	162.463
5	FDP-Gruppe (ab 06/2014) FDP-Fraktion (bis 05/2014)	80.385	119.008	122.785
6	Duisburger Wähler Gemeinschaft (DWG)	0	118.386	122.136
7	Ratsherr Knut Happel (FW-Bürger Union Duisburg)	0	6.000	6.193
8	Bürgerbewegung Pro Duisburg	140.270	0	0
9	AfD	80.385	0	0
10	Piraten-SGU-BL	130.424	0	0
11	Junges Duisburg/DAL	130.424	0	0
12	Ratsfrau Melanie Händelkes (NPD)	6.564	0	0
13	Ratsherr Holger Lücht (AfD)	6.564	0	0

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: SPD

Zweckbestimmung		G e l d w e r t				Erläuterungen
		Haushalts- jahr 2015 €	Haushalts- jahr 2014 €	Vorjahr 2013 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	0	0	0	0	(1.) Personal für die Fraktionsarbeit wurde nicht gestellt.
1.1.	für die Sicherung des Informationsaustausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	0	
1.2.	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	0	
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	0	
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	0	(2.) Fahrzeuge wurden nicht gestellt.
3.	Bereitstellung von Räumen					(3.1.) Geschäftsstellen sind extern untergebracht.
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	0	
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen (kalkulatorische Miete)	805	805	805	0	
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung					(4.) Büroausstattung wurde nicht gestellt.
4.1.	Büromöbel und -maschinen	0	0	0	0	
4.2.	sonstiges Büromaterial	0	0	0	0	
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für					
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	595	595	595	0	
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	0	
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0	0	550	0	
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	0	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: CDU

Zweckbestimmung		G e l d w e r t				Erläuterungen
		Haushalts- jahr 2015 €	Haushalts- jahr 2014 €	Vorjahr 2013 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	0	0	0	0	(1.) Personal für die Fraktionsarbeit wurde nicht gestellt.
1.1.	für die Sicherung des Informationsaustausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	0	
1.2.	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	0	
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	0	
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	0	(2.) Fahrzeuge wurden nicht gestellt.
3.	Bereitstellung von Räumen					(3.1.) Geschäftsstellen sind extern untergebracht.
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	0	
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen (kalkulatorische Miete)	345	345	345	0	
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung					(4.) Büroausstattung wurde nicht gestellt.
4.1.	Büromöbel und -maschinen	0	0	0	0	
4.2.	sonstiges Büromaterial	0	0	0	0	
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für					
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	255	255	255	0	
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	0	
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0	0	550	0	
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	0	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Bündnis 90 / Die Grünen

Zweckbestimmung		G e l d w e r t				Erläuterungen
		Haushalts- jahr 2015 €	Haushalts- jahr 2014 €	Vorjahr 2013 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	0	0	0	0	(1.) Personal für die Fraktionsarbeit wurde nicht gestellt.
1.1.	für die Sicherung des Informationsaustausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	0	
1.2.	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	0	
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	0	
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	0	(2.) Fahrzeuge wurden nicht gestellt.
3.	Bereitstellung von Räumen					(3.1.) Geschäftsstellen sind extern untergebracht.
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	0	
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen (kalkulatorische Miete)	389	389	389	0	
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung					(4.) Büroausstattung wurde nicht gestellt.
4.1.	Büromöbel und -maschinen	0	0	0	0	
4.2.	sonstiges Büromaterial	0	0	0	0	
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für					
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	287	287	287	0	
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	0	
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0	0	0	0	
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	0	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Die Linke.

Zweckbestimmung		G e l d w e r t				Erläuterungen
		Haushalts- jahr 2015 €	Haushalts- jahr 2014 €	Vorjahr 2013 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	0	0	0	0	(1.) Personal für die Fraktionsarbeit wurde nicht gestellt.
1.1.	für die Sicherung des Informationsaustausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	0	
1.2.	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	0	
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	0	
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	0	(2.) Fahrzeuge wurden nicht gestellt.
3.	Bereitstellung von Räumen					(3.1.) Geschäftsstellen sind extern untergebracht.
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	0	
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen (kalkulatorische Miete)	156	156	156	0	
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung					(4.) Büroausstattung wurde nicht gestellt.
4.1.	Büromöbel und -maschinen	0	0	0	0	
4.2.	sonstiges Büromaterial	0	0	0	0	
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für					
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	116	116	116	0	
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	0	
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0	0	0	0	
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	0	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Gruppe: FDP

	Zweckbestimmung	G e l d w e r t				Erläuterungen
		Haushalts- jahr 2015 €	Haushalts- jahr 2014 €	Vorjahr 2013 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	0	0	0	0	(1.) Personal für die Fraktionsarbeit wurde nicht gestellt.
1.1.	für die Sicherung des Informationsaustausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	0	
1.2.	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	0	
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	0	
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	0	(2.) Fahrzeuge wurden nicht gestellt.
3.	Bereitstellung von Räumen					(3.1.) Geschäftsstellen sind extern untergebracht.
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	0	
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen (kalkulatorische Miete)	124	124	124	0	
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung					(4.) Büroausstattung wurde nicht gestellt.
4.1.	Büromöbel und -maschinen	0	0	0	0	
4.2.	sonstiges Büromaterial	0	0	0	0	
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für					
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	92	92	92	0	
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	0	
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0	0	0	0	
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	0	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Bürgerbewegung Pro Duisburg

Zweckbestimmung		G e l d w e r t				Erläuterungen
		Haushalts- jahr 2015 €	Haushalts- jahr 2014 €	Vorjahr 2013 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	0	0	0	0	(1.) Personal für die Fraktionsarbeit wurde nicht gestellt.
1.1.	für die Sicherung des Informationsaustausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	0	
1.2.	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	0	
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	0	
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	0	(2.) Fahrzeuge wurden nicht gestellt.
3.	Bereitstellung von Räumen					(3.1.) Geschäftsstellen sind extern untergebracht.
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	0	
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen (kalkulatorische Miete)	278	0	0	278	
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung					(4.) Büroausstattung wurde nicht gestellt.
4.1.	Büromöbel und -maschinen	0	0	0	0	
4.2.	sonstiges Büromaterial	0	0	0	0	
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für					
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	206	0	0	206	
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	0	
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0	0	50	0	
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	0	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Gruppe: AfD

Zweckbestimmung		G e l d w e r t				Erläuterungen
		Haushalts- jahr 2015 €	Haushalts- jahr 2014 €	Vorjahr 2013 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	0	0	0	0	(1.) Personal für die Fraktionsarbeit wurde nicht gestellt.
1.1.	für die Sicherung des Informationsaustausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	0	
1.2.	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	0	
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	0	
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	0	(2.) Fahrzeuge wurden nicht gestellt.
3.	Bereitstellung von Räumen					(3.1.) Geschäftsstellen sind extern untergebracht.
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	0	
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen (kalkulatorische Miete)	278	0	0	278	
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung					(4.) Büroausstattung wurde nicht gestellt.
4.1.	Büromöbel und -maschinen	0	0	0	0	
4.2.	sonstiges Büromaterial	0	0	0	0	
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für					
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	206	0	0	206	
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	0	
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0	0	50	0	
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	0	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Piraten-SGU-BL

Zweckbestimmung		G e l d w e r t				Erläuterungen
		Haushalts- jahr 2015 €	Haushalts- jahr 2014 €	Vorjahr 2013 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	0	0	0	0	(1.) Personal für die Fraktionsarbeit wurde nicht gestellt.
1.1.	für die Sicherung des Informationsaustausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	0	
1.2.	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	0	
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	0	
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	0	(2.) Fahrzeuge wurden nicht gestellt.
3.	Bereitstellung von Räumen					(3.1.) Geschäftsstellen sind extern untergebracht.
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	0	
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen (kalkulatorische Miete)	278	0	0	278	
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung					(4.) Büroausstattung wurde nicht gestellt.
4.1.	Büromöbel und -maschinen	0	0	0	0	
4.2.	sonstiges Büromaterial	0	0	0	0	
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für					
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	206	0	0	206	
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	0	
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0	0	50	0	
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	0	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Junges Duisburg/DAL

Zweckbestimmung		G e l d w e r t				Erläuterungen
		Haushalts- jahr 2015 €	Haushalts- jahr 2014 €	Vorjahr 2013 €	mehr (+) weniger (-) €	
1.	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	0	0	0	0	(1.) Personal für die Fraktionsarbeit wurde nicht gestellt.
1.1.	für die Sicherung des Informationsaustausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	0	
1.2.	für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	0	
1.3.	für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	0	
2.	Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	0	(2.) Fahrzeuge wurden nicht gestellt.
3.	Bereitstellung von Räumen					(3.1.) Geschäftsstellen sind extern untergebracht.
3.1.	für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	0	
3.2.	dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen (kalkulatorische Miete)	278	0	0	278	
4.	Bereitstellung einer Büroausstattung					(4.) Büroausstattung wurde nicht gestellt.
4.1.	Büromöbel und -maschinen	0	0	0	0	
4.2.	sonstiges Büromaterial	0	0	0	0	
5.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für					
5.1.	bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	206	0	0	206	
5.2.	Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	0	
5.3.	Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0	0	50	0	
5.4.	Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	0	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

- Tsd. EUR -

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 2013	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2015	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2015
1. Anleihen	-	-	-
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen	-	-	-
2.2 von Beteiligungen	-	-	-
2.3 von Sondervermögen	-	-	-
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund	-	-	-
2.4.2 vom Land	-	-	-
2.4.3 von Gemeinden	-	-	-
2.4.4 von Zweckverbänden	-	-	-
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	6	-	-
2.4.6 von sonst. öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	433.986	414.815	411.666
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	-	-	-
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1 vom öffentlichen Bereich	-	-	-
3.2 vom privaten Kreditmarkt	1.737.837	1.777.900	1.726.994
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	38.132	- ¹⁾	- ¹⁾
5. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	30.559	- ¹⁾	- ¹⁾
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	7.199	- ¹⁾	- ¹⁾
7. sonstige Verbindlichkeiten	40.780	- ¹⁾	- ¹⁾
8. Erhaltene Anzahlungen	98.475		
9. Summe ²⁾	2.386.974	2.192.715	2.138.660
Nachrichtlich			
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten			
Bürgschaften	67.989	60.899	54.777
Sonstige Garantieerklärungen	65.622	- ¹⁾	- ¹⁾

¹⁾ Planbilanz durch NKF nicht vorgesehen

²⁾ Rundungsbedingte Abweichungen möglich

**Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO NRW über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen
Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen**

	Anteil an der Beteiligung 31.12.2013		Bilanzsumme 31.12.13	Jahresüberschuss/ - fehlbetrag	Jahresabschlussvorlage Geschäftsjahr 2013*	
	in %	TEUR	TEUR	TEUR	Drucksache-Nr.	Sitzung Rat der Stadt
Duisburger Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH	100	41.109	279.740	-3.502	14-0668	30.06.2014
FrischeKontor Duisburg GmbH	100	5.795	10.653	-215	14-0504	30.06.2014
Duisburger Hafen AG	33,3	15.340	270.534	7.379	14-0691	30.06.2014
Wirtschaftsbetriebe Duisburg - Anstalt des öffentlichen Rechts	100	128.000	742.584	-32.956	14-0684	30.06.2014
Duisburg Marketing GmbH	100	680	15.947	0	14-0681	30.06.2014
filmforum GmbH - kommunales Kino & film- historische Sammlung der Stadt Duisburg	100	25	437	-241	14-0635	30.06.2014
Zoo Duisburg AG	73	1.267	15.303	-24	14-0674	30.06.2014
Revierpark Mattlerbusch GmbH	50	13	3.096	-432	14-0939	29.09.2014
Deutsche Oper am Rhein	45	23	7.214	-623	14-0256	07.04.2014
EG DU Entwicklungsgesellschaft Duisburg mbH	50	26	684	45	14-0568	30.06.2014
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Duisburg mbH - GFW Duisburg -	50	130	951	0	14-0385	07.04.2014
Innenstadt Duisburg Entwicklungsgesellschaft mbH	100	256	2.674	-782	14-0500	30.06.2014
Gebag - Duisburger Baugesellschaft mbH	100	8.600	438.859	1.263	14-0946	29.09.2014
Duisburger Bau- und Verwaltungsgesellschaft mbH (DBV) & Co. Immobilien KG	100	511	12.031	344	14-1005	29.09.2014
Immobilien-Management Duisburg	100	40.408	535	1.683	14-0858	29.09.2014

Anlage 6

	Anteil an der Beteiligung 31.12.2013		Bilanzsumme 31.12.13	Jahresüberschuss/ - fehlbetrag	Jahresabschlussvorlage Geschäftsjahr 2013*	
	in %	TEUR	TEUR	TEUR	Drucksache-Nr.	Sitzung Rat der Stadt
ISD Immobilien Service Duisburg GmbH **	100	25	-	-	-	-
Gemeinnützige Gesellschaft für Beschäftigungs- förderung mbH - GfB ***	80	21	5.567	429	-	-
Duisburger Werkstatt für Menschen mit Behinderung gGmbH	50	12,8	22.817	566	14-0673	30.06.2014
START Zeitarbeit NRW GmbH ***	6,54	5	40.537	604	-	-
DuisburgSport	100	10.000	71.316	2	14-0882	29.09.2014
Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper **	5,55	15	-	-	-	-
Sparkasse Duisburg *** ****	-	-	5.460	6.468	-	-
Einkauf und Service Duisburg	100	762,5	1.153	-64	14-0545	30.06.2014

* abrufbar im **Ratsinformationssystem - Bürgerinfoportal** (www.duisburg.de)

** die Gesellschaft ist inaktiv

*** Der Jahresabschluss wird nicht im Rat behandelt

**** In Trägerschaft des Sparkassenzweckverbandes der Städte Duisburg und Kamp-Lintfort

***** Der Jahresabschluss wurde noch nicht festgestellt

Des Weiteren wird auf den noch zu veröffentlichen Gesamtabchluss 2013 der Stadt Duisburg verwiesen, in dem im Gesamtlagebericht auf die Beteiligungen und ihre wirtschaftliche Entwicklung eingegangen wird. Der Beteiligungsbericht wird im Internet unter www.duisburg.de bereitgestellt.

			2015			2016			2017			2018			
			Ein-	Aus-	Kredit-	VE	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-
			zahlungen	zahlungen	bedarf		zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf
			EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
(fettgedruckt = Maßnahme oberhalb der Wertgrenze)															
Amt	Finanzstelle	Bezeichnung													
Investitionstätigkeit															
Dezernat OB															
OB-1	1010.012201.2001	Vermögensbesch. Verw.führung u. politische Gremien u. Repräs.		5.761	5.761		5.761	5.761		5.761	5.761		5.761	5.761	
OB-3	1030.012203.2001	Vermögensbesch. Gleichberechtigung u. Chancengleichheit		535	535		535	535		535	535		535	535	
OB-4	1040.012204.2001	Vermögensbeschaffung Kommunikation u. Bürgerdialog		3.645	3.645		3.645	3.645		3.645	3.645		3.645	3.645	
OB-6	1050.012205.2001	Vermögensbeschaffung Kommunales Integrationszentr. (KIZDU)		4.885	4.885		4.885	4.885		4.885	4.885		4.885	4.885	
OB-01	7500.012000.2001	Vermögensbeschaff. Institut für Arbeitssicherheit		10.000	10.000		10.000	10.000		10.000	10.000		10.000	10.000	
OB-02	1900.012901.2001	Vermögensbeschaff. Studieninstitut		1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000	
14	1400.010500.3001	Vermögensbeschaff. Rechnungsprüfungsamt		1.074	1.074		1.074	1.074		1.074	1.074		1.074	1.074	
10	2300.010000.2001	Vermögensbeschaff. Hauptamt		25.000	25.000		5.000	5.000		5.000	5.000		5.000	5.000	
10	2300.013100.2001	Vermögensbeschaff. IT.Strategie		126.000	126.000		100.000	100.000		100.000	100.000		100.000	100.000	
10	2300.013200.2001	Vermögensbeschaff. Organisation		0	0		50.000	50.000		20.000	20.000		20.000	20.000	
10	2300.013300.2001	Vermögensbeschaff. Zentraler Service		105.710	105.710		60.000	60.000		45.000	45.000		45.000	45.000	
10	2300.013302.2001	Vermögensbeschaff. BgA Druck		1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000	
11	1600.010606.2001	Vermögensbeschaff. Call Duisburg		10.000	10.000		10.000	10.000		10.000	10.000		10.000	10.000	
11	1600.010800.2001	Vermögensbeschaff. Aus- und Fortbildung		20.000	20.000		20.000	20.000		20.000	20.000		20.000	20.000	
11	1600.011009.2001	Vermögensbeschaff. Personalbetreuung und -wirtschaft		27.500	27.500		27.500	27.500		27.500	27.500		27.500	27.500	
11	1600.011013.2001	Vermögensbeschaff. Amt für Personalmanagement		15.300	15.300		15.300	15.300		15.300	15.300		15.300	15.300	
99	9900.010401.2001	Vermögensbeschaff. Personalvertretung		3.000	3.000		3.000	3.000		3.000	3.000		3.000	3.000	
Summe Dezernat OB				360.410	360.410	0	318.700	318.700		273.700	273.700		273.700	273.700	
Dezernat I															
I-03	1200.021300.2001	Vermögensbeschaffung Statist. Angelegenheiten		3.000	3.000		3.000	3.000		3.000	3.000		3.000	3.000	
I-03	1200.021400.2001	Vermögensbeschaffung Wahlen		4.000	4.000		2.000	2.000		2.000	2.000		2.000	2.000	
20	2000.010900.2001	Vermögensbeschaffung Stadtkämmerei		155.000	155.000		2.000	2.000		2.000	2.000		2.000	2.000	
21	2100.011900.2001	Vermögensbeschaffung Amt für Rechnungswesen u.Steuern		15.700	15.700		15.700	15.700		15.700	15.700		15.700	15.700	
I-01	7100.010303.2001	Verm.beschaff. Verw. städt. Beteiligungen		2.000	2.000		2.000	2.000		2.000	2.000		2.000	2.000	
I-01	7100.150400.2001	Kapitaleinlagen		1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000	
Summe Dezernat I				180.700	180.700	0	25.700	25.700		25.700	25.700		25.700	25.700	
Dezernat II															
30	3000.011100.2002	Erwerb von Fachliteratur Rechtsamt		32.906	32.906		32.906	32.906		32.906	32.906		32.906	32.906	
32	3200.020101.2001	Vermögensbeschaffung Allg. Sicherheit und Ordnung		13.500	13.500		13.500	13.500		13.500	13.500		13.500	13.500	
32	3200.020102.2001	Vermögensbeschaffung Außendienst		46.400	46.400		46.400	46.400		46.400	46.400		46.400	46.400	
32	3200.020102.2002	Vermögensbeschaffung Verkehrsordnungswidrigk.		41.000	41.000		41.000	41.000		41.000	41.000		41.000	41.000	
32	3200.020901.2001	Vermögensbeschaffung Straßenverkehrsamt		9.600	9.600		9.600	9.600		9.600	9.600		9.600	9.600	
32	3200.021001.2001	Vermögensbeschaffung Einbürgerung		5.500	5.500		5.500	5.500		5.500	5.500		5.500	5.500	
32	3200.021001.2002	Vermögensbeschaffung Einwohnermeldeangelegenh.		6.900	6.900		6.900	6.900		6.900	6.900		6.900	6.900	
32	3200.021101.2001	Vermögensbeschaffung Personenstandswesen		5.900	5.900		5.900	5.900		5.900	5.900		5.900	5.900	
32	3200.021201.2001	Vermögensbeschaffung Ausländerwesen		10.400	10.400		10.400	10.400		10.400	10.400		10.400	10.400	
37	3700.021500.1003	Einrichtung Feuerwache Zentrum		0	0		250.000	250.000		0	0		0	0	
37	3700.021500.1004	Einrichtung Feuerwache Rheinhausen		200.000	200.000	100.000	100.000	100.000		0	0		0	0	
37	3700.021500.1006	Erneuerung Notrufabfrageanlage		400.000	400.000	220.000	220.000	220.000		0	0		0	0	
37	3700.021500.2001	Feuerschutzpauschale	660.000		-660.000		660.000	-660.000		660.000	-660.000		660.000	-660.000	

			2015				2016			2017			2018		
			Ein-	Aus-	Kredit-		Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-
			zahlungen	zahlungen	bedarf	VE	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf
			EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
(fettgedruckt = Maßnahme oberhalb der Wertgrenze)															
Amt	Finanzstelle	Bezeichnung													
37	3700.021500.2002	Vermögensbeschaffung Berufsfeuerwehr		821.000	821.000	400.000		871.000	871.000		921.000	921.000		921.000	921.000
37	3700.021500.2003	Datenverarbeitungsanl. Berufsfeuerwehr		140.000	140.000			140.000	140.000		140.000	140.000		140.000	140.000
37	3700.021500.2004	Großfahrzeuge für die Berufsfeuerwehr		1.371.200	1.371.200	443.800	600.000	1.912.400	1.312.400		2.095.000	2.095.000		2.135.000	2.135.000
37	3700.021500.2005	Kleinfahrz. u. Geräte f.d.Berufsfeuerwehr		200.000	200.000			200.000	200.000		200.000	200.000		200.000	200.000
37	3700.021500.2006	Großfahrzeuge für die Freiw. Feuerwehr		250.000	250.000	250.000		250.000	250.000		300.000	300.000		300.000	300.000
37	3700.021500.2007	Kleinfahrzeuge für die Freiw. Feuerwehr		30.000	30.000			30.000	30.000		30.000	30.000		30.000	30.000
37	3700.021500.2008	Verlegung von Feuermeldeketten		20.000	20.000	20.000		20.000	20.000		20.000	20.000		20.000	20.000
37	3700.021503.2001	Vermögensbeschaffung Katastrophenschutz		1.000	1.000			1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000
37	3700.021503.2009	Krisenmanagement u. Bevölkerungsschutz		5.000	5.000			5.000	5.000		5.000	5.000		5.000	5.000
91	9101.019101.2001	Vermögensbeschaffung Bezirksvertretung Walsum		200	200			200	200		200	200		200	200
91	9101.019102.2001	Vermögensbeschaffung Allgem. Verwaltung Walsum		860	860			860	860		860	860		860	860
91	9101.029101.2001	Vermögensbeschaffung Bürgerservice Walsum		860	860			860	860		860	860		860	860
91	9101.159101.2001	Vermögensbeschaffung Stadthalle Walsum		3.903	3.903			3.903	3.903		3.903	3.903		3.903	3.903
92	9202.019201.2001	Vermögensbeschaffung Bezirksvertretung Hamborn		1.016	1.016			1.016	1.016		1.016	1.016		1.016	1.016
92	9202.019202.2001	Vermögensbeschaffung Allgem. Verwaltung Hamborn		1.016	1.016			1.016	1.016		1.016	1.016		1.016	1.016
92	9202.029201.2001	Vermögensbeschaffung Bürgerservice Hamborn		1.016	1.016			1.016	1.016		1.016	1.016		1.016	1.016
93	9303.019301.2001	Vermögensbeschaffung Bezirksvertretung Meiderich		400	400			400	400		400	400		400	400
93	9303.019301.2002	Vermögensbeschaffung Pflege des Ortsbildes, Bez.C		400	400			400	400		400	400		400	400
93	9303.019302.2001	Vermögensbeschaffung Allgem. Verwaltung Meiderich		400	400			400	400		400	400		400	400
93	9303.029301.2001	Vermögensbeschaffung Bürgerservice Meiderich		400	400			400	400		400	400		400	400
94	9404.019402.2001	Vermögensbeschaffung Allgem.Verw. Homb./R'ort/Baerl		2.200	2.200			2.200	2.200		2.200	2.200		2.200	2.200
94	9404.159401.2001	Vermögensbeschaffung Glückauf-Halle		8.673	8.673			8.673	8.673		8.673	8.673		8.673	8.673
95	9505.019501.2001	Vermögensbeschaffung Bezirksvertretung Mitte		1.017	1.017			1.017	1.017		1.017	1.017		1.017	1.017
95	9505.019502.2001	Vermögensbeschaffung Allgem. Verwaltung Mitte		1.017	1.017			1.017	1.017		1.017	1.017		1.017	1.017
95	9505.029501.2001	Vermögensbeschaffung Bürgerservice Mitte		1.018	1.018			1.018	1.018		1.018	1.018		1.018	1.018
96	9606.019601.2001	Vermögensbeschaffung Bezirksvertretg. Rheinhausen		1.000	1.000			1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000
96	9606.019601.2002	Vermögensbeschaffung Pflege des Ortsbildes, Bez.F		1.000	1.000			1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000
96	9606.019602.2001	Vermögensbeschaffung Allgem. Verwaltung Rheininh.		915	915			915	915		915	915		915	915
96	9606.029601.2001	Vermögensbeschaffung Bürgerservice Rheinhausen		1.000	1.000			1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000
96	9606.159601.2001	Vermögensbeschaffung Rheinhausen-Halle		13.000	13.000			13.000	13.000		13.000	13.000		13.000	13.000
97	9707.019701.2001	Vermögensbeschaffung Bezirksvertretung Süd		700	700			700	700		700	700		700	700
97	9707.019701.2002	Vermögensbeschaffung Pflege des Ortsbildes, Bez.G		400	400			400	400		400	400		400	400
97	9707.019702.2001	Vermögensbeschaffung Allgem. Verwaltung Süd		1.400	1.400			1.400	1.400		1.400	1.400		1.400	1.400
97	9707.029701.2001	Vermögensbeschaffung Bürgerservice Süd		550	550			550	550		550	550		550	550
Summe Dezernat II (ohne Rettungsdienst)			660.000	3.654.667	2.994.667	1.433.800	1.260.000	4.215.867	2.955.867	660.000	3.928.467	3.268.467	660.000	3.968.467	3.308.467
Rettungsdienst (rentierlich):															
37	3700.021700.1001	Neubau Notarzt- u. Rettungsstation EKN		300.000	300.000	298.297		298.297	298.297		0	0		0	0
37	3700.021700.2001	Vermögensbeschaffung Rettungsdienst		2.000	2.000			2.000	2.000		2.000	2.000		2.000	2.000
37	3700.021700.2002	Datenverarbeitungsanlagen Rettungsdienst		21.200	21.200			21.200	21.200		21.200	21.200		21.200	21.200
37	3700.021700.2003	Großfahrzeuge für den Rettungsdienst		600.000	600.000	300.000		600.000	600.000		600.000	600.000		600.000	600.000
37	3700.021700.2004	Kleinfahrz. u.Geräte f.d.Rettungsdienst		428.500	428.500	150.000		428.500	428.500		428.500	428.500		428.500	428.500
Summe Rettungsdienst			0	1.351.700	1.351.700	748.297	0	1.349.997	1.349.997	0	1.051.700	1.051.700	0	1.051.700	1.051.700
Gesamtsumme Dezernat II			660.000	5.006.367	4.346.367	2.182.097	1.260.000	5.565.864	4.305.864	660.000	4.980.167	4.320.167	660.000	5.020.167	4.360.167

			2015				2016			2017			2018			
			Ein-	Aus-	Kredit-		Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-	
			zahlungen	zahlungen	bedarf	VE	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf	
			EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
(fettgedruckt = Maßnahme oberhalb der Wertgrenze)																
Amt	Finanzstelle	Bezeichnung														
Dezernat III																
40	4000.030100.2001	Schulpauschale (Anteil Einrichtung)	3.360.000		-3.360.000		3.360.000		-3.360.000	3.360.000		-3.360.000	3.360.000		-3.360.000	
40	4000.030100.2002	Vermögensbeschaffung Schulverwaltung		150.000	150.000			150.000	150.000		150.000	150.000		150.000	150.000	
40	4000.030100.2004	Ausstatt.progr."Die telematische Schule"		1.535.000	1.535.000	65.000		1.300.000	1.300.000		1.455.000	1.455.000		1.455.000	1.455.000	
40	4000.030100.2005	Systematische Ausstattung Fachräume		815.000	815.000	150.000		525.000	525.000		1.400.000	1.400.000		1.400.000	1.400.000	
40	4000.030100.2006	Ausstattung im offenen Ganzttag		113.400	113.400			93.100	93.100		140.000	140.000		140.000	140.000	
40	4000.030100.2007	Ausstattung im Rahmen der Inklusion	684.000	684.000	0		684.000	684.000	0	684.000	684.000	0	684.000	684.000	0	
40	4000.030101.3008	Vermögensbeschaffung Grundschulen		200.000	200.000			200.000	200.000		200.000	200.000		200.000	200.000	
40	4000.030102.2001	Ergänzungsausstattung Sekundarschulen		300.000	300.000			875.000	875.000		0	0		0	0	
40	4000.030102.3008	Vermögensbeschaffung Hauptschulen		30.000	30.000			30.000	30.000		30.000	30.000		30.000	30.000	
40	4000.030103.3008	Vermögensbeschaffung Realschulen		70.000	70.000			70.000	70.000		70.000	70.000		70.000	70.000	
40	4000.030104.3008	Vermögensbeschaffung Gymnasien		130.000	130.000			130.000	130.000		130.000	130.000		130.000	130.000	
40	4005.030105.1002	Einr. Sporthalle Gesamtschule Globus am Dellplatz			0				0		100.000	100.000		0	0	
40	4001.030105.1005	Einr. Erweiterung GeS Walsum (Technik)			0			100.000	100.000			0		0	0	
40	4000.030105.2001	Erneuerung NW-Ausstattung Gesamtschulen		200.000	200.000				0			0		0	0	
40	4000.030105.3008	Vermögensbeschaffung Gesamtschulen		190.000	190.000			190.000	190.000		190.000	190.000		190.000	190.000	
40	4000.030106.3008	Vermögensbeschaffung Förderschulen		50.000	50.000			50.000	50.000		50.000	50.000		50.000	50.000	
40	4000.030107.2001	Vermögensbeschaffung Berufskollegs		170.000	170.000			170.000	170.000		170.000	170.000		170.000	170.000	
40	4005.030108.2001	Vermögensbeschaffung Weiterbildungskolleg		4.000	4.000			4.000	4.000		4.000	4.000		4.000	4.000	
41	4405.041401.2001	Vermögensbeschaffung Stadtarchiv		6.000	6.000	6.000		6.000	6.000		6.000	6.000		6.000	6.000	
41	4405.041402.2001	Vermögensbeschaffung Kultur- u. Stadthist. Museum		31.000	31.000	31.000		31.000	31.000		31.000	31.000		31.000	31.000	
41	4405.041402.2002	Ausstattung Zentrum f. Erinnerungskultur		500.000	500.000	250.000		250.000	250.000		250.000	250.000		250.000	250.000	
41	4404.041403.2001	Vermögensbeschaffung Binnenschiffahrtsmuseum		29.300	29.300	29.300		29.300	29.300		29.300	29.300		29.300	29.300	
41	4405.041501.3001	Künstlerische Gestaltung neuer Bahnhofplatz		75.000	75.000	200.000		200.000	200.000		0	0		0	0	
41	4400.041501.2001	Vermögensbeschaffung Kulturverwaltung		15.000	15.000			15.000	15.000		15.000	15.000		15.000	15.000	
41	4405.041501.2002	Vermögensbeschaffung W.Lehmbruck Museum		9.000	9.000			9.000	9.000		9.000	9.000		9.000	9.000	
41	4400.041501.2003	Vermögensbeschaffung Kultur- u. Freizeitzentren		21.000	21.000			21.000	21.000		21.000	21.000		21.000	21.000	
41	4400.041501.2004	Vermögensbeschaffung Künstler- u. Atelierhäuser		1.000	1.000			1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000	
41	4405.041501.2005	Vermögensbeschaffung Museum Stadt Königsberg		1.000	1.000			1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000	
41	4405.041502.2001	Vermögensbeschaffung Theater		446.300	446.300	400.000		446.300	446.300		446.300	446.300		446.300	446.300	
41	4400.041503.2001	Vermögensbeschaffung Kinder- u. Jugendkultur		16.000	16.000			16.000	16.000		16.000	16.000		16.000	16.000	
41	4405.041505.2001	Vermögensbeschaffung Duisburger Philharmoniker		63.000	63.000	63.000		63.000	63.000		63.000	63.000		63.000	63.000	
42	4200.040601.2001	Vermögensbeschaffung Stadtbibliothek, Zentr.Aufg.		708.000	708.000	450.000		1.008.000	1.008.000		708.000	708.000		708.000	708.000	
42	4201.040601.2002	Vermögensbeschaffung Stadtbibliothek, Bezirk A		24.800	24.800			24.800	24.800		24.800	24.800		24.800	24.800	
42	4202.040601.2003	Vermögensbeschaffung Stadtbibliothek, Bezirk B		32.000	32.000			32.000	32.000		32.000	32.000		32.000	32.000	
42	4203.040601.2004	Vermögensbeschaffung Stadtbibliothek, Bezirk C		33.600	33.600			33.600	33.600		33.600	33.600		33.600	33.600	
42	4204.040601.2005	Vermögensbeschaffung Stadtbibliothek, Bezirk D		24.000	24.000			24.000	24.000		24.000	24.000		24.000	24.000	
42	4205.040601.2006	Vermögensbeschaffung Stadtbibliothek, Bezirk E		7.200	7.200			7.200	7.200		7.200	7.200		7.200	7.200	
42	4206.040601.2007	Vermögensbeschaffung Stadtbibliothek, Bezirk F		38.400	38.400			38.400	38.400		38.400	38.400		38.400	38.400	
42	4207.040601.2008	Vermögensbeschaffung Stadtbibliothek, Bezirk G		36.000	36.000			36.000	36.000		36.000	36.000		36.000	36.000	
42	4200.040603.2001	Vermögensbeschaffung Schulmedienzentrum		200.000	200.000			200.000	200.000		200.000	200.000		200.000	200.000	
43	4305.040400.1001	Einrichtung des neuen VHS-Gebäudes		215.000	215.000				0		0	0		0	0	
43	4300.040400.2001	Vermögensbeschaffung Volkshochschule	8.000	38.000	30.000		8.000	38.000	30.000	8.000	38.000	30.000	8.000	38.000	30.000	
43	4300.040404.2001	Vermögensbeschaffung Musik- und Kunstschule Duisburg		15.400	15.400			15.400	15.400		15.400	15.400		15.400	15.400	
43	4300.040404.2002	Vermögensbeschaffung "Jedem Kind ein Instrument"	15.000	15.000	0		15.000	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	15.000	0	
51	5100.060000.2001	Vermögensbeschaffung Jugendverwaltung		8.000	8.000			12.000	12.000		0	12.000	12.000	0	12.000	12.000

			2015				2016			2017			2018		
			Ein-	Aus-	Kredit-	VE	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-
			zahlungen	zahlungen	bedarf		zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf
			EUR	EUR	EUR		EUR								
(fettgedruckt = Maßnahme oberhalb der Wertgrenze)															
Amt	Finanzstelle	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR		EUR								
51	5100.060100.2001	Vermögensbeschaffung KITAS/Tagespflege	100.800	701.600	600.800		100.800	1.000.600	899.800	0	666.600	666.600	0	336.600	336.600
51	5100.060200.2001	Vermögensbeschaffung Kinder-u. Jugendarbeit		42.000	42.000			67.900	67.900	0	75.000	75.000	0	75.000	75.000
51	5100.060300.2001	Vermögensbeschaffung Erzieherische Hilfen		15.000	15.000			17.000	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	17.000
51	5100.060400.2001	Vermögensbeschaffung Unterst.in bes. Lebenssituationen		24.000	24.000			26.000	26.000	0	26.000	26.000	0	26.000	26.000
54	5400.060500.2001	Vermögensbeschaffung Inst.f. Jugendhilfe		12.849	12.849			12.849	12.849		12.849	12.849		12.849	12.849
Summe Dezernat III			4.167.800	8.045.849	3.878.049	1.644.300	4.167.800	8.268.449	4.100.649	4.067.000	7.643.449	3.576.449	4.067.000	7.213.449	3.146.449
Dezernat IV															
50	5000.050000.2001	Vermögensbeschaffung Sozialverwaltung		8.800	8.800			9.000	9.000		9.000	9.000		9.000	9.000
50	5002.050106.2001	Vermögensbeschaffung Bürgerhaus Neumühl		1.000	1.000			1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000
50	5003.050106.2002	Vermögensbeschaffung Bürgerhaus Hagenschhof		1.000	1.000			2.000	2.000		1.500	1.500		1.500	1.500
50	5000.050106.2003	Vermögensbeschaffung "Kleiner Prinz"		1.000	1.000			2.000	2.000		1.000	1.000		1.000	1.000
50	5000.050205.2001	Vermögensbeschaffung Bildung und Teilhabe	500	500	0		500	500	0	500	500	0	500	500	0
50	5000.050302.2001	Vermögensbeschaffung Spätaussiedler			0			1.000	1.000		1.000	1.000		1.000	1.000
50	5000.050303.2001	Vermögensbeschaffung Übergangsh. Asylbewerber		300.000	300.000			110.000	110.000		110.000	110.000		110.000	110.000
50	5087.150601.1014	Modernisierung Sportanlage Am Honnenpfad		60.000	60.000				0			0			0
50	5083.150601.1018	Modernisierung Sportanlage Ahrstraße		720.000	720.000				0			0			0
50	5081.150601.1019	Modernisierung Sportanlage Holtener Straße/Kerskensweg		660.000	660.000			340.000	340.000			0			0
50	5080.150601.2001	Sonstige Baumaßn. Sportstätten Kernverwaltung		300.000	300.000			600.000	600.000		600.000	600.000		600.000	600.000
Summe Dezernat IV			500	2.052.300	2.051.800	0	500	1.065.500	1.065.000	500	724.000	723.500	500	724.000	723.500
Dezernat V															
61	6100.012501.5001	Vermögensbeschaffung Verwaltungsservice Dez. V		12.800	12.800			11.800	11.800		11.800	11.800		11.800	11.800
61	6100.090100.5001	Vermögensbeschaffung Gesamtträumliche Planung		10.900	10.900			10.900	10.900		10.900	10.900		10.900	10.900
61	6100.090200.5001	Vermögensbeschaffung Teilräuml. Planung		11.900	11.900			11.900	11.900		11.900	11.900		11.900	11.900
61	6107.090207.4805	Flächenentwicklung Wedau		1.500.000	1.500.000	4.711.000		1.500.000	1.500.000		1.500.000	1.500.000		1.203.000	1.203.000
61	6105.090209.4860	Neugestaltung Bahnhofsvorplatz	2.867.000	3.007.000	140.000	3.023.000	2.153.400	2.723.000	569.600	238.000	300.000	62.000			0
61	6105.090209.4861	Umbau Mercatorstr. (Friedr.-Wilh.-Str.-Königstr.)		1.630.000	1.630.000	140.000		140.000	140.000			0			0
61	6105.090209.4862	Neubau Fernbusbahnhof		1.100.000	1.100.000	600.000		600.000	600.000			0			0
61	6105.090209.4863	Sonstige Baumaßnahmen Innenstadtumbau		350.000	350.000			200.000	200.000	403.000	682.000	279.000	3.867.500	6.545.000	2.677.500
61	6105.090209.4864	Neubau Promenade Eurogate		500.000	500.000	1.000.000		1.000.000	1.000.000			0			0
61	6100.090501.5500	Veräußerung und Erwerb von Grundstücken	6.000.000	489.000	-5.511.000		4.000.000	1.125.000	-2.875.000	4.000.000	2.125.000	-1.875.000	4.000.000	2.125.000	-1.875.000
61	6105.090801.4305	Stadterneuerung Hochfeld-West	880.000	1.100.000	220.000	1.165.075	932.060	1.165.075	233.015			0			0
61	6105.090801.4312	Duisburg an den Rhein - Rheinpark -		2.000	2.000				0			0			0
61	6104.090801.4316	Abbriss von Hochhäusern in Homberg-Hochheide	2.960.000	3.700.000	740.000	3.700.000	2.960.000	3.700.000	740.000	2.000.000	2.500.000	500.000	2.960.000	3.700.000	740.000
61	6103.090801.4322	Stadterneuerung Laar	1.056.776	1.320.970	264.194		1.942.400	2.428.000	485.600	1.172.480	1.465.600	293.120	1.172.480	1.465.600	293.120
61	6106.090801.4323	Stadterneuerung Hochemmerich			0				0	1.276.000	1.595.000	319.000	1.240.000	1.550.000	310.000
61	6105.090801.4324	Ausbau Rheinpark 2.BA		200.000	200.000		650.000	1.000.000	350.000	1.300.000	2.000.000	700.000	1.300.000	2.000.000	700.000
61	6104.120106.4402	Erschließung Eisenbahnstraße (Homberg)		0	0			0	0		0	0		10.000	10.000
61	6101.120106.4411	Ausbau Herzogstraße			0	1.530.000		1.530.000	1.530.000			0			0
61	6107.120106.4412	Ausbau Bissingheimer Straße			0			400.000	400.000			0		0	0
61	6105.120106.4414	Ausbau Wanheimer Str./Heerstr. (nz-Kost. Parken+Nebenstr.)		300.000	300.000	150.000		150.000	150.000			0			0
61	6107.120106.4415	Ausbau Schulz-Knaudt-Straße		750.000	750.000				0			0			0
61	6107.120106.4416	Ausbau Wanheimer Str. (Neuenhofstr.-Bahn)			0				0		0	0		750.000	750.000
61	6105.120106.4418	Ausbau Wedauer Straße			0				0		825.000	825.000			0
61	6107.120106.4422	Umbau Dorfstr. (Rübenkamp-Am Klapptor)			0			715.000	715.000			0			0

			2015				2016			2017			2018		
			Ein-	Aus-	Kredit-		Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-
			zahlungen	zahlungen	bedarf	VE	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf
			EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
(fettgedruckt = Maßnahme oberhalb der Wertgrenze)															
Amt	Finanzstelle	Bezeichnung													
61	6105.120106.4425	Erneuerung Arkaden Innenhafen		300.000	300.000	317.000		317.000	317.000			0			0
61	6102.120106.4426	Neubau Erschließungsstraße Schacht 2/5			0			0			0		100.000	100.000	
61	6101.120106.4427	Umbau Kometenplatz		510.000	510.000			0			0			0	
61	6105.120106.4428	Ausbau Schifferstraße			0		100.000	100.000			2.000.000	2.000.000			0
61	6107.120106.4430	Ausbau Im Haselbusch		500.000	405.500	100.000		100.000	100.000			0		0	
61	6102.120106.4431	Ausbau Ruprechtstr. (Barbarastr.-Obermarxloher Str.)		500.000	594.500			0				0			0
61	6102.120106.4434	Ausbau Felix-Dahn-Str.			0			0			0		100.000	100.000	
61	6100.120106.4504	Bau von Kreisverkehrsplätzen		175.000	175.000	250.000		250.000	250.000		750.000	750.000	750.000	750.000	
61	6105.120106.4505	Sicherung Hubbrücke Schwanentor		500.000	500.000	3.965.000		3.965.000	3.965.000			0			0
61	6102.120106.4508	Ausbau Kaiser-Friedrich-Straße			0			275.000	275.000			275.000	275.000		0
61	6106.120106.4510	Ausbau Moerser Str./Wiesenstr./Lange Str.			0			0			550.000	550.000			0
61	6106.120106.4511	Ausbau Düsseldorfer/Moerser Str. (Rumeln)			0			0			330.000	330.000			0
61	6105.120106.4512	Ausbau Sternbuschweg		550.000	550.000			0			550.000	550.000			0
61	6105.120106.4514	Ausbau Kalkweg			0			0			880.000	880.000			0
61	6102.120106.4515	Ausbau August-Thyssen-Straße			0		510.000	510.000				0			0
61	6105.120106.4522	Umbau Marientorplatz		550.000	550.000			500.000	500.000	900.000	1.150.000	250.000	2.400.000	3.600.000	1.200.000
61	6105.120106.4523	Umbau Kardinal-Galen-Straße			0		425.000	425.000			507.000	507.000			0
61	6105.120106.4524	Umbau Max-Peters-Straße			0			0			500.000	500.000		600.000	600.000
61	6103.120106.4526	Ausbau Emmericher Straße			0			0				0		880.000	880.000
61	6103.120106.4527	Ausbau Obermeidericher Straße		660.000	660.000			0				0			0
61	6106.120106.4528	Ausb. Friedrich-Ebert-Straße (Rheinhausen)			0			660.000	660.000		550.000	550.000			0
61	6105.120106.4529	Ausbau Koloniestr.			0			0				0		880.000	880.000
61	6104.120106.4530	Ausbau Orsoyer Str.			0			0				0		880.000	880.000
61	6103.120106.4608	Neubau Umgehungsstraße Meiderich		50.000	50.000		1.575.000	2.500.000	925.000	1.575.000	2.500.000	925.000			0
61	6107.120106.4612	Neubau Brücke Albert-Hahn-Str.	0	625.000	625.000										0
61	6105.120106.4704	Anschlussstelle DU-Zentr.A59/Südtangente		1.938.415	1.938.415		1.909.010	36.385	-1.872.625			0			0
61	6104.120106.4706	Beschleunigung Linie 901 Hafenerquerung	9.007.454	11.805.012	2.797.558	71.000.000	16.225.500	20.400.000	4.174.500	16.261.500	20.480.000	4.218.500	16.261.500	20.480.000	4.218.500
61	6105.120106.4711	Neubau Umgehung Hochfeld 2. BA			0			0				0		30.000	30.000
61	6100.120106.5001	Vermögensbeschaffung Verkehrsinfrastruktur		11.600	11.600			11.600	11.600		11.600	11.600		11.600	11.600
61	6100.120106.5016	Vorlaufende Honorarkosten für Tiefbau		700.000	700.000	300.000		900.000	900.000		1.000.000	1.000.000		1.000.000	1.000.000
61	6100.120106.5030	Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Zentr.		95.000	95.000			1.375.000	1.375.000		1.375.000	1.375.000		1.375.000	1.375.000
61	6101.120106.5031	Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. A		215.000	215.000			0				0			0
61	6102.120106.5032	Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. B		380.000	380.000			0				0			0
61	6103.120106.5033	Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. C		5.000	5.000			0				0			0
61	6104.120106.5034	Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. D		30.000	30.000			0				0			0
61	6105.120106.5035	Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. E		5.000	5.000			0				0			0
61	6106.120106.5036	Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. F		230.000	230.000			0				0			0
61	6107.120106.5037	Erschließungsmaßnahmen n.d. BauGB Bez. G		415.000	415.000			0				0			0
61	6100.120106.5040	Baumaßnahmen Gemeindestr. Zentral		630.000	630.000	50.000		950.000	950.000		2.300.000	2.300.000		2.800.000	2.800.000
61	6101.120106.5041	Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.A		80.000	80.000			0				0			0
61	6102.120106.5042	Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.B		240.000	240.000	350.000		350.000	350.000			0			0
61	6103.120106.5043	Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.C		310.000	310.000			0				0			0
61	6104.120106.5044	Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.D		130.000	130.000			0				0			0
61	6105.120106.5045	Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.E		0	0	250.000		250.000	250.000			0			0
61	6106.120106.5046	Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.F		250.000	250.000			0				0			0
61	6107.120106.5047	Baumaßnahmen Gemeindestr. Bez.G		160.000	160.000	250.000		250.000	250.000			0			0

			2015				2016			2017			2018		
			Ein-	Aus-	Kredit-		Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-
			zahlungen	zahlungen	bedarf	VE	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf
			EUR	EUR	EUR		EUR								
(fettgedruckt = Maßnahme oberhalb der Wertgrenze)															
Amt	Finanzstelle	Bezeichnung													
61	6100.120106.5140	Baumaßn. klassifizierte Straßen Zentr.		206.000	206.000	60.000		560.000	560.000		1.300.000	1.300.000		1.600.000	1.600.000
61	6101.120106.5141	Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.A		55.000	55.000				0			0			0
61	6102.120106.5142	Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.B		99.000	99.000	220.000		220.000	220.000			0			0
61	6103.120106.5143	Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.C		0	0	220.000		220.000	220.000			0			0
61	6104.120106.5144	Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.D		220.000	220.000				0			0			0
61	6105.120106.5145	Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.E		10.000	10.000				0			0			0
61	6106.120106.5146	Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.F		245.000	245.000				0			0			0
61	6107.120106.5147	Baumaßn. klassifizierte Straßen Bez.G		165.000	165.000				0			0			0
61	6100.120106.5160	Baumaßn. an Radverkehrsanlagen		50.000	50.000			50.000	50.000		50.000	50.000		50.000	50.000
61	6107.120401.4852	Neubau Stadtbahn, Nachrüstung Südstrecke		2.000	2.000				0			0			0
61	6105.120401.4858	Nachrüstung Stadtbahnlinie U 79	6.989.300	8.631.000	1.641.700	8.003.750	6.373.500	8.003.750	1.630.250	3.578.840	4.379.800	800.960			
61	6100.120401.4859	Erneuerung Stadtbahn-Zugsicherung		10.000	10.000	36.050.000	2.781.600	3.660.000	878.400	5.844.400	7.690.000	1.845.600	5.601.200	7.370.000	1.768.800
61	6107.120401.4880	Umbau Bahnhof "Sittardsberg"		250.000	250.000			2.000.000	2.000.000		550.000	550.000			0
61	6100.120401.5400	Erhaltungsmaßnahmen Stadtbahnbauwerke		2.100.000	2.100.000			2.100.000	2.100.000		2.100.000	2.100.000		2.100.000	2.100.000
61	6100.120401.5405	Vorlaufende Honorarkosten Stadtbahn		2.000	2.000			2.000	2.000		2.000	2.000		2.000	2.000
61	6100.120401.5410	Barwertvorteil Leasing Stadtbahn	3.863.700		-3.863.700		7.759.506		-7.759.506	5.038.946		-5.038.946	3.591.686		-3.591.686
62	6200.090301.5001	Vermögensbeschaffung Geoinformationen		176.300	176.300	60.000		171.300	171.300		171.300	171.300		171.300	171.300
62	6200.090403.5001	Vermögensbeschaffung Vermessung		23.300	23.300			38.300	38.300		96.300	96.300		76.300	76.300
62	6203.090605.4318	Sanierung DU-Nord -Beeck-	600.000	600.000	0				0			0			0
62	6203.090605.4319	Sanierung DU-Nord -Bruckhausen-	3.936.523	3.936.523	0				0			0			0
62	6202.090605.4320	Sanierung DU-Nord -Marxloh-	300.000	300.000	0				0			0			0
62	6200.090605.5001	Vermögensbeschaffung Bodenordnung		66.000	66.000			6.000	6.000		6.000	6.000		6.000	6.000
62	6200.090605.5200	Umlegungsmaßnahmen		20.000	20.000			20.000	20.000		20.000	20.000		20.000	20.000
62	6200.090703.5001	Vermögensbeschaffung Grundstückswertermittlung		2.800	2.800			2.800	2.800		2.800	2.800		2.800	2.800
62	6200.100402.5001	Vermögensbeschaffung Bauaufsicht/Denkmalerschutz		150.700	150.700			31.700	31.700		30.700	30.700		30.700	30.700
62	6200.100402.5012	Ablösungsbeträge für Kfz.-Einstellplätze	1.000		-1.000		1.000		-1.000	1.000		-1.000	1.000		-1.000
62	6200.120602.5010	Beiträge und Entgelte für Straßen	1.340.000	30.000	-1.310.000		1.340.000	30.000	-1.310.000	1.340.000	30.000	-1.310.000	1.340.000	30.000	-1.310.000
V-05	6900.013001.5001	Vermögensbesch. Interk. u. konzernweite Zusammenarbeit		2.800	2.800			2.800	2.800		2.800	2.800		2.800	2.800
V-01	7600.150501.5001	Vermögensbeschaffung Investsupport		3.300	3.300			3.300	3.300		3.300	3.300		3.300	3.300
V-02	7700.090104.5001	Vermögensbeschaffung Strategische Stadtentwicklung		2.800	2.800			2.800	2.800		2.800	2.800		2.800	2.800
Summe Dezernat V			39.801.753	55.894.120	16.092.367	137.464.825	50.602.976	69.660.410	19.057.434	44.929.166	65.173.600	20.244.434	43.735.366	64.337.800	20.602.434
Dezernat VI															
31	3100.130000.2001	Vermögensbeschaffung Natur- u. Landschaftspflege		20.000	20.000	10.000		30.000	30.000		30.000	30.000		30.000	30.000
31	3106.130101.1005	Grünfl. Umfeld Gewerbepark Hohenbudberg		30.000	30.000			30.000	30.000		30.000	30.000		30.000	30.000
31	3100.130101.2001	Neupflanzungen von geschädigten Bäumen		100.000	100.000	50.000		150.000	150.000		130.000	130.000		150.000	150.000
31	3100.130101.2002	Sonst.Baumaßn. Park- u. Gartenanlagen		450.000	450.000	150.000		625.000	625.000		575.000	575.000		650.000	650.000
31	3100.130101.2003	Flächenentwicklung für Umweltprojekte		50.000	50.000			50.000	50.000		50.000	50.000		50.000	50.000
31	3100.130101.2004	Barrierefreier Ausbau von Grünanlagen		125.000	125.000	50.000		175.000	175.000		150.000	150.000		200.000	200.000
31	3109.130103.1002	Reg.Grünzug A/Emscherlandsch.park/Rheinportale		87.000	87.000		260.000	260.000	0	510.000	510.000	0	651.000	651.000	0
31	3105.130103.1006	Anlage Apothekergarten Innenhafen			0		120.000	150.000	30.000			0			0
31	3105.130103.1007	Planung interkultureller Gärten			0			75.000	75.000			0			0
31	3105.130103.1009	Rheinorange / Ausbau Endabschnitt	550.000	687.500	137.500	506.500	405.000	506.500	101.500			0			0
31	3104.130103.1010	Mercatorinsel / Ausbau Parkanlage	4.450.000	4.450.000	0		6.000.000	6.000.000	0	4.000.000	4.000.000	0			0
31	3103.130103.1012	Grüner Pfad / Stadtpark Meiderich	80.000	100.000	20.000		277.600	347.000	69.400			0			0
31	3100.130103.2001	Entwicklung Straßenbaumbestand		200.000	200.000	100.000		325.000	325.000		270.000	270.000		350.000	350.000

			2015				2016			2017			2018		
			Ein-	Aus-	Kredit-	VE	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-
			zahlungen	zahlungen	bedarf		zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf
			EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
(fettgedruckt = Maßnahme oberhalb der Wertgrenze)															
Amt	Finanzstelle	Bezeichnung													
31	3107.130103.2002	Gestaltungsmaßnahmen Biegerhof-West		15.000	15.000			15.000	15.000		15.000	15.000		15.000	15.000
31	3107.130105.1001	Erneuerung / Umgestaltung Karl-Harzig-Park	25.000	100.000	75.000			75.000	75.000		25.000	25.000		25.000	25.000
31	3105.130105.1002	Erneuerung / Umgestaltung Neudorfer Markt	50.000	175.000	125.000		50.000	150.000	100.000		25.000	25.000		25.000	25.000
31	3105.130105.1003	Umbau Kantpark / Stadterneuerung Innenstadt	92.000	115.000	23.000		88.000	110.000	22.000		816.000	1.020.000	204.000	204.000	255.000
31	3105.130105.1004	Baumpflanzungen / Stadterneuerung Innenstadt			0		120.000	150.000	30.000		120.000	150.000	30.000		0
31	3100.130105.2001	Vorlaufende Honorarkosten für Grünanlagen		50.000	50.000	50.000		75.000	75.000		75.000	75.000		75.000	75.000
31	3100.130203.2001	Ausgleichs- und Ersatzmaßn. Baumschutzsatzung	260.000	260.000	0		260.000	260.000	0		260.000	260.000	0	260.000	260.000
31	3100.130204.2001	Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Ökokonto	120.000	120.000	0		120.000	120.000	0		120.000	120.000	0	120.000	120.000
31	3100.130206.2001	Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Landschaftsgesetz	100.000	100.000	0		100.000	100.000	0		100.000	100.000	0	100.000	100.000
31	3100.130301.2001	Vermögensbeschaffung Wald und Landschaft		75.000	75.000			75.000	75.000		75.000	75.000		75.000	75.000
31	3100.130301.2002	Sonst.Baumaßn. Wald und Forstwirtschaft		75.000	75.000			75.000	75.000		75.000	75.000		75.000	75.000
31	3100.130301.2003	Waldentwicklung Duisburg		150.000	150.000	25.000		125.000	125.000		125.000	125.000		125.000	125.000
31	3100.130301.2004	Grunderwerb / Grundstücksveräußerung Wald und Landschaft	1.000.000	1.000.000	0		1.000.000	1.000.000	0		1.000.000	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000
31	3100.130301.2005	Gebäudeinvestitionen Wald und Forst		100.000	100.000			100.000	100.000		100.000	100.000		100.000	100.000
31	3104.130404.1001	Sanierung Deichanlage Homberg		250.000	250.000			100.000	100.000		100.000	100.000		100.000	100.000
31	3107.130404.1002	Deichrückverlegung Mündelheim	9.900.000	11.000.000	1.100.000	14.500.000	11.700.000	13.000.000	1.300.000		10.800.000	12.000.000	1.200.000	7.200.000	8.000.000
31	3105.130404.1003	Sanierung Marientorschleuse	2.800.000	4.000.000	1.200.000		400.000	500.000	100.000		640.000	800.000	160.000	500.000	500.000
31	3103.130404.1004	Deichertüchtigung Laar		700.000	700.000			100.000	100.000		100.000	100.000		100.000	100.000
31	3105.130404.1005	Deichuntersuchung Neuenkamp		600.000	600.000			375.000	375.000		100.000	100.000		100.000	100.000
31	3107.130404.1006	Deichsanierung Neuer Angerbach		350.000	350.000			100.000	100.000		100.000	100.000		100.000	100.000
31	3100.130601.2001	Aus- u. Umbau von Friedhofsgebäuden		200.000	200.000			175.000	175.000		100.000	100.000		150.000	150.000
31	3100.140000.2001	Vermögensbeschaffung Umweltschutz		10.000	10.000			10.000	10.000		10.000	10.000		10.000	10.000
31	3100.140401.2001	Vermögensbeschaffung Immissionsschutz		10.000	10.000			10.000	10.000		10.000	10.000		10.000	10.000
53	5300.070100.2001	Vermögensbeschaffung Gesundheitsförderung		6.500	6.500			6.500	6.500		6.500	6.500		6.500	6.500
53	5300.070200.2001	Vermögensbeschaffung Gutachten u. Stellungn. Amt 53		6.500	6.500			6.500	6.500		6.500	6.500		6.500	6.500
53	5300.070300.2001	Vermögensbeschaffung Gesundheitshilfe		6.500	6.500			6.500	6.500		6.500	6.500		6.500	6.500
53	5300.070400.2001	Vermögensbeschaffung Gesundheitsschutz		5.750	5.750			5.750	5.750		5.750	5.750		5.750	5.750
53-5	5500.020300.2001	Vermögensbeschaffung Lebensmittelüberwachung		18.000	18.000			18.000	18.000		18.000	18.000		18.000	18.000
53-5	5500.020500.2001	Vermögensbeschaffung Veterinärangelegenheiten		4.000	4.000			4.000	4.000		4.000	4.000		4.000	4.000
53-5	5500.070600.2001	Vermögensbeschaffung Hygiene- u. Trinkwasserüberwachung		1.500	1.500			1.500	1.500		1.500	1.500		1.500	1.500
Summe Dezernat VI			19.427.000	25.803.250	6.376.250	15.441.500	20.900.600	25.572.250	4.671.650	18.366.000	22.278.750	3.912.750	9.535.000	13.479.750	3.944.750
Gesamtsumme Investitionstätigkeit (mit Rettungsdienst)			64.057.053	97.342.996	33.285.943	156.732.722	76.931.876	110.476.873	33.544.997	68.022.666	101.099.366	33.076.700	57.997.866	91.074.566	33.076.700
Gesamtsumme Investitionstätigkeit (ohne Rettungsdienst)			64.057.053	95.991.296	31.934.243	155.984.425	76.931.876	109.126.876	32.195.000	68.022.666	100.047.666	32.025.000	57.997.866	90.022.866	32.025.000
Investitionstätigkeit Gesamtverwaltung			64.057.053	97.342.996	33.285.943		76.931.876	110.476.873	33.544.997	68.022.666	101.099.366	33.076.700	57.997.866	91.074.566	33.076.700
Allgemeine Investitionspauschale			15.225.000		-15.225.000		15.225.000		-15.225.000	15.225.000		-15.225.000	15.225.000		-15.225.000
					18.060.943				18.319.997			17.851.700			17.851.700
Finanzierungstätigkeit															
Dezernat I															
20	2090.160205.9001	Aufnahme/Tilgung v. Investitionskrediten	17.850.943	21.000.000	3.149.057		17.849.997	21.000.000	3.150.003	17.551.700	21.000.000	3.448.300	17.551.700	21.000.000	3.448.300
20	2090.160205.9002	Umschuldung von Kreditmarktmitteln	200.000.000	200.000.000	0		200.000.000	200.000.000	0	200.000.000	200.000.000	0	#####	#####	0
20	2090.160205.9003	Außerplanmäßige Tilgung von Krediten		50.000	50.000			50.000	50.000		50.000	50.000		50.000	50.000
20	2090.160205.9005	Darlehensstilgung Sportförderung	1.000		-1.000		1.000		-1.000	1.000		-1.000	1.000		-1.000
20	2090.160205.9006	Darlehensstilgung Deutsche Oper am Rhein	19.000		-19.000				0			0			0
20	2090.160205.9007	Darlehensstilgung Wirtschaftsbetriebe DU	6.016.000		-6.016.000		5.000.000		-5.000.000	5.000.000		-5.000.000	5.000.000		-5.000.000

			2015			2016			2017			2018			
			Ein-	Aus-	Kredit-	VE	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-	Ein-	Aus-	Kredit-
			zahlungen	zahlungen	bedarf		zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf	zahlungen	zahlungen	bedarf
			EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
(fettgedruckt = Maßnahme oberhalb der Wertgrenze)															
Amt	Finanzstelle	Bezeichnung													
20	2090.160205.9008	Darlehenstilgung DuisburgSport	45.300		-45.300		45.300		-45.300	45.300		-45.300	45.300		-45.300
20	2090.160205.9009	Darlehenstilgung MSV Duisburg	0		0		0		0	153.848		-153.848	153.848		-153.848
		Summe Dez. I	223.932.243	221.050.000	-2.882.243		222.896.297	221.050.000	-1.846.297	222.751.848	221.050.000	-1.701.848	#####	#####	-1.701.848
50	5000.100702.9001	Dezernat IV Städt.Darlehen zur Wohnungsbauförderung (einschl. Weiterleitung eingetommener Tilgungen)	3.500.000	3.573.000	73.000		3.500.000	3.573.000	73.000	3.500.000	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	0
		Summe Dezernat IV	3.500.000	3.573.000	73.000		3.500.000	3.573.000	73.000	3.500.000	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	0
31	3190.160601.9001	Dezernat VI Tilgung Investitionskredit WBD-AöR		83.000	83.000			92.000	92.000		101.000	101.000		110.000	110.000
		Summe Dezernat VI	0	83.000	83.000		0	92.000	92.000	0	101.000	101.000	0	110.000	110.000
		Finanzierungstätigkeit gesamt	227.432.243	224.706.000	-2.726.243		226.396.297	224.715.000	-1.681.297			-1.600.848			-1.591.848

Im Haushaltsplan abgebildeter unternehmerischer Bereich der Stadt Duisburg

Amt	Produkt	Einrichtung
I-01	15041812	Kommanditeinlage (DBV) & Co. Immobilien KG
10		Personalgestellung
10		Druckereileistungen (soweit wieder ein stpfl. BgA entsteht)
31	130301	Holzverkäufe
31	130601	Krematorium
32	020901	Umweltplakette
40	030105,030106	Küchenbetriebe der Schulverwaltung
41	040901	Theater
41	041001,041002,041003	Duisburger Philharmoniker
42	040601	Stadtbibliothek
43	040402	Studienfahrten VHS
43	040402	Seminarveranstaltungen VHS
51	060201	Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen
51	060106	Tageseinrichtungen für Kinder
53	070201	Amtsärztliche Leichenschau
62	090301,090403	Vermessungswesen und Katasterverwaltung "umsatzsteuerbare Leistungen"
62	090703	Gutachterausschuss "umsatzsteuerbare Leistungen"
61	120401	Stadtbahnbau
(92	159201	Rhein-Ruhr-Halle)
96	159601	Rheinhausenhalle

Die im investiven Finanzplan bei diesen Produkten vorgesehenen Investitionsmaßnahmen gehören zu einem "Betrieb gewerblicher Art" (BgA) im Sinne des § 4 KStG.

Nachweisung der Bürgschaften

Gläubiger der verbürgten Kredite

Restschuld der verbürgten Kredite
- volle EUR -

	Stand am Ende des Vorjahres	Voraussichtl. Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtl. Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	2013	2015	2015
Bayerische Landesbank Girozentrale München	23.736.675	21.261.375	19.124.194
Kreditanstalt für Wiederaufbau Frankfurt am Main	11.300.165	10.121.765	9.104.331
Landesbank Rheinland-Pfalz	8.660.384	7.757.265	6.977.509
Sparkasse Duisburg	23.680.284	21.210.864	19.078.761
NRW-Bank - Wohnraumförderung - Düsseldorf	611.417	547.657	492.607
	67.988.924	60.898.927	54.777.402

Zusammenstellung nach Verwendungszwecken:

a) Wohnungs- und Siedlungswesen	11.782.736	10.554.013	9.493.130
b) Handel, Industrie und Gewerbe	23.809.129	21.326.274	19.182.569
c) Verkehrsunternehmen	32.397.059	29.018.640	26.101.703
	67.988.924	60.898.927	54.777.402

- rundungsbedingte Abweichungen sind möglich -

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

	Ergebnis 2013 €	Plan 2014 €	Plan 2015 €	Plan 2016 €	Plan 2017 €	Plan 2018 €
Eigenkapital zum 01.01.	-301.578.210,97	-364.208.236,25	-390.192.695,51	-394.541.115,51	-386.084.728,51	-372.155.849,51
Jahresfehlbetrag	-50.767.266,37	-25.984.459,26	-4.348.420,00	8.456.387,00	13.928.879,00	11.543.647,00
Unmittelbare Verrechnung mit der allg. Rücklage	-11.862.758,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Eigenkapital zum 31. 12.	-364.208.236,25	-390.192.695,51	-394.541.115,51	-386.084.728,51	-372.155.849,51	-360.612.202,51
davon:						
Ausgleichsrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Allgemeine Rücklage	-364.208.236,25	-390.192.695,51	-394.541.115,51	-386.084.728,51	-372.155.849,51	-360.612.202,51
Sonderrücklage	55.242.041,49	55.242.041,49	55.242.041,49	55.242.041,49	55.242.041,49	55.242.041,49

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
A 59, Anschlussstelle DU-Zentrum/Südtangente	V	61	6100	120106	120106.4704
Abfallgesetz	VI	31	3100	140506	
Ablösebetrag Kfz-Einstellplätze	V	62	6200		100402.5012
Abwassereinleitungen, Überwachung von	VI	31	3100	140505	
Adoptionsvermittlung	III	51	5100	060314	
AIDS - Hilfe e. V. , Zuschuss an	VI	53	5300	070303	
Allgemeine Finanzwirtschaft I	I	20	2090	160205	160205.2001, 160205.9001- 160205.9009
Allgemeine Finanzwirtschaft II	I	21	2190	160104	
Allgemeine Sicherheit und Ordnung	II	32	3200	020101	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Allgemeine Soziale Beratung/ Betreuung (ASD)	III	51	5100	060301	
Allgemeine Verwaltung Hamborn	II	92	9200		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Allgemeine Verwaltung Homberg/Ruhrort/Baerl	II	94	9400		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Allgemeine Verwaltung Meiderich/Beeck	II	93	9200		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Allgemeine Verwaltung Mitte	II	95	9500		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Allgemeine Verwaltung Rheinhausen	II	96	9600		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Allgemeine Verwaltung Süd	II	97	9700		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Allgemeine Verwaltung Walsum	II	91	9100		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Allgemeines Finanzmanagement	I	20	2000	010904	
Altenhilfe	IV	50	5000	050101	
Altlastenflächen	VI	31	3100	140603	
Altlastensanierung Benzolfabrik Neumühl	VI	31	3100	140603	
Altlastenverdachtskataster	VI	31	3100	140603	
Am Neuen Angerbach, Ausbau	V	61	6100		120106.4507
Ambulante Hilfen	III	51	5100	060303	
Amt für Personalmanagement	OB	11	1600	010606 bis 011099	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Amt für Rechnungswesen und Steuern	I	21	2100	011903-011905	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Amt für Schulische Bildung	III	40	4000	030100-030107	030100.2001 - 030107.2001 und Inv.-maßn. unterh. der Wertgrenze
Amt für Soziales und Wohnen	IV	50	5000	050101 - 050303, 100702 - 101101	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze, Inv.-maßn. oberh. d. Wertgrenze
Amtsapotheker	VI	53	5300	070403	
Amtsärztliche Tätigkeit	VI	53	5300	070201	
Amtspflegschaften/ Amtsvormundschaften	III	51	5100	060406	
Anerkennungsgebühren	I	I-01	7100	150418	
Angerbogen, Bebauung	V	62	6200		090605.4382
Angestelltenlehrgang I	OB	11	1600	010804	

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Angestelltenlehrgang II	OB	11	1600	010804	
Anliegerbeiträge	V	62	6200	120602	120602.5010
Ansiedlungsförderung und Standortsicherung	V	V-01	7600	150501	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Apothekergarten/Innenhafen	VI	31	3100		130103.1006
Arbeitssicherheit und -medizin	OB	OB-01	7500	012001 bis 012003	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Artenschutz	VI	31	3100	130206	
Ärztliche Besichtigung von Leichen	VI	53	5300	070201	
Atelierhäuser, Künstler- und	III	41	4400	041501	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Aufenthaltstitel	II	32	3200	021201	
Aufwandsentschädigung Rat der Stadt	OB	OB-1	1080	012201	
Aufwendungen des Oberbürgermeisters	OB	OB-1	1080	012201	
August-Thyssen-Str. (W.-Rathenau-Str.-Markgrafenstr.), Ausb.	V	61	6100		120106.4515
Aula Kopernikusgymnasium (Stadthalle Walsum)	II	91	9100	159101	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Aus- und Weiterbildung	OB	OB-02	1900	012901	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Ausbildereignungslehrgang	OB	11	1600	010804	
Ausbildung	OB	11	1600	010802	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Ausbildungsförderung, Verwaltung	III	40	4000	030204	
Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Baumschutzsatzung	VI	31	3100		130203.2001
Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Ökokonto	VI	31	3100		130204.2001
Ausgleichsleistungen Grundsicherung für Arbeitssuchende	IV	50	5000	050203	
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	I	20	2090	160205	
Ausländerwesen	II	32	3200	021201	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Außendienst und Verkehrsüberwachung	II	32	3200	020102	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bäder --> siehe DuisburgSport	IV	50	5080	150601	
Bahnhofsvorplatz, künstlerische Gestaltung	III	41	4400	041501	041501.1003
Bauabnahmegebühren	V	62	6200	100402	
Bauaufsicht	V	62	6200	100402	
Bauaufsicht und Denkmalschutz	V	62	6200	100402	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Baugenehmigungsgebühren	V	62	6200	100402	
Baumaßnahmen an Gemeindestraßen	V	61	6100	120106	120106.5040 - 5047 und Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Baumaßnahmen an klassifizierten Straßen	V	61	6100	120106	120106.5140 - 5147 und Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Baumschutz	VI	31	3100	130206	
Baumschutzsatzung	VI	31	3100		130203.2001
Begutachtungen nach dem Schwerbehindertenrecht	VI	53	5300	070203	
Behinderungsnachweise	IV	50	5000	050107	
Beihilfen für kulturelle Zwecke	III	41	4400	041501	
Beirat für Zuwanderung und Integration	OB	KIZDU	1080	012209	

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Beistandschaft	III	51	5100	060405	
Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz	VI	53-5*	5500	070603	
Beratungs- und Bildungsangebote freier Träger	III	51	5100	060312	
Bereitstellung öffentlicher Verkehrsflächen	V	61	6100	120106	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Berufsfeuerwehr	II	37	3700	021501-021704	021500.1001 - 021700.2004 und Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Berufskolleg Mitte, Einrichtung Neubau	III	40	4000		030107.1004
Berufskollegs	III	40	4000	030107	030107.2001
Beschleunigung Linie 901, Hafenerquerung	V	61	6100	120106	120106.4706
Bestattungen	VI	31	3100	130601	
Bestattungen, ordnungsbehördliche	II	32	3200	020101	
Beteiligung an gerichtlichen Verfahren (JGH)	III	51	5100	060315	
Beteiligungen, Steuerung und Betreuung	I	I-01	7100	010303	
Betreuung Gesundheitsförderung	OB	11	1600	010808	
Betreuung nach dem Betreuungsgesetz	VI	53	5300	070304	
Bevölkerungsschutz	II	37	3700	021503	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksamt Hamborn	II	92	9200	019201 bis 159201	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl	II	94	9400	019401 bis 159401	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksamt Meiderich/Beeck	II	93	9300	019301 bis 029301	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksamt Mitte	II	95	9500	019501 bis 029501	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksamt Rheinhausen	II	96	9600	019601 bis 159601	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksamt Süd	II	97	9700	019701 bis 029701	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksamt Walsum	II	91	9100	019101 bis 159101	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksmanagement Hamborn	II	92	9200	019202	
Bezirksmanagement Homberg/Ruhrort/Baerl	II	94	9400	019402	
Bezirksmanagement Meiderich/Beeck	II	93	9300	019302	
Bezirksmanagement Mitte	II	95	9500	019502	
Bezirksmanagement Rheinhausen	II	96	9600	019602	
Bezirksmanagement Süd	II	97	9700	019702	
Bezirksmanagement Walsum	II	91	9100	019102	
Bezirksvertretung Hamborn	II	92	9200	019201	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksvertretung Homberg/Ruhrort/Baerl	II	94	9400		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksvertretung Meiderich/Beeck	II	93	9300		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksvertretung Mitte	II	95	9500		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksvertretung Rheinhausen	II	96	9600		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksvertretung Süd	II	97	9700		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bezirksvertretung Walsum	II	91	9100		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bildung und Teilhabe	IV	50	5000	050205	
Bildung und Teilhabe, Vermögensbeschaffung	IV	50	5000		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Bildungsangebote nach dem Weiterbildungsgesetz	III	43	4300	040401	
Bildungsangebote, andere	III	43	4300	040402	
Bissingheimer Str. (Am Südgraben bis Haus Nr. 309), Ausbau	V	61	6100		120106.4412
Bodenordnung (Umlegung)	V	62	6200	090605	090605.5200
Brandbekämpfung	II	37	3700	021501	
Brandschau	II	37	3700	021602	
Brandsicherheitswachdienst	II	37	3700	021603	
Bürger Service Hamborn	II	92	9200	029201	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bürger Service Homberg/Ruhrort/Baerl	II	94	9400	029401	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bürger Service Meiderich/Beeck	II	93	9300	029301	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bürger Service Mitte	II	95	9500	029501	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bürger Service Rheinhausen	II	96	9600	029601	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bürger Service Süd	II	97	9700	029701	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bürger Service Walsum	II	91	9100	029101	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bürgerangelegenheiten	OB	OB-4	1080	012204	
Bürgerengagement	OB	OB-4	1080	012204	
Bürgerhaus Hagenschhof, Vermögensbeschaffung	IV	50	5000		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bürgerhaus Neumühl, Vermögensbeschaffung	IV	50	5000		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Bürgschaften, Nachweisung der (Anlage 10)	I	20	2000		
Bürgschaftsgebühren	I	20	2090	160205	
Bußgelder ruhender und fließender Verkehr	II	32	3200	020102	
Bußgeldverfahren	II	30	3000	011102	
Calais (Frankreich), Städtepartnerschaft mit	OB	OB-1	1080	012201	
Callcenter	OB	11	1600	010606	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Compliance	OB	OB-1	1080	012201	
Datenschutz, Datenschutzbeauftragter	II	II-02	7400	010302	
Datenverarbeitungsanlagen Berufsfeuerwehr	II	37	3700		021500.2003
Datenverarbeitungsanlagen Rettungsdienst	II	37	3700		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Deichrückverlegung Mündelheim	VI	31	3100		130403.1002
Deichsanierung Homberg	VI	31	3100		130404.1001
Denkmalschutz und Denkmalpflege	V	62	6200	100402	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Deponiekontrolle Biegerhof-West	VI	31	3100	140506	
Deutsche Oper am Rhein	III	41	4400	041504	
Diakoniewerk GmbH, Zuschuss an	VI	53	5300	070305	
Dienstgänge und Dienstreisen, Rat der Stadt	OB	OB-1	1080	012201	
Digitaler Behördenfunk, Einführung	II	37	3700		021500.1002
Dorfstr. (Rübenkamp-Am Klapptor), Umbau	V	61	6100		120106.4422

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Drogenberatung	VI	53	5300	070305	
Druckcenter	OB	10	2300	013302	
Duisburg 2027	V	61	6100	090105	
Duisburg an den Rhein -Rheinpark-	V	61	6100		090801.4312
Duisburg Marketing GmbH	I	I-01	7100	150418	
Duisburger Filmwoche	III	43	4300	040402	
Duisburger Forschungen, Schriftenreihe	III	41	4400	041401	
Duisburger Philharmoniker	III	41	4400	041505	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Duisburger Verkehrsgesellschaft AG	I	I-01	7100	120701	
Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	I	I-01	7100	150416	
DuisburgSport (Anlage 5.2)	I	I-01	7100		
DuisburgSport (eigenbetriebsähnliche Einrichtung)	IV	50	5080	150601	
DU-IT (Gesellsch. f. Informationstechnologie mbH), Zuschuss an	OB	10	1690	012401	
EG DU (Entwicklungsgesellschaft Duisburg mbH)	V	61	6100	090801	090801.xxxx
Eheschließungen	II	32	3200	021101	
Ehrengaben bei Ehe- und Altersjubiläen	OB	OB-1	1080	012201	
Ehrungen	OB	OB-1	1080	012201	
Einbürgerungen	II	32	3200	021001	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Einheitslastenabrechnung mit dem Land	I	20	2090	160205	
Einkauf	OB	10	2300	013301	
Einkommensteuer, Gemeindeanteil an der	I	20	2090	160205	
Einrichtung der neuen Zentralbibliothek	III	42	4200		040600.1001
Einrichtung des neuen VHS-Gebäudes	III	43	4300		040400.1001
Einwohnerwesen	II	32	3200	021001	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Eisenbahnstraße (Homburg), Erschließung	V	61	6100		120106.4402
Elterngeld und Elternzeit	III	51	5100	060409	
Emmericher Straße	V	61	6100		120106.4526
Empfänge	OB	OB-1	1080	012201	
Emscherlandschaftspark	VI	31	3100		130103.1002
Entgelte und Kostenersatz für Leistungen der Feuerwehr	II	37	3700	021501-021604	
Entschuldungshilfe, Konsolidierungshilfe n.d. Stärkungspaktgesetz	I	20	2090	160206	
Entwicklung Straßenbaumbestand	VI	31	3100		130103.2001
Erfassung der Wehrpflichtigen	II	32	3200	021001	
Erschließungsmaßnahmen nach dem BauGB	V	61	6100		120106.5030 - 5037 und Investitionsmaßnahmen unterhalb der Wertgrenze
Erschließungsstraße Schacht 2/5	V	61	6100		120106.4426

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Erstausbildungslehrgänge	OB	OB-02	1900	012901	
Erzieherische Hilfen, Vermögensbeschaffung	III	51	5100		060300.2001
Erziehungsberatung	III	54	5400	060502	
Euregio Rhein-Waal	I	I-03	1200	150106	
Europäischer Sozialfonds (ESF), Maßnahmen nach dem	I	I-03	1200	150106	
Fachanwendungen	OB	10	2300	013102	
Fachkräfteservice	OB	11	1600	011012	
Fahrerlaubnisse	II	32	3200	020901	
Fahrzeugzulassung	II	32	3200	020901	
Familienpflege für Minderjährige	III	51	5100	060305	
Feuerschutzpauschale	II	37	3700		021500.2001
Feuerwache Rheinhausen, Einrichtung	II	37	3700	021501 - 021503	021500.1004
Feuerwache Zentrum, Einrichtung	II	37	3700	021501 - 021503	021500.1003
Feuerwehr- und Zivilschutzamt	II	37	3700	021501-021704	021500.1001 - 021700.2004 und Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Filmforum GmbH	III	43	4300	040403	
Finanzausgleich, kommunaler	I	20	2090	160205	
Finanzbuchhaltung	I	21	2100	011905	
Finanzwirtschaftliche Beratung	I	20	2000	010904	
Finanzzuweisungen, allgemeine	I	20	2090	160205	
Flächenentwicklung und Umweltprojekte	VI	31	3100		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Schlachttieruntersuchungen	VI	53-5*	5500	020502	
Förderschulen	III	40	4000	030106	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Fort Lauderdale, (USA) Städtepartnerschaft mit	OB	OB-1	1080	012201	
Fortbildung	OB	11	1600	010806	
Fraktionen, Übersicht über die Zuwendungen an die (Anlage 3)	OB	OB-1	1080	012201	
Frau und Beruf Niederrhein, Kompetenzzentrum	I	I-03	1200	150106	
Frauen helfen Frauen e. V., Betriebskostenzuschuss	OB	OB-3	1080	012203	
Frauen: Gleichstellung und Frauenbelange	OB	OB-3	1080	012203	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Freiwillige Feuerwehr	II	37	3700	021501-021604	
Freiwillige Feuerwehr; Großfahrzeuge	II	37	3700		021500.2006
Friedhofswesen	VI	31	3100	130601	
Friedrich-Ebert-Straße (Moerser Straße bis Krefelder Straße)	V	61	6100		120106.4528
Friedhofsgebäude, Aus- und Umbau	VI	31	3100		130601.2001
Ganztagsgrundschulen, Offene	III	40	4000	030206	
Gastkonzerte	III	41	4400	041502	
Gaziantep (Türkei), Städtepartnerschaft mit	OB	OB-1	1080	012201	
Gebag AG	I	I-01	7100	150418	
Gebühren für amtsärztliche Tätigkeit	VI	53	5300	070201	

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Fleischhygieneüberwachung	VI	53-5*	5500	020502	
Gebühren Rettungsdienst	II	37	3700	021701-021703	
Gemeindeorgane	OB	OB-1	1080	012201	
Gemeindeunfallversicherung	OB	11	1600	011014	
Gemeinschaftssteuern	I	20	2090	160205	
Geodaten: Führung, Bereitstellung und Abgabe	V	62	6200	090301	090301.5001 und Inv.-maßn. unterhalb der Wertgrenze
Gerichtsverfahren	II	30	3000	011101	
Gesamtschule Walsum, Einr. Erweiterung (Technik)	III	40	4000		030105.1005
Gesamtschulen	III	40	4000	030105	030105.3008
Gesamtschulen, Erneuerung NW-Ausstattung	III	40	4000		030105.2001
Gesamtstädtische Koordination	OB	11	1600	011014	
Geschwindigkeitsüberwachung, kommunale	II	32	3200	020102	
Gesellschaft für Technologieförderung u. Technologieberatung Duisburg mbH	I	I-01	7100	150418	
Gesellschaft für Wirtschaftsförderung - GFW	I	I-01	7100	150418	
Gesetzliche Wertermittlung/Gutachterausschuss	V	62	6200	090703	090703.5001 und Inv.-maßn. unterhalb der Wertgrenze
Gestaltungsmaßnahmen Biegerhof-West	VI	31	3100		1301032002
Gesundheitsamt	VI	53	5300	070101-070403	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Gewerbeangelegenheiten	II	32	3200	020101	
Gewerbepark Hohenbudberg, Grünflächen	VI	31	3100		130101.1005
Gewerbesteuer	I	21	2190	160104	
Gewerbesteuerumlagen	I	20	2090	160205	
Gewerbezentralregister	II	32	3200	020101	
Glückauf-Halle	II	94	9400	159401	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Grün- und Freiflächenplanung	VI	31	3100	130103	
Grundsatzangelegenheiten	OB	11	1600	011009	
Grundschulen	III	40	4000	030101	030101.3008
Grundschulen, Ersatzeinrichtung offener Ganztags	III	40	4000		030206.2002
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	IV	50	5000	050202	
Grundsteuer	I	21	2190	160104	
Grundstücke (Amt für Stadtentwicklung u. Projektmanagement)	V	61	6100	090501	090501.5500
Grundstücksbezogene Planungsrealisierung	V	62	6200	090605	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Grundstückswertermittlung	V	62	6200	090703	090703.5001 und Inv.-maßn. unterhalb der Wertgrenze
Grundwasserüberwachung	VI	31	3100	140505	
Grundwasserüberwachung Biegerhof-West	VI	31	3100	140603	
Grüner Pfad/Stadtpark Meiderich	VI	31	3100		1301031012

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Grünflächen Umfeld Gewerbepark Hohenbudberg	VI	31	3100		130101.1005
Grüngürtel DU-Nord	V	62	6200	090605	090605.4318 - 4320
Grünrahmenplanung	VI	31	3100	130105	
Gutachterausschuss	V	62	6200	090703	090703.5001 und Inv.-maßn. unterhalb der Wertgrenze
Gymnasien	III	40	4000	030104	030104.3008
Hafenquerung, Beschleunigung Linie 901	V	61	6100	120106	120106.4706
Hauptamt	OB	10	2300	013101 bis 013303	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Hauptschulen	III	40	4000	030102	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Haushaltskonsolidierungsmanagement, Projekt (Roland Berger)	I	I-02	2800	010304	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Haushaltssteuerung	I	20	2000	010902	
Hebesätze (§ 6 Haushaltssatzung)	I	21	2190	160104	
Herzogstraße (Am Nünninghof bis Friedrich-Ebert-Str.), Ausbau	V	61	6100		120106.4411
Hilfe in gemeinsamen Wohnformen für Mütter/ Väter und Kinder	III	51	5100	060310	
Hilfe zur Erziehung in Einrichtungen für Minderjährige	III	51	5100	060306	
Hilfen bei Pflegebedürftigkeit	IV	50	5000	050104	
Hilfen für junge Volljährige	III	51	5100	060311	
Hilfen für Menschen mit Behinderungen	IV	50	5000	050103	
Hilfen für Wohnungslose	IV	50	5000	101101	
Hilfen in anderen besonderen Lebenslagen	IV	50	5000	050105	
Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	IV	50	5000	050301	
Hilfen zum Lebensunterhalt	IV	50	5000	050201	
Hochschulangelegenheiten	OB	OB-1	1080	012201	
Hochwasserschutz	VI	31	3100	130404	
Hundesteuer	I	21	2190	160104	
Hygiene- und Trinkwasserüberwachung	VI	53-5*	5500	070601 - 070602	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Hygieneüberwachung (nichtärztlich)	VI	53-5*	5500	070602	
IKiBu, internationale Kinder- und Jugendbuchausstellung	III	42	4200	040602	
Im Haselbusch (Binsenweg bis Parkplatz Friedhof)	V	61	6100		120106.4430
Immissionsschutz	VI	31	3100	140401	
Immobilien-Management Duisburg (Anlage 5.1)	I	I-01	7100		
Immobilien-Management Duisburg, Ausgleichszahlungen	I	I-01	7100	150418	
Impfprävention	VI	53	5300	070102	
Informationslogistik (Statistik, Stadtforschung) und Europaangelegenheiten	I	I-03	1200	021304, 021404, 150106	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Ingenieurvermessung	V	62	6200	090403	
Inklusion	OB	OB-3	1080	012203	
Inklusion, Ausstattung im Rahmen der Inobhutnahmen/ Hilfen in Notsituationen	III	40	4000		030102.2001
	III	51	5100	060316	

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Instandsetzung von Brunnenanlagen	V	61	6100	120106	
Institut für gesundheitlichen Verbraucherschutz	VI	53-5*	5500	020301-020302, 020501-020503, 070601-070603	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Institut für Jugendhilfe	III	54	5400	060501-060502	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Integration	OB	KIZDU	1080	012209	
Interkommunale Zusammenarbeit	V	V-05	6900	013001	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Interkulturelle Arbeit	OB	KIZDU	1080	012209	
Internationale Beziehungen	OB	OB-1	1080	012201	
Investitionskredite	I	20	2090	160205	160205.9001
Investitionsmaßnahmen, Darstellung der (Anlage 7)	I	20	2000		
Investitionspauschale	I	20	2090	160205	160205.2001
IT-Strategie	OB	10	2300	013101	
Jäger- und Fischereiprüfungen	II	32	3200	020101	
Jobticket	OB	11	1600	011013	
Jugendamt	III	51	5100	060106-060409	060100.2001 - 060300.2001 und Inv.-maßn. unterh. der Wertgrenze
Jugendzahnärztlicher Dienst	VI	53	5300	070102	
Kaiser-Friedrich-Straße, Ausbau	V	61	6100		120106.4508
Kalkweg, Ausbau	V	61	6100		120106.4514
Kardinal-Galen-Str., Umbau (Duisernplatz-Mainstr.)	V	61	6100		120106.4523
Kataster- und Ingenieurvermessung	V	62	6200	090403	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Katastervermessung	V	62	6200	090403	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Katasterverwaltung	V	62	6200	090301	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Katastrophenschutz	II	37	3700	021503	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Kinder- und Jugendarbeit, Vermögensbeschaffung	III	51	5100		060200.2001
Kinder- und Jugendkultur	III	41	4400	041503	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Kindertageseinrichtungen, Betreuung von Kindern in	III	51	5100	060106	
Kindertagesstätten/ Tagespflege, Vermögensbeschaffung	III	51	5100		060100.2001
Kleingartenwesen	VI	31	3100	130105	
Kleinkunsttheater, "Die Säule"	III	41	4400	041503	
Kometenplatz Walsum	V	61	6100		120106.4427
Kommunale Wertermittlung	V	62	6200	090703	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Kommunales Integrationszentrum	OB	KIZDU	1080	012209	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Kommunalpolitische Gremien	OB	OB-1	1080	012201	
Konferenz- und Beratungszentrum Nürnberger Haus, Vermögensbeschaffung	IV	50	5000		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Konzessionsabgaben	I	I-01	7100	110401	
Konsolidierungshilfe nach dem Stärkungspaktgesetz	I	20	2090	160206	

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Kosten der Deutschen Einheit	I	20	2090	160205	
Krankenhausschule (Schule für Kranke)	III	40	4000	030106	
Krankenhausumlage	I	20	2090	160205	
Krankentransport	II	37	3700	021703	
Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz	VI	31	3100	140506	
Kreisverkehrsplätze, Bau von	V	61	6100		120106.4504
Krematorium	VI	31	3100	130206	
Krisenmanagement und Bevölkerungsschutz	II	37	3700	021503	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Krupp-Gymnasium, Einrichtung Sporthalle	III	40	4000		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Kultur- und Freizeitzentren	III	41	4400	041503	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Kultur- und Stadthistorisches Museum	III	41	4400	041402	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Kulturbetriebe	III	41	4400	041401-041403, 041501-041505	041402.1002 - 041502.2001 und Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Kulturelle Sonderveranstaltungen	III	41	4400	041501	
Kulturverwaltung Homberg/Ruhrort/Baerl	II	94	9400		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Künstler- und Atelierhäuser, Vermögensbeschaffung	III	41	4400		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Landschaftsentwicklung/Landschaftspflege	VI	31	3100	130206	
Landschaftspark Duisburg-Nord	VI	31	3100	130105	
Landschaftsplan	VI	31	3100	130206	
Landschaftsschutz	VI	31	3100	130206	
Landschaftsumlage, LVR	I	20	2090	160205	
Lebensmittelüberwachung	VI	53-5*	5500	020302	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Lebensmittelüberwachungsamt	VI	53-5*	5500	020301-020302	
Lehr- und Unterrichtsmittel, Bereitstellungssumme	III	40	4000	030101 - 030108	
Leichenschau	VI	53	5300	070201	
Leistungen bei Krankheit	IV	50	5000	050102	
Leistungen für Arbeitsuchende	IV	50	5000	050203	
Lomé (Togo), Städtepartnerschaft mit	OB	OB-1	1080	012201	
Luftreinhalteplanung	VI	31	3100	140302	
Marientorplatz, Umbau	V	61	6100		120106.4522
Marientorschleuse, Sanierung	VI	31	3100		130404.1003
Marketing	I	I-01	7100	150418	
Max-Peters-Str., Umbau (Schifferstr.-Ruhrdeich)	V	61	6100		120106.4524
Medien und Information	III	42	4200	040601	
Medizinalaufsicht	VI	53	5300	070402	
Melderegister	II	32	3200	021001	
Moerser Str., Wiesenstr., Lange Str. (Rheinhausen), Ausbau	V	61	6100		120106.4510
Museum der Deutschen Binnenschifffahrt	III	41	4400	041403	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Museum Stadt Königsberg	III	41	4400		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze 040404.2001 und Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Musik- und Kunstschule Duisburg	III	43	4300	040404	
Nachwuchsgewinnung	OB	11	1600	010805	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Naturschutz	VI	31	3100	130206	
Neupflanzung von geschädigten Bäumen	VI	31	3100		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Notarzteintritt	II	37	3700	021701	
Notarzt- und Rettungsstation Ev. Krankenhaus Duisburg-Nord, Neubau	II	37	3700	021701-021702	021700.1001
Notrufabfrage, Erneuerung	II	37	3700		021500.1006
Nutzungen des öffentlichen Verkehrsraumes (Sondernutzung)	V	62	6200	120601	
Oberbürgermeister	OB	OB-1	1080	012201	
Oberflächengewässerüberwachung	VI	31	3100	140505	
Obermeidericher Str. (DB-Unterführung b. Obermeidericher Pfad)	V	61	6100		120106.4527
Objektplanung und Grünflächenmanagement	VI	31	3100	130105	
Offener Ganzttag, Ausstattung	III	40	4000	030100	030100.2006
Öffentliche Sanitäranlagen	VI	31	3100	140505	
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	II	32	3200	020101	
Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)	I	I-01	7100	120701, 150417	
Ökokonto	VI	31	3100		130204.2001
Orgaberatung, Stellenbewertung	OB	10	2300	013203	
Organisationsgrundsätze	OB	10	2300	013201	
Oscar Huber, Museumsschiff	III	41	4400	041403	
Park- und Gartenanlagen, sonstige Baumaßnahmen	VI	31	3100		130101.2002
Parkraumbewirtschaftung	V	61	6100	120102	
Patenschaften	OB	OB-1	1080	012201	
Perm (Russland), Städtepartnerschaft mit	OB	OB-1	1080	012201	
Personal- und Versorgungsaufwendungen	OB	11	1600		
				Zeilen 11 und 12 der Teilergebnispläne aller Organisationseinheiten	
Personalausweise	II	32	3200	021001	
Personalbetreuung	OB	11	1600	011010	
Personalentwicklung	OB	11	1600	010804	
Personalkostencontrolling	OB	11	1600	011013	
Personalvertretung	OB	99	9900	010401	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Personalwirtschaft	OB	11	1600	011011	
Personenbeförderung / Güterbeförderung; Erlaubnisse	II	32	3200	020901	
Personenstandswesen	II	32	3200	021101	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Pflege des Ortsbildes Hamborn	II	93	9200		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Pflege des Ortsbildes Homberg/Ruhrort/Baerl	II	94	9400		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Pflege des Ortsbildes Meiderich/Beeck	II	93	9300		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Pflege des Ortsbildes Mitte	II	95	9500		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Pflege des Ortsbildes Rheinhausen	II	96	9600		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Pflege des Ortsbildes Süd	II	97	9700		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Pflege des Ortsbildes Walsum	II	91	9100		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Pflegeversicherung	II	32	3200	020101	
Pharmazeutisch-technische Assistentinnen, Lehranstalt für	III	40	4000	030109	030109.3001
Planungssicherung	V	61	6100	090208	
Politische Gremien Homberg/Ruhrort/Baerl	II	94	9400	019401	
Politische Gremien Meiderich/Beeck	II	93	9200	019301	
Politische Gremien Mitte	II	95	9500	019501	
Politische Gremien Rheinhausen	II	96	9600	019601	
Politische Gremien Süd	II	97	9700	019701	
Politische Gremien Walsum	II	91	9100	019101	
Portsmouth (England), Städtepartnerschaft mit	OB	OB-1	1080	012201	
Postcenter	OB	10	2300	013303	
Praktika	OB	11	1600	010805	
Präsenzstreifen	II	32	3200	020102	
Preisprüfung	V	61	6100	120106	
Pro Familia, Zuschuss	VI	53	5300	070303	
Projekt "Jedem Kind ein Instrument", Vermögensbeschaffung	III	43	4300		040404.2002
Prozessmanagement, Projektmanagement	OB	10	2300	013202	
Psychiatrische Hilfen	VI	53	5300	070304	
Rat der Stadt	OB	OB-1	1080	012201	
Realschulen	III	40	4000	030103	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Rechnungsprüfungsamt	OB	14	1400	010501-010504	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Rechtsamt	II	30	3000	011101-011104	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Referat für Gleichberechtigung und Chancengleichheit	OB	OB-3	1080	012203	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Referat für Kommunikation und Bürgerdialog	OB	OB-4	1080	012204	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Referat für Politik, Verwaltung und Repräsentation	OB	OB-1	1080	012201	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Regionalagentur NiederRhein	I	I-03	1200	150106	
Regionaler Grünzug A/Emscherlandschaftspark/Rheinportale	VI	31	3100		130103.1002
Regionalverband Ruhr, Umlage	I	20	2090	160205	
Reisepässe	II	32	3200	021001	
Rentenangelegenheiten	II	32	3200	020101	
Repräsentationen	OB	OB-1	1080	012201	

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Rettungsdienst	II	37	3700	021701-021704	021700.2003, 021700.2004 und Inv.-maßn. unterh. der Wertgrenze
Rettungsdiensteinsatz	II	37	3700	021702	
Rettungshubschraubereinsatz	II	37	3700	021704	
Revierpark Mattlerbusch GmbH	I	I-01	7100	150418	
Rheinhausen-Halle	II	96	9600	159601	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Rheinportale	VI	31	3100		130103.1002
San Pedro Sula (Honduras), Städtepartnerschaft mit	OB	OB-1	1080	012201	
Sanierung DU-Nord -Beeck-	V	62	6200	090605	090605.4318
Sanierung DU-Nord -Bruckhausen-	V	62	6200	090605	090605.4319
Sanierung DU-Nord -Marxloh-	V	62	6200	090605	090605.4320
Sanierung Marientorschleuse	VI	31	3100		130404.1003
Sanierungsüberwachung	VI	31	3100	140603	
Sanitäranlagen, öffentliche	VI	31	3100	140505	
Schaden- und Versicherungsangelegenheiten	II	30	3000	011103	
Schiedspersonen	II	30	3000	011101	
Schifferstraße (Max-Peters-Str. bis östl. Str. "Am Innenhafen")	V	61	6100		120106.4428
Schlüsselzuweisungen	I	20	2090	160205	
Schülerfahrtkosten, Schülerbeförderungskosten	III	40	4000	030100	
Schulmedienzentrum	III	42	4200	040603	040603.2001
Schulpauschale, (Anteil Einrichtung)	III	40	4000		030100.2001
Schulverwaltung, Erneuerung DV-Ausstattung	III	40	4000		030100.1001
Schulverwaltung, Vermögensbeschaffung	III	40	4000		030100.2002
Schulzahnarzt	VI	53	5300	070102	
Schulz-Knaudt-Str. (Herm.-Rinne-Str. b. Mündelh. Str.), Ausb.	V	61	6100		120106.4415
Schwanentor, Erneuerung Hubbrücke	V	61	6100		120104.4505, 120106.4505
Sekundarschulen, Ergänzungsausstattung	III	40	4000		030102.2001
Seminare	OB	11	1600	010806	
Sicherstellung nicht zugelassener Kraftfahrzeuge	II	32	3200	020901	
Sirenenwarnsystem, Einführung	II	37	3700		021503.1001
Solidarpakt II, kommunale Finanzierungsbeitragung	I	20	2090	160205	
Sonstige Baumaßnahmen Wald und Forstwirtschaft	VI	31	3100		130301.2002
Sonstige soziale Angelegenheiten	IV	50	5000	050204	
Soziale Einrichtungen	IV	50	5000	050106	
Sozialpädiatrische Hilfen	III	54	5400	060501	
Sozialverwaltung, Vermögensbeschaffung	IV	50	5000		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Spätaussiedler, Vermögensbeschaffung	IV	50	5000		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Spendenerklärungen Dritter bearbeiten	I	20	2000	010904	
Spielbankabgabe	I	21	2190	160104	
Spielkorb-Veranstaltungen	III	41	4400	041503	
Sportanlagen im städtischen Eigentum (nicht an DuisburgSport übergegangen)	IV	50	5080	150601	150601.1018, 150601.1019, Inv.- maßn. unterh. d. Wertgrenze
Sportpauschale --> siehe DuisburgSport	IV	50	5080	150601	
Sportverwaltung und -förderung, Sportstätten --> siehe DuisburgSport	IV	50	5080	150601	
Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	II	32	3200	021001	
Stadtarchiv	III	41	4400	041401	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Stadtbahnanlagen	V	61	6100	120401	120401.xxxx
Stadtbibliothek	III	42	4200	040601-040603	040600.1001 - 040603.2001 und Inv.-maßn. unterh. der Wertgrenze
Städtebauliche Konzepte und Projekte	V	61	6100	090207	090207.xxxx
Städtebauliche Sanierung	V	62	6200	090605	090605.xxxx
Stadtentwicklungsplanung	V	61	6100	090102	
Städtepartnerschaften	OB	OB-1	1080	012201	
Stadthalle Walsum (Aula Kopernikusgymnasium)	II	91	9100	159101	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Städtische Kinder- und Jugendarbeit	III	51	5100	060201	
Stadtkämmerei	I	20	2000	010902/010904	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Stadtteilprojekte	III	51	5100	060302	
Stadtumlandplanung	V	61	6100	090101	
Standesamt	II	32	3200	021101	
Stärkungspakt Stadtfinanzen	I	20	2090	160206	
Stellenplan, -übersicht (Anlage 1)	OB	11	1600		
Sternbuschweg, Ausbau	V	61	6100		120106.4512
Steuerliche Beratung	I	20	2000	010904	
Steuern, Gemeinde-	I	21	2190	160104	
Steuerung/Koordination v. Verwaltungsaufgaben	OB	OB-1	1080	012201	
Steuerverwaltung	I	21	2100	011904	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Stiftungen - rechtlich unselbständige	I	20	2080	170101	
Straßenbeleuchtung	V	61	6100	120108	
Straßenverkehrsamt	II	32	3200	020901	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Strategische Stadtentwicklung	V	V-02	7700	090104	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Studieninstitut Duisburg	OB	OB-02	1900	012901	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Submissionsstelle	II	30	3000	011104	
Sucht- und Drogenhilfe	VI	53	5300	070305	
Suchtprophylaxe	III	51	5100	060313	
Systematische Ausstattung Fachräume (Schulen)	III	40	4000		030100.2005
Tagesgruppen	III	51	5100	060304	
Tagespflege, Betreuung von Kindern in	III	51	5100	060107	
Technische Hilfeleistungen	II	37	3700	021502	
Telematische Schule, Ausstattungsprogramm	III	40	4000		030100.2004
Theater	III	41	4400	041502	041502.2001
Tiergesundheit	VI	53-5*	5500	020501	
Tierkörperbeseitigung	VI	53-5*	5500	020501	
Tierschutz / -vereine, Tierheim	II	32	3200	020101	
Tierschutz-/Landeshundegesetz	VI	53-5*	5500	020503	
Tilgung von Investitionskrediten	I	20	2090	160205	160205.9001, 160205.9003
Trinkwasserüberwachung	VI	53-5*	5500	070601	
Trinkwasserüberwachung, öffentliche Gebäude	VI	53-5*	5500	070601	
Übergangsheime für Asylbewerber, Vermögensbeschaffung	IV	50	5000		Inv.-maßn. oberh. d. Wertgrenze
Überwachung von Trinkwasser, Eigenbrunnenanlagen, Badewasser und Badegewässer	VI	53-5*	5500	070601	
Umgehungsstraße Ruhrort/Meiderich, Neubau	V	61	6100		120106.4608
Umlagen, allgemeine (Krankenhausumlage/LVR/RVR)	I	20	2090	160205	
Umlegung Großenbaum -Uhlenbroicher Weg-	V	62	6200	090605	090605.4381
Umlegungsgebiet Alt-Walsum	V	62	6200	090605	090605.4380
Umlegungsmaßnahmen	V	62	6200		090605.5200
Umsatzsteuer, Gemeindeanteil an der	I	20	2090	160205	
Umschuldung von Kreditmarktmitteln	I	20	2090	160205	160205.9002
Umweltinformationsgesetz	VI	31	3100	140302	
Umweltschutztechnische Stellungnahmen	VI	31	3100	140302	
Umwelttage	VI	31	3100	140302	
Unterbringung von Asylbewerbern	IV	50	5000	050303	
Unterbringung von Aussiedlern/Emigranten	IV	50	5000	050302	
Unterhaltsvorschuss	III	51	5100	060407	
Unternehmensethik	OB	OB-1	1080	012201	
Unternehmerische Bereiche, Übersicht (Anlage 8)	I	20	2000		
Unterstützung in besonderen Lebenssituationen, Vermögensbeschaffung	III	51	5100		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Untersuchungen nach dem Infektionsschutzgesetz	VI	53	5300	070401	
Verband kommunaler Aktionäre	I	I-01	7100	150418	

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Verbandsumlagen (LVR/RVR)	I	20	2090	160205	
Verbindlichkeiten, Übersicht über den Stand der (Anlage 5)	I	20	2000		
Verbraucherschutz, nichtärztlicher gesundheitlicher	VI	53-5*	5500	070601-070603	
Vergnügungssteuer	I	21	2190	160104	
Verkehrsentwicklungsplanung	V	61	6100	120305	
Verkehrsordnungswidrigkeiten	II	32	3200	020102	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Verkehrsplanung	V	61	6100	120302	
Verkehrsregelung/-lenkung	V	61	6100	120107	
Verkehrsüberwachung	II	32	3200	020102	
Verlegung von Feuermeldekabeln	II	37	3700		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Versorgung und Verkehr	I	I-01	7100	150416	
Verwaltungsarchiv	III	41	4400	041401	
Verwaltungsfachangestellte	OB	OB-02	1900	012901	
Verwaltungsführung	OB	OB-1	1080	012201	
Verwaltungswirt	OB	OB-02	1900	012901	
Verwarnungsgelder ruhender Verkehr	II	32	3200	020102	
Veterinärangelegenheiten	VI	53-5*	5500	020501 - 020503	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Vilnius (Litauen), partnerschaftliche Beziehungen mit	OB	OB-1	1080	012201	
Volksbank Rhein-Ruhr eG	I	I-01	7100	150418	
Volkshochschule	III	43	4300	040401-040403	040400.2001 und Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Vollstreckungsmaßnahmen	I	21	2100	011903	
Vorbereitungslehrgang zum gehobenen Dienst	OB	OB-02	1900	012901	
Vorbeugender Brandschutz	II	37	3700	021601	
Wahlen, Wahlkosten	I	I-03	1200	021404	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Wald und Forstwirtschaft	VI	31	3100	130301	130301.2001
Wanheimer Straße (Neuenhofstraße bis Bahn), Ausbau	V	61	6100		120106.4416
Wedauer Straße (Sternstr. bis Großenbaumer Allee), Ausbau	V	61	6100		120106.4418
Weiterbildungskolleg	III	40	4000	030108	030108.2001
Weiterbildungslehrgänge	OB	OB-02	1900	012901	
Wettbürosteuer	I	21	2190	160104	
Wilhelm Lehmbruck Museum	III	41	4400	041501	Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Wirtschaftspläne der Sondervermögen (Anlage 5)	I	I-01	7100		
Wohnberatung, Vermögensbeschaffung	IV	50	5000		Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Wohngeld	IV	50	5000	100802	
Wohnungsbauförderung	IV	50	5000	100702	
Wohnungsbauförderung	IV	50	5000	100702	100702.9001
Wohnungswesen	IV	50	5000	100801	

Stichwortverzeichnis

Bezeichnung	zuständiges		technische Amts- bezeichnung	Teilergebnisplan, Produktnummer	Teilfinanzplan, Maßnahmennummer
	Dezernat	Amt			
Wuhan (China), partnerschaftliche Beziehungen mit	OB	OB-1	1080	012201	041402.2002 Inv.-maßn. unterh. d. Wertgrenze
Zensus 2011	I	I-03	1200	021304	
Zentrum für Erinnerungskultur	III	41	4400	041402	
Zinsaufwendungen für Investitionskredite	I	20	2090	160205	
Zinsaufwendungen für Kassenkredite	I	21	2190	160104	
Zivilschutz	II	37	3700	021503	
Zoo Duisburg AG	I	I-01	7100	150418	
Zuschuss an die "Deutsche Oper am Rhein"	III	41	4400	041504	
Zuschuss an die "Filmforum GmbH"	III	43	4300	040403	
Zuschuss an die "Wilhelm-Lehmbruck-Stiftung"	III	41	4400	041501	
Zuschuss an DuisburgSport (eigenbetriebsähnliche Einrichtung)	IV	50	5080	150601	
Zuschüsse an die Ratsfraktionsgeschäftsstellen	OB	OB-1	1080	012201	
Zuschüsse für Kinder- und Jugendarbeit freier Träger	III	51	5100	060202	
Zuweisungen Land lfd. für das Theater	III	41	4400	041502	
Zuweisungen Land lfd. für die Duisburger Philharmoniker	III	41	4400	041505	
Zuweisungen Land lfd. für die Musik- u. Kunstschule	III	43	4300	040404	
Zuweisungen Land lfd. für die Volkshochschule	III	43	4300	040401-040402	
Zweckverband VRR	I	I-01	7100	150417	